

Internationale Übersichten

Internationale Übersichten

Allgemeine Vorbemerkungen

Quellen

Bei der Bearbeitung des Internationalen Teils des vorliegenden Jahrbuches wurde vorwiegend das Material des Statistischen Amtes der Vereinten Nationen (UN) zugrunde gelegt. Soweit zweckmäßig, wurden aber auch die Originalquellen — Jahrbücher und Monatsveröffentlichungen der Statistischen Amter der einzelnen Länder — unmittelbar herangezogen oder die internationalen Quellen anhand der Länderquellen ergänzt bzw. berichtigt. Schließlich dienten noch als Quellen die Veröffentlichungen der den Vereinten Nationen angeschlossenen und sonstigen internationalen Körperschaften, Verbände und Studiengruppen¹⁾, bei den Preisen außerdem Marktnotierungen und Berichte in Zeitungen und Zeitschriften. Wegen Raumangst können nur die wichtigsten der benutzten Quellen aufgeführt werden. Die Angaben für die Bundesrepublik Deutschland wurden weitgehendst der nationalen Statistik entnommen.

Mehrere Sachgebiete

Statistical Yearbook (UN)
 Monthly Bulletin of Statistics (UN)
 Economic Survey of Europe (ECE)
 Commodity Reports (FAO)
 Monthly Bulletin of Agricultural Economics and Statistics (FAO)
 Yearbook of Forest Product Statistics (FAO)
 Yearbook of Labour Statistics (ILO)
 International Labour Review (ILO)
 International Financial Statistics (IMF)
 Statistical Bulletins: General Statistics (OECD)
 Statistische Informationen (EGKS, EWG)
 Allgemeines Statistischen Bulletin (EWG)
 The statistical publications of the Commonwealth Economic Committee, London (CEC)
 The Statesman's Year-Book, London
 International Wool Textile Organisation, London (IWTO)

Gebiet und Bevölkerung

Demographic Yearbook (UN)
 Statistical Papers (UN)
 Series A: Population and Vital Statistics Reports
 Annual Epidemiological and Vital Statistics (WHO)
 Epidemiological and Vital Statistics Report (WHO)

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Yearbook of Food and Agricultural Statistics (FAO)
 Yearbook of Fishery Statistics (FAO)
 Commodity Series Bulletin (FAO)

Industrie

Statistical Papers (UN)
 Series J: World Energy Supplies
 Union Internationale des Producteurs et Distributeurs d'Energie électrique, Paris
 Minerals Yearbook, Bureau of Mines, Washington
 Statistical Summary of the Mineral Industry, Overseas Geological Survey, London
 World Non-Ferrous Metal Statistics, The British Bureau of Non-Ferrous Metal Statistics, London
 Statistical Bulletin, International Tin Council, London
 World Petroleum Statistics, Bureau of Mines, Washington
 Rubber Statistical Bulletin, International Rubber Study Group, London
 Quarterly Statistical Review, The Cotton Board, Manchester
 Wool Intelligence, Commonwealth Economic Committee, London
 International Sugar Council, London

Außenhandel

Yearbook of International Trade Statistics (UN)
 Statistical Papers (UN)
 Series D: Commodity Trade Statistics
 Board of Trade Journal (Board of Trade, London)
 Foreign Trade, Trade by Commodities
 Series C: (OECD)
 Außenhandel der Gemeinschaft, Hohe Behörde (EGKS)

Geld und Kredit

Das Sparwesen der Welt, Amsterdam

Öffentliche Finanzen

Gebarungsübersichten für die Bundesländer, Österreichisches Statistisches Zentralamt, Wien

Verkehr

Annual Bulletin of Transport Statistics for Europe (ECE)
 World Automotive Market Survey and Motor Census, New York
 Automobile Facts and Figures, Detroit
 Annuaire Statistique des Transports, Paris
 Basic Road Statistics, London

Statistiek der motorrijtuigen, Den Haag
 Statistique des véhicules à moteur, Bruxelles
 Automobile in cifre, Torino
 Lloyd's Register of Shipping, Statistical Tables, London

Preise

American Metal Market, New York
 British Wholesale Prices, London
 Fairplay, London
 The Financial Times, London
 Harley, Mullion & Co., London
 IATA — Bulletin, International Air Transport Association, Montreal
 Informazioni Marittime, Rom
 The Journal of Commerce, New York
 Landbrugsraadets Meddelelser, Kopenhagen
 The Leather Trades' Review, London
 Listino Settimanale dei Prezzi all'Ingresso sulla Piazza di Milano, Mailand
 Lloyd's List and Shipping Gazette, London
 Marché Tropicaux et Méditerranéens, Paris
 The Metal Bulletin, London
 National Petroleum News, New York
 Norwegian Shipping News, Oslo
 The Petroleum Times, London
 The Public Ledger, London
 Review of the River Plate (The), Buenos Aires
 L'Usine Nouvelle, Paris
 The Wool Record, Bradford
 Farmer and Stock-Breeder, London
 Maandstatistiek van de zeevaart en van het havenverkeer, 's-Gravenhage
 Statistiske Efterretninger, Kopenhagen
 Detailpriser, Kopenhagen
 Sosiaalinen Alkauskauskirja, Helsinki
 Indeks, Beograd
 Cene, Beograd
 Maandstatistiek van de Binnenlandse Handel, het Verbruik en de Prijzen, 's-Gravenhage
 Prices and Price Indexes, Ottawa
 Retail Food Prices by Cities, Washington
 Retail Prices and Indexes of Fuels and Electricity, Washington

Löhne

Statistisches Taschenbuch (EGKS), Brüssel
 Enquête sur les salaires (Benelux-Brüssel)
 Löner, Stockholm
 Sociala Meddelanden, Stockholm
 Lönnsstatistik, Oslo
 Man-hours and hourly earnings, Ottawa
 Monthly Labor Statistics and Research Bulletin, Tokio
 Rassegna di Statistiche del Lavoro, Rom
 Bollettino mensile di Statistica, Rom
 Report on Prices, Wages and Labour Statistics, Wellington N.Z.
 Revue Française du Travail, Paris
 Statistiek der lonen, 's-Gravenhage
 Time Rates of Wages and Hours of Labour, London
 Monthly Labor Review, Washington

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Yearbook of National Accounts Statistics (UN)
 General Statistics, Supplement: National Accounts (OECD)

Zahlungsbilanz

Balance of Payments Yearbook (IMF)
 The Flow of Financial Resources to Countries in Course of Economic Development (OECD)
 Foreign Grants and Credits by the United States Government, Washington
 United Kingdom Balance of Payments, London

¹⁾ Vgl. Abkürzungen auf S. 6*.

Reihenfolge der Länder in den Tabellen

Um der wachsenden Bedeutung der europäischen Wirtschaftsorganisationen in der Weltwirtschaft Rechnung zu tragen, ist seit dem Jahrgang 1960 des Statistischen Jahrbuches in den Abschnitten B. Internationale Wirtschaftsorganisationen, H. Außenhandel und Q. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen die übliche alphabetiche Reihenfolge der Länder Europas durch eine Gruppierung nach ihrer Zugehörigkeit zu den drei bekanntesten europäischen Wirtschaftsorganisationen (OECD, EWG und EFTA)¹⁾ ersetzt worden.

Mitglieder dieser Organisationen:

OECD (in Kraft getreten 30. 9. 1961)	EWG (in Kraft getreten 1. 1. 1958)	EFTA (in Kraft getreten 3. 5. 1960)
Mitglieder der EWG	Belgien	Dänemark
Mitglieder der EFTA	Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)
außerdem:	Frankreich	Norwegen
Griechenland	Italien	Österreich
Irland	Luxemburg	Portugal
Island	Niederlande	Schweden
Spanien		Schweiz
Türkei		
Kanada		
Vereinigte Staaten		
Japan		

Am 30. 9. 1961 wurde die OECD (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) bei gleichzeitiger Auflösung des Europäischen Wirtschaftsrates (OEEC) gegründet. Der OECD gehören neben den bisherigen 18 OEEC-Staaten auch Kanada und die Vereinigten Staaten und seit dem 28. 4. 1964 auch Japan als Vollmitglieder an.

Gebietsstand und Gebietsveränderungen

Im allgemeinen beziehen sich die Angaben über die Länder in den »Internationalen Übersichten« auf die Gebietseinheiten, die sich auf Grund der gegenwärtigen tatsächlichen (de facto) Grenzen ergeben. Abweichungen von dieser Regel sind weiter unten bzw. in den Tabellen vermerkt. Ausnahmen bilden unbedeutende Gebietsveränderungen. Die Form der Darstellung schließt in keiner Weise eine Bestätigung oder eine Anerkennung des politischen Status eines Landes oder der Grenzen seines Gebietes ein. Sie dient nur als geographische Basis für die veröffentlichten statistischen Reihen.

Eine Anzahl von Gebietsveränderungen, hauptsächlich als Folge des Zweiten Weltkrieges, beeinträchtigen die zeitliche Vergleichbarkeit der Zahlen erheblich. Die bedeutendsten Gebietsveränderungen — ausgehend vom Vorkriegsgebietsstand —, die in Fußnoten nicht immer besonders vermerkt sind, werden nachfolgend kurz erwähnt. Für die Kriegszeit sind hierzu die zuverlässigen verfügbaren Quellen herangezogen worden, für die Nachkriegszeit dienten, soweit möglich, die Friedensverträge als Grundlage.

Ein senkrechter bzw. waagerechter Strich, der zwei zeitlich aufeinanderfolgende Angaben für denselben Vorgang voneinander trennt, weist auf eine zwischen den betreffenden Zeitpunkten oder Zeiträumen erfolgte methodische oder sonstige Änderung bei der Erfassung und damit auf die Bedingtheit des Vergleichs hin. Soweit in den Originalquellen Angaben über die Art der Änderung vorhanden sind, geben Fußnoten darüber Auskunft.

Deutschland

Nachkriegsangaben: Die für die Bundesrepublik Deutschland ausgewiesenen Zahlen beziehen sich auf das Bundesgebiet einschl. Berlin (West), sofern nichts anderes vermerkt ist. Das Saarland ist nur ausnahmsweise beim Außenhandel von 1948 bis 5. Juli 1959 in den Zahlen von Frankreich enthalten.

Die Angaben für die sowjetische Besatzungszone Deutschlands (abgekürzt: SBZ Deutschl.) und den Sowjetsektor von Berlin sind in den meisten Fällen in einer Summe ausgewiesen (vgl. auch S. 576 ff.).

Die Nachkriegsangaben für die »Deutschen Ostgebiete (Grenzen vom 31. 12. 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung« sind jeweils bei Polen und der Sowjetunion enthalten.

Algerien

Selbständig seit 3. 7. 1962; frühere französische Besitzung in Nordafrika.

Brunel

Unter britischer Schirmherrschaft stehendes Sultanat auf der Insel Borneo.

Burundi

Selbständig seit 1. 7. 1962; bisher als Urundi Teil des ehemaligen belgischen Treuhandgebietes Ruanda-Urundi.

Dahome

Selbständig seit 1. 8. 1960; frühere französische Besitzung im ehemaligen Französisch-Westafrika.

Elfenbeinküste

Selbständig seit 7. 8. 1960; frühere französische Besitzung im ehemaligen Französisch-Westafrika.

Gabun

Selbständig seit 17. 8. 1960; frühere französische Besitzung im ehemaligen Französisch-Äquatorialafrika.

Gambia

Selbständig seit 18. 2. 1965; frühere britische Besitzung in Afrika.

Jamaika

Selbständig seit 6. 8. 1962, Mitglied des Britischen Commonwealth.

Japan

Verlor auf Grund des Friedensvertrages vom 8. 9. 1951 Formosa, die Kurilen, die Fischerinseln, die Halbinsel Korea und die Südhälfte von Sachalin.

Kenia

Selbständig seit 12. 12. 1963; frühere britische Besitzung in Afrika.

Kongo (Brazzaville)

Selbständig seit 15. 8. 1960; frühere französische Besitzung (Mittelkongo) im ehemaligen Französisch-Äquatorialafrika.

Kongo

Selbständig seit 30. 6. 1960; frühere belgische Besitzung (Belgisch-Kongo).

¹⁾ Vgl. Abkürzungen auf S. 6*.

Korea

Geteilt in Nord- und Süd-Korea seit 27. 7. 1953.

Malawi

Selbständige seit 6. 7. 1964; bisher britische Besitzung in Afrika und als Njassaland vom 1. 8. 1953 bis 31. 12. 1963 Teil der Föderation Rhodesien und Njassaland.

Malaysia

Selbständige seit 16. 9. 1963; umfaßt die 11 Staaten des bisherigen Malaiischen Bundes, die früheren britischen Besitzungen Nordborneo und Sarawak sowie Singapur.

Malta

Selbständige seit 21. 9. 1964; frühere britische Kronkolonie; Mitglied des britischen Commonwealth.

Mauretanien

Selbständige seit 28. 11. 1960; frühere französische Besitzung im ehemaligen Französisch-Westafrika.

Niger

Selbständige seit 3. 8. 1960; frühere französische Besitzung (Nigerkolonie) im ehemaligen Französisch-Westafrika.

Nigeria

Seit 1. 10. 1960 selbständiger Staat im Britischen Commonwealth; frühere britische Kronkolonie und Protektorat. Zur Föderation Nigeria zählen die selbständigen Provinzen Nord-, West- und Ost-Nigeria sowie der nördliche Teil des aufgelösten ehemaligen Treuhandgebietes Britisch-Kamerun.

Obervolta

Selbständige seit 5. 8. 1960; frühere französische Besitzung im ehemaligen Französisch-Westafrika.

Polen

Die Nachkriegszahlen enthalten auch die Ergebnisse für die »Deutschen Ostgebiete in den Grenzen vom 31. 12. 1937, z. Z. unter polnischer Verwaltung« und für die »Freie Stadt Danzig« (Fläche 1 895 qkm, Bevölkerung: 404 000 am 10. 10. 1941).

Rwanda

Selbständige seit 1. 7. 1962; bisher Teil des ehemaligen belgischen Treuhandgebietes Ruanda-Urundi.

Sambia

Selbständige seit 24. 10. 1964; bisher britische Besitzung in Afrika und als Nordrhodesien vom 1. 8. 1953 bis 31. 12. 1963 Teil der Föderation Rhodesien und Njassaland.

Sierra Leone

Seit 27. 4. 1961 selbständiger Staat im Britischen Commonwealth; frühere britische Besitzung (Kolonie und Protektorat).

Sowjetunion

Die Nachkriegszahlen enthalten auch die Ergebnisse für die »Deutschen Ostgebiete in den Grenzen vom 31. 12. 1937, z. Z. unter sowjetischer Verwaltung«.

Taiwan (Formosa)

Seit 8. 12. 1949 Sitz der chinesischen Nationalregierung. Taiwan gehörte von 1895 bis 1945 zu Japan.

Tansania

Gegründet am 29. 10. 1964; setzt sich aus den bisher selbständigen Staaten Tanganjika und Sansibar zusammen.

Tonga (Freundschafts-Inseln)

Unter britischer Schirmherrschaft stehendes Königreich, schließt eine Gruppe von etwa 160 Inseln ein.

Trinidad und Tobago

Selbständige seit 31. 8. 1962, Mitglied des Britischen Commonwealth.

Tschad

Selbständige seit 11. 8. 1960; frühere französische Besitzung im ehemaligen Französisch-Äquatorialafrika.

Uganda

Selbständige seit 9. 10. 1962, Mitglied des Britischen Commonwealth; frühere britische Besitzung in Afrika.

Vietnam

Selbständige seit 8. 3. 1949; geteilt in Nord- und Süd-Vietnam seit 20. 7. 1954.

Westirian

Das ehemalige Niederländisch-Neuguinea, seit 1. 10. 1962 als Westneuguinea unter Treuhandverwaltung der Vereinten Nationen, ging am 1. 5. 1963 in die Verwaltung Indonesiens über.

Westsamoa

Selbständige seit 1. 1. 1962; bisher als unter neuseeländischer Verwaltung stehendes Treuhandgebiet Westsamoa nachgewiesen. Hauptinseln: Hawaii sowie Upolu mit dem Hauptort Apia.

Zentralafrikanische Republik

Selbständige seit 13. 8. 1960; frühere französische Besitzung im ehemaligen Französisch-Äquatorialafrika.

Zypern

Selbständige seit 16. 8. 1960, Mitglied des Britischen Commonwealth seit 16. 2. 1961; frühere britische Kronkolonie.

Jahresdurchschnitte

Für längere Zeiträume ist in der Regel nicht die Summe der Jahre, sondern der **Jahresdurchschnitt** angegeben, damit ohne Umrechnung mit den Jahresangaben verglichen werden kann. In diesem Falle werden die den Zeitraum angebenden Jahre durch Schrägstrich (/) zwischen Anfangs- und Endjahr (z. B. 1954/58) gekennzeichnet.

Globalzahlen

Globalzahlen in den Tabellen können mit »Insgesamt« oder »Welt« bezeichnet sein. Ist die Globalzahl die Summe der in der Tabelle aufgeführten Länder, wird dies durch das Wort »Insgesamt« gekennzeichnet; sind auch die nicht aufgeführten Länder in der Summe enthalten, erscheint vor der Globalzahl das Wort »Welt«. Fehlende Einzelangaben sind dann teilweise durch Schätzungen ersetzt.

Berichtigungen

Berichtigungen von Ergebnissen für frühere Jahre, die sich aus der Benutzung neuerer Quellen ergeben haben, sind nicht in jedem Falle besonders kenntlich gemacht worden.

Weitere Veröffentlichungen

Über die sonstigen, vor allem die monatlichen und vierteljährlichen Veröffentlichungen ausländischen statistischen Materials durch das Statistische Bundesamt, unterrichtet der nach Sachgebieten gegliederte **Quellen-nachweis** der »Internationalen Übersichten« auf S. 19 f am Ende des Jahrbuches.

Ausgewählte amtliche internationale Organisationen

Bank oder IBRD	= International Bank for Reconstruction and Development, Washington Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (Weltbank)	IFC	= International Finance Corporation, Washington Internationale Finanz-Korporation
COMECON	= Council for Mutual Economic Assistance, Moskau Rat für gegenseitige Wirtschaftshilfe	ILO	= International Labour Organisation, Genf Internationale Arbeitsorganisation
ECE	= Economic Commission for Europe, Genf Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa	IMCO	= Inter-Governmental Maritime Consultative Organization, London Zwischenstaatliche Beratende Organisation für Seeschiffahrt
EFTA	= European Free Trade Association, Genf Europäische Freihandels-Assoziation	ITU	= International Telecommunication Union, Genf Internationaler Fernmeldeverein
EGKS	= Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl, Luxemburg	NATO	= North Atlantic Treaty Organization, Paris Organisation des Nordatlantikvertrages
EURATOM	= Europäische Atomgemeinschaft, Brüssel	OECD	= Organisation for Economic Co-operation and Development, Paris Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (früher: OEEC = Organisation for European Economic Co-operation / Europäischer Wirtschaftsrat)
EWG	= Europäische Wirtschaftsgemeinschaft, Brüssel	UN	= United Nations, New York Vereinte Nationen
FAO	= Food and Agriculture Organization of the United Nations, Rom Organisation der Vereinten Nationen für Ernährung und Landwirtschaft	UNESCO	= United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization, Paris Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur
Fund oder IMF	= International Monetary Fund, Washington Internationaler Währungsfonds	UPU	= Universal Postal Union, Bern Weltpostverein
GATT	= General Agreement on Tariffs and Trade, Genf Allgemeines Zoll- und Handelsabkommen	WHO	= World Health Organization, Genf Welt-Gesundheits-Organisation
IAEA	= International Atomic Energy Agency, Wien Internationale Atomenergiebehörde	WMO	= World Meteorological Organization, Genf Weltorganisation für Meteorologie
ICAO	= International Civil Aviation Organization, Montreal Internationale Zivilluftfahrt-Organisation	ZKR	= Zentralkommission für die Rheinschiffahrt, Straßburg
IDA	= International Development Association, Washington Internationale Entwicklungsorganisation		

Handelsübliche Maß- und Gewichtseinheiten ausgewählter Waren

Ware	Land	Handelsübliche		Metrische
			Einheit	
Weizen	US, UK	bushel	zu 60 lbs	27,216 kg
Weizen	US	Quarter	zu 25 lbs	11,340 kg
Roggen	Australien	bushel	zu 60 lbs	27,216 kg
Roggen	US, UK	bushel	zu 56 lbs	25,401 kg
Gerste	UK	bushel	zu 50 lbs	22,680 kg
Gerste	US	bushel	zu 48 lbs	21,772 kg
Hafer	Australien	bushel	zu 40 lbs	18,144 kg
Hafer	Kanada	bushel	zu 34 lbs	15,422 kg
Hafer	US	bushel	zu 32 lbs	14,515 kg
Mais	US, UK	bushel	zu 56 lbs	25,401 kg
Reis (ungeschält)	US	bushel	zu 45 lbs	20,412 kg
Kartoffeln	US, UK	bushel	zu 60 lbs	27,216 kg
Leinsaat	US, Australien	bushel	zu 56 lbs	25,401 kg
Leinsaat	UK	bushel	zu 52 lbs	23,587 kg
Sojabohnen	US	bushel	zu 60 lbs	27,216 kg
Kaffee	Brasilien, Kolumbien u. a.	Sack	zu 60 kg	60,000 kg
Baumwolle	US	Ballen	zu 500 lbs	226,798 kg
Baumwolle	VAR (Ägypten), Sudan	Kantar	zu 99,05 lbs	44,928 kg
Baumwolle	Pakistan	Maund	zu 82,28 lbs	37,322 kg
Holz	US, Kanada	1000 board feet	zu 83,3 cu ft	2,359,737 cbm
Holz	UK, Norw., Schwed., Finnland	Standard	zu 165 cu ft	4,672,280 cbm
Holz	UK	fathom	zu 218 cu ft	6,118,039 cbm
Weißblech	UK	box	zu 108 lbs	48,988 kg
Weißblech	US	box	zu 100 lbs	45,359 kg
Quecksilber	US, UK	Flasche	zu 76 lbs	34,473 kg
Erdöl	US	barrel	zu 42 gall	158,983 l

Internationale Maß- und Gewichtseinheiten *)
soweit sie in den Internationalen Übersichten verwendet werden

Einheit	Abkürzung	Wert in	
		metrischen	amerikan.-brit.
		Einheiten	
Längenmaße			
1 Zentimeter	cm	1 cm	0,393 701 in
1 Meter	m	100 cm	3,280 840 ft
1 Kilometer	km	1 000 m	0,621 371 mi
1 inch	in(“)	2,54 cm	1 inch
1 foot	ft(‘)	0,3048 m	12 inches
1 yard	yd	0,9144 m	3 feet
1 mile ¹⁾	mi	1,609 344 km	1 760 yards
1 international nautical mile	int. n. mi	1,852 km	6 076,115 49 feet
Flächenmaße			
1 Quadratzentimeter	qcm	1 qcm	0,155 000 sq in
1 Quadratmeter	qm	10 000 qcm	10,763 91 sq ft
1 Ar	a	100 qm	119,599 0 sq yds
1 Hektar	ha	100 a	2,471 054 aces
1 Quadratkilometer	qkm	100 ha	0,386 102 sq mi
1 square inch	sq in	6,4516 qcm	1 sq in
1 square foot	sq ft	0,092 903 qm	144 sq in
1 square yard	sq yd	0,836 127 qm	9 sq ft
1 acre	ac	0,404 686 ha	4 840 sq yds
1 square mile	sq mi	2,589 988 qkm	640 aces
Raummaße			
1 Kubikzentimeter	ccm	1 ccm	0,061 024 cu in
1 Kubikdezimeter	cdm	1 000 ccm	61,023 74 cu in
1 Kubikmeter	cbm	1 000 cdm	35,314 667 cu ft
1 Bruttoregistertonnen ²⁾	BRT	2,831 684 7 cbm	100 cu ft
1 Nettoregistertonnen ³⁾	NRT	2,831 684 7 cbm	100 cu ft
1 cubic inch	cu in	16,387 064 ccm	1 cu in
1 cubic foot	cu ft	28,316 847 cdm	1 728 cu in
1 cubic yard	cu yd	0,764 554 9 cbm	27 cu ft
Flüssigkeitsmaße			
1 Liter	l	1 l	0,264 179 45 US gal. 0,219 968 79 imp. gal.
1 Hektoliter	hl	1 hl	26,417 945 US gal. 21,996 879 imp. gal.
1 liquid pint (US)	liq. pt	0,473 1631	1 liq. pt
1 imperial pint (UK)	imp. pt	0,568 2621	1 imp. pt
1 liquid quart (US)	liq. qt	0,946 3261	2 liq. pts
1 imperial quart (UK)	imp. qt	1,136 5241	2 imp. pts
1 gallon (US)	gal.	3,785 3061	4 liq. qts
1 imperial gallon (UK)	imp. gal.	4,546 0991	4 imp. qts
Gewichte			
1 Gramm	g	1 g	0,035 273 96 avdp. oz
1 Kilogramm	kg	1 000 g	2,204 622 62 avdp. lb
1 Doppelzentner	dz	100 kg	2,204 622 62 US cwt 1,968 413 01 brit. cwt
1 Tonne	t	1 000 kg	1,102 311 31 sh t 0,984 206 52 lt
1 avoirdupois ounce	(avdp.) oz	28,349 523 g	1 avdp. oz
1 troy ounce ⁴⁾	troy oz	31,103 477 g	1 troy oz
1 avoirdupois pound	(avdp.) lb	453,592 37 g	16 avdp. oz
1 troy pound ⁴⁾	troy lb	373,241 722 g	12 troy oz
1 hundredweight (US)	cwt	45,359 237 kg	100 (avdp.) lbs
1 hundredweight (UK)	cwt	50,802 345 kg	112 (avdp.) lbs
1 short ton	sh t	0,907 184 74 t	2 000 (avdp.) lbs
1 long ton	lt	1,016 046 91 t	2 240 (avdp.) lbs
1 deadweight ton ⁵⁾	tdw	1,016 046 91 t	2 240 (avdp.) lbs
Maße für Verkehrsleistungen			
1 Personenkilometer	Pkm	1 Pkm	0,621 371 pass. mi
1 Tonnenkilometer	tkm	1 tkm	0,684 944 sh t mi 0,611 558 lt mi
1 passenger mile	pass. mi	1,609 344 Pkm	1 pass. mi
1 short ton mile	sh t mi	1,459 972 tkm	1 sh t mi
1 long ton mile	lt mi	1,635 169 tkm	1 lt mi

*) Berechnet auf Grund der Neufestsetzung der metrischen Gegenwerte für die Maß- und Gewichtseinheiten „Yard“, „Inch“ und „Pound“ vom 1. Juli 1959 nach Unterlagen des US Department of Commerce, National Bureau of Standards.

1) British oder Statute mile. — 2) Maßeinheit für die Kapazität des gesamten Raumes zwischen Spanten und Deck eines Schiffes einschl. aller allseitig geschlossenen Räume auf Deck, die für Ladung, Ausrüstung, Passagiere und Mannschaften verfügbar sind. — 3) Maßeinheit für den Rauminhalt eines Schiffes, der nach Abzug der Räume für Antriebsmaschinen, Brennstoff usw. für Ladung und Passagiere wirklich zur Verfügung steht. — 4) Gold-, Silber-, Juwelen- und Apothekengewicht. — 5) Maßeinheit für das Gewicht, welches erforderlich ist, um ein Schiff von der oberen Ladelinie bis zur Tiefladelinie zu bringen. Es ist eine Maßeinheit für das Gewicht von Ladung, Brennstoff usw., welches ein Schiff mit Sicherheit tragen kann.

Währungseinheiten

Erdteil Land	Währungsbezeichnung	Kurzform (soweit verwendet)	Erdteil Land	Währungsbezeichnung	Kurzform (soweit verwendet)
Europa					
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West) .	Deutsche Mark = 100 Dtsch. Pfennig	DM Dpf	Burundi	Burundi-Franc	F. Bu.
Sowjet. Besatzungszone Deutschlands u. Sowjet- sektor von Berlin	Mark der Deutschen Notenbank = 100 Pfennig	MDN Pf	Dahome	CFA-Franc = 100 Centimes	o
Albanien.....	Lek = 100 Quintar	bir	Elfenbeinküste	vgl. Dahome	
Belgien	Belgischer Franc = 100 Centimes	c	Gabun	CFA - Franc = 100 Centimes	o
Bulgarien	Lew = 100 Stotinki	Lw	Gambia.....	Westafrikan. Pfund = 20 Shillings	£WA
Dänemark	Dänische Krone = 100 Øre	dkr	Ghana	= 240 Pence	d
Finnland	Finnmark = 100 Penni	Fmk p	Guinea	Ghana-Pfund = 20 Shillings	GE
Frankreich	Französischer Franc = 100 Centimes	FF c	Guinea	= 240 Pence	S. D.
Gibraltar	Gibraltar-Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	Gibraltar £ s d	Guinea-Franc = 100 Centimes	F.G.	
Griechenland	Drachme = 100 Lepta	Dr	Kamerun	vgl. Gabun	
Großbritannien u. Nordirland (Ver. Kgr.)	Pfund Sterling = 20 Shillings = 240 Pence	£, £Stg s d	Kenia	Ostafrikan. Schilling = 100 Cents	EAs cts.
Irland	Irisches Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	Ir£ s d	Kongo (Brazzaville)	vgl. Gabun	
Island	Isländische Krone = 100 Aurar	ikr aur.	Kongo	Kongo-Franc = 100 Centimes	kfr o
Italien	Italienische Lira = 100 Centesimi	Lit Cent.	Libyen	Libysches Pfund = 100 Piastres	LibE Pts. Mills.
Jugoslawien	Jugoslaw. Dinar = 100 Para	Din p	Madagaskar	Madagaskar-Franc = 100 Centimes	FMG o
Luxemburg	Luxemburg. Franc = 100 Centimes	lfr c	Mali	Mali-Franc	F.M.
Malta	Malta-Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	Malta £ s d	Marokko	Dirham = 100 Francs	DH
Niederlande	Holländischer Gulden = 100 Cents	hfl c, ct	Mauretanien	vgl. Dahome	
Norwegen	Norwegische Krone = 100 Øre	nkr ø	Mauritius	Mauritius-Rupie = 100 Cents	mR o
Österreich	Schilling = 100 Groschen	s Gr, g	Niger	vgl. Dahome	
Polen	Zloty = 100 Groszy	Zl Gr, gr	Nigeria	Nigerischen Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	niger£
Portugal	Escudo = 100 Centavos	Esu c, ctvs	Obervolta	vgl. Dahome	
Rumänien	Leu = 100 Bani	l	Rwanda	Rwanda-Franc = 100 Centimes	F. Rw.
Schweden	Schwedische Krone = 100 Øre	skr	Senegal	vgl. Dahome	
Schweiz	Schweizer Franken = 100 Rappen	sfr Rp	Seychellen	Seychellen-Rupie = 100 Cents	sR
Sowjetunion	Rubel = 100 Kopeken	Rbl	Somalia	Somalischer Schilling = 100 Centesimi	Sh. So.
Spanien	Peseta = 100 Céntimos	Pta cts	Somaliküste, Französische Dschibuti-Franc = 100 Centimes	Dschibuti-Franc = 100 Centimes	FDjib. o
Tschechoslowakei	Tschechoslow. Krone = 100 Heller	Kcs H	Sudan	Sudanesisches Pfund = 100 Piastres = 1000 Milliemes	sud£ PT. MM., m/ms.
Türkei	Türkisches Pfund = 100 Kurus bzw. Piastres = 4000 Para bzw. Paras	TL., Ltq. Krs., Ptrs.	Südafrika	Rand = 100 Cents	R o
Ungarn	Forint = 100 Filler	Ft f	Tansania	vgl. Kenia	
Afrika			Togo	vgl. Dahome	
Äthiopien	Äthiop. Dollar = 100 Cents	äth\$ ct.	Tschad	vgl. Gabun	
Algerien	Algerischer Dinar = 100 Centimes	DA CT	Amerika		
			Nord- u. Mittelamerika		
			Antillen, Französische ..	Neuer (Antillen-) Franc = 100 Centimes	NF o
			Antillen, Niederländische	Niederl. Antillen-Gulden = 100 Cents	NAf c, ct
			Bahamainseln	Bahama-Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	BL£ d

Währungseinheiten

Erdteil Land	Währungsbezeichnung	Kurzform (soweit verwendet)	Erdteil Land	Währungsbezeichnung	Kurzform (soweit verwendet)
Bermuda	Bermuda-Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	BF s d	China, Volksrepublik	Yuan = 10 Tsjao = 100 Fyng	Y
Costa Rica	Costa-Rica-Colón = 100 Céntimos	C c	Hongkong	Hongkong-Dollar = 100 Cents	HK \$ o
Dominikanische Republik	Dominikanischer Peso = 100 Centavos	dom\$ cts	Indien	Indische Rupie = 100 Paise	iR. P.
El Salvador	El-Salvador-Colón = 100 Centavos	e	Indonesien	Rupiah = 100 Sen	Rp S
Guatemala	Quetzal = 100 Centavos	Q c, cts	Irak	Irak-Dinar = 1000 Fils	ID
Haiti	Gourde = 100 Centimes	G cts.	Iran	Rial = 100 Dinars	Ri D
Honduras, Britisch	Britisch-Honduras-Dollar = 100 Cents	BH\$ c	Israel	Israelisches Pfund = 100 Agorot	Is I£
Honduras, Republik	Lempira = 100 Centavos	L cts.	Japan	Yen = 100 Sen	¥
Kanada	Kanadierischer Dollar = 100 Cents	kan\$ c	Jordanien	Jordan-Dinar = 1000 Fils	JD
Kuba	Kubanischer Peso = 100 Centavos	kub\$ e	Kambodscha	Riel = 100 Sen	J
Mexiko	Mexikanischer Peso = 100 Centavos	mex\$ C, cts	Korea, Nord-	Won = 100 Cheun	
Nicaragua	Córdoba = 100 Centavos	C\$ c, cts	Korea, Süd-	Won = 100 Chon	W
Panama	Balboa = 100 Centésimos	B/ c, cts	Kuwait	Kuwait-Dinar = 10 Dinar = 1000 Fils	KD.
Trinidad und Tobago....	Trinidad u. Tobago Dollar = 100 Cents	TT \$ c	Laos	Kip = 100 At	K
Vereinigte Staaten	US-Dollar = 100 Cents	US-\$ c, f	Libanon	Libanesisches Pfund = 100 Piastres	L£ P., P. L.
Südamerika					
Argentinien	Argentinischer Peso = 100 Centavos	argent\$ c	Macau	Pataca = 100 Avos	Pat A
Bolivien	Peso Boliviano = 100 Centavos	\$b cts	Malaysia	Malaysischer Dollar = 100 Cents	M\$ c
Brasilien	Cruzeiro = 100 Centavos ¹⁾	Cr\$ cts ¹⁾	Mongolische Volksrepublik	Tugrik = 100 Mongo	Tg
Chile	Chilenischer Escudo = 100 Centésimos	chilEsc	Nepal	Mohur = 100 Paise	
Ecuador	Sucre = 100 Centavos	s/. Ctvs	Pakistan	Pakistanische Rupie = 100 Paise	pR
Falklandinseln.....	Falkland-Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	Fl£ s d	Philippinen	Philippinischer Peso = 100 Centavos	P c
Guayana, Französisch- ..	Neuer (Guayana-) Franc = 100 Centimes	NF c	Saudi-Arabien	Saudi-Riyal = 20 Qirsh	SRI
Kolumbien	Kolumbianischer Peso = 100 Centavos	kol\$ c, cts	Syrien	Syrisches Pfund = 100 Piastres	syrl PS
Paraguay	Guaraní ¹⁾ = 100 Céntimos	g cts	Taiwan (Formosa)	Neuer Taiwan-Dollar = 100 Cents	NT\$ cts.
Peru	Sol = 100 Centavos	S/. cts	Thailand	Baht = 100 Satang	฿ St., Stg.
Surinam	Surinam-Gulden = 100 Cents	Sl	Vietnam, Nord-	Dong	
Uruguay	Uruguayischer Peso = 100 Centésimos	urug\$ cts	Vietnam, Süd-	Vietnam-Piaster = 100 Centimes	V. N. \$ c
Venezuela	Bolívar = 100 Céntimos	B. c, cts	Australien u. Ozeanien		
Asien					
Afghanistan	Afghani = 100 Puls	Af Pl	Australien	Australisches Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	£A s d
Birma	Kyat = 100 Pyas	K	Fidschi-Inseln	Fidschi-Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	£F s d
Ceylon	Ceylon-Rupie = 100 Cents	cR cts	Neuseeland	Neuseeland-Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	neuseel £ s d
¹⁾ Die Unterteilung des Cruzeiros in Centavos ist durch Gesetz der brasilianischen Regierung vom 1.12.64 mit Wirkung vom 1.1.65 abgeschafft worden.					
Sonstige Abkürzungen vgl. S. XX					

A. Geographische und meteorologische Angaben

Zusammengestellt und bearbeitet im Institut für Landeskunde, Bad Godesberg

1. Planetarische Übersicht

a) Die Erde im Planetensystem der Sonne

Planeten	Durchmesser	Monde	Mittl. Ent-	Mittl. Ent-	Dauer eines
			fernung von	fernung von	Umlaufs um
	km	Anzahl	der Sonne	der Erde	die Sonne
Erde und erdähnliche Planeten	4 700	—	58	91	88
Merkur	12 300	—	108	41	225
Venus	12 756	1 ¹⁾	149	—	365
Erde	6 900	2	228	79	686
Mars	142 000	12	778	629	11 315
große Planeten	120 000	10	1 428	1 279	29 167
Jupiter	50 700	5	2 873	2 724	84 4
Saturn	44 600	2	4 502	4 375	164 280
Uranus	3 000	—	5 917	5 768	248 315
Pluto					
Pluto					

b) Gliederung der Erdoberfläche

Erdoberfläche insgesamt 510,1 Mill. qkm

Landfläche	29 %
auf der nördl. Halbkugel in % der Erdoberfläche	39 %
auf der südl. Halbkugel in % der Erdoberfläche	19 %
Wasserfläche	71 %
auf der nördl. Halbkugel in % der Erdoberfläche	61 %
auf der südl. Halbkugel in % der Erdoberfläche	81 %

c) Gliederung der Lufthülle

Höhenangaben in km für mittl. Breiten

Troposphäre (Temperatur-Abnahme mit der Höhe) ..	ca.	0 — 12
Grundschicht (Peplos)	ca.	0 — 2
obere Begrenzung: Peplopause		
Advektionsschicht	ca.	2 — 12
Tropopause	ca.	10 — 12
Stratosphäre (Temperatur-Konstanz)	ca.	12 — 30
Mesosphäre (zunächst Temperatur-Zunahme, dann wieder Abnahme)	ca.	30 — 80
unter Mesosphäre (Temperatur-Zunahme)	ca.	30 — 50
obere Mesosphäre (Temperatur-Abnahme)	ca.	50 — 80
D-Schicht	ca.	70 — 80
Mesopause	ca.	80
Jono- bzw. Thermosphäre (Temperatur-Zunahme)	ca.	80 — 400
E-Schicht	ca.	110
F ₁ -Schicht	ca.	180 — 250
F ₂ -Schicht	ca.	200 — 400
Exosphäre	ca.	über 400

d) Einige Größenzahlen der Erde

Länge des Äquators	40 076,592 km	Volumen der Erdkugel	1 083 319,7 Mill. cbkm
Halbmesser des Äquators	6 378,388 ± 53 km	Umfang der Erdbahn	939 120 000 km
Länge des Meridians	40 009,153 ± 117 km	Mittlere Entfernung der Erde von der Sonne	149 504 000 km
Halbe Erdachse	6 356,912 ± 108 km	Mittlere Entfernung des Mondes von der Erde	384 400 km
Länge eines Wendekreises	36 778,000 km	Länge einer Breitengrade in 89°—90° Breite	111,700 km
Länge eines Polarkreises	15 996,280 km	in 45°—46° Breite	111,135 km
Länge eines Längengrades am Äquator	111,307 km	in 0°—1° Breite	110,575 km
in 23° Breite	102,511 km	(Erddimensionen nach Hayford 1910)	
in 30° Breite	96,475 km	Dauer einer Drehung der Erde um sich selbst	23 h 56 min 04 sec
in 48° Breite	74,616 km	Dauer eines Umlaufs der Erde um die Sonne	365 d 5 h 48 min 46 sec
in 60° Breite	55,793 km	Mittlere Geschwindigkeit der Erde beim Umlauf um die Sonne	29,76 km/sec
in 67° Breite	43,614 km		

¹⁾ Mittlere Entfernung des Mondes von der Erde: 384 400 km.

2. Fläche und Bevölkerung der Erde

Erdteil	Fläche ¹⁾	Bevölkerung (Mitte der Jahre, geschätzt)							Bewohnerdichte
		1920	1930	1940	1950	1961	1962	1963	
	1 000 qkm	Mill.						Einwohner je qkm	
Erde insgesamt	135 773 ²⁾	1 811	2 015	2 249	2 509	3 069	3 150	3 218	24
Europa (ohne Sowjetunion, einschl. Türkei)	5 709	328 ³⁾	370	398	414	456	461	467	82
Sowjetunion ⁴⁾	22 402	158	176	192	181	218	221	225	10
Afrika	30 234	141	157	176	207	261 ⁵⁾	269	296	10
Amerika	42 042 ⁶⁾	208	244	277	329	422 ⁷⁾	429 ⁸⁾	438 ⁹⁾	10
Nord- und Mittelamerika	24 249 ⁴⁾	147	169	187	218	273 ⁸⁾	276 ⁹⁾	281 ¹⁰⁾	12
Südamerika	17 793	61	75	90	111	149	153	157	9
Asien (ohne Sowjetunion und Türkei)	26 837	967 ⁷⁾	1 058	1 195	1 365	1 694	1 752	1 775	66
Australien und Ozeanien ¹⁾	8 549	9	10	11	13	17,5	17,5	17,5	2

¹⁾ Schätzungen; letzte verfügbare Angaben. Landflächen einschl. Binnengewässer, jedoch ohne unbewohnte Polargebiete und einige unbewohnte Inseln. — ²⁾ Ohne Antarktis; einschl. Grönland mit rd. 2 176 000 qkm. — ³⁾ Ohne Türkei. — ⁴⁾ Ab 1950 enthalten diese Zahlen auch die Ergebnisse für die „Deutschen Ostgebiete in den Grenzen vom 31. 12. 1937, z. Z. unter sowjetischer Verwaltung“. — ⁵⁾ Syrien, Region der Vereinigten Arabischen Republik, ist in der Summe von Asien enthalten. — ⁶⁾ Hawaii ist noch bei Australien und Ozeanien enthalten. — ⁷⁾ Einschl. Türkei. — ⁸⁾ Niederl.-Neuguinea, das heutige Westirian, ist ab 1960 nicht mehr bei Asien, sondern bei Australien und Ozeanien mitgezählt.

3. Bodenerhebungen (Berge)

Berg	Höhe in m üb. NN	Gebirge	Land	Berg	Höhe in m üb. NN	Gebirge	Land
Europa							
Montblanc	4 810	Montblancgruppe	Frankreich/Italien	Fuego ¹⁾	3 958		Guatemala
Dufourspitze (Monte Rosa)	4 634	Walliser Alpen	Schweiz/Italien	Chiripo Grande	3 837		Costa Rica
Dom (Mischabel)	4 545	Walliser Alpen	Schweiz	Chiriquí	3 347		Panama
Weißhorn	4 505	Walliser Alpen	Schweiz	Loma Tinte	3 140		Dominikan. Rep.
Matterhorn	4 477	Walliser Alpen	Schweiz/Italien	La Encantada (Calamahue)	3 069		Mexiko (Nieder- kalifornien)
Finsteraarhorn	4 274	Berner Alpen	Schweiz	Pico del Turquino	2 560		Kuba
Jungfrau	4 158	Berner Alpen	Schweiz	Blue Mountains Peak	2 240		Jamaika
Barre des Ecrins	4 103	Mt. Pelvoux-Massiv	Frankreich	Mont Pelée ¹⁾	1 350		Martinique
Gran Paradiso	4 061	Grajische Alpen	Italien				
Piz Bernina	4 049	Berninagruppe	Schweiz	Aconcagua	6 958	Anden	Argentinien
Ortler	3 899	Ortlergruppe	Italien	Ojos del Salado	6 880	Anden	Argentinien/Chile
Monte Viso	3 843	Cottische Alpen	Italien	Huascaran	6 768	Anden	Peru
Großglockner	3 797	Hohes Tauern	Österreich	Mercedario	6 670	Anden	Argentinien
Wildspitze	3 774	Ötztales Alpen	Österreich	Nudo de Ampato ¹⁾	6 615	Anden	Peru
Dammastock	3 630	Urnener Alpen	Schweiz	Coropuna	6 613	Anden	Peru
Tödi (Mt. Russin)	3 614	Glarner Alpen	Schweiz	Illampu	6 550	Anden	Bolivien
Adamello	3 554	Adamellogruppe	Italien	Tupungato	6 550	Anden	Chile
Mulhacén	3 481	Sierra Nevada	Spanien	Ilimani	6 447	Anden	Bolivien
Pico de Aneto	3 404	Pyrenäen	Spanien	Sajama ¹⁾	6 420	Anden	Bolivien
Marmolata	3 354	Dolomiten	Italien	Chimborazo ¹⁾	6 310	Anden	Ecuador
Ätna ¹⁾	3 274		Italien (Sizilien)	Cumbre de Mejicana	6 250	Sierrade Famatina	Argentinien
Parseier Spitze	3 038	Lechtaler Alpen	Österreich	Cotopaxi ¹⁾	5 886	Anden	Ecuador
Hoher Dachstein	2 996	Dachsteingeb.	Österreich	Misti ¹⁾	5 842	Anden	Peru
Zugspitze (Westgipfel)	2 963	Wettersteingeb.	Deutschland/Österreich	Pico Christobal			
Musala	2 925	Rila-Gebirge	Bulgarien	Colon	5 775	Sta. Marta	Kolumbien
Corno Grande	2 914	Abruzzenischer Apennin	Italien	Huila ¹⁾	5 700	Anden	Kolumbien
Olymp	2 911		Griechenland	La Columna (Pico Bolivar)	5 007	Cordillere v. Mérida	Venezuela
Triglav	2 863	Julische Alpen	Jugoslawien	Cerro San Valentín	4 058	Patagon Cordillers	Chile
Gerlsdorfer Spitze	2 663	Hohes Tatra	Jugoslawien/Slowakei	Monte Icutu	3 353	Bergld.v.Guayana	Venezuela
Djaravica	2 656	Nordalban. Alpen	Jugoslawien/Albanien	Itatiaia	2 804		Brasilien
Torre de Ceredo	2 648	Astrurisch. Geb.	Spanien				
		(Picos de Europa)					
Moldovean	2 543	Südkarpaten	Rumänien				
Galdhöppig	2 468	Jotunheim	Norwegen				
Pico alto	2 264	Pico-Insel	Portugal, Azoren				
Kebnekajse	2 123	Lappland	Schweden				
Hvannadalshnúkur ¹⁾	2 120	Öraefajökull	Island				
Malhão da Estréla	1 991	Serra da Estréla	Portugal				
Puy de Sancy	1 886	Mont Dore	Frankreich				
Narodnaja	1 883	Ural	Sowjetunion				
Newtonberg	1 717	Westspitzbergen	Norwegen (Spitzbergen)				
Ben Nevis	1 343	Schottisch. Bergl.	Verleigtes Königreich				
Vesuv ¹⁾	1 277		Italien				
Afrika							
Kibo ¹⁾	5 895	Kilimandscharo	Tansania				
Mawensi ¹⁾	5 270	Kilimandscharo	Tansania				
Kenia ¹⁾	5 194		Kenia				
Ruwenzori	5 127		Uganda				
Meru ¹⁾	4 630		Tansania				
Ras Daschan	4 620		Äthiopien				
Karisimbi (Karisimbi)	4 507	Virungavulkane	Kongo/Rwanda				
Egon ¹⁾	4 311		Kenia				
Dschebel Tubkal	4 165	Hoher Atlas	Marokko				
Kamerunberg (Balo)	4 070		Kamerun				
Pico de Teide ¹⁾	3 718	Teneriffa	Spanien (Kanaren)				
Thabana Ntlenyana	3 482	Drakensberge	Basutoland				
		(Thabathibergen)					
Emi Kussi ¹⁾	3 415	Tibesti	Tschad				
Piton des Neiges ¹⁾	3 069		Réunion				
Tsaratanana	2 886		Madagaskar				
Amerika							
Nordamerika							
Mt. Mac Kinley	6 187		Alaska				
Mt. Logan	6 050	St. Elias Mountains	Kanada				
Mt. St. Elias	5 486	St. Elias Mountains	Alaska/Kanada				
Mt. Fairweather	4 663	St. Elias Mountains	Alaska/Kanada (Brit. Kolomb.)				
Mt. Whitney	4 418	Sierra Nevada	Ver- einigte (Colorado)				
Mt. Elbert	4 396	Rocky Mountains	einige (Washington) Staaten				
Mt. Rainier ¹⁾	4 391	Kaskadengebirge	(Kalifornien)				
Mt. Shasta ¹⁾	4 316						
Mt. Robson	3 984	Rocky Mountains	Canada Grönland (Ostgrönland)				
Gunnbjörns Fjeld	3 702		Alaska				
Mt. Michelson	2 816	Brookslette	Vereinigte Staaten (N.-Karolina)				
Mt. Mitchell	2 037	Alleghanies					
Mittelamerika							
Citlaltépetl	5 653	Sierra Madre Oriental	Mexiko				
(Pik v. Orizaba) ¹⁾							
Popocatépetl ¹⁾	5 451		Mexiko				
Iztaccíhuatl	5 286		Mexiko				
Toluca	4 581		Mexiko				
Nevado de Colima	4 378		Mexiko				
Tajamulco ¹⁾	4 211		Guatemala				
Volcano de Colima ¹⁾	3 960		Mexiko				
Australien und Ozeanien							
Carstensz-Spitze	5 030						
Mauna Kea ¹⁾	4 208						
Mount Cook	3 764						
Balbi ¹⁾	3 123						
Ruapehu ¹⁾	2 797						
Orohena ¹⁾	2 237						
Mt. Kosciuszko	2 234						
Herthaberg ¹⁾	1 858						
(Mauga Silsili)							
Mt. Victoria (Tomanini)	1 324						
Mt. Thurston ¹⁾	1 210						
Antarktis							
Executive Committee Range	6 100						
Markham	4 600						
Andrew Jackson	4 500						
Erebus ¹⁾	4 023						
Asien							
Mount Everest ¹⁾							
(Tschomolungma)	8 848						
Godwin Austen	8 611						
Kantschindschung	8 579						
Dhaulagiri (Dawalagiri)	8 168						
Nanga Parbat	8 125						
Ullug Mustag	7 724						
Tiratsch Mir	7 705						
Minja Gonkar							
(Mu Kung Ka)	7 700						
Kungur Tag	7 684						
Pik Kommunistus	7 495						
Pik Pobedy	7 439						
Mustag Ata	7 438						
Gaurisankar	7 150						
Shuleh (Suloh)	6 346						
Elbrus	5 633						
Demawend ¹⁾	5 604						
Ararat ¹⁾	5 156						
Kljutschewskaja Sopka ¹⁾	4 850						
Belucha	4 506						
Kubi i Dehma	4 276						
Kinabalu	4 101						
Ercias Dag (Erdjias) ¹⁾	3 916						
Korintji ¹⁾	3 805						
Fudschiama ¹⁾	3 778						
Dschebel Hadhur							
Nebbi Schu'ab ¹⁾	3 760						
Semeru ¹⁾	3 676						
Pobeda	3 147						
Apo ¹⁾	2 929						
Australien und Ozeanien							
Carstensz-Spitze	5 030						
Mauna Kea ¹⁾	4 208						
Mount Cook	3 764						
Balbi ¹⁾	3 123						
Ruapehu ¹⁾	2 797						
Orohena ¹⁾	2 237						
Mt. Kosciuszko	2 234						
Herthaberg ¹⁾	1 858						
Mt. Victoria (Tomanini)	1 324						
Mt. Thurston ¹⁾	1 210						
Antarktis							
Executive Committee Range	6 100						
Markham	4 600						
Andrew Jackson	4 500						
Erebus ¹⁾	4 023						
Marie-Byrd-Land							
Viktoria-Land							
Grahamland							
Viktoria-Land							
Indonesien (Sumatra)							
Samoa							
Fidschi (Viti Levu)							
Fidschi (Vanua Levu)							
Tahiti							
Australien (Neustadt Wales)							
Neuseeland (Städte)							
Bougainville							
Neuseeland (Fjorde)							
Tahiti							
Australien (Neustadt Wales)							
Neuseeland (Fjorde)							
Neuseeland (Fjorde)							
Neuseeland (Fjorde)							
Neuseeland (Fjorde)							
Neuseeland (Fjorde)							
Neuseeland (Fjorde)							
Neuseeland (Fjorde)							
Neuseeland (Fjorde)							
Neuseeland (Fjorde)							
Neuseeland (Fjorde)							

4. Flüsse

Fluß	Länge km	Einzugs- bereich 1 000 qkm		Einmündungs- gewässer	Fluß	Länge km	Einzugs- bereich 1 000 qkm		Einmündungs- gewässer
Europa									
Wolga	3 688	1 380		Kaspisches Meer	Sambesi	2 660	1 330		Indischer Ozean
Donau	2 850	773		Schwarzes Meer	Oranje (Orange)	1 860	1 020		Atlantischer Ozean
Dnepr	2 285	503		Schwarzes Meer	Cubango (Okawango)	1 800	785		Ngamib-Salzsee (Okawangosumpf)
Kama	2 032	522		Volga	Limpopo	1 600	440		Indischer Ozean
Don	1 967	422		Asowsches Meer	Dschuba (Giuba)	1 500	196		Indischer Ozean
Petschora	1 789	327		Barentssee	Senegal	1 430	441		Atlantischer Ozean
Oka	1 478	245		Volga	Sehari (Chari)	1 400	880		Tschadsee
Belaja	1 420	142		Kama	Rowuma	1 100	145		Indischer Ozean
Dnjestr	1 370	76,9		Schwarzes Meer					
Wjatka	1 367	129		Kama					
Rhein	1 320	224,4		Nordsee					
Nördliche Dwina	1 293 ¹⁾	411		Weißes Meer					
Desna	1 187	89		Dnjepr					
Elbe	1 144	145,8		Nordsee					
Wytschegda	1 109	120		Nördliche Dwina					
Weichsel	1 090	198,5		Ostsee					
Loire	1 020	120,5		Atlantischer Ozean					
Donez	1 016	100		Don					
Theiß	977 ¹⁾	153,2		Donau					
Pruth (Prut)	953	26,8		Donau					
Düna (Westl. Dwina)	930	85		Ostsee					
Ebro	927	83,5		Mittelmeer					
Maas	925 ¹⁾	48,6		Nordsee					
Tajo (Tejo)	910	80,9		Atlantischer Ozean					
Memel	879	97,6		Ostsee ⁴⁾					
Oder	860 ¹⁾	118,4		Ostsee					
Bug (Schwarzmeerb.-Bug)	857 ¹⁾	74,8		Schwarzes Meer					
Guadiana	830	67,8		Atlantischer Ozean					
Rhone	812	99		Mittelmeer					
Pripet (Prijpat)	779	121,7		Dnjepr					
Bug (Weichsel-Bug)	779	74,8		Weichsel					
Duero (Douro)	776	98,4		Atlantischer Ozean					
Seine	776	78,6		Kanal					
Warthe	762	53,7		Oder					
Maros (Mieresoch, Mures)	756	29,8		Theiß					
Drau	749	40,4		Donau					
Weser (mit Werra)	733 ¹⁾	45,5		Nordsee					
Göttaälv (mit Klarälv)	720	42,5		Kattegat					
Save	712	94,7		Donau					
Po	676	75,0		Adriatisches Meer					
Garonne	650	84,8		Bug von Biskaya					
Głomma	587	41,5		Skagerrak					
Guadalquivir	579	57,1		Golf von Cádiz					
Torneälv ¹⁾ mit Muonioälv	570	40,2		Bottn. Meerbusen					
Mosel	545	28,2		Rhein					
Main	524	27,3		Rhein					
Maritzza	514	35,2		Agäisches Meer					
Inn	510	26,1		Donau					
Morava (mit Südl. Morava)	500	38,9		Donau	Jangtsekiang	5 632	1 175		Ostchines. Meer
Kemijoki	494	53,8		Bottn. Meerbusen	Jenissej (mit Angara-Selenga)	5 391 ¹¹⁾	2 707		Nordpolarmeer
Umeälv	460	26,7		Bottn. Meerbusen	Mekong	4 500	810		Südchines. Meer
Waag	459	14,5		Donau	Amur	4 354 ¹¹⁾	1 843		Ochotskisch. Meer
Dalaälv	455	28,9		Bottn. Meerbusen	Lena	4 264	2 418		Nordpolarmeer
Ängermanälv	450	30,4		Weichsel	Hwangho	4 150	980		Gelbes Meer
San	435	16,7		Ob	Indus (Sindh)	4 016 ¹⁴⁾	2 425		Nordpolarmeer
Moldau	435	28,1		Elbe	Irtysch	3 190	960		Arabisches Meer
Etsch	415	14,5		Adriatisches Meer	Brahmaputra	2 969	1 070		Ob
Narew	399	88,8		Bug (Weichsel)	Syr-Darja	2 900 ¹⁴⁾	670		Golf v. Bengalen
Tiber	393	17,2		Thyrrhen. Meer	Ganges (Ganga)	2 700 ¹⁴⁾	1 060		Golf v. Bengalen
Shannon	368	11,8		Atlantischer Ozean	Euphrat	2 700	765		Persischer Golf ¹¹⁾
Themse	346	15,9		Nordsee	Amu-Darja	2 540 ¹⁴⁾	227 ¹¹⁾		Aralsee
Severn	336	21		Atlantischer Ozean	Ural	2 534	219,9		Kaspisches Meer
Arno	241	8,2		Ligurisches Meer	Saluen (Salween)	2 500	325		Indischer Ozean
Schelde	220	20		Nordsee	Irawad(d)i	2 012	410		Indischer Ozean
Afrika									
Nil (mit Kagera)	6 671	2 803		Mittelmeer	Tigris	1 950	375		Persischer Golf ¹¹⁾
Kongo	4 377	3 690		Golf von Guinea	Angara (Obere Tunguska)	1 853	502		Jenissej
Niger	4 160	2 092		Golf von Guinea	Kura	1 515	188		Kaspisches Meer
Australien und Ozeanien									
Murray (mit Darling)					Godavari	1 445	290		Golf v. Bengalen
					Kizilirmak	1 400	.		Schwarzes Meer
					Tarim	1 200 ¹¹⁾	446 ¹⁴⁾		Lop-nor
					Kuban	941 ¹⁴⁾	51		Asowsches Meer
					Selenga	871	445		Baikalsee
					Ussuri	854 ¹⁴⁾	167		Amur
					Jordan	600	.		Totes Meer
					Terek	591	44		Kaspisches Meer

¹⁾ Mit Suchona. — ²⁾ Vor der Begradigung (Korrektion) 1 429 km. — ³⁾ Mit Mündung. — ⁴⁾ Zunächst jedoch mit den beiden Hauptmündungen Gilge und Ruß in das Kurische Haff. — ⁵⁾ Von der Quelle bis zur Einmündung in das Papenwassere (Beginn des Oderhaffs); bis zur Mündung der Fahrrinne in die Ostsee bei Swinemünde insgesamt etwa 898 km. — ⁶⁾ Einschl. des Ingul. — ⁷⁾ Bis Bremerhaven, davon die Werra 293 km. — ⁸⁾ Finn: Tornionjoki mit Muonionjoki. — ⁹⁾ Mit Peace-River 4 063 km. — ¹⁰⁾ Nach anderen Berechnungen 1 248 000 qkm, abwärts des Ontariosees 801 600 qkm. — ¹¹⁾ Vereinigt sich mit dem Parana zum Rio de la Plata. — ¹²⁾ Davon Länge des Mündungstrichters 435 km; schiffbare Länge 2 865 km, davon bis Igarka mit Hochseeschiffen; der Oberlauf des Jenissej (1 778 km) ist als Nebenfluss zu betrachten. — ¹³⁾ Mit Schilka und Onon. — ¹⁴⁾ Mit Katun. — ¹⁵⁾ Benutzt das Mündungdelta z. T. mit dem Ganges gemeinsam. — ¹⁶⁾ Mit Naryn. — ¹⁷⁾ Nach anderen Berechnungen 454 000 qkm. — ¹⁸⁾ Benutzt das Mündungsdelta z. T. mit dem Brahmaputra gemeinsam. — ¹⁹⁾ Nach seiner Vereinigung mit dem Tigris zum Schatt el Arab. — ²⁰⁾ Mit Pjandsch, Wachan-Darja und Wachdsch. — ²¹⁾ Nach anderen Berechnungen 465 000 qkm. — ²²⁾ Abwärts des Zusammenschlusses von Jarkend und Aksu. Länge mit Jarkend-Raskendarja als Quellfuß ca. 2 000 km bei ca. 1 Mill. qkm Einzugsbereich. — ²³⁾ Nach seiner Vereinigung mit dem Euphrat zum Schatt el Arab. — ²⁴⁾ Mit Ullukam. — ²⁵⁾ Mit Uluché. — ²⁶⁾ Davon Darling 2 450 km.

5. Seen

See	Fläche qkm	Größte bekannte Tiefe	Mittlere Tiefe	Seespiegel- höhe über NN	Land bzw. Staat
		m	m	m	
Europa					
Ladogasee	18 180 ¹⁾	230	52	5	Sowjetunion (Karelo-Finnl. ASSR/RSSFR)
Onegasee	9 549 ¹⁾	124	31,5	35	Sowjetunion (Karelo-Finnl. ASSR/RSSFR)
Vänersee	5 546 ¹⁾	98	33	44	Schweden
Saimaseenkomplex	4 400 ¹⁾	58	28	76	Finnland
Peipussee (mit Pleskauer See)	3 583	14,6	7,5	30,5	Sowjetunion (SSR Estland/RSSFR)
Vättersee	1 899 ¹⁾	119	39	88	Schweden
Saimasee ²⁾	1 760	58	28	76	Finnland
Segosero	1 200	99	.	109	Sowjetunion (Karelo-Finnl. ASSR)
Mälarsee	1 140 ¹⁾	64	15	0,3	Schweden
Beloje Ozero (Weißer See)	1 125	20	.	113	Sowjetunion (Wologda-Gebiet)
Ilmensee	bis 1 100 } 2 200 ¹⁾	9,7	.	19	Sowjetunion (Leningrader Gebiet)
Päijänne	1 065 ¹⁾	93	17	78	Finnland
Inarisee	1 000 ¹⁾	> 80	seicht	114	Finnland
Oulujärvi	900	34	7	122	Finnland
Pielinen	850	.	.	94	Finnland
Plattensee	591	10,8	3	104	Ungarn
Genfer See	581,4	310	154	372 ⁴⁾	Schweiz/Frankreich
Kallavesi	564	.	.	82	Finnland
Bodensee	539	252	90	396	Deutschland/Schweiz/Österreich
Hjälmsjö (Hjälmmaren)	493	18	.	23	Schweden
Storsjö (i Jämtland)	456	74	.	292	Schweden
Lough Neagh	396	34,4	11,3	15	Nordirland
Gardasee	370	346	136	65	Italien
Mjösensee	366	443	187	121	Norwegen
Skutarisee	356	44	4,8	12	Albanien/Jugoslawien
Neusiedler See	max. 356 ¹⁾	4	< 1	115	Österreich/Ungarn
Siljansee ²⁾	354 ¹⁾	120	27	161	Schweden
Torneträsk	322 ¹⁾	168	48	341	Schweden
Preapsee	288	54	18,5	853 ⁷⁾	Jugoslawien/Albanien/Griechenland
Ohridasee	268	286	146	697 ⁷⁾	Jugoslawien/Albanien
Hornavan	251 ¹⁾	221	77	418	Schweden
Neuenburger See	215,8	153	64	429	Schweiz
Lago Maggiore (Langensee)	211,5	372	175,4	193	Italien/Schweiz
Femundsee	202	130	.	673	Norwegen
Afrika					
Viktoriasee	68 800 ¹⁾	85 ¹⁾	40 ¹⁾	1 134 ¹⁾	Tansania/Uganda/Kenia
Tanganjikasee	32 880	1 435	.	773	Tansania/Kongo/Sambia
Njassasee	28 480	706	273	475	Malawi/Tansania/Mosambik
Tschadsee (L. Tschad, Chad)	bis 11 000 ¹⁾ } 22 000	4—7 ¹⁾	1,5 ¹⁾	240	Niger/Tschad/Kamerun/Nigeria
Rudolfsee	bis 8 000 } 8 600	73	.	427	Kenia/Sudan/Äthiopien
Amerika					
Nordamerika					
Oberer See (Lake Superior)	82 414	397	148	184	Vereinigte Staaten/Kanada
Huronsee	59 586	229	60	177	Vereinigte Staaten/Kanada
Michigansee	58 016	281	84	177	Vereinigte Staaten
Gr. Bärensee (Great Bear Lake)	31 068	137	.	119	Kanada (Nordwest-Territorium)
Gr. Slavensee (Great Slave Lake)	28 919	> 140	.	150	Kanada (Nordwest-Territorium)
Eriesee	25 719	64	18	174	Vereinigte Staaten/Kanada
Winnipegsee	24 530	21	.	217	Kanada (Manitoba)
Ontariosee	19 477	237	80	75	Kanada/Vereinigte Staaten
Athabaskasee	7 917	> 91	.	210	Kanada (Alberta/Saskatchewan)
Rentiersee (Reindeer Lake)	6 328	.	.	351	Kanada (Saskatchewan)
Winnipegosissee	5 401	11,6	.	253	Kanada (Manitoba)
Mittelamerika					
Nicaraguasee	7 997	70	13,5	32	Nicaragua
Südamerika					
Maracaibosee	13 600	250 ¹⁸⁾	.	0	Venezuela
Titicacasee	6 900 ¹¹⁾	272	103	3 812	Peru/Bolivien
Asien					
Kaspisches Meer (Kaspiese)	394 000	980	206	— 28 ¹¹⁾	Sowjetunion/Iran
Aralsee	63 800	68	15,6	50	Sowjetunion (Kasachstan/Usbekistan)
Baikalsee	31 500	1 741	700	455	Sowjetunion (Ostsibirien)
Balchachssee (Balkasch)	17 300	26,5	.	339	Sowjetunion (Kasachstan)
Issyk-kul	6 188	702	320	1 609	Sowjetunion (Kirgisistan)
Kuku-nor (Tsinghai)	5 000	38	.	3 205	China (Tsinghai), Volksrep.
Taymirssee	5 000	26	.	.	Sowjetunion (Nordsibirien)
Australien und Ozeanien					
Eyresee	bis 8 000 ¹¹⁾ } 15 000	> 20	seicht	— 12	Australien (Südaustralien)
Torrenses	5 773 ¹¹⁾	.	seicht	30 ¹⁴⁾	Australien (Südaustralien)

¹⁾ Ohne Inseln. — ²⁾ Teil des Saima-Seenkomplexes. — ^{*)} Bei mittlerem und maximalem Wasserstande. — ⁴⁾ Nach dt. NN. — ⁵⁾ Flachsee stark wechselnder Flächengröße, im Mittel 320 qkm (1855—1868 völlig ausgetrocknet, seit 1871 wieder angefüllt, neuerdings wieder Rückgang). — ⁶⁾ Mit Orsasjö. — ⁷⁾ Nach jugoslawischem Nivellement. — ⁸⁾ 3 km unterhalb des Stromaustritts aus dem Viktoriasee bei Owen Falls wurde eine Staudamm- und Kraftwerksanlage errichtet (1954), welche eine Hebung des Seespiegels um 1 m im Verlauf von 20 Jahren und damit eine beträchtliche Flächenerweiterung des Sees nach sich ziehen wird. — ⁹⁾ Abflußlos, Flächengröße stark schwankend. — ¹⁰⁾ Nach World Almanac 1949 = 30 m. — ¹¹⁾ Nach World Almanac 1949 = 8 285 qkm. — ¹²⁾ Bisher allgemein mit = 26 m angegeben; seit 1929 ständiges Absinken des Seespiegels bis auf — 28 m mit beträchtlichen Änderungen im Verlauf der Küstenlinie beobachtet. — ¹³⁾ Salzsee stark wechselnder Flächengröße, häufig nur trockene Salzpfanne. — ¹⁴⁾ Nach World Almanac 1949 = — 7,6 m.

6. Größte Meerestiefen*)

Ozean, Meer, Nebenmeer	Größte Tiefe in m	Ozean, Meer, Nebenmeer	Größte Tiefe in m	Ozean, Meer, Nebenmeer	Größte Tiefe in m
Atlantischer Ozean	9 219	Schwarzes Meer	2 245	Nordpazifische Großbecken	6 584
Arktische Becken	5 449	Nordsee (Skagerrak)	725	Aleutengraben	7 822
Angarabecken	5 449	Ostsee (Landsortie)	459	Kurilengraben	10 542
Laurentiabecken	4 689	Indischer Ozean	7 455	Japangraben	8 142
Grönlandisches Becken	3 755	Westliche Indische Becken	6 400	Ramapotie / Boningraben	10 374
Norwegisches Becken	3 960	Omanbecken	4 153	Marianenbecken (und -graben)	9 810
Westatlantische Becken	9 219	Arabisches Becken	5 126	Vitiaztiefe	11 034
Labradorbecken	4 459	Somalibecken	5 695	Triestetiefe	10 918
Neufundlandbecken	5 883	Maskarenenbecken	5 349	Zentralpazifisches Großbecken	7 521
Nordamerikanisches Becken	6 328	Madagaskarbecken	6 400	Südpazifisches Großbecken	6 245
Puerto-Rico-Graben (Milwaukee-Tiefe)	9 219	Natalbecken	5 739	Tongagraben	10 882
Guyanabecken	2 874	Aguilasbecken	5 716	Vitiaztiefe II	10 882
Brasilianisches Becken	6 027	Südwestindisches Becken	5 605	Horizonttiefe	10 633
Argentinisches Becken	6 202	Östliche Indische Becken	7 455	Kermadecgraben	
Südantillen-Becken	5 816	Zentralindisches Becken	6 000	(Vitiaztiefe III)	10 047
Südsandwichgraben (Metreotiefe)	8 264	Keelingbecken	6 335	Ostpazifische Becken	7 636
Ostatlantisches Becken	7 728	Nordwestaustralische Becken	6 460	Guatemalabecken (und -graben)	6 662
Westeuropäisches Becken	6 006	Sundagraben (Planellie)	7 455	Perubecken (Atacamagraben)	7 636
Iberisches Becken	5 925	Cuvierbecken	6 350	Pazifisches Südpolar- becken	
Kanarisches Becken	6 292	Südaustralisches Becken	5 825	(Bellinghausenbecken)	5 400
Kapverdisches Becken	6 182	Nordaustralisches Becken	6 840	Nebenmeere:	
Sierra-Leone-Becken	6 040	Südostindisches Becken	6 300	Ostasiatische Randmeer- becken	3 961
Romancheinne	7 728	Östlich-Indisches Südpolarbecken	5 143 (5202)	Beringbecken	3 961
Guineabecken	5 695	Nebenmeere:		Ochotsches Becken	3 379
Angolabecken	5 841	Rotes Meer	2 359	Japanisches Becken	3 617
Kapbecken	5 415	Persischer Golf	84	Ostchinesisches Becken	2 681
Atlantisch-Indisches Südpolar-Becken	5 875	Andamanenbecken	4 177	Australasiatische Mittelmeerbecken	7 440
Nebenmeere:		Pazifischer Ozean	11 034	Südchinesisches Becken	4 614
Amerikanisches Mittel- meerbecken	7 238	Philippinengraben	10 540	Sulubecken	5 580
Mexikanischen Becken	4 375	Galaheite	10 540	Celebesbecken	6 220
Yukatanbecken	4 000	Cape-Johnson-Tiefe	10 497	Morotaibeken	3 890
Caymangraben	7 238	Westkarolinenbecken		Gorontalobecken	4 180
Karibisches Becken	6 039	(und -graben)	8 527	Batjanbecken	4 810
Hudsonmeer	218	Ostkarolinenbecken	6 400	Halmaherabecken	2 039
Europäisches Mittelmeer- becken	5 015	Salomonenbecken	9 140	Burubeken	5 319
Algerisch-Provençalischies Becken	3 332	Korallenbecken	4 668	Nördliches Bandabecken	5 800
Tyrrhenisches Becken	3 730	Neuhebriden-Becken	7 570	Südliche Bandabecken	5 400
Ionisches Becken	5 015	Fidschiabecken	6 150	Webertiefe	7 440
Levantinisches Becken	4 353	Ostaustralische Becken	5 943	Arubeken	3 680
		Zentralpazifische Becken	11 034	Floresbecken	5 140
				Sawubeken	3 440

*) Stand Ende 1961 nach Geogr. Taschenbuch 1962/63 (J. Ulrich: Die Maximaltiefen der Ozeane und ihrer Nebenmeere). — Die Rekordtiefen der 3 Ozeane sind in Kursiv gesetzt.

7. Seeschiffahrtskanäle*)

Kanal	Verbindung	Eröffnungsjahr	Länge km	Tiefe ¹⁾ m	Schleusen Anzahl	Tragfähigkeit t je Schiffseinheit
Sueskanal	Mittelmeer-Rotes Meer (Ind. Ozean) (Port Said-Sues)	1869	160,0	12,9	—	Seeschiffe
Nieuwe Waterweg	Nordsee-Nieuwe Maas (Hoek van Holland-Rotterdam)	1872	33	11—12	—	Seeschiffe
Nordseekanal	Amsterdam-Nordsee (Ijmuiden)	1876	24,8	12,2	4	Seeschiffe
Kanal von Korinth	Ionisches Meer (Golf von Korinth)-Ägäisches Meer	1893	6,3	8,0	—	Seeschiffe
Manchesterkanal	Irische See (Liverpool)-Manchester	1894	64,0	8,5	5	Seeschiffe
Nord-Ostsee-Kanal (Kaiser-Wilhelm-Kanal).	Nordsee-Ostsee (Brunsbüttelkoog-Kiel-Holtenau)	1895	98,7	13,7	2	61 000
Brügger Seekanal	Brügge-Nordsee (Zeebrügge)	1907	10,0	8,5	—	6 000
Panamakanal	Atlantischer Ozean (Karibische See)-Pazifischer Ozean (Colon-Balboa)	1914	81,6	12,5	6	Seeschiffe
Cape-Cod-Kanal	Cape Cod Bay-Buzzard Bay	1914	28,0	9,7	—	Seeschiffe
Brüsseler Seekanal (Canal de Willebroeck)..	Brüssel-Willebroeck (Antwerpen-Nordsee)	1922	32,0	6,4	4	6 000
Alfons XIII.-Kanal	Sevilla-Golf von Cádiz	1926	85,0	—	—	Seeschiffe
Welland-Kanal	Eriese (Port Colborne)-Ontariosee (Port Dalhousie) [Montreal-Quebec]	1931	45,0	8,8	7	— ²⁾
Weißmeer-Kanal (Stalin-Kanal)	Soroka/Bjelomorsk (Weißes Meer)-Povenetz (Onegasee)	1933	227,0	5,0	19	3 000
Lake Washington-Kanal	Puget Sound (Pazifik)-Lake Washington	1934	12,8	9,2	—	Seeschiffe
Moskau-Wolga-Kanal	Moskau-Wolga	1937	128	5,5	11	bis 12 000
Houston-Kanal	Gulf v. Mexiko (Galveston)-Houston	1940	91,2	10,3	—	Seeschiffe
Amsterdam-Rhein-Kanal	Waal (Rhein)-Nordseekanal (Tiel-Amsterdam)	1952	72	4,2	2	4 000
Wolga-Don-Kanal (Lenin-Kanal)	Schwarzes Meer/Don-Kaspisches Meer/Wolga (Kalatech a. Don/Zimljansker Staausee-Krasnoarmeiskoje/Wolga)	1952	101	—	13	10 000
St. Lorenz-Seeweg	Montreal-Ontariosee	1959	304	7	7	—

*) Nach den Eröffnungsdaten chronologisch geordnet.

¹⁾ Mittlere bzw. auch Mindesttiefe. — ²⁾ Groß-Schiffahrtsweg.

8. Klimatische Verhältnisse ausgewählter Orte der Erde*)

Vorbemerkung: Die Ziffern hinter den Temperatur-, Niederschlags- und Bewölkungsangaben in den Monatsspalten bezeichnen die jeweiligen Monate (z. B. —3,1/2 = —3,1° im Februar; oder 3/5,7 = 3 cm im Mai und im Juli, Buchstaben dagegen bedeuten: W = Winter S = Sommer, mM = mehrere Monate. — Das Zeichen < 1 steht in dieser Übersicht für einen mittleren Niederschlag von weniger als 1 cm

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations- Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C			Mittlerer Niederschlag in cm			Mittlere Bewölkung in %		
			Jahr	kältester Monat	wärmster Monat	Jahr	nassester Monat	trockenster Monat	heiterster Monat	trübster Monat	
Europa											
Mitteleuropa											
Hamburg	54° N	29	8,5	— 0,3/1	17,1/7	74	9/8	5/3	60/5,9	80/12	
Berlin	52,5° N	57	8,4	— 0,6/1	18,0/7	59	8/7	3/2	55/5	79/12	
München	48° N	531	7,5	— 2,2/1	16,9/7	90	13/7	4/2	56/8	76/12	
Warschau	52° N	121	7,6	— 3,6/1	18,9/7	54	8/7	3/2	58/8,9	82/1	
Prag	50° N	202	9,2	— 1,1/1	19,3/7	49	7/6	2/1	65/9	85/12	
Wien	48° N	202	9,2	— 1,7/1	19,6/7	66	8/7	3/2	43/8	76/12	
Belgrad	45° N	138	11,3	— 0,7/1	21,8/7	62	7/6	3/1	36/8	77/12	
Osteuropa											
Bukarest	44° N	84	10,6	— 3,4/1	22,7/7	59	10/8	3/1	35/8	72/12	
Moskau	56° N	167	3,6	— 10,8/1	18,0/7	61	8/7	3/3	49/7	85/11	
Leningrad	60° N	6	4,1	— 7,7/2	17,5/7	52	8/8	2/3	50/8	84/11	
Archangelsk	64,5° N	6	0,1	— 13,3/1	15,3/7	47	7/7	2/1	62/7	85/11	
Nordeuropa											
Stockholm	59° N	44	5,7	— 3,1/2	16,8/7	55	7/8	3/3	51/6	79/12	
Bergen	60° N	17	7,1	— 1,2/1	14,4/7	214	24/9	11/6	59/6	72/12	
Westeuropa											
London	51,5° N	45	9,8	3,7/1	17,1/7	62	7/10	4/3	60/9	74/1	
Brüssel	51° N	100	9,8	2,3/1	17,6/7	80	9/7	5/2	60/9	75/1,12	
Paris	49° N	49	10,1	2,3/1	18,3/7	58	6/8	3/2	49/8	72/12	
Genf	46° N	406	9,5	0,0/1	19,5/7	89	12/10	4/1	49/8	85/12	
Südeuropa											
Lissabon	39° N	102	15,5	10,2/1	21,7/8	76	12/11	< 1/7	20/8	53/12	
Madrid	40° N	655	13,6	4,5/1	24,7/7	44	5/11	1/7	21/7	52/12	
Rom	42° N	50	15,3	6,6/1	24,6/7	92	14/10	2/7	22/8	58/12	
Athen	38° N	107	17,4	8,6/1	26,8/7	41	7/11	< 1/7	11/7	59/12	
Istanbul	41° N	18	13,8	4,8/2	22,9/8	73	12/12	3/5,7	29/7	71/1,2	
Afrika											
Tripolis	33° N	ca. 10	19,8	12,2/1	26,8/8	40	10/12	0/7	6/7	41/12	
Kairo	30° N	41	21,7	13,5/1	28,6/8	2	1/W	0/S	11/6	36/1	
Chartum	15,5° N	390	28,3	21,5/1	33,1/6	16	7/8	0/W	7/12	43/7	
Leopoldville	4° S	360	25,2	22,3/7	26,6/3	140	21/3	< 1/7			
Pretoria	26° S	1 430	17,5	10,9/7	22,0/1	66	14/1	0/7	(7/7)	(54/1)	
Durban	30° S	80	21,4	18,0/7	24,9/2	107	16/3	3/6	23/6	62/mM	
Kapstadt	34° S	10	16,8	12,6/7	21,2/2	64	11/6	2/2	30/1	51/5	
Amerika											
Winnipeg	50° N	232	1,7	— 12,9/1	19,3/7	52	8/6	2/1	44/2	60/11	
Montreal	45,5° N	57	5,8	— 10,6/1	20,8/7	103	9/mM	7/mM	49/7	68/11	
Chicago	42° N	205	10,0	— 3,7/1	23,1/7	83	9/5	5/1	43/7	65/12	
New York	41° N	96	11,1	— 0,8/1	22,8/7	109	11/8	8/11	50/10	62/1	
Washington	39° N	34	12,6	0,7/1	24,6/7	107	12/7	6/11	44/10	60/1	
San Francisco	38° N	47	12,8	9,7/1	15,3/9	56	11/1	< 1/7,8	32/6	54/1	
New Orleans	30° N	16	20,3	12,0/1	27,4/7	146	16/7	8/11	42/10	60/12	
Mexiko	19,5° N	2 282	15,6	12,4/1	18,4/5	58	11/7	< 1/mM	28/2	74/9	
Colon, Panama	9° N	ca. 5	26,6	25,9/11	27,1/4,8	325	55/11	4/3	50/3	73/7	
Caracas	10,5° N	1 042	19,6	18,0/1	20,8/5	81	11/6	1/2	52/2	83/6	
Quito	0° S	2 850	12,6	12,5/mM	12,7/9	112	19/4	2/7	42/7	75/8	
La Paz	16,5° S	3 658	9,3	6,4/7	11,0/11	56	12/2	< 1/6	20/6	73/2	
Rio de Janeiro	23° S	60	23,2	20,4/7	21,1/2	110	14/12	6/7	51/7	73/9	
Buenos Aires	34,5° S	25	16,1	9,4/7	23,1/1	96	12/4	5/6	40/mM	58/6	
Santiago de Chile	33,5° S	520	13,9	7,6/6	20,4/1	35	8/6	< 1/mm	17/2	58/6	
Asien											
Ankara	40° N	850	11,4	— 1,7/2	22,9/8	24	5/5	< 1/S	6/7	49/12	
Bagdad	33° N	39	22,2	8,2/2	34,4/8	16	3/1,3	0/S	1/7	29/3	
Teheran	36° N	1 220	16,1	1,6/2	29,1/8	25	5/1,3	< 1/S	9/7	83/2	
Aden	13° N	10	28,2	24,6/2	31,9/8	4	1/3	0/S	23/10	59/1,2	
Taschkent	41° N	479	13,2	— 1,3/2	26,8/8	35	6/3	< 1/8	9/8	64/1	
Omsk	55° N	88	0,0	— 19,6/2	19,1/8	31	5/7	< 1/3	51/3	71/10	
Wroclawojansk	67,5° N	122	— 16,1	— 50,1/2	15,1/8	13	3/7	< 1/W	31/2	66/8,9	
Wladiwostok	43° N	29	4,6	— 13,7/2	20,6/8	54	12/8	< 1/1	28/1	77/7	
Peking	40° N	38	11,8	— 4,7/2	26,0/8	63	25/7	< 1/W	29/2	55/7	
Tokio	36° N	6	14,0	3,1/2	25,7/8	161	25/9	5/1	43/12,1	81/6	
Hongkong	22° N	33	22,2	15,0/2	27,8/8	223	40/6	3/12,1	51/10	82/3	
Manila	14,5° N	14	26,6	24,8/2	28,4/5	204	41/7	< 1/2	41/4	80/7,8	
Saigon	11° N	11	27,1	25,4/12	29,1/4	201	35/9	1/2	42/2	82/7	
Singapur	1° N	5	26,3	25,5/12	27,0/5	242	26/12	17/5	58/mM	68/1	
Djakarta	6° S	8	25,9	25,4/1,2	26,4/5	181	34/2	4/8	45/7	76/1,2	
Delhi	28,5° N	219	25,1	14,3/1	33,4/6	68	19/7	< 1/11	9/10	64/7	
Kalkutta	22,5° N	7	25,5	18,4/1	29,8/5	157	32/7,8	< 1/12	11/12,1	85/8	
Bombay	19° N	11	26,2	23,6/1	29,2/5	179	62/7	< 1/12	6/1	85/7	
Australien und Ozeanien											
Sidney	34° S	44	17,3	11,5/7	22,0/1	120	14/4	7/mM	40/8	59/2	
Melbourne	38° S	35	14,7	9,3/7	19,8/2	65	7/10	4/8	50/2	67/6	
Honolulu	21° N	17	23,3	21,3/1,2	25,3/8	70	10/2	2/6	40/7,9	50/4	

*) Zusammengestellt und bearbeitet in Gemeinschaft mit dem Zentralamt des Deutschen Wetterdienstes, Offenbach a. M.

B. Internationale

Die Bundesrepublik Deutschland im Rahmen

Unterschiede der statistischen Begriffe, des Erhebungsverfahrens und der Bearbeitungsmethoden sehränken die Vergleichbarkeit der Angaben mit den Quellen die Bildung der Summen für die Organisationen vertretbar erschien. Die nachstehenden Angaben sind mit den Angaben der

Lfd. Nr.	Land — Wirtschaftsorganisation	Gebiet und Bevölkerung			Erwerbstätigkeit		Land-		
		Fläche ¹⁾	Bevölkerung ²⁾		Erwerbs- per- sonen ¹⁾	Arbeits- lose ³⁾	Land- wirtsch. Nutz- fläche ⁴⁾	Erntemenge	
			1 000 qkm	1 000	Einwohner je qkm			1 000	1 000 ha
Grundzahlen									
1	Belgien	30,5	9 328 ⁴⁾	306	3 694	59,1	1 695	770	1 530
2	Luxemburg	2,6	327	126	151 ⁴⁾	0,2	137	50	114
3	Niederlande	36,2 ⁴⁾	11 967	331	4 169 ⁴⁾	31,9	2 303	530	3 854
1—3	Benelux	69,3	21 622	312	·	·	4 135	1 350	5 498
4	Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	248,5	57 865	233	26 574 ⁴⁾	185,6	14 123	4 856	25 812
5	Frankreich	547,0	47 853	87	19 237	96,8	34 522	10 152	15 974
6	Italien	301,2	51 197	170	20 134	504,0	20 652	8 127	4 384
1—6	EWG	1 166,0	178 537	153	·	·	73 442	24 485	51 668
7	Dänemark	43,0	4 684	109	2 265	33,0	3 141	495	1 180
8	Großbrit. u. Nordirland (Ver. Kgr.)	244,0	53 673	220	25 575	612,3	19 740	3 046	6 683
9	Norwegen	324,2	3 667	11	1 406 ⁴⁾	17,7	1 024	...	1 218
10	Osterreich	83,8	7 193	86	3 489	70,6	4 041	690	3 499
11	Portugal	92,0	9 037	98	3 424 ⁷⁾	·	4 130	592	991
12	Schweden	449,8	7 601	17	3 244 ⁴⁾	20,1	4 044	637	1 618
13	Schweiz	41,3	5 810	141	2 514 ⁴⁾	0,8	2 165	320	1 246
7—13	EFTA	1 278,1	91 665	72	·	·	38 285	·	16 435
14	Griechenland	131,9	8 480	64	3 639 ⁴⁾	69,6	8 902	1 387	584
15	Irland	70,3	2 841	40	1 114	29,5	4 615	301	1 969
16	Island	103,0	187	2	73 ¹⁸⁾	·	2 280	·	·
17	Kanada	9 976,2	18 928	2	6 658	373,0	62 848	19 689	2 088
18	Spanien	504,7	31 077	62	11 634 ¹¹⁾	100,0	35 091 ⁴⁾	4 866	5 075
19	Türkei	780,6	30 256	39	12 993 ¹¹⁾	21,5	54 014	10 137	1 600
20	Vereinigte Staaten	9 363,4	189 375	20	75 712	4 166,0	439 941 ⁴⁾	30 961	12 324
1—20	OECD	23 374,2	551 346	24	·	·	·	·	91 743
21	Jugoslawien	255,8	19 097	75	8 355 ⁴⁾	230,0	14 863	4 143	3 020
22	Welt ...	135 773,0	3 218 000	24	·	·	4 046 000	250 300	277 400
Antell der Mitgliedstaaten									
23	Belgien	2,6	5,2	200 ⁴⁾	·	·	2,3	3,1	3,0
24	Luxemburg	0,2	0,2	82 ⁴⁾	·	·	0,2	0,2	0,2
25	Niederlande	3,1	6,7	216 ⁴⁾	·	·	3,1	2,2	7,4
23—25	Benelux	5,9	12,1	204 ⁴⁾	·	·	5,6	5,5	10,6
26	Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	21,3	32,4	152 ⁴⁾	·	·	19,2	19,8	50,0
27	Frankreich	46,9	26,8	57 ⁴⁾	·	·	47,0	41,5	30,9
28	Italien	25,8	28,7	111 ⁴⁾	·	·	28,1	33,2	8,5
23—28	EWG	100	100	100	·	·	100	100	100

Gebiet und Bevölkerung: ¹⁾ Letzte verfügbare Vermessungsergebnisse. — ²⁾) Wohnbevölkerung oder ortsanwesende Bevölkerung, sofern keine Bevölkerungsdichte der EWG = 100.

Erwerbstätigkeit: ¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf die Erwerbspersonen, d. h. alle beschäftigten Personen (Arbeitgeber, Personen, die Arbeitslosen zum Zeitpunkt der Zählung Nicht zu den Erwerbspersonen zählen Schüler, Hausfrauen ohne eigenen Beruf, Personen, die von einbezogen, nicht jedoch Personen, die erstmals Arbeit suchen. Die Vergleichbarkeit der Angaben von Land zu Land wird, ganz abgesehen der Erfassung und Zusammenstellung. Die mangelnde Vergleichbarkeit gilt besonders für die Mithelfenden Familienangehörigen, wo die Weise gehandhabt wurde. Diese Unterschiede in der Erfassung der Mithelfenden Familienangehörigen wirken sich insbesondere auf die Generation nicht zulässig. Soweit nicht anders angegeben, sind die Angaben amtlich geschätzte Jahresdurchschnitte des Landes. — ²⁾ Die hier kassen, in wenigen Fällen auch durch Stichprobenerhebungen ermittelt. Jahresdurchschnitte (einfaches arithmetisches Mittel von 12 Monaten vom 1. 11. 1960. — ³⁾ Volkszählungsergebnis vom 15. 12. 1960. — ⁴⁾ Volkszählungsergebnis vom 1. 12. 1960. — ⁵⁾ Stichprobenergebnis aus vom 23. 10. 1960.

Landwirtschaft: ¹⁾ Die Vergleichbarkeit von Land zu Land wird bei den Angaben über die landwirtschaftliche Nutzfläche durch deren wirtschaftliche Nutzfläche einbezogen, während andere Länder sie einbeziehen. Die Angaben über die Erzeugung sind in manchen Ländern Betriebe, Schätzungen durch Berichterstatter usw.) nach ihrer Zuverlässigkeit verschieden zu beurteilen sind. — ²⁾ 1962. — ³⁾ Jährliche oder Januar, wodurch die Vergleichbarkeit der Angaben beeinträchtigt wird. — ⁴⁾ Vergl. Tabellen 9 und 10, S. 52*. — ⁵⁾ Im allgemeinen menge; Rindvieh und Kalber, Schafe und Lämmer (für Italien auch Ziegen), Schweine, sonstige Fleischarten und Innereien. Die Angabe Einschl. Schlachtfett. — ⁶⁾ 1961. — ⁷⁾ Fänge und Anlandungen zusammen. — ⁸⁾ Gewerbliche Schlachtung und Hausschlachtung; ⁹⁾ 1959/60. — ¹⁰⁾ 1961/62.

Industrie: ¹⁾ Beschäftigte (ohne Heimarbeiter) in der verarbeitenden Industrie einschl. des verarbeitenden Handwerks. — ²⁾ Gesamtindex methodischen Gründen nicht mit denen aller anderen OECD-Mitgliedsländer, deren Indices auch untereinander nicht vergleichbar sind. — ³⁾ Produktion, den Erhebungsbereichen (Produzierendes Gewerbe, Industrie, Handwerk) und der Mindestgröße der erfaßten Betriebe beeinflusst die ausführlichen Anmerkungen zu den einzelnen Erzeugnissen in Abschnitt G „Industrie“, S. 55* ff verwiesen. — ⁴⁾ Meist Bruttoerzeugung. — ⁵⁾ Vergleichbarkeit die Indices der Mitgliedsländer der EWG neu, und zwar arbeitstäglich und unter Beschränkung auf den Bergbau, die derindizes weichen naturgemäß von den Originalindices, welche die Nahrungs- und Genussmittelindustrie enthalten, ab. — ⁶⁾ Errechnet Einschl. Heimarbeiter. — ⁷⁾ Ohne Bergbau und Gaserzeugung. — ⁸⁾ Einschl. Baugewerbe. — ⁹⁾ Nach der gewerblichen Betriebs- und der Industrierhebung von 1955 der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft für die verarbeitende Industrie einschl. verarbeitenden Betriebszählung von 1955. — ¹⁰⁾ 1951. — ¹¹⁾ Ohne Bergbau und Gaserzeugung. — ¹²⁾ Nach UN Statistical Yearbook 1957; nur Ar-

Wirtschaftsorganisationen der europäischen Wirtschaftsorganisationen 1963

von Land zu Land selbst bei denjenigen statistischen Tatbeständen und Vorgängen mehr oder weniger stark ein, bei denen in Übereinstimmung in den einzelnen Sachgebietsabschnitten aufgeföhrten Tabellen wegen des unterschiedlichen Quellenmaterials nicht immer voll vergleichbar.

und Forstwirtschaft, Fischerei ¹⁾								Industrie				Lfd. Nr.	
Erzeugung von		Viehbestand ²⁾		Holz- einschlag ⁴⁾	Fisch- fänge ⁴⁾	Beschäftigte in der verarb. Industrie (1955 ¹⁾)	Index der industriellen Produktion ³⁾			Produktion ausgewählter Erzeugnisse ⁴⁾			
Milch ⁴⁾	Fleisch ⁴⁾	Rinder	Schweine				1955	1959	1963	Steinkohle	Elektr. Strom ⁴⁾		
1 000 t		1 000		1 000 cbm	1 000 t	1 000	1958 = 100			1 000 t	Mill. kWh		
bzw. Indices													
3 962	537	2 805	1 795	2 501	61,9	1 198	100 ⁵⁾	105 ⁴⁾	130 ⁴⁾	21 418	17 801	1	
188	27 ¹⁾	160	104	199	0,6 ⁴⁾	46	96 ⁴⁾	104 ⁴⁾	113 ⁴⁾	—	1 763	2	
7 144	666	3 695	2 923	680	361,0	1 380 ⁴⁾	.	109 ⁴⁾	139 ⁴⁾	11 509	19 836	3	
11 294	1 230	6 660	4 822	3 380	...	2 624	.	.	.	32 927	39 400	1—3	
20 714	3 216 ¹⁰⁾	13 014	16 643	23 579 ¹¹⁾	647,0 ¹¹⁾	8 449 ⁷⁾	85 ⁴⁾	107 ⁴⁾	137 ⁴⁾	142 116 ¹⁰⁾	147 271 ¹⁰⁾	4	
24 147	2 994	20 147	8 967	43 832	742,3	5 207 ⁴⁾	82 ⁴⁾	101 ⁴⁾	130 ⁴⁾	47 754	88 245	5	
9 335	827	9 152	4 855	16 526	231,6	3 604	84 ⁴⁾	111 ⁴⁾	169 ⁴⁾	585	70 800	6	
65 490	8 267	48 973	35 287	87 317	...	19 884	.	106⁴⁾	139⁴⁾	223 382	345 716	1—8	
5 095	939	3 343	7 334	1 784 ¹⁾	848,0	519 ⁴⁾	90 ¹⁰⁾	112 ¹⁰⁾	.	—	6 988	7	
13 179	2 012 ¹²⁾	11 716	6 859	3 266	951,2	7 346 ⁴⁾	100 ¹²⁾	105 ¹¹⁾	119 ¹¹⁾	198 912	163 400	8	
1 668	133 ⁴⁾	1 122	550 ⁴⁾	7 268	1 387,8	346 ¹²⁾	93	104	132	393	39 456	9	
3 041	489	2 311	2 925	10 369	4,6 ⁴⁾	868 ¹²⁾	88 ¹⁴⁾	106 ¹⁴⁾	131 ¹⁴⁾	103	18 440	10	
318 ¹³⁾	158	—	1 497 ¹⁴⁾	5 900	539,8	81	106	146	416	4 285	11		
4 000	375	2 447	1 915	43 900	339,8	989	91 ¹⁴⁾	106 ¹⁴⁾	129 ¹⁴⁾	95	39 824	12	
3 175	250	1 716	1 314	4 050	3,3 ⁴⁾	923 ¹⁴⁾	.	.	.	—	22 013	13	
.	.	.	.	.	.	.	106	122	199 919	294 406	7—13	
558	134 ⁴⁾	1 097	610	2 733	...	296 ¹⁷⁾	81 ¹⁸⁾	101 ¹⁸⁾	130 ¹⁸⁾	—	3 168	14	
2 952	466	4 860	1 102	266	27,6	155	99 ¹⁸⁾	103 ¹⁸⁾	146 ¹⁸⁾	209	2 758	15	
114 ⁴⁾	14	56 ⁴⁾	1 ¹⁾	0	784,5	.	.	.	.	—	656	16
8 724	1 201	11 560	5 350	97 194	1 191,3	1 298 ¹⁸⁾	92	108	127	7 891	121 557	17	
2 237 ¹⁾	587	3 671	5 254 ¹⁴⁾	15 032	1 097,9	.	79	105	139	12 996	25 215	18	
2 103 ⁴⁾	206	12 651	9 ¹⁾	8 980	130,7 ⁴⁾	.	81	104	125	4 152	3 845	19	
56 601	13 881	103 736	58 883	297 303	2 711,9	16 818 ¹⁸⁾	103	113	133	430 452	1 007 896	20	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	879 001	1 805 217	1—20
2 204	517	5 355	5 013	17 689	34,4 ⁴⁾	1 098	70	113	173	1 286	13 535	21	
...	.	990 700	530 200	1 801 964	46 400	.	.	.	.	2 182 000	...	22
an der EWG in %													
6,1	6,5	5,7	5,1	2,9	3,0	.	.	.	.	9,6	5,1	23
0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,0	.	.	.	.	—	0,5	24
10,8	8,1	7,6	8,3	0,8	17,7	.	.	.	.	5,1	5,7	25
17,2	14,9	13,6	13,7	3,9	20,7	.	.	.	.	14,7	11,3	23—25
31,6	38,9	26,6	47,2	27,0	31,7	.	.	.	.	63,6	42,6	26
36,9	36,2	41,1	25,4	50,2	36,3	.	.	.	.	21,4	25,5	27
14,3	10,0	18,7	13,7	18,9	11,3	.	.	.	.	0,3	20,5	28
100	100	100	100	100	100	.	.	.	.	100	100	23—28

nicht anders vermerkt, jeweils Jahresmitte oder im Durchschnitt des Jahres. — *) Stand 31.12.1963. — *) Gesamtfläche; Landfläche = 33 612 qkm.

auf eigene Rechnungen arbeiten, Lohn- und Gehaltsempfänger und, soweit Unterlagen vorliegen, Mithelfende Familienangehörige) sowie die ihrem Vermögen, von Renten, Pensionen oder Unterstützung leben, sowie Anstaltsinsassen. Soweit nicht besonders vermerkt, sind Soldaten von den unterschiedlichen Berichtsjahren, beeinträchtigt durch die Verschiedenheit in der Anwendung der Grundbegriffe und Methoden bei griffbestimmung oft unterschiedlich ist und die Erfassung als Erwerbspersonen nicht immer durchgeführt oder in sehr unterschiedlicher Samtzahl der in der Landwirtschaft beschäftigten Personen aus. Aus allen diesen Gründen erscheint die Summenbildung für die Organ-nachgewiesenen Arbeitslosenzahlen werden entweder über die Arbeitsämter oder über die Arbeitslosenversicherung oder Gewerkschafts-natzahlen. — *) 1962. — *) Volkszählungsergebnis vom 31. 5. 1960. — *) Mikrozensusergebnis vom April 1963. — *) Volkszählungsergebnis der Volkszählung von 1961. — **) Jahresdurchschnitt 1960. — **) Volkszählungsergebnis vom 31. 12. 1960. — **) Volkszählungsergebnis

unterschiedliche Definition beeinträchtigt. So werden Wiesen und Weiden mit geringen Erträgen in manchen Ländern nicht in die land-erheblich genauer als in anderen, weil die Erhebungsverfahren (objektive Erntemessungen, allgemeine oder repräsentative Befragung der Ermittlung des Viehbestandes in den einzelnen Ländern in verschiedenen Monaten, meist im Dezember, aber häufig auch im Juni, Mai einschl. an Jungtiere verfütterter, aber ohne Jungtiere gesäugeter Milch. Stark überwiegend Kuhmilch. — *) Gesamtschlacht-ben sind nur sehr eingeschränkt vergleichbar: Die Schlachtungen sind ungleichmäßig erfaßt, die Schlachtgewichte verschieden definiert. — einschl. Schweine, Schlachtfett und Innereien. — **) Bundesgebiet ohne Berlin. — **) Einschl. Fleischanteil ausgeführter Tiere. —

ohne Baugewerbe. Die Indices der Mitgliedsländer der EWG sind untereinander grob vergleichbar (vgl. Fußnote 5), sind es jedoch aus *) Die Vergleichbarkeit der Angaben wird durch Unterschiede der jeweiligen Abgrenzung des Produktionsbegriffes (Gesamt- oder Absatz-trächtigt. Es ist anzunehmen, daß für die hier gebrachten Erzeugnisse in der Regel die Gesamtproduktion erfaßt wird. Im übrigen wird auf *) Nach *Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften: Zahlen zur Industriewirtschaft. Dieses Amt berechnet zur Erhöhung der verarbeitende Industrie (aber ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrie) und die Energieversorgungsbetriebe. Die neu berechneten Län-nach den ausführlichen Ergebnissen der gewerblichen Betriebszählung von 1950, einschl. Heimarbeiter. — *) Ohne Berlin. — *) 1954. — zählung von 1953 einschl. Heimarbeiter. — **) Die Zahl für 1955 ist mit Hilfe der Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung von 1954 eitendes Handwerk fortgeschrieben. — **) Ohne Gaserzeugung. — **) Ohne Gas- und Stromerzeugung. — **) Nach der 4. Eidgenössi-beitnehmer. — **) Ohne Berlin.

Die Bundesrepublik Deutschland im Rahmen

Unterschiede der statistischen Begriffe, des Erhebungsverfahrens und der Bearbeitungsmethoden schränken die Vergleichbarkeit der Angaben mit den Quellen die Bildung der Summen für die Organisationen vertretbar erschien. Die nachstehenden Angaben sind mit den Angaben der

Lfd. Nr.	Land — Wirtschaftsorganisation	In Produktion							
		Eisenerz ¹⁾ (Fe- Inhalt)	Zement	Roheisen und Ferro- legie- rungen ^{2),3)}	Roh- stahl	Walzstahl- ferti- gungs- erzeug- nisse ⁴⁾	Kupfer ⁴⁾	Zink ⁴⁾	Bleib ⁴⁾
		1 000t							
									Grund
1	Belgien	32	4 709	6 958	7 525	5 699	271	206	98
2	Luxemburg	1 957	280	3 563	4 032	3 031	—	—	—
3	Niederlande	—	2 081	1 708 ¹⁾	2 342	1 752	—	36	12
1—3	Benelux	1 989	7 070	12 229	13 899	10 482	271	242	110
4	Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	3 477	29 217	22 909	31 597	20 759	303	157 ¹¹⁾	230
5	Frankreich	18 714	18 165	14 297	17 554	13 030	32	168	96
6	Italien	503	22 088	3 770	10 157	7 704	13	74	48
1—6	EWG	24 683	76 540	53 205	73 207	51 975	619	641	484
7	Dänemark .....	.	1 521	71	359	258	—	—	8
8	Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	4 167	14 057	14 824	22 881	16 312	214	101	97
9	Norwegen	1 286 ¹⁴⁾	1 409	745	543	299	14	47	2
10	Österreich	1 158	3 312	2 106	2 947	2 032	16	12	4
11	Portugal	135	1 433	242	222	164	5	—	3
12	Schweden	14 652	3 250	1 889	3 881	2 542	45	—	51
13	Schweiz	38	3 581	42 ¹⁾	322	470	—	—	—
7—13	EFTA .....	.	28 563	19 919	31 155	22 077	294	160	165
14	Griechenland	138	2 280	—	209	160	—	—	3
15	Irland	—	802	—	40	—	—	—	—
16	Island	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Kanada	15 179	6 312	5 366 ¹⁾	7 430	5 524	345	258	141
18	Spanien	2 674	7 188	1 896 ¹⁾	2 319	1 506	47	64	70
19	Türkei	504 ¹⁴⁾	2 676	210	331	165	14	0	1
20	Vereinigte Staaten	36 150	61 600	65 659	99 122	74 254	1 723	816	457
1—20	OECD .....	.	185 963	146 255	213 813	155 661	3 042	1 939	1 321
21	Jugoslawien	1 099	2 848	996	1 588	1 143	49 ¹⁷⁾	42	104 ¹¹⁾
22	Welt ...	...	...	271 800	384 700	272 800	4 700 ¹⁴⁾	3 100 ¹⁴⁾	2 400 ¹⁴⁾
							Anteil der Mitgliedstaaten		
23	Belgien	0,1	6,1	13,1	10,2	11,0	43,8	32,2	20,2
24	Luxemburg	7,9	0,4	6,7	5,5	5,8	—	—	—
25	Niederlande	—	2,7	3,2	3,2	3,3	—	5,6	2,5
23—25	Benelux	8,1	9,2	23,0	19,0	20,2	43,8	37,8	22,7
26	Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	14,1	38,2	43,1	43,1	39,9	48,9	24,5	47,5
27	Frankreich	75,8	23,7	26,9	24,0	25,1	5,2	26,2	19,9
28	Italien	2,0	28,9	7,1	13,9	14,8	2,1	11,5	9,9
23—28	EWG	100	100	100	100	100	100	100	100

Industrie: ¹⁾ Vgl. Fußnote 3, S. 17*. — ²⁾ Eiseninhalt von gefördertem Roherz. Teilweise Schätzung. — ³⁾ Wenn nicht anders vermerkt, Stahl (EGKS) gelten Eisenbahn-Oberbaustoffe, Formstahl, Stabstahl, Stahlpundwände, Breitflanschträger, Walzdraht, Röhrenrund- und ⁴⁾ Primär- und Sekundärerzeugung der Raffinerien; bei Zink Hüttenproduktion ohne Umschmelzerzeugung, bei Blei Erzeugung von wasser, Kalkstickstoff, Harnstoff, Ammonphosphat und andere Mehrnährstoffdüngemittel. — ⁵⁾ Ohne Montage. Personenkraftwagen (einschl. Kraftfahrzeuge, die nicht für den Straßenverkehr bestimmt sind. — ⁶⁾ HandelsSchiffe von 100 BRT und mehr einschl. Segelschiffen mit Inhalt von Titaneisenerz. — ¹¹⁾ Rohzuckerwert liegt nicht vor. Die Zahlen sind Summen der verschiedenen Verarbeitungsgrade (tel quel). — ¹⁴⁾ Ohne Sowjetunion.

der europäischen Wirtschaftsorganisationen 1963

von Land zu Land selbst bei denjenigen statistischen Tatbeständen und Vorgängen mehr oder weniger stark ein, bei denen in Übereinstimmung in den einzelnen Sachgebietsabschnitten aufgeföhrten Tabellen wegen des unterschiedlichen Quellenmaterials nicht immer voll vergleichbar.

dustrie											Lfd. Nr.
ausgewählter Erzeugnisse ¹⁾											
Stickstoff-haltige Düngemittel ¹⁾	Zell- wolle	Reyon	Motoren- und Flug- benzin	Schnitt- holz	Papier und Pappe	Personen- kraft- wagen ²⁾	Last- kraft- wagen ³⁾	Handels- schiffe ⁴⁾	Baum- woll- garn einschl. Mischgarn	Woll- garn	Zucker (Roh- zucker- wert)
1 000 t N	1 000 t	1 000 t	1 000 cbm	1 000 t	1 000	1 000	1 000 BRT	1 000 t	1 000 t	1 000 t	
264	23	13	1 711	640	468	.	.	109	98	63	1
—	—	—	—	58	—	—	—	—	—	—	2
474	17	33	4 517	275	1 119	42 ¹⁰⁾	14 ¹⁰⁾	375	73	32	419
738	40	46	6 228	973	1 587	.	.	484	171	95	775
1 269	187	79	8 176	8 096	3 743	2 414	248	979	312	111	2 037
990	84	59	8 008	...	3 027	1 453	250	445	286	159	1 998
775	111	89	7 213	1 907	...	1 105	75	517	253	209	913
3 772	422	273	29 625	...	...	.	.	2 425	1 022	574	5 723
—	—	.	415	...	...	20	6	318	8	.	337
562	135	86	7 755	877	4 191	1 608	404	938	258	249	784
310	19	1	330	1 462	895	—	—	339	5	9	—
180	54	6	374	4 415	626	12 ¹⁰⁾	4 ¹⁰⁾	—	26	14	323
90	0	2	380	1 210	109	—	—	1	62	12	15 ¹⁰⁾ ¹⁴⁾
60	23	8	339	8 339	2 672	.	.	867	20	13	241
25	8	13	15	1 354	555	.	.	—	37	...	45
I 227	239	116	9 608	...	...	.	.	2 463	416	...	I 745
—	0	2	250	350	...	—	—	.	29	11	38
—	—	—	340	...	...	—	—	—	7	166	15
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
340	22	24	14 040	22 706	8 346	534	99	.	73	.	151
175	42	20	1 036	1 731	513	.	.	175	93	17	413
23	1	1	541	...	...	—	—	—	29	3	469
3 900	290	322	188 510	81 623	32 047	7 644	1 462	294	1 729	330	3 416 ¹⁰⁾
9 443	1 016	758	243 950	...	...	.	.	•	•	•	12 121
...	16	4	344	2 660	267	21 ¹⁰⁾	.	.	75	26	340
...	1 832	1 233	304 000	348 000	...	.	.	•	•	•	22
an der EWG in %											
7,0	5,4	4,7	5,8	...	...	.	.	4,5	9,6	11,0	23
—	—	—	—	...	...	.	.	—	—	—	24
12,6	4,0	12,1	15,2	...	...	.	.	15,4	7,1	5,6	7,3
19,6	9,4	16,9	21,0	...	...	.	.	19,9	16,7	16,6	13,5
33,6	44,3	28,9	27,6	...	...	.	.	40,4	30,5	19,3	35,6
26,2	19,9	21,6	27,0	...	...	.	.	18,3	28,0	27,7	35,0
20,6	26,3	32,6	24,4	...	...	.	.	21,3	24,8	36,4	15,9
100	100	100	100	...	...	.	.	100	100	100	23—28

einschl. Hochofen-Ferrolegierungen. — ⁴⁾ Als Walzstahlfertigerzeugnisse im Sinne der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Vierkantstahl, Bandstahl und Röhrenstreifen, Universalstahl, Grob-, Mittel- und Feinbleche sowie Warmband (Fertigerzeugnisse). — Weichblei. — ⁵⁾ Düngejahr 1963/1964 Ammonsulfat (Synthese und Kokereien), Ammon-, Kali- und Natronsalpeter, Ammoniakkombinationskraftwagen) ohne Dreiradfahrzeuge, Lastkraftwagen, Sattelschlepper usw., sowie Omnibusse und Spezialkraftfahrzeuge ausschl. Hilfsmotor; vom Stapel geläufen. — ⁶⁾ Nur Roheisen. — ⁷⁾ Einschl. Montage. — ⁸⁾ Rohzinkerzeugung der Hütten. — ⁹⁾ Einschl. Eisen-Azoren und Madeira. — ¹⁰⁾ Einschl. privater Gruben. — ¹¹⁾ Einschl. Rohrzucker. — ¹²⁾ Elektrolytkupfer. — ¹³⁾ Einschl. Hartblei. —

Die Bundesrepublik Deutschland im Rahmen

Unterschiede der statistischen Begriffe, des Erhebungsverfahrens und der Bearbeitungsmethoden schränken die Vergleichbarkeit der Angaben mit den Quellen die Bildung der Summen für die Organisationen vertretbar erschien. Die nachstehenden Angaben sind mit den Angaben der

Lfd. Nr.	Land — Wirtschaftsorganisation	Außen								
		Einfuhr				Ausfuhr				
		insgesamt	darunter aus der			je Ein- wohner	insgesamt	darunter nach		
		Mill. DM			DM		Mill. DM			
Grund										
1	Belgien	20 448	16 008	10 738	2 849	2 126	19 357	16 852	11 769	
2	Luxemburg	23 868	18 760	12 327	3 318	1 994	19 847	16 282	10 588	
3	Niederlande	44 316	34 768	23 065	6 167	2 053 ^{a)}	39 204	33 134	22 357	
4	Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	52 277	37 529	17 342	9 646	908	55 310	45 391	21 754	
5	Frankreich	34 919	21 416	12 510	4 237	730	32 340	21 125	12 417	
6	Italien	30 157	20 035	9 899	4 668	597	20 186	14 058	7 169	
1—6	EWG	161 670	113 748	62 815 ^{a)}	24 718	911 ^{a)}	150 039	113 707	63 697 ^{a)}	
7	Dänemark	8 268 ^{a)}	6 864 ^{a)}	3 046 ^{a)}	2 850 ^{a)}	1 765 ^{a)}	7 285 ^{a)}	6 199 ^{a)}	2 171 ^{a)}	
8	Großbrit. u. Nordirland (Ver. Kgr.)	52 160 ^{a)}	27 450 ^{a)}	8 609 ^{a)}	5 670 ^{a)}	970 ^{a)}	45 710 ^{a)}	24 304 ^{a)}	9 256 ^{a)}	
9	Norwegen	7 287 ^{a)}	6 277 ^{a)}	2 172 ^{a)}	3 176 ^{a)}	1 957 ^{a)}	4 292 ^{a)}	3 495 ^{a)}	1 156 ^{a)}	
10	Österreich	5 701	5 292	3 906	920	934	5 304	3 887	2 649	
11	Portugal	2 625	1 631	905	572	290	1 673	1 032	367	
12	Schweden	13 556 ^{a)}	10 954 ^{a)}	5 273 ^{a)}	3 890 ^{a)}	1 783 ^{a)}	12 808 ^{a)}	9 997 ^{a)}	4 103 ^{a)}	
13	Schweiz	13 021	11 662	8 336	1 745	2 241	9 719	7 370	4 111	
7—13	EFTA	103 639	70 330	32 247	18 823 ^{a)}	1 129 ^{a)}	86 790	56 284	23 812	
14	Griechenland	3 217	2 392	1 281	613	379	1 160	791	380	
15	Irland	3 380 ^{a)}	2 494 ^{a)}	528 ^{a)}	1 888 ^{a)}	1 190 ^{a)}	2 143 ^{a)}	1 752 ^{a)}	161 ^{a)}	
16	Island	439	336	92	176	2 371	376	277	76	
17	Kanada	26 472 ^{a)}	20 711	1 267	2 397	1 399	26 508 ^{a)}	21 298	1 761	
18	Spanien	7 818	5 529	2 627	1 384	252	2 941	2 285	1 127	
19	Türkei	2 763	2 174	788	448	91	1 472	1 178	559	
20	Vereinigte Staaten	74 321 ^{a)}	39 660	10 060	7 302	392	91 687	49 236	15 549	
1—20	OECD	383 719	257 374 ^{a)}	111 705	57 748	697 ^{a)}	363 117	246 810 ^{a)}	107 122	
21	Jugoslawien	4 225	2 592	1 138	524	222	3 161	1 732	1 071	
22	Welt ...	569 200 ^{a)}	.	.	.	.	539 600 ^{a)}	.	.
Anteil der Mitgliedstaaten										
23	Belgien	12	14	17	12	233 ¹¹⁾	13	15	18	
24	Luxemburg	15	16	20	13	219 ¹¹⁾	13	14	17	
25	Niederlande	27	30	37	25	225 ¹¹⁾	26	29	35	
23—25	Benelux	100	100	100	100	100	100	100	100	
26	Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	32	33	27	39	100 ¹¹⁾	39	40	34	
27	Frankreich	22	19	20	17	80 ¹¹⁾	22	19	20	
28	Italien	19	18	16	19	66 ¹¹⁾	13	12	11	
23—28	EWG	100	100	100	100	100	100	100	100	

Außenhandel: ^{a)} Die Angaben beziehen sich — nach den Erfassungsmethoden der Länder — auf den Spezialhandel, ausgenommen für sind aus den nationalen Währungen in DM umgerechnet. Die Einfuhr ist überall cif, die Ausfuhr fob gegeben, wenn nichts anderes vermerkt dem das Einkaufsland, Kanadas, bei dem das Versendungsland der Ware zugrunde liegt. Für die Ausfuhr wird von den meisten Ländern — Differenzen in den Summen ergeben sich durch Auf- und Abrunden der Zahlen. — ^{b)} Einschl. Kanarische Inseln und Puerto Rico diese Zahl je Einwohner der EWG bezogen. Nach Ausschaltung der Intra-Einfuhren (-Ausfuhren) beträgt die Einfuhr (Ausfuhr) je Ein- bzw. Ausfuhr der Mitgliedsländer untereinander, der sog. Intra-Handel der Organisation; die Einfuhr stimmt aus statistisch Deutschland nachgewiesene Sendung kann von der Bundesrepublik Deutschland als Einfuhr aus ehem. Belgisch-Kongo nachgewiesen werden (Ausfuhr) aus der übrigen (in die übrige) Welt. — ^{c)} Die Angaben beziehen sich auf den Generalhandel mit Ausnahme der Insgesamtwerte, beziehen sich auf den Generalhandel mit Ausnahme der Insgesamtwerte, die den Semi-Spezialhandel darstellen (Generaleinfuhr abzüglich fob-Zuschläge für Binnentransporte). — ^{d)} Einfuhr fob, in den Insgesamt-Einfuhrzahlen sind jedoch die cif-Zuschläge enthalten. — ^{e)} Diese Bulgarien, Polen, Rumänien, Tschechoslowakei, Sowjetunion, Ungarn sowie Volksrepublik China, Mongolische Volksrepublik, Nord-Korea von Berlin. — ^{f)} Ein- bzw. Ausfuhr je Einwohner der EWG = 100. — ^{g)} In Abweichung zu den sonstigen Tabellen mit Außenhandels

Verkehr: ^{a)} Abgesehen von der verschiedenen Größe der Personenkraftwagen untereinander und der Lastkraftwagen untereinander wird abweichende Zuordnung von Spezial- und sonstigen Kraftfahrzeugen zu den Lastkraftwagen etwas beeinträchtigt. — ^{b)} Nach "Lloyd's Tons und mehr, einschl. der Segelschiffe mit Hilfsantrieb. — ^{c)} 1. 8. 1962. — ^{d)} 1. 1. 1962. — ^{e)} 1. 7. 1963. — ^{f)} 1. 1. 1963. — ^{g)} der EWG=100.

der europäischen Wirtschaftsorganisationen 1963

von Land zu Land selbst bei denjenigen statistischen Tatbeständen und Vorgängen mehr oder weniger stark ein, bei denen in Übereinstimmung in den einzelnen Sachgebietsabschnitten aufgeföhrten Tabellen wegen des unterschiedlichen Quellenmaterials nicht immer voll vergleichbar.

handel ¹⁾ ¹¹⁾										Lfd. Nr.	
der EFTA	je Ein- wohner	Ein- (—) bzw. Ausfuhr- (+) Überschuss					Verkehr				
		insgesamt	darunter aus bzw. nach der			Bestand an ¹⁾	Personenkraftwagen	Last- kraftwagen	Bestand ¹⁾ der Handels- fleotten		
			OECD ¹⁾	EWG	EFTA						
	DM	Mill. DM	DM	Mill. DM	DM	1 000	1 000	St	1 000 BRT		

zahlen

2 702	2 013	— 1 092	+	844	+ 1 031	—	148	— 113	915 ^{a)} 41 ^{b)}	99	1 244 ^{a)} 9 ^{b)}	718	1
4 146	1 658	— 4 021	—	2 478	— 1 739	+	828	— 336	730 ^{a)} 61	131	172 ^{a)} 51	5 227	2
6 848	1 816 ^{a)}	— 5 113	—	1 634	— 708	+	680	— 237 ^{a)}	1 686	79	375	5 945	3
15 795	1 013	+ 6 032	+	7 861	+ 4 413	+	6 149	+ 105	6 848 ^{a)}	118	791 ^{a)}	5 050	4
5 253	676	— 2 580	—	291	— 93	+	1 016	— 54	7 789 ^{a)}	163	2 065 ^{a)}	5 216	5
3 822	400	— 9 970	—	5 977	— 2 730	—	846	— 197	3 007 ^{a)}	60	738 ^{a)}	5 605	6
31 718	845 ^{a)}	— 11 631	—	41	+ 882 ^{a)}	+	7 000	— 66 ^{a)}	19 330	109	3 969	21 816	1—3
3 262 ^{a)}	1 555 ^{a)}	— 984 ^{a)}	—	665 ^{a)}	— 875 ^{a)}	+	413 ^{a)}	— 210 ^{a)}	547 ^{a)}	118	201 ^{a)}	2 418	7
5 619 ^{a)}	849 ^{a)}	— 6 470 ^{a)}	—	3 146 ^{a)}	+ 648 ^{a)}	—	51 ^{a)}	— 121 ^{a)}	7 389 ^{a)}	138	1 529 ^{a)}	21 565	8
1 742 ^{a)}	1 170 ^{a)}	— 2 995 ^{a)}	—	2 782 ^{a)}	— 1 017 ^{a)}	—	1 434 ^{a)}	— 817 ^{a)}	365 ^{a)}	100	119 ^{a)}	13 669	9
846	739	— 1 397	—	1 405	— 1 257	—	74	— 195	628 ^{a)}	88	87 ^{a)}	—	10
367	185	— 952	—	799	— 538	—	205	— 105	185 ^{a)}	21	65 ^{a)}	674	11
4 589 ^{a)}	1 684 ^{a)}	— 748 ^{a)}	—	957 ^{a)}	— 1 170 ^{a)}	+	699 ^{a)}	— 99 ^{a)}	1 556 ^{a)}	205	131 ^{a)}	4 176	12
1 616	1 673	— 3 302	—	4 292	— 4 226	—	129	— 563	748 ^{a)}	129	73 ^{a)}	176	13
18 041 ^{a)}	946 ^{a)}	— 16 849	—	14 046	— 8 435	—	781 ^{a)}	— 183 ^{a)}	11 418	125	2 205	42 678	7—13
157	137	— 2 057	—	1 601	— 901	—	455	— 242	56 ^{a)}	7	36 ^{a)}	7 094	14
1 577 ^{a)}	754 ^{a)}	— 1 237 ^{a)}	—	742 ^{a)}	— 367 ^{a)}	—	311 ^{a)}	— 436 ^{a)}	211 ^{a)}	74	51 ^{a)}	177	15
129	2 035	— 62	—	59	— 16	—	47	— 336	19 ^{a)}	104	6 ^{a)}	117	16
4 259	1 400	+	36	+ 587	+ 494	+	1 862	+	1 4520 ^{a)}	239	1 100 ^{a)}	1 796	17
775	95	— 4 877	—	3 244	— 1 500	—	609	— 157	422 ^{a)}	14	194 ^{a)}	2 007	18
360	49	— 1 290	—	995	— 228	—	87	— 42	53 ^{a)}	2	71 ^{a)}	724	19
8 145	484	+ 17 366	+	9 576	+ 5 489	+	844	+	65 644	346	12 705	23 133	20
65 162	660 ^{a)}	— 20 602	—	10 564 ^{a)}	— 4 583	+	7 415	— 37 ^{a)}	101 673	185	20 337	99 542	1—20
404	166	— 1 065	—	860	— 67	—	120	— 56	99 ^{a)}	5	50 ^{a)}	965	21
.	.	— 29 600 ^{a)}	.	.	.	.	.	.	111 394 ^{a)}	36	31 702 ^{a)}	145 863	22

an der EWG in %

8	238 ¹¹⁾	4,7	91 ¹⁰⁾	5,0	3	23
13	196 ¹¹⁾	6,2	119 ¹⁰⁾	0,2	—	24
21	215 ¹¹⁾	3,8	56 ¹⁰⁾	4,3	24	25
50	120 ¹¹⁾	35,4	108 ¹⁰⁾	19,9	23	26
17	80 ¹¹⁾	40,3	150 ¹⁰⁾	52,0	24	27
12	47 ¹¹⁾	15,6	55 ¹⁰⁾	18,6	26	28
100	100	.	.	.	.	.	.	100	100 ¹⁰⁾	100	100	23—28

Dänemark (vgl. Fußnote 5), Großbritannien mit Nordirland und Irland (vgl. Fußnote 6), Schweden und Norwegen (vgl. Fußnote 7), und ist. Die aufgeföhrten Länder weisen ihre Einföhren nach dem Herstellungs-(Ursprungs-)land der Ware aus, mit Ausnahme Islands, bei dem das Verbrauchsland der Ware angegeben, jedoch von Kanada das Bestimmungsland und von Island das Käuferland. Rico. — *) Einschl. der Einföhren (Ausföhren) der Mitgliedsländer untereinander; die %,zahlen für die EWG-Mitgliedsländer sind auf wohner für Benelux: E 1 701 (A 1 476), die EWG: E 557 (A 486), die EFTA: E 924 (A 79) und die OECD: E 230 (A 211). — *) Einföhren methodischen Gründen nicht mit der Ausföhre überein (Einföhren einf. Ausföhren fob; eine von Belgien als Ausföhre in die Bundesrepublik u. dgl.). Durch Subtraktion des Intra-Einföhren (-Ausföhren) von der Gesamt-Einföhren (-Ausföhren) der Organisation ergibt sich ihre Einföhren die den Semi-Spezialhandel darstellen (Generaleinföhren abzüglich Re-Export, Ausföhren heimischer Waren). — *) Die Einföhrenangaben Re-Export). Die Ausföhrengaben beziehen sich bei allen Angaben auf die Ausföhren heimischer Waren. — ?) Generalhandel. — *) Einschl. Angaben beziehen sich nur auf den Außenhandel der „Freien Welt“; nicht darin enthalten sind die Ein- und Ausföhren der Länder Albanien, und Nord-Vietnam. Ebenfalls nicht enthalten ist der Außenhandel der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und des Sowjetsektors ergebnissen ist hier Japan, das erst 1964 Voilmittelglied der OECD wurde, noch nicht einbezogen.

die Vergleichbarkeit der Bestände durch die unterschiedliche Abgrenzung der Personenkraftwagen gegenüber den Omnibussen und die Register of Shipping Tables. Stand 30. 6. 1963. Nur Schiffe mit mechanischem Antrieb und mit einem Brutto-Raumgehalt von 100 Reg.-¹⁾ 31. 12. 1963. — *) 30. 9. 1963. — *) Aus „World Automotive Market Survey and Motor Census 1963“. — ¹⁰⁾ Bestand je Einwohner

Die Bundesrepublik Deutschland im Rahmen

Unterschiede der statistischen Begriffe, des Erhebungsverfahrens und der Bearbeitungsmethoden schränken die Vergleichbarkeit der Angaben mit den Quellen die Bildung der Summen für die Organisationen vertretbar erschien. Die nachstehenden Angaben sind mit den Angaben der

Lfd. Nr.	Land Wirtschaftsorganisation	Verkehr		Geld und Kredit ¹⁾			Öffentliche Finanzen ¹⁾		
		Nachrichtenverkehr		Bargeld- umlauf ²⁾	Bank- einlagen ²⁾	Gold- u. Devisen- bestände ²⁾	Staats- ausgaben	ein- nahmen	Saldo
		Bestand an	Bundesk- empfänger- geraten ²⁾						
		auf 1 000 Einw.		Mrd. Landeswährung ³⁾	Mill. US-\$		Mrd. Landeswährung ³⁾		
1	Belgien	314	100				161,1	140,0	- 21,1
2	Luxemburg	320	40 ⁴⁾	147,7	131,3	1 802	7,1	6,8	- 0,3
3	Niederlande	260	108	6,4	7,9	1 899	11,5	11,3	- 0,2
1—3	Benelux	284	104	.	.	3 701	.	.	.
4	Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	293	127	25,4 ⁴⁾	36,8 ⁷⁾	7 103 ⁴⁾	53,1	52,2	- 0,9
5	Frankreich	293 ⁴⁾	73	57,6	92,2	4 457	90,7	81,6	- 9,1
6	Italien	182 ⁴⁾	69	3 576,0	7 930,0	3 180	5 594,9	4 998,5	- 596,4
1—6	EWG	260	93	.	.	18 441	.	.	.
7	Dänemark	360	18	3,6	10,5	438	9,7	10,3	+ 0,6
8	Großbrit. u. Nordirland (Ver. Kgr.)	292 ⁴⁾	229	2,3	8,5	2 657	10,3	8,8	- 1,5
9	Norwegen	289	56	4,4	4,9 ⁴⁾	329 ¹⁰⁾	8,9	8,3	- 0,6
10	Österreich	290	53	24,2	20,1	1 191	55,7	53,5	- 2,2
11	Portugal	112	10	16,7	39,3	827	14,1 ⁴⁾	11,0 ⁴⁾	- 3,1 ⁴⁾
12	Schweden	389	215	7,9	7,8	706	20,6	20,9	+ 0,3
13	Schweiz	272	43	9,6	16,9	3 078	4,1	4,2	+ 0,1
7—13	EFTA	284	172	.	.	9 226	.	.	.
14	Griechenland	107	.	16,9 ¹¹⁾	7,1 ⁴⁾	277	23,4	20,7	- 2,7
15	Irland	183	45 ⁴⁾	0,1 ¹¹⁾	0,2	396	0,2	0,2	- 0
16	Island	280	.	0,6	1,2	32	.	.	.
17	Kanada	504 ¹²⁾	235 ⁴⁾	2,1	5,6 ¹²⁾	2 603	7,1	6,4	- 0,7
18	Spanien	92	12	112,0	205,0	1 098	109,2	109,2	+ 0
19	Türkei	51	0	4,9	1,9	178	12,1	12,1	-
20	Vereinigte Staaten	1 000	321	32,7	124,2	15 808	113,8	109,7	- 4,1
1—20	OECD .....	.	.	.	.	48 059	.	.	.
21	Jugoslawien	110	7	360,0	795,0	97	.	.	.
22	Welt ...	132	41	.	.	.	.	.	.

Verkehr: ¹⁾ 1962; erteilte Ton-Rundfunkgenehmigungen. Da in einigen Ländern je Genehmigung mehrere Empfangsgeräte betrieben
²⁾ Schätzung der in Betrieb befindlichen Geräte. — ⁴⁾ Einschl. kombinierter Fernseh-Rundfunkgenehmigungen. — ¹⁰⁾ 1961.

Geld und Kredit: ¹⁾ Stand am Jahresende. — ²⁾ Vgl. Fußnote 1, S. 105*. — ³⁾ Vgl. Fußnote 2, S. 105*. — ⁴⁾ Vgl. Fußnoten 3 und 4, der Bundesbank. Ohne Forderungen an die EZU. — ⁵⁾ Einschl. Einlagen der öffentl. Hand. — ¹¹⁾ Nur Bestände der Bank von Norwegen; Sovereigns. — ¹²⁾ Ohne erhebliche Beträge britischer Zahlungsmittel in unbekannter Höhe. — ¹³⁾ Ohne Spareinlagen, über die durch Scheck

Öffentliche Finanzen: ¹⁾ Vgl. Vorbemerkung S. 109* und Tabellen S. 110*f. — ²⁾ Vgl. S. 8*f. — ³⁾ 1962.

Preise: ¹⁾ Über die Grenzen der Vergleichbarkeit von Land zu Land vgl. die methodischen Vorbemerkungen zu den Tabellen Index der Produkte (vgl. S. 474 ff.). Ein Index der Großhandelspreise wird z. Z. noch nicht berechnet. Maßzahlen der Verkaufspreise des Großhandels

Löhne: ¹⁾ Die hier gegebenen Bruttostundenverdienste in den Ländern der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS) Vergleich sollten sie jedoch nicht mit den offiziellen Währungsparitäten umgerechnet werden, sondern mit Hilfe der Verbrauchergeld arbeiter einschl. Lehrlinge. — ²⁾ Vgl. S. 8*f. — ³⁾ Dezember. — ⁴⁾ Hochbau. — ⁵⁾ Männl. Arbeiter. — ⁶⁾ Oktober. — ⁷⁾ Einschl. Bergmanns ¹²⁾ Einschl. Schiffbau. — ¹³⁾ Bruttomonatsverdienste. — ¹⁴⁾ Mindeststundenlöhne der Maurer. — ¹⁵⁾ Lissabon. — ¹⁶⁾ Gelernte und ¹⁷⁾ Höchste Lohnzone. — ¹⁸⁾ 1962. — ¹⁹⁾ Piaster. — ²⁰⁾ Einschl. Angestellter.

Verbrauch: ¹⁾ In Verbrauchsberechnungen je Einwohner summieren sich naturgemäß die Beeinträchtigungen der Vergleichbarkeit, die schließlich der Bevölkerungsstatistik der Länder ergeben. Vergleiche sind also nur mit Vorbehalt möglich, dürften aber trotzdem wenigstens barer Verbrauch in Rohstahleinheiten 1962 (Erzeugung zuzüglich Einfuhr abzüglich Ausfuhr) aber ohne Berücksichtigung der in vielen Rohblöcke und Halbzeug, alle Walzerzeugnisse, Stahlrohre und Verbindungsstücke, Stahlrähte und rollendes Eisenbahnmaterial. — ²⁾ Fest Elektrizität aus Wasserkraft minus Ausfuhren, Zunahme der Vorräte und Bunker Kohle; außerdem wird der Außenhandel von Koks und Erdöl wird bei der Verbrauchsberechnung nicht berücksichtigt. Außenhandel mit Elektrizität ist insgesamt als Außenhandel mit Elekt

Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen: ¹⁾ Den nachstehenden Zahlen liegt die im Standard-System Volkswirtschaftlicher Gesamtrech den einzelnen Landeswährungen angegebenen Bruttosozialprodukts in DM oder eine andere Währung über die jeweiligen Wechselkurse zum zwischen den Wechselkursen und den Kaufkraftparitäten für das Sozialprodukt nicht zu korrekten Ergebnissen führen. — ²⁾ Billionen. —

der europäischen Wirtschaftsorganisationen 1963

von Land zu Land selbst bei denjenigen statistischen Tatbeständen und Vorgängen mehr oder weniger stark ein, bei denen in Übereinstimmung in den einzelnen Sachgebietsabschnitten aufgeföhrten Tabellen wegen des unterschiedlichen Quellenmaterials nicht immer voll vergleichbar.

Preise ¹⁾				Löhne			Verbrauch ¹⁾		Bruttosozialprodukt ¹⁾ zu Marktpreisen				Lfd. Nr.	
Indices der Großhandels- preise		Lebens- haltung		Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter ¹⁾			Stahl ²⁾ (Roh- stahl- basis)	Energie ²⁾ (SKE)	in jeweiligen Preisen		in Preisen von 1958			
1960	1963	1960	1963	Steinkohle- bergbau ²⁾	Eisen- und Stahlindustrie	Baugewerbe			1960	1963	1960	1963		
1958 = 100				Einheiten der Landeswährung ³⁾			kg je Einw.	Mrd. Landeswährung ⁴⁾	1958 = 100					
101	104	102	106	52,11	51,36 ⁴⁾	39,27 ⁴⁾ ¹⁷⁾	308	£ 397	572,30	694,80	107	121	1	
.	.	101	105	.	59,61 ⁴⁾	42,48 ⁴⁾ ¹⁷⁾			24,69	...	.	.	2
99	101	103	109	3,84	3,24 ⁴⁾	2,59 ⁴⁾ ¹⁷⁾	265	3 152	42,73	52,16	115	126	3	
.	.	.	.	.	.	.	284	3 709	.	.	.	.	1—3
100 ⁵⁾	104 ⁴⁾	102	111	4,39 ⁴⁾	4,45 ⁴⁾	3,88	488	3 884	296,80	376,50	124	140	4	
107	117	110	127	4,01	3,67 ⁴⁾	3,33 ⁴⁾	318	2 591	296,22	391,84	112	130	5	
98	106	102	117	394,76 ¹⁸⁾	490,06 ⁴⁾	.	238	1 410	19,94 ⁴⁾	28,19 ⁴⁾	115	138	6	
.	.	.	.	.	.	.	346	2 810	.	.	.	.	1—6
100	107	103 ³⁾	121 ⁴⁾	.	8,40 ¹¹⁾	8,59 ¹¹⁾	271	3 343	41,15	55,00	114	131	7	
102 ⁴⁾	108 ⁴⁾	102	112	396,11 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	97,2 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	80,1 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	332	4 948	25,56	30,06	109	118	8	
101	104	103	114	8,61 ¹⁸⁾	8,35 ¹⁸⁾	10,60 ⁴⁾	300	3 025	32,34	40,25	109	126	9	
102 ³⁾	108 ⁴⁾	103	115	.	360,9 ¹⁸⁾	10,85 ¹⁸⁾	236	2 349	161,29	199,30	111	124	10	
102	103	104	111	.	.	6,64 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	49	416	68,86	...	114	...	11	
103	110	105	116	7,81 ⁴⁾	8,27 ⁴⁾	10,67 ⁴⁾	530	3 755	63,38	80,45	110	124	12	
99	107	101	111	4,45 ¹⁸⁾	5,05 ¹⁸⁾ ¹⁸⁾	4,61 ¹⁸⁾	373	2 128	37,06	50,46	113	134	13	
.	.	.	.	.	.	.	311	3 871	.	.	.	.	7—13
104	110	104	109	8,00 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	.	14,38 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	62	584	96,96	...	108	...	14	
99	106	100	110	59,2 ¹⁸⁾	55,7 ¹⁸⁾	66,0 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	78	2 104	660,1 ⁸⁾	815 ⁴⁾	110	124	15	
.	.	104	135	.	.	35,20 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	.	3 621	8,04	...	106	...	16	
101	107	102	106	1,86	2,67	2,14	345	6 015	36,28	42,97	106	120	17	
104	117	109	128	29,93 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	19,61 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	13,27 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	91	987	615,1	...	.	.	18
126	143	133	153	215 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	.	.	19	281	48,96	62,76	108	121	19	
100	100	102	106	3,12	3,31	3,42	488	8 263	503,56	585,15	109	123	20	
.	.	.	.	.	.	.	351 ⁴⁾	£ 691	.	.	.	.	1—20
102 ⁴⁾	108 ⁴⁾	112	141	23 400 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	27 450 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	23 470 ¹⁸⁾ ¹⁷⁾ ¹⁸⁾	96	933	...	...	.	.	21
.	.	.	.	.	.	.	1 465	.	...	...	.	.	22

werden können, ist die Vergleichbarkeit der Zahlen eingeschränkt. — ⁸⁾ 1962; im allgemeinen erteilte Fernseh-Rundfunkgenehmigungen. —

S. 105*. — ⁵⁾ Vgl. S. 8*f. — ⁶⁾ Einschl. der im Ausland befindlichen Noten und Münzen. — ⁷⁾ Ohne Einlagen des Auslands. — ⁸⁾ Bestände ohne Bestände der Regierung. — ¹¹⁾ Ohne eine größere Menge in Umlauf befindlicher britischer Goldmünzen im Wert von etwa 15 — 20 Mill. verfügt werden kann.

Erzeuger- bzw. Großhandelspreise (S. 114*f) und Preisindex für die Lebenshaltung (S. 122*f). — ⁹⁾ Index der Erzeugerpreise industrieller vgl. S. 480 f. — ¹⁰⁾ Ohne Miete. — ¹¹⁾ Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte. — ¹²⁾ Nur Grundstoffe.

wurden vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften nach einheitlichen Begriffen und Methoden laufend erhoben. Für einen Paritäten (vgl. Abschnitt N. Preise, S. 128*). — ¹³⁾ In den Ländern der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS): Untertageprämie. — ¹⁴⁾ September. — ¹⁵⁾ Revier Sulcis. — ¹⁶⁾ 3. Vj. — ¹⁷⁾ Bruttowochenverdienste in s.d. — ¹⁸⁾ Pence. — ¹⁹⁾ Bergbau insgesamt. — ²⁰⁾ Angelernte Arbeiter. — ²¹⁾ Facharbeiter. — ²²⁾ Mindeststundenlöhne. — ²³⁾ Vorherrschende Löhne der Maurer. — ²⁴⁾ Reykjavík. —

sich aus den begrifflichen und methodischen Unterschieden in der Produktions-, der Außenhandels-, gegebenenfalls der Vorrats- und in den Größenordnungen ein einigermaßen zutreffendes Bild des Verbrauchs je Einwohner in den einzelnen Ländern geben. — ²⁵⁾ Feststell-europäischen Ländern beträchtlichen jährlichen Vorratsveränderungen. In den Außenhandel mit Stahlzeugnissen wurden einbezogen: stellbarer Verbrauch 1962 in Steinkohlenheiten, berechnet aus Produktion plus Einführen an Kohle, Erdölzeugnissen, Naturgas und industriell erzeugtem Gas vom Verbrauch des ausführenden Landes abgezogen und dem des einführenden Landes hinzugezählt. Rohes Zitrat aus Wasserkraft angesehen worden. — ²⁶⁾ Ohne Island.

nungen der OEEC gegebene Definition des Bruttosozialprodukts zu Marktpreisen zugrunde. — ²⁷⁾ Vgl. S. 8*f. — ²⁸⁾ Die Umrechnung des in Zwecke des internationalen Vergleichs und der Summenbildung für Benelux, EWG, EFTA und OECD würde wegen der Diskrepanzen ²⁹⁾ Millionen.

C. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Land	Hauptstadt bzw. Verwaltungssitz	Fläche ¹⁾ qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung ²⁾		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		
			Zeitpunkt	Bevölkerung ³⁾	Jahr	Bevölkerung ³⁾	
					1000	insgesamt 1000	je qkm Anzahl
Erde		135 773 000 ⁴⁾	.	.	1963	3 218 000	24
Europa ⁵⁾		4 928 400 ⁶⁾	.	.	1963	436 601	89
Deutschland (in den Grenzen des Deutschen Reiches vom 31. 12. 1937)	Berlin	470 662	17. 5. 1939	69 314	.	.	147
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	Bonn	248 529	6. 6. 1961	56 175	1964	58 290	234
Sowj. Bes.-Zone Deutschl.	107 895	31. 12. 1964	.	.	1963	16 116	149
Sowjetsektor von Berlin	403	31. 12. 1964	.	.	1963	1 065	2 642
Deutsche Ostgebiete ⁷⁾	114 296	17. 5. 1939	9 521	.	.	.	84
Albanien	Tirana	28 748	2. 10. 1960	1 625	1963	1 762	61
Andorra	Andorra la Vella	453	Nov. 1954	6	1963	11	24
Belgien	Brüssel	30 507	31. 12. 1961	9 190	1964	9 328	306
Bulgarien	Sofia	110 669	1. 12. 1956	7 614	1964	8 144	74
Dänemark ⁸⁾	Kopenhagen	43 043	26. 9. 1960	4 585	1963	4 684	109
Färöer	Thorshavn	1 399	26. 9. 1960	35	1963	36	26
Finnland	Helsinki	337 009 ⁹⁾	31. 12. 1960	4 446	1964	4 586	14
Frankreich	Paris	547 026	7. 3. 1962	46 520	1964	48 440	89
Griechenland	Athen	131 944	19. 3. 1961	8 387	1963	8 480	64
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	London	244 030	23. 4. 1961	52 676	1964	54 181	222
davon: England und Wales	151 120	23. 4. 1961	46 072	1963	47 023	311	
Schottland	Edinburgh	78 764	23. 4. 1961	5 179	1963	5 205	66
Nordirland	Belfast	14 146	23. 4. 1961	1 425	1963	1 446	102
Kanarischen Inseln	—	195	23. 4. 1961	107	1963	110	564
Insel Mau	Douglas	588	23. 4. 1961	48	1964	48	82
Gibraltar	—	6	3. 10. 1961	24	1963	24	4 000
Irland	Dublin	70 280	9. 4. 1961	2 818	1964	2 849	41
Island	Reykjavík	103 000	1. 12. 1960	177	1963	187	2
Italien	Rom	301 225	15. 10. 1961	50 624	1964	52 125	173
Jugoslawien	Belgrad	255 804	31. 3. 1961	18 549	1964	19 302	75
Liechtenstein	Vaduz	157	1. 12. 1960	17	1963	18	115
Luxemburg	Luxemburg	2 586	31. 12. 1960	315	1964	329	197
Malta ¹⁰⁾	Valetta	316	30. 11. 1957	320	1964	329	1 041
Monaco	Monaco	2	31. 1. 1961	22	1962	22	11 000
Niederlande	Amsterdam/Den Haag	36 153 ¹¹⁾	31. 5. 1960	11 462	1964	12 124	335
Norwegen ¹²⁾	Oslo	324 219 ¹³⁾	1. 11. 1960	3 591	1964	3 681	11
Arktische Gebiete ¹⁴⁾	—	62 422	1. 11. 1960	3	1963	3	0
Österreich	Wien	83 849	21. 3. 1961	7 074	1964	7 195	86
Polen ¹⁵⁾	Warschau	311 730	6. 12. 1960	29 731	1964	31 161	100
Portugal ¹⁶⁾	Lissabon	91 971	15. 12. 1960	8 851	1964	9 123	99
Rumänien	Bukarest	237 500	21. 2. 1956	17 489	1964	18 927	80
San Marino	San Marino	61	31. 12. 1962	17	1963	17	279
Schweden	Stockholm	449 793 ¹⁷⁾	1. 11. 1960	7 495	1964	7 656	17
Schweiz	Bern	41 288	1. 12. 1960	5 429	1964	6 030	146
Spanien ¹⁸⁾	Madrid	504 748	31. 12. 1960	30 431	1964	31 339	62
Tschechoslowakei	Prag	127 869	1. 3. 1961	13 746	1964	14 058	110
Ungarn	Budapest	93 030	1. 1. 1960	9 961	1964	10 123	109
Vatikanstadt	—	0,44	30. 4. 1948	1	1964	1	2 272
Grönland (dänisches Hoheitsgebiet)	Godthåb	2 175 600	31. 12. 1960	33	1963	36	0
Sowjetunion ¹⁹⁾	Moskau	22 402 200	15. 1. 1959	208 827	1964	226 253	10
dar.: Weißrussland	Minsk	207 600	15. 1. 1959	8 055	1964	8 454	41
Ukraine	Kiew	601 600	15. 1. 1959	41 869	1964	44 636	74
Türkei ²⁰⁾	Ankara	780 576	23. 10. 1960	27 755	1964	31 118	40

¹⁾ Letzte verfügbare Vermessungsergebnisse bzw. Schätzungen. — ²⁾ Teilweise vorläufige Ergebnisse. Für einen größeren Teil bereits durchgeführter Zählungen liegen z. Z. noch keine Ergebnisse vor. — ³⁾ Wohnbevölkerung oder ortsanwesende Bevölkerung. Sofern nichts anderes vermerkt, ohne fremde Streitkräfte im Lande bzw. ohne eigene Streitkräfte, die sich z. Z. außerhalb des Landes befinden. — ⁴⁾ Von den gesamten festen Erdoberfläche (etwa 147 900 000 qkm) fehlen hauptsächlich noch wenig erforschte antarktische Gebiete (etwa 10–14 Mill. qkm). — ⁵⁾ Ohne Sowjetunion und Türkei. — ⁶⁾ Ohne Grönland mit rd. 2 176 000 qkm. — ⁷⁾ Grenzen von 31. 12. 1937, z. Z. unter fremder Verwaltung. — ⁸⁾ Ohne Färöer und Grönland. — ⁹⁾ Gesamtfläche; Landfläche 305 396 qkm. — ¹⁰⁾ Einschl. Gozo (67 qkm) sowie Comino (3 qkm). — ¹¹⁾ Gesamtfläche; Landfläche 33 612 qkm. — ¹²⁾ Ohne arktische Gebiete. — ¹³⁾ Gesamtfläche; Landfläche 305 406 qkm. — ¹⁴⁾ Svalbard (Spitzbergen, Bäreninsel usw.) 62 050 qkm; Jan Mayen 372 qkm. — ¹⁵⁾ Diese Zahlen enthalten auch die Ergebnisse für die »Deutschen Ostgebiete in den Grenzen vom 31. 12. 1937, z. Z. unter polnischer Verwaltung« und für die »Freie Stadt Danzig« (Fläche: 1 895 qkm, Bevölkerung: 404 000 am 10. 10. 1941). — ¹⁶⁾ Einschl. Azoren, 2 314 qkm, Bevölkerung: 327 490 und Madeira, 797 qkm, Bevölkerung: 269 937 sowie der Mündungsgebiete des Tejo, Sado und Rio de Aveiro mit z. Z. insgesamt 440 qkm. — ¹⁷⁾ Gesamtfläche; Landfläche 411 258 qkm. — ¹⁸⁾ Einschl. Balearen, 5 014 qkm, Bevölkerung: 443 327 und Kanarische Inseln: 7 292 qkm, Bevölkerung: 744 448. — ¹⁹⁾ Die Zahlen enthalten auch die Ergebnisse für die »Deutschen Ostgebiete, in den Grenzen vom 31. 12. 1937, z. Z. unter sowjetischer Verwaltung«. — ²⁰⁾ In Europa gelegen: 23 623 qkm, Bevölkerung: 2294 000 (= 97 Einw. je qkm).

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Land	Hauptstadt bzw. Verwaltungssitz	Fläche ¹⁾ qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung ²⁾		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		
			Zeitpunkt	Bevölkerung ³⁾ 1 000	Jahr	Bevölkerung ⁴⁾	
					1 000	insgesamt	je qkm Anzahl
Afrika							
Äthiopien	Addis Abeba	30 234 000	.	.	1963	296 000	10
Ägypten ⁵⁾	Alger	1 184 320	1. 2. u. 15. 9. 1960	10 784 ⁶⁾	1964	22 200	19
Burundi	Bujumbura	2 381 741 ⁷⁾	1. 2. u. 15. 9. 1960	2 213	1962	11 600 ⁸⁾	5
Dahomey	Porto Novo	115 762	25.5.—30.9. 1961	2 050 ⁹⁾	1963	2 250 ¹⁰⁾	19
Elfenbeinküste	Abidjan	322 463	Nov. 1957/1958	3 100 ¹¹⁾	1963	3 665	11
Gabun	Libreville	267 000	Dez. 60—April 61	448	1964	460	2
Gambia	Bathurst	10 369	18. 4. 1963	315	1963	315	30
Ghana	Akra	237 873	20. 3. 1960	6 727	1963	7 340	31
Guinea	Conakry	245 857	15.1.—31.5. 1955	2 570 ¹²⁾	1963	3 357	14
Kamerun	Jaunde	475 442	15. 1. 1957	17 ¹³⁾	1963	4 560	10
Kenia	Nairobi	582 646	15. 8. 1962	8 636	1964	9 104	16
Kongo (Brazzaville)	Brazzaville	342 000	Aug.—Nov. 1960	800 ¹⁴⁾	1963	840 ¹⁵⁾	2
Kongo	Leopoldville	2 345 409	1955—1957	12 769 ¹⁶⁾	1963	15 007	6
Liberia	Monrovia	111 370	2. 4. 1962	1 010	1963	1 030	9
Libyen	Tripolis und Bengasi	1 759 540	31. 7. 1964	1 559	1964	1 559	1
Madagaskar	Tananarive	595 790	30. 11. 1956	74 ¹⁷⁾	1963	6 016	10
Malawi	Zomba	119 311	26. 9. 1961	156 ¹⁸⁾	1963	3 753	31
Mali	Bamako	1 204 021	15.6.60—Mai 61	4 100 ¹⁹⁾	1963	4 394	4
Marokko	Rabat	443 680	18. 6. 1960	11 626	1964	12 959	29
Mauretanien	Nuakschott	1 085 805	12. 12. 1956	2 ²⁰⁾	1964	1 000	1
Niger	Niamey	1 267 000	Okt. 59—März 60	2 700 ²¹⁾	1963	3 117	2
Nigeria	Lagos	923 772	4. 11. 1963	55 654	1963	55 620	60
Obock	Vagadugu	274 200	30.9.60—22.4. 61	4 300 ²²⁾	1963	4 650	17
Rwanda	Kigali	26 333	Juni/Juli 1952	2 144 ²³⁾	1962	2 850	108
Sambia	Lusaka	746 256	30. 6. 1963	3 409 ²⁴⁾	1964	3 610	5
Senegal	Dakar	197 161	April 60—Aug. 61	3 110 ²⁵⁾	1963	3 260	17
Sierra Leone	Freetown	72 325	1. 4. 1963	2 183	1963	2 190	30
Somalia	Mogadischu	637 661	.	.	1962	2 250	3
Sudan	Khartum	2 505 823	17. 1. 1956	10 263 ²⁶⁾	1964	13 180	5
Südafrika ²⁷⁾	Pretoria	1 223 409	6. 9. 1960	16 003	1964	17 474	14
Tansania	Daresalam	939 704	.	.	1962	10 123	11
Togo	Lome	56 600	Nov. 58—Dez. 60	1 440	1964	1 603	28
Tschad	Fort-Lamy	1 284 000	17. 12. 1956	5 ²⁸⁾	1963	2 800 ²⁹⁾	2
Tunesien	Tunis	125 180	1. 2. 1956	3 943	1963	4 546	36
Uganda	Entebbe	239 640	25.3.—18.5. 1959	6 537	1963	7 190	30
Ver. Arabische Rep. (Ägypten)	Kairo	1 000 000 ³⁰⁾	20. 9. 1960	26 085	1963	28 359	28
Zentralafrikanische Republik	Bangui	617 000	1959/60	1 200 ³¹⁾	1963	1 300 ³²⁾	2
Britische Besitzungen:							
Basutoland	Maseru	30 344	8. 4. 1956	642	1964	733	24
Betschuanaland ³³⁾	Mafeking	574 980	15. 1. 1961	543	1964	548	1
Mauritius ³⁴⁾	Port Louis	1 865	30. 6. 1962	682	1964	720	386
Seychellen	Victoria	404	4. 5. 1960	41	1963	45	111
St. Helena ³⁵⁾	Jamestown	419	21. 10. 1956	5	1963	5	12
Südrhodesien	Salisbury	389 362	10. 4. 1962	3 618 ³⁶⁾	1964	4 140	11
Swasiland	Mbabane	17 363	1960	270	1964	292	17
Französische Besitzungen:							
Komoren	Moroni	2 171	Juli—Sept. 1958	183	1963	190	88
Réunion	Saint-Denis	2 510	9. 10. 1961	349	1963	370	147
Somalküste, Franz.	Dschibuti	22 000	12. 12. 1956	4 ³⁷⁾	1964	80	4
Portugiesische Besitzungen:							
Angola	Luanda	1 246 700	31. 12. 1960	4 833	1963	5 012	4
Guinea, Portug.	Bissau	36 125	30. 12. 1960	521	1963	524	15
Mosambik	Lourenco Marques	783 030	15. 9. 1960	6 593	1963	6 789	9
Kapverdische Inseln	Praia	4 033	15. 12. 1960	202	1963	218	54
São Tomé u. Príncipe	São Tomé	964	15. 12. 1960	64	1963	56	58
Spanische Besitzungen:							
Guinea, Span. ³⁸⁾	Bata bzw. Santa Isabel ...	28 051	31. 12. 1960	246	1964	263	9
Nordafrika, Span. ³⁹⁾	—	32	31. 12. 1960	153	1962	157	4 906
Westafrika, Span. ⁴⁰⁾	Sidi Ifni bzw. Villa Cisneros	267 500	31. 12. 1960	74	1963	83	0
Gebiet unter südafrikan. Treuhandverwaltung:							
Südwestafrika ⁴¹⁾	Windhuk	824 295	6. 9. 1960	526	1963	554	1

Fußnoten 1 bis 3 vgl. S. 24*. — *) Einschl. Sabara-Departements mit 2 086 710 qkm, Bevölkerung: 490 694. — *) Nur eingeborene Bevölkerung. — *) Stichprobenergebnis. — *) Nur nichteingeborene Bevölkerung. — *) Nur Nichteingeborene sowie in europäischen Betrieben in Arbeit stehende Eingeborene. — *) Ohne Walfischbucht, Fläche: 969 qkm, Bevölkerung 1960: 12 568. — *) Bewohntes, kultiviertes Gebiet: 34 815 qkm; 749 Einwohner je qkm. — *) Britisches Protektorat. — *) Ohne die Nebengebiete Rodrigues u. a. kleinere Inseln, Fläche zus. 231 qkm, Bevölkerung 1960: rd. 20 000. — *) Einschl. der Nebengebiete Ascension, 88 qkm, sowie Tristan de Cunha, 104 qkm, und weiteren kleineren Inseln mit zus. 105 qkm. — *) Fernando Pó einschl. Annobon, 2 034 qkm, Bevölkerung: 62 612. Rio Muni einschl. Corisco- und Elobi-Inseln, 26 017 qkm, Bevölkerung: 183 377. — *) Stadtgebiete von Ceuta (Bevölkerung: 73 182) und Melilla (Bevölkerung: 79 056); Alhucemas, Chafarinas-Inseln und Peñón de Vélez de la Gomera (Bevölkerung zus. 530). — *) Inni, 1 500 qkm, Bevölkerung: 49 889. Span.-Sahara (einschl. Rio de Oro und Sagüia el Hamra), 266 000 qkm, Bevölkerung: 23 793. — *) Einschl. Walfischbucht, 969 qkm, Bevölkerung 1960: 12 568.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Land	Hauptstadt bzw. Verwaltungssitz	Fläche ^{a)} qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung ^{b)}		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		
			Zeitpunkt	Bevölkerung ^{b)} 1 000	Jahr	Bevölkerung ^{b)}	
					1 000	insgesamt 1 000	je qkm Anzahl
Amerika ^{c)}		42 042 000 ^{d)}	.	.	1963	438 005 ^{d)}	10
Nord- u. Mittelamerika ..		24 249 000 ^{d)}	.	.	1963	281 005 ^{d)}	12
Costa Rica	San José	50 700	1. 4. 1963	1 326	1964	1 395	27
Dominikanische Republik ..	Santo Domingo	48 734	7. 8. 1960	3 014	1964	3 452	71
El Salvador	San Salvador	21 393	2. 5. 1961	2 511	1964	2 824	132
Guatemala	Guatemala	108 889	18. 4. 1964	4 278	1964	4 278	39
Haiti	Port-au-Prince	27 750	7. 8. 1950	3 097	1964	4 550	164
Honduras	Tegucigalpa	112 088	17. 4. 1961	1 883	1964	2 092	19
Jamaika	Kingston	10 962	7. 4. 1960	1 614	1964	1 718	157
Kanada	Ottawa	9 976 177 ^{e)}	1. 6. 1961	18 238	1964	19 272	2
Kuba	Havanna	114 524	28. 1. 1953	5 829	1964	7 336	64
Mexiko	Mexiko	1 972 546 ^{e)}	8. 6. 1960	34 923	1964	39 643	20
Nicaragua	Managua	148 000	25. 4. 1963	1 524	1963	1 570	11
Panama ^{f)}	Panama	75 650	11. 12. 1960	1 076	1964	1 210	16
Trinidad und Tobago	Port of Spain	5 128	7. 4. 1960	828	1963	920	179
Vereinigte Staaten ^{g)}	Washington	9 363 389 ^{e)}	1. 4. 1960	179 323 ^{h)}	1964	192 556 ^{h)}	21
Südamerika		17 793 000	.	.	1963	157 000	9
Argentinien	Buenos Aires	2 776 656	30. 9. 1960	20 006	1964	22 045	8
Bolivien	La Paz	1 098 581	5. 9. 1950	3 019	1964	3 653	3
Brasilien	Brasilia	8 511 965	1. 9. 1960	70 967 ⁱ⁾	1964	79 837 ⁱ⁾	9
Chile	Santiago de Chile	741 767	29. 11. 1960	7 374	1964	8 369	11
Ecuador	Quito	270 670	25. 11. 1962	4 581 ⁱ⁾	1964	4 877 ⁱ⁾	18
Kolumbien	Hogotá	1 138 338	9. 5. 1951	11 548	1964	15 434	14
Paraguay	Asunción	406 752	18. 9. 1962	1 817	1964	1 949	5
Peru	Lima	1 285 215	2. 7. 1961	10 365 ⁱ⁾	1963	11 854 ⁱ⁾	9
Uruguay	Montevideo	186 926	16. 10. 1963	2 556	1963	2 556	14
Venezuela	Caracas	912 050	26. 2. 1961	7 524 ⁱ⁾	1964	8 205 ⁱ⁾	9
Britische Besitzungen:							
Bahama-Inseln	Nassau	11 396	Nov. 1963	131	1963	131	11
Barbados	Bridgetown	431	7. 4. 1960	232	1963	240	557
Bermuda	Hamilton	53	23. 10. 1960	43	1964	48	906
Caymaninseln	Georgetown	260	7. 4. 1960	8	1963	9	35
Falklandinseln	Stanley	11 961 ⁱ⁾	18. 3. 1962	2	1963	2	0
Guayana, Brit.-	Georgetown	214 970	7. 4. 1960	560	1963	611	3
Honduras, Brit.-	Belize	22 966	7. 4. 1960	90	1964	103	4
Inseln unter dem Winde ^{h)}	St. John's	1 095	7. 4. 1960	130	1963	141	129
Inseln vor dem Winde ^{h)}	St. Georges	2 138	7. 4. 1960	315	1963	333	156
Turks- u. Caicosinseln	—	430	7. 4. 1960	6	1963	6	14
Französische Besitzungen:							
Guadeloupe ⁱ⁾	Basse-Terre	1 779	9. 10. 1961	283	1963	297	167
Guayana, Franz.-	Cayenne	91 000	9. 10. 1961	34	1963	35	0
Martinique	Fort-de-France	1 102	9. 10. 1961	291	1963	303	275
St. Pierre und Miquelon	Saint-Pierre	240	20. 4. 1962	5	1963	5	21
Niederländische Besitzungen:							
Antillen, Niederländ. ^{j)}	Willemstad	961	27. 6. u. 31. 12. 60	189	1963	202	210
Surinam	Paramaribo	142 822	31. 10. 1950	184 ^{h)}	1963	320 ^{h)}	2
Besitzungen d. Verein. Staaten:							
Jungferninseln, Amerikan. ^{k)}	Charlotte Amalie	344	1. 4. 1960	32 ^{h)}	1963	35 ^{h)}	102
Panamakanal-Zone	Balboa	1 432	1. 4. 1960	42 ^{h)}	1963	51 ^{h)}	36
Puerto Rico	San Juan	8 897	1. 4. 1960	2 349 ^{h)}	1964	2 577 ^{h)}	290
Asien ^{l)}		26 837 000	.	.	1963	1 775 340	66
Afghanistan	Kabul	657 500	.	.	1963	14 900	23
Bahrain	Manama	598	2. 5. 1959	143	1963	160	267
Bhutan	Punakha	47 000	.	.	1963	715	15
Birma	Rangun	678 033	5. 3. 1941	16 824	1963	23 664	35
Brunei	Brunei	5 765	9. 8. 1960	84	1963	93	16
Ceylon	Colombo	65 610	8. 7. 1963	10 625	1963	10 625	162
China, Volksrepublik ^{m)}	Peking	9 561 000	30. 6. 1953	582 603	1962	716 000	72
Indien ⁿ⁾	Neu-Delhi	3 046 232	1. 3. 1961	435 512	1964	471 627	155
Indonesien ^{o)}	Djakarta	1 491 564	31. 10. 1961	96 319	1963	100 045	67
Irak	Bagdad	448 742	12. 10. 1957	6 340	1963	6 855	15
Iran	Teheran	1 648 000	1. -15. 11. 1956	18 955	1963	22 523	14
Israel	Jerusalem	20 700	22. 5. 1961	2 183	1964	2 483	120
Japan	Tokio	369 661	1. 10. 1960	93 419	1964	96 910	262
Jemen	San'a	195 000	.	.	1963	5 000	26
Jordanien	Amman	96 610	18. 11. 1961	1 706	1963	1 827	19
Kambodscha	Phnom-Penh	181 035	18. 4. 1962	5 740	1963	5 900	33
Katar	Doha	22 014	.	.	1964	60	3
Korea, Nord-	Pjöngjang	120 538	.	.	1963	10 700	89
Korea, Süd-	Seoul	98 431	1. 12. 1960	24 989	1964	28 046	285

Fußnoten 1 bis 3 vgl. S. 24*. — *) Ohne Grönland (rd. 2 176 000 qkm), jedoch einschl. kleiner unbewohnter Inseln mit insg. etwa 13 000 qkm. — *) Ohne US-Bundesstaat Hawaii (vgl. Australien und Ozeanien). — *) Gesamtfläche; Landfläche 9 221 009 qkm. — *) Einschl. Inselgebiete (5 363 qkm). — *) Ohne Panamakanal-Zone. — *) Gesamtfläche; Landfläche 9 191 836 qkm. — **) Ohne 609 720 Angehörige d. US-Streitkräfte in Übersee sowie 764 701 Zivilpersonen außerh. d. Landes. — ***) Einschl. US-Streitkräfte in Übersee. — **) Ohne Dschungelindianer. — **) Ohne Süd-Georgia (755 qkm) u. a. — **) (Leeward Islands) Umfassen Antigua, 442 qkm, Bev.: 58 000; Montserrat, 83 qkm, Bev.: 13 000; St. Christopher (St. Kitts), Nevis u. Anguilla, 396 qkm, Bev.: 60 000 sowie Brit.-Jungferninseln, 174 qkm, Bev.: 8 000. — **) (Windward Islands) Umfassen Dominica, 789 qkm, Bev.: 61 000; Grenada mit Nebengebieten, 344 qkm, Bev.: 91 000; St. Lucia, 616 qkm, Bev.: 92 000; St. Vincent mit Nebengebieten, 389 qkm, Bev.: 82 000. — **) Marie-Galante, Désirade, Les Saintes, Petite Terre, St. Barthélémy u. St. Martin (Nordteil). — **) Aruba, 190 qkm, Bev.: 57 347; Curaçao, 443 qkm, Bev.: 127 164; Bonaire, Saba, St. Eustatius u. St. Martin (Südteil). — **) Ohne Indianer- u. Negerstämme (1962 etwa 38 000 Stammesangehörige). — **) St. Croix, St. John, St. Thomas. — **) Einschl. US-Streitkräfte. — **) Ohne Sowjetunion u. Türkei. — **) Einschl. Tibet (autonome Region), 1 221 600 qkm, Bev. 1957: 1 270 000. Hauptstadt: Lhasa. — **) Ohne Dschammu-Kaschmir, dessen polit. Status noch unbestimmt ist (Fläche: 222 800 qkm, Bev.: 3 601 000), Einschl. Damão, Diu, Góa (bisher. Portugies.-Indien), Fläche: 3 693 qkm, Bev.: 626 667. — **) Ohne Westiran (vgl. unter Australien/Ozeanien).

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Land	Hauptstadt bzw. Verwaltungssitz	Fläche ¹⁾ qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung ²⁾		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen	
			Zeitpunkt	Bevölkerung ³⁾	Jahr	Bevölkerung ⁴⁾
					1 000	1 000
Kuwait	Kuwait	15 540	20. 5. 1961	322	1963	383 25
Laos	Vientiane	236 800	.	.	1962	1 882 8
Libanon	Beirut	10 400	.	.	1962	2 200 ⁴⁾ 211
Malaysia	Kuala Lumpur	333 215	.	.	1964	10 853 32
Malediven ⁵⁾	Male	298	1963	93	1963	93 312
Maskat und Oman ⁶⁾	Maskat	212 380	.	.	1963	565 3
Mongolische Volksrepublik	Ulan-Bator	1 535 000	5. 1. 1963	1 019	1963	1 019 1
Nepal	Katmandu	140 798	22. 6. 1961	9 388	1962	9 700 69
Pakistan ⁷⁾	Rawalpindi	946 719	1. 2. 1961	93 832	1964	100 709 106
Philippinen	Quezon City	299 681	15. 2. 1960	27 088	1964	31 270 104
Saudi-Arabien	Er-Riad	2 253 300	.	.	1963	7 000 3
Sikkim ⁸⁾	Gangtok	7 107	1. 3. 1961	162	1963	167 23
Syrien ⁹⁾	Damaskus	184 479	20. 9. 1960	4 565	1963	5 308 ¹⁰⁾ 29
Taiwan (Formosa) ¹¹⁾	Taipeh	35 961	Sept. 1961	10 050	1964	12 090 336
Thailand	Bangkok	514 000	25. 4. 1960	26 258	1964	29 700 58
Vietnam, Nord	Hanoi	158 750	1. 3. 1960	15 917	1963	17 800 112
Vietnam, Süd	Saigon-Cholon	170 806	.	.	1963	15 317 90
Zypern	Nikosia	9 251	11. 12. 1960	578	1963	591 64
Britische Besitzungen:						
Aden ¹²⁾	Aden	194	7. 2. 1955	138	1963	225 1 160
Hongkong ¹³⁾	Victoria	1 032	7. 3. 1961	3 133	1964	3 692 3 578
Protektorat Südarabien	—	287 490	.	.	1963	1 000 3
Britisches Schutzgebiet:						
Befriedete Oman ¹⁴⁾	—	83 600	.	.	1963	111 1
Portugiesische Besitzungen:						
Macau ¹⁵⁾	Macau	16	15. 12. 1960	169	1963	172 10 750
Timor, Port.	Dili	14 925	30. 12. 1960	517	1963	536 36
Verwaltung d. Verein. Staaten:						
Bonin-Inseln ¹⁶⁾	—	104	1. 7. 1962	0,2	1963	0 2
Riuiki-Inseln ¹⁷⁾	Naha	2 196	1. 12. 1960	883	1963	926 422
Unter ägyptischer Verwaltung:						
Gaza-Streifen	—	202	.	.	1963	395 1 955
Australien und Ozeanien ¹⁸⁾ ...						
Australien	Canberra	8 549 000	7 694 951	10 508 ¹⁹⁾	1963	17 500 2
Neuseeland	Wellington	268 676 ²⁰⁾	18. 4. 1961	2 415	1964	11 090 ¹⁸⁾ 1
Tonga ²¹⁾	Nukualofa	697	26. 9. 1956	57	1963	69 99
Westsamoa	Apia	2 872	25. 9. 1961	114	1963	119 42
Australische Besitzungen:						
Kokos-Inseln	—	13	30. 6. 1961	1	1963	1 77
Norfolk-Insel	Kingston	35	30. 6. 1961	1	1963	1 28
Papua ²²⁾	Port Moresby	234 498	30. 6. 1961	10 ²³⁾	1963	543 2
Weihnachtsinsel	—	161	30. 6. 1961	3	1963	3 19
Britische Besitzungen:						
Fidschi	Suva	18 272	27. 9. 1956	346	1963	441 24
Gilbert- und Ellice-Inseln ²³⁾	Tarawa	905	April 1963	36	1963	50 55
Pitcairn	—	5	1947	0,1	1963	0 0
Salomon-Inseln, Brit. ²⁴⁾	Honiara	29 785	9. 11. 1959	124	1963	130 4
Französische Besitzungen:						
Neukaledonien ²⁵⁾	Numéa	18 653	6. 12. 1956	68	1963	81 4
Polynesien, Franz. ²⁶⁾	Papeete (Tahiti)	4 000	13. 12. 1956	76	1963	81 20
Indonesisches Hoheitsgebiet:						
Westirian ²⁷⁾	Kota Baru	412 781	7. 10. 1930	314	1963	750 2
Neuseeländische Besitzungen:						
Cook-Inseln	Avarua	234	25. 9. 1961	18	1963	19 81
Niue	Alofi	259	25. 9. 1961	5	1963	5 19
Tokelau-Inseln	—	10	25. 9. 1961	2	1963	2 200
Besitzungen d. Verein. Staaten:						
Guam	Agana	549	1. 4. 1960	67 ²⁸⁾	1963	70 ²⁹⁾ 128
Samoa, Amerik.-	Fagatogo	197	1. 4. 1960	20	1963	21 107
Sonstige ³⁰⁾	—	14	1. 4. 1960	4	1962	4 286
Hawaii, US-Bundesstaat	Honolulu	16 638	1. 4. 1960	657	1963	694 42
Gebiete unter Treuhandverw.:						
Nauru ³¹⁾	—	21	30. 6. 1961	5	1963	5 238
Neuguinea (austral.) ³²⁾	Port Moresby	240 861	30. 6. 1961	16 ³³⁾	1963	1 516 6
Pazifische Inseln (amerik.) ³⁴⁾	—	1 779 ³⁵⁾	30. 6. 1958	71	1964	88 49
Kondominien:						
Canton und Enderbury (brit.-amerik.) ³⁶⁾	—	70	1. 4. 1960	0,3 ³⁷⁾	1963	0 0
Neue Hebriden (brit.-franz.)	Port Vila	14 763	4. 6. 1957	4 ³⁸⁾	1963	64 4

Fußnoten 1 bis 3 vgl. S. 24*. — *) Nur Libanesen. — *) Etwa 2 000 Koralleninseln. — *) Britischer Schutzstaat. — *) Einschl. Gwadar. — *) Ohne Dschammu-Kaschmir (222 800 qkm, Bev.: 3 601 000), dessen polit. Status noch unbestimmt ist, sowie ohne Baltistan, Gilgit, Junagadh, Manavadar und Gwadar. — Die neuegründ. Hauptstadt heißt Islamlabad. — *) Vom 1. 2. 1958 bis 28. 9. 1961 mit Ägypten zur Vereinigten Arabischen Republik vereinigt. — *) Ohne 136 392 Palästina-Flüchtlinge. — *) Einschl. Pescadoreinseln. — *) Kronkolonie ohne Kamaran- u. Kuria-Muria-Inseln sowie ohne Perim. — *) Umsaßt die Insel Hongkong mit d. Hauptstadt Victoria, Kaulun u. d. gepacht. *Neuen Territorien. — *) Umsaßt die Scheichtümer Abu Dhabi, Adschman, Dubai, Fudscheira, Ras-al-Chaima, Schardscha und Kalba, Umm al-Kaiwain. — *) Stadt Macau sowie Inseln Taipa u. Coloane. — *) Inselgruppen Bailey, Beechey, Parry u. Volcano sowie d. Marcusinsel (inges. 27 Inseln). — *) Inselgruppe südl. d. 27. nördl. Breitengrades, also ohne Tokara-Archipel u. Amami-Inseln. — *) Einschl. Hawaii, US-Bundesstaat (vgl. Fußnote 5, S. 26*). — *) Ohne reinblüt. Eingeborene. — *) Landfläche; Gesamtfläche einschl. Inselgebiete u. Ross Dependency: 683 586. — *) Südostteil d. Insel Neuguinea. — *) Nur nichteingeb. Bevölkerung. — *) Einschl. Christmas-, Fanning-, Ocean- u. Washington-Insel sowie Phoenixinseln ohne Canton und Enderbury. — *) Salomon-Inselgruppe ohne Bougainville und Buka. — *) Britisches Protektorat. — *) Einschl. Wallis u. Futuna (Überseiterritorium) u. Chesterfield- u. Huoninseln. — *) Einschl. Austral., Gambier-, Gesellschafts-, Marquesas-, Rapa- und Tuamotu-Inseln. — *) Ehemals Niederländ.-Neuguinea (vgl. Fußnote 24, S. 26*). — *) Einschl. US-Militär mit Angehörigen u. dienstverpflicht. Personal. — *) Midway, Wake u. einige weitere kleine Inseln. — *) Austral., brit. und neuseeländ. Verwaltung. — *) Nordostteil d. Insel Neuguinea, Bismarckarchipel; Bougainville u. Buka (Salomon-Inselgruppe) u. etwa 600 kleinere Inseln. — *) Karolinen-, Marianen- u. Marshallinseln. — *) Nur Fläche bewohnter Inseln. — *) Zur Phoenix-Inselgruppe gehörnd. — *) Nur Bewohner d. Insel Canton.

2. Millionenstädte der Erde

Stadt	Land	Jahr der Zählung (I) Fortschrei- bung (F) Schät- zung/Berech- nung (S)	Bevölkerung in 1 000		Stadt	Land	Jahr der Zählung (I) Fortschrei- bung (F) Schät- zung/Berech- nung (S)	Bevölkerung in 1 000						
			Stadt- gebiet	Südliche Metropol- eration				Stadt- gebiet	Südliche Metropol- eration					
Europa														
London	Großbritannien u. Nordirland (Ver. Kgr.)	1962 (S)	3 180	8 177	Toronto	Kanada	1962 (S)	...	1 869					
Paris	Frankreich ...	1962 (Z)	2 790	7 369	Baltimore	Verein. Staaten	1963 (S)	942	1 791					
Moskau	Sowjetunion ...	1963 (S)	6 317	6 354	Havanna	Kuba	1960 (S)	...	1 600					
Leningrad		1963 (S)	3 180	3 552	Minneapolis	Verein. Staaten	1963 (S)	...	1 564					
Berlin	Deutschland ... Sowjetsektor v. Bln.	1964 (F)	2 193	...	Houston		1963 (S)	...	1 400					
Berlin (West)		1963 (F)	1 065	...	Buffalo		1963 (S)	...	1 307					
Madrid	Spanien	1963 (S)	...	2 443	Milwaukee		1963 (S)	1 038	1 250					
Manchester	Großbritannien u. Nordirland (Ver. Kgr.)	1962 (S)	659	2 442	Dallas		1963 (S)	1 066	1 211					
Birmingham		1962 (S)	1 115	2 377	San Diego		1963 (S)	...	1 113					
Rom	Italien	1962 (S)	...	2 279	Südamerika									
Budapest	Ungarn	1962 (S)	1 888	...	Buenos Aires	Argentinien ...	1960 (Z)	2 967	7 000					
Hamburg, Freie und Hansestadt	Deutschland ...	1964 (F)	1 857	...	Rio de Janeiro	Brasilien	1960 (Z)	3 223	...					
Athen	Griechenland ...	1961 (Z)	628	1 853	São Paulo		1960 (Z)	3 166	...					
Leeds	Großbritannien u. Nordirland (Ver. Kgr.)	1962 (S)	515	1 717	Santiago de Chile	Chile	1960 (Z)	...	1 900					
Barcelona	Spanien	1963 (S)	...	1 634	Lima	Peru	1961 (Z)	1 716	...					
Wien	Österreich	1962 (S)	1 631	...	Caracas	Venezuela	1963 (S)	...	1 507					
Mailand	Italien	1962 (S)	...	1 629	Bogota	Kolumbien	1963 (S)	1 406	...					
Istanbul	Türkei	1960 (Z)	...	1 467	Montevideo	Uruguay	1963 (Z)	1 173	...					
Liverpool	Großbritannien u. Nordirland (Ver. Kgr.)	1962 (S)	745	1 391	Asien									
Bukarest	Rumänien	1962 (S)	1 226	1 354	Tokio	Japan	1962 (S)	8 613	10 177					
Kopenhagen	Dänemark	1960 (Z)	721	1 262	Seanghai	China, Volksrep.	1957 (S)	6 900	...					
Kiev	Sowjetunion ...	1963 (S)	1 248	...	Kalkutta	Indien	1963 (S)	2 981	4 519					
Neapel	Italien	1962 (S)	...	1 192	Bombay		1963 (S)	4 422	...					
München	Deutschland ...	1964 (F)	1 182	...	Peking	China, Volksrep.	1957 (S)	4 010	...					
Stockholm	Schweden	1962 (S)	805	1 180	Hongkong	Hongkong	1963 (S)	...	3 643					
Warschau	Polen	1962 (S)	1 180	...	Tientsin	China, Volksrep.	1957 (S)	3 220	...					
Baku	Sowjetunion ...	1963 (S)	700	1 086	Osaka	Japan	1962 (S)	3 151	...					
Turin	Italien	1962 (S)	...	1 080	Seoul	Korea, Süd- ...	1962 (S)	2 983	...					
Glasgow	Großbritannien u. Nordirland (Ver. Kgr.)	1962 (S)	1 049	...	Djakarta	Indonesien	1961 (Z)	2 907	...					
Gorki	Sowjetunion ...	1963 (S)	1 042	...	Delhi ¹⁾	Indien	1963 (S)	2 227	2 549					
Taschkent		1963 (S)	1 029	...	Schenjang	China, Volksrep.	1957 (S)	2 411	...					
Brüssel	Belgien	1961 (S)	168	1 020	Wuhan		1957 (S)	2 146	...					
Charkow	Sowjetunion ...	1963 (S)	1 006	...	Tschungking	China, Volksrep.	1957 (S)	2 121	...					
Prag	Tschechoslowak.	1961 (Z)	1 005	...	Karachi		1961 (Z)	1 913	2 060					
Afrika														
Kairo	Ver. Arab. Rep. (Ägypten) ...	1961 (S)	3 418	...	Philippinen	Philippinen	1960 (Z)	1 139	1 865					
Alexandrien		1961 (Z)	1 544	...	Kanton	China, Volksrep.	1957 (S)	1 840	...					
Johannesburg	Südafrika	1960 (Z)	595	1 153	Teheran	Iran	1960 (S)	1 639	...					
Amerika														
Nordamerika														
New York	Verein. Staaten	1963 (S)	8 090	11 288	Madras	Indien	1963 (S)	1 802	...					
Los Angeles		1963 (S)	...	6 523	Singapur	Malaysia	1963 (S)	1 775	...					
Chicago	Verein. Staaten	1963 (S)	...	6 499	Nagoja	Japan	1962 (S)	1 693	...					
Philadelphia		1963 (S)	2 044	4 555	Bangkok	Thailand	1963 (S)	...	1 608					
Detroit	Verein. Staaten	1963 (S)	...	3 891	Harbin	China, Volksrep.	1957 (S)	1 552	...					
Boston		1963 (S)	...	3 200	Jokohama	Japan	1962 (S)	1 514	...					
Mexiko	Mexiko	1963 (S)	3 051	...	Lüta ²⁾	China, Volksrep.	1957 (S)	1 508	...					
San Francisco	Verein. Staaten	1963 (S)	741	2 839	Nanking		1957 (S)	1 419	...					
Pittsburgh		1963 (S)	...	2 366	Sian		1957 (S)	1 310	...					
Washington	Verein. Staaten	1963 (S)	...	2 244	Kioto	Japan	1962 (S)	1 309	...					
St. Louis		1963 (S)	711	2 178	Bangalur	Indien	1963 (S)	935	1 305					
Montreal	Kanada	1962 (S)	...	2 156	Lahore	Pakistan	1961 (Z)	1 296	...					
Cleveland	Verein. Staaten	1963 (S)	...	1 961	Achmadabad	Indien	1963 (S)	1 223	1 283					
Australien u. Ozeanien														
Sidney	Australien	1962 (S)	...	2 216	Haiderabad		1963 (S)	1 141	1 280					
Melbourne		1962 (S)	...	1 956	Pusan	Korea, Süd- ...	1962 (S)	1 271	...					

¹⁾ Städtische Bevölkerung des Unionsgebietes Delhi. — ²⁾ Doppelstadt Lüschün (Port Arthur)-Talien (Dairen).

3. Gemeinden und Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen

Vorbemerkung zu den Erfassungstypen (a, b, c): Bei den mit a gekennzeichneten Staaten ist die Fläche des ganzen Landes in kleinste Verwaltungseinheiten mit festen Grenzen zerlegt; gemeindefreie Gebiete kommen hier nur ausnahmsweise vor. — Unter den Typ b gehören Länder, die administrativ und geographisch klar abgegrenzte Orte mit meist städtischem Charakter und örtlich selbständiger Verwaltung nachweisen; gemeindefreie Gebiete sind möglich. — Die zum Typ c gehörigen Staaten erfassen meistens nur Siedlungen oberhalb einer bestimmten Einwohnergrenze (z. B. Wohnplätze mit 2000 und mehr Einwohnern). Diese Wohnplätze sind teilweise ohne festumrissene Grenzen, teilweise ohne Berücksichtigung von Verwaltungsfunktionen abgegrenzt; gemeindefreie Gebiete sind möglich.

Land	Erfas-sungs-typ a, b, c (s. o.)	Jahr	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern											
			unter 500	500 — 1 000	1 000 — 2 000	unter 2 000	2 000 — 5 000	5 000 — 10 000	10 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 — und mehr	2 000 — und mehr	ins-gesamt

Gemeinden

			Anzahl	%			Anzahl		%	Anzahl				
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (W ¹) ...	a	1964	11 130	5 838	3 787	84,8	2 284	797	336	190	50	56	15,2	24 468
SBZ Deutschlands														
u. Sowj. Sektor v. Bln.	a	1963	4 341	2 468	1 250	87,7	684	229	117	77	13	11	12,3	9 190
Belgien	a	1962	579	610	547	64,7	546	230	102	52	12	5	35,3	2 683
Dänemark ⁴)	c	1960	652	231	114	88,9	56	26	20	16	3	3	11,1	1 121
Finnland	a	1961	5	18	59	15,0	203	156	79	21	4	3	85,0	548
Frankreich	a	1962	23 963	7 248	3 670	91,9	1 904	590	305	199	51	32	8,1	37 962
Griechenland	c	1961	8 755	1 702	705	96,9	257	42	28	21	3	3	3,1	11 516
Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.)	b	1961		91		7,6	204	214	247	248	123	72	92,4	1 199
Italien ²)	a	1961	491	1 017	1 844	41,7	2 697	1 172	488	232	62	32	58,3	8 035
Jugoslawien	a	1961	19 167	5 271	2 427	96,2	765	178	55	44	7	7	3,8	27 921 ¹⁴⁾
Niederlande ⁴)	a	1962	12	65	139	22,0	308	218	138	62	24	14	78,0	980
Norwegen	a	1963	11	67	174	36,6	255	109	59	9	3	2	63,4	689
Österreich ⁴)	a	1961	1 605	1 009	787	85,9	437	74		41		5	14,1	3 958
Schweden	c	1960	889	399	226	83,1	161	69	38	26	9	4	16,9	1 821
Schweiz	a	1960	1 517	613	466	83,9	337	97	48	8	4	5	16,1	3 095
Spanien	a	1960	3 385	1 881	1 497	73,5	1 393	623	254	108	35	26	26,5	9 202
Tschechoslowakei	a	1961	6 518	2 895	1 503	91,2	757	171	72	33	9	5	8,8	11 963
Ungarn	a	1960	595	816	876	69,9	710	160	69	35	8	4	30,1	3 273
Vereinigte Staaten	b	1960	9 598			6 899		1 394	1 566	201	132	16,6	19 790	
Indien	b	1961	470 750	65 413	94,1	26 783	4 268	1 716	537		107	5,9	569 574	
Israel	b	1962	597	135	51	88,3	50	20	14	15	2	3	11,7	887
Jordanien	a	1961	556	209	155	89,2	80	13	9	6	2	1	10,8	1 031

Bevölkerung

			1 000	%			1 000		%	1 000				
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (W ¹) ...	a	1964	3 047	4 134	5 259	21,3	7 007	5 526	4 513	5 863	3 536	19 403	78,7	58 290
SBZ Deutschlands														
u. Sowj. Sektor v. Bln.	a	1963	1 306	1 728	1 721	27,7	2 095	1 543	1 649	2 482	961	3 697	72,3	17 181
Belgien	a	1962	185	434	771	15,0	1 733	1 592	1 348	1 559	782	847	85,0	9 251
Dänemark ⁴)	c	1960	209	160	159	11,5	172	183	285	447	209	1 569	62,5	4 585 ¹)
Finnland	a	1961	1	13	91	2,3	688	1 112	1 017	596	247	722	97,7	4 487
Frankreich	a	1962	5 578	4 995	5 000	32,7	5 739	3 995	4 143	5 949	3 409	8 751	67,3	47 558
Griechenland	c	1961	1 479	1 190	952	43,2	748	266	386	618	191	2 322	54,0	8 389 ¹)
Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.)	b	1961		121		0,2	727	1 558	3 618	7 961	8 324	18 946	78,1	52 676 ⁴)
Italien ²)	a	1961	175	766	2 717	7,2	8 634	7 979	6 573	6 864	4 385	12 530	92,8	50 623
Jugoslawien	a	1961	3 923	3 716	3 277	58,9	2 221	1 173	774	1 283	512	1 658	41,1	18 538
Niederlande ⁴)	a	1962	5	50	204	2,2	1 026	1 516	1 914	1 791	1 559	3 819	97,8	11 890 ¹⁸⁾
Norwegen	a	1963	4	52	267	8,8	785	735	784	255	172	599	91,2	3 653
Österreich ⁴)	a	1961	449	718	1 108	32,2	1 252	494		783		2 269	67,8	7 074
Schweden	c	1960	283	279	322	11,8	491	476	542	744	689	1 629	61,0	7 495 ¹¹⁾
Schweiz	a	1960	374	432	659	27,0	1 023	662	647	237	283	1 113	73,0	5 429
Spanien	a	1960	974	1 334	2 133	14,5	4 407	4 371	3 410	3 028	2 442	8 483	85,5	30 583
Tschechoslowakei	a	1961	1 730	2 038	2 072	42,6	2 253	1 182	992	990	555	1 933	57,5	13 745
Ungarn	a	1960	202	599	1 238	20,4	2 167	1 109	924	1 033	510	2 195	79,6	9 977
Vereinigte Staaten	b	1960		3 894		14 767		9 780	32 519	13 836	51 013	85,2 ¹⁹⁾	179 323 ¹⁹⁾	
Indien	b	1961	159 258	89 626	56,7	77 519	28 672	25 866	23 007		35 124	43,3	439 072	
Israel	b	1962	156	86	59	12,9	149	165	224	387	313	760	85,7	2 332 ¹⁴⁾
Jordanien	a	1961	274	147	209	36,9	244	87	129	214	157	246	63,1	1 707

¹⁾ Einschl. 21 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit 9 125 Einwohnern sowie 1 153 Einwohnern in gemeindefreien Gebieten, aber ohne 6 abgesiedelte, jedoch nicht de jure aufgelöste Gemeinden. — ²⁾ Ohne Färöer und Grönland. — ³⁾ Die Größenklassen beginnen jeweils mit 1 und enden in vollen 100 bzw. 1000. — ⁴⁾ Einschl. 38 unbewohnte Gemeinden. — ⁵⁾ Einschl. Eltern und Tüddern. — ⁶⁾ Endgültiges Ergebnis der Volkszählung. — ⁷⁾ Darunter 11 919 12 Personen in gemeindefreien Gebieten. — ⁸⁾ Darunter 237 606 Personen in gemeindefreien Gebieten. — ⁹⁾ Darunter 11 421 383 Personen in gemeindefreien Gebieten. — ¹⁰⁾ Einschl. 5 622 Personen ohne festen Wohnsitz. — ¹¹⁾ Darunter 20 414 74 Personen in gemeindefreien Gebieten. — ¹²⁾ Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern. — ¹³⁾ Darunter 53 514 102 Personen in gemeindefreien Gebieten und Streusiedlungen. — ¹⁴⁾ Darunter 28 588 Beduinen und 4 028 andere Personen, die außerhalb der Siedlungen leben.

4. Bevölkerung nach dem Alter

Land	Jahr der Zäh- lung oder Schät- zung	Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren										Von der Gesamtbevölke- rung standen im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		0 — 15		15 — 30		30 — 45		45 — 65		65 und mehr ¹⁾		0		15		30		45	
		ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	1 000	%	15	30	45	65	65 und mehr ¹⁾	%
Europa																			
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West)..	1963	12 912	6 295	12 741	6 159	11 426	6 046	14 096	7 929	6 690	4 084	22	22	20	24	12			
SBZ Deutschlands u. Sowj. Sektor v. Bln.	1963	3 996	1 948	3 542	1 752	2 928	1 671	4 248	2 512	2 467	1 514	23	21	17	25	14			
Belgien	1961	2 183	1 072	1 743	867	1 863	923	2 315	1 195	1 124	652	24	19	20	25	12			
Dänemark ²⁾	1963	1 122	548	1 042	512	890	449	1 098	585	514	258	24	22	19	24	11			
Finnland	1962	1 309	641	1 033	507	869	448	956	525	338	212	29	23	19	21	8			
Frankreich	1963	12 425	6 097	9 778	4 722	9 837	4 866	10 389	5 393	5 704	3 588	26	20	20	22	12			
Griechenland	1962	2 172	1 058	2 057	1 034	1 748	917	1 746	899	728	413	26	24	21	21	8			
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königreich)	1963	12 417	6 046	11 050	5 418	10 666	5 303	13 324	6 940	6 355	3 933	23	20	20	25	12			
Irland	1961	877	429	537	264	490	248	599	295	315	166	31	19	18	21	11			
Island	1960	61	30	38	19	32	16	30	15	14	8	35	22	18	17	8			
Italien	1963	12 546	6 149	11 973	5 924	11 165	5 676	11 098	5 759	5 037	2 920	24	23	22	21	10			
Jugoslawien	1961	5 832	2 856	4 587	2 285	3 517	1 869	3 459	1 824	1 143	676	31	25	19	19	6			
Luxemburg	1962	70	34	66	31	69	35	43	35	20	22	20	21	26	11				
Niederlande	1962	3 440	1 678	2 660	1 303	2 236	1 128	2 376	1 230	1 094	587	29	23	19	20	9			
Norwegen	1961	927	452	678	331	742	367	856	438	396	219	26	19	21	24	11			
Österreich	1961	1 584	775	1 443	708	1 300	714	1 872	1 043	874	538	23	20	18	27	12			
Polen ³⁾	1960	9 876	4 852	5 748	3 074	5 659	3 007	5 775	3 148	1 740	1 077	34	20	20	20	6			
Portugal	1960	2 648	1 297	2 231	1 135	1 796	925	1 760	958	690	418	29	24	20	19	8			
Rumänien	1962	5 211	2 548	4 491	2 187	3 987	2 046	3 747	1 976	1 355	798	28	24	21	20	7			
Schweden	1961	1 637	796	1 544	759	1 526	757	1 928	972	908	494	22	20	20	26	12			
Schweiz	1963	1 241	607	1 068	536	991	518	1 246	659	592	349	24	21	19	24	12			
Spanien	1960	8 365	4 082	7 096	3 585	6 411	3 307	6 135	3 265	2 519	1 476	27	23	21	20	8			
Tschechoslowakei	1961	3 743	1 831	2 830	1 401	2 636	1 345	3 320	1 738	1 215	726	27	21	19	24	9			
Türkei	1960	11 482	5 502	6 969	3 362	4 529	2 239	3 827	1 897	1 011	597	41	25	16	14	4			
Ungarn	1962	2 496	1 220	2 146	1 082	2 107	1 093	2 357	1 249	955	559	25	21	21	23	10			
Sowjetunion ⁴⁾	1961	79 557	39 084	38 996	19 743	44 137	25 027	44 806	28 537	8 605	5 870	37	18	20	21	4			
Afrika																			
Südafrika ⁵⁾	1960	1 003	492	715	353	589	295	576	293	206	116	32	23	19	19	7			
Sudan	1963	5 997	2 961	3 451	1 700	1 937	953	1 186	593	260	138	47	27	15	9	2			
Togo	1961	733	361	336	196	248	136	161	86	59	29	48	22	16	10	4			
Amerika																			
Argentinien	1961	6 347	3 126	5 351	2 644	4 528	2 260	3 922	1 879	1 100	564	30	25	21	18	5			
Chile	1962	3 241	1 607	2 054	1 055	1 380	716	1 123	579	347	192	40	25	17	14	4			
Kanada	1964	6 469	3 160	4 178	2 070	3 724	1 854	3 397	1 683	1 468	770	34	22	19	18	8			
Vereinigte Staaten	1964	59 329	29 142	40 617	20 215	35 783	18 214	38 483	19 818	17 660	10 012	31	21	19	20	9			
Asien																			
Israel	1963	856	415	559	272	437	224	445	220	134	68	35	23	18	18	6			
Japan	1963	26 416	12 916	27 122	13 532	20 395	10 589	16 386	8 603	5 837	3 285	28	28	21	17	6			
Taiwan (Formosa)	1961	5 008	2 436	2 511	1 301	1 913	873	1 265	582	273	158	46	23	17	12	2			
Australien und Ozeanien																			
Australien ⁶⁾	1963	3 259	1 591	2 354	1 144	2 209	1 069	2 168	1 072	926	534	30	22	20	20	8			
Neuseeland	1964	847	414	554	271	473	231	486	243	215	122	33	22	18	19	8			

¹⁾ Einschl. „Alter unbekannt.“ — ²⁾ Ohne Färöer. — ³⁾ Einschl. „Deutsche Ostgebiete“ und „Freie Stadt Danzig“. — ⁴⁾ Ohne 581 100 in Anstaltsinhalten lebende Personen und 369 800 Personen, deren Alter unbekannt ist. — ⁵⁾ Einschl. „Deutsche Ostgebiete“. — ⁶⁾ Altersgliederung: 0—20, 20—30, 30—45, 45—70, 70 und mehr. — ⁷⁾ Nur weiße Bevölkerung. — ⁸⁾ Ohne reinblütige Eingeborene.

5. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene*)

Land	Jahr	Ehe-schließungen		Lebend-geborene		Tot-geborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)				Mehr Lebendgeborene als Gestorbene	
		1 000	auf 1 000 Einwohner	1 000	auf 1 000 Einwohner	1 000	auf 1 000 Lebend- geborene	1 000	auf 1 000 Einwohner	1 000	auf 1 000 Lebend- geborene	1 000	auf 1 000 Einwohner
Europa													
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (West) ..	1964 ¹⁾	506,4	8,7	1 065,4	18,2	13,6	12,6	643,8	11,0	26,9	25,3	421,5	7,2
SBZ Deutschlands u. Sowj. Sektor v. Bln.	1963	148,4	8,7	301,9	17,6	4,3	12,8	219,9	12,8	9,5	31,4	82,0	4,7
Belgien	1963	63,1	6,8	158,7	17,1	2,4 ²⁾	14,9 ¹⁾	118,2	12,7	4,5	28,3	40,5	4,4
Bulgarien	1962	64,6	8,1	134,1	16,7	1,6	11,9	69,6	8,7	5,0	37,3	64,5	8,0
Dänemark ³⁾	1963	37,3	8,3	82,4	17,6	1,0 ⁴⁾	12,7 ²⁾	45,9	9,8	1,7 ²⁾	21,8 ²⁾	36,5	7,8
Finnland	1963	33,5	7,4	82,4	18,1	1,0 ⁴⁾	12,6 ²⁾	42,2	9,3	1,5	18,0	40,2	8,8
Frankreich	1963	340,0	7,1	870,0	18,2	13,6 ⁴⁾	16,4 ²⁾	560,0	11,7	21,4 ²⁾	25,7 ²⁾	310,0	6,5
Griechenland	1963	72,7	8,6	147,2	17,4	2,2 ⁴⁾	14,5 ¹⁾	66,3	7,8	6,1 ⁴⁾	40,4 ²⁾	80,9	9,6
Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.)	1962	397,8	7,5	975,6	18,3	...	...	636,1	11,9	21,8	22,4	339,5	6,3
Irland	1963	15,3	5,4	63,0	22,2	...	...	33,6	11,8	1,7	26,7	29,4	10,4
Island	1962	1,4	7,4	4,7	25,8	0,1	12,4	1,2	6,8	0,1	17,0	3,5	19,0
Italien	1963	421,6	8,4	961,9	19,1	21,7 ⁴⁾	23,1 ⁴⁾	512,8	10,2	38,0	39,5	449,1	8,9
Jugoslawien	1963	157,5	8,3	407,7	21,4	4,1 ⁴⁾	9,8 ⁴⁾	169,3	8,9	31,6	77,5	238,4	12,5
Luxemburg	1962	2,2	6,7	5,1	16,0	0,1	17,5	4,0	12,5	0,2	31,1	1,1	3,5
Niederlande	1963	95,4	8,0	249,8	20,9	3,6 ⁴⁾	14,8 ⁴⁾	95,7	8,0	3,9	15,8	154,1	12,9
Norwegen	1963	23,8	6,5	64,1	17,5	0,8 ⁴⁾	13,2 ⁴⁾	36,6	10,0	1,1 ⁴⁾	17,7 ⁴⁾	27,5	7,5
Österreich	1963	58,3	8,1	134,1	18,7	1,8 ⁴⁾	13,8 ⁴⁾	90,9	12,7	4,2	31,5	43,2	6,0
Polen ⁴⁾	1963	220,3	7,2	583,7	19,0	7,4 ⁴⁾	12,4 ⁴⁾	230,1	7,5	28,7	49,1	353,6	11,5
Portugal	1963	70,9	7,8	211,3	23,4	6,5 ⁴⁾	29,4 ⁴⁾	96,4	10,7	17,3 ⁴⁾	78,6 ⁴⁾	114,9	12,7
Rumänien	1963	175,0	9,3	294,8	15,7	4,8 ⁴⁾	15,9 ⁴⁾	155,8	8,3	16,3	55,3	139,0	7,4
Schweden	1963	52,3	6,9	112,8	14,8	1,4 ⁴⁾	12,7 ⁴⁾	76,5	10,1	1,7	15,0	36,3	4,7
Schweiz	1963	43,6	7,5	109,8	18,9	1,3 ⁴⁾	12,2 ⁴⁾	56,1	9,6	2,2 ⁴⁾	21,2 ⁴⁾	53,7	9,3
Spanien	1963	236,7	7,6	668,4	21,5	17,6 ⁴⁾	27,1 ⁴⁾	281,2	9,0	27,2	40,7	387,2	12,5
Tschechoslowakei	1963	110,7	7,9	235,9	16,9	2,0 ⁴⁾	9,3 ⁴⁾	132,9	9,5	5,2	22,0	103,0	7,4
Ungarn	1963	84,3	8,4	132,3	13,1	1,6 ⁴⁾	12,3 ⁴⁾	99,7	9,9	5,6	42,6	32,6	3,2
Sowjetunion ⁵⁾	1962	22 146,5	10,0	4 959,0	22,4	...	...	1 673,0	7,5	161,0	32,0	3 347,0	15,0
Afrika													
Südafrika													
Farbige Bevölkerung	1963	10,2 ⁴⁾	6,2 ⁴⁾	76,3	46,3	1,6 ⁷⁾	24,8 ⁷⁾	25,3	15,3	9,7	126,9	51,0	31,0
Weisse Bevölkerung ..	1963	28,2 ⁴⁾	8,9 ⁴⁾	77,9	23,9	1,0 ⁷⁾	13,7 ⁷⁾	29,6	9,1	2,3	29,0	48,3	14,8
Verein. Arab. Rep. (Ägypten)	1962	228,0	8,4	1 125,0	41,2	9,1 ⁸⁾	7,8 ⁸⁾	486,7	17,8	150,7	133,9	638,3	23,4
Amerika													
Nord- und Mittel-amerika													
Dominikanische Republik													
1961	10,1	3,3	102,6	33,0	2,8 ⁹⁾	26,8 ⁹⁾	26,0	8,4	10,5	102,3	76,6	24,6	
1963	130,5	6,9	468,6	24,8	5,9 ⁴⁾	12,5 ⁴⁾	147,1	7,8	12,9 ⁴⁾	27,6 ⁴⁾	321,5	17,0	
Mexiko	1963	244,5	6,4	1 728,5	45,0	34,8 ⁴⁾	20,9 ⁴⁾	401,1	10,5	118,6 ⁴⁾	69,5 ⁴⁾	1 327,4	34,5
Vereinigte Staaten	1963	1 653,0	8,7	4 081,0	21,6	51,7 ⁴⁾	12,4 ⁴⁾	813,0	9,6	102,8	25,2	2 268,0	12,0
Südamerika													
Argentinien	1963	141,8	6,5	474,9	21,8	11,6 ⁴⁾	24,6 ⁴⁾	172,7	7,9	28,3	59,6	302,2	13,9
Bolivien	1961	17,2	4,9	93,1	26,6	...	...	29,7	8,5	8,0 ⁴⁾	86,0 ⁴⁾	63,4	18,1
Chile	1962	55,0	6,9	275,2	34,4	7,4 ⁴⁾	27,5 ⁴⁾	94,9	11,9	31,5 ⁴⁾	116,6 ⁴⁾	180,3	22,5
Kolumbien ¹⁰⁾	1962	86,0	5,8	650,6	44,1	7,8	12,1	177,2	12,0	58,3	89,6	473,4	32,1
Peru ¹¹⁾	1961	30,4	2,9	291,5	28,1	4,2 ¹¹⁾	11,2 ¹¹⁾	88,0	8,5	28,3	97,2	203,5	19,6
Venezuela ¹²⁾	1962	39,5	5,0	337,3	42,8	6,2	18,5	52,9	6,7	15,4	45,7	284,4	36,1
Asien													
Ceylon	1961	61,1	6,0	363,7	35,8	5,5 ¹¹⁾	49,2 ¹¹⁾	81,7	8,0	18,9	52,1	282,0	27,8
Indien ¹³⁾	1961	...	...	8 360,0	21,0	100,8	12,1	3 676,5	9,3	694,5	83,1	4 683,5	11,7
Israel ¹⁴⁾	1963	17,8	7,5	58,6	24,6	0,8 ⁴⁾	13,2 ⁴⁾	14,7	6,2	1,7	28,2	43,9	18,4
Japan ¹⁵⁾	1963	936,1	9,8	1 653,6	17,2	48,2 ⁴⁾	30,3 ⁴⁾	668,8	7,0	42,8 ⁴⁾	26,5 ⁴⁾	984,8	10,2
Thailand	1962	59,2	2,1	973,6	34,8	1,0 ⁴⁾	1,7 ⁴⁾	221,9	7,9	46,6 ⁴⁾	50,7 ⁴⁾	751,7	30,5
Australien und Ozeanien													
Australien ¹⁶⁾	1963	81,0	7,4	235,7	21,6	3,4 ⁴⁾	14,2 ⁴⁾	94,9	8,7	4,6	20,0	140,8	12,9
Neuseeland ¹⁷⁾	1963	19,9	7,8	64,7	25,5	0,8 ⁴⁾	13,0 ⁴⁾	22,4	8,8	1,3	19,6	42,3	16,7

*) Die absoluten Zahlen, soweit in den vorhandenen Quellen nicht enthalten, auf Grund der Verhältnis- und Bevölkerungszahlen errechnet.

1) Vorläufiges Ergebnis. — 2) Für 1961. — 3) Ohne Färöer. — 4) Für 1962. — 5) Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig. — 6) Einschl. »Deutsche Ostgebiete«. — 7) Für 1959. — 8) Für 1958. — 9) Die Lebendgeborenen sind an Hand der kirchlichen Taufregister, die Gestorbenen auf Grund der Begräbnisgenehmigungen registriert. Die Anzahl der Eheschließungen basiert auf den Eintragen in den katholischen Kirchenregistern. — 10) Ohne Dschungelindianer. — 11) Für 1960. — 12) Nur für Registrierungsgebiet mit einer Bevölkerung von etwa 397 Mill. Einwohnern im Jahre 1961. — 13) Ohne Beduinen. — 14) Nur japanische Staatsangehörige in Japan. — 15) Ohne reinblütige Eingeborene. — 16) Einschl. Maoris.

6. Ehescheidungen
auf 10 000 Einwohner

Land	1950	1955	1963	Land	1950	1955	1963
Europa							
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	16,9	9,2	8,8	Amerika			
SBZ (DDR)	27,1	13,5	14,4	Nord- und Mittelamerika			
und Sowj. Sektor von Berlin	5,9	5,0	5,1	El Salvador	1,7	1,8	2,0
Belgien	16,1	15,3	13,5 ¹⁾	Guatemala	0,9	1,2	1,3 ¹⁾
Dänemark ²⁾	9,1	8,5	8,9 ¹⁾	Jamaika	1,2	2,4	3,3
Finland	8,5	6,7	6,5 ¹⁾	Kanada	3,9	3,9	3,6 ¹⁾
Frankreich	6,4	5,6	5,7	Mexiko	3,1	4,1	4,7 ¹⁾
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	10,9	11,0	11,0	Nicaragua	1,6	1,8	1,4
Jugoslawien ³⁾	5,4	3,6	4,0 ¹⁾	Panama	4,3	4,3	4,0 ¹⁾
Luxemburg	6,4	5,1	4,8 ¹⁾	Vereinigte Staaten	25,5	23,0	23,0 ¹⁾
Niederlande	7,1	5,8	6,7 ¹⁾				
Norwegen	15,2	12,9	11,3				
Österreich	4,4	4,9	6,3				
Polen ⁴⁾	1,1	1,1	0,8 ¹⁾				
Portugal	14,7	18,0	19,2	Asien			
Rumänien	11,4	12,1	11,7 ¹⁾	Ceylon	2,2	2,0	2,1 ¹⁾
Schweden	9,0	8,9	8,6 ¹⁾	Iran	17,6	14,7	11,0 ¹⁾
Schweiz	10,6	10,5	12,2	Israel ⁵⁾	21,3	12,4	9,3
Tschechoslowakei	3,8	4,3	3,6 ¹⁾	Japan ⁶⁾	10,1	8,5	7,5 ¹⁾
Ungarn ⁸⁾	12,1	16,3	16,9	Jordanien ⁷⁾	14,8 ¹¹⁾	12,5	9,7
Afrika							
Südafrika				Korea, Süd-	0,7	1,3	2,1 ¹⁾
Europäer	13,8	13,2	14,0 ¹⁾	Syrien ⁸⁾	7,5	6,6	6,3 ¹⁾
Asiaten ⁹⁾	0,5	0,5	1,5 ¹⁾	Taiwan (Formosa)	4,5	5,2	4,1 ¹⁾
Vereinigte Arabische Republik (Ägypten) ¹⁰⁾	29,5	23,9	29,3 ¹⁾	Australien und Ozeanien			
				Australien ¹¹⁾	9,0	7,3	6,8
				Neuseeland	8,5	6,9	7,1 ¹⁾

¹⁾ Für 1962. — ²⁾ Ohne Färöer. — ³⁾ Einschl. Nichtigkeitserklärungen. — ⁴⁾ Einschl. „Deutsche Ostgebiete“ und „Freie Stadt Danzig“. — ⁵⁾ Einschl. „widerruflicher Ehescheidungen“ zwischen Mohammedanern. — ⁶⁾ Für 1961. — ⁷⁾ Für 1960. — ⁸⁾ Ohne Beduinen. — ⁹⁾ Nur japanische Staatsangehörige in Japan. — ¹⁰⁾ Ohne Palästina-Flüchtlinge. — ¹¹⁾ Nur Ozeanien. — ¹²⁾ Ohne Nomaden und Palästina-Flüchtlinge. — ¹³⁾ Ohne reinblütige Eingeborene.

7. Privathaushalte und Anstalten *)

Land	Jahr	Privathaushalte								Anstalten	Personen ohne Angabe				
		insgesamt	Haushalte mit ... Personen					Personen insges.	Haus-halte je Haushalt						
			1	2	3	4	5 und mehr		Anzahl						
1 000															
Europa															
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West)	1961	19 398,8	4 125,6	5 311,4	4 364,6	3 007,6	2 589,7	54 733,0	2,8	31,1	1 441,9				
Finnland	1960	1 315,4	283,2	255,3	234,4	213,3	329,3	4 396,4	3,3	...	49,8				
Frankreich	1962	14 561,5	2 854,1	3 907,3	2 719,1	2 140,3	2 940,7	45 287,3	3,1	...	71,8				
Niederlande	1960	3 129,6	373,5	761,4	596,3	561,6	836,8	11 199,3	3,6	...	262,7				
Norwegen ¹⁾	1960	1 139,0	204,8	269,1	235,4	220,9	208,8	3 525,1	3,1	4,7	50,7				
Österreich	1961	2 305,8	453,5	622,8	481,9	345,1	402,5	...	3,1	2,5	101,7				
Polen	1960	8 335,6	1 342,1	1 544,1	1 582,1	1 649,1	2 218,2	28 798,7	3,5	...	581,1				
Portugal ²⁾	1960	2 232,7	184,5	418,6	490,6	417,3	721,7	8 777,1	3,9	...	112,3				
Schweden	1960	2 645,0	578,5	704,5	567,9	454,7	339,4	7 417,4	2,8	...	77,9				
Tschechoslowakei	1961	4 397,6	624,3	1 179,6	971,6	889,9	732,2	13 637,8	3,1	...	107,8				
Ungarn	1960	3 079,1	446,9	808,1	728,5	571,6	524,0	9 537,4	3,1	...	423,6				
Afrika															
Verein. Arab. Republik (Ägypten) ¹⁾	1960	5 140,8	398,9	599,3	698,9	749,2	2 694,5	25 614,8	5,0	4,4	156,7				
Amerika															
Kanada	1961	4 554,8	424,8	1 012,1	809,2	836,9	1 471,8	17 612,1	3,9	...	626,1				
Peru ³⁾	1961	1 974,1	141,6	198,9	240,5	270,7	1 122,4	...	4,9	...	...		
Trinidad u. Tobago	1960	181,3	29,9	29,3	24,0	20,6	77,5	815,3	4,5	...	12,7				
Venezuela ⁴⁾	1961	1 338,7	117,6	133,4	166,6	172,7	748,4	7 131,2	5,3	18,3	297,5				
Vereinigte Staaten	1960	53 021,1	7 405,5	14 883,5	9 778,3	9 117,8	11 836,0	174 373,3	3,3	...	4 949,9				
Asien															
Brunei	1960	16,7	2,4	1,6	2,0	2,1	8,6	82,3	4,9	0,1	1,5				
Japan	1960	19 571,3	918,8	2 487,9	3 139,5	3 700,2	9 324,9	89 299,4	4,6	1 067,5	4 047,8				
Kambodscha	1958	796,0	11,7	73,1	123,6	146,2	441,4	3 975,0	5,0	...	...		
Korea, Süd-	1960	4 345,0	107,0	311,0	494,0	632,0	2 801,0	23 945,0	5,5	38,0	468,0				
Malaysia ⁵⁾	1957	1 257,1	125,7	153,4	181,4	184,5	612,1	6 096,7	4,8	...	182,1				
Thailand	1960	4 587,9	113,8	334,6	557,1	687,1	2 895,3	25 869,0	5,6	28,9	388,9				
Zypern	1960	144,8	15,4	27,4	24,4	24,7	52,9	...	3,9	0,5	...				
Australien und Ozeanien															
Australien ⁶⁾	1961	2 782,0	285,4	658,5	531,4	553,3	753,4	9 870,5	3,5	35,3	596,4				

^{*)} Volkszählungsjahre.
¹⁾ Wohnbevölkerung; in der Tab. C 1, S. 24* bis 27* wurde hingegen die ortsanwesende Bevölkerung ausgewiesen. — ²⁾ Ohne Dschungel-Indianer. — ³⁾ Ohne Singapur, Nordborneo und Sarawak. — ⁴⁾ Ohne reinblütige Eingeborene und Streitkräfte außerhalb des Landes.

8. Mittlere Lebenserwartung nach der neuesten Sterbetafel*)

Land	Sterbetafel (m = männl. w = weibl.)	Vollendetes Alter in Jahren									
		0	1	5	10	20	30	40	50	60	70
Europa											
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	1960—1962 m	66,9	68,3	64,7	59,9	50,3	41,1	31,9	22,1	15,5	9,6
	w	72,4	73,5	69,8	64,9	55,2	45,5	36,1	27,0	18,5	11,1
SBZ Deutschlands und Sowj. Sektor von Berlin	1955—1958 m	66,1	68,6	65,2	60,5	51,0	41,7	32,5	23,7	16,0	9,8
	w	70,7	72,6	69,1	64,3	54,6	45,0	35,7	26,7	18,3	10,9
Dänemark ¹⁾	1956—1960 m	70,4	71,3	67,6	62,8	53,1	43,7	34,3	25,3	17,3	10,7
	w	73,8	74,3	70,5	65,6	55,8	46,1	36,6	27,5	19,0	11,5
Finnland	1956—1960 m	64,9	65,7	62,2	57,4	47,8	38,6	29,7	21,4	14,4	8,9
	w	71,6	72,1	68,5	63,7	53,9	44,4	35,0	25,9	17,5	10,4
Frankreich	1962 m	67,3	68,0	64,3	59,5	49,9	40,5	31,5	23,0	15,7	9,8
	w	74,1	74,5	70,8	66,0	56,2	46,6	37,1	28,1	19,6	12,1
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königreich)											
England und Wales	1960—1962 m	68,0	68,9	65,1	60,2	50,6	41,1	31,6	22,7	15,1	9,3
	w	74,0	74,4	70,6	65,7	55,9	46,2	36,6	27,5	19,0	11,7
Schottland	1960—1962 m	66,2	67,3	63,6	58,7	49,1	39,6	30,3	21,6	14,3	9,0
	w	71,9	72,5	68,8	63,9	54,1	44,4	35,0	26,0	17,8	10,9
Nordirland	1960—1962 m	67,6	68,7	65,0	60,2	50,5	41,0	31,6	22,8	15,3	9,5
	w	72,4	73,2	69,5	64,6	54,8	45,1	35,5	26,5	18,1	11,0
Island	1951—1960 m	70,7	71,2	67,6	62,8	53,3	44,3	35,2	26,5	18,6	11,6
	w	75,0	75,3	71,6	66,8	57,0	47,4	38,0	28,9	20,4	12,9
Jugoslawien	1958—1959 m	61,6	66,9	64,3	59,6	50,1	40,8	31,7	23,0	15,4	9,3
	w	64,4	69,4	67,0	62,3	52,7	43,4	34,3	25,4	17,2	10,3
Malta	1960—1962 m	67,0	68,6	64,9	60,0	59,3	40,8	31,5	22,6	15,0	9,1
	w	70,7	72,1	68,2	63,4	53,6	43,8	34,3	25,1	16,9	10,3
Niederlande	1956—1960 m	71,4	71,8	68,2	63,4	53,7	44,2	34,7	25,7	17,7	10,9
	w	74,8	75,0	71,3	66,5	56,7	46,9	37,3	28,1	19,5	11,8
Österreich	1960 m	65,0	67,0	63,5	58,7	49,2	40,1	30,9	22,2	14,7	8,8
	w	71,0	72,6	68,9	64,1	54,3	44,7	35,2	26,2	17,7	10,1
Polen ²⁾	1960—1961 m	64,8	68,0	64,5	59,7	50,1	41,1	32,0	23,4	15,8	9,8
	w	70,5	73,1	69,6	64,7	55,0	45,5	36,1	27,1	18,6	11,4
Rumänien	1956 m	61,5	66,2	63,6	58,9	49,6	40,5	31,5	22,9	15,3	9,3
	w	65,0	69,2	66,6	61,9	52,4	43,2	34,0	25,2	17,1	10,3
Schweden	1961 m	71,6	71,9	68,2	63,4	53,7	44,3	34,9	25,8	17,6	10,8
	w	75,4	75,4	71,6	65,8	57,0	47,2	37,6	28,3	19,6	11,9
Schweiz	1959—1961 m	69,5	70,3	66,7	58,7	52,3	43,0	33,7	24,8	17,1	10,9
	w	74,8	75,2	71,5	66,8	56,8	47,2	37,6	28,4	19,8	12,4
Spanien	1960 m	67,3	69,2	65,7	61,0	51,4	42,1	32,9	24,1	16,3	9,8
	w	71,9	73,3	69,8	65,0	55,3	45,8	36,4	27,3	18,8	11,3
Tschechoslowakei	1960—1961 m	67,6	68,4	64,8	60,0	50,4	41,2	32,0	23,2	15,5	9,6
	w	73,1	73,6	69,9	65,0	55,2	45,6	36,0	26,9	18,4	11,0
Ungarn	1959—1960 m	65,2	68,0	64,5	59,7	50,2	40,9	31,7	22,9	15,3	9,2
	w	69,6	71,9	68,4	63,5	53,8	44,2	34,8	25,8	17,4	10,3
Afrika											
Südafrika											
Weisse Bevölkerung	1950—1952 m	64,6	66,1	62,9	58,1	48,7	39,6	30,7	22,4	15,5	10,1
	w	70,1	71,2	67,8	63,1	53,5	44,1	34,9	26,3	18,4	11,6
Afrikanische Bevölkerung ...	1950—1952 m	44,8	50,9	52,2	48,1	39,5	32,3	25,5	19,0	13,6	9,2
	w	47,8	53,4	55,1	51,1	42,9	36,2	29,2	22,1	15,8	10,4
Asiatische Bevölkerung	1950—1952 m	55,8	59,1	57,6	53,2	43,2	34,5	26,0	18,3	12,2	7,8
Verein. Arabische Republik (Ägypten)	1960 m	51,6	56,2	60,5	56,6	47,7	39,0	30,5	22,4	15,1	9,1
	w	53,8	59,9	66,0	62,0	52,9	43,9	35,0	26,3	18,0	10,7
Obervolta ³⁾	1960—1961 m	32,1	37,7	44,0	42,1	34,5	28,1	21,2	15,2	10,3	5,0
Amerika											
Chile	1952 m	49,8	56,8	55,6	51,4	42,7	34,8	27,3	20,4	14,0	9,1
	w	53,9	60,6	60,0	55,7	47,1	39,3	31,3	23,6	16,4	10,7
El Salvador	1960—1961 m	56,6	60,8	60,9	56,9	47,9	40,1	32,3	24,6	17,5	11,4
	w	60,4	63,9	64,2	60,2	51,2	42,5	34,2	26,2	18,9	12,8
Kanada	1955—1957 m	67,6	69,0	65,5	60,7	51,2	42,0	32,7	24,0	16,5	10,5
	w	72,9	74,0	70,4	65,5	55,8	46,2	36,7	27,7	19,3	12,2
Mexiko	1960 m	55,1	59,6	59,4	54,6	46,1	38,1	30,5	23,1	16,6	10,7
	w	57,9	62,2	62,3	58,2	49,2	40,8	32,7	24,6	17,5	11,1
Trinidad und Tobago	1957 m	59,9	63,2	60,1	55,4	46,2	36,9	28,0	19,7	12,9	8,9
	w	63,4	65,9	62,7	57,9	48,4	39,2	30,2	21,9	14,7	10,7
Vereinigte Staaten	1962 m	66,8	67,8	64,1	59,2	49,7	40,5	31,4	23,0	15,9	10,3
	w	73,4	74,1	70,3	65,5	55,7	46,1	36,7	27,8	19,6	12,5
Asien											
Israel ⁴⁾	1962 m	70,8	72,0	68,4	63,5	53,9	44,5	35,0	25,9	17,7	11,3
	w	72,8	73,7	70,0	65,2	55,4	45,7	36,2	27,0	18,7	11,9
Japan ⁵⁾	1962 m	66,2	67,2	63,8	59,0	49,4	40,3	31,2	22,5	14,9	8,7
	w	71,2	71,9	68,4	63,6	53,9	44,4	35,2	26,2	17,9	10,7
Australien und Ozeanien											
Australien ⁶⁾	1953—1955 m	67,1	67,9	64,3	59,5	50,1	40,9	31,7	22,9	15,5	9,6
	w	72,8	73,2	69,6	64,8	55,1	45,4	36,0	27,0	18,8	11,6
Neuseeland	1955—1957 m	68,2	69,1	65,6	60,8	51,3	42,1	32,8	24,0	16,1	10,1
	w	73,0	73,5	70,0	65,1	55,4	45,8	36,4	27,3	19,1	11,9

*) Zahl der Lebensjahre, die eine Person des angegebenen Alters im Durchschnitt noch zu erwarten hat.

**) Ohne Färöer. — *) Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«. — *) Nur afrikanische Bevölkerung. — *) Nur jüdische Bevölkerung in Israel. — *) Nur japanische Bevölkerung in Japan. — *) Ohne reinblütige Eingeborene.

**9. Sterbefälle
auf 100 000**

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Kurzes internationales Verzeichnis								
			Sterbe- fälle ins- gesamt	Tuber- kulose der At- mungs- organe	Sonstige Formen der Tuber- kulose	Syphilis einschl. Spät- folgen	Typhus (<i>Typhus abdominalis</i>)	Cholera	Über- tragbare Ruh	Scharlach und durch Strepto- kokken hervor- gerufene Rachen- krank- heiten	Diph- therie
			B1-BE50	B 1	B 2	B 3	B 4	B 5	B 6	B 7	B 8
Europa											
1	Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West) ..	1962	1 132,5	13,0	1,0	1,1	0,1	—	0,0	0,0	0,0
2		1963	1 168,8	13,5	0,9	1,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0
3	Belgien	1960	1 244,7	15,7	1,4	1,6	0,0	—	0,1	0,0	0,2
4		1961	1 164,9	13,5	1,0	1,1	0,0	—	0,0	0,0	0,2
5	Dänemark ¹⁾	1960	953,5	3,8	0,4	1,3	—	—	—	0,0	—
6		1961	938,1	3,5	0,3	1,3	—	—	—	0,1	—
7	Finnland	1961	909,3	21,7	1,3	2,3	0,0	—	0,0	0,1	—
8		1962	952,0	18,5	1,0	2,0	0,0	—	—	0,0	—
9	Frankreich ²⁾	1961	1 081,1	18,4	2,0	2,2	0,1	—	0,0	0,0	0,1
10		1962	1 144,1	17,4	1,8	2,1	0,1	—	0,0	0,0	0,3
11	Griechenland	1961	761,2	16,5	1,4	0,5	0,2	—	1,4	0,0	1,2
12		1962	787,6	15,0	1,2	0,4	0,2	—	1,3	0,1	1,0
13	Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.) ..	1961	1 197,1	6,7	0,8	1,9	0,0	—	0,1	0,0	0,0
14		1962 ³⁾	1 190,2	6,1	0,7	1,7	0,0	—	0,1	0,0	0,1
15	Irland	1961	1 235,1	13,5	1,4	0,2	—	—	0,1	—	0,1
16		1962	1 198,2	13,7	1,4	0,3	0,0	—	0,1	0,1	—
17	Iceland	1961	698,5	1,1	—	—	—	—	—	—	—
18		1962	680,0	2,2	0,6	—	—	—	—	—	—
19	Italien	1960	974,3	15,8	1,7	2,1	0,4	—	0,1	0,1	0,7
20		1961	938,7	14,6	1,7	1,8	0,2	—	0,1	0,1	0,5
21	Jugoslawien	1960	992,8	47,8	5,4	2,0	0,4	—	2,0	0,2	1,2
22		1961	899,9	41,4	4,1	1,7	0,3	—	0,5	0,2	0,8
23	Luxemburg	1961	1 140,7	11,7	0,6	—	—	—	—	—	—
24		1962	1 254,7	14,3	1,9	0,3	—	—	—	—	—
25	Niederlande	1961	755,5	2,1	0,6	1,1	0,0	—	0,0	0,0	0,1
26		1962 ⁴⁾	793,1	2,1	0,4	1,0	0,0	—	0,0	0,0	0,1
27	Norwegen	1960	907,7	5,2	1,1	1,7	—	—	0,0	0,1	—
28		1961	922,8	5,1	0,9	1,7	—	—	—	0,1	—
29	Österreich	1961	1 210,0	19,0	2,2	1,9	0,2	—	0,1	0,0	0,2
30		1962	1 274,6	20,7	2,1	1,5	0,2	—	0,0	0,0	0,1
31	Portugal	1961	1 088,9	35,1	4,5	2,4	0,5	—	0,1	0,4	2,3
32		1962	1 079,7	32,8	3,9	1,8	0,3	—	0,1	0,5	2,2
33	Schweden	1960	1 003,9	7,2	0,8	0,5	—	—	0,0	0,0	—
34		1961	978,1	6,0	0,7	0,6	0,0	—	—	0,0	—
35	Schweiz	1960	971,5	10,2	2,2	1,5	0,1	—	—	0,1	0,0
36		1961	928,0	9,3	1,9	1,1	0,1	—	0,0	0,0	0,1
37	Tschechoslowakei	1960	918,9	23,5	1,7	2,6	0,1	—	0,2	0,0	0,1
38		1961	917,1	20,3	1,3	2,1	0,1	—	0,1	—	0,2
Afrika											
39	Südafrika ⁵⁾	1959	886,6	6,7	1,1	1,2	0,2	—	0,7	0,0	1,2
40		1960 ⁶⁾	869,5	6,1	1,0	1,8	0,1	—	0,4	0,0	1,7
Amerika											
41	Kanada ⁷⁾	1961	771,7	3,7	0,5	0,9	0,0	—	0,2	0,1	0,0
42		1962	772,6	3,7	0,5	0,7	0,0	—	0,1	0,0	0,1
43	Vereinigte Staaten	1961	929,6	5,0	0,4	1,6	0,0	—	0,2	0,1	0,0
44		1962	941,2	4,7	0,4	1,5	0,0	—	0,2	0,1	0,0
Asien											
45	Ceylon	1960	858,1	12,5	3,9	0,1	1,6	—	6,0	—	1,5
46		1961	803,0	12,1	2,9	0,1	1,3	—	3,5	—	1,4
47	Japan ⁸⁾	1961	739,7	27,2	2,4	2,1	0,0	—	1,8	0,0	0,3
48		1962 ⁹⁾	747,9	27,1	2,1	1,9	0,0	—	1,2	0,0	0,2
Australien und Ozeanien											
49	Australien ¹⁰⁾	1961	846,6	3,9	0,3	0,8	0,0	—	0,1	0,0	0,0
50		1962	870,3	4,2	0,3	0,8	—	—	0,1	0,0	0,0
51	Neuseeland	1961	897,4	4,8	0,7	0,5	—	—	0,2	0,0	0,0
52		1962	888,4	4,6	0,8	0,4	—	—	0,0	0,0	0,1

Fußnoten vgl. S. 36* und 37*.

nach Todesursachen

Einwohner

der Todesursachen 1958 (Liste B)

Menin- gokok- ken- In- fektion	Pest	Poliomye- litis (übertrag- bare Kinder- krankheit), ausgen. Spätstoligen	Pocken	Masern	Fleck- fieber und sonst. Rik- kett- siosen	Malaria	Sonstige infek- tiöse und para- sitäre Krank- heiten	Bösartige Neu- bildungen einschl. der Neu- bildungen der lym- phatischen und blut- bildenden Organe	Gut- artige Neu- bildungen und Neu- bildungen unbe- kannter Charak- ters	Dia- betes mel- litus	Anä- mien	Gehirn- blutung und sonstige Gefäß- störun- gen des Zentral- nerven- systems	Menigitis, ausgen. Meningo- kokken- und tuberkulöse Meningitis	Fieberhalte- rheuma- tische Erkrankun- gen mit und ohne Herbe- teiligung	Lfd. Nr.
0,3	—	0,1	—	0,2	—	0,0	1,9	216,7	9,5	14,4	2,1	176,0	1,3	0,3	1
0,3	—	0,0	—	0,2	0,0	0,0	1,8	221,4	10,4	15,7	2,1	178,3	1,3	0,5	2
0,2	—	0,3	—	0,2	—	0,0	3,1	226,2	2,9	25,0	2,0	77,3	1,1	0,6	3
0,2	—	0,1	0,0	0,4	—	0,1	3,2	225,9	3,8	21,4	1,7	77,3	0,8	0,5	4
0,1	—	—	—	0,2	—	—	2,6	209,5	6,1	7,6	1,8	116,2	0,8	0,2	5
0,1	—	0,0	—	—	—	—	2,1	213,5	6,2	8,9	2,1	118,5	0,9	0,1	6
0,1	—	—	—	0,1	—	—	2,9	155,6	3,2	9,2	2,0	120,7	1,1	0,3	7
0,2	—	—	—	0,2	—	—	2,4	152,5	4,0	9,3	1,6	127,1	1,3	0,3	8
0,2	—	0,3	—	0,4	0,0	0,0	4,1	198,3	8,5	12,5	1,3	134,6	1,4	0,4	9
0,2	—	0,2	—	0,2	0,0	0,0	4,1	199,5	8,5	13,9	1,3	139,7	1,5	0,4	10
0,2	—	0,4	—	0,4	—	—	9,9	105,6	8,6	10,3	3,4	83,5	1,4	0,9	11
0,2	—	0,2	—	0,6	—	0,0	10,6	107,8	8,4	12,1	3,0	89,4	1,7	0,4	12
0,3	—	0,1	—	0,3	—	0,0	2,2	214,9	2,8	8,6	3,8	168,9	0,8	0,2	13
0,3	0,0	0,0	0,0	0,1	—	0,0	2,1	215,9	2,6	8,3	3,7	169,0	0,9	0,2	14
0,2	—	0,2	—	1,1	—	—	3,2	167,1	3,4	9,7	4,1	143,4	1,5	0,5	15
0,2	—	0,1	—	0,4	—	—	2,9	173,4	4,2	8,8	5,3	142,6	1,2	0,3	16
1,7	—	—	—	—	—	—	1,1	143,8	3,9	4,5	1,1	89,5	0,6	—	17
3,9	—	—	—	1,7	—	—	2,8	154,6	2,2	3,3	1,7	85,3	1,1	—	18
0,3	—	0,8	—	0,7	0,0	0,0	5,2	150,3	5,5	13,0	2,1	135,1	1,7	0,8	19
0,3	—	0,8	—	0,4	—	0,1	5,5	150,3	6,3	13,4	2,0	130,1	1,6	0,9	20
1,3	—	0,7	—	8,9	0,1	0,0	9,8	80,6	5,2	4,0	0,5	56,1	1,8	0,2	21
0,9	—	0,2	—	7,9	0,0	0,0	8,2	80,9	4,8	4,0	0,5	58,2	1,3	0,3	22
—	—	—	—	—	—	—	3,5	177,3	18,0	41,0	3,8	95,9	1,3	—	23
—	—	—	—	0,6	—	—	4,0	167,8	11,2	23,9	4,0	120,6	1,6	—	24
0,2	—	0,1	—	0,1	—	0,0	2,7	171,3	5,6	14,1	1,1	98,4	1,0	0,1	25
0,2	—	0,0	—	0,2	—	0,0	2,2	172,4	6,3	14,1	1,3	99,3	1,0	0,1	26
0,2	—	0,1	—	0,1	—	0,0	3,1	163,9	3,9	8,0	2,0	150,3	1,2	0,4	27
0,1	—	0,0	—	0,1	—	0,1	2,5	165,5	3,6	9,1	2,5	151,0	1,3	0,0	28
0,1	—	0,4	—	0,2	—	—	2,3	255,4	5,2	9,8	2,4	175,6	2,1	0,1	29
0,2	—	0,1	—	0,5	—	0,0	2,4	250,9	6,2	10,6	2,6	184,9	1,8	0,1	30
0,9	—	0,2	—	4,5	0,0	0,0	7,6	97,9	1,0	7,1	2,0	133,1	2,2	0,7	31
0,7	—	0,5	—	3,0	0,0	—	7,0	104,9	1,1	7,8	2,2	139,8	2,4	0,6	32
0,2	—	0,0	—	0,0	—	—	2,5	185,7	5,4	13,7	2,0	134,7	1,0	0,3	33
0,1	—	0,0	—	0,0	—	—	2,5	184,3	7,6	14,4	2,1	132,0	0,7	0,2	34
0,4	—	0,3	—	0,2	0,0	0,0	4,3	187,7	4,4	13,5	2,1	109,9	1,0	0,2	35
0,3	—	0,4	—	0,1	0,0	—	4,3	188,5	3,7	15,7	2,1	119,8	1,0	0,2	36
0,1	—	0,0	—	1,0	—	0,0	3,0	181,1	3,1	12,2	1,4	95,1	1,2	0,7	37
0,1	—	—	—	1,0	—	0,0	3,5	184,9	2,5	14,3	1,6	93,3	1,1	0,7	38
0,6	—	0,6	—	0,3	0,1	0,1	3,9	139,2	2,7	9,0	2,2	93,0	1,6	0,2	39
0,4	—	1,1	—	0,9	0,1	0,1	4,1	133,6	2,6	10,6	1,8	93,2	2,1	0,4	40
0,1	—	0,1	—	0,5	—	—	2,4	129,5	1,7	11,8	2,0	83,7	1,2	0,4	41
0,2	—	0,0	—	0,4	—	0,0	2,2	131,8	1,9	11,7	1,8	82,3	1,0	0,3	42
0,3	0,0	0,0	—	0,2	0,0	0,0	3,0	149,4	2,6	16,4	1,8	105,4	1,2	0,3	43
0,3	—	0,0	—	0,2	0,0	0,0	3,1	149,2	2,5	16,7	1,8	105,8	1,2	0,3	44
0,2	—	1,0	—	0,4	—	0,6	36,7	22,3	0,4	7,4	26,5	8,4	2,4	2,6	45
0,3	—	0,8	0,0	0,2	—	0,4	34,3	21,6	0,5	7,1	24,9	10,1	2,7	2,4	46
0,1	—	0,2	—	1,0	0,0	0,0	4,4	102,5	5,4	3,7	1,4	165,8	1,3	1,1	47
0,1	—	0,1	—	1,2	0,0	0,0	3,5	103,3	5,3	4,0	1,4	169,5	1,1	1,0	48
0,4	—	0,2	—	0,3	—	0,0	3,0	130,3	1,9	12,3	2,6	113,9	1,1	0,4	49
0,3	—	0,2	—	0,1	—	—	2,7	131,4	1,8	12,5	2,4	113,7	1,0	0,3	50
0,5	—	0,3	—	0,1	—	—	4,2	145,9	1,7	12,3	2,3	112,8	1,8	0,5	51
0,6	—	—	—	0,2	—	—	3,3	144,7	1,6	11,1	2,5	109,8	1,8	0,3	52

9. Sterbefälle
auf 100 000

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Kurzes internationales Verzeichnis										
			Chroni- sche rheuma- tische Herz- erkrankun- gen	Arterio- sklero- tische und degenera- tive Herz- erkrankun- gen	Son- stige Herz- erkrankun- gen	Blut- hoch- druck mit Herzbe- teiligung	Blut- hoch- druck ohne Herzbe- teiligung	Grippe	Pneu- monie der Per- so- nen im Al- ter von 4 Wo- chen und mehr	Bron- chitis	Magen- und Zwölf- finger- darm- ge- schwü- re	Blind- darm- entzün- dung	Einge- weide- bruch und Darm- ver- schluß
			B 25	B 26	B 27	B 28	B 29	B 30	B 31	B 32	B 33	B 34	B 35
Europa													
1	Bundesrep. Deutschland	1962	1,0	208,9	21,3	14,9	3,9	6,0	31,4	16,2	6,5	3,6	11,0
2	einschl. Berlin (West) ...	1963	1,1	210,5	22,1	15,8	4,3	17,9	38,0	19,3	6,4	3,4	11,2
3	Belgien	1960	2,6	142,3	85,3	10,2	25,8	29,1	28,5	18,1	5,7	1,4	7,7
4	.....	1961	3,0	128,8	96,1	4,6	24,7	1,7	21,7	13,9	5,3	1,2	7,3
5	Dänemark ¹⁾	1960	6,8	246,6	42,5	14,3	2,5	6,4	27,2	6,3	6,7	1,8	6,8
6	.....	1961	6,4	239,0	40,4	13,4	2,0	2,4	24,9	7,8	5,9	1,6	7,1
7	Finnland	1961	7,9	230,6	30,9	30,1	4,5	4,8	33,4	4,6	4,9	1,4	6,3
8	.....	1962	6,6	261,6	32,0	30,3	3,7	17,0	26,9	6,7	4,5	1,5	6,3
9	Frankreich ²⁾	1961	2,8	79,2	116,7	5,2	4,6	5,4	26,6	3,9	3,1	1,2	9,6
10	.....	1962	2,7	85,2	128,2	5,6	5,0	15,1	31,4	4,9	3,0	1,0	9,5
11	Griechenland	1961	3,9	70,8	26,4	9,7	3,7	13,4	28,0	8,9	6,5	0,6	5,5
12	.....	1962	2,8	80,3	29,4	11,3	3,1	13,8	31,2	9,9	6,4	0,6	5,3
13	Großbritannien und Nord- irland (Ver. Königr.) ...	1961	16,0	322,1	30,6	24,1	13,2	14,8	61,8	65,5	9,6	1,4	6,9
14	.....	1962 ³⁾	15,4	326,2	29,9	22,4	11,9	6,7	63,0	68,2	10,0	1,3	6,8
15	Irland	1961	12,7	334,2	41,6	25,3	9,6	23,6	60,0	49,1	8,8	1,1	4,7
16	.....	1962	10,4	323,7	53,8	23,7	12,5	11,3	47,3	47,2	8,4	1,2	6,5
17	Island	1961	2,8	146,1	17,9	14,6	4,5	2,2	51,5	2,8	2,8	1,7	5,6
18	.....	1962	1,7	135,9	18,2	12,7	7,7	19,8	36,9	7,2	3,9	0,6	4,4
19	Italien	1960	14,5	189,5	28,0	24,4	7,6	6,7	46,2	27,1	8,4	2,1	8,3
20	.....	1961	12,6	183,6	30,6	24,6	7,0	2,1	37,7	24,7	6,4	2,1	8,2
21	Jugoslawien	1960	9,6	104,0	42,5	4,7	0,8	14,7	69,5	9,1	4,9	0,8	5,5
22	.....	1961	8,7	105,9	32,8	3,8	0,7	4,6	59,0	12,4	5,1	0,7	5,1
23	Luxemburg	1961	2,2	185,8	83,6	19,2	6,9	6,0	18,0	3,8	7,3	1,3	7,6
24	.....	1962	3,1	211,3	127,1	23,6	5,6	9,0	37,6	3,7	4,0	0,6	8,4
25	Niederlande	1961	5,2	170,8	25,8	9,5	4,6	2,4	14,6	10,2	4,5	1,2	4,7
26	.....	1962 ³⁾	5,2	185,1	30,6	11,1	4,3	7,7	13,9	11,7	4,6	0,9	5,1
27	Norwegen	1960	11,5	209,7	22,8	17,4	4,4	3,7	50,5	4,2	3,0	0,9	5,9
28	.....	1961	12,4	221,0	24,4	17,2	3,8	1,5	46,6	5,0	4,6	0,8	5,6
29	Österreich	1961	16,5	237,6	42,5	15,7	6,4	3,8	39,6	6,9	8,9	4,1	12,8
30	.....	1962	12,5	246,6	50,6	15,4	7,2	8,7	48,8	7,6	10,2	3,6	13,0
31	Portugal	1961	20,9	99,6	16,0	16,6	5,7	5,4	87,3	27,7	9,4	1,0	5,8
32	.....	1962	17,8	105,3	20,1	18,4	6,0	4,4	90,8	31,2	9,5	1,0	6,1
33	Schweden	1960	6,7	281,5	23,1	27,1	3,7	10,7	42,0	4,5	7,6	0,9	6,8
34	.....	1961	6,1	288,8	23,0	26,0	4,1	1,3	37,7	4,3	7,7	1,2	6,7
35	Schweiz	1960	1,9	229,7	40,3	28,4	4,1	27,7	20,3	5,4	5,7	2,4	5,6
36	.....	1961	2,0	218,2	26,4	25,6	3,8	3,8	18,2	5,0	6,1	2,7	6,2
37	Tschechoslowakei	1960	18,6	153,5	30,5	17,0	16,3	3,3	32,8	22,4	4,3	1,3	6,6
38	.....	1961	15,3	151,2	33,1	14,5	22,9	1,9	31,4	26,7	4,3	1,1	6,1
Afrika													
39	Südafrika ⁴⁾	1959	4,6	202,6	6,2	12,0	10,7	3,9	57,3	10,4	5,4	1,3	6,1
40	.....	1960 ³⁾	4,8	196,4	8,0	9,6	12,2	2,5	52,5	10,4	6,2	1,4	5,7
Amerika													
41	Kanada ⁴⁾	1961	8,0	236,6	11,5	17,4	5,0	2,9	27,8	4,6	4,6	0,9	5,1
42	.....	1962	7,2	238,9	11,5	16,1	4,7	3,1	28,3	5,0	5,0	0,8	4,6
43	Vereinigte Staaten	1961	9,4	304,3	13,8	34,6	6,7	1,2	29,0	2,2	6,3	1,0	5,0
44	.....	1962	9,2	311,9	13,9	33,3	6,7	1,8	30,3	2,5	6,6	1,0	5,2
Asien													
45	Ceylon	1960	2,8	21,0	29,1	2,5	4,1	4,1	59,2	8,3	1,6	0,3	3,0
46	.....	1961	1,5	25,5	28,0	3,2	3,2	3,2	49,2	6,9	1,9	0,2	2,5
47	Japan ⁴⁾	1961	5,7	50,4	16,2	7,9	9,2	1,7	29,5	7,9	11,0	1,0	4,4
48	.....	1962 ³⁾	5,5	53,3	16,9	9,3	9,1	7,4	32,8	8,4	10,6	0,9	4,1
Australien und Ozeanien													
49	Australien ⁵⁾	1961	6,7	255,6	26,7	14,5	8,0	1,0	26,9	14,6	6,2	1,2	4,6
50	.....	1962	6,8	270,2	27,8	15,3	7,7	1,3	28,5	17,4	5,7	1,0	4,5
51	Neuseeland	1961	9,1	248,4	35,5	16,6	5,0	1,4	43,9	24,5	6,2	0,9	6,9
52	.....	1962	9,8	246,2	34,0	15,9	4,0	7,7	49,0	23,3	6,0	1,1	5,7

¹⁾ Ohne Färöer und Grönland. — ²⁾ Ohne Kinder, die lebend geboren, aber vor der Registrierung ihrer Geburt verstorben sind. — aber ohne Amerikaner, die sich vorübergehend in Kanada aufhielten. — ³⁾ Nur japanische Staatsangehörige in Japan. — ⁴⁾ Ohne

nach Todesursachen

Einwohner

der Todesursachen 1958 (Liste B)

Schleimhaut-entzündung des Magens und Zwölffinger-darms sowie entzündliche Darmerkrankungen der Personen im Alter von 4 Wochen und mehr	Lebercirrhose	Nephritis und Nephrose	Prostata-hypertrophie	Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett ^{a)}	Angeborene Mißbildungen	Geburtsverletzungen und Asphyxie der Neugeborenen	Infektionen der Neugeborenen	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit	Altersschwäche ohne Geistesstörung	Sonstige Krankheiten und sonstige mangelhaft bezeichnete Todesursachen	Kraftfahrzeugunfälle	Sonstige Unfälle einschl. Vergiftungen	Selbstmord und Selbstbeschädigung	Mord und Tot-schlag sowie Schadensfälle bei Kriegshand-lungen	Lfd. Nr.
B 36	B 37	B 38	B 39	B 40	B 41	B 42	B 43	B 44	B 45	B 46	BE 47	BE 48	BE 49	BE 50	
3,5	19,9	7,7	21,7	87,1	10,4	9,9	1,5	22,9	74,2	129,4	25,0	33,7	18,5	1,2	1
3,4	20,7	7,4	10,8	82,8	10,0	10,3	1,4	20,9	68,8	137,2	24,8	33,2	19,3	1,2	2
4,0	9,5	13,2	6,6	40,7	11,0	7,4	2,1	19,8	148,3	237,7	19,1	35,5	14,6	0,7	3
3,2	9,0	11,7	5,0	34,7	9,2	6,5	1,6	18,9	142,9	227,7	18,4	34,9	14,7	0,7	4
3,5	8,4	4,8	11,6	30,2	10,4	12,4	0,7	9,0	13,9	94,0	16,9	27,9	20,3	0,5	5
3,3	8,0	4,2	11,5	22,2	10,5	13,2	0,4	9,0	12,7	91,9	18,8	28,0	16,9	0,4	6
4,4	3,5	12,9	4,1	54,9	10,2	12,7	1,9	8,3	16,9	73,2	17,7	39,1	20,6	2,5	7
3,5	3,4	15,9	4,5	51,6	10,2	12,0	1,7	9,2	15,8	78,5	18,2	35,7	22,1	2,7	8
0,9	30,1	8,3	4,4	45,2	8,1	5,8	0,9	14,6	153,2	129,6	20,3	42,4	15,9	2,3	9
1,0	31,2	8,1	4,7	42,8	8,3	5,8	0,8	13,7	165,7	138,3	21,5	44,7	15,1	1,5	10
8,3	12,2	16,0	3,4	79,6	6,1	6,9	5,9	19,0	136,9	82,6	6,0	26,4	4,3	1,5	11
8,4	13,9	17,0	3,2	57,2	6,7	6,6	5,8	19,8	142,2	76,6	7,7	24,8	3,4	1,5	12
5,5	3,1	7,5	6,7	34,7	11,7	10,8	1,9	9,4	15,3	95,2	14,3	25,1	10,8	0,6	13
5,5	3,0	7,3	6,1	36,0	12,1	10,4	1,9	9,4	13,9	95,0	13,3	26,0	11,5	0,7	14
6,5	2,3	14,6	6,7	45,2	19,1	11,3	4,7	18,0	89,1	100,7	10,2	21,9	3,2	0,2	15
4,7	2,8	12,5	6,7	43,7	20,9	12,7	4,5	14,4	80,0	102,1	9,7	22,9	1,8	0,4	16
5,6	3,9	7,3	6,7	..	11,8	14,0	1,1	13,4	16,8	58,2	9,5	38,1	10,6	0,6	17
1,7	2,8	3,9	9,4	42,6	8,8	11,6	2,2	12,1	9,9	52,3	9,9	37,4	9,4	—	18
13,2	17,4	8,9	5,8	115,0	8,6	10,9	7,2	26,1	48,6	79,4	17,8	23,1	6,3	1,5	19
11,7	18,6	8,5	5,4	105,7	8,3	11,1	7,0	24,1	44,4	75,9	19,4	25,0	5,6	1,4	20
25,7	6,3	12,5	2,5	146,1	4,6	6,6	20,6	42,4	263,0	56,8	47,3				21
26,3	5,3	10,6	2,6	141,4	3,5	6,9	16,5	38,8	229,9	49,7	48,4				22
0,6	25,6	46,7	6,9	19,6	4,4	1,6	4,4	31,5	117,4	136,9	25,9	33,4	9,5	0,9	23
0,9	26,7	68,4	6,2	—	9,6	2,2	2,2	27,4	128,7	129,0	26,7	31,7	9,3	0,6	24
3,1	3,9	7,1	6,8	38,5	12,9	8,9	1,5	7,2	30,2	74,4	16,6	22,7	6,7	0,4	25
3,2	3,5	7,2	7,2	34,9	13,7	8,3	1,5	7,0	31,8	79,2	17,6	24,2	6,6	0,3	26
4,2	4,2	8,2	8,7	42,0	8,7	7,1	1,2	8,3	62,5	67,7	8,4	35,3	6,4	0,4	27
3,7	3,5	8,2	9,7	27,2	9,2	5,2	2,5	8,9	56,9	72,1	10,4	38,6	6,6	0,4	28
8,7	23,0	8,2	6,8	64,6	9,6	11,5	2,9	21,4	34,8	121,2	22,2	43,4	21,8	1,1	29
9,3	21,9	6,5	7,7	69,0	9,3	10,5	3,3	23,0	41,6	143,1	20,9	43,3	22,4	1,0	30
105,3	22,2	19,8	2,0	118,6	6,9	8,9	16,9	49,8	150,9	54,3	10,9	29,2	8,8	1,4	31
83,0	22,7	19,0	2,0	116,7	7,5	10,7	16,1	44,1	143,1	55,0	10,3	30,5	8,6	1,0	32
3,7	5,1	8,9	9,6	37,2	8,0	8,3	0,4	6,7	19,2	100,4	14,6	31,8	17,4	0,6	33
3,8	6,0	8,9	9,0	21,1	8,0	7,9	0,7	5,5	14,0	93,3	15,2	29,8	16,9	0,6	34
4,7	11,8	8,5	7,4	57,2	11,3	11,6	1,5	9,9	14,6	99,6	22,9	37,3	19,0	0,6	35
4,5	12,4	7,7	8,7	49,4	11,0	11,7	1,5	10,4	14,9	95,1	23,4	40,0	18,2	0,7	36
4,4	9,0	7,0	4,3	44,6	8,3	10,6	3,8	2,5	27,4	134,8	13,4	58,6			37
4,5	8,3	7,2	4,1	39,8	8,2	10,3	3,9	2,2	24,4	136,9	13,5	35,5	20,6	1,1	38
12,4	6,0	10,4	4,0	43,4	11,3	11,0	3,9	25,7	45,9	94,3	26,6	32,2	12,2	3,9	39
11,8	6,2	11,2	4,3	56,5	12,2	10,1	4,0	27,7	45,9	87,4	28,4	30,5	14,2	2,1	40
5,0	5,9	8,1	2,8	46,0	15,4	15,1	3,0	21,1	6,7	62,6	21,2	31,5	7,5	1,2	41
4,8	5,7	7,9	2,4	40,7	15,6	15,1	2,8	21,4	6,9	62,2	23,3	31,0	7,2	1,4	42
4,3	11,3	7,2	2,3	36,9	12,0	15,8	2,6	17,5	10,4	78,3	20,8	29,6	10,4	4,7	43
4,4	11,7	6,9	2,3	35,2	11,4	15,1	2,4	16,9	10,6	80,5	21,9	30,2	10,8	4,8	44
43,1	4,0	6,2	0,3	302,5	0,8	7,9	17,4	92,3	180,4	180,3	2,0	28,0	9,9	3,3	45
41,5	4,6	5,5	0,2	260,9	1,1	6,7	14,0	85,8	180,0	162,7	1,6	25,5	9,7	2,7	46
19,1	9,9	15,4	0,5	120,4	4,6	2,7	5,1	17,5	73,5	57,9	15,7	28,5	19,6	1,7	47
17,7	9,9	14,6	0,5	111,0	4,7	2,9	4,3	16,1	75,3	59,3	14,4	25,8	17,3	1,5	48
4,1	4,5	9,5	4,4	45,0	12,0	11,3	1,7	13,2	8,7	73,6	24,1	27,1	11,9	1,5	49
4,6	5,1	8,2	4,0	35,9	11,3	12,3	1,5	12,6	7,6	76,0	24,6	27,9	13,7	1,7	50
6,5	1,9	5,0	4,2	38,2	15,0	12,7	2,0	16,6	5,2	83,7	16,7	30,4	8,4	1,1	51
5,2	2,5	5,8	4,7	29,2	14,0	10,9	1,6	14,4	4,9	82,9	16,9	29,7	8,4	0,9	52

^{a)} Vorläufiges Ergebnis. — ^{b)} Nur weiße Bevölkerung. — ^{c)} Einschl. Kanadier, die sich vorübergehend in den Vereinigten Staaten, reinblütige Eingeborene. — ^{d)} Auf 100 000 Lebendgeborene.

10. Ein- und Auswanderung

Land	E = Einwanderer A = Auswanderer S = Wanderrungssaldo	1959		1960		1961		1962		1963	
		Anzahl	auf 100 000 Einwohner								
Europa											
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin ¹⁾ ..	E	40 859	78	50 119	94	61 835	115	64 797	118	66 052	119
	A	59 396	113	61 131	115	51 361	95	49 805	91	56 312	102
	S	— 18 537	— 35	— 11 012	— 21	+ 10 474	+ 19	+ 14 992	+ 27	+ 9 740	+ 18
Belgien	E	32 315	355	42 248	462	36 088	392	52 744	570	...	...
	A	35 229	387	32 189	352	35 517	387	33 071	357	...	...
	S	— 2 914	— 32	+ 10 059	+ 110	+ 571	+ 6	+ 19 673	+ 213	...	...
Dänemark	E	24 386	536	26 638	581	27 887	604	27 899	599	...	...
	A	22 560	496	23 647	516	25 142	545	24 168	519	...	...
	S	+ 1 826	+ 40	+ 2 991	+ 65	+ 2 745	+ 59	+ 3 731	+ 80	...	...
Finnland ²⁾	A	3 513	80	1 844	41	1 099	25	724	16	633	14
Griechenland ³⁾ ..	A	23 684	287	47 768	574	58 837	701	84 054	995	99 936	118
Großbritannien u. Nordirland (Ver. Königreich) ⁴⁾ ..	E	71 600	138	84 700	162	83 700	159	68 000	127	...	...
	A	101 400	195	93 200	178	91 000	172	91 200	171	...	...
	S	— 29 800	— 57	— 8 500	— 16	— 7 300	— 13	— 23 200	— 43	...	...
Irland ⁵⁾	E	1 200	42	1 030	36	922	33	936	33	...	...
	A	2 470	87	1 958	69	1 674	59	1 503	53	...	...
	S	— 1 270	— 45	— 928	— 33	— 752	— 26	— 567	— 20	...	...
Italien ⁶⁾	E	23 846	49	25 821	52	27 700	55	18 513	37	14 465	29
	A	75 647	154	74 032	150	57 526	114	49 816	99	42 477	84
	S	— 51 801	— 105	— 48 211	— 98	— 29 826	— 59	— 31 303	— 62	— 28 012	— 56
Niederlande	E	37 185	328	45 407	396	55 082	473	66 035	560	55 127	461
	A	54 076	477	58 226	507	48 670	418	49 182	417	46 691	391
	S	— 16 891	— 149	— 12 819	— 111	+ 6 412	+ 55	+ 16 853	+ 143	+ 8 436	+ 70
Österreich ⁷⁾	A	2 084	30	2 105	30	1 055	15	544	8	754	10
Portugal ⁸⁾	E	2 190	24	1 860	21	1 786	20	1 669	19	...	...
	A	33 458	370	32 318	362	33 526	367	33 539	376	37 327	413
	S	— 31 268	— 346	— 30 458	— 341	— 31 740	— 347	— 31 870	— 357	...	...
Schweden	E	19 089	256	26 143	349	29 619	394	25 084	332	26 120	344
	A	15 607	210	15 138	202	15 019	200	14 928	197	15 002	197
	S	+ 3 482	+ 46	+ 11 005	+ 147	+ 14 600	+ 194	+ 10 156	+ 134	+ 11 118	+ 146
Spanien ⁹⁾	E	19 100	64	23 114	76	24 197	79	22 321	72	22 322	72
	A	34 550	115	33 242	110	34 370	113	32 295	105	23 024	74
	S	— 15 450	— 51	— 10 128	— 34	— 10 173	— 34	— 9 974	— 32	— 702	— 2
Afrika											
Südafrika ¹⁰⁾	E	12 563	410	9 789	62	16 309	100	20 916	125	37 964	222
	A	9 378	306	12 613	80	14 894	92	8 945	53	7 156	42
	S	+ 3 185	+ 104	— 2 824	+ 18	+ 1 415	+ 8	+ 11 971	+ 72	+ 30 808	+ 180
Amerika											
Argentinien ¹¹⁾ ...	E	40 100	195	38 300	191	38 500	183	39 400	184	30 400	140
	A	32 200	156	36 900	184	36 000	171	33 800	158	32 700	150
	S	+ 7 900	+ 39	+ 1 400	+ 7	+ 2 500	+ 12	+ 5 600	+ 26	— 2 300	— 10
Brasilien	E	44 520	69	40 507	571	43 589	596	...	...	...	...
Kanada ¹²⁾	E	106 928	613	104 111	584	71 689	392	74 586	401	...	...
Ver. Staaten ¹³⁾ ..	E	260 686	148	265 398	146	271 344	148	283 763	152	306 260	163
Asien											
Israel ¹⁴⁾	E	22 987	1 252	23 487	1 248	46 571	2 131	...	151	2 417	102
	A	6 877	375	6 922	368	3 935	180	3 459	...	...	...
	S	+ 16 110	+ 877	+ 16 565	+ 880	+ 42 636	+ 1 951	...	...	...	...
Australien und Ozeanien											
Australien	E	124 022	1 233	139 371	1 356	127 586	1 214	124 985	1 168	144 168	1 321
	A	40 444	402	46 595	453	59 147	563	60 347	564	67 324	617
	S	+ 83 578	+ 831	+ 92 776	+ 903	+ 68 439	+ 651	+ 64 638	+ 604	+ 76 844	+ 704
Neuseeland ¹⁵⁾ ...	E	20 294	931	21 424	903	32 769	1 354	32 589	1 312	34 234	1 351
	A	13 420	615	14 848	626	12 691	524	14 454	552	14 903	588
	S	+ 6 874	+ 316	+ 6 576	+ 277	+ 20 078	+ 830	+ 18 135	+ 730	+ 19 331	+ 763

¹⁾ Nur nach Übersee; zu den übrigen Fort- und Zuzügen vgl. Vorbemerkung im Abschnitt II, S. 58 sowie Tab. 2, S. 72 und Tab. 5, S. 75. — ²⁾ Nur Finnen mit Reisepaß. — ³⁾ Nur Staatsangehörige dieses Landes. — ⁴⁾ Nur per Schiff zwischen Großbritannien und außereuropäischen Ländern. — ⁵⁾ Nur Aus- und Rückwanderung von Iren per Schiff nach/von außereuropäischen Ländern. — ⁶⁾ Nur auf dem See- und Luftweg nach/von außereuropäischen Ländern aus- und rückwandernde Italiener. — ⁷⁾ Nur Aus- und Rückwanderung von Spaniern per Schiff nach/von Übersee. — ⁸⁾ Nur weiße Bevölkerung. — ⁹⁾ Nur Ausländer per Schiff nach/von Übersee. — ¹⁰⁾ Nur Ausländer. — ¹¹⁾ Berichtsjahr endet jeweils am 30. 6. d. J. — ¹²⁾ Nur Juden. — ¹³⁾ Berichtsjahr endet jeweils am 31. 3. des darauffolgenden Jahres.

D. Unterricht und Bildung

1. Schulen, Schüler bzw. Studierende und Lehrpersonen

Vorbemerkung: Im allgemeinen beziehen sich die Zahlen auf öffentliche und private Schulen und der Schulbeginn auf das angegebene Jahr. Grundsätzlich sind Einrichtungen der Erwachsenenbildung, Abendschulen, Lehrgänge und Fernunterricht hier ausgenommen. Für die verschiedenen Schularten gelten folgende Definitionen:

Volksschulen: Grund- und Volkschulen, die durch Vollunterricht eine Grund- bzw. Vollausbildung an Kinder im volkschulpflichtigen oder üblichen Alter vermitteln. Die Schuldauer ist von Land zu Land verschieden und beträgt 4 bis 9 Jahre. Sonderschulen mit dem Lehrziel der Volksschule sind nicht angegeben.

Mittel- und Höhere Schulen: Allgemeinbildende Schulen mit weiter gestecktem Lehrplan als dem der Volksschule. Aufbauklassen an Volkschulen und andere weiterführende Klassen sind hier im allgemeinen inbegriffen.

Berufsbildende Schulen: Schulen, die nach Abschluß der Volksschule der Ausbildung und Fortbildung in einem bestimmten Beruf dienen.

Lehrerbildende Anstalten: Anstalten und Einrichtungen zur Ausbildung von Lehrern an Volksschulen, Sonderschulen, Mittelschulen und Berufsbildenden Schulen. Die in Ausbildung befindlichen Lehrer für das höhere Lehramt sind jetzt bei den Hochschulen nachgewiesen.

Hochschulen: Universitäten, Technische und sonstige Hochschulen. Internationale Vergleiche sind wegen der Verschiedenheit der Schulsysteme, dem besonderen Zweck der Berichterstattung und dem verschiedenen Grad der Genauigkeit der Angaben nur mit größter Vorsicht vorzunehmen. Bei den Lehrpersonen handelt es sich um hauptberufliche und nebenberufliche (part-time) Lehrer; bei den Schülern sind diejenigen in Teilzeit-schulen mit enthalten.

Land	Schulart	Erhebungs-jahr	Schulen	Schüler bzw. Studierende		Lehrpersonen	
				insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Europa							
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West) ...	Volksschulen	1963	30 196 ^{a)}	5 469 285	2 692 748	140 715 ^{a)}	69 494 ^{a)}
	Mittelschulen	1963	1 230 ^{a)}	467 273	241 063	17 327 ^{a)}	7 566 ^{a)}
	Gymnasien (Höhere Schulen)	1963	1 698 ^{a)}	860 962	349 197	44 643 ^{a)}	13 755 ^{a)}
	Schulen mit neu organisiertem Schul-aufbau ^{a)}	1963	945	.. ^{a)}	.. ^{a)}	17 660 ^{a)}	9 129 ^{a)}
	Berufsbildende Schulen ^{a)}	1963	6 443	1 955 758	907 981	38 357 ^{a)}	14 765 ^{a)}
	Ingenieurschulen ^{a)}	1963	109	54 118	709	3 236 ^{a)}	54 ^{a)}
	Pädag. Hochschulen und entsprechende Einrichtungen	1963	68	43 983	27 475	1 634 ^{a)}	318 ^{a)}
	Lehrerbildende Einrichtungen	1963	15	2 081	1 796	108 ^{a)}	90 ^{a)}
	Hochschulen ^{a)}	1963	75	260 863 ^{a)}	57 227 ^{a)}	..	..
Belgien	Volksschulen ^{a)}	1960	9 279	918 822	445 408	47 119	..
	Mittel- und Höhere Schulen	1960	1 290	291 668	134 546	23 191	..
	Berufsbildende Schulen	1960	1 612	339 224	146 091	25 705	..
	Lehrerbildende Anstalten	1960	136	19 181	12 433	3 435	..
	Hochschulen	1960	319	52 002	13 734	..	..
Dänemark	Volksschulen	1960	2 278	559 292	272 342	17 888	9 073
	Mittel- und Höhere Schulen	1960	738	129 855	66 584	10 813	3 612
	Berufsbildende Schulen	1960	428	145 305	39 481	..	..
	Hochschulen	1961	47	29 764	10 036	..	..
Finnland	Volksschulen ^{a)}	1960	6 404	544 652	259 959	20 727 ^{a)}	13 630 ^{a)}
	Mittel- und Höhere Schulen ^{a)}	1960	1 067	295 917	157 679	8 537	4 907
	Berufsbildende Schulen	1960	533	54 785	21 025	5 339	1 925
	Lehrerbildende Anstalten	1960	14	1 762	982	295	..
	Hochschulen	1960	16	23 552	..	2 496	..
Frankreich	Volksschulen	1961	83 588	5 776 672	2 830 347	205 283 ^{a)}	139 394 ^{a)}
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	8 187	1 880 714	1 001 116	91 774	..
	Berufsbildende Schulen ^{a)}	1961	1 253	443 031	160 924	26 847	10 198
	Lehrerbildende Anstalten	1961	165	29 825	16 505	1 622	881
	Hochschulen	1960	..	283 295	..	..	..
Griechenland	Volksschulen	1960	11 056	921 205	439 212	23 248	10 836
	Mittel- und Höhere Schulen	1960	691	273 390	114 731	8 805	3 192
	Berufsbildende Schulen	1960	319	53 883	10 268	3 913	824
	Hochschulen	1960	26	29 339	7 705	926	66
Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.)							
England und Wales ...	Volksschulen	1961	26 586 ^{a)}	4 320 471	2 101 651	185 309 ^{a)}	139 669 ^{a)}
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	6 550 ^{a)}	3 247 258	1 581 517	165 551 ^{a)}	75 996 ^{a)}
	Berufsbildende Schulen ^{a)}	1961	819 ^{a)}	2 315 737	1 137 387	25 219 ^{a)}	7 623
	Hochschulen	1961	165	270 877 ^{a)}	58 864 ^{a)}	15 672 ^{a)}	..
Schottland	Volksschulen	1960	2 966	591 315	288 431	19 755 ^{a)}	16 817 ^{a)}
	Mittel- und Höhere Schulen	1960	851	295 757	144 520	18 039 ^{a)}	7 645 ^{a)}
	Hochschulen	1961	28	54 735	15 505	3 430 ^{a)}	..
Nordirland	Volksschulen	1961	1 575 ^{a)}	185 516	89 780	6 464 ^{a)}	4 693 ^{a)}
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	197	87 585	44 876	4 413	2 159
	Berufsbildende Schulen	1961	202	51 102	23 647	1 848	562
	Hochschulen	1961	16	18 257	6 458	1 355	185
Irland	Volksschulen ^{a)}	1960	4 846	500 967	249 992	14 389	10 039
	Mittel- und Höhere Schulen	1960	610	83 190	43 182	5 282	2 911
	Berufsbildende Schulen	1960	304	31 404	12 761	3 230	..
	Lehrerbildende Anstalten	1960	6	521	335	46	27
	Hochschulen ^{a)}	1960	2	10 851	2 842	839	122
Italien	Volksschulen	1960	48 343	4 493 540	2 172 033	200 185	147 760
	Mittel- und Höhere Schulen ^{a)}	1961	7 524	1 767 240	730 293	140 252	86 884
	Berufsbildende Schulen ^{a)}	1961	1 520	503 694	131 001	44 529	19 217
	Lehrerbildende Anstalten	1961	580	117 938	103 898	12 111	8 089
	Hochschulen	1961	43	205 997	59 082	21 902	1 048
Jugoslawien	Volksschulen	1961	14 568	2 895 694	1 347 835	89 611	..
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	270	94 651	46 456	5 512	..
	Berufsbildende Schulen	1961	1 229	275 226	87 952	17 375	..
	Lehrerbildende Anstalten	1961	108	30 335	18 954	2 005	..
	Hochschulen	1961	244	158 010	46 534	12 474	2 496

Fußnoten vgl. S. 41*.

1. Schulen, Schüler bzw. Studierende und Lehrpersonen

Land	Schulart	Erhebungsjahr	Schulen	Schüler bzw. Studierende		Lehrpersonen	
				insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Niederlande	Volksschulen	1961	7 723	1 397 828	676 603	41 489	21 769
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	2 146	498 990	236 609	24 550	5 753
	Berufsbildende Schulen	1961	1 918	503 192	240 003	...	...
	Lehrerbildende Anstalten	1961	52	5 225	5 225	808	350
Norwegen	Hochschulen	1961	303	111 859	28 835	...	...
	Volksschulen	1962	3 851	420 154	...	18 337	9 885
	Mittel- und Höhere Schulen	1962	1 062	165 839	81 236	12 134	3 875
	Berufsbildende Schulen	1962	562	52 509	20 186	7 860	1 762
	Lehrerbildende Anstalten	1962	24	5 511	3 169	741	238
Österreich	Hochschulen	1961	8	10 983	2 157	1 299 ^{a)}	76 ^{a)}
	Volksschulen	1961	5 241	720 092	385 571	32 863	17 359
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	203	79 137	29 470	5 419 ^{a)}	1 857 ^{a)}
	Berufsbildende Schulen ^{a)}	1961	1 384	77 271	37 728	13 789	4 377
	Lehrerbildende Anstalten	1961	59	7 583	4 582	909	444
Polen ^{a)}	Hochschulen	1961	14	42 645	9 971	2 996	289
	Volksschulen	1961	26 429	5 007 821	2 416 406	153 583	109 673
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	845	298 396	194 802	12 625	6 410
	Berufsbildende Schulen	1961	5 057	576 934	239 398	29 506	10 094
	Lehrerbildende Anstalten	1961	218	63 372	49 393	3 760	1 630
Portugal	Hochschulen ^{a)}	1961	68	172 354	60 290	19 158 ^{a)}	4 936 ^{a)}
	Volksschulen	1961	24 207 ^{a)} ^{b)}	888 122	430 311	24 467 ^{a)}	21 273 ^{a)}
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	41 ^{a)}	104 986	54 374	1 740 ^{a)}	993 ^{a)}
	Berufsbildende Schulen	1961	106 ^{a)}	106 399	...	3 613	1 615 ^{a)}
	Lehrerbildende Anstalten	1961	24	4 486	3 618	...	...
Rumänien	Hochschulen	1961	...	21 358 ^{a)}	...	912	...
	Volksschulen	1962	15 496	2 694 441	1 275 692	119 321 ^{a)}	...
	Mittel- und Höhere Schulen ^{a)}	1962	...	326 082	149 096	...	...
	Berufsbildende Schulen ^{a)}	1962	883	253 090	...	14 393	...
	Lehrerbildende Anstalten	1962	9	7 024	...	...	...
Schweden	Hochschulen ^{a)}	1962	165	98 810	...	10 753	...
	Volksschulen	1961	...	804 460	390 586	...	...
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	...	219 518	120 439	...	...
	Berufsbildende Schulen	1961	842	184 698	94 331	...	...
	Lehrerbildende Anstalten	1961	27	5 804	4 822	...	...
Schweiz	Hochschulen ^{a)}	1961	39	40 184	13 771	1 934	...
	Volksschulen ^{a)} ¹¹⁾	1959	...	571 548	279 949	22 975 ^{a)}	11 497 ^{a)}
	Mittel- und Höhere Schulen	1959	...	140 284	64 911	6 186 ^{a)}	809 ^{a)}
	Berufsbildende Schulen	1959	...	122 989	33 455	...	...
	Hochschulen	1961	19	29 392	4 079 ^{a)}	2 404 ^{a)}	...
Sowjetunion ^{a)}	Volksschulen	1961	197 600	31 300 000	...	1 264 000	1 031 000
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	...	4 400 000	...	206 000	141 000
	Berufsbildende Schulen ^{a)}	1961	3 416 ^{a)}	2 369 700 ^{a)}	1 137 000 ^{a)}	...	...
	Hochschulen ^{a)}	1961	731	2 639 900	1 109 000	...	...
Spanien	Volksschulen ^{a)}	1960	98 565 ^{a)}	3 776 656	1 850 561	...	...
	Mittel- und Höhere Schulen	1960	...	476 369	181 713	21 623	...
	Berufsbildende Schulen	1960	...	185 333	...	15 499	...
	Lehrerbildende Anstalten	1960	192	41 022	24 731	2 684	...
	Hochschulen	1960	33	78 729	14 175	6 641	...
Tschechoslowakei	Volksschulen	1961	12 362	2 277 954	1 114 336	91 795	...
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	405	66 153	43 328	5 004	1 807
	Berufsbildende Schulen	1961	683	248 322	106 057	10 538	2 791
	Lehrerbildende Anstalten	1961	22	6 623	6 623	284	123
	Hochschulen ^{a)}	1961	51	110 746	40 380	11 705	...
Türkei	Volksschulen	1961	25 409	3 148 879	1 200 730	67 383	14 233
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	833	398 285	91 221	16 170	5 057
	Berufsbildende Schulen	1961	322	82 717	28 037	7 422	2 292
	Lehrerbildende Anstalten	1961	61	26 872	8 343	1 089	338
	Hochschulen	1961	...	73 560	15 672	...	...
Ungarn	Volksschulen	1962	6 220	1 472 700	...	59 921	...
	Mittel- und Höhere Schulen ^{a)}	1962	441	179 406	...	9 619	...
	Berufsbildende Schulen ^{a)}	1962	...	154 341	...	6 413	...
	Hochschulen ^{a)}	1962	87	67 324	...	...	...
Afrika	Volksschulen	1960	12 136	2 266 556	1 135 131	69 661	36 576
	Mittel- und Höhere Schulen	1960	...	365 886	182 871	...	...
	Berufsbildende Schulen	1960	68	60 783	19 311	4 520	1 119
	Hochschulen	1960	49	51 948	16 690	5 564	1 070
	Volksschulen	1961	7 467	2 806 715	1 087 106	71 069 ^{a)}	27 837 ^{a)}
Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	Mittel- und Höhere Schulen	1961	1 164	448 360	126 122	23 960 ^{a)}	4 514 ^{a)}
	Berufsbildende Schulen	1961	231	126 426	26 818	9 514 ^{a)}	1 424 ^{a)}
	Lehrerbildende Anstalten	1961	58	21 958	11 122	2 343	824
	Hochschulen	1961	97	156 667	19 762	6 738	668
Amerika	Volksschulen	1962	407	353 084	152 398	11 037	7 075
	Mittel- und Höhere Schulen	1962	...	28 055	10 848	3 513	1 007
	Berufsbildende Schulen	1962	239	4 631	2 147	781	272
	Lehrerbildende Anstalten	1962	...	4 211	2 526	935	325
	Hochschulen	1961	2	5 518	...	488	...

Fußnoten vgl. S. 41*.

1. Schulen, Schüler bzw. Studierende und Lehrpersonen

Land	Schulart	Erhebungsjahr	Schulen	Schüler bzw. Studierende		Lehrpersonen	
				insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Kanada	Volksschulen	1961	...	3 320 974	...	124 266	97 375
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	...	994 096	...	45 364	18 665
	Berufsbildende Schulen	1960	594	69 064	...	...	...
	Hochschulen	1961	515	160 535	33 759 ¹⁾	13 346	...
Mexiko	Volksschulen	1961	34 240	5 368 247	...	117 348	...
	Mittel- und Höhere Schulen ²⁾	1960	1 218	267 736	82 814	24 334	...
	Berufsbildende Schulen ³⁾	1960	646	111 910	67 864	7 815	3 379
	Lehrerbildende Anstalten	1961	165	52 624	...	...	...
Vereinigte Staaten	Hochschulen	1961	325	94 073	...	17 342	...
	Volksschulen	1961	...	33 017 000 ¹⁾	15 943 000 ¹⁾
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	...	10 959 000	5 446 000	...	...
	Berufsbildende Schulen	1961	...	3 860 643	1 452 042	...	...
Südamerika							
Argentinien	Volksschulen	1961	17 509	2 871 820	1 406 830	132 390	120 747
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	761	150 497	55 664	23 583	13 849
	Berufsbildende Schulen	1961	1 742	300 680	125 105	36 577	17 713
	Lehrerbildende Anstalten	1961	538	144 116	126 955	17 219	13 681
	Hochschulen	1961	283	189 714	64 877	10 321	2 252
Brasilien	Volksschulen	1961	99 839	7 834 575	3 969 779	240 087	225 177
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	4 015	960 489	453 961	63 974	29 519
	Berufsbildende Schulen	1961	1 953	247 186	71 503	24 157	5 935
	Lehrerbildende Anstalten	1961	1 319	100 369	92 236	14 239	9 815
	Hochschulen	1961	1 315	101 581	29 896	23 878	3 578
Chile	Volksschulen	1961	6 833	1 217 326	601 299	...	...
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	536	170 098	87 666	...	...
	Berufsbildende Schulen	1961	224	66 256	29 996	5 872	2 372
	Lehrerbildende Anstalten	1961	17	6 412	3 718	592	269
	Hochschulen	1961	93	21 907	7 924	...	...
Venezuela	Volksschulen	1961	10 734 ¹⁾	1 277 022	629 580	35 650	28 811
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	383	122 311	47 172	5 634	1 790
	Berufsbildende Schulen	1961	155	51 699	21 875	2 696	712
	Lehrerbildende Anstalten	1961	130	32 434	28 549	2 047	834
	Hochschulen	1961	9	31 570	9 810	3 341	276
Asien							
China, Volksrepublik	Volksschulen	1959	...	90 000 000	...	...	...
	Mittel- und Höhere Schulen	1958	...	8 520 000	...	...	...
	Berufsbildende Schulen ⁴⁾	1958	...	1 470 000	...	...	...
	Hochschulen	1959	...	810 000	...	...	...
Indien	Volksschulen	1959	319 070	32 019 594	10 289 841	731 774	125 184
	Mittel- und Höhere Schulen	1959	57 624	8 899 343	1 995 307	561 512	125 445
	Berufsbildende Schulen	1959	2 803	282 655	51 607	16 141	2 031
	Lehrerbildende Anstalten	1959	1 034	99 968	26 490	7 456	1 561
	Hochschulen	1959	...	1 044 848	166 234	...	...
Israel	Volksschulen	1961	1 501	412 049	198 569	18 880 ⁴⁾	11 557 ⁴⁾
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	301	52 691	28 679	4 597 ⁴⁾	1 696 ⁴⁾
	Berufsbildende Schulen	1961	164	23 665	7 478	2 222 ⁴⁾	616 ⁴⁾
	Lehrerbildende Anstalten	1961	15	3 231	2 731	...	...
	Hochschulen	1961	59	17 054	6 586	2 666 ⁴⁾	...
Japan	Volksschulen	1961	26 741	11 810 871	5 782 529	350 863	161 923
	Mittel- und Höhere Schulen	1961	16 786	8 741 466	4 320 722	398 030	84 415
	Berufsbildende Schulen	1961	4 780	1 302 123	506 638	...	...
	Hochschulen	1961	568	756 921	155 773	79 009	7 087
Pakistan	Volksschulen	1960	47 574	5 036 544	1 252 265	130 445	11 687
	Mittel- und Höhere Schulen	1960	6 110	1 493 508	232 557	63 276	7 110
	Berufsbildende Schulen	1960	130	12 252	4 986	...	...
	Lehrerbildende Anstalten	1960	90	8 403	1 151	830	154
	Hochschulen	1960	279	149 116	17 395	...	...
Australien und Ozeanien							
Australien	Volksschulen ⁵⁾	1961	9 140 ¹⁾	1 586 009	769 536	48 400 ⁴⁾	30 156 ⁴⁾
	Mittel- und Höhere Schulen ⁴⁾	1961	880 ¹⁾	601 692	284 658	26 800 ⁴⁾	11 300 ⁴⁾
	Berufsbildende Schulen ¹⁾	1961	190	103 600 ⁴⁾	...	12 300	...
	Hochschulen	1961	205	87 785	24 264	4 332	...

¹⁾ Ohne Hamburg, Bremen und Berlin sowie ohne Freie Waldorfschulen. — ²⁾ Als Lehrer wurden hier nur vollbeschäftigte, d. h. hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte gezählt. — ³⁾ Allgemeinbildende Schulen in Hamburg und Bremen, private Internatschule Bad Oldesloe in Schleswig-Holstein und „Berliner Schule“ einschl. Schulen besonderer pädagogischer Prägung in Berlin (West) und Freie Waldorfschulen. — ⁴⁾ In Volks-, Mittel- und Höheren Schulen enthalten. — ⁵⁾ Einschl. Berufsschulen (pflichtmäßiger Unterricht von 6 bis 12 Wochenstunden). — ⁶⁾ Sie stehen auf einer besonderen Ausbildungstuft zwischen den Fachschulen und Hochschulen. — ⁷⁾ Sommersemester 1963 einschl. Kunst-, Musik- und Sporthochschulen mit zusammen 8929 (weibliche 3612) Studierenden (Deutsche und ausländische Studierende einschl. Beurlaubte). — ⁸⁾ Einschl. Sonderschulen. — ⁹⁾ „Civicschulen“, die früher unter Volksschulen aufgeführt waren, werden nun bei den Mittleren und Höheren Schulen ausgewiesen (81 316 Schüler am Jahresanfang). — ¹⁰⁾ Einschl. der Lehrer an privaten Kindergärten und Kinderkrippen. — ¹¹⁾ Nur öffentliche Schulen. — ¹²⁾ Schulen, die sowohl Volksschul- als auch weiterführende Klassen umfassen, sind unter Volksschulen aufgeführt. — ¹³⁾ Lehrer, die zugleich bei weiterführenden Schulen der Erwachsenenbildung und Privatschulen mit Volksschul- und weiterführenden Klassen unterrichten, sind unter Volksschulen ausgewiesen. — ¹⁴⁾ Einschl. Abendschulen und vergleichbare Institute mit ähnlichem, weiterführenden Charakter, jedoch ohne deren Lehrer. Bei den Lehrern sind hier nur solche der weiterführenden Kurse ausgewiesen. — ¹⁵⁾ Einschl. der Studierenden in Lehrgängen für Berufstätige. — ¹⁶⁾ Ohne nichtabventionierte Schulen. — ¹⁷⁾ Einschl. Kindergarten und Kinderkrippen. — ¹⁸⁾ Nur Universitäten. — ¹⁹⁾ Die „Scuole di avviamento“ (Berufliche Vorbereitungsschulen) bisher unter Berufsbildenden, nun unter Mittleren und Höheren Schulen ausgewiesen. — ²⁰⁾ Nur öffentliche Schulen. — ²¹⁾ Ohne Berufsschulen (1960/61: 141 284, darunter 45 493 weibliche Schüler). — ²²⁾ Einschl. „Deutsche Ostgebiete“ und „Freie Stadt Danzig“. — ²³⁾ Einschl. Abend- und Fernlehrgänge. — ²⁴⁾ Zahl der Klassen oder Kurse. — ²⁵⁾ Nur an Universitäten. — ²⁶⁾ Einschl. „Deutsche Ostgebiete“. — ²⁷⁾ Einschl. Vorbereitungskurse für Arbeiter. — ²⁸⁾ Ohne Lehrer an ehemaligen ausländischen Schulen. — ²⁹⁾ Ohne Studierende für das höhere Lehramt. — ³⁰⁾ Einschl. Berufsbildende Schulen ohne Handels- und Kunstschenken. — ³¹⁾ Nur Handels- und Kunstschenken. — ³²⁾ Zahl der Lehrerstellen. — ³³⁾ Ohne 14 500 eingetragene Studierende an Krankenpflegeschulen. — ³⁴⁾ Ohne Hessen, Universität Köln und Technische Hochschule Aachen. — ³⁵⁾ Ohne 12 827 (weibl. 7 680) Studierende, die bei den Pädagog. Hochschulen enthalten sind.

E. Erwerbstätigkeit

Vorbemerkung

Die Angaben beziehen sich auf die Erwerbspersonen, das sind alle beschäftigten Personen (Arbeitgeber, Personen, die auf eigene Rechnung arbeiten, Lohn- und Gehaltsempfänger und, soweit Unterlagen vorliegen, Mithelfende Familienangehörige) sowie die Arbeitslosen zum Zeitpunkt der Zählung. Nicht zu den Erwerbspersonen zählen Schüler, Hausfrauen ohne eigenen Beruf, Personen, die von ihrem Vermögen, von Rente, Pensionen oder Unterstützung leben, sowie Anstaltsinsassen. Soweit nicht besonders vermerkt, sind Soldaten inbegriffen, nicht jedoch Personen, die erstmals Arbeit suchen.

Die Vergleichbarkeit der Angaben von Land zu Land wird beeinträchtigt durch die Verschiedenheit in der Anwendung der Grundbegriffe und Methoden bei der Erfassung und Zusammenstellung. Die mangelnde Vergleichbarkeit gilt besonders für die Mithelfenden Familienangehörigen, wo die Begriffsbestimmung oft unterschiedlich ist und die Erfassung als Erwerbspersonen nicht immer durchgeführt oder in sehr unterschiedlicher Weise gehandhabt wurde. Diese Unterschiede in der Erfassung der Mithelfenden Familienangehörigen wirken sich insbesondere auf die Gesamtzahl der in der Landwirtschaft beschäftigten Personen aus.

Bei der Gliederung nach der Stellung im Beruf bestehen Unterschiede in der Behandlung der Geschäftsführer bzw. Betriebsleiter und Direktoren, die in den meisten Ländern den Gehaltsempfängern, in anderen aber den Selbständigen zugerechnet werden. In manchen Ländern sind die Personen einzelner Wirtschaftsbereiche überhaupt nicht nach der Stellung im Beruf erfasst. — Bei der Erfassung nach Wirtschaftsbereichen gliedert eine Reihe von Ländern ihre Zahlungsergebnisse nach der Internationalen Systematik der Wirtschaftszweige (International Standard Industrial Classification of all Economic Activities), die 1948 vom Wirtschafts- und Sozialausschuß der Vereinten Nationen angenommen und 1958 revidiert wurde; andere behalten die bei der Volkszählung angewandte Systematik bei. Die Arbeitslosen sind bei den meisten Ländern in dem Wirtschaftsbereich und der Stellung im Beruf enthalten, denen sie nach ihrer letzten Beschäftigung zugehören. Bei einigen Ländern allerdings fehlt die entsprechende Aufgliederung; hier sind die Arbeitslosen unter »Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt« aufgeführt.

1. Bevölkerung nach der Erwerbstätigkeit

Land	Jahr	Bevölkerung			Darunter Erwerbspersonen			Von der Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	ins-	män-	weib-
								gesamt	lich	lich
		1 000			1 000			%		
Europa										
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West) ¹⁾	1964	58 134,0	27 521,1	30 612,9	26 935,0	17 129,4	9 805,6	46	62	32
SBZ u. Sovj. Sektor v. Bln.	1963	17 181,1	7 784,5	9 396,6	7 945,0 ⁴⁾	4 299,0 ¹⁾	3 646,0 ¹⁾	46	55	39
Belgien	1963	9 328,1 ⁴⁾	4 571,1	4 757,0	3 694,4	2 558,5	1 135,9	40	56	24
Dänemark	1960	4 585,3	2 273,2	2 312,1	2 093,6	1 447,5	646,1	46	64	28
Finnland	1960	4 446,2	2 142,3	2 303,9	2 033,3	1 232,4	800,8	46	58	35
Frankreich	1964	48 133,4 ⁴⁾	23 467,7	24 665,7	19 910,0	13 510,0	6 400,0	41	58	26
Griechenland	1961	8 388,6	4 091,9	4 296,7	3 638,6	2 444,8	1 193,8	43	60	28
Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.)	1963	53 678,0	26 038,0	27 640,0	25 575,0	16 909,0	8 666,0	48	65	31
Irland	1961	2 818,3	1 416,5	1 401,8	1 108,1	821,5	286,6	39	58	20
Italien	1963	51 506,0	25 233,0	26 273,0	20 134,0	14 300,0	5 834,0	39	57	22
Jugoslawien	1961	18 549,3	9 043,4	9 505,9	8 340,4	5 387,2	2 953,2	45	60	31
Luxemburg	1960	314,9	155,5	159,4	129,7	95,1	34,6	41	61	22
Niederlande	1960	11 462,0	5 706,9	5 755,1	4 168,6	3 240,5	928,1	36	57	16
Norwegen	1960	3 591,2	1 789,4	1 801,8	1 406,4	1 084,9	321,5	39	61	18
Österreich	1961	7 073,8	3 296,4	3 777,4	3 369,8	2 009,9	1 359,9	48	61	36
Polen ⁴⁾	1960	29 405,8 ⁴⁾	14 058,6	15 347,2	13 907,4	7 752,7	6 154,7	47	55	40
Schweden	1960	7 495,3	3 738,9	3 756,4	3 244,1	2 278,1	966,0	43	61	26
Schweiz	1960	5 429,1	2 671,2	2 757,9	2 514,4	1 756,6	757,8	46	66	28
Spanien	1960	30 430,7	14 763,4	15 667,3	11 634,2	9 514,3	2 119,9	38	64	14
Tschechoslowakei	1963	14 004,0	6 833,0	7 171,0	6 338,0	3 546,1	2 791,9	45	52	39
Türkei	1960	27 754,8	14 163,9	13 590,9	12 993,3	7 697,5	5 295,8	47	54	39
Sowjetunion ¹⁾	1959	208 826,6	94 050,3	114 776,3	108 995,0	52 439,5	56 555,5	52	56	49
Ungarn	1963	10 071,7	4 863,3	5 208,4	4 790,1	3 082,9	1 737,2	48	63	33
Afrika										
Südafrika										
Europäer	1960	3 088,5	1 539,1	1 549,4	1 140,5	848,8	291,7	37	55	19
Nichteuropäer	1960	12 894,2	6 495,9	6 398,3	4 551,3	3 541,0	1 010,3	35	55	16
Verein. Arab. Republik (Ägypten) ⁴⁾	1960	25 840,8	12 992,0	12 848,8	7 769,1	7 154,9	614,2	30	55	6
Amerika										
Nord- u. Mittelamerika										
Jamaika	1960	1 609,8	773,4	836,4	654,6	401,2	253,4	41	52	30
Kanada ⁴⁾	1963	18 857,0	9 512,7	9 344,3	6 658,0	4 855,0	1 803,0	35	51	19
Mexiko	1960	34 923,1	17 415,3	17 507,8	11 332,0	9 296,7	2 035,3	32	53	12
Panama ¹⁰⁾	1960	1 013,4	515,9	497,5	337,0	265,0	72,0	33	51	15
Vereinigte Staaten	1963	189 278,0	93 369,0	95 909,0	75 712,0	50 573,0	25 141,0	40	54	26
Südamerika										
Chile	1960	7 375,2 ¹¹⁾	3 618,8	3 756,4	2 356,0	1 837,8	518,2	32	51	14
Paraguay ¹⁰⁾	1962	1 816,9	895,6	921,3	616,6	474,7	142,0	34	53	15
Peru ¹⁰⁾	1961	9 747,0	4 816,5	4 930,5	3 034,2	2 370,1	664,1	31	49	14
Venezuela ¹⁰⁾	1961	7 524,0	3 823,6	3 700,4	2 406,7	1 957,3	449,4	32	51	12
Asien										
Irak	1957	6 340,0	3 185,1	3 154,8	1 795,3	1 723,4	71,9	28	54	2
Iran	1956	18 954,7	9 644,9	9 309,8	6 066,6	5 491,0	575,6	32	57	6
Israel	1963	2 380,9	1 206,5	1 174,4	843,1	617,1	226,0	35	51	19
Japan ¹⁰⁾	1963	96 160,0	47 230,0	48 920,0	47 650,0	28 280,0	19 370,0	50	60	40
Philippinen	1962	27 006,0	13 553,0	13 453,0	10 266,0	6 526,0	3 740,0	38	48	28
Thailand	1960	26 257,9	13 154,1	13 103,8	13 836,9	7 144,8	6 692,2	53	54	51
Australien und Ozeanien										
Australien ¹⁰⁾	1961	10 508,2	5 312,3	5 195,9	4 225,1	3 165,9	1 059,2	40	60	20

¹⁾ Ergebnis des Mikrozensus, April 1964. — ²⁾ Nur Erwerbstätige. — ³⁾ Stand 31.12.1963. — ⁴⁾ Schätzung zu Anfang des Jahres. — ⁵⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete und Freie Stadt Danzig. — ⁶⁾ Ohne rd. 400 000 Personen. — ⁷⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete. — ⁸⁾ Ohne Nomaden und Ausländer. — ⁹⁾ Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — ¹⁰⁾ Ohne Indianische Bevölkerung. — ¹¹⁾ Stichprobenergebnis aus der Volkszählung. — ¹²⁾ Ohne reinblütige Eingeborene. — ¹³⁾ Differenzen durch Runden auf 10 000.

2. Erwerbspersonen nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

a) Länder, die ihre Zählungsergebnisse nach der Internationalen Systematik der Wirtschaftszweige gliedern

1 000

Stellung im Beruf	Ins-gesamt	Land- und Forst-wirtschaft, Jagd und Fischerei	Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	Ver-arbeitendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe)	Bau-gewerbe	Energie-wirtschaft, Wasser-versor-gung und sanitäre Dienste	Handel, Kredit-institute und Ver-sicherungs-gewerbe	Ver-kehrs-wesen, Lage-rung und Nach-rich-ten-wesen	Dienst-leistungen	Nicht ausreichend be-schriebene Tätigkeiten
	(0)	(1)	(2/3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	
Europa										
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) 1963 ^{a)}										
Selbständige	3 154,5	1 040,9	16,2	565,4	178,4	0,6	746,0	81,3	524,3	1,4
Mithelfende Familienangehörige ..	2 310,4	1 683,0	3,2	170,3	25,6	0,3	245,7	13,8	168,1	0,4
Lohn- und Gehaltsempfänger ^{b)} ..	21 023,6	448,1	1 008,9	8 987,8	1 932,9	219,2	2 744,7	1 432,9	4 206,4	42,7
Erwerbspersonen insgesamt ..	26 488,5	3 172,0	1 028,3	9 723,6	2 136,9	220,1	3 736,4	1 528,0	4 898,8	44,4
dar. männlich	16 708,7	1 456,9	925,4	6 647,1	2 039,4	195,0	1 769,2	1 274,3	2 364,9	36,5
Belgien 1963										
Selbständige ^{c)}	769,0	206,4	0,3	119,4	41,6	0,2	221,9	21,4	157,8	—
Mithelfende Familienangehörige ..										
Lohn- und Gehaltsempfänger ^{d)} ..	2 925,4	23,3	101,7	1 117,0	234,5	30,6	316,4	223,9	708,5	169,5 ^{e)}
Erwerbspersonen insgesamt ..	3 694,4	229,7	102,0	1 236,4	276,1	30,8	538,3	245,3	866,3	169,5 ^{e)}
dar. männlich	2 558,5	180,9	100,8	924,1	270,3	28,0	313,1	228,2	360,2	152,9 ^{e)}
Dänemark 1960										
Selbständige	428,9	199,2	0,4	55,6	26,5	0,3	82,4	18,0	46,5	0,0
Mithelfende Familienangehörige ..	45,2	21,1	0,0	6,1	1,1	0,0	12,7	0,7	3,5	..
Lohn- und Gehaltsempfänger ^{f)} ..	1 619,5	146,1	3,3	535,0	122,7	12,5	218,3	132,0	413,0	36,6
Erwerbspersonen insgesamt ..	2 093,6	366,4	3,7	596,7	150,3	12,8	313,4	150,7	463,0	36,6
dar. männlich	1 447,5	331,8	3,6	443,0	146,8	12,0	193,1	126,5	157,5	33,2
Frankreich 1962 ^{g)}										
Selbständige	3 680,2	1 693,8	4,9	416,6	236,0	—	651,5	50,4	627,0	...
Mithelfende Familienangehörige ..	1 685,1	1 338,5	0,3	71,7	12,8	—	166,3	4,4	91,1	...
Lohn- und Gehaltsempfänger ^{h)} ..	14 340,3	875,5	315,4	4 825,0	1 365,3	183,0	1 778,9	1 009,4	3 232,8	755,0 ⁱ⁾
Erwerbspersonen insgesamt ..	19 705,6	3 907,8	320,6	5 313,5	1 614,1	183,0	2 596,7	1 064,2	3 950,9	755,0 ⁱ⁾
dar. männlich	13 126,2	2 635,0	310,6	3 681,5	1 553,8	159,7	1 479,4	862,7	1 784,5	659,0 ⁱ⁾
Irland 1961										
Selbständige	286,0	212,8	0,2	11,1	6,5	0,0	38,4	4,5	12,4	0,1
Mithelfende Familienangehörige ..	116,9	108,1	0,0	0,9	0,5	0,0	6,4	0,2	0,8	0,0
Lohn- und Gehaltsempfänger ^{j)} ..	705,2	68,9	10,2	175,9	66,7	10,8	118,7	53,1	195,4	5,5
Erwerbspersonen insgesamt ..	1 108,1	389,8	10,4	187,8	73,7	10,8	163,6	57,8	208,6	5,6
dar. männlich	821,5	347,6	10,2	126,0	72,7	10,2	109,1	50,8	90,4	4,5
Italien 1963 ^{k)}										
Selbständige	4 674,0	1 977,0	11,0	956,0	161,0	6,0	1 093,0	158,0	312,0	...
Mithelfende Familienangehörige ..	2 267,0	1 620,0	1,0	168,0	19,0	1,0	424,0	13,0	21,0	...
Lohn- und Gehaltsempfänger ^{l)} ..	13 193,0	1 744,0	152,0	4 637,0	1 899,0	136,0	1 144,0	766,0	2 493,0	222,0 ^{m)}
Erwerbspersonen insgesamt ..	20 134,0	5 341,0	164,0	5 761,0	2 079,0	143,0	2 661,0	937,0	2 826,0	222,0 ^{m)}
dar. männlich	14 300,0	3 546,0	157,0	3 965,0	2 049,0	134,0	1 757,0	869,0	1 687,0	136,0 ^{m)}
Niederlande 1960										
Selbständige	643,9	224,4	0,3	85,0	48,0	0,0	170,8	24,7	90,5	0,2
Mithelfende Familienangehörige ..	197,7	92,5	0,1	13,1	8,1	0,0	62,0	6,4	15,5	0,0
Lohn- und Gehaltsempfänger ⁿ⁾ ..	3 327,1	128,3	60,2	1 145,4	346,1	46,8	441,5	256,1	871,7	17,7
Erwerbspersonen insgesamt ..	4 168,6	446,7 ^{o)}	60,7 ^{o)}	1 245,8 ^{o)}	404,4 ^{o)}	46,9 ^{o)}	675,9 ^{o)}	288,9 ^{o)}	980,5 ^{o)}	18,8 ^{o)}
dar. männlich	3 240,5	406,1	59,5	1 043,1	399,0	44,8	453,4	267,8	550,2	16,6
Ungarn 1960 ^{p)}										
Selbständige	627,3	515,0	0,0	67,9	16,2	0,5	10,9	4,9	11,3	0,5
Mithelfende Familienangehörige ..	490,1	484,1	0,0	3,1	0,6	0,0	1,1	0,2	0,9	0,0
Lohn- und Gehaltsempfänger ^{q)} ..	3 758,9	873,6	157,2	1 111,2	286,4	63,5	314,4	291,3	496,0	165,3
Erwerbspersonen insgesamt ..	4 876,2	1 872,7	157,3	1 182,1	303,2	64,1	326,4	296,3	508,2	165,8
dar. männlich	3 164,9	1 170,6	144,9	752,0	272,6	50,7	156,0	244,6	236,7	136,9
Afrika										
Vereinigte Arabische Republik (Ägypten) 1960 ^{r)}										
Selbständige	2 318,6	1 547,8	0,4	119,2	28,2	—	416,9	32,6	168,9	4,7
Mithelfende Familienangehörige ..	1 440,4	1 325,3	0,2	29,1	3,3	—	48,9	6,0	25,5	2,1
Lohn- und Gehaltsempfänger ^{s)} ..	4 010,1	1 529,9	20,3	554,9	126,0	36,3	164,2	217,9	1 153,5	207,1 ^{t)}
Erwerbspersonen insgesamt ..	7 769,1	4 402,9	20,8	703,3	157,5	36,3	630,0	256,4	1 347,9	213,9 ^{t)}
dar. männlich	7 154,9	4 132,6	20,7	678,8	156,9	36,1	592,3	254,0	1 108,0	175,5 ^{t)}

¹⁾ Ergebnis des Mikrozensus, April 1963. — Nur Erwerbstätige. — ²⁾ Arbeiter, Angestellte und Beamte sowie sonstige Personen, deren Stellung im Beruf unbestimmt ist. — ³⁾ Einschl. Mithelfende Familienangehörige. — ⁴⁾ Einschl. nichttätige Arbeitskräfte. — ⁵⁾ Stichprobenergebnis aus der Volkszählung. — ⁶⁾ Ergebnis einer Stichprobenerhebung über die Erwerbstätigkeit. — ⁷⁾ Nur erstmals Arbeitsuchende. — ⁸⁾ Einschl. Personen, deren Tätigkeit nicht näher umschrieben ist. — ⁹⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger einschl. Mitglieder von Produktionsgenossenschaften. — ¹⁰⁾ Ohne Nomadenbevölkerung und Ausländer; die Erwerbsbevölkerung bezieht sich auf Personen im Alter von 6 Jahren und mehr.

2. Erwerbspersonen nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

a) Länder, die ihre Zählungsergebnisse nach der Internationalen Systematik der Wirtschaftszweige gliedern

1000

Stellung im Beruf	Ins-gesamt (0)	Land- und Forst-wirtschaft, Jagd- und Fischerei (1)	Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden (2/3)	Ver-arbeitendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) (4)	Bau- gewerbe (5)	Energie- wirtschaft, Wasserversorgung u. sanitäre Dienste (6)	Handel, Kredit-institute und Ver- sicherungs- gewerbe (7)	Ver- kehrs- wesen, Lage- rung u. Nachrichten- wesen (8)	Dienst- leistungen (9)	Nicht ausreichend beschriebene Tätigkeiten										
Amerika																				
Venezuela 1961																				
Selbständige	791,6	414,4	2,7	90,3	33,3	0,5	145,4	38,4	52,3	14,6										
Mithelfende Familienangehörige ..	116,3	104,8	—	3,2	0,2	—	4,7	0,2	2,3	0,8										
Lohn- und Gehaltsempfänger ¹⁾ ..	1 498,8 ¹⁾	254,4	44,0	201,6	94,7	25,0	154,3	68,0	517,1	139,8										
Erwerbspersonen insgesamt ..	2 406,7	773,7	46,7	295,0	128,1	25,4	304,4	106,6	571,7	155,2										
darunter männlich	1 957,3	744,5	44,1	218,0	126,4	23,9	264,9	102,3	307,7	125,6										
Vereinigte Staaten 1962¹²⁾																				
Selbständige	8 891,0	2 647,0	34,0	378,0	728,0	18,0	2 623,0	186,0	2 281,0	...										
Mithelfende Familienangehörige ..	1 528,0	907,0	1,0	42,0	35,0	2,0	406,0	9,0	127,0	—										
Lohn- und Gehaltsempfänger ¹⁾ ..	64 262,0	1 882,0	588,0	18 224,0	4 039,0	1 051,0	13 797,0	3 524,0	20 617,0	538,0 ¹²⁾										
Erwerbspersonen insgesamt ..	74 681,0	5 435,0	623,0	18 644,0	4 798,0	1 070,0	16 827,0	3 719,0	23 024,0	538,2¹²⁾										
darunter männlich	50 175,0	4 478,0	580,0	13 813,0	4 593,0	933,0	10 180,0	3 020,0	12 295,0	283,0 ¹²⁾										
Asien																				
Israel 1963¹³⁾																				
Selbständige	205,8	51,5	41,3	—	10,3	—	41,3	20,1	41,1	0,2										
Mithelfende Familienangehörige ..	39,4	20,5	3,3	—	0,2	—	10,8	0,1	4,5	—										
Lohn- und Gehaltsempfänger ¹⁾ ..	597,9	47,3	162,8	—	74,6	14,1	52,6	37,8	198,4	10,3										
Erwerbspersonen insgesamt ..	843,1	119,3	207,4	—	85,1	14,1	104,7	58,0	244,0	10,5										
darunter männlich	617,1	88,7	167,6	—	83,5	13,3	74,5	54,4	129,0	6,1										
Japan 1963¹⁴⁾																				
Selbständige	10 060,0	5 070,0	20,0	1 040,0	510,0	. .	2 130,0	70,0 ¹⁴⁾	1 230,0	—										
Mithelfende Familienangehörige ..	11 070,0	8 150,0	10,0	650,0	120,0	. .	1 690,0	30,0 ¹⁴⁾	420,0	—										
Lohn- und Gehaltsempfänger ¹⁾ ..	26 500,0	880,0	340,0	9 720,0	2 140,0	. .	5 190,0	2 740,0 ¹⁴⁾	5 430,0	370,0 ¹⁴⁾										
Erwerbspersonen insgesamt ..	47 650,0	13 800,0	360,0	11 410,0	2 770,0	. .	9 010,0	2 840,0¹⁴⁾	7 080,0	390,0¹⁴⁾										
darunter männlich	28 280,0	6 520,0	330,0	7 500,0	2 440,0	. .	4 960,0	2 440,0 ¹⁴⁾	3 920,0	180,0 ¹⁴⁾										
Australien und Ozeanien																				
Australien 1961¹⁵⁾																				
Selbständige	679,9	284,3	2,0	58,7	61,9	0,6	140,0	36,1	93,0	3,2										
Mithelfende Familienangehörige ..	21,6	14,3	0,0	0,6	0,2	0,0	2,7	0,2	3,0	0,5										
Lohn- und Gehaltsempfänger ¹⁾ ..	3 523,6	160,3	52,3	1 081,0	310,2	93,7	685,2	327,0	732,1	81,9										
Erwerbspersonen insgesamt ..	4 225,1	458,9	54,4	1 140,3	372,3	94,3	827,9	363,3	828,0	85,6										
darunter männlich	3 165,9	419,7	52,9	887,1	365,1	68,7	538,0	326,5	430,6	57,3										
b) Länder, die ihre Zählungsergebnisse nach ihrer nationalen Wirtschaftssystematik gliedern																				
1000																				
Stellung im Beruf	Ins-gesamt	Land- und Forst-wirtschaft, Jagd und Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Verteilungs- und Dienstleistungsbereich	Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	Ins-gesamt	Land- und Forst-wirtschaft, Jagd und Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Verteilungs- und Dienstleistungsbereich	Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt										
Europa																				
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln. 1963¹⁶⁾																				
Selbständige	275,8	9,2	155,6	111,0	—	359,7	145,7	102,6	82,5	28,9										
Mithelfende Familienangehörige ..	80,7	5,8	37,6	37,3	—	—	—	—	—	—										
Lohn- und Gehaltsempfänger ¹⁾ ..	7 588,5	1 284,0	3 632,2	2 672,2	—	2 154,7 ¹⁶⁾	145,9 ¹⁶⁾	1 142,0 ¹⁶⁾	580,0 ¹⁶⁾	286,8 ¹⁶⁾										
Erwerbspersonen insgesamt ..	7 945,0	1 299,1	3 825,4	2 820,5	—	2 514,4	291,6	1 244,6	662,5	315,7										
darunter männlich	4 299,0	688,7	2 480,2	1 130,0	—	1 756,6	259,1	965,5	350,0	182,0										
Polen 1960¹⁷⁾																				
Selbständige	3 185,4	2 993,9	131,3	60,1	—	115,8	90,5	8,1	15,7	1,4										
Mithelfende Familienangehörige ..	3 146,1	3 134,4	7,1	4,5	—	40,5	38,4	0,5	1,5	0,2										
Lohn- und Gehaltsempfänger ¹⁾ ..	7 573,2	507,3	3 889,6	3 176,3	—	180,7 ¹⁷⁾	26,8 ¹⁷⁾	31,7 ¹⁷⁾	92,9 ¹⁷⁾	29,3 ¹⁷⁾										
Erwerbspersonen insgesamt ..	13 907,4	6 636,6	4 028,5	3 242,3	—	337,0	155,7	40,3	110,1	30,9										
darunter männlich	7 752,7	3 009,4	2 979,5	1 763,7	—	265,0	150,8	33,8	57,9	22,5										
Amerika																				
Panama 1960																				
Selbständige	3 185,4	2 993,9	131,3	60,1	—	115,8	90,5	8,1	15,7	1,4										
Mithelfende Familienangehörige ..	3 146,1	3 134,4	7,1	4,5	—	40,5	38,4	0,5	1,5	0,2										
Lohn- und Gehaltsempfänger ¹⁾ ..	7 573,2	507,3	3 889,6	3 176,3	—	180,7 ¹⁷⁾	26,8 ¹⁷⁾	31,7 ¹⁷⁾	92,9 ¹⁷⁾	29,3 ¹⁷⁾										
Erwerbspersonen insgesamt ..	13 907,4	6 636,6	4 028,5	3 242,3	—	337,0	155,7	40,3	110,1	30,9										
darunter männlich	7 752,7	3 009,4	2 979,5	1 763,7	—	265,0	150,8	33,8	57,9	22,5										

¹⁾ Arbeiter, Angestellte und Beamte sowie sonstige Personen, deren Stellung im Beruf unbestimmt ist. — ²⁾ Einschl. erstmals Arbeitsuchende. — ³⁾ Nur erstmals Arbeitsuchende. — ⁴⁾ Ergebnis einer Stichprobenerhebung über die Erwerbstätigkeit. — ⁵⁾ Ohne Militärpersone und Beduinen; Selbständige einschl. Mitglieder der landwirtschaftlichen Arbeits- und Siedlungsgenossenschaften. — ⁶⁾ Einschl. nichttätige Arbeitskräfte. — ⁷⁾ Einschl. Energiewirtschaft, Wasserversorgung und sanitäre Dienste. — ⁸⁾ Ohne reinblütige Eingeborene. — ⁹⁾ Stand: 30. 9. 1963. Nur Erwerbstätige; einschl. Mitglieder von Produktionsgenossenschaften und Rechtsanwaltskollegen. — ¹⁰⁾ Einschl. Mithelfende Familienangehörige. — ¹¹⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger einschl. Mitglieder von Produktionsgenossenschaften. — ¹²⁾ Differenzen durch Runden auf 1000. — ¹³⁾ Differenzen durch Runden auf 10 000.

3. Streiks und Aussperrungen

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich auf die Gesamtzahlen der Streiks und Aussperrungen (eine Trennung nach Streiks und Aussperrungen ist nicht möglich) und die daran beteiligten Arbeitnehmer sowie die verlorenen Arbeitstage. Beim Vergleich der Zahlen ist zu beachten, daß die Erfassung der Streiks und Aussperrungen in jedem Land anders behandelt wird. Verschiedentlich werden Streiks und Aussperrungen nur dann verzeichnet, wenn die Arbeitsniederlegung über eine bestimmte Zeitdauer oder über eine bestimmte Anzahl beteiligter Arbeitnehmer hinausgeht.

Jahr	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁾	Belgien	Dänemark	Finnland	Frankreich	Großbrit. und Nord- irland (Ver. Kgr.)	Irland	Italien	Nieder- lande	Norwegen
------	---	---------	----------	----------	------------	---	--------	---------	------------------	----------

Streiks und Aussperrungen										
1957 .....	.	115	14	88	2 623	2 859	45	1 731	37	18
1958 .....	.	43	15	50	954	2 629	51	1 937	73	16
1959 .....	.	57	23	49	1 512	2 093	58	1 925	48	18
1960 .....	.	61	82	44	1 494	2 832	49	2 471	121	12
1961 .....	.	38	34	51	1 963	2 686	96	3 502	43	19
1962 .....	.	40	26	46	1 884	2 449	60	3 652	24	8
1963 .....	.	48	19	66	2 382	2 068	70	4 145	104	8
Beteiligte Arbeitnehmer										
1957	45 321	339 055	2 540	58 716	2 963 837	1 359 000	4 059	1 226 787	1 435	2 792
1958	202 614	62 803	9 474	14 365	1 112 459	524 000	12 043	1 283 301	5 123	12 541
1959	21 648	123 473	5 859	19 764	939 798	646 000	9 305	1 900 321	7 635	2 113
1960	17 065	19 140	19 787	19 285	1 071 513	819 000	5 865	2 337 906	75 500	656
1961	21 052	12 622	153 304	45 247	2 551 821	779 000	27 437	2 697 770	8 578	22 910
1962	79 177	21 995	9 518	6 963	1 472 448	4 423 000	9 197	2 909 831	2 156	1 069
1963	100 853	17 722	6 527	104 646	2 646 095	592 500	16 067	3 693 715	26 055	10 588
Verlorene Arbeitstage in 1 000										
1957	1 071,8	3 788,7	7,2	222,7	4 121,3	8 412,0	92,0	4 618,8	7,2	27,1
1958	782,3	293,8	9,4	45,2	1 137,7	3 462,0	126,1	4 171,9	37,3	59,8
1959	61,8	983,1	18,1	429,6	1 938,4	5 270,0	124,5	9 190,4	14,0	47,6
1960	37,7	334,4	60,9	96,2	1 070,0	3 024,0	80,3	5 786,2	467,4	2,4
1961	65,3	92,1	2 308,2	41,4	2 600,6	3 046,0	377,3	9 890,9	24,7	423,1
1962	450,9	271,0	14,6	33,1	1 901,5	5 798,0	104,0	22 716,5	9,1	81,1
1963	878,0	247,4	23,6	1 380,3	5 991,5	1 755,0	233,6	11 394,6	37,8	226,4

Jahr	Schweden	Schweiz	Südafrika	Kanada	Vereinigte Staaten ¹⁾	Indien	Israel	Japan	Australien	Neu- seeland
Streiks und Aussperrungen										
1957	17	2	119	245	3 673	1 630	59	830	1 103	51
1958	10	3	74	259	3 694	1 524	48	903	987	49
1959	17	4	46	216	3 708	1 531	51	887	869	73
1960	31	8	41	274	3 333	1 556	135	1 063	1 145	60
1961	12	—	81	287	3 367	1 357	125	1 401	815	71
1962	10	2	55	311	3 614	1 491	144	1 299	1 183	96
1963	24	4	61	332	3 362	1 471	126	1 079	1 250	60
Beteiligte Arbeitnehmer										
1957	1 619	71	9 634	80 695	1 390 000	889 371	3 692	1 556 835	337 043	15 545
1958	84	815	8 179	111 475	2 060 000	928 566	6 050	1 279 434	282 849	13 709
1959	1 236	126	3 703	95 120	1 880 000	693 616	5 873	1 215 940	237 471	18 762
1960	1 479	214	5 485	49 408	1 320 000	982 868	14 420	918 094	603 279	14 305
1961	140	—	4 991	97 959	1 450 000	511 860	26 184	1 680 011	300 357	16 626
1962	3 529	163	2 146	74 332	1 230 000	705 059	37 588	1 517 844	353 853	39 921
1963	2 841	1 120	3 401	83 428	941 000	563 121	86 475	1 183 243	412 708	14 911
Verlorene Arbeitstage in 1 000										
1957	53,0	0,7	13,5	1 477,1	16 500,0	6 429,3	165,5	5 652,1	630,2	28,2
1958	15,0	2,1	6,6	2 816,9	23 900,0	7 798,6	87,8	6 052,3	439,9	18,8
1959	23,9	2,0	11,4	2 226,9	69 000,0	5 633,1	31,3	6 020,5	365,0	29,7
1960	18,5	1,0	5,1	738,7	19 100,0	6 515,0	49,4	4 912,2	725,1	35,7
1961	2,1	—	61,9	1 335,1	16 300,0	4 918,8	122,9	6 149,9	606,8	38,2
1962	5,0	1,4	1,1	1 417,9	18 600,0	6 120,6	241,8	5 400,4	508,8	93,2
1963	25,0	70,7	3,8	917,1	16 100,0	3 268,5	128,0	2 770,4	581,6	54,5

¹⁾ Bis einschl. 1959 ohne Saarland und Berlin. — Angaben über die Zahl der Streiks und Aussperrungen werden in der Bundesrepublik Deutschland nicht nachgewiesen. — ²⁾ Bis einschl. 1959 ohne Alaska und Hawaii.

F. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Vorbemerkung

Anbauflächen: Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die angebauten bzw. abgeernteten Flächen.

Erntezeiten: Für die nördliche Hemisphäre beziehen sich die Ernten im allgemeinen auf das Frühjahr, den Sommer und Herbst des jeweiligen Jahres; in den mehr südlich gelegenen Gebieten dieser Hemisphäre setzen sie sich bis in den Anfang des jeweils folgenden Jahres fort. Die Ernten der südlichen Hemisphäre beginnen größtenteils in der letzten Hälfte des jeweils angegebenen Jahres und dauern an bis in die erste Hälfte des folgenden.

Weltzahlen: Die Weltzahlen ergeben sich, soweit aufgeführt, aus der Addition der gegebenen Werte zuzüglich der Schätzungen für noch nicht vorliegende Angaben angeführter Länder sowie der Schätzungen für nicht erwähnte Länder und Gebiete.

1. Hauptarten der Bodennutzung

1 000 ha

Land	Jahr der letzten Erhebung	Fläche		Gesamtfläche nach Hauptnutzungsarten					
		insgesamt	darunter Landfläche ^{a)}	Landwirtschaftliche Nutzfläche			Waldfläche	Sonstige Fläche ^{a)}	
				insgesamt	Ackerland usw. ^{a)}	Wiesen u. Weiden			
Europa									
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	1964	24 736	24 323	14 133	8 423	5 710	7 154	3 449	
Sowj. Bes. Zone Deutschlands u. Sowj. Sektor v. Berlin	1963	10 830	10 624	6 395	4 975 ^{a)}	1 420	2 953	1 481	
Belgien	1962	3 051	..	1 695	916	779	601	755	
Bulgarien	1962	11 093	11 056	5 685	4 538	1 147	3 599	1 809	
Dänemark	1962	4 304	3 141	2 783	358	438 ^{a)}	725		
Finnland	1962	33 701	30 540	2 804	2 698	106	21 761	9 136	
Frankreich	1962	55 121	..	34 522	21 456	13 066	11 760	8 839	
Griechenland	1962	13 092	12 844	8 902	3 702	5 200	2 474	1 716	
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	1962	24 403	24 095	19 740	7 322 ^{a)}	12 418 ^{a)}	1 737	2 926	
Irland	1962	7 028	6 889	4 615	1 338	3 277	179	2 234	
Island	1962	10 300	10 026	2 280	1	2 279	3 ^{a)}	8 017	
Italien	1962	30 122	29 401	20 652	15 570	5 082	5 878	3 592	
Jugoslawien	1962	25 580	..	14 863	8 363	6 500	8 702	2 015	
Luxemburg	1962	259	258	137	73	64	86	36	
Niederlande	1962	3 361 ^{a)}	..	2 303	1 0021 ^{a)}	1 301 ^{a)}	276	782	
Norwegen	1962	32 392	30 864	1 024	848	176	7 026	24 342	
Österreich	1962	8 385	8 263	4 041	1 746	2 295	3 150	1 175	
Polen ¹¹⁾	1962	31 173	30 378	20 262	16 068	4 194	7 786	3 125	
Portugal ¹²⁾	1961	8 886	8 842	4 130	..	..	2 500	2 256	
Rumänien	1962	23 750	23 034	14 688	10 491	4 197	6 397	2 665	
Schweden	1962	44 979	41 130	4 044	3 533	511	22 505	18 430	
Schweiz	1962	4 129	3 993	2 165	422	1 743 ^{a)}	981	983	
Sowjetunion ¹³⁾	1956	2 240 300	2 233 770	599 689	230 000 ^{a)}	369 689	880 317	760 294	
Spanien ¹⁴⁾	1961	50 475	..	35 091	20 730 ^{a)}	14 361 ^{a)}	11 295	4 089	
Tschechoslowakei	1962	12 787	12 588	7 237	5 412	1 825	4 420	1 130	
Türkei	1962	77 698	..	54 014	25 348	28 666	10 584	13 100	
Ungarn	1962	9 303	..	7 012	5 622	1 390	1 368	923	
Afrika									
Äthiopien	1961	118 432	..	70 211	11 486	58 725	4 414	43 807	
Algerien	1961	238 174	..	45 471	7 066	38 405	3 045	189 658	
Angola	1953	124 670	..	29 900	900	29 000	43 200	51 570	
Betschuanaland	1961	57 498	55 944	41 284	164	41 120	958	15 256	
Dahomey	1962	11 576	..	1 988	1 546 ^{a)}	442	2 158	7 430	
Gabun	1962	26 700	..	..	127	..	20 000	6 573	
Ghana	1960	23 787	23 784	..	5 310 ^{a)}	..	13 748 ^{a)}	4 729	
Kamerun									
Ost	1954	43 200	42 700	15 000	7 000 ^{a)}	8 000	22 890	5 310	
West	1958	4 294	..	1 594	1 298	296	1 191	1 509	
Kenia	1961	58 265	56 925	5 615	1 696	3 919	1 658	50 992	
Kongo	1959	234 541	..	51 430	48 995	2 435	100 000	83 111	
Liberia	1957	11 137	9 631	2 145	1 902	243	4 856	4 136	
Madagaskar	1961	59 579	59 029	36 730	2 730	34 000	12 470	10 379	
Malawi	1961	11 931	..	3 523	2 927	596	2 314	6 094	
Marokko	1960	44 368	..	18 604	8 564	10 040 ^{a)}	5 385	20 379	
Mauretanien	1957	108 580	..	..	927	..	10 035 ^{a)}	97 618	
Mosambik	1948	78 303	..	46 000	2 000	44 000	19 400	12 903	
Niger	1961	126 700	..	14 566	11 666 ^{a)}	2 900	2 100	110 034	
Nigeria	1958	92 377	..	..	21 795	..	31 960 ^{a)}	38 622	
Obervolta	1962	27 420	..	..	4 900	..	8 000 ^{a)}	14 520	
Sambia	1959	74 626	73 849	..	30 300 ^{a)}	..	37 192 ^{a)}	7 134	
Somalia									
ehem. Britisch. Somalia	1956	17 612	16 834	8 675	78	8 597 ^{a)}	8 159	778	
ehem. Ital. Somalia	1960	46 154	45 900	12 850	879	11 971	6 242	27 062	
Südafrika ¹⁵⁾	1962	122 341	..	101 170	10 279	90 891	1 376	19 795	
Südrhodesien	1956	35 936	..	6 693	1 837	4 856 ^{a)}	21 981 ^{a)}	7 262	
Südwestafrika ¹⁶⁾	1961	82 430	..	51 191	150	51 041	5 000	26 239	
Sudan	1954	250 582	237 600	31 100	7 100	24 000	91 500	127 982	
Tansania ¹⁷⁾	1960	93 706	88 358	41 996	9 362	32 634	35 352	16 358	
Tunesien	1957	12 518	..	5 017	4 912	105	980	6 521	
Uganda	1961	23 964	20 796	..	2 919	..	1 591	19 454	
Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	1961	100 000 ^{a)}	..	..	2 568	..	..	97 432	

Fußnoten vgl. S. 47*.

1. Hauptarten der Bodennutzung

1 000 ha

Land	Jahr der letzten Erhebung	Fläche		Gesamtfläche nach Hauptnutzungsarten					
		insgesamt	darunter Landfläche ^{a)}	Landwirtschaftliche Nutzfläche			Waldfläche	Sonstige Fläche ^{b)}	
				insgesamt	Ackerland usw. ^{c)}	Wiesen u. Weiden			
Amerika									
Argentinien ^{d)}	1957	277 666	...	143 151 ^{e)}	30 000 ^{f)}	113 151 ^{e)}	99 400	35 115	
Bolivien	1950	109 858 ^{g)}	...	14 414 ^{h)}	3 091 ⁱ⁾	11 323 ^{h)}	47 000	48 444	
Brasilien	1957	851 196	...	126 728 ^{h)}	19 095 ^{h)}	107 633 ^{h)}	517 936	206 532	
Chile	1956	74 177	73 300	5 968	5 514	454	16 361 ^{j)}	51 848	
Costa Rica	1955	5 070	...	1 003 ^{h)}	281 ^{h)}	722	3 617 ^{j)}	450	
Dominikanische Republik	1946	4 873	...	1 260	680	580	2 225 ^{j)}	1 388	
Ecuador	1961	27 067 ^{h)}	...	4 281	2 081 ^{h)}	2 200	14 845 ^{h)}	7 941	
El Salvador	1961	2 139	...	1 251	647	604	226	662	
Guatemala	1950	10 889	...	2 055	1 473	582	4 832	4 002	
Guayana, Brit.-	1959	21 497	19 684	...	1 388	...	16 561	3 548	
Haiti	1950	2 775	2 700	870	370	500	700 ^{k)}	1 205	
Honduras	1962	11 209	...	4 236	823	3 413	3 019	3 954	
Jamaika	1962	1 142	1 142	490	231	259	202	450	
Kanada	1961	997 618	919 423	62 848	41 845	21 003 ^{l)}	443 380	491 390	
Kolumbien	1960	113 834	...	19 653	5 047	14 606	69 400 ^{h)}	24 781	
Kuba	1946	11 452	...	5 867	1 970	3 897	1 300	4 285	
Mexiko	1961	197 255	...	95 084 ^{h)}	19 928 ^{h)}	75 156 ^{h)}	34 000	68 171	
Nicaragua	1960	14 800	13 700	...	1 793	...	6 450	6 557	
Panama	1961	7 565	...	1 395	564	831	5 270 ^{h)}	900	
Paraguay	1954	40 675	...	1 222	517	705	20 906 ^{h)}	18 547	
Peru	1962	128 522	...	20 099	1 795	18 304	70 000	38 423	
Uruguay	1961	18 693	...	16 099	2 252	13 847	593	2 001	
Venezuela	1961	91 205	88 205	19 178	2 472 ^{h)}	16 706 ^{h)}	19 000 ^{h)}	53 027	
Vereinigte Staaten	1961	782 784	769 603	439 941	184 940	255 001	258 786 ^{h)}	84 057	
Asien									
Afghanistan	1954	65 000	...	12 229	9 015	3 214	1 500 ^{h)}	51 271	
Birma	1962	67 803	...	...	15 605 ^{h)}	...	45 274 ^{h)}	6 924
Ceylon	1962	6 561	6 474	1 707	1 522	185	3 546 ^{h)}	1 308	
China, Volksrepublik	1954	976 101	...	287 350	109 354	177 996	76 600 ^{h)}	612 151	
Indien ^{d)}	1960	326 293	...	175 307 ^{h)}	160 860 ^{h)}	14 447 ^{h)}	56 048 ^{h)}	94 938	
Indonesien ^{d)}	1954	149 156	148 330	...	17 681	...	90 825	40 650	
Irak	1961	44 874	...	11 596	7 496 ^{h)}	4 100	1 800	31 478	
Iran	1960	164 800	163 600	18 000	16 850	1 150	18 000	128 800	
Israel	1962	2 070	2 026	1 094	389	705	54 ^{h)}	922	
Japan	1960	36 966	...	7 020	6 072	948	25 402	4 544	
Kambodscha	1961	17 251	16 647	—	2 353	—	9 900	4 998	
Korea, Süd-	1962	9 850	...	—	2 063	—	4 250	1 093	
Laos	1961	23 680	...	1 900	1 000	900	14 200	7 580	
Libanon	1962	1 040	...	277	270	7	95	668	
Malaysia ^{d)}	1962	13 131	...	—	2 475	—	8 814	1 842	
Nepal	1961	14 080	...	...	3 894	...	4 532	5 654
Pakistan ^{d)}	1958	94 626	...	...	29 453 ^{h)}	...	3 614 ^{h)}	65 512
Philippinen	1962	29 968	...	—	11 210	...	12 360	6 398	
Saudi-Arabien	1952	160 000	...	92 970	210	92 760	400	66 630	
Syrien	1961	18 448	18 430	12 844	6 381	6 463	402	5 202	
Thailand	1962	51 400	51 193	...	10 295	...	26 471	14 634	
Vietnam, Nord-	1962	15 900	...	—	1 300	...	8 850 ^{h)}	5 750	
Vietnam, Süd-	1962	17 081	...	6 000	3 130	2 870	5 600	5 481	
Zypern	1962	925	924	527	434 ^{h)}	93	171	227	
Australien und Ozeanien									
Australien	1962	770 416	...	476 569	32 281 ^{h)}	444 288	32 455 ^{h)}	261 392	
Neuseeland	1960	26 868	26 589	13 341	643 ^{h)}	12 698 ^{h)}	10 760 ^{h)}	2 767	

^{a)} Ohne Binnengewässer, im allgemeinen große Flüsse und Seen. — ^{b)} Einschl. Obstplantagen, Gärten, Rebland, Baumschulen und Korbweidenanlagen. — ^{c)} Bebaute Flächen, Binnengewässer, Öland usw. sowie Landflächen, die noch nicht der landwirtschaftlichen Nutzung unterliegen. — ^{d)} Einschl. 12,2 Tsd. ha Wechselnutzung. — ^{e)} 1950. — ^{f)} Die Daten für die landwirtschaftliche Nutzfläche enthalten nur Angaben für Besitzungen ab 0,4 ha. — ^{g)} Einschl. 7,4 Mill. ha Naturweiden. — ^{h)} Erhebung durch die FAO 1958. — ⁱ⁾ Nur Landfläche. Die Gesamtfläche bei Ebbe beträgt 4,1 Mill. ha. — ^{j)} Obstplantagen, die als Weiden benutzt werden sind in „Wiesen und Weiden“ enthalten. — ^{k)} Einschl. Deutsche Ostgebiete und Freie Stadt Danzig. — ^{l)} Einschl. Azoren und Madeira. — ^{m)} Einschl. Gebirgsweiden. — ⁿ⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete. — ^{o)} 1962. — ^{p)} Einschl. Balearen und Kanarische Inseln. — ^{q)} Darunter 13,0 Mill. ha Naturweiden. — ^{r)} Darunter 7,1 Mill. ha als Weideland genutzte Fläche. — ^{s)} Darunter 950 Tsd. ha Brache. — ^{t)} 1957. — ^{u)} Einschl. Waldweiden. — ^{v)} Einschl. 5,4 Mill. ha Brache. — ^{w)} Einschl. 2,8 Mill. ha Alfa-Gras. — ^{x)} Darunter 8,5 Mill. ha Brache. — ^{y)} Darunter 1,7 Mill. ha Farm- und Pflanzungsland. — ^{z)} Einschl. Öland. — ^{aa)} Ohne Walfischbucht. — ^{bb)} Nur von Farmen und Pflanzungen. — ^{cc)} Mit Walfischbucht. — ^{dd)} Nur Tanganjika. — ^{ee)} Darunter bewohnt und angebaut 3,9 Mill. ha. — ^{ff)} Nur Festland — Argentinien. — ^{gg)} Zählung 1942. — ^{hh)} Zählung umfasst nur 32,8 Mill. ha. — ⁱⁱ⁾ Darunter 2,4 Mill. ha Brache. — ^{jj)} Nur von landwirtschaftlichen Betrieben; Zählung 1950 umfasst 232,2 Mill. ha. — ^{kk)} Darunter 9,0 Mill. ha, die als Weideland benutzt werden. — ^{ll)} Nur in landwirtschaftlichen Betrieben von 0,7 ha und mehr. — ^{mm)} Ohne die Region Oriental und die Galapagos Inseln. — ⁿⁿ⁾ Zählung 1954, die ein Gebiet von 60 Mill. ha umfasst. — ^{oo)} Zählung 1961; Weide- und Marschland oder Brache auf bewirtschafteten Farmen. — ^{pp)} Zählung 1950. — ^{qq)} 1947. — ^{rr)} Nur in landwirtschaftlichen Betrieben. — ^{ss)} 1956. — ^{tt)} Einschl. 10,3 Mill. ha, die der Forstwirtschaft vorbehalten sind. — ^{uu)} Ohne Putao, Chin Hills, Naga Hills, Shan States und Karen; Land, mit mehr als einer Ernte im Jahr, wurde doppelt gezählt. — ^{vv)} Darunter 161 Tsd. ha Brache. — ^{ww)} Einschl. Kaschmir, dessen politischer Status noch unbestimmt ist. — ^{xx)} Die Angaben beziehen sich auf eine Fläche von 299,0 Mill. ha. — ^{yy)} Ohne die Provinz Irian Barat, 41,3 Mill. ha (West-Neu-Guinea). — ^{zz)} Nach der Zählung 1958 nur in landwirtschaftlichen Betrieben. — ^{aa)} Ohne Singapur, Nordborneo und Sarawak. — ^{bb)} Ohne Kaschmir, dessen politischer Status noch unbestimmt ist. — ^{cc)} Die Angaben beruhen auf einem zu Berichtszwecken erlaßten Gebiet von 62,7 Mill. ha. — ^{dd)} Einschl. 16,6 Mill. ha kultivierte Weiden. — ^{ee)} Meist Niederholz und Naturweiden. — ^{ff)} Landwirtschaftlich nutzbare Flächen über 0,4 ha außerhalb von Ansiedlungen. — ^{gg)} Einschl. Farngestrüpp und Niederholz, sowie Waldbestand der Nationalparks und Reservate.

2. Anbau und Ernte der wichtigsten

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
			Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
			1 000 ha	ds	1 000 t	1 000 ha	ds	1 000 t	1 000 ha	ds	1 000 t
Europa											
1	Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West) ..	1964	1 447	36,0	5 203 ^{a)}	1 146	31,5	3 609	1 153	34,0	3 915
2	Sowj. Bes. Zone Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Berlin	1963	426	30,0	1 280	820	20,4	1 675	424	28,2	1 197
3	Belgien	1964	215	45,5	978 ^{a)}	41	30,0	123	126	39,2	494
4	Bulgarien	1963	1 188 ^{a)}	15,9	1 892 ^{a)}	60 ^{a)}	8,3	50	343 ^{a)}	18,0	618
5	Dänemark	1964	124	39,9	495	116	27,8	322	950	41,3	3 928
6	Finnland	1964	268	17,5	470	76	16,3	124	252	14,7	370
7	Frankreich	1964	4 411	30,9	13 621	225	15,1	340	2 342	28,5	6 684
8	Griechenland	1964	1 207	18,0	2 169	20	10,0	20	188	14,8	278
9	Großbritannien u. Nordirl. (Ver. Königreich)	1964	892	40,6	3 623	8	27,5	22	2 036	37,1	7 552
10	Irland	1964	87	32,9	286	1	10,0	1	184	34,0	625
11	Italien	1964	4 408	19,5	8 590	52	14,8	77	197	12,8	252
12	Jugoslawien	1964	2 104	17,6	3 704 ^{a)}	157	9,9	156	370	14,4	534
13	Niederlande	1964	151	47,5	718	105	29,8	313	87	42,8	372
14	Norwegen	1964	—	—	—	1	30,0	3	182	27,6	503
15	Österreich	1964	283	26,9	760	156	20,4	319	227	26,7	605
16	Polen ¹⁾	1964	1 541 ^{a)}	19,9	3 067	4 383 ^{a)}	16,2	7 122	745 ^{a)}	17,0	1 268
17	Portugal	1964	679	6,7	457	308	6,5	200	121	3,9	47
18	Rumänien	1963	2 874 ^{a)}	13,2	3 799	80 ^{a)}	9,8	78	224 ^{a)}	15,7	351
19	Schweden	1964	272	35,0	953	42	21,2	89	471	29,0	1 365
20	Schweiz	1963	113	28,3	320 ^{a)}	14	19,3	27	32	32,2	103
21	Sowjetunion ^{a)}	1962	67 411	10,5	70 778	16 900 ^{a)}	10,0	16 900 ^{a)}	16 200 ^{a)}	12,0	19 500
22	Spanien	1964	4 081	9,6	3 908 ^{a)}	445	9,7	430	1 371	11,7	1 610
23	Tschechoslowakei	1963	717	24,6	1 766 ^{a)}	426	20,2	860 ^{a)}	690	23,5	1 620
24	Türkei	1964	7 982 ^{a)}	12,7	10 137 ^{a)}	693 ^{a)}	13,0	900	2 800 ^{a)}	11,4	3 200
25	Ungarn	1963	976 ^{a)}	15,6	1 523	208 ^{a)}	10,3	215	515 ^{a)}	18,0	925
Afrika											
26	Algerien	1964	1 510	11,9	1 798	—	—	—	1 200	7,9	950
27	Marokko	1964	1 528	8,3	1 270	3	3,3	1	1 716	7,2	1 230
28	Südafrika ^{a)}	1963	1 200	7,1	856	90	1,4	13	85	4,6	39
29	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	1964	588 ^{a)}	25,5	1 500	—	—	—	52 ^{a)}	26,0	135
Amerika											
30	Argentinien	1963	5 186	16,4	8 500	648	8,3	540	...	...	820
31	Brasilien	1963	793 ^{a)}	4,9	392	26 ^{a)}	7,7	20	30 ^{a)}	6,7	20
32	Chile	1963	854 ^{a)}	12,9	1 100	12 ^{a)}	10,0	12	73 ^{a)}	18,6	136
33	Kanada	1964	12 013	13,6	16 341	264	12,3	326	2 207	16,5	3 632
34	Kolumbien	1963	113	8,0	90	—	—	—	58	20,3	118
35	Mexiko	1964	800	25,0	2 000	—	—	—	240	8,0	192
36	Peru	1963	149 ^{a)}	10,1	150	—	—	—	205 ^{a)}	11,3	231
37	Uruguay	1963	357 ^{a)}	6,6	236	—	—	—	47 ^{a)}	3,8	18
38	Vereinigte Staaten	1964	19 846	17,6	34 998	652	11,5	747	4 339	20,2	8 776
Asien											
39	China, Volksrepublik	1961	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Indien	1964	13 305	7,3	9 708	—	—	—	2 794	7,1	1 985
41	Irak	1964	1 627	5,0	807	—	—	—	1 100	5,6	618
42	Iran	1964	—	—	2 750	—	—	—	—	—	893
43	Japan	1964	508 ^{a)}	24,5	1 244	1 ^{a)}	20,0	2	479 ^{a)}	25,1	1 203
44	Pakistan	1964	5 058 ^{a)}	8,3	4 184	—	—	—	200 ^{a)}	6,2	124
45	Syrien	1964	1 475	8,7	1 277	—	—	—	765	8,3	637
Australien und Ozeanien											
46	Australien	1964	7 365 ^{a)}	12,2	9 000	23 ^{a)}	4,3	10	809 ^{a)}	11,2	907
47	Neuseeland	1963	82	33,0	271	—	—	—	34	30,3	103
48	Welt ...	1964	213 700	12,5	267 900	29 560	11,6	34 200	69 000	14,9	102 600

^{a)}) Soweit Angaben für das in der Vorspalte angegebene Erntejahr noch nicht vorlagen, sind die Ergebnisse des Vorjahres eingesetzt worden.
¹⁾) Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«. — ^{a)}) Einschl. »Deutsche Ostgebiete«. — ^{a)}) Auf Farmen und Pflanzungen. — von Hafer und Gerste. — ^{a)}) Anbaufläche: Hauptsächlich Mais; Ertrag: Einschl. Mengengetreide. — ^{a)}) Ohne Süßkartoffeln und Yamswurzeln.

Getreidearten und der Kartoffeln*)

Hafer			Mais			Reis			Kartoffeln ¹⁰⁾			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	
1000 ha	dz	1000 t	1000 ha	dz	1000 t	1000 ha	dz	1000 t	1000 ha	dz	1000 t	
766	30,1	2 308	18	35,0	63	—	—	—	851	242,4	20 624	1
315	25,6	807	1	30,0	3	—	—	—	747	172,5	12 886	2
105	38,2	401	—	—	—	—	—	—	69	221,7	1 530	3
133 ¹⁾	10,0	133	660 ¹⁾	26,2	1 732	—	—	—	43	84,0	361	4
211	38,9	821	—	—	—	—	—	—	64	184,4	1 180	5
470	15,8	742	—	—	—	—	—	—	77	158,6	1 221	6
1 113	20,5	2 286	905	21,5	1 950	30	41,7	125	750	160,1	12 010	7
121	12,8	155	166	18,1	300	24	43,8	105	50	124,4	622	8
454	30,0	1 363	—	—	—	—	—	—	311	214,9	6 682	9
118	31,9	376	—	—	—	—	—	—	83	237,2	1 969	10
384	12,1	465	1 077	35,8	3 860	120	53,3	640	357	110,3	3 938	11
306	9,6	293	2 410 ¹⁾	22,3	5 380 ¹⁾	6	38,3	23	321	94,1	3 020	12
103	39,8	410	—	—	—	—	—	—	125	303,4	3 793	13
53	20,0	106	—	—	—	—	—	—	52	234,2	1 218	14
143	22,9	327	50	38,8	194	—	—	—	158	195,2	3 084	15
1 574 ¹⁾	14,2	2 236	—	—	—	—	—	—	2 840	158,0	44 868	16
281	2,9	81	479	11,0	525	38	44,7	170	103	87,1	897	17
130 ¹⁾	9,5	124	3 379 ¹⁾	17,8	6 023	14 ¹⁾	36,4	51	319	84,4	2 692	18
517	25,2	1 303	—	—	—	—	—	—	82	149,5	1 226	19
10	32,0	32	—	—	—	—	—	—	47	265,1	1 246	20
6 900 ¹⁾	8,3	5 700	14 181 ¹⁾	16,5	23 461	100	27,0	270	8 495	81,0	68 800	21
496	7,7	381	490	23,1	1 130	62	54,2	336	411	123,5	5 075	22
409	19,5	797 ¹⁾	197	29,3	578	—	—	—	502	129,6	6 506	23
410 ¹⁾	12,2	500	670 ¹⁾	14,8	990	—	—	—	140	114,3	1 600	24
90 ¹⁾	11,8	106	1 289 ¹⁾	27,5	3 551	19 ¹⁾	25,3	48	232	87,3	2 026	25
...	...	32	—	—	—	—	—	—	...	...	...	26
23	8,3	19	454	7,7	350	—	—	—	23	93,6	215	27
...	...	134	3 872	15,7	6 094	—	—	—	51	66,7	340	28
55	26,5	146	712 ¹⁾	23,5	1 675	406 ¹⁾	49,3	2 000	25	168,0	420	29
...	...	800	2 932	18,1	5 295	53	35,8	190	166	103,8	1 723	30
29 ¹⁾	6,2	18	7 326 ¹⁾	14,2	10 418	3 298 ¹⁾	16,4	5 400	200	58,4	1 168	31
109 ¹⁾	12,2	133	75 ¹⁾	20,9	157	30 ¹⁾	24,0	72	85	94,9	807	32
3 315	16,6	5 508	267	50,4	1 345	—	—	—	115	184,5	2 122	33
—	—	—	665	11,1	740	254	21,7	550	...	...	871	34
67	8,8	59	6 790	9,5	6 424	122	21,8	266	50	75,0	375	35
—	—	—	272 ¹⁾	13,4	365	79 ¹⁾	43,2	341	230	53,6	1 232	36
76 ¹⁾	10,0	76	167 ¹⁾	5,4	91	—	—	—	...	...	82	37
8 263	15,5	12 801	23 633	42,3	99 946	717	45,9	3 288	537	206,1	11 066	38
—	—	—	—	—	—	31 500	27,0	85 000	—	—	—	39
—	—	—	4 546	1,0	4 527	35 474	15,4	54 734	398	62,0	2 468	40
—	—	—	—	—	—	108	13,2	143	—	—	—	41
—	—	—	—	—	—	364	23,6	860	—	—	—	42
69 ¹⁾	17,5	121	39 ¹⁾	26,7	104	3 260 ¹⁾	52,4	17 082	220	176,1	3 874	43
—	—	—	505 ¹⁾	10,5	530	10 294 ¹⁾	17,2	17 724	70	68,1	477	44
3	6,7	2	—	—	—	—	—	—	2	15,0	30	45
1 376 ¹⁾	8,7	1 198	83 ¹⁾	17,5	145	—	—	—	42	138,4	573	46
10	24,0	24	—	—	—	—	—	—	11	209,1	230	47
33 100	14,6	48 300	104 400	22,2	231 900	125 400	20,5	257 400	24 700	112,3	277 400	48

⁴⁾ Einschl. Spelz. — ⁵⁾ Aussaatfläche. — ⁶⁾ Winterroggen. — ⁷⁾ Einschl. Menggetreide von Roggen und Weizen. — ⁸⁾ Einschl. Menggetreide

3. Ernte von Kaffee, Tee und Kakao

Land	1961	1962	1963	Land	1961	1962	1963	Land	1961	1962	1963	
	1 000 t				1 000 t				1 000 t			
Kaffee												
Athiopien	85,8	89,4	91,5	Indonesien	98,6	90,6	...	Elfenbeinküste	81,0	102,7	97,2	
Angola	168,6	186,0	168,0	Philippinen	43,1	44,4	32,9	Ghana	416,0	428,4	427,7	
Kamerun	50,1	49,5	51,0	Welt... 4 270	3 990	3 980	Kamerun	75,1	76,0	85,0		
Kenia	27,8	37,5	45,2	Tee			Kongo	5,8	6,1	5,6		
Kongo	54,0	66,0	66,0	Sowjetunion	37,2	41,1	42,8	Nigeria	193,9	178,8	220,3	
Madagascar	39,8	61,0	52,5	Kenia ⁴⁾	12,6	16,7	18,1	S. Tomé und Príncipe	9,1	9,8	8,7	
Rwanda und Burundi ¹⁾	23,3	30,0	...	Kongo ⁴⁾	3,4	3,2	...	Togo	11,5	11,0	13,0	
Tansania ³⁾	20,2	27,4	35,0	Malawi	14,3	13,3	11,9	Bolivien	2,1	2,0	2,0	
Uganda ⁴⁾	92,6	120,2	...	Mosambik	10,6	9,4	8,6	Brasilien	118,0	109,0	125,0	
Brasilien	2 100,0	1 620,0	1 560,0	Tansania ⁴⁾	4,5	4,3	4,6	Costa Rica	9,8	11,3	12,0	
Costa Rica	68,4	63,0	66,0	Uganda	5,1	6,3	6,2	Dominikan. Republik	35,2	38,8	38,0	
Dominikan. Rep. ..	36,1	34,1	36,0	Argentinien ⁵⁾	8,0	10,0	8,5	Ecuador	38,4	38,0	30,0	
Ecuador	53,5	55,5	46,2	Ceylon	206,5	211,8	219,8	Kolumbien	17,0	17,0	17,0	
El Salvador	122,7	96,6	113,4	China, Volksrepublik	157,9	158,8	154,2	Mexiko	27,2	28,1	30,0	
Guatemala	100,5	107,8	105,0	Indien	354,4	346,1	344,8	Peru	5,0	5,0	4,2	
Haiti	43,5	40,5	39,0	Indonesien ⁴⁾	39,3	42,6	36,1	Trinidad und Tobago	6,0	6,3	5,5	
Honduras	21,5	27,9	22,5	Japan	81,4	77,5	81,0	Venezuela	11,9	5,7	16,7	
Kolumbien	468,0	450,5	468,0	Malaysia	2,6	2,8	2,7	Ceylon	2,4	2,5	2,3	
Kuba	48,0	39,0	28,5	Pakistan	26,7	23,6	25,4	Neuguinea (Austral-) und Papua	10,7	14,2	16,3	
Mexiko	126,6	159,2	129,2	Taiwan (Formosa)	16,7	18,3	19,5	Samoa, West-	4,3	3,8	5,1	
Nicaragua	22,7	27,7	27,0	Vietnam, Süd-	4,9	4,5	4,7	Welt... 1 133	1 162	1 222		
Peru	42,6	46,4	48,0	Welt... 1 030	1 040	1 040						
Puerto Rico	15,9	17,9	13,8									
Venezuela	53,7	48,9	53,5									
Indien	45,7	56,7	67,4									
Indien	45,7	56,7	67,4									

¹⁾ Ehem. belgisches Treuhandgebiet Ruanda-Urundi. — ²⁾ Nur Tanganjika. — ³⁾ Einschl. kleiner Mengen von »Arabica« und »Robusta« auf Pflanzungen. — ⁴⁾ Nur Pflanzungen. — ⁵⁾ Berichtsjahr beginnt am 1. Mai.

4. Anbau und Ernte sonstiger wichtiger landwirtschaftlicher Erzeugnisse

Land	Fläche		Ertrag		Land	Fläche		Ertrag		Land	Fläche		Ertrag		
	1962	1963	1962	1963		1962	1963	1962	1963		1963	1964	1963	1964	
	1 000 ha		1 000 t			1 000 ha		1 000 t			1 000 ha		1 000 t		
Tabak															
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (W)	3,9	4,1	9,8	11,6	Philippinen	107	97	74,6	66,2	Türkei	135	188	514	720	
SBZ Deutschlands u. Sov. Sektor v. Berlin	4,7	4,8	5,1	6,6	Thailand	44	...	55,0	...	Ungarn	118	133	464	473	
Bulgarien	120	124	106,7	105,2	Welt... 3 430	3 630	3 880	4 080	Kanada	39	41	157	160		
Frankreich	22	23	39,4	46,2	Sowjetunion ⁴⁾	704	...	350	300	Vereinigte Staaten	500	566	2 815	3 039	
Griechenland	125	150	91,5	116,8	Brasilien	241	...	300	325	Welt... 7 560	8 220	23 200	27 745		
Italien	36	49	46,3	65,2	Kanada	89	92	180	136	Zuckerrohr					
Jugoslawien	37	51	29,8	46,1	Vereinigte Staaten	11 171	11 585	18 213	19 091	1962	1963	1962	1963		
Polen ¹⁾	31	34	37,0	48,5	China, Volksrep.	12 870	...	10 210	...	Mauritius	85	87	4 943 ³⁾	4 624 ¹⁾	
Rumänien	38	41	25,6	...	Indonesien	599	625	389	450	Südafrika ⁴⁾	251	251	8 513 ³⁾	9 751 ¹⁾	
Sowjetunion ³⁾	137	164	134,0	154,9	Japan	266	233	336	318	Antillen, Franz.- Guadeloupe	29	...	1 855	2 000	
Spanien	19	...	31,5	35,0	Korea, Süd-	287	...	156	159	Argentinien	253	214	8 805 ³⁾	9 006 ¹⁾	
Türkei	82	235	82,0	131,6	Welt... 26 900	27 300	30 700	31 400	Brasilien ⁴⁾	1 367	1 467	59 377	62 534		
Südafrika ⁴⁾	40	38	24,4	...	Zuckerrüben				Ecuador .....	...	...	5 614	5 474	
Südrhodesien ⁴⁾	95	107	83,6	122,7	1963	1964	1963	1964	Guatemala .....	...	...	1 342	...	
Argentinien	41	53	53,4	49,0	Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (W)	301	327	12 493	12 863	Jamaika .....	...	...	4 172	...
Brasilien	232	218	187,0	163,5	SBZ Deutschlands u. Sov. Sektor v. Berlin	232	...	6 176	...	Kuba .....	...	...	36 692	...
Dominikan. Republik	22	25	27,2	34,0	Belgien	57	63	367	520	Mexiko ⁴⁾	19 967	...	
Kanada	53	46	92,1	91,0	Dänemark ⁴⁾	69	84	367	434	Nicaragua .....	...	...	1 421	...
Kolumbien	19	22	38,5	42,9	Frankreich	339	396	2 009	2 388	Peru	74	...	7 247	...	
Kuba	53	...	45,4	47,9	Grüßbritannien und Nordirland (Ver. Krg.)	170	179	815	980	Puerto Rico	132	...	8 766	9 183	
Mexiko	52	...	70,2	...	Italien	230	225	917	905	Vereinigte Staaten .....	...	...	17 205	17 386
Vereinigte Staaten	495	475	1 049,9	1 059,8	Niederlande	69	79	418	625	Indien ⁴⁾	2 423	2 291	99 853	91 505	
Burma	37	38	40,6	43,7	Österreich	48	53	322	333	Pakistan	562	660	18 846	23 264	
Indien	421	430	348,5	366,8	Polen ¹⁾	372	444	1 424	1 740	Taiwan (Formosa)	94	...	6 142	...	
Indonesien	209	...	80,6	...	Sowjetunion ⁴⁾	3 750	4 000	6 016	8 410	Thailand ⁴⁾	124	102	3 984	3 187	
Japan	64	73	139,0	157,0	Spanien	116	143	376	475	Australien	202	184	9 730 ³⁾	12 943 ¹⁾	
Korea, Süd-	23	22	35,0	33,0	Tschechoslowakei	237	...	1 080	954	Welt... 415 000	421 600				

¹⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«. — ²⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete«. — ³⁾ Berichtsjahr beginnt am 1. Mai. — ⁴⁾ Aufgepflanzte Fläche. — ⁵⁾ Auf Farmen und Pflanzungen. — ⁶⁾ Einschl. Anbau und Ausfuhr für ausländische Fabriken. — ⁷⁾ In Fabriken verarbeitetes Zuckerrohr. — ⁸⁾ Gesamte Zuckerrohrernte.

5. Anbau und Ernte von Baumwolle*)

Land	Fläche		Ertrag		Land	Fläche		Ertrag		
	1963	1964	1963	1964		1963	1964	1963	1964	
	1 000 ha		1 000 t			1 000 ha		1 000 t		
Griechenland	231	142	99	67	Kolumbien	164	164	73	70	
Sowjetunion	2 480	...	1 735	...	Mexiko	799	810	465	495	
Spanien	263	231	95	81	Nicaragua	117	132	91	100	
Türkei	628	660	246	261	Peru	248 ^{a)}	...	152 ^{a)}	...	
Kongo .....	...	...	14	...	Vereinigte Staaten	5 751	5 679	3 337	3 362
Mosambik	304	...	41	...	Birma	232	...	17	...	
Sudan	445	...	101	...	Indien ^{b)}	7 919	...	977	...	
Tansania ^{c)}	243	...	46	51	Iran	405	...	115	110	
Uganda	804	789	68	71	Pakistan ^{c)}	1 486	...	421	392	
Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	684	677	442	472	Syrien	292	306	153	163	
Argentinien	528	...	95	115	Welt ...		34 200	...	11 600	...
Brasilien	3 552	...	652	...						

*) Entkörnt.

^{a)} Nur Tanganyika. — ^{b)} 1962. — ^{c)} Errechnet auf Grund der geschätzten Handelszahlen des »International Cotton Advisory Committee«.

6. Gewinnung von Naturkautschuk*)

1000 t

Land	1962	1963	1964	Land	1962	1963	1964	Land	1962	1963	1964
Kamerun ^{a)}	4,0	4,2	3,7	Birma	12,5	13,0	...	Malaysia ^{a)}	763,6	797,3	832,8
Kongo	37,6	37,6	33,8	Brunei ^{a)}	1,4	1,2	1,3	Borneo, Nord	22,8	21,6	23,2
Liberia ^{a)}	45,4	40,2	42,6	Ceylon	104,0	104,8	111,6	Thailand ^{a)}	194,4	186,8	216,6
Nigeria ^{a)}	60,1	64,2	73,2	Indien	31,3	37,2	41,7	Vietnam, Süd	75,2	71,8	74,3
Brasilien	21,6	20,5	20,3	Indonesien	669,6	582,3	657,8	Welt ...		2 154,0	2 093,1
				Kambodscha	41,5	40,8	45,8	2 330,3			

^{a)} Latices (Latex) inbegriffen (Trockengewicht); ohne Gummi aus Abfällen.^{b)} Ausfuhr. — ^{c)} Ohne Nordborneo und Sarawak.

7. Gewinnung von Wolle*)

1000 t

Land	1961	1962	1963	Land	1961	1962	1963	Land	1961	1962	1963
Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ^{a)}	4	4	4	Polen ^{a)}	9	8	7	Uruguay ^{a)}	84	86	87
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor von Berlin	8	7	8	Portugal ^{a)}	12	12	11	Vereinigte Staaten	145	136	130
Bulgarien	23	23	24	Rumänien	23	24	28	China, Volksrepublik	67	..	..
Frankreich	24	22	25	Sowjetunion ^{a)}	366	371	374	Irak	13	13	13
Griechenland	12	12	12	Spanien	34	30	37	Iran	25 ^{a)}	..	..
Großbrit. u. Nordirrl. (Verein.Königreich) ^{a)}	60	59	56	Türkei	46	43	43	Pakistan	16	19	20
Irland ^{a)}	11	12	12	Ungarn	9	9	10	Syrien	6	8	9
Italien ^{a)}	13	12	13	Südafrika	149	143	146	Australien	771	759	808
Jugoslawien	14	13	13	Argentinien	182	173	186	Neuseeland	266	282	279
				Brasilien	25	25	27	Welt ...		2 576	2 570
				Chile	22	22	22	2 636			

^{a)} Roh- (Schweiß-) Basis.^{b)} Ohne Wollausfuhr auf nichtenthalten Häuten und Fellen. — ^{c)} Nur Schurwolle. — ^{d)} Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«. — ^{e)} Einschl. »Deutsche Ostgebiete«. — ^{f)} Einschl. Haaren von anderen Tieren als Schafen. — ^{g)} 1959.

8. Fleischgewinnung*)

1000 t

Land	1962	1963	Land	1962	1963	Land	1962	1963
Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ^{a)}	3 160	3 216	Irland	437	466	Südafrika ^{a)}	535	...
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor von Berlin	613	679	Italien	987	827	Argentinien	2 756	...
Belgien	480	537	Jugoslawien	524	517	Kanada	1 174	1 201
Bulgarien ^{a)}	271	251	Niederlande	612	666	Venezuela	167	177
Dänemark	912	939	Norwegen	133	...	Vereinigte Staaten ^{a)}	13 152	13 881
Finnland	150	157	Österreich ^{a)}	453	489			
Frankreich	3 093	2 994	Polen ^{a)}	1 707	1 588			
Griechenland	134	...	Portugal	160	158			
Großbritannien u. Nord- irland (Ver. Königreich) ^{a)}	1 949	2 012	Schweden	379	375	Japan	473	459
			Schweiz	249	250	Malaysia ^{a)}	57	54
			Spanien	522	587	Australien ^{a)}	1 649	1 691
			Ungarn	449	451	Neuseeland ^{a)}	798	804

^{a)} Im allgemeinen Rind- und Kalbfleisch (einschl. Büffelfleisch), Schweinefleisch (einschl. Speck und Schinken), Schaf- und Lammfleisch (einschl. Ziegenfleisch) in Schlachtwieght; ohne Talg und Innereien. Wenn nicht anders vermerkt, Erzeugung aus einheimischem Viehbestand plus ausgeführten lebenden Tieren minus eingeführten lebenden Tieren, ausgedrückt in Schlachtwieght. G = nur gewerbliche Schlachtungen.^{b)} Einschl. Schlachtfett. — ^{c)} Einschl. des Fleischwertes zur Mast eingeführter Rinder. — ^{d)} Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«. — ^{e)} Auf Farmen und Pflanzungen. — ^{f)} Einschl. des Fleischwertes eingeführter lebender Tiere. — ^{g)} Ohne Nordborneo und Sarawak. — ^{h)} Berichtsjahr Juli bis Juni. — ⁱ⁾ Ohne den Fleischwert ausgeführter lebender Tiere. — ^{j)} Berichtsjahr Oktober bis September.

9. Holzeinschlag 1963 *)

1 000 cbm

Land	Nadelholz	Laubholz	Nadel- und Laubholz					
			insgesamt	Werkholz				Brennholz
				insgesamt	Säge- und Furnierholz, Schwellen	Faser- und Grubenholz	übriges Werkholz	
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin ¹⁾)	15 148	8 431	23 579	18 473	13 618	4 855 ¹⁾	.	5 106
Belgien	1 383	1 118	2 501	2 137	1 192	810	135	364
Bulgarien ¹⁾)	1 449	4 426	5 875	3 690	2 111	420	1 159	2 185
Finnland ¹⁾)	34 590	11 910	46 500	33 400	12 900	17 600	2 900	13 100
Frankreich ¹⁾)	14 471	29 361	43 832	23 832	17 301	5 129	1 402	20 000
Großbritannien u. Nordirland (Ver. Königr.)	1 337	1 929	3 266	2 865	2 092	772	1	401
Italien	1 529	14 997	16 526	4 985	2 582	831	1 572	11 541
Jugoslawien	4 380	13 309	17 689	9 019	4 808	1 728	2 483	8 670
Niederlande	440	240	680	640	110	199	331	40
Norwegen ¹⁾)	6 745	523	7 268	6 943	2 815	3 778	350	325
Österreich	8 909	1 460	10 369	8 996	6 454	1 736	806	1 373
Polen ¹⁾)	13 786	2 731	16 517	14 809	9 069	4 563	1 177	1 708
Rumänien	6 212	15 104	21 316	13 871	8 491	2 493	2 887	7 445
Schweden	38 000	5 900	43 900	39 700	16 600	22 000	1 100	4 200
Schweiz	3 020	1 030	4 050	2 800	1 800	600	400	1 250
Sowjetunion ¹⁾)	296 120	63 980	360 100	263 400	173 200	38 890	51 310	96 700
Tschechoslowakei	9 944	2 615	12 559	11 053	6 789	3 355	909	1 506
Türkei	4 280	4 700	8 980	2 775	2 185	520	70	6 205
Ungarn	241	3 763	4 004	2 031	833	608	572	1 991
Ghana	.	13 364	13 364	1 864	1 614	40	210	11 500
Sudan ¹⁾)	2	20 335	20 337	537	44	—	493	19 800
Tansania ¹⁾)	24	11 213	11 237	537	112	—	425	10 700
Uganda ¹⁾)	2	10 736	10 738	751	91	—	660	9 987
Argentinien	222	9 491	9 713	1 851	680	468	703	7 862
Brasilien	16 756	78 800	137 483	12 283	10 903	1 380	—	125 200
Kanada ¹⁾)	89 491	7 703	97 194	90 737	53 666	35 372	1 699	6 457
Kolumbien ¹⁾)	20	25 310	25 330	3 130	2 200	—	930	22 200
Vereinigte Staaten	212 117	85 186	297 303	267 199	179 124	78 191	9 884	30 104
China, Volksrepublik ¹⁾)	38 000	27 000	65 000	35 000	23 000	7 000	5 000	30 000
Indien ¹⁾)	1 381	15 284	16 665	4 701	3 722	66	913	11 964
Japan ¹⁾)	32 894	27 244	60 138	44 483	26 690	15 000	2 793	15 655
Australien ¹⁾)	1 744	13 454	15 198	10 242	8 090	1 461	691	4 956
Neuseeland ¹⁾)	5 443	227	5 670	5 160	3 849	1 172	139	510

*) Sofern nicht anders vermerkt, nur Abfuhrmenge, ohne Rinde gemessen.

¹⁾ Tatsächlicher Einschlag. — ²⁾ Berichtsjahr endet am 30. September. — ³⁾ Einschl. übriges Werkholz. — ⁴⁾ Nur Staatsforste. — ⁵⁾ 1961. — ⁶⁾ 1962. — ⁷⁾ Berichtsjahr endet am 30. Juni. — ⁸⁾ Ohne Eigenbedarf der Land- und Forstwirtschaft. — ⁹⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«. — ¹⁰⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete«. — ¹¹⁾ Nur Tanganjika. — ¹²⁾ Schätzung der FAO. — ¹³⁾ Berichtsjahr endet am 31. März. — ¹⁴⁾ Registrierte Abfuhrmenge.

10. Fischfänge *)

1 000 t

Land	1962	1963	Land	1962	1963	Land	1962	1963
Bundesrep. Deutschl. ohne Berlin ¹⁾)	632,7	647,0	Portugal ¹⁾)	525,6	539,8	Kolumbien	51,7	47,4
SBZ Deutschl. und Sowjetsektor v. Berlin	150,1	184,8	Schweden ¹⁾)	290,7	339,8	Peru ¹⁾)	6 961,9	6 901,3
Belgien ¹⁾)	59,8	61,9	Sowjetunion ¹⁾)	3 616,5	3 977,2	Venezuela	94,9	97,2
Dänemark ¹⁾)	784,9	848,0	Spanien ¹⁾)	1 075,4	1 097,9	Vereinigte Staaten ¹⁾)	2 972,8	2 711,9
Färöer ¹⁾)	143,5	137,0	Angola	269,3	...	China, Volksrep.	5 020,0 ¹⁾)	...
Finnland ¹⁾)	64,8	80,1	Makroko	162,9	178,7	Indien	973,9	1 045,8
Frankreich ¹⁾)	744,3	742,3	Südafrika ¹⁾)	656,0	590,6	Indonesien	943,0	936,2
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.)	944,3	951,2	Südwestafrika ¹⁾)	405,1	556,9	Israel ¹⁾)	16,4	17,5
Irland ¹⁾)	29,0	27,6	Tansania ¹⁾)	60,2	74,0	Japan	6 864,9	6 697,8
Island ¹⁾)	832,6	784,5	Ver. Arab. Republik (Ägypten)	118,0	...	Korea, Süd-	467,6	443,8
Italien ¹⁾)	220,7	231,6				Malaysia	212,5	243,1
Jugoslawien ¹⁾)	30,3	34,4	Argentinien	94,1	124,0	Pakistan ¹⁾)	330,5	345,0
Niederlande ¹⁾)	321,9	361,0	Chile ¹⁾)	638,6	762,8	Philippinen ¹⁾)	504,7	564,9
Norwegen ¹⁾)	1 331,7	1 387,8	Ecuador ¹⁾)	44,5	52,2	Taiwan (Formosa) ¹⁾)	327,0	350,7
Polen ¹⁾)	179,6	226,7	Kanada ¹⁾)	1 124,8	1 191,3	Thailand ¹⁾)	339,7	418,7
						Australien ¹⁾)	66,6	70,8

*) Fangergesamme der See- und Binnenfischerei (einschl. Seetang, Krebstiere und Muscheln, aber ohne Wassersäugetiere, wie Wale, Delphine usw.).

¹⁾ Ohne Anlandungen eigener Fischereifahrzeuge im Ausland und fremder Fischereifahrzeuge im Inland. — ²⁾ Einschl. Anlandungen eigener Fischereifahrzeuge im Ausland, aber ohne Anlandungen fremder Fischereifahrzeuge im Inland. — ³⁾ Nur durch eigene Fischereifahrzeuge. — ⁴⁾ Einschl. Anlandungen fremder Fischereifahrzeuge im Inland, aber ohne Anlandungen eigener Fischereifahrzeuge im Ausland. — ⁵⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«. — ⁶⁾ Ohne Binnenfischerei. — ⁷⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete«. — ⁸⁾ Einschl. Anlandungen fremder Fischereifahrzeuge im Inland. — ⁹⁾ Nur Tanganjika. — ¹⁰⁾ Einschl. Anlandungen fremder Fischereifahrzeuge im Inland. — ¹¹⁾ Ohne Anlandungen fremder Fischereifahrzeuge im Inland. — ¹²⁾ 1959. — ¹³⁾ Einschl. Anlandungen eigener Fischereifahrzeuge im Ausland und fremder Fischereifahrzeuge im Inland. — ¹⁴⁾ Ohne die als Geflügelkutter verwendeten Weichtiere. — ¹⁵⁾ Berichtsjahr Juli-Juni.

11. Viehbestand*)

Land	Pferde		Rindvieh		Schweine		Schafe		Ziegen	
	Monat der Zählung ¹⁾	1 000	Monat der Zählung ¹⁾	1 000	Monat der Zählung ¹⁾	1 000	Monat der Zählung ¹⁾	1 000	Monat der Zählung ¹⁾	1 000
Europa										
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West)...	Dez. 1964	417	Dez. 1964	13 053	Dez. 1964	18 146	Dez. 1964	841	Dez. 1964	150
SBZ Deutschlands u. Sowj. Sektor v. Berlin	Nov. 1963	341	Nov. 1963	4 614	Nov. 1963	9 289	Nov. 1963	1 899	Nov. 1963	397
Belgien	Mai 1963	139	Mai 1963	2 805	Mai 1963	1 795	Mai 1963	155	Mai 1962	26
Bulgarien	Jan. 1963	277	Jan. 1964	1 494	Jan. 1964	2 097	Jan. 1963	10 107	Jan. 1962	265
Dänemark	Juli 1963	80	Juli 1964	3 278	Juli 1964	8 021	Juli 1963	61	.	.
Finnland	Juni 1963	220	Juni 1964	2 146	Juni 1964	551	April 1963	238	Juni 1960	2 ^{a)}
Frankreich	Okt. 1962	1 526	Okt. 1963	20 147	Okt. 1963	8 967	Okt. 1962	8 945	Okt. 1961	1 176
Griechenland	Dez. 1962	324	Dez. 1963	1 097	Dez. 1963	610	Dez. 1962	9 666	Dez. 1961	4 979
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königreich ^{b)})	Juni 1960	157 ^{c)}	Juni 1964	11 627	Juni 1964	7 379	Juni 1963	29 344	Juni 1961	23
Irland	Juni 1963	190	Juni 1964	4 962	Juni 1964	1 096	Juni 1963	4 691	.	.
Italien	Jan. 1963	368	Jan. 1963	9 152	Jan. 1964	5 300	Jan. 1963	8 077	Jan. 1962	1 327
Jugoslawien	Jan. 1963	1 156	Jan. 1964	5 106	Jan. 1964	6 106	Jan. 1963	10 052	.	.
Niederlande	Mai 1963	149 ^{c)}	Mai 1964	3 571 ^{c)}	Mai 1964	3 268 ^{c)}	Mai 1963	468	.	.
Norwegen ^{d)}	Juni 1963	86	Juni 1964	1 102	Juni 1962	550	Juni 1963	1 881	Juni 1962	99
Österreich	Dez. 1962	121	Dez. 1963	2 311	Dez. 1963	2 925	Dez. 1962	153	Dez. 1961	149
Polen ^{e)}	Juni 1963	2 620	Juni 1964	9 320	Juni 1964	12 328	Juni 1963	3 056	Juni 1962	251
Rumänien	Febr. 1961	1 013	Febr. 1964	4 637	Febr. 1964	4 658	Febr. 1963	12 350	Febr. 1962	562
Schweden	Juni 1963	166	Juni 1964	2 358	Juni 1964	1 853	Juni 1963	220	Juni 1958	8
Schweiz	April 1963	82	April 1964	1 698	April 1964	1 426	April 1963	230	April 1962	89
Sowjetunion ^{f)}	Jan. 1963	9 400	Jan. 1964	85 385	Jan. 1964	40 803	Jan. 1963	139 600	Jan. 1962	7 033
Spanien	1963	440	1963/64	3 671	1961/62	5 254	.	20 099	1961/62	2 715
Tschechoslowakei	Jan. 1963	254	Jan. 1964	4 480	Jan. 1964	5 845	Jan. 1963	524	Jan. 1962	597
Türkei	Dez. 1962	1 238	Dez. 1963	12 651	Dez. 1961	9	Dez. 1962	31 614	Dez. 1961	18 100
Ungarn	März 1963	339	März 1964	1 883	März 1964	6 358	März 1963	3 043	März 1962	65
Afrika										
Athiopien	1961/62	1 102	1962/63	25 188	1961/62	12	1961/62	19 650	1961/62	15 850
Algerien	Nov. 1962	136	Nov. 1962	610	Nov. 1963	70	Nov. 1962	4 469	Nov. 1961	1 946
Angola .....	.	.	Dec. 1959	1 220	Dec. 1959	295	Dec. 1959	120	Dec. 1959	465
Kenia .....	.	.	Aug. 1964	7 260	Aug. 1964	377 ^{c)}	Aug. 1960	6 700	Aug. 1960	6 400
Kongo .....	.	.	Dec. 1959	1 035	Dec. 1959	368	Dec. 1959	641	Dec. 1959	2 139
Madagaskar ^{g)}	1962/63	240	1962/63	2 500	1961/62	50	1962/63	12 000 ¹⁰⁾	1961/62	9 000 ¹⁰⁾
Marokko ^{h)}	1962/63	240	1962/63	1 270	Sept. 1962	75	Dec. 1962	37	Dec. 1961	147
Sambia ⁱ⁾	Juni 1961	12 411	Aug. 1961	1 492 ^{c)}	Aug. 1961	37 897	Aug. 1961	5 133
Südafrika .....	.	.	1962/63	3 715	Sept. 1963	127	Dec. 1961	370	Dec. 1961	450
Südrhodesien ^{j)}	1960/61	33	1962/63	2 284	1962/63	19	1960/61	2 954	1960/61	1 144
Südwestafrika	1961/62	21	1963/64	8 313	1963/64	25	1960/61	7 851	1961/62	6 320
Sudan	1961/62	74	1961/62	464	1960/61	3	1961/62	3 080	1961/62	4 200
Tansania .....	.	.	Jan. 1963	3 465	Jan. 1964	20	1961/62	2 635	1959/60	845
Tunesien ^{k)}	1961/62	74	1961/62	464	1960/61	3	1961/62	760	Jan. 1962	2 340
Uganda .....	.	.	Jan. 1963	3 465	Jan. 1964	20	1961/62	760	Jan. 1962	2 340
Verein. Arab. Republik (Ägypten)	1960/61	48	1960/61	1 588	1961/62	22	1962/63	1 612	1960/61	833
Amerika										
Argentinien	Juni 1962	3 930	Juni 1963	40 009	Juni 1963	3 417	Juni 1963	47 000	.	.
Brasilien	Der. 1963	8 692	Der. 1963	79 855	Der. 1963	55 990	Der. 1962	19 718	Der. 1961	11 560
Chile	1961/62	555	1962/63	3 016	1963/64	950	1961/62	6 436	1958/57	1 300
Guatemala	Mai 1962	156	1961/62	1 122	März 1962	388	1962/63	840	1961/62	86
Kanada ^{l)}	Juni 1963	451	Dec. 1963	11 560	Dec. 1963	5 350	Dec. 1962	904	.	.
Kolumbien .....	.	.	Dec. 1961	15 600	Dec. 1963	1 485	.	.	Okt. 1956	215
Mexiko	1962/63	5 726	1962/63	30 184	1962/63	12 079	1962/63	6 460	1961/62	9 197
Paraguay	1961/62	329	1961/62	4 500	1961/62	633	1961/62	534	1961/62	86
Peru	1962/63	616	1962/63	3 927	1962/63	1 620	1962/63	16 340	1961/62	3 861
Venezuela	1960/61	388	1963/64	6 716	1960/61	1 781	1962/63	82	1960/61	1 251
Vereinigte Staaten ^{m)}	Jan. 1960	3 089	Jan. 1964	106 488	Jan. 1964	56 007	Jan. 1963	29 793	1961/62	3 647 ¹¹⁾
Asien										
China, Volksrepublik	1959/60	7 600	1959/60	44 490	1959/60	180 000	Juli 1960	59 000	Juli 1959	51 530
Indien	1960/61	1 351	1960/61	175 557	1960/61	5 176	1960/61	40 263	1960/61	60 613
Indonesien	Der. 1961	720	Der. 1961	6 348	Der. 1961	2 687	1961/62	2 421	Der. 1960	5 321
Japan ⁿ⁾	Febr. 1963	471	Febr. 1964	3 446	Febr. 1964	3 461	Febr. 1963	389	Febr. 1962	499
Pakistan	1962/63	497	1962/63	25 852	1961/62	94	1962/63	6 872	1961/62	9 588
Syrien	Der. 1961	66	Der. 1962	393	.	.	Der. 1961	3 503	Der. 1959	1 223
Thailand	1961/62	186	1962/63	5 441	1962/63	4 283	.	.	1961/62	27
Australien										
Australien	März 1963	547	März 1964	19 004	März 1964	1 468	März 1963	158 626	.	.
Neuseeland	Jan. 1960	105	Jan. 1964	6 696	Jan. 1964	800	Juni 1963	50 190	.	.
Welt...	1962/63	66 000	1963/64	990 700	1963/64	530 200	1962/63	997 100	1961/62	352 400

*) Letzte Viehzählungsergebnisse.

¹⁾ Wenn kein Monat angegeben, Jahr der Zählung. — ²⁾ Tiere älter als 6 Monate. — ³⁾ In landwirtschaftlichen Betrieben. — ⁴⁾ Nur Großbritannien. — ⁵⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«. — ⁶⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete«. — ⁷⁾ Auf Farmen und Pflanzungen. — ⁸⁾ Zur Besteuerung registriert. — ⁹⁾ Zählung bei den nichtafrikanischen Eigentümern am 30. September, bei den afrikanischen am 31. Dezember. — ¹⁰⁾ Tiere älter als 1 Jahr. — ¹¹⁾ Nur Angoraziegen.

12. Maschinenbestand in der Landwirtschaft*)

Land	1960	1961	1962	Land	1960	1961	1962
Schlepper							
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West) ¹⁾	857 001	938 299	999 539	Österreich	10 714	...	14 046
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor von Berlin ¹⁾	52 318	67 943	74 170	Spanien	1 891	2 795	4 570
Belgien	44 188	48 905	53 507	Algerien	600	...	...
Bulgarien ¹⁾	40 309	44 199	48 375	Ecuador	290	295	310
Dänemark ¹⁾	111 321	128 865	136 712	Vereinigte Staaten	468 000	485 000	500 000
Finnland	78 280	82 300	91 400	Israel	350	370	410
Frankreich	680 400	743 400	804 400	Japan ¹⁾	1 019 587	1 413 707	...
Griechenland	21 320	22 630	24 530	Zypern .....	...	193	250
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königreich) ¹⁾	427 350 ¹⁾	402 580 ¹⁾	...	Neukaledonien	200	...	...
Irland	43 697	45 500	47 200	Mähdrescher			
Italien	5 755	6 177	6 479	Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West)	54 000	72 000	85 000
Island	248 985	272 849	304 893	SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor von Berlin ¹⁾	6 176	9 033	11 187
Jugoslawien	33 680	38 045	40 350	Belgien	2 775	3 629	4 083
Luxemburg	6 387	6 545	6 698	Bulgarien	7 042	7 569	7 809
Niederlande ¹⁾	82 066	88 916	95 884	Dänemark ¹⁾	8 895	11 570	15 784
Norwegen	49 500	54 800	59 200	Finnland	7 000	9 100	10 300
Polen ¹⁾	61 989	71 577	83 341	Frankreich	50 100	58 200	68 500
Portugal	9 550	10 748	11 806	Griechenland	1 870	2 030	2 150
Rumanien ¹⁾	44 194	51 952	57 500	Großbritannien und Nordirland (Ver. Königreich)	51 983 ¹⁾	51 100 ¹⁾	52 350 ¹⁾ ¹⁾
Schweden	153 800	158 800	...	Irland	4 301	4 500	4 750
Schweiz	48 890	54 000	59 000	Italien	4 361	5 096	6 988
Sowjetunion ¹⁾ ¹¹⁾	1 122 000	1 212 000	1 329 000	Jugoslawien	4 921	6 642	8 360
Spanien	51 503	63 560	80 008	Luxemburg	611	710	913
Tschechoslowakei ¹⁾	94 297	115 564	137 553	Norwegen	5 500	6 000	6 500
Türkei	42 136	42 488	43 343	Österreich	8 906	...	15 878
Ungarn ¹²⁾	41 015	44 167	49 404	Polen ¹⁾	3 121	3 413	3 486
Algerien	26 800	...	...	Portugal	368	398	463
Kenia ¹³⁾	6 403	6 422	6 418	Rumänien	17 577	23 427	28 400
Madagaskar	854	939	...	Schweden	25 100	26 700	28 300
Morokko	14 026	11 454	10 915	Sowjetunion ¹⁾	497 000	498 000	520 000
Sambia ¹⁴⁾	2 400	2 435	2 400	Spanien	4 606	5 597	6 200
Südrhodesien ¹⁵⁾	12 500 ¹⁾	12 567	12 860	Türkei	5 554	5 846	6 072
Südafrika ¹⁶⁾	119 200	...	...	Algerien	4 700	...	...
Südwestafrika ¹⁾	1 600	...	...	Kenia ¹³⁾	1 045	1 031	1 026
Ver. Arab. Rep. (Ägypten) ¹⁾	10 994 ¹⁴⁾	Vereinigte Staaten	1 035 000	1 025 000	1 020 000
Argentinien	110 643	...	...	Syrien	1 181	1 103	...
Ecuador	1 550	1 558	1 565	Korea, Süd-	3 886	3 886	4 794
Guadeloupe	548	638	665	Australien	63 158	64 891	65 628
Haiti	244	...	...	Melkmaschinen			
Puerto Rico	3 615	3 859	3 973	Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West)	310 000	345 000	380 000
Surinam	566 ¹⁴⁾	Belgien	32 428	35 220	37 341
Uruguay .....	...	24 695	...	Dänemark ¹⁷⁾	142 360	141 958	...
Vereinigte Staaten	4 700 000	4 690 000	4 670 000	Finnland	34 000	35 000	38 000
Birma	713	734	...	Frankreich	124 000	129 000	142 900
China, Volksrepublik ¹⁾	70 000	...	100 000	Großbritannien und Nordirland (Ver. Königreich) ¹⁾ ¹⁸⁾	300 390 ¹⁴⁾
Indonesien	810	1 135	...	Island ¹⁹⁾	1 295	1 400	1 569
Israel	7 075	7 485	8 508	Jugoslawien	4 476	...	...
Jordanien	883	1 089	1 334	Luxemburg	4 888	...	4 923
Libanon	580 ¹⁴⁾	Niederlande	38 658	47 963	57 017
Vietnam, Süd- .....	...	698	969	Norwegen	40 000	40 000	...
Australien	253 515	264 069	270 556	Österreich	31 149	...	40 484
Neuseeland	80 000	82 800	...	Polen ¹⁾	385	768	1 209
Welt	10 958 000	11 415 000	11 937 000	Schweiz ¹⁷⁾	12 578	...	22 000
Einachsige Viehweckgeräte				Sowjetunion ¹⁾	29 000 ¹⁴⁾
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West)	88 620	...	...	Vereinigte Staaten ¹⁷⁾	666 000 ¹⁴⁾
Belgien	4 093	4 438	4 710	Israel	1 633	2 046	3 170
Finnland	2 400	2 450	2 550	Thailand ¹⁴⁾	228	235	...
Frankreich	118 000	129 300	140 600	Australien	223 815	228 228	229 270
Griechenland	7 000	8 000	9 000				
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königreich)	53 400 ¹⁴⁾	46 250 ¹⁴⁾ ¹⁸⁾	...				
Island	159	160	160				
Italien	25 286	35 781	48 184				
Luxemburg	246	241	225				
Niederlande	18 243	...	...		
Norwegen	12 500	15 200	16 900				

^{*)} Schlepper: Sofern nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf Rad- und Kettenschlepper über 8 PS. — Einachsige Vielzweckgeräte: Einachsige Kleinschlepper und Kultivatoren (Hackmaschinen) mit einem Eigengewicht von 850 kg oder weniger und einer Leistung von 8 PS oder weniger, die hauptsächlich im Gartenbau verwendet werden.

¹⁾ Quelle: Kraftfahrtbundesamt. Angaben einschl. Forst- und Fischwirtschaft sowie Molkereibetriebe. — ²⁾ In Maschinen-Traktoren-Stationen,

volkseigenen Gütern, Reparatur-Technischen Stationen und einschl. der an landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften durch Leihvertrag übergehen. 3) Bezogen auf 15,5 PS-Einheiten.

— *) Bezugen auf 15 PS-Einheiten. — *) Ohne Traktoren und Mähdrescher auf Traktoren- und Maschinenstationen. — *) Einschl. einachsiger Vielzweckgeräte. — *) In Großbritannien Schlepper mit 10 PS und mehr, in Nordirland Schlepper mit 6 PS und mehr.

¹⁰) Einschl. •Deutsche Ostgebiete• und •Freie Stadt Danzig•.

¹¹ Schleppereinheiten nach der PS-Leistung. — ¹²) Ohne nicht fahrbare Schlepper. — ¹³) Nur auf Besitzungen von Nichtafrikanern. — ¹⁴) 1959.

¹⁾ Ketten- und raddurchtriebse Geräte mit weniger als 10 PS (einschl. landwirtschaftliche Maschinen mit Angetriebenen). ²⁾ Einzelne einachsigige Viehwehrgeräte mit einem Eigengewicht von 68 kg und einer Leistung von 3 bis 3,5 PS. ³⁾ Anzahl der Betriebe mit Melkmaschinen.

Digitized by srujanika@gmail.com

G. Industrie

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie

Vorbemerkung: Falls nicht anders vermerkt, ist unter «Verarbeitende Industrie» die Produktion (einschl. Reparaturarbeiten) in Fabriken zu verstehen. Bergbau, Baugewerbe und öffentliche Versorgungsbetriebe (Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke) sind ausgenommen. Ein Vergleich der aufgeführten Länder ist dadurch erschwert, daß die zugrunde gelegten Erhebungsgrenzen für die Betriebe verschieden sind (Betriebe mit Kraftmaschinenbestand, Zahl der Arbeiter, Höhe des Produktionswertes). Das Handwerk ist in den kurzfristigen und Jahreserhebungen derjenigen europäischen Staaten nicht enthalten, die grundsätzlich zwischen Industrie und Handwerk unterscheiden. Soweit nicht anders vermerkt, sollen die aufgeführten Zahlen folgenden Merkmalen entsprechen:

Betriebe: Örtliche Einheiten.

Beschäftigte Personen: Durchschnittszahl der Arbeiter und Angestellten ohne Verkaufspersonal.

Angestellte: Hierunter fallen das leitende sowie Büro- und technische Personal. Tätige Inhaber sind nur von einigen Ländern einbezogen.

Bruttonproduktionswert: Fabrikationswert der hergestellten Waren einschl. Nebenprodukten.

Nettoproduktionswert: Bruttonproduktionswert abzüglich Material- und Brennstoffverbrauch, Strombezug, Verbrauch von Verpackungsmitteln sowie vergebene Lohnarbeiten.

Land	Währungs-einheit	Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Lohn-summe	Gehalt-	Brutto-	Netto-							
				Arbeiter	Ange-stellte											
				Anzahl	1 000											
Europa																
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West) ¹⁾ .																
	DM	1962	57 758	6 141 ¹⁾	1 587 ¹⁾	41 091	16 842	.	.							
		1963	58 541	6 049 ¹⁾	1 635 ¹⁾	43 086	18 474	.	.							
		1964	58 670	6 059 ¹⁾	1 687 ¹⁾	47 530	20 502	.	.							
SBZ Deutschlands u. Sowj. Sektor v. Bln. ⁴⁾																
	DM-Ost	1961	15 508	2 835							
		1962	15 195	2 721							
		1963	14 836	2 707							
Belgien ⁴⁾																
	bfrs	1961	40 016	1 080							
		1962	39 790	1 108							
Bulgarien ⁶⁾																
	Lw	1961	.	646							
		1962	.	665							
Dänemark ⁷⁾																
	dkr	1960	6 261	295	77	1 508	3 444	19 769	8 881							
		1961	6 325	301	82	1 737	3 806	21 226	9 766							
		1962	6 603	307	85	1 971	4 304	43 740	11 143							
Finnland																
	Fmk	1961	6 983	394	.	213 609	.	1 259 051	419 024							
		1962	7 001	404	.	232 021	.	1 328 593	442 596							
Frankreich																
	FF	1961	.	.	.	.	.	120 110	.		
		1962	503 525	.	.	.	.	131 206	.			
Griechenland ⁸⁾																
	Dr	1960	5 859	195	.	4 041	.	31 277	10 039							
		1961	5 817	196	.	4 314	.	32 171	10 497							
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr. ¹⁾)																
	£	1958	92 785	7 761	.	4 454	.	.	7 849							
Irland ¹⁴⁾																
	Ir £	1962	.	173	.	87	.	531	169							
Italien																
	Lit	1961	.	4 482	.	.	.	5 305 000	.							
		1962	.	4 667	.	.	.	7 043 000	.							
Jugoslawien																
	Din	1961	2 409	976	.	267 000	.	3 035 000	1 208 000							
		1962	2 294	992	.	290 000	.	3 314 000	1 303 000							
Luxemburg																
	lrs	1960	250	35	.	4 079	.	23 981	7 167							
		1961	243	35	.	4 316	.	23 671	5 776							
Niederlande																
	hfl	1962	.	1 225							
		1963	.	1 225							
Norwegen																
	nkr	1961	19 229	268	59	3 573	1 123	23 564	9 513							
		1962	18 825	270	71	3 919	1 259	24 951	10 324							
Österreich ⁹⁾																
	8	1962	4 707	618							
		1963	4 717	608							
Polen ¹¹⁾																
	Zł	1961	45 706	1 989	.	40 335	.	.	.							
		1962	46 434	2 081	.	43 529	.	.	.							
Portugal																
	\$	1962	5 449	.	.	3 045	.	.	10 569							
Rumänien ¹²⁾																
	l	1963	.	1 327							
Schweden ¹³⁾																
	skr	1960	15 200	684	194	.	.	.	20 322							
		1961	15 185	705	203	8 680	4 081	.	22 806							
Schweiz ¹⁴⁾																
	sfr	1962	13 424	745							
		1963	14 102	754							
Sowjetunion ¹⁵⁾																
	Rbl	1960	.	18 574	3 414							
		1962	.	20 176	4 121							
Spanien																
	Ptas	1960	113 293	1 460	.	43 123	.	317 323	.							
		1961	117 222	1 486	.	48 162	.	387 415	.							
Tschechoslowakei																
	Kčs	1961	.	2 148	.	42 011	.	.	.							
		1962	.	2 209							
Türkei ¹⁶⁾																
	TL	1962	4 026	324	.	2 077	.	17 199	6 800							
Ungarn																
	Ft	1961	.	951	.	17 358	.	.	.							
		1962	.	996	.	18 521	.	.	.							
Afrika																
Rhodesien u. Njassaland ¹⁷⁾																
	Rs	1961	1 727	127	.	39	.	.	77							
Südafrika ¹⁸⁾																
	SA£	1959/60	10 195	619	.	498	.	2 561	1 047							
		1960/61	11 351	667	.	569	.	2 977	1 201							
Ver. Arab. Rep. (Ägypten) ¹⁹⁾																
	Ägyptf	1960	3 322	306	.	44	.	497	136							
		1961	4 021	384	.	50	.	549	191							

Fußnoten vgl. S. 56*.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie

Land	Währungs-einheit	Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Lohn-summe	Gehalt-	Brutto-	Netto-							
				Arbeiter	Ange-stellte											
Anzahl																
Amerika																
Argentinien	argent\$	1957	11 707	911		22 629		148 167	70 993							
Brasilien	Cr\$	1960	108 163	1 474		100 196		1 172 568	536 445							
Chile ¹²⁾	chilEsc	1957	5 854	207		80 665		.	303 399							
Dominikanische Republik	dom\$	1960	2 349	86		35		.	.							
		1961	2 248	77		35		107	51							
Guatemala ¹³⁾	Q	1958	2 140	26		17		99	44							
Kanada	kan\$	1961	32 415	1 265		5 231		.	10 682							
		1962	.	1 322		5 770		.	11 500							
Kolumbien ¹⁴⁾	kol\$	1960	10 434	245		1 463		.	3 875							
		1961	10 555	265		1 738		13 505	5 415							
Mexiko	mex\$	1955	70 755	1 478		8 046		.	24 524							
Peru ¹⁵⁾	S./	1960	496	59		1 404		.	.							
Puerto Rico ¹⁶⁾	US-\$	1958	2 042	71		132		.	292							
Vereinigte Staaten ¹⁷⁾	US-\$	1962	.	16 778		94 398		.	179 323							
		1963	.	17 065		62 012		.	189 995							
Asien																
Birma ¹⁸⁾	K	1959/60	2 468	121		104		1 045	433							
Indien ¹⁹⁾	iR	1960	8 282	.		4 720		30 842	8 417							
Indonesien	Rp	1961	3 243	339		3 422		.	.							
Japan ²⁰⁾	¥	1960	238 320	7 603		1 695 359		.	4 837 127							
		1961	244 390	8 188		2 113 273		.	5 992 107							
Korea, Süd ²¹⁾	Hw	1961	16 028	.		.		643 475	208 938							
		1962	16 903	.		.		981 493	356 892							
Australien u. Ozeanien																
Australien ²²⁾	£A	1961/62	58 080	1 065		1 122		.	2 107							
Neuseeland ²³⁾	£NZ	1960/61	8 745	180		149		757	233							
		1961/62	8 981	186		160		807	243							

¹⁾ Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten (ohne Handwerksbetriebe). Betriebs- und Beschäftigtenzahlen sind Durchschnitte. — ²⁾ Einschl. gewerbliche Lehrlinge. — ³⁾ Einschl. kaufmännische und technische Lehrlinge und Verkaufspersonal. — ⁴⁾ Betriebe mit 11 und mehr Beschäftigten, einschl. Bergbau, einschl. Heimarbeiter, ohne Lehrlinge. — ⁵⁾ Betriebe mit 1 und mehr Beschäftigten. — ⁶⁾ Einschl. Bergbau. — ⁷⁾ Betriebe mit 6 und mehr Beschäftigten, einschl. Kohlenbergbau, ohne Molkereien. — ⁸⁾ Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — ⁹⁾ Alle Betriebe. — ¹⁰⁾ Betriebe mit 3 und mehr Beschäftigten, einschl. Torfgewinnung. — ¹¹⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«; einschl. Bergbau. — ¹²⁾ Jahresende. — ¹³⁾ Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten. — ¹⁴⁾ Nur Arbeiter und technische Angestellte, die dem Schweizer Fabrikgesetz unterliegen; einschl. Farbereien und Wäschereien sowie einige kleinere Wirtschaftszweige, die nicht zur Industrie gehören. — ¹⁵⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete«; einschl. Lehrlinge (1960 = 339 000; 1962 = 338 000). — ¹⁶⁾ Privatbetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten mit einer installierten Leistung mit mehr als 10 PS in Städten. — ¹⁷⁾ Alle Betriebe; Meldepflicht für Betriebe unter 10 Beschäftigten besteht allerdings nicht. — ¹⁸⁾ Betriebe mit 3 und mehr Beschäftigten oder solche, die Kraftmaschinen verwenden; einschl. Fischerei. — ¹⁹⁾ Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten, ohne staatliche Betriebe. — ²⁰⁾ Betriebe mit 3 und mehr Beschäftigten. — ²¹⁾ Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten oder mit Bruttoproduktionswert von mindestens 24 000 Pesos. — ²²⁾ Größere Betriebe ausgewählter Industrien in Stadtgebieten. — ²³⁾ Betriebe mit 1 und mehr Beschäftigten; einschl. Forstwirtschaft; für 1963 vorläufiges Ergebnis. — ²⁴⁾ Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten oder solche, die Kraftmaschinen verwenden, sowie Betriebe mit 100 und mehr Beschäftigten ohne Kraftmaschinenverwendung. — ²⁵⁾ Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten ohne Tabak verarbeitende Industrie. — ²⁶⁾ Betriebe mit 4 und mehr Beschäftigten oder solche, die Kraftmaschinen verwenden. — ²⁷⁾ Betriebe mit 2 und mehr Beschäftigten.

2. Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie*)

umbasert auf 1958 = 100

Land	Original-basis	1959	1960	1961	1962	1963	1964	Land	Original-basis	1959	1960	1961	1962	1963	1964
Bundesrep. Deutschl. ohne Berlin	1958	101	106	110	111	111	112	Norwegen	1958	100	103	105	107	107	108
Belgien	1958	98	101	105	107	109	.	Österreich ²⁷⁾	1958	100	103	106	107	105	105
Dänemark ¹⁹⁾	1958	108	117	120	122	120	122	Schweden ²⁸⁾	1958	101	106	109	108	107	107
Finnland ²⁰⁾	1953	103	109	112	114	110	112	Schweiz ¹⁷⁾	1949	99	105	113	119	121	121
Frankreich	1954	98	99	100	101	103	105	Südafrika	1954	98	99	99	100	107	118
Griechenland ²⁴⁾	1953	95	97	101	103	.	.	Argentinien ¹⁾	1953	96	88	85	81	72	70
Großbritannien ²⁾ ...	1958	100	104	105	104	103	104	Kanada	1949	101	100	99	103	106	111
Irland ²⁵⁾	1953	103	107	113	113	117	121	Vereinigte Staaten	1953	105	105	102	106	107	108
Italien ²⁶⁾	1953	100	107	114	120	123	123	Japan	1955	111	129	145	155	161	166
Jugoslawien ²⁷⁾	1958	107	115	121	125	132	142	Australien	1955	102	107	104	107	111	116
Niederlande	1953	102	104	107	108	108	109								

*) Betriebsinhaber sind im allgemeinen nicht mitenthalten.

¹⁾ Ohne Angestellte. — ²⁾ Ab 1963 Produktionsbetriebe mit 6 und mehr Beschäftigten. — ³⁾ Einschl. Bergbau. — ⁴⁾ Nur Athen-Piräus. Einschl. Energiewirtschaft. — ⁵⁾ Ohne Nordirland. — ⁶⁾ 1959 bis 1962: Durchschnitt Oktober; 1963 und 1964: Durchschnitt September. — ⁷⁾ Produktionsbetriebe mit 6 und mehr Beschäftigten. Ohne Zentralbüros, Säge-, Elektrizitäts-, Gas-, Wasserwerke, Bau- und graphische Industrie.

3. Index der industriellen Produktion

Vorbemerkung: Der Index umfaßt grundsätzlich Bergbau, verarbeitende Industrie und Energiewirtschaft, jedoch nicht das Baugewerbe. Zum Unterschied von der in Deutschland gebräuchlichen Abgrenzung enthält der Bergbau im Ausland meist auch die Gewinnung von Steinen und Erden. Dagegen sind die Kokereien und Brikettfabriken in der verarbeitenden Industrie mitenthalten. — Die hier gebrachten Indices der industriellen Produktion beruhen grundsätzlich auf Mengenraten, die mit Nettoproduktionswerten des jeweiligen Basisjahres gewichtet sind.

a) Gesamte Industrie

arbeitstäglich, umbasiert auf 1958 = 100

Jahr Monat	Europa											
	Bundesrep. Deutschl. ohne Berlin ^{a)}	Belgien	Finn- land ^{b)}	Frank- reich	Griechen- land ^{c)}	Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.)	Irland ^{d)}	Italien ^{e)}	Jugosla- wien ^{f)}	Luxem- burg	Nieder- lande	Norwegen
Originalbasis →	1958	1953	1959	1959	1939	1958	1954	1953	1953	1952	1947	1953
1954	74	91	88	73	76	93	99	77	60	85	87	85
1955	85	100	98	82	81	98	101	84	70	96	94	92
1956	92	106	101	88	83	99	99	90	77	103	98	98
1957	97	106	104	96	90	101	98	97	90	104	100	100
1958	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1959	107	104	109	101	101	105	110	111	113	104	109	105
1960	119	111	123	110	109	113	118	128	130	114	122	113
1961	127	116	136	116	116	113	129	142	140	117	126	119
1962	132	122	145	123	121	114	138	156	150	112	133	124
1963	137	131	151	129	130	118	146	170	173	113	139	131
1964	149	140	163	138	144	127	160	170	200	124	151	140
1964 Januar	136	135	161	142	117	124	150	177	164	117	143	135
Februar	142	138	160	144	122	131		172	178	115	145	143
März	148	143	159	143	128	127		178	195	124	150	133
April	147	147	171	146	137	131	164	178	198	131	150	146
Mai	156	144	157	145	131	126		169	197	122	155	133
Juni	150	145	155	145	157	131		167	207	128	150	149
Juli	141	120	126	128	172	113	160	179	188	132	136	95
August	136	130	163	84	166	110		128	195	122	138	142
September	152	144	176	138	157	130		175	212	128	151	154
Oktober	158	144	182	144	151	133	166	181	221	135	164	156
November	165	147	177	147	145	137		173	212	119	165	161
Dezember	155	145	163	145	141	128		170	233	123	160	143
Jahr Monat	Europa			Außereuropäische Länder								
	Österreich	Schweden	Spanien	Sudaf. ^{b)} ^{c)} ^{d)}	Argentinien ^{b)}	Chile ^{b)} ^{c)}	Kanada	Mexiko ^{b)}	Ter. Staaten	Indien	Japan ^{b)}	Pakistan ^{b)} ^{c)}
1954	75	86	70	.	87	97	83	73	92	77	66	62
1955	88	91	79	.	94	93	92	81	103	85	71	78
1956	92	95	87	.	94	100	100	88	107	93	87	88
1957	98	98	91	94	97	97	101	95	107	97	101	93
1958	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1959	106	105	105	101	89	114	108	109	113	109	120	112
1960	117	116	111	107	92	112	108	117	116	121	149	119
1961	123	125	121	115	102	119	112	122	117	129	178	126
1962	125	127	132	123	95	131	120	129	126	139	193	150
1963	131	129	139	140	87	139	127	140	133	152	212	171
1964	141	139	...	160	...	146	138	157	141	...	248	...
1964 Januar	129	144	...	133	85	133	131	155	134	165	220	180
Februar	135	143	...	156	75	130	137		137	156	244	
März	136	147	...	159	95	146	135		138	164	259	
April	138	143	...	160	98	153	137	159	141	153	241	180
Mai	151	141	...	158	94	130	138		141	150	245	
Juni	143	144	...	163	98	145	143		143	155	250	
Juli	130	76	...	166	109	155	128	159	136	166	250	...
August	133	134	...	166	...	149	134		142	161	242	
September	143	145	...	171	...	139	142		146	167	254	
Oktober	151	149	...	175	...	160	144	156	144	164	259	...
November	156	153	...	171	...	161	147		145	166	252	
Dezember	146	151	...	147	...	150	138		144	...	262	

¹⁾ Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt. — ²⁾ Kalendermonatlich. — ³⁾ Ab 1958 nur verarbeitende Industrie ohne Schuh-, Bekleidungsindustrie und Druckereien. — ⁴⁾ Ohne Energiewirtschaft. — ⁵⁾ Ohne Bergbau. — ⁶⁾ Umgerechnet auf das Basisjahr vom 1. 7. 1957—30. 6. 1958. Bis 1960 Wirtschaftsjahre, die am 30. 6. des angegebenen Jahres enden; ab 1961 Kalenderjahre.

3. Index der industriellen Produktion

b) Nach Indexgruppen

umbasiert auf 1958 = 100

Indexgruppe	1959	1960	1961	1962	1963	1964	Indexgruppe	1959	1960	1961	1962	1963	1964	
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin ¹⁾ (Originalbasis 1958)														
Gesamte Industrie	107	119	127	132	137	149	Gesamte Industrie	111	128	142	156	170	170	
Bergbau ²⁾	97	99	101	102	104	105	Bergbau	109	115	124	125	119	127	
Verarbeitende Industrie ³⁾	108	121	129	135	140	152	Verarbeitende Industrie..	111	129	144	158	173	173	
Eisenschaffende Industrie	111	129	127	124	119	141	Eisenschaffende Industrie	108	135	149	157	166	160	
Chemische Industrie ⁴⁾	115	131	140	155	171	193	Chemische Industrie ^{4)*}	119	139	168	192	208	227	
Investitionsgüter-industrien	107	124	135	138	141	153	Investitionsgüter-industrien	108	130	149	163	184	165	
Textilindustrie	108	118	122	129	135	139	Textilindustrie	110	120	120	129	133	125	
Nahrungs- und Genussmittelind.	102	105	111	118	124	129	Nahrungs- und Genussmittelind.	108	115	120	126	137	136	
Energiewirtschaft.....	108	118	126	136	150	165	Energiewirtschaft.....	106	121	129	138	151	159	
Belgien (Originalbasis 1953)														
Gesamte Industrie	104	111	116	122	131	140	Gesamte Industrie	109	122	126	133	139	151	
Bergbau	86	86	84	84	87	91	Bergbau	103	110	114	110	110	116	
Verarbeitende Industrie..	108	116	122	129	139	150	Verarbeitende Industrie..	109	123	127	134	140	152	
Eisenschaffende Industrie	109	118	117	125	130	148	Eisenschaffende Industrie	120	143	141	149	174	194	
Chemische Industrie ⁵⁾	117	128	139	161	153	169	Chemische Industrie ^{5)*}	113	130	136	145	150	163	
Investitionsgüter-industrien	104	110	118	126	140	151	Investitionsgüter-industrien	111	119	122	122	131	137	
Textilindustrie ⁶⁾	113	121	130	133	143	145	Textilindustrie	103	111	113	116	121	126	
Nahrungs- und Genussmittelind.	101	106	110	116	121	125	Nahrungs- und Genussmittelind.	105	112	118	139	152	152	
Energiewirtschaft	105	112	118	129	139	152	Energiewirtschaft	110	120	129	145	161	180	
Finnland (Originalbasis 1950)														
Gesamte Industrie	109	123	136	145	151	163	Gesamte Industrie	106	117	123	125	131	141	
Bergbau	112	119	131	139	148	156	Bergbau	96	103	105	108	110	119	
Verarbeitende Industrie..	110	125	137	145	152	162	Verarbeitende Industrie..	106	118	123	126	132	142	
Chemische Industrie	105	115	128	138	160	188	Eisenschaffende Industrie	106	128	133	129	127	141	
Papiererzeugende und -verarbeitende Industrie	107	126	146	152	166	181	Chemische Industrie ⁷⁾	112	127	141	150	166	182	
Investitionsgüter-industrien	112	131	147	160	156	161	Investitionsgüter-industrien	105	117	121	118	118	127	
Nahrungs- und Genussmittelind.	105	117	124	129	140	142	Textilindustrie	105	117	122	129	138	143	
Energiewirtschaft	101	112	130	145	159	179	Nahrungs- und Genussmittelind.	103	107	105	113	122	125	
Frankreich (Originalbasis 1959)														
Gesamte Industrie	101	110	116	123	129	138	Gesamte Industrie	105	116	125	127	129	139	
Bergbau	102	103	102	104	98	108	Bergbau*	100	116	130	123	129	147	
Verarbeitende Industrie..	102	111	118	124	132	140	Verarbeitende Industrie..	106	117	124	126	129	137	
Eisenschaffende Industrie	104	120	123	119	121	134	Eisenschaffende Industrie ⁸⁾	113	131	143	145	156	174	
Chemische Industrie	109	126	135	147	161	176	Papiererzeugende und -verarbeitende Industrie	111	127	135	139	153	173	
Investitionsgüter-industrien	102	111	119	133	140	146	Textilindustrie	113	120	121	123	124	128	
Textilindustrie	98	109	112	115	124	126	Nahrungs- und Genussmittelind.	104	107	110	114	116	119	
Energiewirtschaft	104	117	123	136	146	156	Energiewirtschaft ⁹⁾	104	114	126	134	133	149	
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.) (Originalbasis 1958)														
Gesamte Industrie	105	113	113	114	118	127	Gesamte Industrie	105	116	125	127	129	139	
Bergbau	97	94	93	95	95	95	Bergbau*	100	116	130	123	129	147	
Verarbeitende Industrie..	106	115	115	115	120	129	Verarbeitende Industrie..	106	117	124	126	129	137	
Eisenschaffende Industrie	104	121	113	106	111	127	Eisenschaffende Industrie ¹⁰⁾	113	131	143	145	156	174	
Chemische Industrie	111	122	124	129	138	151	Textilindustrie	111	127	135	139	153	173	
Investitionsgüter-industrien	105	112	113	115	119	127	Nahrungs- und Genussmittelind.	104	107	110	114	116	119	
Textilindustrie	106	110	107	105	110	116	Energiewirtschaft ¹¹⁾	104	114	126	134	133	149	
Nahrungs- und Genussmittelind.	104	107	110	112	115	118								
Energiewirtschaft	103	110	116	125	133	137								
Schweden (Originalbasis 1935)														
Gesamte Industrie	105	116	125	127	129	139	Gesamte Industrie	105	116	125	127	129	139	
Bergbau*	100	116	130	123	129	147	Bergbau*	100	116	130	123	129	147	
Verarbeitende Industrie..	106	117	124	126	129	137	Verarbeitende Industrie..	106	117	124	126	129	137	
Eisenschaffende Industrie	106	131	143	145	156	174	Eisenschaffende Industrie ¹²⁾	113	131	143	145	156	174	
Papiererzeugende und -verarbeitende Industrie	111	127	135	139	153	173	Papiererzeugende und -verarbeitende Industrie	111	127	135	139	153	173	
Textilindustrie	113	120	121	123	124	128	Textilindustrie	113	120	121	123	124	128	
Nahrungs- und Genussmittelind.	104	107	110	114	116	119	Nahrungs- und Genussmittelind.	104	107	110	114	116	119	
Energiewirtschaft ¹³⁾	104	114	126	134	133	149	Energiewirtschaft ¹⁴⁾	104	114	126	134	133	149	
Argentinien (Originalbasis 1952)														
Gesamte Industrie	89	92	102	95	87	...	Gesamte Industrie	89	92	102	95	87	...	
Bergbau	119	164	210	241	234	...	Bergbau	119	164	210	241	234	...	
Verarbeitende Industrie..	87	89	97	88	78	...	Verarbeitende Industrie..	87	89	97	88	78	...	
Chemische Industrie	92	84	89	77	76	...	Chemische Industrie	92	84	89	77	76	...	
Maschinenbau	81	104	111	101	76	...	Maschinenbau	81	104	111	101	76	...	
Textilindustrie	80	85	91	65	54	...	Textilindustrie	80	85	91	65	54	...	
Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie.....	86	83	86	85	90	...	Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie.....	86	83	86	85	90	...	
Energiewirtschaft	94	99	109	107	106	...	Energiewirtschaft	94	99	109	107	106	...	

¹⁾ Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt. — ²⁾ Gewinnung von Steinen und Erden in der verarbeitenden Industrie, Kokereien und Brikettfabriken im Bergbau mitenthalten. — ³⁾ Einschl. Kohlenwertstoffindustrie. — ⁴⁾ Einschl. Chemiefasererzeugung. — ⁵⁾ Einschl. Kokereien. — ⁶⁾ Einschl. Mineralölverarbeitung. — ⁷⁾ Einschl. Kautschukverarbeitende Industrie. — ⁸⁾ Ohne Gaswerke. — ⁹⁾ Nur Eisenerzbergbau. — ¹⁰⁾ Einschl. NE-Metallindustrie.

3. Index der industriellen Produktion

b) Nach Indexgruppen

umbasiert auf 1958 = 100

Indexgruppe	1959	1960	1961	1962	1963	1964	Indexgruppe	1959	1960	1961	1962	1963	1964
Kanada (Originalbasis 1949)							Indien (Originalbasis 1956)						
Gesamte Industrie	108	108	112	120	127	138	Gesamte Industrie	109	121	129	139	152	162
Bergbau	111	112	118	127	130	141	Bergbau	106	118	127	139	152	...
Verarbeitende Industrie..	106	106	109	117	124	134	Verarbeitende Industrie..	108	120	128	137	149	...
Eisen schaffende Industri.	138	133	143	158	178	201	Eisen schaffende Industri.	134	183	179	225	257	...
Chemische Industrie ...	105	111	112	118	126	141	Chemische Industrie ...	113	127	151	160	198	...
Papiererzeugende und -verarbeitende Industrie	107	109	113	117	121	132	Investigationsgüter-industrien	118	156	167	186	207	...
Investigationsgüterindustr.	105	100	101	115	124	137	Textilindustrie	104	106	110	115	123	...
Textilindustrie	113	111	122	133	145	157	Nahrungs- und Genussmittelindustrie	102	111	121	120	116	...
Nahrungs- und Genussmittelindustrie..	104	106	109	112	115	123	Energiewirtschaft*)	119	134	156	175	202	...
Energiewirtschaft.....	112	125	133	141	154	170							
Vereinigte Staaten (Originalbasis 1957-1959)							Japan (Originalbasis 1960)						
Gesamte Industrie	113	116	117	126	133	141	Gesamte Industrie	120	149	178	193	212	248
Bergbau	104	106	107	110	113	116	Bergbau	99	108	116	118	116	117
Verarbeitende Industrie..	114	117	118	127	134	143	Verarbeitende Industrie..	121	152	182	198	219	258
Eisen schaffende Industri.	114	117	112	116	127	145	Eisen schaffende Industri.	133	175	220	219	245	302
Chemische Industrie ...	115	122	129	142	155	166	Chemische Industrie ...	111	134	152	174	204	239
Investigationsgüterindustr.	119	123	122	136	144	152	Investigationsgüterind.	128	177	228	257	282	340
Textilindustrie	116	111	113	122	124	130	Textilindustrie	117	138	149	156	169	188
Nahrungs- und Genussmittelindustrie..	105	107	111	114	118	121	Nahrungs- und Genussmittelind.	106	112	121	131	135	152
Energiewirtschaft.....	110	118	125	134	143	153	Energiewirtschaft.....	115	135	157	167	186	209

Fußnoten vgl. S. 58*.

4. Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Land	1962	1963	1964	1962	1963	1964	1962	1963	1964	1962	1963	1964
Förderung von Steinkohle | Braunkohle												
1 000 t												
Insgesamt | i. Werken f. d. öfftl. Versorg.												
Mill. kWh												
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (W) ¹⁾ ...												
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Berlin	2 575	2 483	...	246 992	254 219	256 800	45 063	47 450	51 024	23 810	25 805	162
Belgien	21 226	21 418	21 305	—	—	—	16 410	17 801	19 932	9 633	10 408	...
Bulgarien	630	734	608	20 205	21 254	23 724	5 522	6 524	8 700	5 299	6 044	...
Dänemark	114	117	118	—	—	—	5 775	6 988	7 020	5 411	6 636	...
Frankreich	52 359	47 754	53 028	2 882	2 472	2 244	83 093	88 245	93 800	59 550	65 869	...
Griechenland	—	—	—	2 695	3 480	3 804	2 794	3 168	3 950	2 742	3 111	3 708
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.) ¹⁾	200 558	198 912	196 746	—	—	—	151 554	163 400	178 500	134 750	145 860	162 180
Irland ¹⁾	204	209	...	—	—	—	2 583	2 758	3 108	2 577	2 751	...
Italien	691	585	470	1 775	1 366	1 200	64 859	70 800	73 500	50 636	52 800	...
Jugoslawien	1 187	1 286	1 310	23 507	26 136	28 249	11 275	13 535	14 182	9 789	11 844	...
Niederlande	11 573	11 509	11 480	—	—	—	18 214	19 836	21 724	14 339	15 852	17 358
Norwegen	473	393	442	—	—	—	37 743	39 456	44 052	24 388	24 884	...
Österreich	99	103	103	5 712	6 053	5 760	17 807	18 441	20 352	14 585	15 153	...
Polen ¹⁾	109 604	113 150	117 354	11 091	15 344	20 280	35 384	36 948	40 598	—	—	—
Portugal	405	416	444	153	142	102	3 815	4 285	4 692	3 630	4 075	...
Rumänien	5 319	5 655	6 100	4 270	4 608	...	10 087	11 682	13 826	8 112	9 625	...
Schweden	139	95	83	—	—	—	39 944	39 824	45 247	—	—	—
Sowjetunion ¹⁾	386 400	394 800	411 400	131 000	140 000	143 000	369 275	386 004	459 000	285 196	—	—
Spanien	12 665	12 996	12 096	2 484	2 584	2 544	22 156	25 215	27 024	20 346	23 448	...
Tschechoslowakei	27 149	28 296	28 314	69 485	73 303	75 605	28 732	29 861	31 968	21 936	22 332	...
Türkei	3 872	4 152	...	1 932	2 412	...	3 391	3 845	4 320	2 954	3 391	...
Ungarn	3 341	3 711	4 125	25 310	26 766	27 423	9 118	9 664	10 576	—	—	—
Algerien	53	38	—	—	—	—	—	—	—	1 131	1 044	1 128
Südafrika	41 272	42 437	44 916	—	—	—	26 105	27 828	30 420	—	—	—
Argentinien	286	250	...	—	—	—	11 800	—	—	8 772	9 161	...
Brasilien	2 508	—	—	—	—	—	27 158	27 869	—	24 732	25 266	...
Chile	1 854	1 786	—	—	—	—	5 193	5 536	—	2 796	—	—
Kanada	7 281	7 891	8 459	2 046	1 702	1 807	117 001	121 557	134 292	91 644	95 641	102 478
Mexiko	1 107	1 224	—	—	—	—	12 506	13 716	—	10 094	—	—
Vereinigte Staaten	395 552	430 452	446 243	2 772	2 592	2 664	943 482	1007 896	1 078 800	852 314	914 006	...
Indien	61 548	66 924	64 080	—	—	—	—	—	—	21 473	24 791	...
Japan	54 396	52 056	50 929	1 011	914	691	137 759	154 202	—	—	—	—
Pakistan ¹⁾	995	1 243	—	—	—	—	—	—	—	2 307	2 882	...
Australien	24 899	25 254	27 805	17 914	18 751	19 332	27 629	30 643	33 996	—	—	—
Neuseeland	711	720	695	1 848	2 112	2 220	—	—	—	7 779	8 813	9 569
Welt	1 987 000	2 182 000	—	690 000	715 000	—	2 655 000	—	—	—	—	—

¹⁾ Bis einschl. 1963 ohne Berlin. — ²⁾ Kohlenförderung nur Großbritannien. — ³⁾ Für Erzeugung von elektr. Strom Berichtsjahre, die am 1.4. beginnen. — ⁴⁾ Einschl. „Deutsche Ostgebiete“ und „Freie Stadt Danzig“. — ⁵⁾ Einschl. „Deutsche Ostgebiete“. — ⁶⁾ Einschl. Braunkohle.

4. Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Land	1961	1962	1963	1961	1962	1963	Land	1961	1962	1963	1961	1962	1963
Gaskoks ¹⁾													
1 000 t													
Zechen- und Hüttenkoks													
Bundesrep.													
Deutschl. o. Bln.	4 948	4 960	4 822	44 534	43 196	41 893	Brasilien ¹⁴⁾	302	336	...	.	.	.
SBZ Deutschl. u.				3 084	3 122	3 262	Chile	151	151	150	.	.	.
Sowj.Sekt.v.Bln.	.	.	.	7 253	7 195	7 203	Kanada	65	37	...	1 324	1 464	...
Belgien	2	2	.	—	—	—	Vereinigte Staaten	140	120	...	22 029	21 694	...
Dänemark	405	418	411	—	—	—	Japan ¹⁴⁾	4 978	5 208	...	389	478	...
Finnland	139	162	.	—	—	—	Australien ¹⁴⁾	1 419	1 444	...	1 326	1 344	...
Frankreich	240	135	84	13 447	13 482	13 423	Neuseeland	163	157	166	—	—	—
Großbritannien ¹⁴⁾	9 977	9 885	9 922	18 064	15 789	15 800							
Italien	782	775	725	3 897	4 328	4 595							
Jugoslawien	17	18	20	1 116	1 125	1 107							
Luxemburg	36	35	36	—	—	—							
Niederlande	233	201	177	4 554	4 274	4 270							
Norwegen	45	45	47	—	—	—							
Österreich	254	315	343	1 782	1 654	1 632							
Polen ¹⁴⁾	5 049	5 190	5 494	7 517	7 912	8 360							
Portugal	40	31	25	—	—	—							
Rumänien	—	—	—	940	1 119	1 141							
Schweden	600	582	570	266	344	343							
Schweiz	480	496	528	—	—	—							
Sowjetunion ¹⁴⁾	58 600	60 900	63 900							
Spanien	253	252	222	2 610	2 724	2 750							
Tschechoslowakei	513	518	451	7 009	7 348	7 742							
Türkei	122	152	155	510	513	...							
Algerien	77	53	...	—	—	—							
Südafrika	79	102	...	2 224	2 453	...							
Brasilien	—	—	—	699	720	...							
Chile .....	.	.	.	250	260	...							
Kanada .....	.	.	.	¹⁴⁾ 3 537	¹⁴⁾ 3 646	¹⁴⁾ 3 886							
Mexiko	—	—	—	754	775	...							
Uruguay	23	22	...	—	—	—							
Vereinigte Staaten .....	.	.	.	¹⁴⁾ 46 911	¹⁴⁾ 47 092	...							
Indien	127	¹⁴⁾ 125	...	6 226	7 048	...							
Japan .....	.	.	.	¹⁴⁾ 14 710	¹⁴⁾ 15 002	¹⁴⁾ 15 444							
Australien ¹⁴⁾	777	773	...	2 782	2 760	...							
Neuseeland ¹⁴⁾	88	...	...	6	6	6							
Gaserzeugung in Gaswerken													
Kokereien													
Mill. cbm													
Bundesrep.													
Deutschl. o. Bln.	3 207	3 440	3 528	¹⁴⁾ 20 635	¹⁴⁾ 20 046	¹⁴⁾ 19 196							
SBZ Deutschl. u.				¹⁴⁾ 3 336	¹⁴⁾ 3 493	¹⁴⁾ 3 585							
Sowj.Sekt.v.Bln.	.	.	.	3 300	3 372	3 348							
Belgien	159	247	408	—	—	—							
Dänemark	370	387	402	—	—	—							
Finnland	63	69	77	—	—	—							
Frankreich	1 470	1 379	...	6 041	6 208	...							
Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.)	13 399	14 083	...	8 508	7 379	...							
Irland	174	204	...	—	—	—							
Italien	737	715	663	1 626	1 829	1 957							
Jugoslawien	37	46	...	—	—	—							
Luxemburg	24	24	24	—	—	—							
Niederlande	589	597	...	3 546	3 549	...							
Norwegen	39	39	35	—	—	—							
Österreich ¹⁴⁾	329	391	425	—	—	—							
Polen ¹⁴⁾	804	837	...	4 572	4 773	¹⁴⁾ 5 520							
Portugal ¹¹⁾	78	80	84	—	—	—							
Schweiz	326	341	350	—	—	—							
Spanien	386	402	398	—	—	—							
Tschechoslowakei	498	619	.	3 659	3 777	3 982							
Algerien	126	80	78	—	—	—							
Südafrika	71	73	...	694	673	...							
Welt ...													
	1 244 000	1 335 000	1 440 000	¹⁴⁾ 280 000	¹⁴⁾ 293 000	¹⁴⁾ 304 000							

¹⁾ Ohne Braunkohlen- und Petrokoks. — ²⁾ Ohne Nordirland. — ³⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«. — ⁴⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete«. — ⁵⁾ Nur Hartkoks. — ⁶⁾ Einschl. Gaskoks. — ⁷⁾ Berichtsjahre enden am 30. Juni. — ⁸⁾ Wirtschaftsjahre enden am 31. März. — ⁹⁾ Ohne Generatorgas. — ¹⁰⁾ Einschl. Gaswerke. — ¹¹⁾ Nur Gaswerke in Wien, bzw. Lissabon. — ¹²⁾ Verbrauch in Rio de Janeiro und São Paulo. — ¹³⁾ Einschl. Gaserzeugung der Kokereien für den öffentlichen Verbrauch. — ¹⁴⁾ Rohöl (ohne Naturbenzin, Schieferöl). Die Gewichtsanlagen sind gegebenenfalls aus dem Volumen berechnet. — ¹⁵⁾ Motoren- und Flugbenzin aus der Mineralölverarbeitung. — ¹⁶⁾ Ohne Eigenverbrauch. — ¹⁷⁾ Einschl. Schieferöl. — ¹⁸⁾ Einschl. Sahara. — ¹⁹⁾ Geschätzt; ohne Sowjetunion und Volksrepublik China. — ²⁰⁾ Bis einschl. 1963 ohne Berlin.

4. Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Land	1961	1962	1963	Land	1961	1962	1963	Land	1961	1962	1963
Manganinhalt von Manganerzen¹⁾											
1 000 t											
Griechenland	11	12	8	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	31	31	31	Frankreich	52	54	44
Italien	12	11	12	Bolivien ¹⁾	2 494	1 090	4 760	Sowjetunion ¹⁾	7 700	8 600	...
Jugoslawien	4	5	2	Brasilien ¹⁾	3 690	3 728	3 800	Algerien	426	390	348
Portugal	5	5	6	Chile	1 757	2 022	2 475	Marokko	7 950	8 157	8 549
Schweden ²⁾	1			Ecuador	473	640	654	Südafrika	297	307	455
Sowjetunion ¹⁾	2 692	2 885	3 015	Guayana, Britisch-.....	53	59	89	Tunesien	1 982	2 097	2 365
Spanien	5	4	5	Honduras ¹⁾	52	66	77	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	630	602	612
Türkei	12	9	4	Kanada ¹¹⁾	139 132	129 332	123 544	Antillen, Niederl. ⁴⁾	143	130	112
Angola	9	6	...	Kolumbien	12 473	12 341	10 092	Vereinigte Staaten	18 856	19 692	20 152
Ghana ⁴⁾	188	233	189	Mexiko	8 357	7 364	7 401	Israel	225	230	300
Kongo	152	152	152	Nicaragua	7 036	6 904	6 369	Jordanien	423	681	614
Marokko	200	156	109	Peru	4 274	3 825	2 935	Weihnachtsinseln	789	610	...
Südafrika	510	527	519	Venezuela	935	895	838	Ozeanien, Britisch- ⁴⁾	343	261	362
Südwestafrika	22	—	—	Vereinigte Staaten	48 733	48 397	45 683	Ozeanien, Franz.-	381	414	405
Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	81	...	...	Indien	4 868	5 080	4 301	Nauru ⁴⁾	1 302	1 540	1 572
Brasilien	447	526	539	Japan	9 161	8 914	8 153	Welt ¹⁾	45 500	48 200	51 210
Chile	14	19	21	Malaysia	388	215	284		1962	1963	1964
Mexiko	69	63	74	Philippinen	13 187	13 169	11 695				
Vereinigte Staaten ¹⁾	19	8	3	Taiwan (Formosa)	548	747	986				
Indien	603	581	527	Australien	33 476	33 245	31 774				
Japan ⁶⁾	110	107	97	Fidzchi-Inseln	2 595	2 717	3 328				
Australien	41	34	17	Neuguinea	1 301	1 215	1 356				
Welt	5 500	...	...	Neuseeland	880	676	442				
Förderung von Chromerz											
1 000 t effektiv											
Albanien	232	251	294	Silberinhalt der Erzförderung¹⁸⁾							
Griechenland	31	24	17	Tonnen							
Jugoslawien	108	97	94	Bundesrep. Deutschl. o. Bln.	58	61	64	Finnland	9,9	...	...
Sowjetunion ¹⁾	920	1 150	1 230	Finland	14	12	18	Frankreich	25	24	22
Türkei	524	527	284	Frankreich	28	22	15	Italien	55	58	69
Sierra Leone	9	10	...	Griechenland	4	4	4	Jugoslawien	6,7	8,2	8,4
Südafrika	898	912	792	Italien	27	25	20	Südafrika	201	187	...
Südrhodesien	535	461	374	Jugoslawien	107	117	118	Südrhodesien	129	129	...
Kuba	25 ¹⁾ 35 ¹⁾	35 ¹⁾	50	Spanien	141	177	175	Kanada	1 102	1 158	1 289
Vereinigte Staaten	74	...	...	Kongo	108	50	34	Vereinigte Staaten	48	...	...
Indien	46	66	63	Marokko	28	26	24	Japan	14	...	...
Japan	70	58	44	Südafrika	71	79	85	Zypern	18	...	...
Pakistan	25	21	14	Südwestafrika	57	39	20	Australien	17	12	...
Philippinen	640	531	459	Bolivien ¹⁾	121	117	151	Welt	1 820	...	...
Neukaledonien	37	16	...	Chile	67	68	74				
Welt	4 400	4 400	3 900	Kanada ¹¹⁾	976	954	928				
Cr₂O₃, Inhalt¹⁾											
Albanien	93	101	107	Mexiko	1 255	1 283	1 330	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W ¹³⁾)	28 593	29 217	33 632
Griechenland	12	10	7	Peru	1 044	1 024	1 148	SBZ Deutschl. u.	5 432	5 458	5 772
Jugoslawien	35	32	31	Vereinigte Staaten	1 082	1 145	1 101	Sowj. Sektor v. Bln.	4 788	4 709	5 846
Sowjetunion ¹⁾	390	490	520	Japan	247	268	273	Bulgarien	1 893	2 205	2 580
Türkei	257	258	139	Australien	406	546	608	Dänemark	1 632	1 521	1 860
Sierra Leone	4	4	...	Welt ¹³⁾	6 500	6 600	6 700	Finnland	1 357	1 419	1 559
Südafrika	404	410	356		1962	1963	1964	Frankreich	16 852	18 165	21 310
Südrhodesien	257	221	180					Griechenland	1 908	2 290	...
Kuba	9	13	18					Großbrit. und Nord- irland (Ver. Königr.)	14 252	14 058	16 968
Vereinigte Staaten	30	...	...					Ireland	761	802	...
Indien	22	32	30					Italien	20 172	22 088	22 840
Japan	24	20	15					Jugoslawien	2 518	2 848	3 039
Pakistan	12	10	7					Luxemburg	280	280	280
Philippinen	237	196	170					Niederlande	2 015	2 081	2 873
Neukaledonien	18	8	...					Norwegen	1 412	1 409	1 512
Welt	1 850	1 850	1 650					Österreich	3 057	3 312	3 769
Goldinhalt der Erzförderung¹⁾											
kg											
Finnland ¹⁾	641	474	635	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W ¹³⁾)	386	355	424	Polen ¹⁾	7 541	7 670	8 760
Frankreich	1 479	1 454	1 541	SBZ Deutschl. u.	125	130	...	Portugal	1 403	1 433	1 622
Italien	22	...	...	Bulgarien	142	130	...	Rumänien	3 489	4 369	4 752
Jugoslawien	2 090	2 193	2 306	Finnland	470	540	...	Schweden	3 054	3 250	3 567
Portugal	696	682	697	Frankreich	304	251	192	Schweiz	3 720	3 581	4 320
Schweden	2 590	4 002	3 751	Griechenland ¹⁾	150	150	...	Sowjetunion ¹⁾	57 300	61 200	64 800
Äthiopien	1 291	799	778	Italien	1 585	1 399	1 397	Spanien	6 788	7 188	8 220
Gabun	476	500	1 111	Jugoslawien	414	356	428	Tschechoslowakei	5 710	5 178	5 493
Ghana	26 516	27 618	28 654	Portugal	613	605	607	Türkei	2 328	2 676	2 916
Kongo (Brazzaville)	105	116	92	Schweden	378	403	...	Ungarn	1 733	1 798	2 257
Kongo	7 268	6 336	6 656	Spanien	2 129	2 146	2 300	Algerien	623	884	...
Südafrika	713 576	792 890	853 231	Ägypten	483	446	...	Südafrika	2 658	2 883	3 456
Südrhodesien	17 730	17 250	17 613	Vereinigte Staaten	930	838	...	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	2 292	2 532	2 520
Tansania ¹¹⁾	3 188	3 172	3 189	Zypern	822	900	...	Argentinien	2 920	2 502	...
				Australien	150	220	...	Brasilien	4 938	5 184	...
				Welt	20 420	20 400	...	Chile	1 021	1 042	1 105
								Kanada	6 206	6 312	7 107
								Kolumbien	1 725	1 760	...
								Mexiko	3 348	3 768	4 380
								Vereinigte Staaten	58 930	61 600	61 334
								Indien	8 586	9 360	9 708
								Japan	28 786	29 948	32 951
								Korea, Süd-	799	799	...
								Australien ¹⁰⁾	2 852	2 992	3 624
								Welt	349 000	...	...

¹⁾ Mn-Inhalt der geförderten Erze, teilweise Schätzung. Wenn nicht anders vermerkt, handelt es sich nur um hochwertige Erze mit einem Mn-Gehalt von 30%, und mehr. — ²⁾ Mn-Gehalt zwischen 15 und 35%. — ³⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete. — ⁴⁾ Ausf. — ⁵⁾ Versand ab Grube; ausschl. Erze mit weniger als 35% Mn-Gehalt. — ⁶⁾ Wirtschaftsjahr beginnt am 1. April. — ⁷⁾ Schätzung. — ⁸⁾ Feingoldinhalt der geförderten Erze; in einigen Fällen Raffinadegewinnung. — ⁹⁾ Einschl. elektrolyt. verfeinertes Gold. — ¹⁰⁾ Nur Inhalt von Goldzonen. — ¹¹⁾ Ohne Gold aus neu aufgefundenen Zinkkonzentraten. — ¹²⁾ Ohne Sowjetunion, Volksrep. China, Rumänien und einige kleinere Länder. — ¹³⁾ Silberinhalt gefördelter Erze; in einigen Fällen Raffinadegewinnung. — ¹⁴⁾ Einschl. Alaska. — ¹⁵⁾ Ohne Tschechoslowakei. — ¹⁶⁾ Einschl. Schwefelkieskonzentrate als Nebenprodukt der Cu-, Pb- und Zn-Eraufbereitung sowie in einigen Ländern Kupferkies. — ¹⁷⁾ Rohmineral mit einem P₂O₅-Gehalt von 10–35%. — ¹⁸⁾ Nicht verarbeitete Asbestfasern und -pulver. — ¹⁹⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete und Freie Stadt Danzig. — ²⁰⁾ Berichtsjahre enden am 30. Juni. — ²¹⁾ Nur Tanganyika. — ²²⁾ Bis einschl. 1963 ohne Berlin.

4. Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Land	1962	1963	1964	1962	1963	1964	1962	1963	1964
Eiseninhalt von Eisenerzen ¹⁾				Rohelsen und Ferrolegerungen ²⁾ 1 000 t			Rohstahl ³⁾		
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) ⁴⁾	4 469	3 477	3 145	24 251	22 909	27 182	32 563	31 597	37 339
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sekt.v. Bln. ⁵⁾	460	462	462	2 075	2 150	2 260	3 622	3 626	3 852
Belgien	28	32	21	6 773	6 958	8 110	7 351	7 525	8 721
Bulgarien	393	403	434	223	265	350	422	450	470
Dänemark . . . . .	.	.	.	67	71	73	367	359	405
Finnland	334	403	515	331	375	460	304	314	355
Frankreich	21 478	18 714	19 671	13 952	14 297	15 844	17 234	17 554	19 774
Griechenland ⁶⁾ ⁷⁾	98	138	138	—	—	—	65	209	210
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.)	4 346	4 167	4 393	13 911	14 824	17 549	20 821	22 881	26 649
Italien ⁸⁾	576	503	500	3 584	3 770	3 514	9 757	10 157	9 793
Jugoslawien ⁹⁾	1 051	1 099	1 075	1 050	996	1 010	1 595	1 588	1 678
Luxemburg	1 822	1 957	1 870	3 585	3 563	4 179	4 010	4 032	4 559
Niederlande ¹⁰⁾	—	—	—	1 571	1 708	1 947	2 087	2 342	2 647
Norwegen ¹¹⁾	1 270	1 286	1 328	724	745	865	488	543	590
Österreich	1 163	1 158	1 113	2 118	2 106	2 205	2 970	2 947	3 195
Polen ¹²⁾	828	877	908	4 933	4 993	5 250	7 683	8 004	8 500
Portugal	117	135	105	225	242	275	174	222	240
Rumänien	526	686	540	1 511	1 706	1 750	2 451	2 704	2 860
Schweden ¹³⁾	13 214	14 652	15 921	1 827	1 889	2 169	3 614	3 881	4 484
Schweiz ¹⁴⁾	42	38	32	50	42	45	318	322	320
Sowjetunion ¹⁵⁾	74 299	75 611	84 100	55 265	58 691	61 770	76 306	80 226	84 500
Spanien ¹⁶⁾	2 804	2 674	2 544	2 089	1 896	1 880	2 199	2 319	2 600
Tschechoslowakei	1 043	1 233	930	5 177	5 254	5 688	7 639	7 598	8 370
Türkei ¹⁷⁾	488	504	—	151	210	289	242	331	397
Ungarn	184	189	211	1 382	1 388	1 500	2 333	2 374	2 364
Algerien	1 093	1 048	1 203	—	—	—	—	—	—
Liberia	2 340	2 340	—	—	—	—	—	—	—
Marokko	631	561	450	—	—	—	—	—	—
Sierra Leone	1 010	1 080	—	—	—	—	—	—	—
Südafrika	2 729	2 766	2 961	2 416	2 217	2 620	—	—	—
Südrhodesien ¹⁸⁾	309	300	325	241	250	260	88	90	90
Tunesien	419	475	490	—	—	—	—	—	—
Argentinien ¹⁹⁾	58	58	58	396	422	550	644	895	1 200
Brasilien ²⁰⁾	7 446	8 942	7 650	1 832	2 100	—	2 088	2 905	...
Chile ²¹⁾	4 068	4 740	5 460	380	418	440	495	501	—
Kanada ²²⁾	13 691	15 179	17 600	4 798	5 366	6 000	6 508	7 430	8 200
Mexiko ²³⁾ ²⁴⁾	1 091	—	—	912	960	—	1 712	2 017	2 190
Venezuela	9 008	7 878	—	—	—	—	—	—	—
Vereinigte Staaten ²⁵⁾	36 731	36 150	39 650	60 139	65 659	78 210	89 203	99 122	115 500
China, Volksrepublik ²⁶⁾	10 485	15 000	—	10 800	12 000	13 000	9 000	10 000	11 000
Hongkong	63	58	—	—	—	—	—	—	—
Indien	8 037	8 562	—	5 796	6 604	6 430	5 090	6 966	—
Japan ²⁷⁾	1 442	1 320	—	17 972	19 936	23 778	27 546	31 501	39 799
Malaysia ²⁸⁾	3 702	4 088	—	—	—	—	—	—	—
Philippinen	777	734	—	—	—	—	—	—	—
Australien ²⁹⁾ ³⁰⁾ ³¹⁾	3 170	3 614	—	3 493	3 683	4 020	4 234	4 639	4 670
Welt	247 600	... . . . .	... . . . .	257 400	271 800	... . . . .	358 200	384 700	... . . . .

Land	1962	1963	1964	1962	1963	1964	Land	1962	1963	1964	1962	1963	1964
Kupferinhalt von Erzen oder Konzentraten				Hüttenkupfer 1 000 t			Kongo	297	271	271	295	271	271
Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ³²⁾	1,8 ¹⁴⁾	2,3 ¹⁴⁾	1,6 ¹⁴⁾	70	68	98	Sambia	562	588	632	554	578	639
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln.	20	20	20	20	20	21	Südafrika ³³⁾	72	89	89	49	77	84
Bulgarien	20	19	19	19	21	21	Südrhodesien	16	16	18	12	15	15
Finnland	35	34	31	38	36	32	Uganda	16	18	18	16	16	18
Jugoslawien	52	62	63	46	51	52	Chile	586	601	622	557	557	587
Norwegen	16	11	15	19	18	17	Canada	422	416	446	342	339	366
Österreich	2	2	2	2	2	2	Mexiko	47	56	56	53	50	49
Schweden	20	18	18	27	33	30	Peru	167	177	178	150	157	156
Sowjetunion ³⁴⁾	19 ¹⁴⁾	24 ¹⁴⁾	24 ¹⁴⁾	560	600	600	Vereinigte Staaten	1 114	1 101	1 135	1 200	1 176	1 214
Spanien	19 ¹⁴⁾	24 ¹⁴⁾	24 ¹⁴⁾	19	26	24	China, Volksrep.	9,9	10,0	9,9	10,0	9,1	9,7
Türkei	31	29	32	26	24	26	Indien	104	107	106	212 ³⁵⁾	252 ³⁵⁾	252 ³⁵⁾
Welt	4 500	4 600	—	4 700	4 470 ³⁶⁾	4 580 ³⁶⁾	4 730 ³⁶⁾	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Einschl. manganhaltiger Eisenerze, jedoch ohne Schwefelkies, teilweise geschätzt. — ²⁾ Wenn nichts anderes vermerkt, gesamte Roheisenproduktion und Hochofen-Ferrolegerungen. — ³⁾ Wenn nichts anderes vermerkt, gesamte Rohstahlerzeugung (Rohstahlblöcke und Flüssigstahl für Stahlguß) ohne Schweißstahl. — ⁴⁾ Einschl. Titaneisenerze. — ⁵⁾ Einschl. privater Gruben. — ⁶⁾ Einschl. Neufundland-Verladungen. — ⁷⁾ Einschl. Eisensand. — ⁸⁾ Nur Roheisen. — ⁹⁾ Ohne Eisenschwamm. — ¹⁰⁾ Wirtschaftsjahr endet am 31. Mai. — ¹¹⁾ Nur Rohstahlblöcke. — ¹²⁾ Schätzung. — ¹³⁾ Ohne Erzeugung der selbständigen Stahlgiessereien. — ¹⁴⁾ Ohne Kupferinhalt von Schwefelkies. — ¹⁵⁾ Einschl. „Deutsche Ostgebiete“. — ¹⁶⁾ Einschl. „Südwestafrika“. — ¹⁷⁾ Ausfuhr. — ¹⁸⁾ Primär kupfer. — ¹⁹⁾ Einschl. „Deutsche Ostgebiete“ und „Freie Stadt Danzig“. — ²⁰⁾ Ohne Nordborneo und Sarawak. — ²¹⁾ Raffiniertes Kupfer aus Erzen und Konzentraten. — ²²⁾ Bis einschl. 1963 ohne Berlin.

4. Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Land	1962	1963	1964	1962	1963	1964	Land	1962	1963	1964	1962	1963	1964
Blleinhalt von Erzen oder Konzentraten													
Primär- (P) und Sekundärblei (S)													
1 000 t													
Bundesrepublik Deutschland^{1a)} einschl. Bln.(W)													
Belgien	50	53	49	P 127	P 110	P 108	Bundesrepublik Deutschland ^{1a)} einschl. Bln.(W)	—	—	—	¹¹⁾ 2 358	¹¹⁾ 2 247	¹¹⁾ 2 311
Bulgarien	—	—	—	S ¹⁾ 89	S ¹⁾ 119	S ¹⁾ 116	SBZ, Deutschl. u. Sovj. Sekt.v. Bln.	730	730	730	600	600	600
Frankreich	94	89	85	P 44	P 51	P 51	Belgien	—	—	—	8 745	7 157	5 545
Griechenland ...	14	7	12	P 71	P 78	P 90	Großbritannien und Nordirland (Ver. König.)	1 200	1 246	1 246	19 049	17 723	17 119
Großbritannien und Nordirland (Ver. König.)	13	13	14	S 16	S 19	S 25	Niederlande	—	—	—	4 351	5 854	16 400
Italien	41	33	33	P 6	P 3	P 4	Portugal	690	729	637	778	674	630
Jugoslawien	102	102	96	P 98	P 104	P 101	Spanien	235	163	109	919	1 640	1 458
Österreich	5	5	5	P 6	P 4	P 7	Kongo	7 312	7 166	6 100	960	1 320	1 200
Polen ^{1a)}	40	39	39	P ¹⁾ 41	P ¹⁾ 39	P ¹⁾ 39	Nigeria	8 341	8 869	8 787	8 152	9 196	8 888
Schweden	65	69	65	P 39	P 41	P 54	Südafrika	1 445	1 553	1 829	833	948	1 034
Spanien	70	62	57	P 72	P 62	P 61	Argentinien	580	506	583	120	120	120
Algerien	9	8	8	—	—	—	Bolivien ^{1a)}	22 149	22 602	24 336	2 056	2 501	3 669
Marokko	90	74	84	P 24	P 19	P 19	Brasilien	743	762	732	2 354	2 540	2 100
Sambia	¹⁾ 15	¹⁾ 19	¹⁾ 15	P 15	P 19	P 15	Canada	296	482	366	—	—	—
Südwestafrika	74	78	78	—	P 2	P 48	Mexiko	585	1 072	916	1 000	1 000	1 000
Tunesien	14	14	13	P 16	P 13	P 12	Ver. Staaten	10	10	12	5 500	1 500	2 850
Argentinien	30	26	26	P 36	P 36	P 36	Birma	1 058	1 000	1 000	—	—	—
Bolivien ^{1a)}	19	20	20	—	—	—	China, Volkspkrep.	24 000	24 000	24 000	24 000	24 000	24 000
Kanada	192	181	187	P 138	P 141	P 137	Indonesien	17 587	13 154	16 522	2 000	2 000	1 800
Mexiko	193	190	180	P 182	P 185	P 170	Japan	873	874	782	1 886	2 005	2 000
Peru	128	148	133	P 68	P 83	P 89	Laos	373	400	360	—	—	—
Ver. Staaten	215	230	257	P 341	P 358	P 403	Malaysia ^{1a)}	59 540	60 906	60 964	83 386	85 345	72 493
Japan	53	53	54	P 88	P 95	P 104	Thailand	14 915	15 835	15 767	—	—	—
Australien	376	417	363	P 267	P 310	P 295	Australien	2 757	2 898	4 107	2 747	2 668	3 488
Welt (ohne Sowjetunion) ...	2 150	2 180	... P 2050	P 2	P 150	...	Welt (ohne Sowjetunion) ...	169 000	168 000	...	172 000	171 000	...
Zinkinhalt von Erzen^{1a)} oder Konzentraten													
Zink													
1 000 t													
Bundesrepublik Deutschland^{1a)} einschl. Bln.(W)													
Belgien	87	92	96	¹⁾ 171	¹⁾ 157	¹⁾ 156	Bundesrepublik Deutschland ^{1a)} einschl. Bln.(W)	—	—	—	¹¹⁾ 35	¹¹⁾ 31	32
Bulgarien	—	—	—	¹⁾ 206	¹⁾ 206	¹⁾ 223	Frankreich	2 161	2 003	2 425	294	298	316
Finnland	63	58	58	52	56	56	Griechenland	1 321	1 300	...	—	—	—
Frankreich	52	66	63	—	—	—	Großbritannien und Nordirland (Ver. König.)	—	—	—	¹¹⁾ 35	¹¹⁾ 31	32
Großbritannien und Nordirland (Ver. König.)	16	16	17	164	168	189	Italien	309	269	237	81	91	116
Italien	—	—	—	99	101	111	Jugoslawien	1 332	1 285	1 293	28	36	35
Jugoslawien	132	107	111	78	74	82	Norwegen	—	—	—	206	219	248
Niederlande	61	51	62	39	42	45	Österreich	17	18	4	74	76	78
Norwegen	—	—	—	37	36	37	Schweden	—	—	—	¹¹⁾ 16	¹¹⁾ 18	30
Österreich	12	13	13	¹⁾ 45	¹⁾ 47	¹⁾ 48	Schweiz	—	—	—	50	61	64
Polen ^{1a)}	7	7	8	¹⁾ 12	¹⁾ 12	¹⁾ 12	Spanien	6	12	...	42	45	62
Schweden	145	147	147	¹⁾ 181	¹⁾ 181	¹⁾ 186	Tschechoslowakei	—	—	—	50	50	...
Spanien	77	81	72	—	—	—	Ungarn	1 468	1 362	1 488	53	55	57
Kongo	76	90	81	¹⁾ 61	¹⁾ 64	¹⁾ 63	Ghana ^{1a)}	291	211	...	—	—	—
Marokko	34	33	45	—	—	Guinea	1 659	1 664	...	—	—	—	
Sambia	41	38	46	40	50	Kamerun	—	—	—	52	53	...	
Bolivien	¹⁾ 4	¹⁾ 4	¹⁾ 4	—	—	Dom. Republik	717	773	...	—	—	—	
Kanada	420	424	611	254	258	Guayana, Br.-...	¹¹⁾ 3 085	¹¹⁾ 2 380	...	—	—	—	
Mexiko	251	241	231	56	56	Haiti	459	528	...	—	—	—	
Peru	162	181	181	32	56	Jamaika	¹¹⁾ 7 706	¹¹⁾ 7 078	...	—	—	—	
Ver. Staaten	459	480	500	798	816	Kanada	—	—	—	626	653	759	
Japan	192	198	214	¹⁾ 245	¹⁾ 282	¹⁾ 316	Surinam	3 297	3 508	...	—	—	—
Australien	310	321	321	171	183	Ver. Staaten	¹¹⁾ 1 391	¹¹⁾ 1 571	¹¹⁾ 1 596	1 921	2 098	2 316	
Welt (ohne Sowjetunion) ...	3 200	3 250	...	¹⁾ 3 000	¹⁾ 3 100	...	Indien	573	565	...	35	53	55
Förderung von Bauxit													
1 000 t													
Aluminum^{1a)}													
1 000 t													
Zinkinhalt von Erzen^{1a)} oder Konzentraten													
Zink													
1 000 t													
Bundesrepublik Deutschland^{1a)} einschl. Bln.(W)													
Belgien	—	—	—	—	—	—	Bundesrepublik Deutschland ^{1a)} einschl. Bln.(W)	—	—	—	¹¹⁾ 35	¹¹⁾ 31	32
Bulgarien	—	—	—	—	—	—	Frankreich	2 161	2 003	2 425	294	298	316
Frankreich	63	58	58	52	56	56	Griechenland	1 321	1 300	...	—	—	—
Großbritannien und Nordirland (Ver. König.)	16	16	17	164	168	189	Großbritannien und Nordirland (Ver. König.)	—	—	—	¹¹⁾ 35	¹¹⁾ 31	32
Italien	132	107	111	78	74	82	Niederlande	309	269	237	81	91	116
Jugoslawien	61	51	62	39	42	45	Jugoslawien	1 332	1 285	1 293	28	36	35
Niederlande	—	—	—	37	36	37	Norwegen	—	—	—	206	219	248
Norwegen	12	13	13	¹⁾ 45	¹⁾ 47	¹⁾ 48	Österreich	17	18	4	74	76	78
Österreich	7	7	8	¹⁾ 12	¹⁾ 12	¹⁾ 12	Schweden	—	—	—	¹¹⁾ 16	¹¹⁾ 18	30
Polen ^{1a)}	145	147	147	¹⁾ 181	¹⁾ 181	¹⁾ 186	Schweiz	—	—	—	50	61	64
Schweden	77	81	72	—	—	Spanien	6	12	...	42	45	62	
Spanien	76	90	81	¹⁾ 61	¹⁾ 64	¹⁾ 63	Tschechoslowakei	—	—	—	50	50	...
Kongo	96	86	...	56	53	54	Ungarn	1 468	1 362	1 488	53	55	57
Marokko	34	33	45	—	—	—	Ghana ^{1a)}	291	211	...	—	—	—
Sambia	41	38	46	40	50	47	Guinea	1 659	1 664	...	—	—	—
Bolivien	¹⁾ 4	¹⁾ 4	¹⁾ 4	—	—	—	Kamerun	—	—	—	52	53	...
Kanada	420	424	611	254	258	306	Dom. Republik	717	773	...	—	—	—
Mexiko	251	241	231	56	56	59	Guayana, Br.-...	¹¹⁾ 3 085	¹¹⁾ 2 380	...	—	—	—
Peru	162	181	181	32	56	60	Haiti	459	528	...	—	—	—
Ver. Staaten	459	480	500	798	816	882	Jamaika ..						

4. Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Land	1961	1962	1963	Land	1961	1962	1963	Land	1961	1962	1963
Schwefelsäure (berechnet auf H ₂ SO ₄)											
1 000 t											
Bundesrep.				Bundesrep.				Kuba	2	2	1
Deutschl. o. Bln. .	3 103	3 101	3 316	Deutschl. o. Bln. .	1 114	1 200	1 269	Mexiko	8	9	10
SBZ Deutschl. u.				SBZ Deutschl. u.	330	338	340	Vereinigte Staaten ..	206	248	290
Sowj. Sektor v. Bln.	819	861	919	Sowj. Sektor v. Bln. ⁴⁾	264	234	264	Japan	304	292	329
Finnland	229	238	333	Frankreich	798	795	990	Welt	1 550	1 665	1 832
Frankreich	2 205	2 271	2 395	Großbrit. u. Nord-irland (Ver. Königr.)	466	514	562	Reyon			
Großbrit. u. Nord-irland (Ver. Königr.)	2 704	2 775	2 927	Italien	689	722	775	1 000 t			
Italien	2 445	2 550	2 712	Niederlande	435	444	474	Bundesrep.			
Jugoslawien	225	275	375	Norwegen	285	288	310	Deutschl. o. Bln. .	75	78	79
Niederlande	827	818	854	Österreich	172	174	180	SBZ Deutschl. u.			
Portugal	342	350	400	Sowjetunion ¹⁾	1 100	1 300	1 700	Sowj. Sektor v. Bln.	26	27	27
Schweden	421	450	470	Vereinigte Staaten ..	3 042	3 427	3 900	Belgien	13	13	13
Spanien	5 730	6 132	6 887	Indien	151	195	220	Frankreich	56	58	59
Kanada	1 236	1 319	1 462	Japan	1 089	1 151	1 200	Großbrit. u. Nord-irland (Ver. Königr.)	79	80	86
Vereinigte Staaten ..	1 470	1 560	1 725	Welt	11 700	13 050	15 000	Italien	84	88	89
Indien	16 193	17 869	18 990	Superphosphat				Niederlande	34	32	33
Japan	414	458	568	1 000 t				Norwegen	1	1	1
Australien	1 138	1 235	1 332	Bundesrep.				Österreich	6	6	6
Welt	49 500	52 000	56 000	Deutschl. o. Bln. .	296	289	297	Spanien ¹⁾	24	25	25
Salzsäure (berechnet auf HCl)				SBZ Deutschl. u.	605	618	685	Schweden	8	9	8
1 000 t				Sowj. Sektor v. Bln.	350	380	400	Schweiz	14	14	13
Bundesrep.				Dänemark	701	778	738	Spanien	105	113	131
Deutschl. o. Bln. .	262	283	326	Frankreich	1 308	1 465	1 468	Argentinien	17	18	20
SBZ Deutschl. u.				Großbrit. u. Nord-irland (Ver. Königr.)	1 085	1 050	1 000	Brasiliens	31	30	29
Sowj. Sektor v. Bln.	78	80	82	Niederlande	1 110	1 039	...	Canada	18	21	24
Frankreich	107	108	113	Portugal ¹⁾	456	420	440	Kuba	2	1	1
Italien	69	79	83	Schweden	550	540	...	Mexiko	13	14	17
Schweden	41	44	..	Spanien	1 655	1 830	1 813	Vereinigte Staaten ..	291	330	322
Vereinigte Staaten ..	826	954	979	Algerien	60	50	54	Japan	141	137	133
Japan	147	162	167	Mexiko	107	109	161	Welt	1 140	1 205	1 233
Natriumkarbonat (Soda)¹⁾				Superphosphat				Synthetischer Kautschuk			
1 000 t				1 000 t				1 000 t			
Bundesrep.				Bundesrep.				Bundesrep.			
Deutschl. o. Bln. .	1 063	1 012	1 055	Deutschl. o. Bln. .	1 089	994	1 067	Deutschl. o. Bln. .	88	91	112
SBZ Deutschl. u.				SBZ Deutschl. u.	951	1 013	1 068	SBZ Deutschl. u.	87	89	88
Sowj. Sektor v. Bln.	599	647	653	Frankreich	432	426	515	Frankreich	36	64	98
Frankreich	849	925	926	Großbrit. u. Nord-irland (Ver. Königr.)	259	251	280	Großbrit. u. Nord-irland (Ver. Königr.)	107	119	127
Italien	570	604	610	Italien	287	321	323	Italien	85	90	96
Jugoslawien	90	96	91	Jugoslawien	81	84	107	Niederlande	40	45	86
Sowjetunion ¹⁾	2 009	2 185	2 375	Norwegen	60	64	63	Polen ¹⁾	31	33	36
Spanien	157	161	186	Frankreich	106	91	...	Sowjetunion ¹⁾	600	...	...
Vereinigte Staaten ..	4 096	4 178	4 246	Italien	945	982	1 006	Kanada	167	171	162
Indien	177	223	264	Neuseeland	1 067	1 016	1 223	Vereinigte Staaten ..	1 274	1 423	1 455
Japan	586	598	645	Calciumcarbid				Japan	51	69	101
Natriumhydroxid (Atznatron)				1 000 t				Australien .....	.	14	17
1 000 t				Bundesrep.				Kautschuk aus Abfällen (aus natürl. u. synthet. Kautschuk)			
Bundesrep.				Deutschl. o. Bln. .	1 089	994	1 067	Bundesrep.			
Deutschl. o. Bln. .	811	901	1 047	SBZ Deutschl. u.	951	1 013	1 068	Deutschl. o. Bln. .	46	45	47
SBZ Deutschl. u.				Frankreich	432	426	515	Großbrit. u. Nord-irland (Ver. Königr.)	47	46	42
Sowj. Sektor v. Bln.	335	355	356	Großbrit. u. Nord-irland (Ver. Königr.)	259	251	280	Brasilien	11	11	14
Frankreich ¹⁾	595	588	641	Italien	287	321	323	Canada	6	7	8
Italien ¹⁾	494	503	545	Jugoslawien	81	84	107	Vereinigte Staaten ..	268	285	286
Jugoslawien ¹⁾	49	54	69	Norwegen	60	64	63	Australien	9	12	12
Schweden ¹⁾	183	190	210	Frankreich	67	67	84	Schnittholz			
Sowjetunion ¹⁾	825	884	965	Italien	114	114	114	1 000 cbm			
Spanien ¹⁾	144	143	152	Belgien	20	23	23	Nadelholz			
Argentinien ¹⁾	54	55	58	Frankreich	67	67	84	Bundesrep.			
Canada ¹⁾	375	390	438	Italien	111	120	135	Deutschl. o. Bln. .	6 844	6 851	6 571
Vereinigte Staaten ³⁾	4 442	4 976	5 274	Niederlande	90	102	111	SBZ Deutschl. u.	327	325	325
Indien	120	127	152	Spanien	15	14	17	Dänemark	318	380	...
Japan ¹⁾	950	1 005	1 115	Norwegen	12	17	19	Finnland	7 928	7 938	6 728
Australien ¹⁾	49	52	61	Österreich	46	50	54	Frankreich	5 007	5 003	...
Salpetersäure (berechnet auf HNO ₃)				Spanien	50	51	52	Großbrit. u. Nord-irland (Ver. Königr.)	215	192	209
1 000 t				Polen ¹⁾	7	8	8	Italien	864	827	824
Frankreich	1 633	1 737	1 753	Italien	122	131	134	Jugoslawien	1 425	1 796	1 721
Italien	813	865	894	Spanien	32	39	42	Österreich ¹⁾	4 649	4 541	4 163
Schweden	148	143	..	Argentinien	4	2	3	Schweden	8 036	7 919	8 199
Spanien	77	93	142	Brasilien	10	9	11	Schweiz	1 047	1 117	1 240
Vereinigte Staaten ..	3 064	3 328	3 848	Kanada	15	20	22	Sowjetunion ¹⁾	88 637	88 825	89 250
Japan	148	154	183	Kuba				Spanien	878	1 020	1 045
								Argentinien	38	29	—

¹⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete«. — ²⁾ Bar. auf wasserfreie Soda. — ³⁾ 100% NaOH. — ⁴⁾ 96 bis 98% NaOH. — ⁵⁾ Berichtsjahr beginnt am 1. Juli. — ⁶⁾ Kalenderjahr. — ⁷⁾ Alle Typen auf 18% P₂O₅ halt. Superphosphat umgerechnet. — ⁸⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«. — ⁹⁾ Geschätzt. — ¹⁰⁾ Einschl. Schwellen.

4. Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Land	1961	1962	1963	Land	1962	1963	1964	Land	1962	1963	1964								
noch: Nadelholz																			
Brasilien	3 098	3 268	2 656	Großbrit. u. Nordirland (Ver. Königr.)	35	35	35	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁴⁾	901	916	963								
Kanada	18 478	19 908	21 602	Italien	293	239	...	SBZ Deutschl. u.											
Vereinigte Staaten	61 068	62 594	65 162	Niederlande	399	396	...	Sowj. Sektor v. Bln.	283	282	...								
Japan	25 621	21 870	...	Norwegen	750	786	898	Belgien	62	78	99								
Australien ¹⁾	607	666	666	Österreich	486	510	541	Finnland	786	854	942								
Neuseeland ¹⁾	1 532	1 439	1 503	Polen ⁴⁾	323	328	333	Frankreich	398	427	437								
Welt	268 000	270 000	271 000	Schweden	3 858	4 500	...	Großbrit. u. Nordirland (Ver. Königr.)	1 179	1 235	1 315								
Laubholz																			
Bundesrep. Deutschl. o. Bln.	1 645	1 647	1 525	Spanien	60	73	...	Italien	225	307	...								
Belgien	300	315	315	Tschechoslowakei	452	471	...	Niederlande	358	365	...								
Dänemark	310	285	...	Argentinien ⁴⁾	36	29	...	Norwegen	73	74	...								
Finnland	84	65	61	Canada	5 378	5 792	5 735	Österreich	99	104	113								
Frankreich	2 700	2 661	...	Vereinigte Staaten	20 957	22 279	...	Polen ⁴⁾	161	169	...								
Großbrit. u. Nordirland (Ver. Königr.)	764	674	668	Japan	2 661	2 654	...	Schweden	425	533	596								
Italien	980	985	1 083	Australien	167	207	...	Schweiz	155	160	...								
Jugoslawien	948	867	939	Welt	46 000	49 000	...	Sowjetunion ⁸⁾	903	988	...								
Norwegen	23	14	14	Papier															
Österreich ²⁾	272	213	252	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁴⁾	2 700	2 827	3 063	Spanien	40	50	...								
Schweden	164	140	140	SBZ Deutschl. u.				Tschechoslowakei	187	188	189								
Schweiz	115	110	114	Argentinien ⁴⁾	36	29	...	Canada	1 258	1 340	...								
Sowjetunion ⁸⁾	15 645	15 675	15 750	Finnland	1 738	1 871	2 051	Vereinigte Staaten	15 873	16 400	...								
Spanien	563	673	686	Frankreich	2 424	2 600	2 691	Indien	120	130	...								
Argentinien	569	565	645	Großbrit. u. Nordirland (Ver. Königr.)	2 835	2 956	3 161	Japan	2 227	2 610	3 162								
Brasilien	3 000	3 268	2 656	Italien	1 286	...	...	Australien	217	244	...						
Canada	1 014	1 001	1 104	Niederlande	687	754	850	Welt	27 700	29 300	...								
Vereinigte Staaten	14 075	14 828	16 461	Österreich	733	821	...	Kraftwagen ¹⁾											
Japan	5 783	5 373	...	Polen ⁴⁾	496	522	529	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁴⁾	2 109	2 414	2 650								
Thailand	759	803	986	Schweden	560	587	625	SBZ Deutschl. u.											
Australien ¹⁾	2 437	2 235	2 233	Schweiz	1 980	2 139	2 329	Sowj. Sektor v. Bln.	72	84	...								
Neuseeland ¹⁾	87	64	68	Sowjetunion ⁸⁾	385	395	...	Dänemark ²⁾	23	20	...								
Welt	73 000	75 000	77 000	Spanien	2 785	2 866	...	Frankreich	1 278	1 453	1 321								
	1962	1963	1964	Tschechoslowakei	469	467	488	Großbrit. u. Nordirland (Ver. Königr.)	1 249	1 608	1 868								
Holzschnitt (lufttrocken 90 : 100)				Canada	6 989	7 006	...	Italien ¹⁰⁾	33	...									
1 000 t				Vereinigte Staaten	14 999	15 647	...	Ostreich ¹¹⁾	13	12	3								
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁴⁾	653	634	639	Indien	342	410	...	Italien ¹⁰⁾	878	1 105	1 029								
SBZ Deutschl. u.				Japan	3 445	3 765	4 205	Ostreich ¹¹⁾	126	...									
Sowj. Sektor v. Bln.	260	246	...	Australien	312	353	...	Sowjetunion ⁸⁾	166	173	185								
Belgien	100	105	...	Welt	53 000	56 000	...	Tschechoslowakei ¹⁾	64	57	42								
Finnland	1 385	1 465	...	Personenkraftwagen				Kanada	429	534	664								
Frankreich	511	523	535	Frankreich	457	466	463	Vereinigte Staaten ¹²⁾	6 943	7 644	7 752								
Großbrit. u. Nordirland (Ver. Königr.)	230	235	...	Großbrit. u. Nordirland (Ver. Königr.)	666	683	762	Indien ¹³⁾	31	24	...								
Italien	294	333	...	Italien	330	360	389	Japan	269	408	580								
Niederlande	136	142	...	Niederlande	149	150	...	Lastkraftwagen											
Norwegen	750	805	898	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁴⁾	231	205	202	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁴⁾	243	248	254								
Österreich	173	174	180	SBZ Deutschl. u.				SBZ Deutschl. u.											
Polen ⁴⁾	168	167	...	Sowj. Sektor v. Bln.	74	81	...	Sowj. Sektor v. Bln.	8	10	...								
Schweden	1 150	1 170	...	Belgien	97	97	98	Dänemark ²⁾	8	6	...								
Schweiz	135	140	...	Finnland	925	954	1 051	Frankreich	226	250	257								
Sowjetunion ⁸⁾	1 121	1 150	...	Frankreich	457	466	463	Großbrit. u. Nordirland (Ver. Königr.)	425	404	465								
Spanien	77	79	...	Großbrit. u. Nordirland (Ver. Königr.)	666	683	762	Italien ¹⁰⁾	69	75	62								
Tschechoslowakei	140	...	Italien	330	360	389	Ostreich	6	4	4									
Argentinien	19	27	...	Niederlande	149	150	...	Schweden ¹⁴⁾	22	...									
Kanada	5 496	5 436	...	Japan	234	270	...	Sowjetunion ⁸⁾	412	414	418								
Vereinigte Staaten	4 215	4 280	...	Österreich	127	137	135	Tschechoslowakei ¹⁾	17	14	14								
Indien	19	19	...	Polen ⁴⁾	79	76	76	Kanada	80	99	110								
Japan	1 299	1 388	...	Schweden	629	640	685	Vereinigte Staaten ¹²⁾	1 254	1 462	1 510								
Australien	112	120	...	Schweiz	98	103	...	Indien ¹³⁾	34	28	...								
Welt	19 000	19 000	...	Sowjetunion ⁸⁾	541	...	...	Japan	722	876	1 123						
Zellstoff ¹⁾ (lufttrocken 90 : 100)																			
1 000 t				Spanien	65	80	73	Handels Schiffbau ¹⁴⁾											
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁴⁾	788	783	741	Tschechoslowakei	40	42	60	SBZ Deutschl. u.											
SBZ Deutschl. u.				Kanada	6 069	6 013	6 624	Schiffe im Bau (Stand jeweils 31. 12.) ¹⁵⁾											
Sowj. Sektor v. Bln.	379	385	...	Vereinigte Staaten	1 903	1 896	2 060	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁴⁾	1 026	686	794								
Belgien	57	60	...	Indien	25	...		SBZ Deutschl. u.	109	108	147								
Finnland	2 937	3 193	3 543	Japan	941	1 022	1 138	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁴⁾	288	297	271								
Frankreich	744	778	841	Australien	91	92	93	SBZ Deutschl. u.											
				Welt	14 900	...	...										

¹⁾ Berichtsjahre enden am 30. 6. (Australien) bzw. 31. 3. (Neuseeland). — ²⁾ Einschl. Schwellen. — ³⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete. — ⁴⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete und Freie Stadt Danzig. — ⁵⁾ Aus Holz, Stroh und anderen Faserstoffen einschl. Halbzellstoff. — ⁶⁾ Schätzung. — ⁷⁾ Personenkraftwagen einschl. Dreiradfahrzeuge, Lastkraftwagen, Sattelschlepper usw., sowie Omnibusse und Spezialkraftfahrzeuge, ausschl. Kraftfahrzeuge, die nicht für den Straßenverkehr bestimmt sind. — ⁸⁾ PKW einschl. Kombinationskraftwagen; Lastkraftwagen einschl. Omnibusse. — ⁹⁾ Kraftfahrzeuge, die aus importierten Teilen montiert werden. — ¹⁰⁾ Ohne Militärkraftwagen. — ¹¹⁾ Personenkraftwagen (einschl. Montage¹²⁾) und Kombinationskraftwagen. — ¹²⁾ Einschl. Montage¹³⁾. — ¹³⁾ Absatz. — ¹⁴⁾ Handels schiffe von 100 BRT und mehr, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotor. — ¹⁵⁾ Diese Zahlen umfassen lediglich die Arbeiten auf der Helling und die Ausrüstungsarbeiten nach dem Stapellauf, nicht dagegen die Vorfabrication vor der Kiellegung. — ¹⁶⁾ Bis einschl. 1963 ohne Berlin.

4. Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Land	1962	1963	1964	Land	1962	1963	1964	Land	1962	1963	1964
noch: Schiffe im Bau											
Finnland	125	110	151	Kanada	70	73	80	Türkei*)	155	161	...
Frankreich	632	518	568	Mexiko	51	...	...	Ver. Arab. Rep. (Ägypt.)	356	369	...
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.)	1 359	1 421	1 730	Paraguay	11	13	8	Argentinien	1,2	1,0	...
Italien	773	686	568	Venezuela	13	14	...	Chile	77	89	...
Niederlande	547	269	304	Vereinigte Staaten	1 796	1 729	1 836	El Salvador	32	36	...
Norwegen	450	366	476	Birma	4,6	5,0	...	Kanada*)	284	292	...
Portugal	17	4	11	China, Volksrep. . . . .	...	...	...	Paraguay	14	15	8
Schweden	840	757	965	Indien	861	891	953	Venezuela	50	56	...
Spanien	307	358	458	Japan	494	480	503	Vereinigte Staaten	8 484	8 028	...
Kanada	151	96	154	Pakistan	196	214	...	China, Volksrep.	4 188	4 426	4 652
Vereinigte Staaten	455	335	364	Philippinen	13	9	...	Indien	665	668	...
Japan	1 182	1 570	2 339	Korea, Süd	53	63	...	Pakistan	200	222	...
Australien	66	63	60	Taiwan (Formosa)	52	48	...	Taiwan (Formosa) . . . . .	...	...	...
Welt (ohne Sowjetunion)	9 165	8 402	10 215	Australien	22	22	...	1 000 t			...
Dampfschiffe	3 248	2 452	2 558	Wollgarne*)							
Motorschiffe	5 917	5 950	7 657	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁾	110	111	112	Belgien	79	83	86
Schiffe, vom Stapel gelaufen				SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln.	35	32	...	Dänemark	5,1	6,0	5,9
Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ¹⁾	1 004	979	907	Finland	13	12	14	Frankreich	223	224	227
Belgien	77	109	102	Frankreich	137	142	...	Italien	66	64	...
Dänemark	225	318	250	Italien	14	14	...	Niederlande	4,7	4,3	...
Finnland	140	129	160	Niederlande	16	17	17	Österreich	19	19	19
Frankreich	474	445	519	Frankreich	146	159	147	Portugal	36	35	...
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.)	1 071	938	1 043	Griechenland	9,7	10,6	...	Schweden	22	20	...
Italien	346	517	364	Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.)	235	249	254	Schweiz	23	22	...
Niederlande	420	375	237	Irland	7,0	7,2	...	Sowjetunion ¹⁾	749	804	...
Norwegen	378	339	412	Italien	220	209	200	Spanien	64	59	56
Portugal	11	1	4	Jugoslawien	19	26	31	Mexiko	47	49	...
Schweden	833	867	1 008	Niederlande	24	32	...	Wollgewebe*)			...
Spanien	124	175	218	Norwegen	8,0	8,9	7,9	Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ¹⁾	169	151	148
Vereinigte Staaten	447	294	281	Österreich	14	14	...	SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln.	48	39	38
Japan	2 189	2 374	4 205	Polen ¹⁾	62	60	64	Frankreich	177	194	...
Welt (ohne Sowjetunion)	8 318	8 550	10 365	Portugal	12	12	...	Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.)	308	301	300
Dampfschiffe	2 591	2 623	2 628	Rumänien	21	23	24	Irland	6,3	6,8	...
Motorschiffe	5 727	5 926	7 737	Schweden	12	13	12	Italien	210	213	195
Baumwollgarne*)				Schweiz	13	...	...	Jugoslawien	43	48	53
1 000 t				Sowjetunion ¹⁾	16	17	17	Niederlande	59	61	...
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁾	324	312	316	Ungarn	16	17	17	Rumänien	34	38	41
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln.	83	79	...	Ver. Arab. Rep. (Ägypt.) . . . . .	...	...	Sowjetunion ¹⁾	469	471	471	
Belgien	104	98	99	Kanada . . . . .	...	...	Ungarn	30	30	31	
Bulgarien	53	56	58	Mexiko	1,9	2,6	...	Vereinigte Staaten	436	402	...
Dänemark	8,2	8,0	6,0	Vereinigte Staaten	322	330	318	Japan	337	360	355
Finnland	16	16	19	Neuseeland	18	23	...	Australien	31	31	30
Frankreich	285	286	288	Indien . . . . .	...	...	Neuseeland	4,1	3,8	...	
Griechenland	30	28	...	Japan	155	152	149	Mill. lfd. m			...
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.)	276	258	...	Taiwan (Formosa)	1,6	2,6	...	Bulgarien	18	19	18
Italien	249	253	...	Australien	24	23	24	Polen ¹⁾	83	84	90
Jugoslawien	69	75	82	Neuseeland	5,5	3,9	...	Sowjetunion ¹⁾	366	370	...
Niederlande	72	73	75	Baumwollgewebe*)							
Norwegen	2,8	4,5	4,5	Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ¹⁾	1 260	1 102	1 101	Tschechoslowakei	48	47	43
Österreich	27	26	26	SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln.	289	268	250	Türkei ¹⁾	4,2	4	...
Polen ¹⁾	163	161	179	Irland	19	24	...	Kanada	14	15	...
Portugal	57	62	...	Jugoslawien	312	348	378	Venezuela	1,7	2,2	...
Rumänien	70	70	74	Rumänien	296	302	302	China, Volksrep. . . . .	...	...	...
Schweden	23	20	20	Sowjetunion ¹⁾	4 896	5 063	5 364	Indien	18	18	12
Schweiz	38	37	38	Ungarn	272	283	304	Korea, Süd	4,9	5,8	...
Sowjetunion ¹⁾	1 192	1 220	...	Japan	3 084	2 940	2 646	Taiwan (Formosa)	2,7	2,6	...
Spanien	95	93	95	Sowjetunion ¹⁾	193	246	...	1 000 t			...
Tschechoslowakei	110	107	...	Australien	45	47	53	Belgien	17	19	...
Türkei ¹⁾	28	29	...	Bulgarien	242	251	...	Dänemark	3,4	...	...
Ungarn	60	64	...	Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.)	987	927	947	Finnland	3,5	2,8	3,1
Ver. Arab. Rep. (Ägypt.)	121	123	...	Polen ¹⁾	692	695	761	Frankreich	70	78	76
Argentinien	78	71	...	Schweiz	154	153	...	Griechenland	28	29	...
El Salvador	2,3	3,0	...	Sowjetunion ¹⁾	6 454	...	...	Italien	88	86	76
				Tschechoslowakei	495	484	...	Norwegen	4,5	2,8	2,0

¹⁾ Bis einschl. 1963 ohne Berlin. — ²⁾ Teilweise einschl. Mischgarne. — ³⁾ Ohne reine Zellwolle. — ⁴⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete und Freie Stadt Danzig. — ⁵⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete. — ⁶⁾ Nur Produktion staatlicher Betriebe. — ⁷⁾ Ganz oder überwiegend aus Baumwolle. — ⁸⁾ Absatz. — ⁹⁾ Ganz oder überwiegend aus Wolle.

4. Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Land	1961	1962	1963	Land	1961	1962	1963	Land	1961	1962	1963
Zucker											
1 000 t Rohzuckerwert				Frankreich	115	120	129	Österreich	9	9	10
Rübenzucker				Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.)	335	335	342	Polen ¹⁾	50	53	53
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁰⁾	1 533	1 486	2 037	Irland	10	10	10	Portugal	6	6	6
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln.	797	717	750	Island	2	2	2	Schweden	7	7	7
Belgien-Luxemburg ..	450	346	356	Niederlande	237	241	246	Schweiz	12	13	15
Dänemark	224	205	337	Norwegen	91	91	90	Sowjetunion ¹⁾	248	230	...
Frankreich	2 170	1 621	1 998	Österreich	32	32	35	Spanien	28	34	...
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.)	1 015	810	784	Portugal	91	107	130	Tschechoslowakei	19	18	19
Irland	146	183	166	Portugal	8	9	11	Ungarn	17	17	16
Italien	982	997	913	Schweden	117	115	113	Kenia, Uganda	4	4	...
Jugoslawien	250	246	340	Sowjetunion ¹⁾	474	515	511	Argentinien	23	23	...
Niederlande	635	458	419	Spanien	52	56	51	Chile	7	7	7
Österreich ¹⁾	213	263	323	Südafrika	7	7	...	Kanada	37	39	...
Polen ¹⁾	1 473	1 455	1 320	Frankreich	83	84	78	Mexiko	36	35	...
Rumänien	459	372	312	Italien	782	783	814	Venezuela	7	8	8
Schweden	298	213	241	Israel	15	15	16	Vereinigte Staaten	528	536	...
Sowjetunion ¹⁾	6 630	6 522	5 978	Japan ¹⁰⁾	48	51	52	Indien	47	41	...
Spanien	527	555	413	Australien ¹¹⁾	44	46	47	Israel	3	3	3
Tschechoslowakei	1 125	863	939	Molkereibutter				Japan	133	145	149
Türkei	584	430	469	1 000 t				Pakistan	12	14	16
Ungarn	472	389	408	Zigarren und Zigarillos				Philippinen	11
Kanada	124	138	151	Mill. St ¹⁴⁾				Korea, Süd-	15	17	19
Vereinigte Staaten	2 157	2 282	2 378	Bundesrep. Deutschl.				Taiwan (Formosa)	12	12	12
Welt	23 300	21 600	22 300	einschl. Bln. (W) ¹⁰⁾	449	466	471	Thailand	10	11	...
Rohrzucker				SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln. ¹²⁾	160	168	173	Australien	19	19	...
Mauritius ⁴⁾	553	533	686	Belgien	64	68	60	Welt (ohne Volksrep. China) ¹⁴⁾			2 120 2 150 2 222
Réunion	274	189	234	Dänemark ¹⁴⁾	167	149	155				
Südafrika ⁴⁾	1 069	1 031	1 267	Finnland	93	100	104				
Ver. Arab. Rep. (Ägypt.)	387	345	384	Frankreich ¹⁴⁾	405	...	...		
Argentinien ⁴⁾	671	799	990	Großbritannien und Nordirland (Ver. Königr.)	61	44	23				
Brasilien ⁴⁾	3 354	3 238	3 037	Irland ¹⁴⁾	62	62	...				
Dominikanische Republik	873	902	798	Italien ¹⁴⁾	65	63	...				
Guayana, Brit.- ⁴⁾	330	331	322	Niederlande ¹⁴⁾	102	95	89				
Kolumbien	363	402	368	Norwegen	18	18	20				
Kuba	6 767	4 815	3 821	Österreich	32	34	...				
Mexiko	1 488	1 531	1 756	Schweden	91	85	...				
Peru	799	765	808	Schweiz	32	35	...				
Puerto Rico	1 001	913	911	Sowjetunion ¹⁾	830	874	845				
Vereinigte Staaten	723	692	1 038	Tschechoslowakei	64	74	81				
Westindien, Franz.-	269	265	261	Südafrika ¹¹⁾	45	44	...				
Westindien, Brit.-	938	877	986	Argentinien	50	51	...				
China, Volksrep. ⁴⁾	900	950	950	Kanada	164	160	...				
Indien ⁴⁾	3 095	3 046	2 502	Vereinigte Staaten	697	644	651				
Indonesien ⁴⁾	627	589	652	Australien ¹¹⁾	201	204	206				
Philippinen ⁴⁾	1 530	1 511	1 501	Neuseeland ¹¹⁾	208	218	231				
Taiwan (Formosa)	885	704	738	Rauch-, Kau- und Schnupftabak							
Australien ⁴⁾	1 371	1 831	1 706	1 000 t							
Fidschi-Inseln ⁴⁾	166	253	296	Bundesrep. Deutschl.							
Hawaii	991	1 016	998	einschl. Bln. (W) ¹⁰⁾	10	8	8				
Welt	31 300	29 800	29 600	SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln. ¹²⁾	2	2	2				
Margarine				Belgien	8	8	8				
1 000 t				Dänemark	3	3	3				
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁰⁾	580	561	547	Frankreich	19	19	18				
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln.	178	207	195	Italien	5	5	5				
Belgien	115	117	127	Niederlande	12	12	13				
Dänemark	88	87	87	Finnland	7	7	7				
Finnland	20	17	18	Frankreich	47	50	51				
Zigaretten				Griechenland	13	13	13				
Mrd. St¹⁴⁾				Ireland	6	5	5				
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁰⁾	79	86	88	Italien ¹⁴⁾	53	56	56				
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln. ¹²⁾	18	17	18	Dänemark	24	24	...				
Belgien	12	12	14	Niederlande	13	14	15				
Bulgarien	15	17	19	Finnland	13	14	15				
Dänemark	5	6	6	Frankreich	13	14	15				
Finnland	7	7	7	Griechenland	13	14	15				
Frankreich	47	50	51	Ireland	6	5	5				
Griechenland	13	13	13	Italien ¹⁴⁾	53	56	56				
Ireland	6	5	5	Dänemark	24	24	...				
Italien ¹⁴⁾	53	56	56	Niederlande	13	14	15				
Jugoslawien	24	24	...	Finnland	13	14	15				
Niederlande	13	14	15	Frankreich	13	14	15				
Rauch-, Kau- und Schnupftabak				Griechenland	13	14	15				
1 000 t				Ireland	6	5	5				
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁰⁾	10	8	8	Italien ¹⁴⁾	53	56	56				
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln. ¹²⁾	2	2	2	Dänemark	24	24	...				
Belgien	8	8	8	Niederlande	13	14	15				
Dänemark	3	3	3	Finnland	13	14	15				
Frankreich	19	19	18	Frankreich	13	14	15				
Italien	5	5	5	Griechenland	13	14	15				
Niederlande	12	12	13	Ireland	6	5	5				
Österreich	1	1	1	Italien ¹⁴⁾	53	56	56				
Schweiz ¹⁴⁾	2	2	2	Dänemark	24	24	...				
Spanien ¹⁴⁾	9	8	8	Niederlande	13	14	15				
Kanada	9	9	9	Finnland	13	14	15				
Vereinigte Staaten	79	77	77	Frankreich	13	14	15				
Japan ¹⁴⁾	3	3	3	Griechenland	13	14	15				
Australien	7	6	6	Ireland	6	5	5				

¹⁾ Erntejahre. — ²⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«. — ³⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete«. — ⁴⁾ Rohzuckerwert liegt nicht vor. Die Zahlen sind Summen der verschiedenen Verarbeitungsgrade (tel quel). — ⁵⁾ Nur Produktion moderner Fabriken. — ⁶⁾ Ohne Manduschrei, deren geschätzte Erzeugung in der Weltzahl für Rübenzucker enthalten ist. — ⁷⁾ Nur Weißzucker. — ⁸⁾ Nur im Zentrifugalverfahren hergestellter Zucker. — ⁹⁾ Quelle: Bis einschl. 1961 Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. — ¹⁰⁾ Einschl. anderer Speisefette. — ¹¹⁾ Wirtschaftsjahr endet im angegebenen Jahr. — ¹²⁾ Einschl. Produktion für Selbstverbraucher. — ¹³⁾ Einschl. der nicht in Molkereien hergestellten Butter. — ¹⁴⁾ Eine t = 1 Mill. Zigaretten oder 0,5 Mill. Zigarillos oder 0,2 Mill. Zigarren. — ¹⁵⁾ Einschl. Zigarillos. — ¹⁶⁾ Die Volksrepublik China stellte 1954 3,8 Mill. Packungen Zigaretten her. — ¹⁷⁾ Ohne Zigarillos. — ¹⁸⁾ Ohne Kautabak. — ¹⁹⁾ Nur Rauchtabak. — ²⁰⁾ Bis einschl. 1963 ohne Berlin.

H. Außenhandel

1. Welthandel (Umsatz)*)

Vorbemerkung: Die Angaben für 1900 bis 1933 sind dem »Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich« 1941/42 entnommen. Vom Jahre 1950 an sind die von den Vereinten Nationen (UN) veröffentlichten Zahlen über die Entwicklung von Wert und Volumen der Weltausfuhr — in denen der Außenhandel Albaniens, Bulgariens, Polens, Rumäniens, der Tschechoslowakei, Ungarns, der Sowjetunion und der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und des Sowjetsektors von Berlin sowie der Volksrepublik China, der Mongolischen Volksrepublik, Nord-Vietnams u. Nord-Koreas nicht enthalten ist — der Berechnung zugrunde gelegt u. für die Jahre von 1950 bis 1960 zum Kurs von 1 US-\$ = 4,20 DM, für das Jahr 1961 — wegen der Aufwertung der DM am 6. 3. 1961 — zum Durchschnittskurs von 1 US-\$ = 4,0333 DM und ab 1962 zum Kurs von 1 US-\$ = 4,00 DM umgerechnet. Die Summen für die Erdteile wurden im Statistischen Bundesamt errechnet. — Die Angaben für 1963 und 1964 sind vorläufig.

Jahr	Werte						Preisindex (Index der Durchschnitts- werte)	Volumen		
	Europa	Außen- europa	Welt	Europa	Außen- europa	Welt		Europa	Außen- europa	Welt
	Mrd. RM/DM			1936 = 100						
1900	54,2	28,0	82,2	96,8	56,2	77,7	137,6	70,6	40,7	56,5
1908	70,0	40,2	110,2	125,0	80,7	104,2	147,8	84,9	54,3	70,4
1909	75,3	43,7	119,0	134,5	87,8	112,5	154,1	87,6	56,7	73,0
1910	82,7	48,7	131,4	147,7	97,8	124,2	160,9	92,1	60,5	77,2
1911	87,6	51,5	139,1	156,4	103,4	131,5	154,8	101,5	66,5	85,0
1912	94,3	59,3	153,6	168,4	119,1	145,2	163,6	103,4	72,5	88,7
1913	98,1	62,1	160,2	175,2	124,7	151,4	165,5	106,3	75,0	91,5
1920	142,9	147,2	290,1	255,2	295,6	274,2	374,1	68,5	78,7	73,3
1921	100,1	88,8	188,9	178,8	178,3	178,5	245,5	73,1	72,3	72,7
1922	108,4	92,6	201,0	193,5	185,9	190,0	234,4	82,9	79,1	81,1
1923	108,6	104,5	213,1	193,9	209,8	201,4	243,0	80,1	86,0	82,9
1924	127,0	112,0	239,0	226,8	224,9	225,9	241,2	94,4	92,8	93,7
1925	139,3	128,7	268,0	248,8	258,4	253,3	253,6	98,6	101,4	99,9
1926	130,3	127,4	257,7	232,7	255,8	243,6	241,2	97,0	105,6	101,0
1927	143,1	127,9	271,0	255,5	256,8	256,1	230,3	111,4	111,0	111,2
1928	147,5	131,4	278,9	263,4	263,9	263,6	230,8	114,5	113,9	114,2
1929	150,8	133,3	284,1	269,3	267,7	268,5	226,0	119,7	117,9	118,8
1930	129,7	99,1	228,8	231,6	199,0	216,3	197,9	117,0	100,7	109,3
1931	96,7	67,4	164,1	172,7	135,3	155,1	152,8	112,0	89,7	101,5
1932	63,4	46,5	109,9	113,2	93,4	103,9	117,7	95,7	80,1	88,3
1933	56,7	43,1	99,8	101,3	86,5	94,3	104,7	96,3	83,1	90,1
1934	54,0	41,9	95,9	96,4	84,1	90,6	97,5	98,7	86,4	92,9
1935	52,8	44,5	97,3	94,3	89,4	92,0	94,7	99,6	94,4	97,1
1936	56,0	49,8	105,8	100	100	100	100	100	100	100
1937	68,2	62,6	130,8	121,8	125,7	123,6	110,8	110,2	113,2	111,6
1938	61,1	53,1	114,2	109,1	106,6	107,9	105,3	104,0	100,7	102,5
1950	191,4	285,3	476,7	341,8	572,9	450,6	318,8	106,3	180,7	141,3
1951	265,1	386,8	651,8	473,4	776,7	616,1	386,3	121,2	202,4	159,4
1952	258,8	377,5	636,3	462,1	758,0	601,4	382,9	119,5	199,2	157,0
1953	255,7	370,9	626,6	456,6	744,8	592,2	363,5	125,0	205,5	162,9
1954	281,3	378,7	660,0	502,3	760,4	623,8	363,4	137,7	209,9	171,7
1955	317,9	410,0	727,8	567,6	823,2	687,9	365,8	154,2	226,2	188,1
1956	349,5	461,0	810,5	624,1	925,7	766,1	374,7	165,6	248,2	204,5
1957	381,2	496,9	878,1	680,7	997,8	830,0	384,8	175,5	260,9	215,7
1958	366,6	462,9	829,5	654,6	929,5	784,0	373,8	174,2	249,7	209,7
1959	393,1	482,1	875,2	702,0	968,1	827,2	367,8	189,9	264,3	224,9
1960	457,8	521,9	979,7	817,6	1 048,0	926,0	376,2	216,1	279,9	246,2
1961	469,5	505,3	974,8	838,4	1 014,7	921,4	361,4	230,9	282,1	255,0
1962	495,0	525,0	1 020,0	884,0	1 054,2	964,1	356,9	246,3	296,9	270,1
1963	545,5	563,3	1 108,8	974,2	1 131,0	1 048,0	362,4	267,6	313,5	289,2
1964	613,5	630,4	1 243,9	1 095,6	1 265,9	1 175,7	373,8	292,1	339,8	314,5

*) Einfuhr + Ausfuhr.

2. Welthandel nach Erdteilen und ausgewählten Ländern*)

Vgl. auch Vorbemerkungen zu den Tabellen 1 und 3

Land	1950	1955	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964
Mrd. DM										
Einfuhr										
Welt	244,4	373,7	454,5	426,0	447,7	502,3	499,7	525,2	569,2	636,7
OECD	159,2	247,6	299,9	278,7	305,1	342,7	347,3	373,6	410,5	458,9
EWG	47,3	81,4	104,5	96,6	102,4	124,6	130,0	143,5	161,7	179,9
EFTA	48,4	73,8	82,3	77,2	82,5	95,1	93,1	96,5	103,6	118,4
Europa	105,3	171,2	205,5	191,7	203,7	240,8	246,4	263,8	292,2	331,1
dar.: Bundesrepublik Deutschland einschl. Bln. (W) ¹⁾	11,4	24,5	31,7	31,1	35,8	42,7	44,4	49,5	52,3	58,8
Frankreich ²⁾	12,9	20,1	25,7	23,6	21,4	26,4	27,0	30,1	34,9	40,3
Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.) ³⁾	29,7	44,3	46,0	42,4	45,3	51,7	47,8	48,5	52,2	60,0
Niederlande	8,6	13,5	17,2	15,2	16,5	19,0	20,6	21,4	23,9	28,2
Schweden	5,0	8,4	10,2	9,9	10,1 ⁴⁾	12,2 ⁴⁾	11,8 ⁴⁾	12,5 ⁴⁾	13,6 ⁴⁾	15,4 ⁴⁾
Außereuropa	139,1	202,5	249,0	234,3	244,0	261,6	253,3	261,4	277,0	305,6
Afrika	17,3	28,6	34,9	34,1	30,2	34,1	31,8	29,8	33,1	38,4
Amerika	81,4	111,9	134,0	128,8	137,5	137,9	131,2	139,1	145,6	155,0
dar.: Kanada ⁵⁾	13,4	21,7	26,0	23,7	26,1	25,8	25,0	25,5	26,5	29,4
Vereinigte Staaten ⁶⁾	39,4	51,4	59,1	58,5	68,5	67,3	63,2	70,7	74,3	80,4
Asien	31,3	48,8	67,8	58,7	63,9	74,0	76,3	79,1	84,5	94,0
dar. Japan ⁷⁾	4,1	10,4	18,0	12,7	15,1	18,9	23,4	22,4	26,8	31,7
Australien und Ozeanien	9,0	13,3	12,2	12,7	12,4	15,6	14,0	13,5	13,8	18,2
Ausfuhr										
Welt	232,3	354,1	423,6	403,5	427,5	477,4	475,1	494,8	539,6	607,3
OECD	141,8	232,0	288,1	275,7	292,8	334,6	338,7	353,4	384,8	435,4
EWG	39,2	77,3	94,5	95,7	106,0	124,9	130,2	136,8	150,0	170,3
EFTA	40,4	58,1	67,9	66,0	69,9	76,3	76,8	79,6	86,8	94,1
Europa	86,1	146,7	175,7	174,9	189,4	217,1	223,1	231,3	253,3	282,5
dar.: Bundesrepublik Deutschland einschl. Bln. (W) ¹⁾	8,4	25,7	36,0	37,0	41,2	47,9	51,0	53,0	58,3	64,9
Frankreich ²⁾	12,9	20,8	21,4	21,5	23,6	28,8	29,1	29,5	32,3	36,0
Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.) ³⁾	25,5	34,2	38,7	37,3	39,2	41,8	41,6	42,5	45,7	47,6
Niederlande	5,8	11,3	13,0	13,5	15,1	16,9	17,4	18,3	19,8	23,2
Schweden	4,6	7,2	9,0	8,8	9,3 ⁴⁾	10,8 ⁴⁾	11,1 ⁴⁾	11,7 ⁴⁾	12,8 ⁴⁾	14,7 ⁴⁾
Außereuropa	146,2	207,5	247,9	228,6	238,1	260,3	252,0	263,5	286,3	324,8
Afrika	15,6	23,1	26,5	24,7	25,2	26,7	25,7	26,8	30,2	34,8
Amerika	85,7	124,4	154,0	138,9	138,6	152,9	149,1	152,4	163,3	188,6
dar.: Kanada ⁵⁾	12,2	18,2	21,0	21,7	23,0	23,9	24,0	24,3	26,5	31,1
Vereinigte Staaten ⁶⁾	42,6	64,6	86,6	74,5	73,2	85,3	83,2	85,4	91,7	103,9
Asien	35,4	49,0	54,5	54,6	61,8	68,1	64,1	71,3	78,7	83,4
dar. Japan ⁷⁾	3,4	8,4	12,0	12,1	14,5	17,0	17,1	19,6	21,7	26,7
Australien und Ozeanien	9,4	10,9	12,9	10,4	12,5	13,1	13,0	14,2	18,0	
% des Welthandels Einfuhr										
Welt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
OECD	65,1	66,3	66,0	65,4	68,1	68,2	69,5	71,1	72,1	72,1
EWG	19,4	21,8	23,0	22,7	22,8	24,8	26,0	27,3	28,4	28,3
EFTA	19,8	19,7	18,1	18,1	18,4	18,9	18,6	18,4	18,2	18,6
Europa	43,1	45,8	45,2	45,0	45,5	47,9	49,3	50,2	51,3	52,0
dar.: Bundesrepublik Deutschland einschl. Bln. (W) ¹⁾	4,6	6,6	7,0	7,3	8,0	8,5	8,9	9,4	9,2	9,2
Frankreich ²⁾	5,3	5,4	5,7	5,5	4,8	5,3	5,4	5,7	6,1	6,3
Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.) ³⁾	12,1	11,8	10,1	10,0	10,1	10,3	9,6	9,2	9,2	9,4
Niederlande	3,5	3,6	3,8	3,6	3,7	3,8	4,1	4,1	4,2	4,4
Schweden	2,0	2,2	2,2	2,3	2,3 ⁴⁾	2,4 ⁴⁾				
Außereuropa	56,9	54,2	54,8	53,0	54,5	52,1	50,7	49,8	48,7	48,0
Afrika	7,1	7,6	7,7	8,0	6,8	6,8	6,4	5,7	5,8	6,0
Amerika	33,3	29,9	29,5	30,2	30,7	27,5	26,3	26,5	25,6	24,3
dar.: Kanada ⁵⁾	5,5	5,8	5,7	5,6	5,8	6,1	5,0	4,9	4,7	4,6
Vereinigte Staaten ⁶⁾	16,1	13,8	13,0	13,7	15,3	13,4	12,6	13,5	13,1	12,6
Asien	12,8	13,1	14,9	13,8	14,3	14,7	15,3	15,1	14,9	14,8
dar. Japan ⁷⁾	1,7	2,8	4,0	3,0	3,4	3,8	4,7	4,3	4,7	5,0
Australien und Ozeanien	3,7	3,6	3,0	2,8	3,1	2,8	2,8	2,6	2,4	2,9
Ausfuhr										
Welt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
OECD	61,0	65,5	68,0	68,3	68,5	70,1	71,3	71,4	71,3	71,7
EWG	16,9	21,8	22,3	23,7	24,8	26,2	27,4	27,6	27,8	28,0
EFTA	17,4	16,4	16,0	16,4	16,4	16,0	16,2	16,1	16,1	15,5
Europa	37,1	41,4	41,5	43,3	44,3	43,5	47,0	46,7	46,9	46,5
dar.: Bundesrepublik Deutschland einschl. Bln. (W) ¹⁾	3,6	7,3	8,5	9,2	9,6	10,0	10,7	10,6	10,8	10,7
Frankreich ²⁾	5,6	5,9	5,1	5,3	5,5	6,0	6,1	6,0	6,0	5,9
Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.) ³⁾	11,0	9,7	9,1	9,2	9,2	8,8	8,8	8,6	8,5	7,8
Niederlande	2,5	3,2	3,1	3,4	3,5	3,5	3,7	3,7	3,7	3,8
Schweden	2,0	2,0	2,1	2,2	2,2 ⁴⁾	2,3 ⁴⁾	2,3 ⁴⁾	2,4 ⁴⁾	2,4 ⁴⁾	2,4 ⁴⁾
Außereuropa	62,9	55,6	55,5	56,7	55,7	54,5	53,0	53,3	53,1	53,5
Afrika	6,7	6,5	6,3	6,1	5,9	5,6	5,4	5,4	5,6	5,7
Amerika	36,9	35,1	36,4	34,4	32,4	32,0	31,4	30,8	30,3	31,1
dar.: Kanada ⁵⁾	5,3	5,2	5,0	5,4	6,4	6,0	5,1	4,9	4,9	5,2
Vereinigte Staaten ⁶⁾	19,3	18,3	20,5	18,5	17,1	17,9	17,5	17,3	17,0	17,1
Asien	15,2	13,9	12,9	13,5	14,5	14,3	13,5	14,4	14,6	13,7
dar. Japan ⁷⁾	1,5	2,4	2,8	3,0	3,4	3,6	3,6	4,0	4,0	4,4
Australien und Ozeanien	4,1	3,1	3,1	2,6	2,9	2,6	2,8	2,6	2,6	3,0

*) Die Umrechnung in DM erfolgte für das Jahr 1961 — wegen der Aufwertung der DM am 6.3.1961 — zu einem Durchschnittskurs der jeweiligen Landeswährung, der sich aus dem Kurswert der zwei ersten und restlichen zehn Monate ergibt.

¹⁾ Bis 5. 7. 1959 ohne Saarland. Der Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin zählt nicht zum Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland. — ²⁾ Von 1950 bis einschl. 5. 7. 1959 ist der Außenhandel des Saarlandes in den Zahlen enthalten. — ³⁾ Semi-Spezialhandel (Generaleinfuhr abzügl. Re-Export). — ⁴⁾ Einfuhr bzw. Ausfuhr im Generalhandel. — ⁵⁾ Einfuhr fob einschl. cif-Zuschläge. — ⁶⁾ Ausfuhr heimischer Waren. — ⁷⁾ Einschl. Fracht und Versicherung bis zur Grenze.

3. Struktur des Welthandels nach Erdteilen und Ländern

Vorbemerkung: Die Angaben der Länder, die ihre Einfuhr nicht *zifre* bewerten, wurden durch Zuschläge ergänzt. Die Summen enthalten auch die Werte der nicht nachgewiesenen Länder. Vgl. auch Vorbemerkung zu Tab. 1. — Die Angaben wurden zum Teil geschätzt.

Land	Einfuhr				Ausfuhr			
	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963
	Mill. DM		%		Mill. DM		%	
Welt	525 200	569 200	100	100	494 800	539 600	100	100
OECD	373 613	410 540	71,14	72,12	353 394	384 801	71,42	71,31
EWG	143 517	161 670	27,33	28,40	136 757	150 039	27,64	27,81
EFTA	96 545	103 639	18,38	18,21	79 644	86 790	16,10	16,08
Europa	263 751	292 240	50,22	51,34	231 279	253 300	46,74	46,94
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁾	49 498	52 277	9,42	9,18	52 975	58 310	10,57	10,81
Belgien-Luxemburg	18 275	20 448	3,48	3,59	17 329	19 357	3,50	3,59
Dänemark ²⁾	8 308	8 268	1,58	1,45	6 156	7 285	1,24	1,35
Finnland ²⁾	4 913	4 834	0,94	0,85	4 416	4 598	0,89	0,85
Frankreich	30 086	34 919	5,73	6,13	29 455	32 340	5,95	5,99
Griechenland	2 805	3 217	0,53	0,57	1 000	1 160	0,20	0,22
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) ²⁾	48 489	52 180	9,23	9,17	42 460	45 710	8,58	8,47
Irland ³⁾	3 004	3 380	0,57	0,59	1 892	2 143	0,38	0,40
Island	357	439	0,07	0,08	337	376	0,07	0,07
Italien	24 268	30 157	4,62	5,30	18 660	20 186	3,77	3,74
Jugoslawien	3 550	4 225	0,68	0,74	2 761	3 161	0,56	0,59
Niederlande	21 390	23 868	4,07	4,19	18 338	19 847	3,71	3,68
Norwegen ²⁾	6 656	7 287	1,27	1,28	3 887	4 292	0,79	0,80
Österreich	6 208	6 701	1,18	1,18	5 054	5 304	1,02	0,98
Portugal	2 341	2 625	0,45	0,46	1 479	1 673	0,30	0,31
Schweden ²⁾	12 457	13 556	2,37	2,38	11 690	12 808	2,36	2,37
Schweiz	12 087	13 021	2,30	2,29	8 917	9 719	1,80	1,80
Spanien	6 278	7 818	1,20	1,37	2 944	2 941	0,60	0,55
Türkei	2 489	2 763	0,47	0,49	1 525	1 472	0,31	0,27
Afrika	29 805	33 068	5,67	5,81	26 802	30 160	5,42	5,59
Äthiopien ²⁾	414	460	0,08	0,08	337 ⁴⁾	369 ⁴⁾	0,07	0,07
Algerien	2 818	2 738	0,54	0,48	1 660	2 695	0,34	0,50
Angola	542	586	0,10	0,10	593	658	0,12	0,12
Dahome	107	134	0,02	0,02	44	51	0,01	0,01
Elfenbeinküste	586	679	0,11	0,12	725	921	0,15	0,17
Gabun	155	192	0,03	0,03	233	289	0,05	0,05
Ghana ²⁾	1 296	1 435	0,25	0,25	1 125	1 070	0,23	0,20
Kamerun	407	433	0,08	0,08	414	472	0,08	0,09
Kenia, Uganda ²⁾ ⁵⁾	1 072	1 170	0,20	0,21	845	1 067	0,17	0,20
Kongo (Brazzaville)	271	248	0,05	0,05	140	167	0,03	0,03
Kongo	683	1 264	0,13	0,22	506	1 541	0,10	0,29
Liberia ²⁾	524	520	0,10	0,09	269	340	0,05	0,06
Libyen ²⁾	806	940	0,15	0,17	549	1 496	0,11	0,28
Madagaskar	487	510	0,09	0,09	377	328	0,08	0,06
Mali	183	137	0,03	0,02	40	40	0,01	0,01
Marokko	1 700	1 773	0,32	0,31	1 393	1 536	0,28	0,28
Mauretanien	143	120	0,03	0,02	11	20	0,00	0,00
Mosambik	544	567	0,10	0,10	364	403	0,07	0,07
Nigeria ²⁾	2 225	2 270	0,42	0,40	1 837	2 070	0,37	0,38
Niger	102	91	0,02	0,02	58	79	0,01	0,01
Obervolta	139	148	0,03	0,03	32	37	0,01	0,01
Réunion, Komoren	273	301	0,05	0,05	142	171	0,03	0,03
Rhodesien und Njassaland ²⁾ ⁶⁾	1 932	1 616	0,37	0,28	2 269	2 407	0,46	0,45
Senegal	619	624	0,12	0,11	497	442	0,10	0,08
Sierra Leone ²⁾	297	299	0,06	0,05	186	679	0,04	0,12
Somalia	151	.	0,03	.	102	.	0,02	.
Sudan	1 043	1 120	0,20	0,20	913	906	0,18	0,17
Südafrika ²⁾ ⁷⁾	5 874	6 853	1,12	1,20	5 122 ⁴⁾	5 255 ⁴⁾	1,04	0,97
Tansania ²⁾ ⁷⁾	313	323	0,06	0,06	560	712	0,11	0,13
Togo	109	116	0,02	0,02	69	73	0,01	0,01
Tschad	116	116	0,02	0,02	66	90	0,01	0,02
Tunesien	866	888	0,16	0,16	464	500	0,09	0,09
Vereinigte Arabische Republik (Ägypten)	2 960	3 665	0,56	0,64	1 597	2 086	0,32	0,39
Zentralafrikanische Republik	101	106	0,02	0,02	57	88	0,01	0,02

Fußnoten vgl. S. 71*.

3. Struktur des Welthandels nach Erdteilen und Ländern

Land	Einfuhr				Ausfuhr			
	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963
	Mill. DM		%		Mill. DM		%	
Amerika	139 050	145 626	26,48	25,58	152 390	163 250	30,80	30,25
Antillen, Franz.	458	574	0,09	0,10	275	295	0,06	0,05
Antillen, Niederl. ^{a)})	3 489	3 365	0,66	0,59	2 751	2 634	0,56	0,49
Argentinien	5 426	3 923	1,03	0,69	4 864	5 460	0,98	1,01
Bolivien	391	415	0,07	0,07	304	346	0,06	0,06
Brazilien ^{a)}	5 900	5 947	1,12	1,04	4 857	5 626	0,98	1,04
Chile	2 071	2 550	0,39	0,45	2 128	2 168	0,43	0,40
Costa Rica	440	492	0,08	0,09	372	367	0,08	0,07
Dominikanische Republik ^{a)})	596	706	0,11	0,12	690	693	0,14	0,13
Ecuador ^{a)})	444	513	0,08	0,09	468	541	0,09	0,10
Guatemala ^{a)})	532	661	0,10	0,12	437	611	0,09	0,11
Guayana, Brit.-	288	200	0,05	0,04	374	376	0,08	0,07
Guayana, Franz.-	42	45	0,01	0,01	3	4	0,00	0,00
Haiti	124	144	0,02	0,03	168	173	0,03	0,03
Honduras, Brit.-	553	615	0,11	0,11	111	171	0,02	0,03
Honduras	319	381	0,06	0,07	316	331	0,06	0,06
Jamaika	891	902	0,17	0,16	695	790	0,14	0,15
Kanada ^{a)}	25 458	26 472	4,85	4,65	24 298 ^{a)}	26 508 ^{a)}	4,91	4,91
Kuba	3 036	3 468	0,58	0,61	2 084	2 176	0,42	0,40
Kolumbien	2 161	2 024	0,41	0,36	1 854	1 787	0,37	0,33
Mexiko ^{a)}	4 572	4 959	0,87	0,87	3 712	3 744	0,75	0,69
Nicaragua ^{a)}	392	444	0,07	0,08	328	426	0,07	0,08
Panama (ohne Kanalzone) ^{a)}	677	756	0,13	0,13	158	232	0,03	0,04
Paraguay ^{a)}	161	154	0,03	0,03	134	161	0,03	0,03
Peru	2 148	2 225	0,41	0,39	2 160	2 165	0,44	0,40
El Salvador	500	607	0,10	0,11	544	616	0,11	0,11
Burinam	218	234	0,04	0,04	166	183	0,03	0,03
Trinidad und Tobago	1 414	1 501	0,27	0,26	1 384	1 493	0,28	0,28
Uruguay	922	708	0,18	0,12	614	661	0,12	0,12
Venezuela ^{a)})	5 125	4 910	0,98	0,86	10 374	10 515	2,10	1,95
Vereinigte Staaten ^{a)}	70 718	74 321	13,46	13,06	85 436	91 687	17,27	16,99
Asien	79 084	84 516	15,06	14,85	71 305	78 700	14,41	14,58
Aden ^{a)}	960	1 088	0,18	0,19	772	780	0,16	0,14
Birma ^{a)}	875	948	0,17	0,17	1 057	1 084	0,21	0,20
Brunel, Nordborneo, Sarawak	896	996	0,17	0,17	1 089	1 077	0,22	0,20
Ceylon ^{a)}	1 358	1 238	0,26	0,22	1 483	1 432	0,30	0,27
Hongkong ^{a)}	4 660	5 188	0,89	0,91	2 322 ^{a)}	2 682 ^{a)}	0,47	0,50
Indien ^{a)}	8 921	9 606	1,70	1,69	5 593	6 408	1,13	1,19
Indonesien	2 590	2 108	0,49	0,37	2 727	2 465	0,55	0,46
Irak	1 442	1 276	0,27	0,22	216 ^{a)}	29 ^{a)}	0,04	0,01
Iran	2 213	2 092	0,42	0,37	.	.	.	.
Israel	2 538	2 686	0,48	0,47	1 117	1 399	0,23	0,26
Japan ^{a)}	22 441	26 821	4,27	4,71	19 560	21 684	3,95	4,02
Jordanien	511	570	0,10	0,10	66	73	0,01	0,01
Kambodscha	409	430	0,08	0,08	218	356	0,04	0,07
Korea-Süd	1 713	2 240	0,33	0,39	219	347	0,04	0,06
Kuwait	1 140	1 296	0,22	0,23	4 400	4 440	0,89	0,82
Laos	98	115	0,02	0,02	3	3	0,00	0,00
Libanon	1 434	1 580	0,27	0,28	235 ^{a)}	240 ^{a)}	0,05	0,04
Macau	164	179	0,03	0,03	82	94	0,02	0,02
Malaysia ^{a)})	6 286	6 592	1,20	1,16	5 714	5 764	1,15	1,07
Pakistan ^{a)}	2 952	3 555	0,56	0,62	1 589	1 666	0,32	0,31
Philippinen ^{a)})	2 619	2 749	0,50	0,48	2 248	2 912	0,45	0,54
Saudi-Arabien	1 268	.	0,24	.	3 760	4 200	0,76	0,78
Syrien	934	915	0,18	0,16	666	755	0,13	0,14
Taiwan (Formosa)	1 216	1 447	0,23	0,25	873	1 327	0,18	0,25
Thailand ^{a)}	2 218	2 318	0,42	0,41	1 837	1 876	0,37	0,35
Vietnam, Süd-	1 058	1 145	0,20	0,20	226	307	0,05	0,06
Zypern ^{a)}	503	528	0,10	0,09	204	218	0,04	0,04
Australien und Ozeanien	13 510	13 750	2,57	2,42	13 024	14 190	2,63	2,63
Australien ^{a)})	10 205	11 110	1,94	1,95	9 388	11 249	1,90	2,07
Neuseeland ^{a)})	3 012	3 620	0,57	0,64	3 154 ^{a)}	3 586 ^{a)}	0,64	0,66
Ozeanien, Brit.-	195	234	0,04	0,04	156	215	0,03	0,04
Ozeanien, Franz.-	265	258	0,05	0,05	181	229	0,04	0,04

¹⁾ Der Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin ist nicht enthalten. —²⁾ Semi-Spezialhandel (Generaleinfuhr abzgl. Re-Export bzw. Ausfuhr heimischer Waren). — ³⁾ Generaleinfuhr bzw. Generalausfuhr. —⁴⁾ Ohne den Warenverkehr mit Tanganjika. — ⁵⁾ Einfuhr: fob-Werte und cif-Zuschläge; — ⁶⁾ Einschl. Versicherung und Fracht bis zur Grenze. —⁷⁾ Nur Tanganjika und ohne den Warenverkehr mit Kenia und Uganda. — ⁸⁾ Ohne Erdöl. — ⁹⁾ Ohne Nordborneo und Sarawak.

4. Außenhandel ausgewählter Länder und deren Handelsverkehr mit der Bundesrepublik Deutschland

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich — nach der Erfassungsmethode der Länder — entweder auf den »Spezialhandel« (E. u. A.) oder auf den »Generalhandel« (G. e. u. G. A.) und sind aus nationalen Währungseinheiten in DM umgerechnet (vgl. Fußnote*) zu Tab. 2). Bei einigen Ländern ist die Ausfuhr in »Ausfuhr heimischer Waren« (A. h. W.) und in »Wiederausfuhr fremder Waren« (A. fr. W.) unterteilt. — Alle Ergebnisse beziehen sich auf das Kalenderjahr (bei Iran auf die Zeit vom 22. 3. bis 21. 3.). — Die %-Anteile sind z. T. aus den Einfuhrwerten ohne cif-Zuschläge (vgl. Tab. 3, S. 70*71*) errechnet. — Die Angaben für 1963 und 1964 sind vorläufig und z. T. geschätzt. — Vgl. auch Vorbemerkung zu Tab. 3.

Land	Gesamthandel			Anteil der Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W)						
	1962	1963	1964	1962	1963	1964				
	Mill. DM									
OECD ¹⁾	{E. A.	375 724 353 394	412 651 384 801	461 000 435 425	39 748 31 448	44 442 33 334	50 594 38 934	12,5 10,5	12,6 10,3	12,8 10,5
EWG ¹⁾	{E. A.	143 517 136 757	161 670 150 039	179 871 170 276	17 766 16 187	21 133 17 694	23 638 21 592	18,9 19,3	19,3 19,3	19,5 20,5
EFTA	{E. A.	98 491 79 644	105 574 86 790	120 473 94 051	14 722 8 958	15 552 9 270	17 667 10 177	14,9 11,2	14,7 10,7	14,7 10,8
Europa										
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) ¹⁾	{E. A.	49 498 52 975	52 277 58 310	58 839 64 920	— —	— —	— —	— —	— —	— —
Belgien-Luxemburg	{E. A.	18 275 17 329	20 448 19 357	23 605 22 319	3 423 3 053	3 938 3 584	4 688 4 550	18,7 17,6	19,3 18,5	19,9 20,4
Dänemark	{G. E. A. h. W. A. fr. W.	8 489 6 156 181	8 481 7 285 213	10 419 8 049 279	1 822 1 253	1 785 1 269	2 151 1 363	21,5 20,4	21,0 17,4	20,6 16,9
Finnland	{E. A.	4 913 4 416	4 834 4 598	6 020 5 165	1 003 528	853 550	1 039 597	20,4 11,9	17,6 12,0	17,3 11,6
Frankreich	{E. A.	30 086 29 455	34 919 32 340	40 282 35 979	5 296 5 087	6 287 5 365	7 384 6 260	17,6 17,3	18,0 16,6	18,3 17,4
Griechenland	{E. A.	2 805 1 000	3 217 1 160	3 540 1 234	531 182	587 224	713 248	18,9 18,2	18,3 19,3	20,1 20,1
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	{G. E. A. h. W. A. fr. W.	50 254 42 460 1 765	53 903 45 710 1 723	61 751 47 646 1 719	2 168 2 232	2 333 2 386	2 978 2 453	4,4 5,3	4,3 5,2	4,8 5,2
Irland	{G. E. A. h. W. A. fr. W.	3 066 1 892 61	3 432 2 143 51	3 896 2 435 56	208 58	226 63	267 99	6,8 3,1	6,6 3,0	6,9 4,1
Island	{E. A.	357 337	439 376	526 444	2	1	1	2,6	2,4	2,6
Italien	{E. A.	24 268 18 660	30 157 20 186	28 925 23 825	4 109 3 597	5 113 3 610	4 716 4 527	16,9 19,3	17,0 17,9	16,3 19,0
Jugoslawien	{E. A.	3 550 2 761	4 225 3 161	5 285 3 569	399 285	392 328	454 321	11,3 10,3	9,3 10,4	8,6 9,0
Niederlande	{E. A.	21 390 18 338	23 868 19 847	28 220 23 232	4 938 4 448	5 794 5 135	6 850 6 256	23,1 24,3	24,3 25,9	24,3 26,9
Norwegen	{G. E. G. A.	6 656 3 887	7 287 4 292	7 929 5 161	1 181 588	1 236 654	1 252 758	17,7 15,1	17,0 15,2	15,8 14,7
Österreich	{E. A.	6 208 5 054	6 701 5 304	7 453 5 777	2 626 1 412	2 770 1 399	3 110 1 612	42,3 27,9	41,3 26,4	41,7 27,9
Portugal	{E. A.	2 341 1 479	2 625 1 673	3 044 2 061	373 119	399 126	485 157	16,0 8,0	15,2 7,5	15,9 7,6
Schweden	{G. E. G. A.	12 457 11 690	13 556 12 808	15 412 14 688	2 748 1 785	2 915 1 818	3 313 2 100	22,1 15,3	21,5 14,2	21,5 14,3
Schweiz	{E. A.	12 087 8 917	13 021 9 719	14 465 10 668	3 804 1 552	4 113 1 603	4 378 1 735	31,5 17,4	31,6 16,5	30,3 16,3
Spanien	{E. A.	6 278 2 944	7 818 2 941	8 968 3 678	827 438	1 048 359	1 249 533	13,2 14,9	13,4 12,2	13,9 14,5
Türkei	{E. A.	2 489 1 525	2 763 1 472	2 168 1 644	425 270	418 247	324 248	17,1 17,7	15,1 16,8	14,9 15,1
Afrika										
Algerien	{E. A.	2 818 1 660	2 738 2 695	3 016 3 084	15 12	• 44	0,5 0,7	• •	• •	• •
Elfenbeinküste	{E. A.	586 725	679 921	936 1 204	25 42	35 59	4,3 87	5,2 5,8	4,7 6,4	4,7 7,2
Ghana	{G. E. A. h. W. A. fr. W.	1 334 1 125 38	1 459 1 070 25	1 304 1 232 0	79 145	150 122	164 170	10,3 12,9	12,6 11,4	12,6 13,8
Kenia, Uganda	{A. h. W. A. fr. W.	1 181 845	1 284 1 067	1 174 1 262	70 110	90 123	124 141	6,0 13,1	7,0 11,6	10,6 11,1
Kongo	{E. A.	683 506	1 264 1 541	1 388 1 960	43 53	84 91	• •	6,4 10,4	6,6 5,9	• •
Madagaskar	{E. A.	487 377	510 328	542 367	15 12	17 13	21 13	3,0 3,2	3,4 3,9	3,9 3,6
Marokko	{E. A.	1 700 1 393	1 773 1 536	1 851 1 733	87 135	102 128	105 176	5,1 9,7	5,7 8,3	5,7 10,1
Nigeria	{A. h. W. A. fr. W.	1 837 51	2 070 54	2 388 0	165 3	192 3	382 0	9,0 0,9	9,3 5,9	9,3 •
Rhodesien und Njassaland ²⁾	{A. h. W. A. fr. W.	2 269 77	2 407 91	2 556 0	259 0	232 0	• 1	11,4 0,2	9,6 0,3	• •
Sudan	{E. A.	1 043 913	1 120 906	1 273 920	58 93	84 93	146 112	5,5 10,2	7,5 10,3	11,5 12,2
Südafrika ²⁾	{A. h. W. ²⁾ A. fr. W.	5 122 446	5 255 465	5 500 470	239 2	289 3	330 3	4,8 0,5	5,5 0,6	6,0 0,6
Tunesien	{E. A.	866 464	888 500	992 544	34 6	40 7	57 13	3,9 1,3	4,5 1,4	5,8 2,3
Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	{E. A.	2 960 1 597	3 665 2 086	3 780 2 268	284 73	370 106	• •	9,6 4,6	10,1 5,1	• •

Fußnoten vgl. S. 73*.

4. Außenhandel ausgewählter Länder und deren Handelsverkehr
mit der Bundesrepublik Deutschland

Land	Gesamthandel			Anteil der Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W)											
	1962	1963	1964	1962	1963	1964	1962	1963	1964						
				Mill. DM				%							
Amerika															
Nord- und Mittelamerika															
Antillen, Niederl. ^{a)}	{ G. E. G. A.	3 489 2 751	3 365 2 634	3 168 2 520	14 61	15 112	16 52	0,5 2,2	0,5 4,3						
Dominikanische Republik ^{a)}	{ G. E. G. A.	596 690	706 693	760 728	30 30	28 29	.	5,8 4,3	4,0 4,2						
Guatemala ^{a)}	{ G. E. G. A.	532 437	661 611	720 684	55 86	66 104	.	11,5 19,7	10,8 17,0						
Kanada ^{a)}	{ E. A. h. W. ^{c)}	25 458 24 298	26 472 26 508	29 408 31 050	527 664	534 634	647 784	2,3 2,9	2,2 2,5						
Mexiko	{ G. E. G. A.	4 572 3 712	4 959 3 744	5 904 4 075	371 124	325 75	396 65	8,1 3,3	6,6 2,0						
Vereinigte Staaten ^{a)}	{ E. A. h. W.	70 718 85 436	74 321 91 687	80 400 103 920	3 842 4 242	4 012 4 339	5 060 4 624	5,9 5,0	5,9 4,7						
Südamerika															
Argentinien	{ E. A.	5 426 4 864	3 923 5 460	4 296 5 596	743 484	425 374	407 492	13,7 10,0	10,8 6,9						
Brasilien	{ E. A. h. W.	5 900 4 857	5 947 5 626	5 140 5 800	608 439	537 446	431 542	10,3 9,0	9,0 7,9						
Chile	{ E. A.	2 071 2 128	2 550 2 168	2 400 2 252	258 243	310 244	297 263	12,5 11,4	12,2 11,2						
Kolumbien	{ E. A.	2 161 1 854	2 024 1 787	2 200 2 080	218 229	209 221	202 268	10,1 12,3	10,3 12,4						
Peru	{ E. A.	2 148 2 160	2 225 2 165	2 318 2 668	266 237	282 232	300 281	12,4 11,0	12,7 10,7						
Uruguay	{ E. A.	922 614	708 661	720 728	126 61	73 48	50 80	13,7 9,9	10,3 7,3						
Venezuela ^{a)}	{ G. E. G. A.	5 125 10 374	4 910 10 515	4 424 10 760	369 224	349 214	440 230	7,9 2,2	7,9 2,0						
Asien															
Ceylon	{ G. E. A. h. W.	1 394 1 483	1 260 1 432	1 739 1 512	53 47	55 46	57 48	3,8 3,2	4,3 3,2						
Hongkong	{ G. E. A. h. W. ^{b)}	4 660 2 322	5 188 2 682	6 095 3 080	133 106	136 152	182 168	2,9 4,6	2,6 5,7						
Indien	{ G. E. A. h. W.	8 921 5 593	9 606 6 408	8 711 6 920	838 123	745 156	781 142	9,4 2,2	7,8 2,4						
Indonesien	{ E. A.	2 590 2 727	2 108 2 465	2 560 2 400	298 134	244 184	.	11,5 4,9	11,6 7,4						
Irak	{ E. A. h. W.	1 442 216	1 276 29	1 644 .	160 27	123 4	.	11,1 12,6	9,6 15,0						
Iran	{ E. A.	2 213	2 092	2 420	340	310	305	15,4	14,8						
Israel	{ E. A.	2 538 1 117	2 686 1 399	3 304 1 479	248 116	245 158	261 133	9,8 10,4	9,1 11,3						
Japan	{ G. E. A. h. W.	22 546 19 560	26 945 21 684	31 750 26 692	851 413	879 462	979 589	3,8 2,1	3,3 2,1						
Malaysia ^{a)}	{ G. E. G. A.	6 286 5 714	6 592 5 764	5 619 4 704	193 222	220 230	243 203	3,1 3,9	3,3 4,0						
Pakistan	{ G. E. G. A.	2 952 1 589	3 555 1 666	4 074 1 470	277 76	363 57	482 46	9,4 4,8	10,2 3,4						
Philippinen ^{a)}	{ G. E. G. A.	2 619 2 248	2 749 2 912	3 176 3 028	131 ^{d)} 122 ^{d)}	136 ^{d)} 208 ^{d)}	200 ^{d)} 287 ^{d)}	5,6 5,4	5,5 7,1						
Syrien	{ E. A.	934 666	915 755	852 680	106 45	121 19	84 8	11,3 6,8	13,2 2,5						
Australien und Ozeanien															
Australien ^{a)}	{ G. E. G. A.	10 205 9 388	11 110 11 249	13 094 12 158	515 335	563 352	640 426	5,7 3,6	5,7 3,1						
Neuseeland ^{a)}	{ G. E. A. h. W.	3 012 3 154	3 620 3 586	3 864 4 160	81 101	98 133	94 145	2,7 3,2	2,7 3,7						

^{a)} Der Anteil der Bundesrepublik Deutschland ist errechnet aus den Summen der Einfuhren bzw. Ausfuhren der EWG u. OECD-Länder ohne die Einfuhren bzw. Ausfuhren der Bundesrepublik Deutschland. — ^{b)} Der Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin ist in diesen Zahlen nicht enthalten. — ^{c)} Gesamteinfuhr: fob-Wert und cif-Zuschlag. — ^{d)} Einschl. Fracht und Versicherung bis zur Grenze. — ^{e)} Ohne Nordborneo und Sarawak. — ^{f)} Vermutlich Bundesrepublik Deutschland sowie sowjetische Besatzungszone Deutschlands und Sowjetsektor von Berlin. Der genaue Gebietsumfang ist jedoch aus der Quelle nicht ersichtlich.

5. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer

Mill.

Bezugsgebiet ¹⁾	Berichtsgebiet ¹⁾		Einfuhr									
	OECD ²⁾	EWG ³⁾	Europa				Amerika				Kanada ⁷⁾	Vereinigte Staaten ⁷⁾
			darunter		EFTA ⁴⁾	darunter		Großbrit./Nord. Irland (Ver. Kgr.) ⁶⁾	Schweden ⁴⁾	Amerika		
			Bundesrepublik Deutschl. einschl. Berlin (W) ⁴⁾	Frank- reich	Nieder- lande					Kanada ⁷⁾	Vereinigte Staaten ⁷⁾	Japan ⁸⁾
OECD	269 638	113 748	37 529	21 416	18 760	70 330	27 450	10 954	20 711	39 660	12 264	
EWG	113 285	62 815	17 342	12 510	12 327	32 247	8 609	5 273	1 267	10 060	1 580	
EFTA	58 790	24 718	9 646	4 237	3 318	18 823	5 670	3 890	2 397	7 302	1 042	
Europa	197 073	98 744	31 290	18 656	16 641	60 859	20 360	10 231	3 821	19 143	3 417	
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West)	44 442	21 133	—	6 287	5 794	15 552	2 333	2 915	534	4 012	879	
SBZ Deutschlands u. Sowj. Sektor v. Berlin	729	271	.	50	93	356	84	74	4	13	13	
Bulgarien	16 247	11 555	3 359	2 636	4 598	2 517	988	375	176	1 501	110	
Dänemark	433	287	117	51	7	88	41	7	0	4	6	
Finnland	6 190	2 082	1 198	225	170	3 315	1 857	762	49	511	42	
Frankreich	3 571	1 530	612	269	305	1 609	1 104	228	9	246	12	
Griechenland	21 356	12 741	5 495	—	1 239	5 193	1 719	524	216	1 728	202	
Großbritannien u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	25 898	9 822	2 472	2 088	1 726	6 013	—	2 027	1 954	4 283	597	
Irland	2 095	166	70	39	17	1 724	1 701	6	20	173	2	
Italien	14 335	7 169	3 700	2 068	695	4 030	1 230	469	205	1 974	190	
Jugoslawien	1 818	1 116	359	52	30	396	169	51	7	194	2	
Niederlande	16 904	10 216	4 788	1 518	—	4 957	2 338	990	136	844	199	
Norwegen	3 706	1 217	682	166	141	1 822	820	605	87	423	19	
Österreich	3 875	2 610	1 369	138	180	847	221	143	33	206	26	
Polen ¹²⁾	2 003	743	321	93	55	928	449	122	25	171	5	
Portugal	1 169	442	190	89	43	405	251	51	29	209	23	
Rumänien	976	660	224	137	15	215	83	9	0	3	31	
Schweden	10 507	4 446	2 014	663	649	4 697	1 827	—	124	725	80	
Schweiz	7 445	4 100	1 722	867	410	1 724	694	301	120	944	255	
Sowjetunion ¹⁴⁾	5 252	2 495	835	564	189	1 747	1 017	303	9	85	648	
Spanien	3 211	1 521	592	419	99	1 150	770	92	32	395	16	
Tschechoslowakei	1 366	629	260	63	86	515	183	66	34	40	18	
Türkei	1 421	721	350	75	31	381	203	32	5	250	14	
Ungarn	948	531	231	44	37	328	65	36	2	6	2	
Afrika	26 714	14 523	3 229	6 736	1 096	7 214	5 828	209	323	3 069	1 063	
Algerien	2 828	2 663	243	2 282	43	131	86	8	2	3	2	
Kongo	1 396	1 076	113	124	37	53	38	1	7	219	20	
Marokko	1 637	1 250	194	843	50	208	114	26	2	26	14	
Portugiesische Gebiete	946	243	85	27	91	443	30	6	4	192	37	
Sudan	564	304	133	40	17	165	137	2	1	20	57	
Südafrika	4 721	1 348	465	276	87	1 645	1 510	32	117	1 020	522	
Tunesien	701	635	12	289	104	42	30	2	0	4	5	
Vereinigte Arabische Rep. (Ägypten)	788	441	140	55	20	159	97	11	1	85	67	
Amerika	117 763	31 688	12 671	5 602	3 994	21 727	14 597	2 290	18 476	31 150	11 841	
Nord- und Mittelamerika	93 526	24 277	9 641	4 468	3 029	16 945	11 406	1 708	17 175	21 310	10 727	
Kanada	23 312	1 805	744	319	187	4 731	4 127	114	—	15 303	1 275	
Mexiko	3 648	615	255	129	27	180	84	9	88	2 198	537	
Niederländische Antillen	1 980	301	179	5	48	392	259	59	134	1 103	25	
Vereinigte Staaten ¹⁵⁾	57 555	20 140	7 941	3 605	2 595	9 880	5 590	1 363	16 498	—	8 310	
Zentralamerikanische Republiken ¹⁶⁾	3 283	713	476	49	63	280	68	50	125	1 670	484	
Südamerika	25 237	7 411	3 030	1 134	964	4 782	3 191	582	1 301	9 839	1 114	
Argentinien	4 797	2 350	552	338	336	1 285	997	72	20	651	168	
Brasilien	4 949	1 482	594	313	181	833	306	190	135	2 252	154	
Chile	2 098	592	379	52	25	454	319	109	5	759	250	
Kolumbien	1 697	429	294	20	70	152	45	52	50	991	17	
Peru	2 259	805	403	88	121	381	271	20	14	737	276	
Venezuela	7 206	1 231	568	243	152	1 043	741	124	903	3 751	92	
Asien	48 955	13 954	4 467	2 868	2 060	11 072	8 646	770	1 419	12 680	7 983	
China, Volksrepublik	1 076	419	163	84	63	328	207	31	19	1	298	
Hongkong	2 139	282	185	9	30	889	764	56	79	757	115	
Indien	4 472	607	254	111	79	1 702	1 576	21	197	1 176	648	
Indonesien	1 397	305	133	34	61	212	104	20	1	454	419	
Irak	3 248	1 886	388	725	24	809	691	2	5	37	164	
Iran	3 316	1 515	885	193	64	631	386	79	159	262	550	
Japan	9 140	1 340	520	160	154	1 065	590	142	484	5 978	—	
Malaysia ¹⁸⁾	3 154	769	253	193	76	596	470	47	116	753	821	
Philippinen	2 908	419	235	27	93	163	42	45	7	1 376	921	
Syrien	668	579	25	65	379	64	17	3	1	19	4	
Thailand	887	256	125	23	48	92	59	7	2	157	363	
Australien und Ozeanien	12 457	2 632	541	1 057	74	4 701	4 471	56	291	1 990	2 642	
Australien	8 027	1 784	391	641	33	2 538	2 366	37	206	1 267	2 067	
Neuseeland	3 685	695	144	269	41	1 995	1 945	17	52	686	220	
Gesamteinfuhr ¹⁹⁾ ...	410 540	161 670	52 277	34 919	23 868	103 639	52 180 ¹⁹⁾	13 556	26 472	74 321	26 821 ¹⁹⁾	

Fußnoten vgl. S. 76* / 77*.

1963 nach Bezugs- und Absatzgebieten

DM

OECD ¹⁾	EWG ²⁾	Ausfuhr									Berichtsgebiet ³⁾
		Europa			Amerika						
		darunter		EFTA ⁴⁾	darunter		Kanada ⁵⁾	Vereinigte Staaten ⁶⁾	Japan ⁷⁾		
Bundesrepublik Deutschl. einschl. Berlin (W) ⁸⁾	Frank- reich	Nieder- lande	Großbrit./Nord- irl.(V.Igr.) ⁹⁾	Schwe- den ¹⁰⁾	*)	*)	*)	*)	*)	Absatzgebiet ¹¹⁾	
256 244	113 707	45 391	21 125	16 282	56 284	24 304	9 997	21 298	49 236	9 433	OECD
108 451	63 697	21 754	12 417	10 588	23 812	9 256	4 103	1 761	15 549	1 328	EWG
66 274	31 718	15 795	5 253	4 146	18 041	5 619	4 589	4 259	8 145	1 112	EFTA
204 383	107 778	42 888	20 369	15 722	52 006	20 314	10 253	6 992	27 908	3 625	Europa
33 334	17 694	—	5 365	5 135	9 270	2 386	1 818	634	4 339	462	Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West) SBZ Deutschlands
692	229	72	49	375	77	93	5	26	2	154	u. Sowj. Sektor v. Berlin
15 625	10 786	4 142	2 939	2 977	2 216	1 134	479	284	2 018	154	Belgien-Luxemburg
426	251	94	68	125	24	7	0	1	9	154	Bulgarien
6 436	2 931	1 777	321	368	2 756	1 185	984	26	584	55	Dänemark
3 229	1 369	816	203	155	1 533	603	554	27	226	22	Finnland
20 467	12 914	6 432	—	1 566	4 072	2 025	604	235	2 677	126	Frankreich
2 598	1 363	589	271	110	585	317	96	28	391	207	Griechenland
24 477	7 902	2 212	1 590	1 908	5 265	—	1 727	3 735	4 576	623	Großbritannien u. Nordirl. (Ver. Kgr.)
2 566	493	210	84	91	1 792	1 668	48	39	180	38	Irland
19 895	10 355	5 462	2 990	910	4 855	1 833	554	285	3 516	325	Italien
2 496	1 179	427	187	63	514	191	58	65	657	31	Jugoslawien
19 083	11 901	5 718	1 076	—	3 400	1 878	649	323	2 999	261	Niederlande
5 914	2 025	1 178	248	306	3 123	1 062	1 432	272	384	35	Norwegen
5 255	4 120	2 938	313	215	869	316	112	25	182	18	Österreich
1 970	640	261	176	36	668	309	99	101	435	5	Polen ¹²⁾
1 854	960	425	240	88	564	356	55	22	208	28	Portugal
951	592	292	83	15	276	135	16	5	5	33	Rumänien
10 164	5 079	2 981	532	762	3 760	1 893	—	78	1 007	122	Schweden
12 175	8 700	4 285	2 008	498	1 705	807	278	101	1 204	231	Schweiz
4 229	1 476	614	257	95	1 307	620	218	557	92	633	Sowjetunion ¹³⁾
5 418	2 648	1 073	879	194	1 408	761	197	76	1 153	89	Spanien
1 133	507	234	84	37	422	128	56	49	39	26	Tschechoslowakei
2 149	787	395	142	46	420	277	44	9	863	54	Türkei
1 068	604	252	161	48	344	82	44	1	69	10	Ungarn
25 957	11 924	2 538	6 495	834	7 735	5 951	472	346	3 903	1 886	Afrika
2 601	2 340	46	2 217	17	49	28	6	15	178	9	Algerien
707	317	63	38	19	64	36	3	3	312	6	Kongo
1 392	993	105	710	47	134	58	33	4	225	8	Marokko
878	197	82	44	25	550	112	16	11	84	34	Portugiesische Gebiete
694	212	60	32	30	349	316	10	1	64	66	Sudan
5 639	1 412	733	221	152	2 571	2 215	119	224	1 104	319	Südafrika
724	547	37	408	13	57	31	14	7	104	4	Tunesien
2 316	799	400	72	54	545	370	52	9	838	98	Vereinigte Arabische Rep. (Ägypten)
86 391	18 328	7 604	3 404	1 682	13 373	8 283	1 392	15 296	30 075	7 969	Amerika
70 268	13 685	5 530	2 563	1 279	10 851	6 957	1 028	14 651	22 776	7 179	Nord- und Mittelamerika
20 284	1 234	530	212	123	2 321	1 933	116	—	16 156	499	Kanada
4 506	667	337	147	39	384	164	67	206	3 123	98	Mexiko
518	103	16	11	64	80	65	2	9	298	26	Niederländische Antillen
38 062	10 238	4 195	1 686	813	6 776	3 849	711	14 027	—	6 093	Vereinigte Staaten ¹⁴⁾
3 527	702	345	80	117	378	190	49	107	1 939	384	Zentralamerikanische Republiken ¹⁵⁾
16 123	4 643	2 074	841	404	2 522	1 327	364	645	7 299	790	Südamerika
2 590	1 085	363	180	40	481	280	72	137	753	99	Argentinien
3 500	1 064	493	270	73	555	210	117	109	1 504	225	Brasilien
1 422	437	219	90	36	226	117	25	46	647	48	Chile
1 736	343	191	49	37	229	115	39	87	956	67	Kolumbien
1 733	508	303	53	54	287	147	43	43	773	110	Peru
3 516	712	301	99	85	409	225	39	172	2 017	158	Venezuela
47 311	9 699	4 461	1 792	1 192	9 391	7 155	480	2 081	18 982	6 887	Asien
1 303	462	61	234	52	202	147	19	389	0	250	China, Volksrepublik
2 866	459	158	46	72	784	587	34	65	571	985	Hongkong
7 046	1 176	723	166	74	1 842	1 530	97	200	3 210	615	Indien
1 444	389	231	51	35	231	156	7	5	422	396	Indonesien
676	226	110	10	29	272	198	29	13	131	30	Iran
1 645	686	399	110	54	439	313	26	13	361	144	Japan
10 268	1 431	792	179	152	952	555	63	1 098	6 748	—	Malaysia ¹⁶⁾
2 456	433	99	61	161	1 020	889	22	24	324	651	Philippinen
2 480	322	173	26	74	192	137	13	79	1 279	601	Syrien
545	276	112	53	29	150	96	12	3	61	40	Thailand
1 768	381	148	98	82	265	164	19	10	383	724	Australien und Ozeanien
9 900	1 347	634	276	160	4 494	4 006	212	506	2 088	1 442	Australien
6 821	980	520	126	117	3 042	2 656	168	374	1 751	652	Neuseeland
2 171	211	93	26	38	1 380	1 294	42	113	287	177	
384 801	150 039	58 310	32 340	19 847	86 790	45 710	12 808	26 508	91 687¹⁷⁾	21 684	Gesamtausfuhr¹⁸⁾

5. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer
Mill.

Berichtsgebiet ¹⁾ Bezugsgebiet ¹⁾	Einfuhr									
	Südafrika ^{*)}	Argentinien	Brasilien ⁴⁾	Mexiko ^{*)} ¹⁰⁾	Venezuela ^{*)} ⁷⁾	Indien ^{*)} ¹¹⁾	Hongkong ^{*)}	Malaysia ^{*)} ¹²⁾	Australien ^{*)} ⁷⁾	
OECD	3 377	3 055	3 999	4 285	3 988	6 317	2 715	2 875	7 580	
EWG	1 342	1 183	1 188	651	835	1 157	460	558	1 116	
EFTA	2 362	539	586	364	511	1 673	768	1 192	3 300	
Europa	3 788	1 892	2 201	1 064	1 414	3 894	1 273	1 818	4 550	
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	730	425	537	325	349	745	136	220	563	
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln. .	.	—	35	0	2	82	6	9	8	
Belgien-Luxemburg	77	45	74	31	87	72	106	38	64	
Bulgarien .....	.	0	3	0	0	31	6	0	2
Dänemark	26	10	88	9	62	18	11	39	42	
Finnland	32	33	46	12	5	18	5	6	52	
Frankreich	175	156	309	127	113	116	42	66	171	
Griechenland	1	0	5	0	1	0	0	0	6	
Großbritannien u. Nordirland (Ver. Kgr.)	2 025	313	211	171	267	1 419	602	1 027	2 880	
Irland	1	0	—	0	1	0	0	1	1	
Italien	191	510	180	116	177	136	84	72	181	
Jugoslawien	48	30	0	3	85	0	1	1	—	
Niederlande	169	47	88	53	110	88	92	162	137	
Norwegen	26	12	50	4	14	8	7	13	34	
Österreich	40	14	18	5	20	28	9	14	31	
Polen ¹³⁾	4	40	2	3	87	4	4	6	
Portugal	13	7	13	5	14	2	2	2	14	
Rumänien .....	.	11	12	0	1	16	0	1	—
Schweden	123	92	127	64	50	96	21	26	176	
Schweiz	110	90	78	107	84	101	117	70	124	
Sowjetunion ¹⁴⁾	16	148	0	0	538	7	21	7	
Spanien	9	25	41	27	29	6	2	5	17	
Tschechoslowakei .....	.	10	56	7	15	146	8	17	27
Türkei	1	0	0	0	1	0	1	0	2	
Ungarn .....	.	21	6	0	2	56	6	3	5
Afrika	477	25	58	28	5	428	152	72	171	
Algerien .....	.	0	43	0	0	0	0	0	—
Kongo .....	.	0	0	0	0	11	—	—	1
Marokko .....	.	0	1	0	0	4	0	1	—
Portugiesische Gebiete	73	0	—	0	0	68	2	1	—	
Sudan .....	.	0	0	0	0	72	2	0	2
Südafrika	6	6	3	24	1	0	51	31	80	
Tunesien .....	.	—	2	0	—	8	—	0	—
Vereinigte Arabische Rep. (Ägypten) .....	.	—	0 ¹⁵⁾	1	1	128	1	6	6
Amerika	1 433	1 678	3 070	3 248	2 754	3 495	698	447	2 597	
Nord- und Mittelamerika	1 371	1 189	2 095	3 202	2 686	3 485	641	444	2 539	
Canada	230	152	101	170	219	203	68	29	388	
Mexiko	14	15	72	—	57	1	14	4	19	
Niederländische Antillen	12	39	81	1	12	3	1	28	9	
Vereinigte Staaten ¹⁶⁾	1 114	967	1 826	2 986	239	3 278	549	373	2 120	
Zentralamerikanische Republiken ¹⁷⁾	0	15	3	30	9	0	8	0	—	
Südamerika	62	489	974	46	69	9	57	3	58	
Argentinien	8	—	352	12	36	0	3	1	4	
Brasilien	35	232	—	4	5	1	49	1	16	
Chile	69	125	6	6	3	—	0	0	2	
Kolumbien	2	2	1	1	4	0	—	0	2	
Peru	4	37	62	15	13	2	0	0	5	
Venezuela	3	85	390	2	—	0	0	—	29	
Asien	942	326	614	115	243	1 634	2 914	3 896	2 214	
China, Volksrepublik .....	.	0	3	0	1	1	1 041	376	60
Hongkong	42	—	0	1	4	10	—	227	74	
Indien .....	.	75	3	1	2	—	33	207	158
Indonesien .....	.	0	—	10	10	14	40	1 007	263
Irak .....	.	—	3	0	0	14	0	4	21
Iran .....	.	—	—	0	1	402	34	120	156
Japan	316	188	247	87	193	526	867	717	631	
Malaysia ¹⁸⁾	53	47	7	9	146	138	—	151	
Philippinen .....	.	0	0	0	6	4	12	11	8
Syrien .....	.	0	—	0	0	1	3	1	—
Thailand .....	.	1	27	0	1	7	186	437	4
Australien und Ozeanien	79	2	4	44	6	156	144	358	342	
Australien	69	2	4	43	2	145	135	323	—	
Neuseeland	10	0	0	1	0	11	7	25	197	
Gesamteinfuhr¹⁹⁾...	7 318	3 923	5 947	4 498	4 910	9 606	5 188	6 592	11 110	

¹⁾ Als Bezugs- und Absatzgebiete der in der Kopfspalte aufgeführten Berichtsländer sind im allgemeinen für die Einfuhr die Herstellungs- und Bestimmungsländer, Indien die Versendungsländer, Mexiko die Einkaufs- und Käuferländer und Brasilien die Einkaufs- und Spezialhandel, mit Ausnahme der Einfuhrergebnisse Dänemarks, Großbritanniens, Irlands, Norwegens, Schwedens und Japans, die sich Angaben über die Gesamteinfuhr sind jedoch für Dänemark, Großbritannien, Irland und Japan die Werte des Semi-Spezialhandels (General-Dänemark und Japan beziehen sich die Gesamtzahlen auf die Ausfuhr heimischer Waren, während die Angaben über die Ausfuhr nach den Generalhandel nach. — ²⁾ Die hier angegebenen Werte sind die Summen aller Einfuhren bzw. Ausfuhren der EWG-Mitgliedsländer im ausgewiesen. Durch die Zuordnung der Kanarischen Inseln zu Spanien weichen die angegebenen Werte für die OECD, Europa, Spanien und EFTA-Mitgliedsländer im Spezialhandel mit den in der Fußnote 2 genannten Ausnahmen. — ³⁾ Generalhandel. — ⁴⁾ Einfuhr fob. Die cili-
Die fob-Zuschläge sind nur in der Gesamtausfuhr enthalten. Vgl. Vorbemerkung zu Tab. 3, S. 70*. — ¹⁰⁾ Ohne Einfuhren in die Freizeonen
•Freie Stadt Danzig. — ¹⁴⁾ Einschl. «Deutsche Ostgebiete». — ¹⁸⁾ Einschl. Puerto Rico und andere U. S. Gebiete in
enthalten. — ¹⁹⁾ Einschl. der nicht nach Ländern und Erdteilen aufteilbaren Werte für Schiffsbedarf, nicht ermittelte Länder, Eismeer
Ausfuhren der «Special Category» (Regierungs- und Militärgut). — ²¹⁾ Einschl. der nicht nach Ländern und Erdteilen aufteilbaren Ausfuhren

1963 nach Bezugs- und Absatzgebieten
DM

Südafrika *) ¹¹⁾	Argentini- en	Brasi- lien*) ¹¹⁾	Mexiko *) ¹¹⁾	Vene- zuela*)	Indien *) ¹¹⁾	Hongkong*)	Malaysia *) ¹¹⁾	Austra- lien*)	Ausfuhr		Berichtsgebiet ¹⁾	Absatzgebiet ¹⁾
3 747	4 259	4 636	3 016	6 715	3 252	2 001	3 114	7 288	OECD			
1 090	2 280	1 968	220	969	466	269	831	1 617	EWG			
1 658	943	642	88	1 115	1 412	733	589	2 106	EFTA			
2 861	3 744	2 781	336	2 297	2 912	1 022	2 167	4 284	Europa			
289	374	446	75	214	156	159	230	352	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)			
.	—	49	—	—	85	0	0	2	SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bl.			
224	235	144	14	95	55	31	83	215	Belgien-Luxemburg			
.	4	5	0	—	24	0	21	2	Bulgarien			
6	30	115	1	26	24	18	25	8	Dänemark			
8	18	75	0	5	3	4	13	2	Finnland			
193	236	215	39	184	74	11	176	552	Frankreich			
6	68	21	1	0	8	3	20	12	Griechenland			
1 561	801	222	38	841	1 350	635	474	2 005	Großbritannien u. Nordirland (Ver. Kgr.)			
18	14	3	0	0	38	3	2	23	Irland			
276	849	333	59	122	94	34	227	440	Italien			
.	55	36	2	—	78	0	54	56	Jugoslawien			
108	584	435	33	354	87	34	115	58	Niederlande			
13	22	69	2	108	10	18	30	28	Norwegen			
8	6	13	1	0	3	1	3	18	Ostösterreich			
.	67	51	0	—	80	0	72	65	Polen ¹⁴⁾			
22	18	10	3	11	2	1	10	10	Portugal			
.	7	26	0	0	23	0	14	—	Rumänien			
28	36	172	2	126	15	46	41	29	Schweden			
21	30	41	42	3	9	15	6	8	Schweiz			
.	62	160	12	0	438	0	446	210	Sowjetunion ¹⁴⁾			
36	158	52	9	158	47	3	65	40	Spanien			
.	38	54	2	0	136	0	27	52	Tschechoslowakei			
7	1	1	0	1	21	1	9	65	Türkei			
.	31	24	0	0	51	0	1	8	Ungarn			
599	39	55	11	86	383	213	152	184	Afrika			
.	16	6	0	1	3	2	3	•	Algerien			
.	1	0	0	8	1	3	0	•	Kongo			
.	0	6	0	2	5	1	12	—	Marokko			
83	0	0	0	5	6	5	0	13	Portugiesische Gebiete			
.	0	7	0	—	66	6	2	1	Sudan			
.	9	3	0	1	17	0	70	77	Südafrika			
2	4	1 ¹¹⁾	0	0	106	1	23	12	Tunesien			
									Vereinigte Arab. Republik (Ägypten)			
582	1 454	2 555	2 638	7 975	1 430	859	1 077	1 586	Amerika			
561	674	2 238	2 510	7 470	1 310	836	945	1 566	Nord- und Mittelamerika			
76	26	89	33	940	178	68	119	210	Kanada			
27	11	5	—	1	2	5	15	46	Mexiko			
0	4	5	0	2 375	0	7	0	0	Niederländische Antillen			
458	615	2 124	2 390	3 532	1 081	708	788	1 281	Vereinigte Staaten ¹⁴⁾			
0	9	2	80	162	8	28	14	—	Zentralamerikanische Republiken ¹⁷⁾			
21	780	317	128	504	120	24	131	20	Südamerika			
3	—	185	10	62	85	0	49	1	Argentinien			
2	310	—	41	340	2	0	40	3	Brasilien			
7	166	42	20	25	10	1	16	0	Chile			
2	33	2	16	5	0	2	10	2	Kolumbien			
1	142	4	12	17	9	4	1	6	Peru			
.	33	14	23	—	1	14	8	2	Venezuela			
577	221	226	318	117	1 465	1 203	2 113	3 983	Asien			
.	12	1	0	—	0	49	22	808	China, Volksrepublik			
48	—	36	4	0	40	—	128	206	Hongkong			
.	0	1	0	0	—	7	130	171	Indien			
.	0	0	20	2	20	61	348	30	Indonesien			
.	0	1	0	—	27	1	24	18	Irak			
.	1	0	0	0	39	10	14	21	Iran			
397	155	126	274	109	492	214	690	1 933	Japan			
.	1	1	0	5	252	338	—	286	Malaysia ¹⁴⁾			
.	13	7	7	1	4	38	21	78	Philippinen			
0 ¹¹⁾	1	6	0	—	34	3	1	1	Syrien			
.	0	1	1	—	10	77	156	40	Thailand			
77	3	9	15	40	219	193	254	1 092	Australien und Ozeanien			
66	2	9	10	18	158	90	183	—	Australien			
9	0	0	4	22	61	42	57	720	Neuseeland			
									Gesamtausfuhr ¹⁴⁾			
5 255 ¹¹⁾	5 460	5 626	3 318	10 515	6 408	3 494	5 764	11 249				

(Ursprungs-)länder und für die Ausfuhr die Verbrauchsländer nachgewiesen. Hier von abweichend stellen Kanada und Hongkong die Ver-Bestimmungsländer dar. — *) Die hier angegebenen Werte sind die Summen aller Einfuhren bzw. Ausfuhren der OECD-Mitgliedsländer im auf den Generalhandel (Einfuhr zum Inlandverbrauch zuzügl. der zur Wiederausfuhr eingeführten Waren (Re-Export)) beziehen. Bei den einfuhr abzügl. Re-Export zugrunde gelegt. Als Ausfuhr weisen Großbritannien und Irland nur die Ausfuhr heimischer Waren aus. Für einzelnen Absatzgebieten auch die Re-Exporte enthalten (Generalhandel). Norwegen und Schweden weisen in allen Fällen die Ausfuhr im Spezialhandel. — *) Der Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin wird nicht als Außenhandel Afrika von den Angaben im nationalen Teil ab. — *) Die hier angegebenen Werte sind die Summen aller Einfuhren bzw. Ausfuhren der Zuschläge sind nur in der Gesamteinfuhr enthalten. — *) Ausfuhr heimischer Waren. — *) Ausfuhr ab Versandort ohne Binnenfrachten, bzw. Revaluation. — **) Wirtschaftsjahr von 1. 4.—31. 3.—**) Ohne Nordborneo und Sarawak. — **) Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und Amerika. — ***) Costa Rica, Dominikanische Republik, Guatemala, Haiti, Honduras, Nicaragua, Panama und El Salvador. — ***) In Ägypten gebiete u. dgl. sowie der cif- und fob-Zuschläge. — ***) Semi-Spezialhandel. — ***) Einschl. der nicht nach Ländern und Erdteilen aufteilbaren an spaltbarem Material und Schiffsbedarf.

6. Außenhandel der OECD-

Vorbemerkung: Die Angaben für 1963 sind — ausgenommen für Bundesrepublik Deutschland und Japan — den Veröffentlichungen der nationalen Statistiken. Die Angaben weichen zum Teil von denen der anderen Tabellen ab. Der Darstellung liegt für Großbritannien und Nord-Ausfuhr weisen Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.) und Irland die »Ausfuhr heimischer Waren« nach. Die Länderzuordnung nach Mitglieds-Die Umrechnung erfolgte zum Kurs von 1 US-\$ = 4,— DM.

Mill.

Bezugsgebiet Berichtsgebiet	Jahr	Einfuhr													
		ins- gesamt ¹⁾	aus OECD-Mitgliedsländern						aus OECD-Nichtmitgliedsländern						
			Europa		Nord- amerika		Japan	Ost- ²⁾	Übrig. Europa	Afrika	Mittel- Amerika	Süd- (ohne Japan)	Asien	Australien	
OECD	1963	404 404	269 954	113 304	58 787	7 844	80 881	9 139	11 731	5 439	26 753	13 001	24 926	39 827	12 506
	1964	453 380	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
EWG ³⁾	1963	161 874	113 869	62 894	24 740	2 920	21 975	1 340	5 636	2 663	14 549	2 358	7 399	12 633	2 637
	1964	179 871	127 196	72 176	26 452	3 417	23 723	1 430	5 688	2 773	16 642	2 115	8 239	14 107	2 967
EFTA ⁴⁾	1963	105 535	70 243	32 188	18 799	3 588	14 603	1 063	4 177	2 028	7 219	2 498	4 625	10 031	4 709
	1964	120 473	82 175	36 356	22 114	4 166	17 916	1 625	4 521	2 411	8 047	2 280	5 037	10 415	5 589
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (W) ⁵⁾	1963	52 277	37 529	17 342	9 646	1 336	8 685	520	1 989	978	3 229	956	3 030	3 946	541
	1964	58 839	42 173	20 393	10 686	1 613	8 846	636	2 202	1 024	4 399	892	3 293	4 127	645
Belgien-Luxemburg	1963	20 506	16 052	10 768	2 857	175	2 110	142	456	193	1 432	120	768	1 139	333
	1964	23 605	18 478	12 584	3 101	249	2 399	146	468	232	1 708	123	797	1 330	454
Dänemark	1963	8 452	6 841	3 034	2 840	121	779	66	359	193	153	69	290	515	34
	1964	10 419	8 413	3 690	3 472	147	940	164	406	279	212	108	347	619	34
Frankreich	1963	34 898	21 397	12 503	4 225	585	3 924	160	1 004	323	6 732	546	1 131	2 708	1 057
	1964	40 282	25 634	15 057	4 663	738	4 985	191	1 036	395	7 294	537	1 302	2 999	1 091
Griechenland	1963	3 217	2 392	1 281	613	77	366	55	274	123	105	8	106	181	27
	1964	3 540	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Großbrit. u. Nord-Irland (Ver. Kgr.)	1963	53 985	27 471	8 619	5 671	2 869	9 721	590	1 925	1 295	5 836	1 850	3 041	8 085	4 480
	1964	61 751	33 473	10 254	6 969	3 191	12 240	820	2 087	1 531	6 341	1 570	3 122	8 305	5 321
Irland	1963	3 431	2 781	528	1 888	37	288	41	47	55	74	24	45	239	61
	1964	3 896	3 207	607	2 126	42	380	51	47	61	75	33	39	234	55
Island	1963	438	335	92	175	4	53	11	78	12	2	2	5	4	0
	1964	526	416	94	199	4	104	15	85	10	1	8	4	0	0
Italien	1963	30 325	20 131	9 954	4 694	645	4 474	364	1 705	833	2 060	473	1 522	2 935	632
	1964	28 925	18 609	9 459	4 132	559	4 190	271	1 481	706	1 952	348	1 835	3 269	676
Niederlande	1963	23 868	18 760	12 327	3 318	179	2 782	154	482	336	1 096	263	948	1 905	74
	1964	28 220	22 302	14 683	3 870	258	3 303	186	501	416	1 289	215	1 012	2 382	101
Norwegen	1963	7 287	6 276	2 173	3 175	104	772	52	206	46	149	86	271	206	46
	1964	7 929	6 770	2 292	3 208	161	875	235	269	52	214	90	227	249	58
Österreich	1963	6 701	5 292	3 906	920	78	359	29	807	134	129	41	130	127	41
	1964	7 453	6 004	4 383	1 071	90	424	35	793	121	165	47	147	135	42
Portugal	1963	2 625	1 831	905	572	74	253	27	19	6	468	56	46	179	18
	1964	3 044	2 144	1 007	651	146	335	6	39	7	537	71	53	162	32
Schweden	1963	13 546	10 945	5 269	3 887	172	1 475	142	616	279	209	232	581	627	56
	1964	15 412	12 487	5 760	4 624	222	1 694	187	638	333	228	231	822	615	59
Schweiz	1963	12 939	11 587	8 282	1 734	170	1 244	157	245	75	275	164	266	292	34
	1964	14 465	12 884	8 970	2 119	209	1 408	178	289	88	350	163	319	330	43
Spanien	1963	7 820	5 530	2 626	1 383	55	1 363	103	199	49	335	146	627	873	61
	1964	8 968	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Türkei	1963	2 763	2 174	788	448	23	851	64	201	35	14	0	6	280	54
	1964	2 168	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Kanada ⁴⁾	1963	24 326	20 706	1 267	2 397	64	16 494	484	75	17	323	700	1 278	935	291
	1964	27 788	24 045	1 506	2 643	74	19 174	647	101	22	365	703	1 436	798	316
Vereinigte Staaten ⁴⁾	1963	68 055	39 660	10 060	7 302	1 018	15 303	5 978	322	441	3 069	6 123	9 721	6 668	2 024
	1964	74 400	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Japan	1963	26 945	12 264	1 580	1 042	58	9 585	—	722	16	1 063	1 142	1 114	7 983	2 642
	1964	31 750	14 110	1 776	1 356	116	10 861	—	1 025	16	1 521	1 344	1 422	9 335	2 976

¹⁾ Einschl. Nicht ermittelte Länder, Schiffsbedarf und nicht nach Ländern aufteilbarer Ein- bzw. Ausfuhren. — ²⁾ Ohne Finnland und Jugoslawien. Hier angegebenen Werte sind die Summen aller Einfuhren bzw. Ausfuhren der EFTA-Mitgliedsländer im Spezialhandel mit Ausnahme der in der und dem Sowjetsektor von Berlin ist nicht enthalten. — ³⁾ Einfuhren: fob-Werte. — ⁴⁾ Ausfuhr heimischer Waren und Re-Export.

Länder nach Ländergruppen

*Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) entnommen und beruhen für 1964 in allen Fällen auf den Angaben Irland (Ver. Kgr.), Irland, Dänemark, Norwegen und Schweden der Generalhandel und für die übrigen Länder der Spezialhandel zugrunde. In der und Nichtmitgliedsländern der OECD entspricht dem Mitgliedsstand vom Januar 1965. — Die Angaben für das letzte Berichtsjahr sind vorläufig.

DM

ins- gesamt ¹⁾	Ausfuhr											Jahr	Absatzgebiet Berichtsgebiet		
	nach OECD-Mitgliedsländern				nach OECD-Nichtmitgliedsländern										
	zu- sam- men	Europa			Nord- ameri- ka	Japan	Ost- ²⁾	Übrig. Europa	Afrika	Mittel- Amerika	Süd- Asien (ohne Japan)	Austra- lien			
		EWG	EFTA	Sonstige Länder			Ost- ³⁾ Europa	Übrig. Europa	Afrika	Mittel- Amerika	Süd- Asien (ohne Japan)	Austra- lien			
384 490	256 887	108 368	66 299	18 690	58 897	4 628	10 483	6 157	25 973	12 144	15 898	36 901	10 053	1963	OECD
434 677	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1964	
150 186	113 749	63 719	31 745	5 363	11 489	1 431	4 320	2 709	11 947	2 255	4 603	8 275	1 348	1963	EWG ⁴⁾
170 276	129 622	73 607	35 344	6 216	12 878	1 577	4 851	3 404	12 669	2 833	4 583	9 426	1 612	1964	
86 828	56 077	23 676	18 004	4 379	9 071	948	3 510	2 248	7 722	1 867	2 406	8 422	4 492	1963	EFTA ⁴⁾
94 330	62 004	25 253	21 080	4 711	9 794	1 163	3 500	2 669	8 233	1 937	2 469	8 623	4 885	1964	
58 310	45 391	21 754	15 795	2 324	4 725	792	1 750	1 264	2 538	805	2 074	3 669	634	1963	Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (W) ⁴⁾
64 920	50 153	23 630	17 686	2 565	5 397	875	2 206	1 512	2 922	1 030	2 080	4 084	711	1964	
19 411	16 899	11 802	2 709	424	1 824	140	295	158	615	141	306	775	96	1963	Belgien-Luxemburg
22 319	19 358	13 974	2 811	432	2 014	127	309	184	756	207	377	863	117	1964	
7 456	6 162	2 150	3 249	181	545	36	349	175	185	82	205	259	36	1963	Dänemark
8 329	6 913	2 335	3 745	200	581	51	339	201	283	88	164	299	42	1964	
32 319	21 063	12 366	5 252	1 372	1 895	179	904	460	6 488	668	838	1 612	276	1963	Frankreich
35 979	23 969	14 008	5 988	1 611	2 147	215	939	543	6 642	796	785	1 798	369	1964	
1 160	791	380	157	15	225	14	231	54	23	1	5	52	4	1963	Griechenland
1 234	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1964	
45 696	24 295	9 254	5 619	3 095	5 774	553	1 373	969	5 947	1 285	1 221	6 594	4 007	1963	Großbrit. u. Nordirland (Ver. Kgr.)
47 646	25 669	9 431	6 199	3 278	6 129	632	1 111	1 172	6 251	1 361	1 307	6 510	4 264	1964	
2 142	1 941	161	1 576	11	190	4	11	2	8	6	15	30	4	1963	Irland
2 435	2 220	281	1 787	16	130	6	11	3	10	7	12	25	4	1964	
377	278	76	129	12	61	—	65	13	13	0	5	2	0	1963	Island
444	338	72	177	18	71	0	64	16	22	1	2	1	0	1964	
20 299	14 114	7 209	3 843	784	2 109	168	1 084	585	1 472	263	1 019	1 180	182	1963	Italien
23 825	16 858	9 063	4 348	1 023	2 266	158	1 102	876	1 481	397	932	1 497	235	1964	
19 847	16 282	10 588	4 146	459	936	152	287	242	834	378	366	1 039	160	1963	Niederlande
23 232	19 284	12 932	4 511	585	1 054	202	295	289	868	403	409	1 184	180	1964	
4 294	3 443	1 113	1 740	137	436	15	185	99	185	70	95	119	38	1963	Norwegen
5 161	4 268	1 353	2 224	150	506	35	234	99	204	68	89	149	50	1964	
5 304	3 886	2 649	846	138	235	18	790	171	112	20	61	225	36	1963	Österreich
5 777	4 231	2 746	1 065	132	267	21	858	194	131	23	75	223	40	1964	
1 673	1 032	367	367	54	225	20	25	12	463	17	31	72	15	1963	Portugal
2 061	1 295	424	518	86	248	18	27	13	583	14	27	80	17	1964	
12 798	9 989	4 100	4 585	414	826	63	533	613	471	202	362	416	211	1963	Schweden
14 688	11 553	4 647	5 387	447	936	135	673	754	392	157	352	511	294	1964	
9 607	7 271	4 042	1 597	360	1 029	242	255	209	359	191	431	737	149	1963	Schweiz
10 668	8 075	4 317	1 942	418	1 127	271	258	236	389	226	455	851	178	1964	
2 942	2 273	1 115	775	30	343	10	103	30	112	99	199	35	16	1963	Spanien
3 678	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1964	
1 472	1 178	559	360	44	203	12	142	22	9	0	1	120	1	1963	Türkei
1 644	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1964	
25 888	21 930	1 806	4 297	154	14 568	1 105	718	102	349	639	647	991	511	1963	Kanada ⁴⁾
30 023	24 393	2 060	4 997	209	15 903	1 225	1 770	47	399	884	663	1 180	677	1964	
91 687	49 236	15 549	8 145	8 281	16 156	1 105	666	910	3 904	6 691	7 227	12 087	2 235	1963	Vereinigte Staaten
103 920	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1964	
21 808	9 433	1 328	1 112	401	6 592	—	717	67	1 886	586	790	6 887	1 442	1963	Japan
26 692	11 527	1 461	1 588	337	8 141	—	872	97	2 412	928	849	8 154	1 853	1964	

slawien. — *) Die hier angegebenen Werte sind die Summen aller Einfuhren bzw. Ausfuhren der EWG-Mitgliedsländer im Spezialhandel. — *) Die Vorbemerkung genannten Länder, die den Generalhandel nachweisen. — *) Der Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands

7. Außenhandel der EWG-Länder nach Waren- und Ländergruppen

Mill. DM

Vorbemerkung: Die Angaben sind — ausgenommen Bundesrepublik Deutschland — den Veröffentlichungen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) entnommen. Dargestellt wird der Spezialhandel. Der Warengruppierung liegt das Internationale Warenverzeichnis für den Außenhandel (CST) zugrunde. Die Angaben wurden zum Kurs von 1 US-\$ = 4,— DM umgerechnet. Sie weichen teilweise von denen der anderen Tabellen ab.

Bezugs- und Absatzgebiet	Ein- bzw. Ausfuhr									
	insgesamt ¹⁾		darunter							
			Nahrungsmittel, Getränke und Tabak ²⁾		Rohstoffe ³⁾		Mineralische Brennstoffe ⁴⁾		Halb- und Fertigwaren ⁵⁾	
	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963
Einfuhr										
OECD-Mitgliedsländer	98 629	113 869	14 488	15 878	12 717	13 649	5 097	6 142	66 327	78 199
Europa	77 909	90 554	10 441	11 641	8 955	9 794	4 035	4 627	54 478	64 492
EWG	53 273	62 894	6 567	7 476	4 518	4 824	3 478	3 883	38 710	46 711
EFTA	21 776	24 740	2 275	2 703	3 626	4 088	530	701	15 345	17 248
Sonstige Länder	2 861	2 920	1 600	1 462	811	883	28	43	422	533
Amerika	19 710	21 975	3 885	4 050	3 607	3 667	1 062	1 515	11 156	12 742
Kanada	1 811	1 808	580	613	644	599	2	1	585	594
Vereinigte Staaten	17 899	20 167	3 306	3 437	2 963	3 068	1 060	1 514	10 570	12 148
Asien	1 011	1 340	162	187	155	188	0	0	694	964
Japan	1 011	1 340	162	187	155	188	0	0	694	964
OECD-Nichtmitgliedsländer	44 007	47 875	11 937	12 853	14 101	15 278	11 422	13 265	6 547	6 479
Osteuropa ⁶⁾	4 924	5 636	1 158	1 416	1 320	1 435	992	1 189	1 454	1 596
Übriges Europa	2 502	2 663	363	516	1 281	1 087	20	21	838	1 039
Afrika	13 349	14 549	4 730	5 064	4 470	5 031	2 245	3 055	1 904	1 399
Mittelamerika	2 030	2 358	1 105	1 264	492	498	302	345	131	250
Südamerika	7 208	7 399	3 266	3 375	2 102	2 180	1 061	1 145	779	698
Asien (ohne Japan)	11 401	12 633	957	968	2 311	2 825	6 800	7 506	1 333	1 335
Australien und Ozeanien	2 593	2 637	358	250	2 124	2 222	2	4	109	161
Insgesamt ¹⁾ ...	143 648	161 874	26 483	28 732	27 169	28 927	16 702	19 528	73 294	84 687
Ausfuhr										
OECD-Mitgliedsländer	100 144	113 749	10 374	11 947	6 586	7 172	6 558	7 032	76 626	87 597
Europa	87 985	100 827	9 526	11 047	6 068	6 567	6 520	6 983	65 871	76 229
EWG	53 782	63 719	6 487	7 463	4 443	4 749	3 870	4 294	38 982	47 212
EFTA	29 589	31 745	2 858	3 280	1 468	1 585	2 441	2 553	22 822	24 327
Sonstige Länder	4 613	5 363	181	303	157	234	209	136	4 066	4 691
Amerika	10 942	11 489	794	835	472	528	27	45	9 649	10 080
Kanada	1 231	1 235	98	95	34	32	1	2	1 098	1 107
Vereinigte Staaten	9 710	10 253	695	741	438	496	27	43	8 550	8 974
Asien	1 217	1 431	55	65	46	77	11	3	1 105	1 287
Japan	1 217	1 431	55	65	46	77	11	3	1 105	1 287
OECD-Nichtmitgliedsländer	34 336	35 458	3 106	3 285	955	1 093	723	703	29 552	30 377
Osteuropa ⁶⁾	4 684	4 320	347	530	308	333	8	14	4 021	3 443
Übriges Europa	2 695	2 709	90	98	99	126	43	46	2 463	2 440
Afrika	10 620	11 947	1 455	1 376	265	302	512	516	8 388	9 753
Mittelamerika	2 178	2 255	256	271	28	30	11	6	1 883	1 948
Südamerika	5 191	4 603	146	163	87	91	18	18	4 940	4 331
Asien (ohne Japan)	7 684	8 275	740	770	141	169	119	95	6 684	7 240
Australien und Ozeanien	1 284	1 348	72	76	27	41	12	9	1 173	1 222
Insgesamt ¹⁾ ...	136 920	150 186	13 599	15 283	7 619	8 278	7 959	8 462	107 743	118 162

¹⁾ CST-Teile 0 bis 9, ohne Nicht ermittelte Länder, Schiffsbedarf und nicht nach Ländern aufteilbare Ein- bzw. Ausfuhren. — ²⁾ CST-Teile 0 und 1. — ³⁾ CST-Teile 2 u. 4. — ⁴⁾ CST-Teil 3. — ⁵⁾ CST-Teile 5 bis 9. — ⁶⁾ Ohne Finnland und Jugoslawien und ohne den Warenverkehr zwischen der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin. — ⁷⁾ Einschl. Nicht ermittelte Länder, Schiffsbedarf und nicht nach Ländern aufteilbarer Ein- bzw. Ausfuhren.

8. Außenhandel der EFTA-Länder nach Waren- und Ländergruppen

MILL. DM

Vorbemerkung: Die Angaben sind den Veröffentlichungen der «Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung» (OECD) entnommen. In beiden Berichtsjahren wird der Spezialhandel dargestellt mit Ausnahme des Außenhandels Großbritanniens, bei dem die Einfuhr im Generalhandel und Ausfuhr heimischer Waren ausgewiesen wird, sowie Dänemarks, Norwegens und Schwedens, die den Generalhandel nachweisen. Der Warengruppierung liegt das Internationale Warenverzeichnis für den Außenhandel (CST) zugrunde. Die Angaben wurden zum Kurs von 1 US-\$ = 4,— DM umgerechnet. Sie weichen teilweise von denen der anderen Tabellen ab.

Bezugs- und Absatzgebiet	Ein- bzw. Ausfuhr									
	insgesamt ¹⁾		darunter							
			Nahrungsmittel, Getränke und Tabak ²⁾		Rohstoffe ³⁾		Mineralische Brennstoffe ⁴⁾		Halb- und Fertigwaren ⁵⁾	
	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963
Einfuhr										
OECD-Mitgliedsländer	65 754	70 243	12 512	12 915	6 612	7 160	3 979	4 439	42 651	45 729
Europa	50 651	54 575	8 052	8 703	4 031	4 382	3 671	4 082	34 898	37 409
EWG	30 377	32 188	3 210	3 528	1 577	1 692	2 671	2 974	22 919	23 993
EFTA	16 887	18 799	2 556	2 842	2 114	2 277	919	1 024	11 299	12 657
Sonstige Länder	3 386	3 588	2 286	2 333	340	413	81	84	680	758
Amerika	14 015	14 603	4 084	3 954	2 491	2 671	308	357	7 132	7 621
Kanada	4 500	4 728	1 360	1 452	1 338	1 445	3	2	1 798	1 829
Vereinigte Staaten	9 516	9 875	2 724	2 502	1 153	1 226	305	355	5 334	5 792
Asien	1 089	1 063	376	258	90	106	0	0	623	698
Japan	1 089	1 063	376	258	90	106	0	0	623	698
OECD-Nichtmitgliedsländer	32 632	35 287	11 417	12 632	8 437	8 902	6 933	7 433	5 844	6 319
Osteuropa ⁶⁾	3 799	4 177	1 033	1 098	906	1 040	715	801	1 145	1 237
Übriges Europa	1 924	2 028	306	253	866	879	27	32	725	864
Afrika	6 381	7 219	2 352	2 788	2 354	2 522	446	778	1 229	1 131
Mittelamerika	1 896	2 498	781	1 202	184	159	740	790	192	347
Südamerika	4 667	4 625	1 958	2 144	1 023	1 057	1 169	998	517	426
Asien (ohne Japan)	9 670	10 031	2 253	2 274	1 773	1 748	3 833	4 029	1 812	1 981
Australien und Ozeanien	4 294	4 709	2 734	2 874	1 331	1 498	3	5	225	333
Insgesamt ¹⁾ ...	98 395	105 535	23 932	25 551	15 049	16 063	10 913	11 872	48 502	52 049
Ausfuhr										
OECD-Mitgliedsländer	50 228	56 077	6 223	7 142	5 587	6 676	1 700	1 951	36 718	40 308
Europa	40 504	46 059	5 062	5 940	4 888	5 950	1 674	1 927	28 880	32 242
EWG	20 830	23 676	2 420	2 905	2 902	3 610	692	842	14 816	16 319
EFTA	15 893	18 004	2 353	2 662	1 669	1 982	832	935	11 038	12 424
Sonstige Länder	3 781	4 379	289	372	317	358	150	149	3 025	3 499
Amerika	8 910	9 071	1 132	1 165	594	598	20	21	7 164	7 286
Kanada	2 451	2 318	130	122	120	130	9	10	2 191	2 055
Vereinigte Staaten	6 460	6 753	1 001	1 043	474	468	11	11	4 973	5 231
Asien	813	948	29	37	104	128	7	3	674	780
Japan	813	948	29	37	104	128	7	3	674	780
OECD-Nichtmitgliedsländer	28 801	30 667	1 740	1 815	996	1 146	311	280	25 753	27 426
Osteuropa ⁶⁾	3 289	3 510	250	214	261	384	6	15	2 772	2 897
Übriges Europa	2 112	2 248	95	105	101	142	38	41	1 878	1 960
Afrika	6 597	7 722	470	495	207	186	91	79	5 830	6 962
Mittelamerika	1 940	1 867	185	181	27	33	31	17	1 697	1 636
Südamerika	2 702	2 406	172	177	132	80	15	14	2 382	2 135
Asien (ohne Japan)	7 889	8 422	452	520	188	239	105	92	7 143	7 572
Australien und Ozeanien	4 272	4 492	115	123	81	82	25	21	4 051	4 265
Insgesamt ¹⁾ ...	79 849	86 828	7 968	8 979	7 298	7 827	2 013	2 234	62 571	67 788

¹⁾ CST-Teile 0 bis 9, ohne Nicht ermittelte Länder, Schiffsbedarf und nicht nach Ländern aufteilbare Ein- bzw. Ausfuhren. — ²⁾ CST-Teile 0 und 1. — ³⁾ CST-Teile 2 und 4. — ⁴⁾ CST-Teil 3. — ⁵⁾ CST-Teile 5 bis 9. — ⁶⁾ Ohne Finnland und Jugoslawien und ohne den Warenverkehr zwischen der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin. — ⁷⁾ Einschl. Nicht ermittelte Länder, Schiffsbedarf und nicht nach Ländern aufteilbarer Ein- bzw. Ausfuhren.

**9. Warenverkehr der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl
mit Vertragserzeugnissen 1963*)**

Vorbemerkung: Die von der Hohen Behörde ermittelten Angaben wurden den Außenhandelsstatistiken der Mitgliedstaaten entnommen. Sie enthalten nicht den Binnenaustausch zwischen Belgien und Luxemburg. Im Warenverkehr mit dritten Ländern ist der Handel der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin nicht enthalten. Die von der Hohen Behörde in EWA-Einheiten nachgewiesenen Werte wurden zum Kurse von 1 EWA-Einheit = 4,— DM umgerechnet.

a) Gesamtübersicht

Ein- bzw. Ausfuhr	Ge-mein-schaft	Bundesrep.	Belgien-	Frank-	Italien	Nieder-	Ge-mein-schaft	Bundesrep.	Belgien-	Frank-	Italien	Nieder-					
		Deutschl. einschl. Berlin (W)	Luxem- burg	reich	lande	Deutschl. einschl. Berlin (W)	Luxem- burg	reich	lande	Deutschl. einschl. Berlin (W)	Luxem- burg	reich	lande				
1 000 t													Mill. DM				
Vertragserzeugnisse insgesamt																	
Einfuhr																	
insgesamt .....	.	.	.	.	.	.	14 729,5	3 987,9	1 849,6	3 822,1	3 416,6	1 653,4				
Binnenaustausch .....	.	.	.	.	.	.	8 733,3	1 883,6	1 236,2	2 810,8	1 733,3	1 069,3				
aus dritten Ländern .....	.	.	.	.	.	.	5 996,2	2 104,2	613,4	1 011,2	1 683,2	584,1				
Ausfuhr																	
insgesamt .....	.	.	.	.	.	.	13 422,1	5 680,0	3 384,5	2 870,7	312,6	1 174,2				
Binnenaustausch .....	.	.	.	.	.	.	8 616,5	3 909,1	2 085,5	1 749,8	78,2	793,9				
nach dritten Ländern .....	.	.	.	.	.	.	4 805,6	1 770,9	1 299,1	1 120,9	234,4	380,4				
Kohle																	
Einfuhr																	
insgesamt	68 067	10 419	11 977	22 767	11 775	11 130	4 673,0	585,9	875,1	1 812,6	704,5	695,0					
Binnenaustausch	33 269	2 362	8 267	15 134	1 969	5 537	2 587,9	167,5	665,6	1 212,9	162,9	379,0					
aus dritten Ländern	34 798	8 057	3 709	7 634	9 806	5 593	2 085,1	418,4	209,4	599,7	541,6	315,9					
Ausfuhr																	
insgesamt	40 472	30 596	3 144	1 067	173	5 493	3 172,4	2 423,6	236,3	67,2	15,4	429,9					
Binnenaustausch	33 149	24 615	2 718	783	39	4 994	2 617,3	1 962,5	211,4	47,5	3,3	392,6					
nach dritten Ländern	7 323	5 980	426	285	134	499	555,1	461,1	24,9	19,7	12,2	37,3					
Erze																	
Einfuhr																	
insgesamt	60 098	27 995	19 965	4 191	5 395	2 552	2 116,9	1 134,2	422,8	220,2	244,7	95,0					
Binnenaustausch	21 705	7 076	14 345	273	5	7	323,5	118,3	196,6	5,5	2,2	0,8					
aus dritten Ländern	38 393	20 919	5 621	3 919	5 390	2 545	1 793,5	1 015,9	226,2	214,7	242,6	94,2					
Ausfuhr																	
insgesamt	22 078	293	280	21 491	8	14	337,3	13,3	5,9	314,7	0,1	3,2					
Binnenaustausch	21 531	15	280	21 226	6	10	318,0	1,8	5,8	309,0	0,1	1,4					
nach dritten Ländern	547	278	1	265	1	4	19,2	11,6	0,1	5,8	0,0	1,7					
Schrott																	
Einfuhr																	
insgesamt	5 236	638	87	577	3 844	90	724,4	82,8	11,1	76,4	541,6	12,4					
Binnenaustausch	3 212	450	47	437	2 231	47	439,4	56,7	6,1	54,8	315,1	6,7					
aus dritten Ländern	2 024	188	40	140	1 613	43	285,0	26,2	5,0	21,6	226,5	5,7					
Ausfuhr																	
insgesamt	3 298	1 299	521	1 195	2	282	441,3	166,7	84,3	155,6	0,7	33,9					
Binnenaustausch	3 230	1 249	519	1 188	2	273	424,2	154,7	83,7	153,8	0,6	31,3					
nach dritten Ländern	69	50	1	8	0	9	17,1	11,9	0,6	1,8	0,1	2,6					
Eisen und Stahl																	
Einfuhr																	
insgesamt	16 510	4 671	1 449	3 659	4 809	1 922	7 215,2	2 184,9	540,5	1 712,8	1 925,8	851,1					
Binnenaustausch	11 889	3 204	926	3 329	2 918	1 512	5 382,5	1 541,1	367,8	1 537,6	1 253,2	682,8					
aus dritten Ländern	4 621	1 467	523	331	1 891	409	1 832,6	643,7	172,7	175,3	672,6	168,4					
Ausfuhr																	
insgesamt	21 329	7 366	7 143	4 791	496	1 533	9 471,1	3 076,4	3 058,0	2 333,2	296,3	707,3					
Binnenaustausch	11 823	4 217	4 124	2 529	101	852	5 257,0	1 790,1	1 784,5	1 239,6	74,2	368,5					
nach dritten Ländern	9 506	3 149	3 019	2 262	395	681	4 214,2	1 286,3	1 273,5	1 093,5	222,2	338,7					

* Vertragserzeugnisse sind die Waren, die unter die Bestimmungen des Vertrages über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl fallen und für die der Gemeinsame Markt besteht. Der Begriff »Kohle« umfaßt: Steinkohle und Steinkohlenbriketts, Braunkohle und Braunkohlenbriketts, Koks (außer zur Herstellung von Elektroden) und Schweißkoks aus Stein- und Braunkohle. Der Begriff »Erze« umfaßt: Eisen- und Manganerze, der Begriff »Eisen und Stahl« umfaßt: Roheisen, Rohstahl, Walzstahlerzeugnisse und gebrauchte Schienen.

9. Warenverkehr der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl
mit Vertragserzeugnissen 1963*)

b) Binnenaustausch der Mitglieder der Gemeinschaft untereinander mit Steinkohle und -koks
1 000 t

Mitglied	aus der Gemeinschaft	Bezüge					Lieferungen					
		aus					in die Gemeinschaft	nach				
		Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W)	Belgien-Luxemburg	Frankreich	Italien	Niederlande		Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W)	Belgien-Luxemburg	Frankreich	Italien	Niederlande

Steinkohle

Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (W)	1 412	—	472	535	0	405	14 107	—	2 809	6 164	1 142	3 992
Belgien-Luxemburg	4 031	2 805	—	175	0	1 051	1 666	479	—	890	9	288
Frankreich	8 398	6 459	881	—	0	1 057	751	536	169	—	39	7
Italien	1 203	1 162	13	21	—	8	22	0	—	22	—	—
Niederlande	4 475	4 047	421	7	—	—	2 490	400	1 022	1 062	5	—
Gemeinschaft ...	19 519	14 472	1 787	738	0	2 521	19 035	1 416	3 999	8 138	1 196	4 287

Steinkohlen-Koks

Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (W)	304	—	17	4	—	282	8 800	—	3 360	4 547	440	453
Belgien-Luxemburg	3 814	3 358	—	9	—	448	361	12	—	340	2	7
Frankreich	5 498	4 174	344	—	15	965	25	5	8	—	12	0
Italien	465	425	2	13	—	25	17	0	—	17	—	—
Niederlande	455	449	6	—	—	—	1 737	281	446	993	17	—
Gemeinschaft ...	10 536	8 406	369	26	15	1 719	10 940	298	3 814	5 898	471	460

c) Warenverkehr mit Kohle und Stahl zwischen den Mitgliedsländern der Gemeinschaft und dritten Ländern

1 000 t

Mitglied	Einfuhr						Ausfuhr							
	Steinkohle		Koks	Steinkohlenbrik.	Braunkohle und Schwelkoks	Eisen u. Stahl insgesamt	dar. Walzstahl-erzeugnisse ¹⁾	Steinkohle	Koks	Steinkohlenbrik.	Braunkohle und Schwelkoks	Eisen u. Stahl insgesamt		
	insgesamt	darunter aus	Ver-einigte Staaten	Groß-brit.										
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (W)	6 350	5 090	616	20	30	494	1 467	1 009	2 245	3 246	50	434	3 149	2 375
Belgien-Luxemburg	3 609	2 044	1 044	77	20	2	523	175	289	124	13	0	3 019	2 972
Frankreich	7 531	2 648	2 219	27	57	17	331	246	251	26	7	1	2 262	2 097
Italien	9 465	6 982	106	209	16	76	1 891	1 093	2	131	0	0	395	307
Niederlande	5 476	3 322	1 490	68	10	38	409	320	83	381	35	0	681	632
Gemeinschaft ...	32 431	20 086	5 475	402	134	628	4 621	2 843	2 870	3 908	105	435	9 506	8 383

d) Anteil der Vertragserzeugnisse im Binnenaustausch und im Warenverkehr mit dritten Ländern

Mitglied	im Binnenaustausch				im Warenverkehr mit dritten Ländern			
	Vertragserzeugnisse ¹⁾ in % des Wertes der		Ausfuhr					
	Bezüge	Lieferungen	Einfuhr	Ausfuhr	1962	1963	1962	1963
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (W)	11,8	10,9	20,5	18,0	6,6	6,0	5,5	4,8
Belgien-Luxemburg	12,8	11,5	18,8	17,7	5,0	6,3	19,7	17,1
Frankreich	24,4	22,5	17,3	14,1	2,8	4,5	6,4	5,6
Italien	22,3	17,5	0,8	1,1	8,4	8,3	2,4	1,8
Niederlande	9,9	8,7	7,2	8,4	4,0	5,1	3,3	3,7
Gemeinschaft ...	15,4	13,9	15,0	13,8	5,6	6,1	6,3	5,5

¹⁾ Vgl. S. 82*.

²⁾ Fertig- und weiterverarbeitete Erzeugnisse. — ³⁾ Die Angaben beziehen sich ausschließlich auf Waren der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl und weichen von den im Teil III des Statist. Bulletins der EGKS, Übersichten 4-6, enthaltenen Prozentzahlen ab.

10. Außenhandel der Ostblockländer nach

Mill.

Vorbemerkung: In den Tabellen 1—10 sind in der Nachkriegszeit die Ergebnisse des Außenhandels »Osteuropas« (dazu rechnen nach den sowjetischen Besatzungszone Deutschlands mit dem Sowjetsektor von Berlin) sowie der »Asiatischen Länder des Ostblocks« (China [V. R.], Länder nur teilweise vollständig sind und daher eine zuverlässige Darstellung ihres Außenhandels nicht möglich ist. Um jedoch einen annähernden gefasst sind, zu ermöglichen, wurde — soweit amtliche Veröffentlichungen dieser Länder aus der letzten Zeit nicht vorliegen — auf Verwiedergegeben und zum Dollarparitätikurs der jeweiligen Landeswährung umgerechnet. Alle nicht zum »Ostblock« zählenden Länder und den Sowjetsektor von Berlin in ihren Wirtschaftsraum einbeziehen, wurde aus Gründen vergleichbarer Darstellung diese Einteilung zunehmend mit der Bundesrepublik Deutschland nicht eingeschlossen ist.

Berichtsgebiet Bezugsgebiet	Jahr	Einfuhr										
		Albanien	Bulgarien	Polen ¹⁾	Rumänien	SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Berlin	Sowjet- union ²⁾	Tsche- choslowakei	Ungarn	Ost- block Europa ins- gesamt	China, Volks- republik	Übrige Ost- block- länder
Ostblock	1962	60	632	1 188	620	1 844	4 285	1 474	800	10 903	480	533
	1963	—	747	1 274	681	1 737	4 735	1 526	846	11 546	417	645
Albanien	1962	—	2	5	1	5	—	10	2	25	12	0
	1963	—	2	4	2	3	—	7	•	18	•	•
Bulgarien	1962	0	—	31	17	76	390	65	15	594	3	4
	1963	1	—	33	14	73	445	69	14	649	1	2
China, Volksrepublik	1962	42	3	23	11	32	516	26	11	664	—	216
	1963	—	2	25	14	25	413	29	•	508	—	342
Polen¹⁾	1962	3	24	—	35	108	564	145	67	946	15	8
	1963	5	34	—	41	108	615	146	80	1 029	11	11
Rumänien	1962	1	13	40	—	43	349	60	39	545	2	8
	1963	2	11	33	—	37	410	53	37	583	14	12
SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bln.	1962	2	68	235	56	—	1 074	228	117	1 780	22	13
	1963	4	97	253	64	—	1 304	233	133	2 088	10	10
Sowjetunion²⁾	1962	0	443	578	371	1 245	—	781	417	3 835	233	262
	1963	—	500	647	399	1 172	—	843	432	3 993	187	253
Tschechoslowakei	1962	9	61	199	89	224	825	—	126	1 533	12	14
	1963	10	81	193	102	216	951	—	150	1 703	9	16
Ungarn	1962	2	15	68	36	98	389	139	—	747	12	8
	1963	•	18	76	34	95	423	131	—	777	•	•
Übrige Ostblockländer	1962	1	4	9	5	11	179	19	6	234	169	—
	1963	•	1	10	11	8	175	16	•	221	187	—
Freie Welt	1962	5	153	697	321	366	2 170	596	349	4 657	670	20
	1963	5	186	705	341	395	2 323	634	460	5 049	874	23
OECD	1962	3	105	486	260	180	1 059	339	261	2 693	319	15
	1963	4	138	494	274	194	1 161	343	314	2 922	326	18
EWG	1962	2	57	134	157	58	539	157	133	1 237	105	6
	1963	4	72	164	165	61	422	124	171	1 183	115	7
EFTA	1962	1	41	220	90	109	305	142	110	1 018	38	1
	1963	0	53	197	90	114	329	164	122	1 069	51	1
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	1962	1	22	63	80	—	204	61	50	481	31	1
	1963	1	33	60	76	—	149	46	63	428	15	0
Belgien-Luxemburg	1962	—	8	7	5	17	33	21	9	100	8	1
	1963	0	4	8	10	10	29	13	10	84	9	1
Dänemark	1962	0	1	21	5	22	24	8	3	84	4	0
	1963	0	1	18	1	15	32	7	4	78	1	0
Finnland	1962	—	1	22	2	13	216	10	4	268	5	—
	1963	0	0	19	2	12	209	11	7	260	6	0
Frankreich	1962	0	11	26	21	15	154	27	32	286	43	3
	1963	1	16	45	24	17	71	25	46	245	58	3
Großbritannien und Nord-irland (Ver. Kgr.)	1962	0	12	118	44	33	117	61	41	426	23	0
	1963	0	17	105	50	42	130	82	39	465	37	0
Italien	1962	1	14	30	47	11	99	28	27	257	19	2
	1963	2	18	35	49	16	136	23	31	310	19	3
Jugoslawien	1962	1	6	39	8	36	46	21	11	168	—	0
	1963	0	9	35	6	37	87	23	13	210	—	0
Niederlande	1962	0	2	10	5	15	48	20	16	116	4	0
	1963	0	2	16	6	19	37	16	21	117	13	0
Österreich	1962	0	22	30	18	18	67	35	37	227	1	0
	1963	0	26	21	18	23	72	35	48	243	1	0
Schweden	1962	0	2	21	6	25	76	14	7	151	5	0
	1963	0	2	24	3	22	69	13	10	143	5	0
Schweiz	1962	0	3	22	14	5	7	14	18	83	4	0
	1963	0	3	20	15	6	12	13	16	85	4	0
Türkei	1962	—	1	5	1	2	5	9	3	26	—	—
	1963	—	3	6	1	5	7	10	4	36	—	—
Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	1962	0	2	7	13	17	73	25	6	143	19	0
	1963	—	4	11	12	15	124	33	13	212	16	—
Brasilien	1962	—	2	6	3	9	36	12	4	72	0	—
	1963	—	1	12	6	12	43	13	6	93	0	—
Kanada	1962	0	0	31	0	1	3	5	0	40	138	•
	1963	0	0	15	0	2	175	14	0	206	97	•
Kuba	1962	1	12	19	6	28	234	37	10	347	—	—
	1963	—	9	17	8	40	164	40	13	291	73	—
Vereinigte Staaten	1962	—	0	79	2	1	27	7	1	117	0	—
	1963	0	0	87	1	1	28	11	7	135	0	—
Indien	1962	—	1	19	7	21	72	25	21	166	0	—
	1963	—	5	20	6	24	95	32	17	199	0	0
Indonesien	1962	—	0	4	2	1	39	5	2	53	34	—
	1963	—	—	2	1	0	30	7	1	41	36	—
Iran	1962	—	0	5	0	3	16	4	6	34	0	—
	1963	—	—	5	—	3	18	—	26	—	—	—
Japan	1962	0	1	2	6	1	146	5	3	164	38	8
	1963	0	2	2	8	2	165	7	3	189	62	10
Australien	1962	—	0	18	0	1 ¹⁾	30	13	1	63	98	2 ⁴⁾
	1963	1	0	14	0	1 ¹⁾	58	15	1	90	202	3 ⁴⁾
Gesamteinfuhr^{a)}	1962	65	785	1 885	941	2 210	6 455	2 070	1 149	15 560	1 150	553
	1963	—	933	1 979	1 022	2 132	7 058	2 160	1 306	16 595	1 291	668

¹⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«. — ²⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete«. — ³⁾ Wirtschaftsjahr 1. 7. bis 30. 6. Fällen der tatsächlichen Ein- und Ausfuhr der einzelnen Ostblockstaaten.

ausgewählten Bezugs- und Absatzgebieten

US-\$

Veröffentlichungen der Vereinten Nationen: Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Sowjetunion, Tschechoslowakei, Ungarn und die Mongolische Volksrepublik, Nord-Korea und Nord-Vietnam) nicht enthalten, da die Veröffentlichungen der amtlichen Statistiken dieser Überblick über den Umfang des Außenhandels dieser Länder, die in der nachstehenden Tabelle unter dem Begriff „Ostblock“ zusammengefasst sind. Die Werte sind in US-\$ ausgedrückt.

wurden unter der Bezeichnung „Freie Welt“ zusammengefasst. Da die Länder des Ostblocks die sowjetische Besatzungszone Deutschlands beibehalten, wobei in den Außenhandelsangaben für die sowjetische Besatzungszone Deutschlands und den Sowjetsektor von Berlin der Inter-

Albanien	Bulgarien	Polen ¹⁾	Rumänien	SBZ Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Berlin	Sowjet- union ²⁾	Ausfuhr					Jahr	Berichtsgebiet	
						Tsche- choslo- wakei	Ungarn	Ost- block Europa ins- gesamt	China, Volks- republik	Übrige Ost- block- länder			
37	606	982	550	1 811	4 466	1 569	778	10 799	880	402	1962	Ostblock	
.	663	1 065	618	2 064	4 603	1 742	796	11 551	850	407	1963		
—	0	4	1	3	—	9	2	19	42	1	1962	Albanien	
—	1	5	2	4	—	10	—	22	—	—	1963		
2	—	24	12	64	448	62	15	627	3	4	1962	Bulgarien	
2	—	35	12	98	495	80	17	739	2	1	1963		
12	3	15	2	22	233	12	12	311	—	169	1962	China, Volksrepublik	
.	1	11	14	10	187	9	—	232	—	187	1963		
5	33	—	40	233	594	201	71	1 177	23	9	1962	Polen ¹⁾	
4	33	—	33	250	663	196	78	1 257	25	10	1963		
1	17	35	—	55	375	88	36	607	11	5	1962	Rumänien	
2	14	41	—	63	399	101	34	654	14	11	1963		
5	80	118	47	—	1 373	230	105	1 958	32	11	1962	SBD Deutschl. u. Sowj. Sektor v. Bz.	
3	81	120	42	—	1 314	222	106	1 888	25	8	1963		
—	388	569	343	1 092	—	828	392	3 612	516	179	1962	Sowjetunion ²⁾	
—	446	617	413	1 276	—	956	428	4 136	413	175	1963		
10	64	146	58	217	771	—	137	1 403	26	19	1962	Tschechoslowakei	
7	70	145	55	229	849	—	133	1 488	29	16	1963		
2	16	64	38	112	411	125	—	768	11	6	1962	Ungarn	
.	16	79	37	122	443	153	—	850	—	—	1963		
0	4	8	8	13	262	14	8	317	216	—	1962	Übrige Ostblockländer	
.	2	11	12	12	253	16	—	306	342	—	1963		
4	167	664	268	355	2 564	624	322	4 968	710	31	1962	Freie Welt	
4	171	705	297	404	2 669	720	410	5 380	770	38	1963		
2	103	468	191	167	965	316	216	2 428	236	27	1962	OECD	
3	107	490	221	181	1 050	355	278	2 685	269	34	1963		
1	67	171	126	58	439	151	111	1 124	89	6	1962	EWG	
2	69	179	143	64	463	171	151	1 242	105	10	1963		
1	24	219	51	85	353	119	89	941	95	0	1962	EFTA	
1	23	230	57	87	372	133	104	1 007	82	1	1963		
0	29	83	52	—	134	67	53	418	39	1	1962	Bundesrep. Deutschland einschl. Bz. (W.)	
0	35	89	54	—	131	76	58	443	41	1	1963		
0	1	10	10	17	46	13	5	102	5	1	1962	Belgien-Luxemburg	
0	0	3	10	7	49	14	6	106	8	2	1963		
0	0	0	23	0	20	10	4	72	9	0	1962	Dänemark	
0	1	23	0	19	21	8	5	77	7	0	1963		
0	1	22	2	15	180	12	5	237	2	0	1962	Finnland	
0	1	20	2	13	218	7	5	266	3	0	1963		
0	13	25	28	10	85	19	13	193	17	3	1962	Frankreich	
0	9	21	32	11	104	22	16	215	21	4	1963		
1	8	104	22	19	213	41	22	430	65	0	1962	Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.)	
0	10	113	24	21	215	50	30	463	52	1	1963	Italien	
1	19	40	31	13	131	33	27	295	14	1	1962		
2	20	46	47	14	137	37	58	361	19	1	1963		
0	12	32	4	35	72	25	22	202	0	0	1962	Jugoslawien	
1	9	33	9	49	96	47	25	269	0	0	1963		
0	5	12	6	18	42	20	12	115	14	0	1962	Niederlande	
0	2	13	3	22	42	23	13	118	16	3	1963		
0	9	32	15	22	45	28	35	186	4	0	1962	Österreich	
0	9	39	22	19	46	29	34	198	3	0	1963		
—	1	33	4	17	53	12	7	127	5	0	1962	Schweden	
—	2	30	2	17	64	15	8	138	8	0	1963		
0	5	19	8	5	5	18	18	78	10	0	1962	Schweiz	
0	2	17	7	5	9	16	23	79	10	0	1963		
—	3	7	1	5	4	12	4	36	—	—	1962	Türkei	
—	3	7	2	6	9	10	7	44	—	—	1963		
0	6	13	17	24	103	24	15	202	19	0	1962	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	
0	5	14	7	19	135	28	12	220	20	—	1963		
—	0	5	3	8	30	16	3	65	0	—	1962	Brasilien	
—	1	13	2	6	29	10	1	62	1	—	1963		
—	0	5	0	1	3	9	1	19	4	—	1962	Kanada	
—	0	7	0	1	3	9	1	21	5	—	1963		
1	19	20	6	23	367	37	11	484	—	—	1962	Kuba	
0	10	24	12	31	400	70	14	561	91	—	1963		
1	42	1	4	17	10	3	78	0	4	—	1962	Vereinigte Staaten	
0	1	41	1	4	25	14	2	88	0	3	1963		
—	1	20	6	25	125	39	11	227	3	1	1962	Indien	
0	9	21	5	25	222	35	16	333	0	0	1963		
—	1	14	0	1	59	9	2	86	48	—	1962	Indonesien	
—	0	12	5	0	50	10	1	78	36	—	1963		
—	0	2	0	3	16	5	3	29	3	—	1962	Iran	
—	0	5	—	3	24	—	—	32	7	—	1963		
0	2	1	4	3	113	3	0	126	47	18	1962	Japan	
0	1	2	6	7	124	4	0	144	75	20	1963		
—	0	1	0	0	2 ²⁾	0	6	1	10	11	0 ²⁾	1962	Australien
0	0	1	0	0	2 ²⁾	1	6	1	11	15	0 ²⁾	1963	
41	773	1 646	818	2 166	7 030	2 193	1 100	15 767	1 590	433	1962	Gesamtausfuhr ⁴⁾	
.	834	1 770	915	2 468	7 272	2 462	1 206	16 931	1 620	445	1963		

—⁴⁾ Die Werte der Gesamteinfuhr und -ausfuhr ergeben sich aus der Addition der einzelnen Länderergebnisse und entsprechen nicht in allen

11. Außenhandel mit ausgewählten Waren nach wichtigen Ein- und Ausfuhrländern

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich — entsprechend der Darstellung in der Tabelle 5 — auf den »Spezialhandel« oder auf den »Generalhandel« sowie auf Kalenderjahre, für Iran auf das Jahr vom 21. März bis 20. März und für Australien sowie Indien auf das Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni bzw. 1. April bis 31. März. Nachgewiesen sind die Weltaußfuhr und die wichtigsten Ein- und Ausfuhrländer, beide Male ohne die Länder des Ostblocks, Algerien und Kuba, dazu die Ein- und Ausfuhr der drei Wirtschaftsorganisationen OECD, EWG und EFTA. Der Umfang der nachgewiesenen Waren entspricht den in Klammern genannten Positionen des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (CST). — Die Angaben sind teilweise geschätzt. — Die Angaben für Malaysia schließen Nordborneo und Sarawak nicht ein.

Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t			
	1962	1963	1964		1962	1963	1964		1962	1963	1964	
Butter (023.0)												
Einfuhr				Ausfuhr	380	...	...	Einfuhr	Reis (042)		
OECD	487	505	...	OECD	298	255	...	OECD	801	798	...	
EWG	65	77	...	EWG	226	185	...	EWG	356	298	...	
EFTA	418	427	...	EFTA	56	51	...	EFTA	213	224	...	
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	37	25	19	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	0	0	0	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	158	144	159	
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	413	423	472	Dänemark	51	39	30	Belgien-Luxemburg	56	42	...	
Italien	28	39	27	Niederlande	181	145	113	Finnland	15	11	...	
Ausfuhr	514	550	...	Vereinigte Staaten	9	15	...	Frankreich	70	54	58	
OECD	227	256	...	Argentinien	8	5	...	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	120	113	109	
EWG	67	86	...	Israel	19	8	...	Jugoslawien	4	39	...	
EFTA	141	122	...	Japan	6	2	1	Niederlande	72	55	71	
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	0	0	0	Thailand	5	3	...	Österreich	34	35	33	
Dänemark	115	102	104	Australien	17	11	...	Schweiz	32	30	...	
Finnland	10	16	...	Weizen und Mengkorn (041.0)				Elfenbeinküste	43	...	...
Frankreich	30	41	35	Einfuhr				Ghana	72	27	...	
Niederlande	33	41	25	OECD	14 724	13 622	...	Kongo	32	...	...
Argentinien	11	13	...	EWG	5 027	3 971	...	Réunion	45	52	...	
Australien	81	81	...	EFTA	5 242	5 119	...	Senegal	118	...	...
Neuseeland	171	176	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	2 908	1 754	1 643	Sri Lanka	27	...	...
Käse und Quark (024.0)												
Einfuhr				Ausfuhr				Südafrika	44	60	...	
OECD	436	470	...	Italien	135	233	...	Spanien	39	47	46	
EWG	221	244	...	Irland	451	308	541	Ceylon	411	403	...	
EFTA	162	163	...	Italien	735	1 439	...	Hongkong	427	412	...	
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	117	126	131	Ostreich	68	46	46	Indien	437	434	...	
Belgien-Luxemburg	33	32	...	Niederlande	816	726	601	Indonesien	1 064	...	...
Frankreich	18	18	19	Norwegen	358	313	356	Irak	69	...	...
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	141	140	151	Portugal	268	196	273	Japan	178	222	415	
Italien	50	64	58	Schweden	123	199	151	Pakistan	206	...	...
Vereinigte Staaten	35	38	...	Schweiz	421	342	358	Malaysia	638	841	...	
Venezuela	7	6	6	Spanien	933	197	...	Ausfuhr			5 630	
Japan	5	7	8	Türkei	690	787	...	OECD	1 355	1 433	...	
Ausfuhr	500	535	...	Moskau	359	118	...	EWG	257	191	...	
OECD	356	392	...	Sudan	66	297	...	EFTA	0	0	...	
EWG	196	212	...	Tunisien	272	...		Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	8	11	15	
EFTA	140	145	...	Ver. Arab. Rep. (Ägypt.)	860	...		Italien	181	147	69	
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	18	19	21	Vereinigte Staaten	132	131	...	Niederlande	26	19	18	
Dänemark	81	79	82	Brasilien	2 192	2 176	...	Spanien	46	42	...	
Finnland	17	17	...	Chile	200	...		Ver. Arab. Rep. (Ägypt.)	144	...	...
Frankreich	36	45	35	Peru	405	...		Vereinigte Staaten ¹⁾	1 051	1 199	...	
Italien	27	26	23	Venezuela	317	354	...	Brasilien	44	—	...	
Niederlande	109	118	106	Korea, Süd.	371	898	...	Guayana, Brit.	100	...	...
Schweiz	32	34	34	Indien	2 610	2 852	...	Mexiko	63	0	...	
Australien	23	26	26	Israel	298	282	...	Birma	1 718	...	...
Neuseeland	94	89	...	Pakistan	2 562	3 178	3 592	Hongkong	67	23	...	
				Tunisien	538	...		Kambodscha	183	...	...
				Taiwan (Formosa)	255	371	...	Malaysia	107	143	...	
				Neuseeland	185	177	...	Taiwan (Formosa)	42	119	...	
				Ausfuhr	32 900	...	...	Thailand	1 271	1 418	...
				OECD	24 130	31 469	...	Vietnam, Süd.	86	...	...
				EWG	1 763	2 972	...	Australien	52	58	...	
				EFTA	238	315	...	Gerste (043.0)				
				Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	23	65	162	Einfuhr				
				Belgien-Luxemburg	71	171	...	OECD	4 801	3 842	...	
				Frankreich	1 655	2 630	2 967	EWG	3 274	2 081	...	
				Österreich	90	0	0	EFTA	1 265	1 063	...	
				Schweden	146	226	218	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	2 025	860	1 204	
				Moskau	74	14	...	Belgien-Luxemburg	366	258	...	
				Tunesien	29	...		Dänemark	444	213	478	
				Kanada	8 046	10 731	13 615	Italien	436	747	587	
				Vereinigte Staaten ¹⁾	14 048	17 393	...	Niederlande	316	214	223	
				Argentinien	2 832	1 831	...	Österreich	186	116	233	
				Syrien	212	181	...	Schweden	36	17	23	
								Schweiz	219	293	250	

¹⁾ Einschl. Hilfslieferungen der Regierung; ausgenommen private Hilfslieferungen.

11. Außenhandel mit ausgewählten Waren nach wichtigen Ein- und Ausfuhr ländern

Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t		
	1962	1963	1964		1962	1963	1964		1962	1963	1964
Spanien	108	363	...	Ausfuhr	767	636	...	Ausfuhr	3 930	...	...
Vereinigte Staaten	108	135	...	OECD	754	633	...	OECD	3 233	3 304	...
Korea, Süd.	92	207	...	EWG	42	50	...	EWG	1 105	1 077	...
Japan	—	172	471	EFTA	141	100	...	EFTA	7	7	...
Ausfuhr	5 950	...	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	12	6	5	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	638	546	550
OECD	4 266	3 969	...	Dänemark	63	81	2	Frankreich	342	389	382
EWG	1 138	882	...	Schweden	78	18	1	Italien	115	121	113
EFTA	531	339	...	Canada	176	113	150	Canada	585	629	1 012
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	95	21	40	Vereinigte Staaten	396	370	...	Vereinigte Staaten ¹⁾	1 462	1 525	...
Dänemark	111	94	150	Einfuhr	Zitrusfrüchte (051.1/051.2)			Argentinien	22	11	...
Frankreich	882	1 673	2 584	Hafer (045.2)	OECD	1 364	1 104	Hongkong	30	25	...
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	310	156	88	EWG	983	755	...	Japan	68	64	50
Niederlande	158	168	162	EFTA	314	260	...	Australien	531	480	...
Türkei	—	58	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	513	343	355				
Kanada	467	431	912	Dänemark	102	73	80				
Vereinigte Staaten	2 124	1 188	...	EWG	65	34	25				
Argentinien	178	45	...	EFTA	81	150	167				
Syrien	390	402	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	236	178	116				
Australien	713	234	...	Schweden	37	3	3				
Mais (044.0)				Vereinigte Staaten	107	131	142				
Einfuhr					34	69	...				
OECD	16 089	17 070	...	Ausfuhr	1 436	1 200	...				
EWG	6 683	8 266	...	OECD	754	774	...				
EFTA	5 580	4 341	...	EWG	84	127	...				
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	1 382	1 386	1 994	EFTA	138	91	...				
Belgien-Luxemburg	655	753	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	16	39	26	Ausfuhr	3 540	...	...
Dänemark	219	143	138	Dänemark	33	24	13	OECD	2 132	1 592	...
Frankreich	397	472	512	Niederlande	64	52	108	EWG	466	455	...
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	4 638	3 490	3 459	Schweden	86	62	75	EFTA	2	2	...
Irland	185	84	...	Kanada	125	415	236	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	0	0	0
Italien	2 744	3 663	3 476	Vereinigte Staaten	406	140	...	Griechenland	80	82	...
Niederlande	1 506	1 992	1 827	Argentinien	329	95	...	Italien	443	415	514
Norwegen	92	78	109	Australien	346	322	...	Spanien	1 184	683	...
Österreich	403	368	397	Einfuhr	Grieß und Mehl aus Weizen oder Mengkorn (046.0)			Marokko	343	359	...
Schweiz	136	127	182					Südafrika	292	265	...
Spanien	306	961	...					Vereinigte Staaten	371	333	...
Ver. Arab. Rep. (Ägypt.)	264	...	...					Brasilien	107	148	...
Kanada	883	583	529					Israel	383	507	...
Hongkong	124	122	...					Libanon	88	...	...
Indien	70	98	...	Ausfuhr	17 500	...					
Israel	178	186	...	OECD	775	545	...				
Japan	2 316	2 645	3 229	EWG	218	84	...				
Malaysia	210	205	...	EFTA	453	345	...	Bananen, frisch (051.3)			
Einfuhr				Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	19	15	16	OECD	3 549	3 714	...
OECD	11 105	11 957	...	Dänemark	54	10	12	EWG	1 138	1 135	...
EWG	316	828	...	Frankreich	19	36	8	EFTA	570	556	...
EFTA	2	3	...	Griechenland	17	29	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	467	475	487
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	24	106	115	Grüßl. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	392	327	281	Belgien-Luxemburg	68	65	...
Frankreich	165	356	823	Jugoslawien	47	32	...	Frankreich	398	362	353
Jugoslawien	28	104	...	Niederlande	176	31	17	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	377	365	355
Angola	117	86	...	Ghana	50	32	...	Italien	135	161	98
Kenia, Uganda	65	92	...	Kongo	40	...	...	Niederlande	71	72	68
Morokko	25	108	...	Libyen	67	87	...	Schweden	45	44	45
Rhodesien und Njassaland	408	139	...	Marokko	25	57	...	Schweiz	53	54	54
Südafrika	2 070	2 499	...	Nigeria	59	3	...	Kanada	153	151	157
Vereinigte Staaten ¹⁾	10 786	11 124	...	Sudan	30	51	...	Vereinigte Staaten	1 587 ²⁾	1 598	...
Argentinien	2 931	2 447	...	Ver. Arab. Rep. (Ägypt.)	510	...		Argentinien	183	180	...
Kambodscha	134	...	...	Antillen, Franz.-	35	40	...	Chile	26	...	...
Thailand	472	744	...	Costa Rica	39	...	...	Japan	83	256	352
Roggen (045.1)				Jamaika	95	93	...	Neuseeland	30	28	...
Einfuhr				Trinidad und Tobago	59	...	...		
OECD	975	717	...	Bolivien	94	...					
EWG	833	510	...	Chile	36	...					
EFTA	129	182	...	Ceylon	175	140	...	Ausfuhr	3 670	...	...
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	534	182	53	Hongkong	59	47	...	OECD	124	111	...
Belgien-Luxemburg	79	54	...	Indonesien	62	...	...	EWG	9	7	...
Finnland	60	49	...	Japan	74	75	39	EFTA	0	0	...
Niederlande	192	268	165	Jordanien	73	65	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	4	4	3
Norwegen	28	44	50	Libanon	36	...	...	Spanien	114	104	...
Schweden	77	118	83	Malaysia	213	226	...	Elfenbeinküste	123	...	...

¹⁾ Einschl. Hilfslieferungen der Regierung; ausgenommen private Hilfslieferungen. — ²⁾ Ohne Bananen + Plantains.

11. Außenhandel mit ausgewählten Waren nach wichtigen Ein- und Ausfuhr ländern

Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t		
	1962	1963	1964		1962	1963	1964		1962	1963	1964
Republik Guinea	60	..	..	Rhodesien und Njassaland	43	8	..	Kenia, Uganda	164	185	..
Kamerun	52	55	..	Senegal	63	..	..	Madagaskar	56	44	..
Antillen, Franz.-	269	226	..	Sudan	109	114	..	Costa Rica	57	..	..
Costa Rica	292	..	..	Tunesien	93	..	..	Guatemala	82	..	..
Dominik. Republik	173	..	..	Kanada	814	769	791	Mexiko	95	68	..
Guatemala	90	..	..	Vereinigte Staaten	6 125	5 907	791	Salvador	105	..	..
Republik Honduras	378	..	..	Chile	131	..	..	Brasilien	983	1 171	..
Jamaika	184	162	..	Uruguay	55	..	..	Kolumbien	394	368	..
Panama o. Kanalzone	251	..	..	Ceylon	173	145	..	Indonesien	59	..	..
Brasilien	216	206	..	Hongkong	215	206	..	Malaysia	51	68	..
Ecuador	898	..	..	Irak	227	..	..	..	..	..	..
Kolumbien	147	203	..	Iran	210	..	..	..	..	..	..
Israel	61	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Japan	2 016	2 052	2 102	..	..	..	..	..	..	..	..
Kartoffeln (054.1)	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Einfuhr				Ausfuhr				Einfuhr			
OECD	2 058	1 826	..	OECD	1 724	2 052	..	OECD	862	850	..
EWG	1 099	886	..	EWG	976	1 138	..	EWG	361	352	..
EFTA	725	628	..	EFTA	404	546	..	EFTA	159	154	..
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	412	265	532	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	56	20	22	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	137	134	143
Belgien-Luxemburg	149	146	..	Belgien-Luxemburg	89	81	..	Frankreich	69	65	60
Frankreich	283	244	166	Frankreich	754	960	763	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	115	116	78
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	530	437	279	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	353	431	468	Italien	37	39	38
Italien	210	215	198	Niederlande	47	34	27	Niederlande	103	101	106
Portugal	15	76	24	Türkei	164	75	..	Schweiz	14	12	18
Schweden	99	66	5	Mauritius	560	..	..	Vereinigte Staaten	290	286	..
Schweiz	37	17	10	Mosambik	130 ^{a)}	..	..	Japan	23	30	32
Spanien	104	158	..	Réunion	216	213	..	..	..	..
Marokko	40	40	..	Südafrika	567	738	..	..	..	..
Canada	69	90	68	Ver. Arab. Rep. (Ägypt.)	184	..	..	..	..	..
Vereinigte Staaten	49	35	..	Antillen, Franz.	289	284	..	..	..	..
Argentinien	110	35	..	Barbados	151 ^{b)}	..	..	..	..	..
Ceylon	56	70	..	Dominik. Republik	1 113	..	..	..	..	..
Malaysia	32	40	..	Jamaika	498	499	..	..	..	..
Ausfuhr	2 600	..	..	Mexiko	632	876	..	..	..	..
OECD	2 147	1 950	..	Trinidad und Tobago	234	..	..	..	..	..
EWG	1 360	1 261	..	Argentinien	50	323	..	..	..	..
EFTA	245	169	..	Brasilien	445	547	..	..	..	..
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	56	70	21	Guayana, Brit.	320 ^{a)}	..	..	..	..	..
Belgien-Luxemburg	188	149	..	Peru	568	..	..	..	..	..
Dänemark	119	48	36	Indien	536	523	..	..	..	..
Frankreich	285	275	376	Indonesien	167	..	..	..	..	..
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	71	51	61	Philippinen	1 220	..	..	..	..	..
Irland	74	70	..	Taiwan (Formosa)	653	665	..	..	..	..
Italien	231	194	186	Australien	870	1 178	..	..	..	..
Niederlande	601	574	601	Fidschi-Inseln	204 ^{a)}	..	..	..	..	..
Schweiz	14	44	36	Kaffee, roh oder geröstet (071.1)	..	..	..	..	..	..
Spanien	120	130	..	Einfuhr	..	..	..	..	..	..
Marokko	99	81	..	OECD	2 562	2 503	..	..	..	..
Ver. Arab. Rep. (Ägypt.)	127	..	..	EWG	677	707	..	..	..	..
Kanada	207	162	207	EFTA	286	313	..	..	..	..
Vereinigte Staaten	103	148	..	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	234	238	257	Ausfuhr	..	..	..
Zypern	80	71	..	Belgien-Luxemburg	57	57	..	OECD	375	377	..
Zucker und Honig (061)	..	..	..	Dänemark	46	53	48	EWG	22	20	..
Einfuhr				Frankreich	209	219	231	EFTA	258	260	..
OECD	13 981	15 020	..	Italien	112	117	120	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	9	7	9
EWG	1 278	2 075	..	Niederlande	64	76	83	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	253	255	..
EFTA	3 495	3 822	..	Schweden	84	87	92	Irland	11	13	..
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	409	590	239	Kanada	75	78	77	Niederlande	9	9	11
Belgien-Luxemburg	81	199	..	Vereinigte Staaten	1 474	1 343	..	Marokko	13	10	..
Finnland	160	156	..	Malaysia	58	62	..	Südafrika	14	16	..
Frankreich	473	446	492	Ausfuhr	..	..	..	Ver. Arab. Rep. (Ägypt.)	27	..	..
Griechenland	115	88	..	OECD	17	17	..	Kanada	19	21	21
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	2 711	2 981	2 762	EWG	7	5	..	Vereinigte Staaten	59	57	..
Irland	67	58	..	EFTA	5	5	..	Irak	27	..	..
Jugoslawien	151	55	..	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	1	1	1	Australien	29	29	..
Niederlande	281	435	458	Äthiopien	62	..	..	Ausfuhr	..	..	..
Norwegen	175	215	136	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	1	1	1	OECD	11	5	..
Portugal	179	165	189	Gebiete	157	136	..	EWG	1	1	..
Ghana	62	38	..	Angola	145	..	..	EFTA	0	0	..
Marokko	407	370	..	Elfenbeinküste	145	..	..	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W.)	0	0	0
Nigeria	78	52	..	Ölkuchen u. Rückstände aus der Pflanzenölverarbeitung (081.3)	..	..	..	..	..	..	..

^{a)} Ohne Ausfuhr Kubas. — ^{b)} Nur Rohzucker.

11. Außenhandel mit ausgewählten Waren nach wichtigen Ein- und Ausfuhrländern

11. Außenhandel mit ausgewählten Waren nach wichtigen Ein- und Ausfuhr ländern

Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in t			Land	Mengen in 1000 t		
	1962	1963	1964		1962	1963	1964		1962	1963	1964
Rohkautschuk, natürlich, synthetisch oder regeneriert (231)											
Einfuhr				Seide (261)				Ausfuhr			
OECD.....	1 981	1 976	...	Einfuhr	11 731	10 735	...	Spanien	71	9	...
EWG.....	659	718	...	OECD.....	6 777	5 576	...	Kanada	100	99	116
EFTA.....	425	408	...	EWG.....	1 340	1 178	...	Vereinigte Staaten	69	61	...
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)...	232	255	281	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)...	480	419	694	Hongkong	105	124	...
Belgien-Luxemburg	40	46	...	Frankreich	1 200	870	725	Indien	155	126	...
Frankreich	213	228	230	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	394	447	422	Japan	635	746	725
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	305	273	283	Italien	5 045	4 241	5 363	Korea, Süd	62	65	...
Italien	132	145	155	Schweiz	941	730	691	Taiwan (Formosa)	49	66	...
Niederlande	42	44	52	Kongo	153	...	...	...	...	...
Schweden	53	57	66	Vereinigte Staaten	2 944	2 900	...	Ausfuhr	3 170	...	...
Spanien	68	69	...	Hongkong	237	159	...	OECD	1 146	1 316	...
Südafrika	37	42	...	Indien	131	102	...	EWG	27	28	...
Kanada	76	77	68	Indonesien	992	...	...	EFTA	1	0	...
Vereinigte Staaten	469	419	...	Japan	570	963	1 042	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)...	23	25	28
Mexiko	45	49	...	Ausfuhr	10 010	...	...	Türkei	114	146	...
Argentinien	39	34	...	OECD	8 221	7 672	...	Kenia, Uganda	35	62	...
Brasilien	37	30	...	EWG	771	1 437	...	Sudan	158	180	...
Japan	259	255	286	EFTA	202	254	...	Ver. Arab. Rep. (Agypt.)	250	...	...
Indien	40	40	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)...	23	9	237	Vereinigte Staaten	930	1 071	...
Malaysia	473	344	...	Belgien-Luxemburg	177	62	...	Mexiko	444	396	...
Australien	50	57	...	Frankreich	81	85	138	Brasilien	229	237	...
Ausfuhr	3 175	...	...	Griechenland	130	142	...	Peru	139	...	...
OECD.....	634	695	...	Italien	488	1 279	978	Indien	59	56	...
EWG.....	187	260	...	Jugoslawien	42	24	...	Syrien	113	148	...
EFTA.....	80	86	...	Schweiz	198	197	155	...	...	...
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)...	46	63	69	Vereinigte Staaten	1 126	1 678	...	Jute und Juteabfälle (264.0)			
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	70	74	78	Hongkong	62	91	...	Einfuhr			
Italien	42	53	56	Japan	5 797	3 954	3 220	OECD	712	683	...
Liberia	45	...	...	Indien	760	475	...	EWG	318	303	...
Nigeria	61	64	...	Korea, Süd	539	501	...	EFTA	192	174	...
Vereinigte Staaten	345	327	...	Wolle, auch gewaschen, gebleicht oder gefärbt (262.1/2)				Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)...	49	56	49
Ceylon	102	95	...	Einfuhr				Belgien-Luxemburg	105	81	...
Indonesien	693	1	...	OECD	1 224	1 233	...	Frankreich	99	104	96
Malaysia	1 262	1 264	...	EWG	541	517	...	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	156	135	121
Thailand	194	187	...	EFTA	312	315	...	Italien	51	45	38
Vietnam, Süd-.....	74	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)...	101	106	103	Vereinigte Staaten	79	79	...	
Papiermasse (251.2 bis 9)				Belgien-Luxemburg	110	94	...	Indien	58	22	...
Einfuhr				Frankreich	176	164	139	Japan	76	88	76
OECD.....	9 217	10 290	...	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	284	286	259	Ausfuhr	795	...	...
EWG.....	3 245	3 832	...	Italien	141	138	125	OECD	20	31	...
EFTA.....	2 851	3 162	...	Vereinigte Staaten	121	126	...	EWG	17	27	...
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)...	946	1 067	1 196	Japan	214	239	226	EFTA	1	1	...
Belgien-Luxemburg	213	237	...	Ausfuhr	1 410	...	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)...	1	2	2
Dänemark	139	159	150	OECD	121	134	...	Belgien-Luxemburg	13	18	...
Frankreich	939	1 135	1 142	EWG	70	77	...	Pakistan	741	...	...
Griechenland	58	77	...	EFTA	32	37	...	...	...	...
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	2 485	2 701	3 039	Einfuhr				Synthetische und künstliche Spinnfasern (266)			
Italien	696	843	865	OECD	5	5	4	Einfuhr			
Niederlande	450	550	501	EWG	23	23	...	OECD	172 680	222 896	...
Portugal	38	62	35	Frankreich	35	39	32	EWG	71 881	80 982	...
Schweiz	117	145	156	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	28	32	26	EFTA	40 766	49 304	...
Spanien	147	178	...	Südafrika	127	118	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)...	14 272	15 749	22 020
Kanada	62	71	68	Argentinien	159	131	...	Belgien-Luxemburg	19 095	22 763	...
Vereinigte Staaten	2 584	2 447	...	Uruguay	46	...	...	Dänemark	5 495	5 144	6 751
Argentinien	108	103	...	Australien	647	626	...	Frankreich	15 301	15 490	15 107
Brasilien	60	54	...	Neuseeland	247	256	...	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	11 005	16 009	23 338
Venezuela	71	64	...	Rohbaumwolle und Baumwollinters (263.1/2)				Italien	15 210	17 866	19 742
Indien	121	118	...	Einfuhr				Jugoslawien	3 901	8 394	...
Japan	228	474	531	OECD	2 320	2 427	...	Niederlande	8 003	9 114	12 098
Australien	127	212	...	EWG	1 007	1 053	...	Norwegen	1 940	1 978	2 449
Ausfuhr	9 965	11 160	...	EFTA	432	453	...	Österreich	3 184	3 607	4 726
OECD.....	8 103	9 041	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)...	346	356	372	Portugal	6 997	9 163	10 222
EWG.....	227	216	...	Belgien-Luxemburg	89	85	...	Schweden	6 822	7 507	9 731
EFTA.....	3 855	4 282	...	Frankreich	268	299	290	Schweiz	5 323	5 896	...
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)...	106	100	74	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	260	278	290	Spanien	1 949	4 332	...
Finnland	1 709	1 927	...	Italien	232	235	245	Türkei	2 431	5 693	...
Frankreich	85	85	112	Jugoslawien	58	69	...	Marokko	4 263	6 370	...
Norwegen	766	783	872	Niederlande	70	78	84	Rhodesien und Njassaland	2 997	3 200	...
Österreich	153	161	155	Portugal	65	72	77	Südafrika	17 400	23 190	...
Schweden	2 841 ¹⁾	3 214 ¹⁾	3 098 ¹⁾	Vereinigte Staaten	42	43	49	Kanada	10 652	9 526	10 477
Kanada	2 762	3 030	3 299	Schweiz	42	43	49	Argentinien	35 540	62 131	...
Vereinigte Staaten	1 247	1 498	...					Portugal	2 084	1 372	...
								Peru	3 702	...	...

¹⁾ Trockengewicht.

11. Außenhandel mit ausgewählten Waren nach wichtigen Ein- und Ausfuhrländern

Land	Mengen in t			Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t			
	1962	1963	1964		1962	1963	1964		1962	1963	1964	
Venezuela	4 567	4 048	...	Niederlande	9 940	11 186	10 141	Niederlande	111	124	284	
Israel	1 881	3 216	...	Österreich	5 125	5 668	5 487	Norwegen	465	446	441	
Indien	3 923	7 584	...	Schweden	3 454	3 405	3 646	Österreich	528	523	476	
Korea, Süd.	3 718	7 310	...	Schweiz	2 442	2 964	2 090	Schweden	1 858	2 009	2 240	
Philippinen	8 021	...	...	Kanada	11 576	12 342	13 619	Schweiz	1 049	1 273	1 295
Taiwan (Formosa)	6 410	8 145	...	Argentinien	634	771	...	Türkei	185	5	...	
Australien	4 203	5 954	...	Brasilien	919	906	...	Kenia, Uganda	336	316	...	
Ausfuhr	424 910	514 050	...	Japan	12 048	11 143	13 233	Nigeria	278	308	...	
OECD	402 951	489 460	...	Ausfuhr	93 150	...	...	Südafrika	1 245	1 106	...
EWG	190 417	232 740	...	OECD	85 669	98 614	...	Vereinigte Staaten	2 340	1 978	...	
EFTA	114 937	129 408	...	EWG	40 832	40 677	...	Antillen, Niederl.	883	954	...	
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	95 092	115 834	122 880	EFTA	6 965	10 547	...	Brasilien	419	523	...	
Belgien-Luxemburg	12 487	11 537	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	30 457	30 747	26 897	Malaysia	876	939	...	
Frankreich	30 447	38 827	42 383	Belgien-Luxemburg	3 477	3 144	...	Thailand	423	424	...	
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	39 402	45 176	53 900	Frankreich	1 450	1 068	1 001	Australien	595	803	...	
Italien	37 432	47 446	69 990	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	6 643	10 193	7 505	Neuseeland	976	1 069	...	
Niederlande	14 959	19 097	22 241	Niederlande	5 270	5 544	5 344	Ausfuhr	...	...	...
Norwegen	11 787	15 124	18 830	Südafrika	1 659	1 401	...	OECD	11 275	11 079	...	
Österreich	35 356	39 570	42 342	Canada	818	959	1 164	EWG	8 081	8 459	...	
Schweden	19 599	19 789	23 749	Vereinigte Staaten	36 919	46 172	...	EFTA	2 086	1 753	...	
Vereinigte Staaten	28 558	30 398	...	Indien	1 115	864	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	1 260	1 282	1 355	
Japan	53 697	78 363	106 931	Australien	3 605	2 751	...	Belgien-Luxemburg	433	846	...	
Eisenerze und Konzerte (281)												
Einfuhr	Mengen in 1000 t			Erdöl, roh und getoppt (331.0)			Leucht- und Motorenpetroleum, Testbenzin (382.2)					
OECD	136 751	141 649	...	Einfuhr	340 964	384 873	...	Einfuhr	3 802	5 534	...	
EWG	60 799	59 955	...	OECD	139 047	162 966	...	OECD	488	554	...	
EFTA	14 603	15 956	...	EFTA	62 245	64 626	...	EWG	2 658	3 251	...	
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	30 933	28 916	36 973	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	33 202	40 078	51 276	EFTA	199	165	262	
Belgien-Luxemburg	21 204	19 765	...	Belgien-Luxemburg	8 536	12 153	...	Dänemark	324	416	171	
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	13 119	14 551	18 917	Frankreich	37 160	43 258	49 275	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	1 705	2 152	2 850	
Italien	4 428	5 227	5 045	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	54 005	55 508	60 805	Irland	183	190	...	
Niederlande	2 320	2 542	3 001	Italien	40 220	46 587	55 234	Niederlande	239	341	364	
Österreich	1 422	1 350	1 481	Südafrika	19 928	20 890	23 438	Schweden	181	213	215	
Kanada	4 679	5 411	5 315	Vereinigte Staaten	18 713	20 805	19 967	Türkei	374	416	420	
Vereinigte Staaten	33 972	33 797	...	Antillen, Niederl.	41 530	40 298	...	Nigeria	174	200	...	
Japan	22 445	26 268	31 236	Trinidad und Tobago	8 985	...	...	Argentinien	428	440	...
Ausfuhr	131 650	...	...	Brasilien	9 961	10 374	...	Brasilien	410	31	...
OECD	79 300	78 460	...	Aden	6 316	...	...	Ceylon	239	254	...
EWG	27 516	23 109	...	Indien	4 327	7 137	...	Hongkong	177	137	...	
EFTA	21 321	22 091	...	Japan	40 085	51 895	62 798	Indien	220	264	...	
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	287	289	304	Malaysia	7 220	7 599	...	Malaysia	1 609	1 305	...	
Frankreich	26 045	21 548	24 024	Australien	12 962	14 795	...	Thailand	952	764	...	
Italien	612	656	674	Ausfuhr	...	...	...	Australien	264	238	...
Norwegen	1 348	1 287	1 634	OECD	14 354	14 548	...	Ausfuhr	...	...	...
Portugal	134	90	...	EWG	339	180	...	OECD	3 691	4 109	...	
Schweden	19 599	20 486	24 703	EFTA	1 007	1 439	...	EWG	2 508	2 854	...	
Spanien	2 019	1 991	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	0	0	0	EFTA	948	992	...	
Liberia	3 801	...	...	Italien	334	179	0	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	419	400	443
Marokko	1 172	1 099	...	Ver. Arab. Rep. (Ägypt.)	2 848	...	...	Belgien-Luxemburg	181	210	...
Sierra Leone	2 015	...	...	Kanada	12 740	12 642	14 086	Frankreich	607	860	777
Tunesien	714	...	...	Antillen, Niederl.	1 430	940	...	Italien	897	905	762
Kanada	21 993	24 238	30 963	Kolumbien	3 402	4 364	...	Niederlande	659	808	658	
Vereinigte Staaten	5 992	6 922	...	Venezuela	115 717	115 720	...	Spanien	641	577	635	
Brasilien	4 650	8 268	...	Brunei	3 817	...	...	Antillen, Niederl.	112	79	...
Chile	7 246	...	...	Indonesien	5 533	...	...	Venezuela	1 741	1 450	...
Peru	5 149	...	...	Irak	45 938	...	...	Indonesien	492	...	...
Venezuela	13 285	12 319	...	Malaysia	1 316	1 263	...	Iran	1 318	...	...
Indien	3 797	9 868	...	Kohle, Koks und Briks (321)	Motorenbenzin (332.1)	...	...	Malaysia	645	675	...
Malaysia	6 544	6 687	...	Einfuhr	101 535	114 993	...	Einfuhr	13 389	13 247	...	
OECD	55 885	68 218	...	OECD	2 447	2 309	...	OECD	3 802	5 534	...	
EWG	18 082	19 207	...	EFTA	7 859	8 424	...	EWG	488	554	...	
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	9 496	10 450	9 045	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	1 021	1 015	1 391	EFTA	2 658	3 251	...	
Belgien-Luxemburg	9 359	12 015	...	Belgien-Luxemburg	430	349	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	419	400	443	
Dänemark	5 508	5 594	5 119	Dänemark	1 180	945	1 059	Belgien-Luxemburg	181	210	...	
Finnland	2 985	2 543	...	Frankreich	761	700	604	Frankreich	607	860	777	
Frankreich	15 961	22 787	20 442	Antillen, Niederl.	2 755	3 204	3 444	Italien	659	808	658	
Irland	1 506	1 474	...	Venezuela	1 741	1 450	...	Niederlande	641	577	635	
Italien	11 129	11 779	10 914	Indonesien	492	...	...	Spanien	112	79	...
Jugoslawien	1 616	1 691	...	Iran	1 318	...	...	Antillen, Niederl.	3 205	3 348	...
				Malaysia	645	675	...	Venezuela	1 741	1 450	...	

11. Außenhandel mit ausgewählten Waren nach wichtigen Ein- und Ausfuhrländern

Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in t			
	1962	1963	1964		1962	1963	1964		1962	1963	1964	
Diesel- und Gasöle sowie leichte und schwere Holzöle (332.3/4)												
Einfuhr				Argentinien	112	74	...	Griechenland	1 072	1 200	...	
OECD	109 369	117 022	...	Brasilien	242	228	...	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	3 151	2 470	2 350	
EWG	22 983	25 154	...	Indien	232	387	...	Irland	1 762	2 044	...	
EFTA	31 755	36 257	...	Indonesien	82	...	...	Italien	686	871	1 086
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	10 486	11 874	11 467	Japan	298	426	...	Jugoslawien	1 128	543	...	
Belgien-Luxemburg	3 428	3 344	...	Malaysia	64	86	...	Niederlande	14 191	16 436	15 368	
Dänemark	4 448	4 810	5 189	Philippinen	46	...	...	Norwegen	1 003	1 417	1 152
Finnland	1 912	1 945	...	Australien	249	232	...	Österreich	3 246	3 559	3 549	
Frankreich	1 829	3 004	3 365	Ausfuhr	...	...	...	Schweden	3 871	4 811	3 938
Griechenland	1 073	1 408	...	...	...	...	...	Schweiz	2 548	3 468	...
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	10 009	11 780	11 968	OECD	3 748	4 077	...	Südafrika	1 382	1 033	...	
Italien	2 612	2 696	1 113	EWG	775	808	...	Kanada	1 788	2 171	2 178	
Niederlande	4 627	4 236	3 136	EFTA	609	642	...	Vereinigte Staaten	4 033	4 485	...	
Norwegen	2 137	2 364	2 623	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	95	112	122	Venezuela	1 316	1 507	...	
Österreich	952	1 094	1 323	Belgien-Luxemburg	145	153	...	Hongkong	2 887	3 732	...	
Portugal	579	617	555	Frankreich	192	224	276	Israel	482	393	...	
Schweden	9 772	10 828	11 624	Größbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	533	557	564	Japan	334	311	301	
Schweiz	3 859	4 763	4 521	Italien	50	56	64	Libanon	512	...	...
Spanien	537	503	...	Niederlande	292	264	339	Syrien	851	867	...	
Türkei	503	0	...	Indonesien	31	...	...	Australien	472	577	...
Kenia, Uganda	706	688	...	Stockstoffdüngemittel, ausgenommen natürliches Natriumnitrat (581.1)				Neuseeland	478	345	...	
Südafrika	921	779	...	Einfuhr				Ausfuhr	104 570	111 300	...	
Kanada	3 523	3 841	4 842	OECD				OECD	102 752	108 449	...	
Vereinigte Staaten	39 382	39 176	...	EWG				EWG	75 606	77 319	...	
Jamaika	651	663	...	EFTA				EFTA	19 301	22 633	...	
Antillen, Niederl.	1 956	2 933	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)				Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	5 239	5 987	6 189	
Argentinien	961	461	...	Belgien-Luxemburg				Belgien-Luxemburg	22 203	24 818	...	
Aden	1 157	...	...	Frankreich				Frankreich	33 392	28 822	24 023
Ceylon	709	616	...	Größbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)				Größbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	13 375	15 361	14 568	
Hongkong	1 250	1 438	...	Italien				Italien	7 816	9 510	10 429	
Indien	664	920	...	Niederlande				Niederlande	6 956	8 182	7 585	
Japan	9 097	10 072	11 463	Griechenland				Österreich	2 175	2 395	2 181	
Korea, Süd-	738	1 000	...	Größbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)				Schweiz	2 039	2 375	2 370	
Malaysia	4 426	4 422	...	Ireland				Japan	6 656	7 436	8 940	
Thailand	900	1 036	...	Ausfuhr				Garne und Zwirne aus Baumwolle (651.3/4)				
Neuseeland	813	917	...	Einfuhr				OECD	100 155	107 107	...	
Ausfuhr	...	...	...	EWG				EWG	47 340	52 036	...
OECD	42 664	46 424	...	EFTA				EFTA	32 827	37 059	...	
EWG	28 485	30 436	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)				Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	19 610	20 906	24 822	
EFTA	8 358	8 565	...	Belgien-Luxemburg				Belgien-Luxemburg	10 328	13 812	...	
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	2 964	4 126	5 178	Dänemark				Dänemark	4 595	4 470	5 531	
Belgien-Luxemburg	2 498	3 572	...	Ver. Arab. Rep. (Ägypt.)				Finnland	2 603	2 631	...	
Frankreich	4 643	4 932	5 639	Vereinigte Staaten	1 066	933	...	Größbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	14 474	16 227	18 725	
Größbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	6 598	6 797	6 680	Brasilien	138	201	...	Irland	1 039	1 540	...	
Italien	8 663	9 587	9 611	Ceylon	174	169	...	Niederlande	16 319	15 750	18 469	
Niederlande	9 717	8 218	8 868	Hongkong	43	129	...	Norwegen	2 769	2 893	2 736	
Spanien	1 438	1 540	...	Indien	797	718	...	Österreich	3 645	4 624	5 757	
Vereinigte Staaten	3 171	4 627	...	Indonesien	228	...	...	Schweden	6 508	8 109	9 543
Antillen, Niederl.	26 873	27 324	...	Korea, Süd-	707	612	...	Schweiz	800	703	954	
Moziko	1 670	1 686	...	Malaysia	127	150	...	Äthiopien	...	...	...
Trinidad und Tobago	11 172	...	...	Taiwan (Formosa)	308	193	...	Madagaskar	2 078	...	...
Venezuela	36 698	39 148	...	Ausfuhr	...	...	...	Marokko	1 846	1 928	...
Aden	1 962	...	...	OECD			...	Nigeria	2 316	2 916	...
Indonesien	4 797	...	...	EWG			...	Rhodesien u. Njassald.	2 472	1 243	...
Iran	8 726	...	...	EFTA			...	Südafrika	3 302	2 515	...
Malaysia	3 451	3 443	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)			...	Tunesien	1 759	...	...
Australien	1 702	2 262	...	Belgien-Luxemburg			...	kanada	5 751	5 666	6 016	
Schmieröle und zubereitete mineralische Schmiermittel (332.5)												
Einfuhr				Einfuhr				Vereinigte Staaten	12 985	10 610	...	
OECD	2 423	2 447	...	OECD				Venezuela	2 374	1 705	...	
EWG	735	754	...	EWG				Birma	11 604	...	...
EFTA	1 063	936	...	EFTA				Ceylon	1 864	1 176	...	
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	222	182	252	Garne aus Wolle und Tierhaaren (651.2)				Hongkong	5 822	12 009	...	
Belgien-Luxemburg	208	218	...	Einfuhr				Indonesien	...	...	...
Dänemark	83	68	90	OECD				Thailand	4 217	4 862	...	
Größbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	662	538	543	EWG	85 890	92 971	...	Vietnam, Süd-	4 437	...	...
Niederlande	155	167	188	EFTA	59 145	62 181	...	Australien	3 368	3 158	...	
Schweden	134	127	142	Einfuhr			...	Neuseeland	...	...	...
Spanien	71	80	76	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	17 586	20 242	...					
Türkei	52	17	...	Belgien-Luxemburg	36 606	35 258	32 338	Austuhr	188 057	...	...
Südafrika	63	92	...	Frankreich	6 901	7 967	...	OECD	122 340	118 281	...	
Kanada	191	147	...	Größbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	3 714	4 464	4 502	EWG	66 552	62 793	...	
	151	157	189	Italien	1 439	1 616	...	EFTA	29 034	29 471	...	
				Niederlande				Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	3 013	3 631	3 565	
				Belgien-Luxemburg				Belgien-Luxemburg	20 589	18 119	...	
				Frankreich				Frankreich	12 924	9 614	8 898	
				Größbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)				Größbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	9 938	9 346	9 744	
				Italien				Italien	21 066	20 284	22 228	
				Niederlande				Niederlande	8 960	11 146	13 090	

II. Außenhandel mit ausgewählten Waren nach wichtigen Ein- und Ausfuhr ländern

Land	Mengen in t			Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in Stück		
	1962	1963	1964		1962	1963	1964		1962	1963	1964
Österreich	1 266	1 351	1 205	Niederlande	1 452	1 410	1 847				
Portugal	13 751	13 975	13 570	Schweiz	151	60	132				
Schweiz	3 547	4 030	4 589	Spanien	690	1 334					
Ver. Arab. Rep. (Ägypt.)	20 823	...	...	Elfenbeinküste	169	...	...		
Vereinigte Staaten	3 934	3 458	...	Ghana	455	388	...				
Hongkong	11 454	10 948	...	Libyen	241	288	...				
Indien	10 647	14 357	...	Madagaskar	104	...	...		
Pakistan				Nigeria	340	305	...				
Japan	17 067	14 606	16 826	Sudan	210	279	...				
Garn aus synthetischen und künstlichen Spinnfäden und -fasern sowie aus Glasfasern (651.6/7/8)											
Einfuhr											
OECD	133 299	176 120	...								
EWG	66 308	86 780	...								
EFTA	45 580	61 769	...								
Bundesrep. Deutschl.				Ausfuhr							
einschl. Bln. (W)	33 685	38 223	46 752	OECD	9 870	...	...		
Belgien-Luxemburg	10 512	15 002	...	EWG	7 104	6 897	...				
Dänemark	6 485	6 491	8 624	EFTA	3 566	3 219	...				
Finland	5 306	5 598	...	Bundesrep. Deutschl.	1 152	1 081	...				
Frankreich	8 883	13 488	18 405	einschl. Bln. (W)							
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	3 075	7 782	15 876	Bundesrep. Deutschl.							
Irland	2 524	2 792	...	einschl. Bln. (W)							
Italien	3 223	5 167	4 864	Bundesrep. Deutschl.							
Jugoslawien	2 765	3 915	...	einschl. Bln. (W)							
Niederlande	10 005	14 899	17 196	Bundesrep. Deutschl.							
Norwegen	3 978	4 864	5 822	einschl. Bln. (W)							
Österreich	8 983 ¹⁾	10 873 ¹⁾	13 014 ¹⁾	Bundesrep. Deutschl.							
Portugal	3 550	8 790	5 090	einschl. Bln. (W)							
Schweden	9 928	11 164	12 869	Bundesrep. Deutschl.							
Schweiz	9 582	9 999	11 876	einschl. Bln. (W)							
Türkei	6 188	5 389	...	Bundesrep. Deutschl.							
Marokko	3 369	4 086	...	einschl. Bln. (W)							
Südafrika	4 412	8 647	...	Bundesrep. Deutschl.							
Kanada	4 622	4 531	4 037	einschl. Bln. (W)							
Vereinigte Staaten	4 784	4 251	...	Bundesrep. Deutschl.							
Mexiko	3 275	1 245	...	einschl. Bln. (W)							
Venezuela	2 105	1 384	...	Bundesrep. Deutschl.							
Hongkong	2 871	1 986	...	einschl. Bln. (W)							
Indien	16 998	11 232	...	Bundesrep. Deutschl.							
Indonesien				Bundesrep. Deutschl.							
Irak	2 620	...	...	einschl. Bln. (W)							
Israel	4 444	4 775	...	Bundesrep. Deutschl.							
Korea, Süd	21 391	14 697	...	einschl. Bln. (W)							
Syrien	7 184	4 482	...	Bundesrep. Deutschl.							
Taiwan (Formosa)	1 075	3 758	...	einschl. Bln. (W)							
Australien	6 430	9 800	...	Bundesrep. Deutschl.							
Ausfuhr				Bundesrep. Deutschl.							
OECD	315 800	...	...	einschl. Bln. (W)							
EWG	302 895	316 047	...	Bundesrep. Deutschl.							
EFTA	147 060	161 379	...	einschl. Bln. (W)							
Bundesrep. Deutschl.				Bundesrep. Deutschl.							
einschl. Bln. (W)	32 292	41 144	47 585	einschl. Bln. (W)							
Belgien-Luxemburg	11 915	12 637	...	Bundesrep. Deutschl.							
Frankreich	24 510	27 171	34 125	einschl. Bln. (W)							
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	30 996	36 993	43 873	Bundesrep. Deutschl.							
Italien	48 695	50 531	68 638	einschl. Bln. (W)							
Niederlande	29 648	29 896	38 917	Bundesrep. Deutschl.							
Norwegen	3 084	3 129	2 888	einschl. Bln. (W)							
Österreich	8 396	8 616	10 205	Bundesrep. Deutschl.							
Schweden	1 313	1 246	1 628	einschl. Bln. (W)							
Schweiz	18 429	20 838	22 143	Bundesrep. Deutschl.							
Kanada	1 246	2 102	3 145	einschl. Bln. (W)							
Vereinigte Staaten	51 004	47 451	...	Bundesrep. Deutschl.							
Mexiko	1 447	692	...	einschl. Bln. (W)							
Japan	38 738	30 514	42 747	Bundesrep. Deutschl.							
Taiwan (Formosa)	4 247	6 062	...	Bundesrep. Deutschl.							
Zement, auch gefärbt (661.2)				Bundesrep. Deutschl.							
Einfuhr				einschl. Bln. (W)							
OECD				einschl. Bln. (W)							
EWG				Bundesrep. Deutschl.							
EFTA				einschl. Bln. (W)							
Bundesrep. Deutschl.				Bundesrep. Deutschl.							
einschl. Bln. (W)	367	348	351	einschl. Bln. (W)							
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	390	247	420	Bundesrep. Deutschl.							
Italien	190	121	164	Bundesrep. Deutschl.							

¹⁾ Ohne Garne aus Glasfasern. — ²⁾ Außerdem in Einzelteile zerlegt: 1962 = 191 399 t, 1963 = 210 310 t. — ³⁾ Außerdem in Einzelteile zerlegt: 1962 = 29 470 t, 1963 = 38 518 t, 1964 = 40 782 t. — ⁴⁾ Nur Tanganjika. — ⁵⁾ Einschl. aller Fahrzeuge für den Personentransport. — ⁶⁾ Außerdem in Einzelteile zerlegt: 1962 = 70 t, 1963 = 101 t, 1964 = 376 t.

12. Ein- und Ausfuhr je Einwohner nach ausgewählten Ländern

DM

Vorbemerkung: Die Angaben sind aus den in Tab. 3 ausgewiesenen Werten errechnet.

Land	Einfuhr			Ausfuhr			Land	Einfuhr			Ausfuhr		
	1962	1963	1964	1962	1963	1964		1962	1963	1964	1962	1963	1964
Europa													
OECD	593	635	702	561	595	666	Amerika						
EWG	818	911	1 003	779	845	950	Nord- u. Mittel- amerika						
EFTA	1 060	1 129	1 279	875	946	1 016	Costa Rica	345	367	380	292	274	331
Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W)	869	908	1 010	930	1 013	1 114	Dominikan. Republik	185	212	220	214	208	211
Belgien-Luxemburg	1 936	2 126	2 444	1 816	2 013	2 311	Guatemala	132	162	168	109	149	160
Dänemark	1 788	1 765	2 146	1 325	1 555	1 704	Haiti	29	32	37	39	39	38
Finnland	1 091	1 064	1 317	980	1 012	1 130	Honduras	164	188	201	162	164	214
Frankreich	640	730	832	627	676	743	Kanada	1 369	1 399	1 526	1 306	1 400	1 611
Griechenland	332	379	415	118	137	145	Mexiko	123	129	149	100	97	103
Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.)	907	970	1 108	794	849	879	Nicaragua	248	288	313	208	277	301
Irland	1 064	1 190	1 348	670	754	855	Panama (ohne Kanalzone)	594	642	707	139	197	165
Island	1 964	2 371	2 798	1 850	2 035	2 364	Vereinigte Staaten	379	392	419	458	484	541
Italien	484	597	570	372	400	469	Südamerika						
Jugoslawien	188	222	274	147	166	185	Argentinien	253	181	195	227	251	254
Niederlande	1 813	1 994	2 328	1 554	1 658	1 916	Brasilien	80	78	65	66	74	74
Norwegen	1 829	1 987	2 146	1 068	1 170	1 397	Chile	258	310	287	265	264	269
Österreich	874	934	1 036	712	739	803	Ecuador	97	108	113	102	114	110
Portugal	261	290	336	165	185	227	Kolumbien	146	134	143	126	118	135
Schweden	1 647	1 783	2 005	1 546	1 684	1 918	Paraguay	89	81	82	74	84	94
Schweiz	2 135	2 241	2 411	1 575	1 673	1 778	Peru	203	205	204	204	200	235
Spanien	204	252	286	96	95	117	Surinam	746	704	800	566	551	571
Türkei	85	91	70	52	49	53	Uruguay	316	277	275	211	259	278
Afrika													
Algerien	250	241	263	148	237	269	Venezuela	651	603	525	1 318	1 291	1 277
Angola	110	117	115	120	131	140	Asien						
Elfenbeinküste	174	185	237	215	251	305	Ceylon	134	119	160	142	135	139
Ghana	187	199	173	157	146	163	Hongkong	1 367	1 444	1 651	681	747	834
Kenia, Uganda	70	74	65	55	67	77	Indien	20	21	18	12	14	15
Kongo	46	84	91	34	103	129	Indonesien	26	21	25	28	25	23
Madagaskar	85	86	89	66	55	66	Irak	210	186	237	32	.	.
Marokko	138	139	143	113	121	134	Iran	104	94	105	.	.	.
Mosambik	81	84	91	54	59	62	Israel	1 107	1 131	1 336	487	589	598
Nigeria	62	62	72	50	56	63	Japan	237	280	330	206	226	276
Rhodesien und Njassaland	196	163	141	222	229	222	Libanon	839	903	979	137	137	152
Sudan	84	87	91	73	71	70	Malaysia ^{a)}	690	703	583	627	614	489
Südafrika	379	429	531	307	308	332	Pakistan	31	36	40	16	17	15
Tansania ^{b)}	34	35	50	57	72	80	Philippinen	90	91	102	77	96	97
Tunesien	197	198	216	105	111	118	Syrien	184	174	158	132	144	126
Vereinigte Arabische Republik (Ägypten)	109	131	132	59	75	79	Australien und Ozeanien						
							Australien	953	1 018	1 176	877	1 031	1 092
							Neuseeland	1 212	1 427	1 490	1 269	1 413	1 604

^{a)} Nur Tanganjika. — ^{b)} Ohne Nordborneo und Sarawak.

J. Verkehr

1. Eisenbahnen

Fahrzeuge: Den Verwaltungen im Jahrsdurchschnitt zur Verfügung stehende betriebsfähige Fahrzeuge. Straßen-, Vorort-, Hoch- und Untergrundbahnen sowie Feld-, Zahnrad- und Drahtseilbahnen sind ausgenommen. Privateigene Fahrzeuge, soweit sie in den Registern der Eisenbahnverwaltungen geführt werden, gelten gleichfalls als unter Kontrolle der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs stehend.

Verkehrsleistungen: Heimischer und internationaler Verkehr auf allen Linien des betreffenden Landes, ohne Eisenbahnen, die ausschließlich nur innerhalb von Städten, Industriewerken, Pflanzungen, Bergwerken usw. verkehren.

Lokomotiven: Alle Fahrzeuge mit Maschinen- oder Motorenkraft oder nur mit Motoren (z. B. elektrische Lokomotiven), die in der Lage sind, sich selbst fortzubewegen und noch andere Fahrzeuge nachzuziehen. Triebwagen sind ausgenommen.

Personen- und Packwagen: Alle Wagen für den Personentransport sowie Packwagen, Triebwagen und bahneigene Postwagen.

Güterwagen: Alle Wagen für den Gütertransport, ohne Packwagen und Wagen, die ausschließlich für den Dienstverkehr bestimmt sind.

Personen-km: Alle Fahrgäste, mit Ausnahme kostenfrei beförderten Militär-, Regierungs- und Eisenbahnpersonals.

Tonnen-km: Tariftonnenkilometer; d. h. Tarifgewicht mal Tarifentfernung aller in Güterzügen beförderten Güter, mit Ausnahme des Dienstgut-, Post- und Gepäckverkehrs sowie der kostenfreien Regierungstransporte.

Jahr	Einsatzbestand an Fahrzeugen ¹⁾			Verkehrsleistungen		Jahr	Einsatzbestand an Fahrzeugen ¹⁾			Verkehrsleistungen												
	Loko- motiven	Personen- u. Packwagen	Güter- wagen	Personen- km	Tarif- tkm		Personen- u. Packwagen	Güter- wagen	Personen- km	Tarif- tkm												
Europa																						
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin ²⁾																						
1959	9 201	30 454	290 117	39 278	48 939	1959	300	1 344	12 447	1 745	1 327											
1960	10 499	28 904	288 622	38 402	52 270	1960	467	1 383	12 422	1 729	1 492											
1961	10 330	27 583	289 728	38 469	53 036	1961	450	1 399	12 415	1 760	1 577											
1962	10 223	26 129	303 770	38 415	54 715	1962	444	1 402	12 239	1 734	1 622											
Belgien																						
1959	1 287	5 678	65 589	8 036	6 119	1959	1 269	4 587	37 734	6 309	6 643											
1960	1 372	5 177	62 323	8 023	6 359	1960	1 480	4 544	41 012	6 614	7 879											
1961	1 347	4 591	61 696	8 053	6 510	1961	1 501	5 533	39 928	6 544	7 610											
1962	1 312	4 407	61 413	8 068	6 521	1962	1 460	4 672	40 590	6 440	7 717											
Dänemark ³⁾																						
1959	501	2 092	13 094	3 105	1 375	1959	369	1 290	9 358	1 765	751											
1960	517	2 016	13 406	3 104	1 374	1960	457	1 263	9 241	1 870	762											
1961	521	1 943	13 087	3 169	1 393	1961	467	1 282	9 252	1 998	735											
1962	533	1 887	13 291	3 221	1 450	1962	458	1 258	9 156	2 033	730											
Finnland																						
1959	767	1 444	22 940	2 343	4 865	1959	1 312	5 032	54 162	4 795	8 666											
1960	844	1 447	22 913	2 603	4 719	1960	1 554	5 025	59 473	4 937	9 717											
1961	879	1 448	23 476	2 357	4 910	1961	1 553	4 670	55 011	5 055	10 087											
1962						1962	1 500	4 410	54 251	5 158	10 128											
Frankreich																						
1959	6 551	23 422	303 023	31 965	53 370	1959	806	4 207	31 356	6 996	3 686											
1960	6 964	22 711	297 322	32 037	56 886	1960	890	4 162	34 070	7 213	4 224											
1961	6 852	22 058	295 624	33 604	58 839	1961	885	4 099	36 387	7 620	4 530											
1962	6 829	21 874	303 169	35 751	61 179	1962	905	4 138	37 262	7 705	4 783											
Griechenland																						
1959	210	403	6 073	704	298	1959	3 079	6 125	81 802	8 487	6 637											
1960	231	396	5 033	710	291	1960	3 336	6 125	80 497	7 341	5 123											
1961	226	377	—	721	325	1961	3 155	5 820	77 084	7 793	5 061											
1962	234	403	5 744	749	340	1962	3 171	5 843	71 726	8 789	5 752											
Großbritannien ⁴⁾																						
1959	13 117	66 140	899 398	35 840	—	1959	784	1 723	16 045	4 589	4 863											
1960	15 473	65 355	890 047	34 677	—	1960	986	1 692	16 254	4 396	4 322											
1961	14 954	64 366	885 795	33 894	—	1961	982	1 669	15 965	3 810	3 707											
1962	13 549	59 194	869 465	31 820	—	1962	953	1 782	16 309	3 720	3 490											
Spanien																						
1959						1959	257	551	11 478	601	1 603											
1960	3 086	11 286	114 164	25 753	14 328	1960	301	703	11 436	626	1 675											
1961	4 410	11 480	116 550	27 501	15 767	1961	232	724	11 478	653	1 404											
1962	4 557	11 577	114 836	28 240	15 435	1962																
1959	4 524	11 643	110 476	28 498	15 761	1959																
Italien																						
1959						1959																
1960						1960																
1961						1961																
1962						1962																
Jugoslawien																						
1959	1 833	5 493	65 946	9 249	12 749	1959	30	62	553	53	162											
1960	2 325	5 583	66 718	10 449	13 895	1960	30	62	553	52	168											
1961	2 352	—	—	10 089	14 926	1961	30	63	538	53	188											
1962	2 341	—	—	9 908	13 927	1962																
Luxemburg																						
1959	90	280	3 781	210	594	1959	2 848	5 838	90 626	—	25 160											
1960	114	269	3 648	200	638	1960	3 290	5 780	98 128	—	28 400											
1961	93	257	3 614	201	643	1961	3 430	5 857	100 532	—	30 802											
1962	80	237	3 462	192	638	1962	3 373	5 873	101 295	—	32 524											
Niederlande																						
1959						1959																
1960						1960																
1961						1961																
1962						1962																
Athenien																						
1959						1959																
1960						1960																
1961						1961																
1962						1962																
Südafrika ⁵⁾																						
1959						1959																
1960						1960																
1961						1961																
1962						1962																
Amerika																						
1959						1959																
1960						1960																
1961						1961																
1962						1962																
Kanada ⁶⁾																						
1959						1959																
1960						1960																
1961						1961																
1962						1962																

Fußnoten vgl. S. 96*.

1. Eisenbahnen

Jahr	Einsatzbestand an Fahrzeugen ¹⁾			Verkehrsleistungen		Jahr	Einsatzbestand an Fahrzeugen ¹⁾			Verkehrsleistungen	
	Loko-motiven	Personen- u. Packwagen	Güter-wagen	Personen-km	Tarif-tkm		Loko-motiven	Personen- u. Packwagen	Güter-wagen	Personen-km	Tarif-tkm
	Anzahl			Mill.			Anzahl			Mill.	
Amerika Vereinigte Staaten ²⁾						Israel					
1959	29 566	39 614	1 758 950	35 481	840 259	1959	27	90	12 361	369	226
1960	29 095	37 694	1 737 696	34 312	835 558	1960 . . . . .	.	.	.	.	.
1961	28 854	37 429	1 708 444	32 643	822 494	1961	36	86	2 388	365	228
1962	28 675	35 292	1 674 811	32 034	856 565	1962	39	88	2 406	417	290
Asien Indien						Japan					
1959 . . . . .	.	.	.	68 396	57 767	1959	4 669	16 787	97 884	114 189	48 169
1960 . . . . .	.	.	.	74 518	69 120	1960	4 827	17 352	111 131	123 983	51 627
1961 . . . . .	.	.	.	.	.	1961	4 734	15 974	118 098	131 754	55 753
1962 . . . . .	.	.	.	81 685	76 153	1962	4 724	16 641	126 020	141 192	54 675

¹⁾ Durchschnitt. — ²⁾ Nur Deutsche Bundesbahn. Die Einsatzbestände weichen von denjenigen auf S. 361 ab, da sie nach der Methode des Internationalen Eisenbahnverbandes zusammengestellt sind und außerdem Jahress durchschnitte darstellen. — ³⁾ Geschäftsjahr: 1. April bis 31. März. — ⁴⁾ Geschäftsjahr: 1. Juli bis 30. Juni. — ⁵⁾ Schweizerische Bundesbahn und Berner Alpenbahn. — ⁶⁾ Ohne Nordirland. — ⁷⁾ Kanadische Nationalbahnen und Kanadische Pazifik-Eisenbahn. — ⁸⁾ Nur Ergebnisse der Eisenbahnen I. Klasse (rd. 96% aller Strecken) der Jahre 1959 und 1960.

Quelle: Internationaler Eisenbahnverband (UIC), Paris

2. Bestand an Binnenschiffen

Land	Güterschiffe								Schlepper	
	mit eigener Triebkraft				ohne eigene Triebkraft					
	insgesamt		darunter Tankschiffe		insgesamt		darunter Tankkähne			
	Schiffe	Trag-fähigkeit	Schiffe	Trag-fähigkeit	Schiffe	Trag-fähigkeit	Schiffe	Trag-fähigkeit	Masch.-Leistung	
	Anzahl	1 000 t	Anzahl	1 000 t	Anzahl	1 000 t	Anzahl	1 000 t	1 000 PS	
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin										
1961	4 889	2 603	594	413	2 712	2 309	178	106	287	
1962	5 161	2 843	657	479	2 469	2 131	179	108	284	
1963	5 382	3 054	713	541	2 248	1 947	176	105	280	
Belgien										
1961	5 153	2 022	344	113	877	586	23	11	24	
1962	5 120	2 062	354	125	807	565	28	15	24	
1963	5 123	2 125	357	140	766	563	14	11	26	
Frankreich										
1961	5 243	1 935	724	288	4 404	1 612	158	96	127	
1962	5 435	2 008	715	285	4 137	1 527	166	106	129	
1963	5 640	2 086	719	288	3 996	1 509	211	142	138	
Italien										
1961	572	50	32	7	1 882	103	16	2	7	
1962	571	52	33	7	1 940	105	16	2	8	
1963 . . . . .	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Jugoslawien										
1961	19	8	1	1	611	374	90	78	47	
1962	18	6	.	.	654	404	98	83	60	
1963	21	7	4	2	693	440	115	102	70	
Niederlande ¹⁾										
1961	10 736	2 583	800	298	8 506	2 742	226	152	363	
1962	11 153	2 837	875	334	8 522	2 778	233	165	384	
1963	11 514	3 039	961	379	8 567	2 782	246	176	389	
Österreich										
1961	2	1	1	0	303	254	73	70	32	
1962	2	1	1	0	312	264	73	70	33	
1963	4	3	1	0	312	266	73	70	33	
Polen ²⁾										
1961	88	36	—	—	526	201	—	—	32	
1962	121	52	—	—	537	205	—	—	34	
1963	151	66	—	—	582	219	—	—	37	
Schweiz										
1961	353	312	91	88	59	76	11	14	25	
1962	357	316	93	90	76	100	15	21	25	
1963	364	327	99	97	80	106	19	27	30	

¹⁾ Ab 1958 einschl. der für Spezialtransporte vorgesehenen Binnenschiffe. — ²⁾ Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«

Quelle: ECE — Annual Bulletin of Transport Statistics for Europe, 1963

3. Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen*)

Land	Jahr	Versand		Empfang		Internationa- ler Durch- gangs- verkehr	Güter- beförde- rung insgesamt ¹⁾	Effektiv- tonnen- kilometer Mill.
		insgesamt	darunter nach dem Ausland	insgesamt	darunter aus dem Ausland			
		1000 t						
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin ²⁾	1961	122 985	32 167	133 498	42 680	6 551	172 216	40 214
	1962	121 444	30 626	133 769	42 951	6 379	170 775	39 936
	1963	115 693	30 698	130 122	45 127	6 506	167 327	39 513
Belgien.....	1961	39 742	14 921	46 697	21 877	3 496	65 115	5 473
	1962	41 232	15 709	47 678	22 156	3 254	66 642	5 421
	1963	38 934	16 156	45 376	22 599	3 268	64 801	5 202
Frankreich.....	1961	56 261	7 543	56 477	7 759	7 138	71 158	11 262
	1962	56 183	6 470	57 776	8 064	7 289	71 536	11 234
	1963	60 372	9 164	59 395	8 187	7 656	76 215	11 016
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich).....	1961	9 421	—	9 421	—	—	9 421	268
	1962	9 411	—	9 411	—	—	9 411	249
	1963	9 259	—	9 259	—	—	9 259	242
Italien	1961	2 356	—	2 686	331	—	2 686	.
	1962	2 292	—	2 561	290	—	2 580	.
	1963	2 681	16	3 225	523	—	3 240	.
Jugoslawien	1961	5 558	719	5 501	662	3 714	9 934	3 037
	1962	4 930	757	4 909	736	3 853	9 519	3 194
	1963	5 978	784	6 085	891	3 964	10 833	3 518
Niederlande.....	1961	110 213	49 082	84 606	23 475	18 855	152 543	20 247
	1962	113 357	49 556	86 670	22 869	18 046	154 272	20 328
	1963	108 974	48 858	82 394	22 278	19 588	150 840	20 154
Österreich	1961	1 883	1 219	3 604	2 941	670	5 494	904
	1962	1 929	1 239	3 398	2 708	753	5 390	919
	1963	1 584	1 074	3 949	3 440	769	5 793	995
Polen ³⁾	1961	2 312	114	2 213	14	172	2 499	728
	1962	2 631	96	2 558	23	106	2 760	701
	1963	3 193	118	3 095	20	116	3 329	926
Schweden.....	1961	2 471	1 638	3 070	1 284	7	.	.
	1962	2 073	1 464	3 204	1 355	8	.	.
Schweiz	1961	326	324	6 496	6 493	208	7 027	30
	1962	294	294	6 788	6 778	182	7 264	31
	1963	323	321	7 960	7 960	186	8 469	37

*) Die Zahlen beziehen sich auf alle Güter, die von Schiffen aller Flaggen in den Häfen des betreffenden Landes geladen oder gelöscht worden sind.

**) Die Güterförderung setzt sich zusammen aus dem Empfang insgesamt + Versand nach dem Ausland + Internationalem Durchgangsverkehr. — *) Die Zahlenangaben über den Versand nach bzw. Empfang aus dem Ausland enthalten auch den Verkehr mit Berlin (West), der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands, dem Sowjetsektor von Berlin, den »Deutschen Ostgebieten« und der »Freien Stadt Danzig«. — *) Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«.

Quelle: ECE — Annual Bulletin of Transport Statistics for Europe, 1963

4. Bestand der Handelsfлотten*)

1 000 BRT

Land	1962	1963	1964	Land	1962	1963	1964	Land	1962	1963	1964
Bundesrep. Deutschl.	4 924	5 050	5 159	Irland	163	177	174	Philippinen	366	406	454
Argentinien	1 262	1 308	1 284	Irland	112	117	130	Polen ¹⁾	867	925	988
Australien	574	557	594	Israel	364	426	543	Portugal	667	674	702
Belgien	745	718	796	Italien	5 412	5 605	5 708	Schweden	4 167	4 176	4 308
Brasilien	1 204	1 227	1 271	Japan	8 870	9 977	10 813	Schweiz	187	176	164
Chile	258	286	284	Jugoslawien	946	965	967	Sowjetunion ²⁾	4 684	5 434	6 958
China, Volksrepublik	522	502	535	Kanada ¹⁾	1 704	1 796	1 823	Spanien	1 995	2 007	2 048
Dänemark	2 399	2 418	2 431	Kolumbien	116	114	132	Südafrika	233	231	303
Finnland	877	926	964	Libanon	752	907	854	Taiwan (Formosa)	486	520	588
Frankreich	5 162	5 216	5 116	Liberia	10 573	11 391	14 550	Türkei	729	724	680
Griechenland	6 537	7 094	6 888	Mexiko	201	250	265	Venezuela	328	319	330
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Königreich)	21 658	21 565	21 490	Neuseeland	241	244	239	Verein. Arab. Rep.			
Honduras	113	103	90	Niederlande	5 166	5 227	5 110	(Ägypten)	237	242	233
Hongkong	711	779	821	Norwegen	12 511	13 669	14 477	Ver. Staaten ¹⁾	23 273	23 133	22 430
Indien	1 013	1 211	1 448	Pakistan	313	299	334	Übrige Länder	2 036	2 339	2 624
Indonesien	335	422	470	Panama	3 851	3 894	4 269	Welt ...	139 980	145 863	153 000

*) Stand jeweils am 30. 6. Nur Schiffe mit mechanischem Antrieb und mit einem Bruttoraumgehalt von 100 Reg.-Tons und mehr (1 RT = 2,83 cbm), einschl. der Segelschiffe mit Hilfsantrieb. Nicht enthalten sind Handelsschiffe auf dem Kaspischen Meer und Schiffe, die in Lloyd's Register nicht geführt werden.

1) Einschl. der Handelsschiffe auf den Großen Seen u. auf dem St.-Lorenz-Strom. — *) Einschl. »Deutsche Ostgebiete« und »Freie Stadt Danzig«. —

*) Einschl. »Deutsche Ostgebiete«.

Quelle: Lloyd's Register of Shipping, Statistical Tables

5. Schiffsverkehr über See mit dem Ausland*)
1000 NRT

Land	Ankünfte			Abgänge		
	1960	1961	1962	1960	1961	1962
Europa						
Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	49 978	51 711	55 137	33 508	34 749	36 357
Belgien	37 869	38 464	...	33 987	33 820	...
Dänemark ²⁾	22 484	23 040	17 893	16 082	16 556	...
Frankreich	61 413	65 146	71 836	46 622	48 866	47 815
Griechenland ³⁾	9 697 ⁴⁾	9 474 ⁴⁾	11 201	·	·	·
Großbritannien und Nordirland (Vereinigt. Königreich)	91 626	91 706	95 434	54 806	53 850	56 318
Irland	8 248	8 563	8 915	5 577	5 838	6 065
Italien	46 314	51 689	...	28 210	30 002	...
Jugoslawien	3 564	4 200	4 497	3 172	3 330	3 397
Niederlande	66 600	68 930	74 090	44 340	45 200	47 490
Norwegen	8 462	9 543	10 480	12 174	12 869	13 704
Portugal ⁵⁾	9 551	10 343	...	·	·	·
Schweden ⁶⁾	13 053	13 100	13 597	9 923	9 572	9 253
Spanien ⁷⁾	18 804	22 236	...	21 146	21 006	...
Türkei	4 870	5 113	6 066	3 618	3 523	4 381
Afrika						
Algerien	10 948	10 825	...	12 699	13 264	...
Nigeria ⁸⁾	5 959 ⁴⁾	6 531	7 547	·	·	·
Südafrika	·	·	·	·	·	·
Sues-Kanal, Durchgangsverkehr ⁹⁾)	71 017	71 744	74 977	69 086	69 673	74 588
Tunesien ¹⁰⁾)	4 869	5 149	4 737	·	·	·
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Kanada ¹¹⁾	38 746	37 733	40 353	48 602	51 161	53 174
Panama-Kanal, Durchgangsverkehr ¹²⁾)	·	·	·
Vereinigte Staaten ¹³⁾	126 310	124 351	135 058	97 576	101 064	106 056
Stidamerika						
Argentinien ¹⁴⁾	11 044	9 641	10 922	·	·	·
Brasilien ¹⁵⁾)	59 294	60 985	...	·	·	·
Kolumbien ¹⁶⁾	9 045	8 935	9 271	·	·	·
Peru ¹⁷⁾)	20 918	21 558	...	·	·	·
Asien						
Ceylon	6 207	6 028	5 051	4 771	4 636	4 398
Hongkong ¹⁸⁾	18 776	19 509	22 199	·	·	·
Indien	14 483	15 061	16 638	10 747	11 642	12 025
Japan ¹⁹⁾	52 322	66 326	69 048	·	·	·
Malaysia ²⁰⁾	14 235	13 453	14 919	15 170	14 364	15 730
Zypern	2 604	2 687	3 117	2 631	2 395	2 620
Australien und Ozeanien						
Australien ²¹⁾	12 447	14 289	14 071	9 663	11 904	13 199
Neuseeland	3 800	4 150	4 028	2 644	2 999	3 049

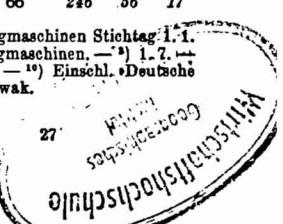
*) Soweit nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf alle Handelsschiffe, die im Verkehr mit fremden Häfen mit Ladung zum Löschen angekommen und/oder nach Beladung abgegangen sind. Schiffe, die auf einer Reise mehrere Häfen des Berichtslandes angelaufen haben, sind in der Ankunft und im Abgang jeweils nur einmal gezählt (ohne Zwischenverkehr).

¹⁾ Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands, den „Deutschen Ostgebieten“ und der „Freien Stadt Danzig“. — ²⁾ Ohne internationale Fährbootverkehr. — ³⁾ Einschl. Schiffe in Ballast. — ⁴⁾ Nur Häfen von Piräus (rd. 80 % des Gesamtverkehrs). — ⁵⁾ Einschl. Balearen. — ⁶⁾ Einschl. Kamerun (brit.). — ⁷⁾ Ankunft = Nord-Süd-, Abgang = Süd-Nord-Richtung. — ⁸⁾ Einschl. Küstenschifffahrt. — ⁹⁾ Einschl. Zwischenverkehr (vgl. Fußnote *). — ¹⁰⁾ Einschl. des internationalen Verkehrs auf den Großen Seen u. auf dem St.-Lorenz-Strom. — ¹¹⁾ Verkehr in beiden Richtungen; Haushaltsjahr vom 1. 7. bis 30. 6. — ¹²⁾ Ohne Besitzungen der Vereinigten Staaten in Übersee aber einschl. des internationalen Verkehrs auf den Großen Seen. — ¹³⁾ Ohne Nordborneo und Sarawak. — ¹⁴⁾ Haushaltsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.

6. Bestand an Kraftfahrzeugen

Land	Stichtag 1. 1. ^{a)}	Insgesamt	Darunter					Per- so- nen- kraftwagen	Last- kraft- wagen	Kraft- räder		
			Kraft- räder	Personen- kraft- wagen	Kraft- omni- busse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen ^{b)}					
			1000									
Europa												
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	1964 ^{c)}	11 284	926	8 274 ^{d)}	38	824	1 146	143	14	16		
SBZ Deutschl. u. Sovj. Sektor v. Bln.	1964	607	140	185	5	177	100	11	10	8		
Belgien	1962 ^{e)}	1 314 ^{f)}	199	915	6	194	.	99	21	22		
Bulgarien	1964	48 ^{g)}	.	10	2	22	14	1	3	.		
Dänemark	1963	972	110	547	4	201	110	118	43	24		
Finnland	1963 ^{h)}	622	101	303	7	83	125	67	18	22		
Frankreich	1963 ⁱ⁾	11 600	500	8 900	47	2 065	1 055	186	43	10		
Griechenland	1964	196	45	70	9	47	25	8	6	5		
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	1963 ^{j)}	10 857	1 320	7 389	82	1 529	420	138	29	25		
Irland	1964	379	48	233	2	52	44	82	18	17		
Island	1964	33	0	20	1	6	6	110	33	0		
Italien	1963	7 035	2 955	3 007	28	738	307	60	15	59		
Jugoslawien	1964	284	90	110	7	59	18	6	3	5		
Luxemburg	1963 ^{k)}	78	9	50	0	9	8	156	28	28		
Niederlande	1962 ^{l)}	1 183	163	730 ^{d)}	9	172	102	61	14	14		
Norwegen	1963 ^{m)}	675	72	365	6	119	111	100	33	20		
Österreich	1963 ⁿ⁾	1 161	249	628	5	87	169	83	12	35		
Polen ^{o)}	1964	1 406	1 000	156	13	157	80	5	5	33		
Portugal	1964	307	28	195	4	69	11	22	8	3		
Rumänien	1964	116	9	15	2	35	55	1	2	0		
Schweden	1963 ^{p)}	2 019	107	1 556	10	131	215	205	17	14		
Schweiz	1963 ^{q)}	1 256	220	748 ^{d)}	4	73	1	129	13	38		
Sowjetunion ^{r)}	1964	6 437 ^{s)}	.	871	66	3 800	1 700	4	17	.		
Spanien	1964	1 676	800	531	17	248	80	17	8	26		
Tschechoslowakei	1964	416 ^{t)}	.	220	4	112	80	16	8	.		
Türkei	1964	203	12	57	16	73	45	2	2	0		
Ungarn	1964	97 ^{u)}	.	32	4	41	20	3	4	.		
Afrika												
Algerien	1964	360	50	200	3	87	20	18	8	4		
Madagaskar	1964	57	4	27	1	24	1	5	4	1		
Marokko	1964	231	14	150	3	55	9	12	4	1		
Rhodesien und Njassaland	1964	247	11	158	1	59	18	15	6	1		
Verein. Arab. Rep. (Ägypten)	1964	125	24	77	4	20	0	3	1	1		
Südafrika	1964	1 551	105	1 045	18	280	103	63	17	6		
Amerika												
Nord- und Mittelamerika												
Guatemala	1964	50 ^{v)}	7	28	3	12	.	7	3	2		
Kanada	1964	6 856	33	5 061	22	1 200	540	267	63	2		
Kuba	1964	151	6	88	4	38	15	12	5	1		
Mexiko	1964	1 156	25	644	30	409	48	17	11	1		
Puerto Rico	1964	242	5	194	1	41	1	77	16	2		
Vereinigte Staaten	1964	88 177	660	68 452	297	13 416	5 350	356	71	3		
Südamerika												
Argentinien	1964	1 627	190	725	41	575	96	34	27	9		
Brasilien	1964	1 836	165	868	73	656	74	11	8	2		
Chile	1964	183	22	66	8	73	14	8	9	3		
Kolumbien	1964	245	2	120	17	80	26	8	5	0		
Peru	1964	213	6	104	8	87	8	9	8	1		
Uruguay	1964	220	12	112	4	81	11	38	28	4		
Venezuela	1964	474	16	315	9	124	10	39	15	2		
Asien												
Ceylon	1964	142	18	83	7	28	6	8	3	2		
China, Volksrepublik	1964	381 ^{w)}	.	33	8	190	150	0	0	.		
Hongkong	1964	69 ^{x)}	5	47	1	16	.	13	5	1		
Indien	1964	832	85	338	65	254	90	1	0	0		
Indonesien	1964	398	144	148	24	81	1	1	1	1		
Irak	1964	83	4	53	6	19	1	8	3	1		
Iran	1964	163	8	106	9	35	5	5	2	0		
Israel	1964	125	28	60	3	29	5	25	12	12		
Japan	1964	5 928	1 530	1 009	81	3 300	8	11	34	16		
Libanon	1964	95	5	77	2	10	1	45	6	3		
Malaysia ^{y)}	1964	272	88	130	3	44	7	13	4	9		
Pakistan	1964	130	20	66	11	28	5	1	0	0		
Philippinen	1964	254	8	110	28	104	4	4	3	0		
Taiwan (Formosa)	1964	70	35	12	4	13	6	1	1	3		
Australien und Ozeanien												
Australien	1964	3 718	82	2 456	14	916	250	226	84	8		
Neuseeland	1964	878	43	623	3	143	66	246	56	17		

^{a)} Wenn 1. 1. 1964 angegeben, aus "World Automotiv Market Survey and Motor Census 1964" (bei Krafträder und Zugmaschinen Stichtag 1. 1. 1963), sonst nationale Statistiken der einzelnen Länder. — ^{b)} Bei Angaben aus Motor Census nur landwirtschaftliche Zugmaschinen. — ^{c)} 1. - 7. — ^{d)} Einschl. Kombinationskraftwagen. — ^{e)} 1. 8. — ^{f)} Ohne Zugmaschinen. — ^{g)} Ohne Krafträder. — ^{h)} 31. 12. — ⁱ⁾ 30. 9. — ^{j)} 1. 1. — ^{k)} Einschl. Deutsche Ostgebiete. — ^{l)} Einschl. Freie Stadt Danzig. — ^{m)} Einschl. Deutsche Ostgebiete. — ⁿ⁾ Ohne Singapur, Nordborneo und Sarawak.



7. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschäden und Verunglückte

Land	Jahr	Unfälle mit			Verunglückte		
		Getöteten	Verletzten	Personenschäden zusammen	Getötete ¹⁾	Verletzte	insgesamt
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W)	1962	13 463	307 794	321 257	14 445	428 488	442 933
	1963	13 413	301 229	314 642	14 513	424 298	438 811
	1964 ²⁾	15 253	313 438	328 691	16 491	446 251	462 742
Belgien	1961	1 019	63 006	64 025	1 079	84 536	85 615
	1962	1 046	62 544	63 590	1 127	84 268	85 395
	1963	1 084	62 764	63 848	1 207	85 951	87 158
Dänemark	1961	801	17 157	17 958	841	21 671	22 512
	1962	765	17 530	18 295	810	22 163	22 973
	1963 ³⁾	757	16 785	17 542	808	21 522	22 330
Frankreich	1961	8 423	151 112	159 535	9 140	213 604	222 744
	1962	9 076	160 128	169 204	9 928	229 322	239 250
	1963	9 167	167 108	176 275	10 027	240 954	250 981
Großbritannien ³⁾	1961	6 360	263 935	270 295	6 908	342 859	349 767
	1962	6 189	257 843	264 032	6 709	334 987	341 696
	1963	6 415	265 116	271 531	6 922	349 257	356 179
Irland	1961	314	3 760	4 074	332	5 092	5 424
	1962	322	3 789	4 111	339	5 161	5 500
	1963	316	3 172	3 488	335	4 422	4 757
Italien	1961	8 385	161 771	170 156	8 987	218 945	227 932
	1962	8 923	164 241	173 164	9 683	224 449	234 132
	1963	9 015	168 878	177 893	9 839	230 759	240 598
Jugoslawien	1961	1 062	10 491	11 553	1 204	14 841	16 045
	1962	1 025	10 949	11 974	1 122	15 436	16 558
	1963	1 079	12 662	13 741	1 168	17 927	19 095
Luxemburg	1961	70	1 646	1 716	77	2 459	2 536
	1962	78	1 747	1 825	85	2 526	2 611
	1963	83	1 649	1 732	94	2 534	2 628
Niederlande	1961	1 877	43 146	45 023	1 997	50 171	52 168
	1962	1 956	43 024	44 980	2 082	50 520	52 602
	1963 ³⁾	45 197	2 003	51 209	53 212
Norwegen	1961	356	5 342	5 698	365	6 824	7 189
	1962	336	5 328	5 664	351	7 005	7 356
	1963	341	5 794	6 135	371	7 626	7 997
Österreich	1961	1 528	41 125	42 653	1 640	56 491	58 131
	1962	1 512	40 442	41 954	1 622	55 533	57 155
	1963	1 682	42 054	43 736	1 811	57 962	59 773
Portugal	1961	699	14 037	14 736	738	17 197	17 935
	1962	751	13 997	14 748	802	17 188	17 990
	1963	729	14 491	15 220	789	18 081	18 870
Schweden	1961	1 020	17 038	18 058	1 083	22 898	23 981
	1962	1 022	16 496	17 518	1 123	22 438	23 561
	1963 ³⁾	1 035	16 503	17 538	1 121	22 442	23 563
Schweiz	1961	1 288	27 197	28 485	1 404	36 336	37 740
	1962	1 262	27 043	28 305	1 393	35 769	37 162
	1963	1 217	23 799	25 016	1 330	31 308	32 638
Vereinigte Staaten	1961	32 500	900 000	932 500	38 000	1 400 000	1 438 000
	1962	34 500	950 000	984 500	40 900	1 500 000	1 540 900
	1963	37 000	1 000 000	1 037 000	43 600	1 600 000	1 643 600

¹⁾ An der Unfallstelle Getötete: Belgien; an der Unfallstelle Getötete und beim Transport ins Krankenhaus Gestorbene: Italien, Portugal; innerhalb 3 Tagen Gestorbene: Frankreich; innerhalb 30 Tagen Gestorbene: Übrige europäische Länder; innerhalb eines Jahres Gestorbene: Vereinigte Staaten. — ²⁾ Vorläufiges Ergebnis. — ³⁾ Ohne Nordirland.

8. Luftverkehr*)

Mill. km

Land	Flugkilometer			Personenkilometer			Fracht-			Post-		
							Effektivtonnenkilometer					
	1961	1962	1963	1961	1962	1963	1961	1962	1963	1961	1962	1963
Europa												
Bundesrepublik Deutschl. einschl. Berlin (West) ..	119,7	126,2	141,8	4 652,9	5 644,6	6 658,4	115,6	115,5	134,0	24,8	28,5	32,0
Belgien	30,9	31,1	30,8	1 178,0	1 384,4	1 346,0	38,8	35,2	40,0	4,4	4,2	4,4
Dänemark	15,4	15,0	15,8	593,9	640,5	681,2	14,1	16,5	19,2	3,9	4,0	4,4
Finnland	11,1	12,4	12,6	240,2	287,5	312,6	3,1	3,7	4,0	0,9	1,2	1,2
Frankreich	130,3	121,3	112,2	6 112,5	6 115,6	6 004,7	137,6	135,6	132,6	44,6	41,4	38,1
Griechenland	9,6	9,9	9,5	358,5	384,8	401,3	5,9	6,4	6,8	1,1	1,3	1,3
Großbritannien u. Nord- irland (Ver. Kgr.) ¹⁾	222,1	222,5	218,1	8 176,5	8 759,7	9 603,4	144,3	174,9	205,8	54,4	51,4	55,0
Irland	12,6	13,5	14,0	508,2	573,7	639,2	6,1	7,6	10,9	0,7	0,9	0,9
Island	7,0	9,2	9,5	326,5	481,0	524,4	7,0	8,8	9,9	0,4	0,6	0,7
Italien	42,9	53,0	60,4	1 864,5	2 632,9	3 050,0	36,2	54,9	67,5	7,1	8,3	10,1
Jugoslawien	6,1	6,2	7,1	120,2	127,5	190,1	0,9	1,1	1,4	0,6	0,4	0,5
Luxemburg ²⁾	—	0,3	0,4	—	2,2	4,7	—	0,0	0,0	—	0,0	0,0
Niederlande	73,5	68,2	65,0	2 794,6	2 847,4	2 564,2	118,3	126,9	128,0	14,7	15,1	13,4
Norwegen	19,7	19,4	20,9	690,3	779,9	863,8	14,5	17,1	19,7	4,7	4,8	5,2
Österreich	4,4	5,3	5,0	82,9	102,6	127,0	0,5	0,6	1,1	0,2	0,3	0,3
Polen ³⁾	6,4	6,4	6,3	117,2	140,2	146,7	1,1	1,3	1,5	0,6	0,9	0,9
Portugal	12,6	12,4	13,7	355,6	399,8	477,4	3,2	2,8	3,5	2,6	3,0	3,5
Schweden	30,5	31,3	32,3	1 058,5	1 176,6	1 231,2	24,8	28,7	33,5	6,4	7,0	8,3
Schweiz	34,9	37,0	39,7	1 365,4	1 685,7	1 841,9	28,4	31,1	37,9	8,3	8,9	9,6
Spanien	28,6	32,9	37,4	947,4	1 236,2	1 468,1	7,0	9,4	14,4	3,2	3,7	5,1
Tschechoslowakei	13,4	16,0	16,5	394,0	505,7	526,8	6,8	13,5	16,8	2,5	4,4	4,2
Türkei	8,0	6,7	6,4	138,2	122,4	137,7	1,6	1,3	0,4	0,4	0,4	0,3
Afrika												
Äthiopien	6,4	6,4	6,7	114,8	124,2	164,2	4,9	4,9	5,5	0,6	0,9	1,1
Marokko	4,4	4,3	4,1	155,8	172,6	181,5	2,9	3,3	3,0	0,6	0,6	0,5
Südafrika	16,3	17,1	19,3	651,2	729,8	860,2	15,8	20,0	22,6	5,1	6,4	7,8
Tunesien	1,8	1,9	2,5	70,9	77,4	104,1	0,9	1,0	1,4	0,2	0,3	0,2
Vereinigte Arab. Republik (Ägypten)	9,5	12,6	12,9	282,2	366,0	384,0	2,9	5,2	6,3	0,2	0,5	0,6
Amerika												
Nord- und Mittel- amerika												
Kanada	113,5	112,9	113,2	5 032,5	5 508,8	5 785,5	51,8	62,2	74,1	20,0	21,7	24,4
Mexiko	59,6	59,6	50,0	1 098,0	1 190,9	1 429,1	32,6	35,9	39,0	5,0	5,0	5,1
Vereinigte Staaten	1 560,5	1 625,6	1 762,2	64 099,8	70 428,9	81 047,6	1 219,4	1 469,2	1 661,9	450,3	511,6	537,0
Südamerika												
Argentinien	35,1	29,3	29,0	1 130,8	826,5	880,7	14,6	8,5	8,7	3,3	2,7	3,4
Bolivien	3,5	4,3	2,2	50,7	69,9	42,5	3,6	3,8	1,9	0,0	0,0	0,0
Brasilien	103,9	105,9	103,3	2 615,9	3 147,9	3 076,9	94,3	111,0	100,5	5,4	4,7	5,5
Chile	17,2	13,2	13,7	427,1	364,4	382,0	17,1	12,3	15,0	0,9	0,5	0,5
Kolumbien	34,8	39,0	42,4	823,8	1 001,3	1 204,8	42,5	45,7	47,2	1,1	1,4	1,7
Peru	10,6	10,3	—	186,4	182,8	—	7,2	5,8	—	0,4	0,4	—
Venezuela	21,2	22,1	21,4	339,1	431,7	460,6	22,9	30,5	36,3	1,0	1,4	1,3
Asien												
Birma	3,7	3,7	3,7	69,0	64,6	58,4	1,1	1,2	1,1	0,1	0,1	0,1
Ceylon	2,1	1,8	1,9	41,8	38,7	58,0	1,2	0,7	0,9	0,3	0,5	0,7
Indien	44,4	45,2	46,9	1 272,7	1 461,3	1 689,4	44,2	46,9	53,5	12,5	14,7	15,2
Indonesien	8,1	9,5	9,6	272,1	302,8	328,2	3,9	4,7	5,3	1,1	1,0	1,2
Israel	11,6	12,9	13,1	647,7	858,9	877,8	12,4	17,4	19,8	1,2	1,4	1,8
Japan	38,6	51,2	62,8	1 679,7	2 239,8	3 127,6	29,0	34,0	41,5	9,6	11,5	14,3
Libanon	14,5	14,5	14,4	346,9	406,0	441,3	19,6	24,1	23,9	0,8	1,2	1,4
Philippinen	12,3	15,9	18,2	277,6	388,1	527,7	3,9	5,0	7,3	0,2	0,4	0,6
Taiwan (Formosa)	2,8	2,9	3,3	78,1	107,2	125,2	1,4	1,4	1,5	0,3	0,3	0,3
Thailand	4,9	5,1	5,4	117,5	133,7	163,9	1,8	1,9	2,1	0,3	0,3	0,4
Australien und Ozeanien												
Australien	100,0	101,8	110,6	3 061,6	3 380,6	3 892,1	81,0	87,6	94,2	20,7	24,2	28,5
Neuseeland	23,0	21,3	21,6	614,7	555,0	626,3	14,4	13,2	12,7	1,9	1,6	1,6
Welt ...	3 120,0	3 240,0	3 430,0	117 000,0	130 000,0	147 000,0	2 480,0	2 910,0	3 270,0	720,0	800,0	860,0

* Die Angaben über den gewerblichen Luftverkehr der Bundesrepublik Deutschland enthalten den Linien- sowie den gewerblichen Gelegenheitsverkehr der deutschen und ausländischen Luftverkehrsgesellschaften, soweit er die Flughäfen des Bundesgebietes einschl. Berlin (West) berührt. Für die Berechnung der Verkehrsleistungen wurden im Auslandsverkehr die Entfernung bis zu den nächsten Auslandsflughäfen in Rechnung gestellt. Diese Leistungszahlen sind nicht mit den Verkehrsleistungen nach Entfernungsstufen in Tab. 3, S. 386 vergleichbar. — Die Angaben für die übrigen Länder sind der Veröffentlichung der ICAO «Digest of Statistics» entnommen und beziehen sich auf den Fluglinienverkehr der konzessionierten nationalen Luftverkehrsgesellschaften (einschl. der im Ausland befliegten Strecken). — Wegen der Uneinheitlichkeit der einzelnen Statistiken z. B. hinsichtlich der Behandlung der Verkehrsart, der nichtzählenden Fluggäste, des Freigepäcks und der Post ist ein genauer Vergleich der Länder untereinander nicht ohne weiteres möglich.

¹⁾ Nur Luftverkehrsgesellschaften, die in Großbritannien und Nordirland beheimatet sind. — ²⁾ Die luxemburgische Luftverkehrsgesellschaft «Luxair» hat den Verkehr im April 1962 aufgenommen. — ³⁾ Einschl. «Deutsche Ostgebiete» und «Freie Stadt Danzig».

9. Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigungen

Land	Ton-				Fernseh-			
	Rundfunkgenehmigungen am 31. 12.							
	1959	1960	1961	1962	1959	1960	1961	1962
Europa								
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln.(W)	15 900	15 892	16 270	16 696	3 375	4 635	5 888	7 213
Belgien	2 477	2 644	2 767	2 896	392	618	821	924
Dänemark	1 489	1 523	1 687	1 674	337	542	708	851
Frankreich	10 793	10 981	12 966	13 776	1 368	1 902	2 555	3 427
Griechenland	743	784	861	900	...	...	...	...
Großbrit. und Nordirland (Ver. Königr.)	4 831	4 087	3 659	3 349	10 114 ¹⁾	10 076 ¹⁾	11 657 ¹⁾	12 231 ¹⁾
Irland	492	494	496	516	40 ¹⁾	75 ¹⁾	60	127
Jugoslawien	1 310	1 562	1 826	2 080	12	20	62	126
Niederlande	3 077	3 126	3 064	3 072	530	801	1 040	1 275
Österreich	1 929	1 977	2 040	2 070	112	193	290	379
Polen ²⁾	4 931	5 268	5 487	5 620	...	...	648	959
Schweden	2 686	2 744	2 843	2 940	602	1 030	1 327	1 626
Schweiz	1 388	1 445	1 490	1 539	79	129	194	274
Sowjetunion ³⁾	40 818	44 000	...	...	3 568	5 000	6 000	8 300
Tschechoslowakei	3 437	3 530	3 621	3 664	...	...	1 089	1 356
Afrika								
Marokko	511	532	543	575	...	...	...	5
Nigeria	101	143	...	...	...	...	6	10 ⁴⁾
Südafrika	965	996	...	...	...	...	...	...
Vereinigte Arabische Rep. (Ägypten) ...	1 400	1 500	1 750	1 800	...	...	90	...
Amerika								
Argentinien	3 350	3 500	4 000	...	400 ¹⁾	450 ¹⁾	770	...
Brasilien	4 000	4 570	4 700	...	850 ¹⁾	1 200 ¹⁾	1 621	1 430
El Salvador	225	...	353	358	...	...	20	25
Kanada	7 520	8 050	9 200	...	3 420	3 930	4 100 ¹⁾	4 375 ¹⁾
Mexiko	3 120	3 300	3 500	4 600	...	...	900	930
Vereinigte Staaten	168 500	176 150	183 800	...	52 600	53 600	58 175	60 000
Asien								
Hongkong	151	165	173	189	...	...	10	16
Indien	1 604	2 148	2 600	3 072	...	...	1	1
Japan	13 851	12 410	17 608	18 651	3 299	5 992	9 215	12 612
Korea, Süd-	380	781	1 158	1 579	...	...	20 ¹⁾	32
Australien und Ozeanien								
Australien	2 247	2 283	2 256	...	738	1 122	1 500	1 568
Neuseeland	570	580	605	615	...	...	19	66

¹⁾ Kombinierte Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigungen. — ²⁾ Geschätzte Zahl der im Betrieb befindlichen Geräte. — ³⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete und „Freie Stadt Danzig“. — ⁴⁾ Einschl. „Deutsche Ostgebiete“. — ⁵⁾ Stand Oktober. — ⁶⁾ Stand April. — ⁷⁾ Stand Juli.

10. Nachrichtenverkehr

Land	Briefsendungen ¹⁾				Telegramme ²⁾				Fernsprechstellen ³⁾	
	Inlandsverkehr		Auslandsverkehr		insgesamt		darunter Auslandsverkehr			
	aus dem Ausland		nach dem Ausland		1961	1962	1961	1962	1961	1962
	1961	1962	1961	1962	1961	1962	1961	1962	1961	1962
Mill. St				1000 St				1000		
Europa										
Bundesrep. Deutschl., einschl. Berlin (West)	8 270	8 462	345	348	478	505	32 437	32 865	10 887	11 314
Belgien	2 127	2 121	111	119	141	141	5 662	5 643	2 460	2 451
Dänemark	514 ¹⁾	536 ¹⁾	45 ¹⁾	44 ¹⁾	38 ¹⁾	39 ¹⁾	3 326 ¹⁾	3 268 ¹⁾	1 673 ¹⁾	1 607 ¹⁾
Finnland	304	363	33	46	19	20	1 595	1 550	875	814
Frankreich	7 663	7 846	...	...	384	470	24 278	23 507	9 110	9 218
Griechenland	193	190	...	...	28	35	6 392	6 593	1 422	1 539
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Königreich)	10 087 ¹⁾	10 088 ¹⁾	390 ¹⁾	399 ¹⁾	515 ¹⁾	512 ¹⁾	31 834 ¹⁾	30 622 ¹⁾	18 514 ¹⁾	17 920 ¹⁾
Irland	265 ¹⁾	265 ¹⁾	89 ¹⁾	93 ¹⁾	69 ¹⁾	67 ¹⁾	1 775	1 708	1 139	1 108
Italien	4 834	...	284	...	313	...	44 754 ¹⁾	48 010 ¹⁾	8 642 ¹⁾	9 193 ¹⁾
Jugoslawien	878	916	33	33	27	26	9 142	9 761	1 035	1 047
Luxemburg	48	46	21	21	10	11	333	323	147	146
Niederlande	1 890	2 007	101	116	172	161	5 857	5 740	3 642	3 554
Norwegen	393 ¹⁾	395 ¹⁾	36 ¹⁾	37 ¹⁾	27 ¹⁾	29 ¹⁾	4 859 ¹⁾	4 703 ¹⁾	1 482 ¹⁾	1 432 ¹⁾
									773 ¹⁾	808 ¹⁾

Fußnoten vgl. S. 103*.

10. Nachrichtenverkehr

Land	Briefsendungen ¹⁾						Telegramme ²⁾				Fernsprechstellen ³⁾	
	Inlandsverkehr		Auslandsverkehr				insgesamt		darunter Auslandsverkehr			
	1961	1962	aus dem Ausland	nach dem Ausland	1961	1962	1961	1962	1961	1962	1961	1962
	Mill. St.						1 000 St				1 000	
Österreich	740	765	125	126	121	124	4 575	4 792	2 237	2 333	750	805
Portugal	347	353	65	69	74	74	4 008	4 049	1 664	1 673	427	454
Schweden	1 160	1 227	77	82	63	63	6 157 ⁴⁾	6 053 ⁴⁾	2 683 ⁴⁾	2 603 ⁴⁾	2 761	2 904
Schweiz	1 430	1 519	153	153	174	188	5 491	5 615	4 538	4 617	1 762	1 875
Sowjetunion ⁵⁾	4 075 ¹⁰⁾	4 239 ¹⁰⁾	245 000	...	252 000	...	...	...
Spanien	1 913	1 796	161	180	140	175	20 724	22 470	2 611	3 262	1 930	2 082
Türkei	226	246	17	14	15	18	9 973	...	848	...	255	264
Afrika												
Algerien	163	...	...	...	2	...	...	...	...	...	205	189
Angola	24	17	1	2	1	1	637	658	302	318	10	11
Madagaskar	26	26	22	22	11	11	621	610	179	186	16	16
Marokko	31	43	23	28	19	21	1 288	1 280	957	920	131	133
Mauritius	5	6	1	3	1	2	...	...	...	...	9	10 ⁴⁾
Nigeria	92	99	17	17	18	13	...	...	...	...	48 ¹¹⁾	54 ¹¹⁾
Ostafrika, Port.-	13	17	23	14	12	13	848	376	492	499	13	16
Somaliland, Franz.-	0	0	2	2	1	1	57	55	52	54	...	...
Südafrika	915	...	83	...	58	...	12 447	12 472	3 078	3 055	970 ⁴⁾	1 018 ⁴⁾
Verein. Arab. Rep. (Ägypten)	231	...	54	...	38	...	5 875	5 933	1 477	1 420	245 ¹¹⁾	250 ¹¹⁾
Amerika												
Argentinien	1 568	1 321	60	58	10	11	23 042	19 791	1 981	1 891	1 360	1 340
Chile	101	...	...	...	10	...	...	...	...	...	203 ¹¹⁾	221 ¹¹⁾
Jamaika	43	44	32	32	15	16	...	...	...	...	38 ¹¹⁾	40 ¹¹⁾
Kanada	3 721 ¹⁰⁾	3 690 ¹⁰⁾	15 529 ¹¹⁾	14 885 ¹¹⁾	2 558 ¹¹⁾	2 332 ¹¹⁾	5 719	6 340
Mexiko	678	746	162	171	139	150	...	...	879	...	567 ¹¹⁾	614 ¹¹⁾
Paraguay	3	...	4	...	2	...	398	365	214	189	11 ¹¹⁾	12
Vereinigte Staaten	69 933 ⁴⁾	64 493 ⁴⁾	1 736	...	498 ⁴⁾	...	124 155 ¹¹⁾	119 134 ¹¹⁾	18 012 ¹¹⁾	18 475 ¹¹⁾	77 425	80 972
Asien												
Ceylon	130	320	12	16	7	8	...	...	...	...	33 ¹¹⁾	39 ¹¹⁾
Hongkong	44	44	65	62	67	69	...	...	...	...	129	146 ⁴⁾
Indien	3 764	...	95	...	69	...	33 603 ⁴⁾	...	2 807 ⁴⁾	594 ⁴⁾
Indonesien	200	211	12	9	6	6	7 680	...	956	...	126	140
Israel	124	134	26	30	23	23	1 697 ⁴⁾	1 731 ⁴⁾	995 ⁴⁾	998 ⁴⁾	134	156
Japan	7 307	7 862	63	66	55	56	97 976 ⁴⁾	94 699 ⁴⁾	4 349 ⁴⁾	4 330 ⁴⁾	6 345	7 373
Jordanien .....	...	7	...	4	...	3	...	...	...	...	23 ¹¹⁾	24 ¹¹⁾
Libanon	10	14	20	32	12	18	...	...	...	...	69 ¹¹⁾	71 ¹¹⁾
Malaysia ¹⁴⁾	95	102	32	34	28	28	1 997	1 897	1 648	1 547	82	90
Pakistan	564	606	111	113	37	36	...	6 125	...	1 669	90	94
Taiwan (Formosa)	307	337	13	11	8	8	...	...	...	...	109 ¹¹⁾	120 ¹¹⁾
Vietnam, Süd-	37	41	16	17	12	12	807	826	303	312	17	18
Zypern	14	13	11	14	8	11	...	...	...	...	19 ¹¹⁾	22 ¹¹⁾
Australien und Ozeanien												
Australien	1 789	1 929	156	165	74	92	21 712	21 568	2 838	2 829	2 266 ⁴⁾	2 382 ⁴⁾
Neuseeland	499	473	...	...	41	46	8 684 ⁴⁾	8 577 ⁴⁾	1 343 ⁴⁾	1 352 ⁴⁾	802 ⁴⁾	851 ⁴⁾
Ozeanien, Franz.-	2	2	2	2	1	1	68	59	46	42	4	4

¹⁾ Gewöhnliche und eingeschriebene Briefe sowie Luftpostbriefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, kleine Warenmustersendungen, Päckchen usw., Phonopost-Schallplattensendungen. Gebührenfreie Postsendungen sind einbezogen, gewöhnliche Pakete, Wertpakete und -briefe ausgenommen. Transitpost ist unter Auslandsbriefen nicht erfaßt. Die Zahlen beziehen sich, soweit in Fußnoten nicht anders angegeben, auf Kalenderjahre. — ²⁾ Im allgemeinen alle Telegrammarten einschl. Kabeltelegramme und Radiogramme; ohne Durchgangsverkehr. — ³⁾ Alle öffentl. und privaten Fernsprechanschlüsse (einschl. Nebenanschlüsse), die einer zentralen Vermittlungsstelle angeschlossen sind. — ⁴⁾ Berichtsjahr, das am 1. 4. des angegebenen Jahres beginnt. — ⁵⁾ Berichtsjahr, das am 1. 7. des Vorjahrs beginnt. — ⁶⁾ Stand: 31. 3. des folgenden Jahres. — ⁷⁾ Einschl. Färöer und Grönland. — ⁸⁾ Nur gebührenpflichtige Telegramme; ohne Telegramme, die über die Telegrafenlinien der Eisenbahn laufen. — ⁹⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete. — ¹⁰⁾ Gesamtzahl Inlands- und Auslandsverkehr. — ¹¹⁾ Quelle: American Telephone and Telegraph Company. — ¹²⁾ Telegramme von und nach Kanada, Mexiko, St. Pierre und Miquelon sind im Inlandsverkehr enthalten. — ¹³⁾ Briefsendungen und Telegramme: ohne Nordborneo und Sarawak.

K. Fremdenverkehr

1. Auslandsgäste 1963 nach Herkunftsändern

a) Länder mit Grenzregistrierung

1 000

Staatsangehörigkeit der Auslandsgäste	Grenzübertritte einreisender Auslandsgäste in					
	Frankreich	Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.)	Italien ¹⁰⁾	Spanien	Türkei	Vereinigte Staaten
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W ¹⁾)	850	210	6 007	791	19	59
Belgien und Luxemburg	1 100	81	768	.	2 ¹⁾	7
Dänemark	200 ¹⁾	34	420	.	1	7
Frankreich	—	287	2 975	3 792	13	41
Griechenland .....	.	12	205	.	8	5
Großbritannien u. Nordirland (Ver. Kgr.)	860	—	1 598	906	16	132
Irland .....	.	.	68	.	0	7
Italien	470	70	—	171	6	25
Jugoslawien .....	.	5	286	.	0	2
Niederlande	480	123	1 037	425 ⁴⁾	2	20
Norwegen .....	.	24	157	.	0	6
Österreich	125	20	2 307	.	5	4
Portugal .....	.	8	45	510	0	2
Schweden .....	.	58	371	217 ⁴⁾	2	14
Schweiz	460	48	4 248	165	4	15
Spanien	635 ⁴⁾	23	156	1 022 ⁷⁾	1	7
Türkei .....	.	5	73	.	—	2
Übrige europäische Länder .....	.	39	344	101	5	13
Kanada	80	121	150	.	1	176
Vereinigte Staaten	860	509	1 065	383 ⁸⁾	73	—
Mittel- und Südamerika	130	29	174 ⁹⁾	89	2	583
Übrige Länder	250	453	703	390	39	133
Insgesamt ...	6 500	2 159	23 158	8 963	199	1 259

b) Länder mit Hotelregistrierung

1 000

Wohnsitzland der Auslandsgäste	Fremdenübernachtungen der Auslandsgäste in								
	Belgien ¹¹⁾	Griechen- land	Jugo- slawien	Luxem- burg	Nieder- lande	Österre- ich	Portugal	Schweiz	Bundesrepublik Deutschl. einschl. Berlin (W)
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W ¹⁾)	563	877	2 657	69	1 425	29 613	144	4 625	—
Belgien und Luxemburg	127 ¹¹⁾	139	125 ⁸⁾	242 ³⁾	174	379	46	1 016	762
Dänemark	27	74	65	8 ¹⁾	61	337	41	141	728
Frankreich	1 055	729	461	93	231	1 061	379	3 169	1 263
Griechenland	21	—	45	.	.	77	3	97	168
Großbritannien u. Nordirland (Ver. Kgr.)	1 247	702	454	75	582	1 755	448	2 822	1 226
Irland	5	5	.	.	12	10	7	.	22
Italien	138	330	515	.	97	362	32	1 157	650
Jugoslawien .....	.	39	—	.	.	85	0	33	.
Niederlande	459	87	239	141	—	1 556	51	882	1 601
Norwegen	42	20	17	.	48	26	8	31	161
Österreich	33	180	1 980	.	43	—	9	291	509
Portugal	16	4	.	.	8	—	35	31	.
Schweden	36	256	128	.	97	355	35	192	623
Schweiz	62	164	186	12	136	518	48	—	757
Spanien	75	18	.	.	97 ⁴⁾	35	142	161	188
Türkei	15	337	27	.	.	36	1	62	135
Übrige europäische Länder	84	149	451	31	222	286	6	109	351
Kanada	32	93	20	.	51	79	25	106	106
Vereinigte Staaten	313	1 494	154	71	538	879	269	1 446	1 923
Mittel- und Südamerika	50	63	.	3	77	114	115	248	296
Übrige Länder	174	374	127	6	203	411	35	685	711
Insgesamt ...	4 574	6 135	7 649	751	4 095	37 983	1 845	17 308	12 213

¹⁾ Die Zahlen enthalten vermutlich auch Reisende aus der sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin. — ²⁾ Nur Belgien. — ³⁾ Einschl. Norwegen und Schweden. — ⁴⁾ Einschl. Belgien und Luxemburg. — ⁵⁾ Einschl. Norwegen und Dänemark. — ⁶⁾ Einschl. Portugal. — ⁷⁾ Im Ausland lebende Spanier. — ⁸⁾ Einschl. Kanada und Mexiko. — ⁹⁾ Argentinien, Brasilien und Venezuela. — ¹⁰⁾ Einschl. 12,6 Mill. Tagesausflügler. — ¹¹⁾ Oktober 1962 bis September 1963. — ¹²⁾ Nur Luxemburg.

L. Geld und Kredit

1. Bargeldumlauf, Bankeinlagen, Gold- und Devisenbestände der Zentralnotenbanken*)

Land	Bargeldumlauf und Bankeinlagen				Goldbestand ²⁾		Devisenbestand ⁴⁾		
	Einheit	Bargeldumlauf ¹⁾		Bankeinlagen ³⁾		Umgerechnet auf Millionen US-Dollar			
		1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964
Europäische Länder									
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West)	Mrd. DM	25 ⁵⁾	28 ⁵⁾	37	40	3 844 ⁷⁾	4 248 ⁷⁾	3 259 ⁴⁾	2 722 ⁴⁾
SBZ Deutschlands und Sowj. Sektor von Berlin	Mrd. MDN	5	5	..	..	1 371	1 451	431	540
Belgien	Mrd. Belg. Francs	148 ⁴⁾	157 ⁴⁾	131 ⁴⁾	141 ⁴⁾	1 371	1 451	345	521
Dänemark	Mrd. Dän. Kronen	4	4	10	12	92	92	272	509
Finnland	Mrd. Finnmark	86	89	113	115	61	85	200	1 376
Frankreich	Mrd. Franz. Francs	58	62	92	100	3 175	3 729	1 282	1 711 ⁴⁾
Griechenland	Mrd. Drachmen	17	..	7	..	77	98 ¹¹⁾	200	179
Großbrit. u. Nordirl. (Vor. Eigr.)	Mrd. Pfund Sterl.	2	2	9	9	2 484	2 136	173	179
Irland	Mill. Ir. Pfund	57	55	174	192	18	19	378	416
Island	Mill. Isl. Kronen	635	760	1 179	1 523	1	1 ¹¹⁾	31	40 ¹¹⁾
Italien	Mrd. Ital. Lira	3 576	..	7 930	..	2 343	2 107	837	1 571
Jugoslawien	Mrd. Jugosl. Dinar	360	460	795	1 035	14	17	83	57
Niederlande	Mill. Holl. Gulden	6 419	7 170	7 890	8 280	1 601	1 688	298	396
Norwegen	Mill. Norw. Kronen	4 364	4 670	4 910	5 160	31	31	298	331
Österreich	Mrd. Schilling	24	26	20	21	536	600	655	645
Portugal	Mrd. Escudos	17	..	39	..	497	497	330	442
Schweden	Mrd. Schwed. Kronen	8	9	8	8	182	189	524	688
Schweiz	Mrd. Schw. Franken	10	10	17	17	2 820	2 725	258	398
Spanien	Mrd. Pesetas	113	..	205	..	573	616	525	796
Türkei	Mill. Türk. Pfund	4 926	..	1 864	..	115	104	63	40
Außereurop. Länder									
Argentinien	Mrd. Arg. Pesos	167	..	155	..	78	71	192	82
Australien	Mill. Austr. Pfund	424	433	1 467	1 562	208	226	1 572	1 621
Bolivien	Mrd. Boliviarios	540	658	125	145	2	5	8	18
Brasilien	Mrd. Cruzeiros	684	1 145	2 108	4 044	150	92	168	276
Ceylon	Mill. Ceylon-Rupien	828	..	666	..	..	..	75	51
Chile	Mill. Chil. Escudos	297	485	450	743	43	43	34	46
Ecuador	Mill. Sucres	1 037	1 136	1 205	1 365	19	11	33	37
Ghana	Mill. Ghana-Pfund	49	..	38	..	6	..	..	..
Guatemala	Mill. Quetzales	67	..	58	..	23	..	34	..
Haiti	Mill. Gourde	87	..	44	..	1	1 ¹¹⁾	3	3 ¹¹⁾
Indien	Mrd. Ind. Rupien	25	27	11	12	247	247	360	250
Indonesien	Mrd. Rupiahs	177	..	88	..	35	..	16	..
Irak	Mill. Irak-Dinar	96	99	37	35	98	112	192	134
Iran	Mrd. Rials	19	22	26	29	142	141	87	58
Israel	Mill. Israel. Pfund	525	..	1 084	..	60	56	449	477
Japan	Mrd. Yen	1 719	1 962	6 516	7 450	289	..	1 589	1 799 ⁴⁾
Jordanien	Mill. Jordan-Dinar	20	23	16	20	..	..	61	74
Kanada	Mill. Kanad. Dollar	2 084	2 250	5 623	6 170	817	1 026	1 786	1 658
Kolumbien	Mill. Kolumb. Pesos	2 573	3 161	4 130	4 908	62	58	44	66
Mexiko	Mrd. Mexik. Pesos	10	..	14	..	139	169	358	369
Neuseeland	Mill. Neuseel. Pfund	77	79	298	321	1	1	111	134
Pakistan	Mill. Pakist. Rupien	4 538	5 053	2 925	3 669	53	53	239 ¹⁰⁾	175 ¹⁰⁾
Paraguay	Mill. Guarani	2 075	2 624	1 610	1 849	0	0	1	3
Philippinen	Mill. Philipp. Pesos	1 363	1 325	1 190	1 168	28	23	82	100
Südafrika	Mill. Rand	268	303	938	1 011	630	574	96	89
Syrien	Mill. Syr. Pfund	784	851	254	253	19	19	19	9
Thailand	Mrd. Bath	7	..	5	..	104	104	461	..
Uruguay	Mill. Uruguay. Pesos	2 168	3 010	1 490	2 683	174	171 ¹¹⁾	23	26 ¹¹⁾
Venezuela	Mill. Bolivares	1 368	1 430	2 522	2 986	401	401	306	393
Verein. Arab. Rep. (Ägypten)	Mill. Ägypt. Pfund	345	417	171	199	174	139	42	84
Vereinigte Staaten	Mrd. US-Dollar	33	35	124	129	15 596	15 471	212	432

* Stand am Jahresende.

¹⁾ Die Angaben über Bargeldumlauf beziehen sich auf im Umlauf befindliche Noten und Münzen in Landeswährung ohne die Bestände der Geschäftsbanken. In den meisten Fällen war es nicht möglich, die verhältnismäßig kleinen Bestände der öffentlichen Stellen auszuschließen. — ²⁾ Die Angaben über Bankeinlagen beziehen sich auf nicht gesperrte Einlagen (Scheck-Depositen bzw. Sichteinlagen) bei Zentralbanken und Geschäftsbanken. Eingeschlossen sind: Einlagen bei Anstalten der Post, wenn über diese durch Scheck verfügt werden kann sowie Einlagen des Auslands. Ausgenommen sind: Zwischenbankliche Einlagen, Einlagen der öffentlichen Hand, Termineinlagen und Sperkonten. Alle Angaben in Landeswährung. — ³⁾ Die Angaben über Brutto-Goldbestände beziehen sich auf solche der Zentralnotenbanken, der Schatzämter, Stabilisierungsfonds und anderer staatlicher Stellen. Die Goldeinlagen bei dem Internationalen Währungsfonds sowie der Internationalen Bank für Wiederaufbau sind in den Goldbeständen des betreffenden Landes nicht eingeschlossen. Die Umrechnung der Goldbestände in US-Dollar erfolgt zum Satz von 35 US-Dollar je troy-ounce (1 troy-ounce = 31,103 496 g). — ⁴⁾ Die Angaben über die Devisenbestände beziehen sich auf die kurzfristigen ausländischen Bruttoguthaben der Zentralnotenbanken. Diese Guthaben setzen sich in der Regel zusammen aus ausländischen Zahlungsmitteln, Bankguthaben im Ausland, Salden aus Zahlungs- und Verrechnungsabkommen sowie Auslandswechseln und kurzfristigen Schuldverschreibungen des Auslands (mit einer ursprünglichen Fälligkeit von 1 Jahr und weniger). Ziehungsrechte bei dem Internationalen Währungsfonds, noch nicht in Anspruch genommene Tranchen von Auslandsanleihen sowie ähnliche Ansprüche auf Auslandskredite sind bei den Devisenbeständen der betreffenden Länder nicht enthalten. — ⁵⁾ Einschl. der im Ausland befindlichen Noten und Münzen. — ⁶⁾ Einschl. Luxemburg. — ⁷⁾ Goldbestände der Deutschen Bundesbank. — ⁸⁾ Guthaben bei ausländischen Banken und Geldmarktanlagen im Ausland, Sorten, Auslandswechsel und -schecks sowie Kredite an internationale Einrichtungen und Konsolidierungskredite an ausländische Zentralbanken. — ⁹⁾ Goldbestand bei Devisenbestand inbegriffen. — ¹⁰⁾ Einschl. noch nicht geregelter Forderungen der Staatsbank an Indien. — ¹¹⁾ Stand November.

2. Spareinlagen*)

Mill. Landeswährung

Land	Währungs-einheit	1959	1960	1961	1962	1963
Europäische Länder						
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (W) ¹⁾ . . .	DM	45 039	53 114	60 424	69 874	81 522
SFR Deutschlands und Sowjetsektor von Berlin . . .	MDN	14 010	17 053	19 654	21 000	11 244
Belgien	bfr	139 751	151 728	173 205	194 233 ²⁾	218 188 ²⁾
Dänemark	dkr	9 566	10 673	11 548	17 886 ³⁾	19 818 ³⁾
Finnland	Fmk	4 542	5 407	6 270	6 707	7 189
Frankreich	FF	32 410	38 440	44 770	51 744 ⁴⁾	57 794 ⁴⁾
Griechenland	Dr	8 543	10 835	12 863	15 526	19 818
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	£Stg	8 472 ⁴⁾	8 874 ⁴⁾	9 314 ⁴⁾	14 360 ⁴⁾	15 194 ⁴⁾
Italien	Lit	6 506 678	7 490 456	8 581 852	10 101 854	11 452 822
Luxemburg	lfr	6 337	6 736	7 395	8 242	9 271
Niederlande	hfl	9 243	10 829	12 406	14 051	16 060
Norwegen	nKr	10 635	11 486	12 159	12 141	12 864
Österreich	8	26 828	31 382	35 929	43 206	49 939
Portugal	Esc	31 630	35 552	33 790	...	...
Schweden	skr	35 244	36 292	37 870	42 009	45 691
Schweiz ⁵⁾	sfr	24 054	26 341	29 248	32 009	34 150
Spanien	Pta	141 500	191 584	231 862	...	...
Außereuropäische Länder						
Argentinien	argent\$	34 587	43 167	50 469	56 952	82 015
Australien	£A	1 460	1 567	1 651	1 860	2 121
Japan	Yen	7 911 652	9 431 870	11 410 700	13 392 700 ⁶⁾	16 271 300 ⁶⁾
Neuseeland	neuseel£	691	757	788	606 ⁸⁾	654 ⁸⁾
Vereinigte Staaten	US-\$	157 967	171 382	190 324	217 449 ⁹⁾	243 980 ⁹⁾

*) Im allgemeinen Spareinlagen bei Gemeindesparkassen, Postsparkassen, Bausparkassen, Kreditgenossenschaften, Geschäftsbanken und sonstigen Geldinstituten. Stand am Jahresende.

¹⁾ Ohne Bausparkassen; diese wiesen zum Jahresende 1963 insgesamt 15 179 Mill. DM aus. Ferner bis einschl. 1961 ohne kleinere ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 weniger als 0,5 Mill. DM betrug; ab 1962 diejenigen, bei denen die Bilanzsumme am 31. 12. 1961 unter 2 Mill. DM lag. — ²⁾ Darunter Termineinlagen der Geschäftsbanken. — ³⁾ Darunter Termineinlagen, Kassenscheine und Sonderkonten der Geschäftsbanken und Kreditgenossenschaften. — ⁴⁾ Bei den Geschäftsbanken: Depositaccounts der London Clearing Banks ohne schottische und nordirische Banken. — ⁵⁾ National Savings, Termineinlagen bei den London Clearing Banks und den schottischen Banken (12. 12. 1962 und 11. 12. 1963) und den Banken Nordirlands. — ⁶⁾ Spareinlagen, Depositen- und Einlagehefte, Kassenobligationen und Kassenscheine. — ⁷⁾ Darunter Termineinlagen der Geschäftsbanken und Kreditgenossenschaften. — ⁸⁾ Der Rückgang ist vor allem verursacht durch die Abnahme der Einlagen öffentl. Körperschaften. — ⁹⁾ Darunter Termineinlagen der privaten Haushalte und Unternehmen bei Geschäftsbanken.

3. Diskontsätze der Zentralbanken im Verkehr mit Geschäftsbanken

Land	%	Gültig ab	Land	%	Gültig ab	Land	%	Gültig ab
Europa								
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) . . .	3 ¹ / ₂	22. 1. 1965	Norwegen	3 ¹ / ₂	14. 2. 1955	El Salvador ¹⁾	6	24. 6. 1961
Belgien-Luxemburg ²⁾ . . .	4	18. 7. 1963	Österreich	5	17. 3. 1960	Kanada ²⁾	3 ¹ / ₂	6. 5. 1963
	4 ¹ / ₂	31. 10. 1963	Portugal	2	12. 1. 1944		4	12. 8. 1963
	4 ¹ / ₂	3. 7. 1964	Schweden ⁴⁾	4	14. 6. 1963	Kolumbien	4 ¹ / ₂	24. 11. 1964
Dänemark	6	19. 8. 1963		4 ¹ / ₂	31. 1. 1964		5	15. 1. 1958
	5 ¹ / ₂	13. 11. 1963		5	6. 11. 1964		7	11. 3. 1963
	6 ¹ / ₂	11. 6. 1964	Schweiz ⁵⁾	2 ¹ / ₂	3. 7. 1964	Mexiko	8	30. 4. 1963
Finnland	7	28. 4. 1962	Spanien	4	9. 6. 1961	Nicaragua ⁶⁾	4 ¹ / ₂	4. 6. 1942
Frankreich	3 ¹ / ₂	6. 10. 1960	Türkei ⁶⁾	7 ¹ / ₂	1. 7. 1961	Peru	6	1. 4. 1954
	4	14. 11. 1963	Afrika			Venezuela	9 ¹ / ₂	5. 11. 1959
Griechenland	6	1. 11. 1960	Kongo ¹⁾	5	11. 1. 1960	Vereinigte Staaten ⁷⁾ . .	4 ¹ / ₂	17. 7. 1963
	5 ¹ / ₂	1. 4. 1963	Libyen	5	Febr. 1961		4	24. 11. 1964
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	5	27. 2. 1964	Südafrika	4	15. 7. 1964	Asien		
	7	23. 11. 1964		4 ¹ / ₂	8. 12. 1964	Ceylon ¹⁰⁾	2,80	15. 6. 1962
	6	3. 6. 1965	Verein. Arabische Republik (Ägypten)	5	15. 5. 1962	Indien	5	26. 9. 1964
Irland ⁸⁾	3 ¹ / ₂ ¹¹⁾	31. 1. 1964	Amerika			Japan ⁹⁾	6,205	20. 3. 1963
	6 ¹ / ₂ ¹²⁾	23. 12. 1964	Brasilien ³⁾	8	9. 4. 1958		5,84	20. 4. 1963
Island	6 ¹ / ₂	29. 12. 1960	Chile	14,39	1. 1. 1964		6,57	18. 3. 1964
Italien	3 ¹ / ₂	7. 6. 1958		14,63	1. 7. 1964	Pakistan	4	15. 1. 1959
Niederlande ⁵⁾	4	6. 1. 1964	Costa Rica	5	17. 3. 1954	Taiwan (Formosa) ¹¹⁾	12,96	1. 7. 1963
	4 ¹ / ₂	4. 6. 1964	Ecuador	5	22. 11. 1956	Australien u. Ozeanien		
						Neuseeland	7	23. 3. 1961

¹⁾ Sätze für akzeptierte Tratten, die bei einer Bank domiziliert sind, und für Lagerscheine. — ²⁾ Stand Anfang und Ende 1964. Mehrfache Änderungen im Laufe des Berichtsjahrs sind hier nicht aufgeführt. — ³⁾ Nur für Handelswechsel. — ⁴⁾ Diskontsätze der Zentralbank im Verkehr mit Nichtbanken. Die Sätze für Geschäfte im Verkehr mit Banken werden der jeweiligen Marktlage angepaßt. — ⁵⁾ Für Pflichtlagerwechsel bestehen besondere Sätze. — ⁶⁾ Für Landwirtschafts- und Exportwechsel gilt ein Vorzugsatz. — ⁷⁾ Am 24. 6. 1962 wurde wieder ein Diskontsatz eingeführt, der sich nicht mehr nach dem Durchschnittzinssatz der wöchentlichen Schatzwechselmissionen richtet. — ⁸⁾ Bis Juni 1963 nur für Handelswechsel. — ⁹⁾ Diskontsätze der Federal Reserve Bank of New York. — ¹⁰⁾ Durchschnittliche Sätze für Schatzwechsel. Der Rediskontsatz liegt 1¹/₂% über diesen Sätzen. — ¹¹⁾ Sätze der Geschäftsbanken im Verkehr mit Nichtbanken. Der Rediskontsatz beträgt 90% dieser Sätze.

4. Diskontsätze für Schatzwechsel und Geldmarktsätze*)

Prozent

Land	Diskontsätze Geldmarktsätze	1959	1960	1961	1962	1963	1964
Europa							
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁾	Tap rates 60—90 Tage Geldmarktsätze	3,75 1,10	3,75 2,80	2,00 2,56	2,63 2,11	2,63 2,29	2,63 3,35
Belgien ²⁾				4,08	3,64	3,61	3,98
Frankreich	Tender rates 91 Tage	3,51	4,88	5,13	4,18	3,66	4,70
Großbrit. u. Nordirland (Ver. Kgr.) ³⁾	Tender rates 3 Monate	1,85	2,14	1,12	1,85	1,94	3,27
Niederlande ⁴⁾	Tender rates Geldmarktsätze	1,01	1,10	1,03	1,33	1,75	2,35
Schweiz ⁵⁾							
Afrika							
Südafrika ⁶⁾	Tender rates 91 Tage	3,46	3,60	4,25	2,78	1,99	2,91
Amerika							
Kanada ⁷⁾	Tender rates 3 Monate	4,80	3,32	2,83	4,00	3,57	3,74
Vereinigte Staaten ⁸⁾	Tender rates 3 Monate	3,42	2,95	2,38	2,78	3,16	3,55
Asien							
Birma	Geldmarktsätze			1,54	1,98	2,56	2,38
Ceylon ⁹⁾	Tender rates 3 Monate	1,93	2,44	2,68	2,75	2,80	...
Indien ¹⁰⁾	Geldmarktsätze	2,74	3,72	4,35	3,69	3,76	4,00
Pakistan ¹¹⁾	Geldmarktsätze	1,52	3,42	3,87	3,36	3,01	3,59 ¹²⁾

*) Jahresdurchschnittliche Diskontsätze der Schatzwechsel, die laufend (Tap rates) oder zu einem bestimmten Datum (Tender rates) ausgegeben werden. — Jahresmittel der Geldmarktsätze für Ausleihungen auf dem freien Markt für den angegebenen Berichtszeitraum.

¹⁾ Stand am Jahresende. Schatzwechsel von Bundesbank und Bundespost. — ²⁾ Tagesgeldsätze. Ab Dezember 1959 beziehen sich die Angaben auf das gewogene Mittel der täglichen Sätze. — ³⁾ Gewogenes Mittel der Diskontierungssätze von 91-tägigen Schatzwechseln, zugeteilt durch wöchentliche Ausleihungen. — ⁴⁾ Einfaches Mittel der täglichen Kurse für alle Arten von Papieren 3 Monate vor ihrer Fälligkeit. — ⁵⁾ Einfaches Mittel der Höchst- und Niedrigstsätze jeder Woche der Ausleihungen von Bank zu Bank in Zürich. — ⁶⁾ Gewogenes Mittel der Diskontierungssätze 91-tägiger Schatzwechsel, zugeteilt in wöchentlichen Submissionen ab Juni 1958. — ⁷⁾ Gewogenes Mittel der Angebotskurse neuer 3monatigen Schatzwechsel, die jeden Donnerstag ausgegeben werden. — ⁸⁾ Ungewogener Ausgabekurs der 3monatigen Schatzwechsel, die im Berichtszeitraum ausgegeben werden. — ⁹⁾ Gewogenes Mittel der Angebotskurse aller neu ausgegebenen 3monatigen Schatzwechsel. — ¹⁰⁾ Gewogenes Mittel der Höchst- und Niedrigstsätze jeder Woche in Bombay. — ¹¹⁾ Ausleihungen zwischen den Banken in Karatschi. — ¹²⁾ 11 Monate.

5. Indices der Aktienkurse*)

umbasisiert auf 1958 = 100

Land	Orig. Basis	Durchschnitt					
		1959	1960	1961	1962	1963	1964
Europa							
Bundesrep. Deutschland ohne Berlin ¹⁾ ..	1953	170	271	272	205	197	228
Belgien ²⁾	1953	114	114	122	120	120	125
Dänemark ³⁾	1958	123	137	138	139	133	156
Finnland ⁴⁾	1948	114	116	138	136	143	145
Frankreich ⁵⁾	1958	132	160	187	197	171	150
Großbrit. u. Nordirland (Ver. Kgr.) ⁶⁾	1957	137	166	171	158	181	193
Irland ⁷⁾	1953	133	167	198	226	276	344
Italien ⁸⁾	1953	153	230	262	223	193	148
Niederlande ⁹⁾	1953	145	201	255	230	232	233
Norwegen ¹⁰⁾	114	124	145	126	112	116
Österreich ¹¹⁾	1938	132	180	289	300	247	236
Portugal ¹²⁾	100	116	109	102	113	...
Schweden ¹³⁾	1937	130	147	155	143	161	185
Schweiz ¹⁴⁾	120	169	247	228	194	168
Spanien ¹⁵⁾	1936	89	82	95	105	104	93
Afrika							
Südafrika ¹⁶⁾	1948	99	92	34	129	190	260
Amerika							
Chile	1947	169	171	199	222	469	657
Kanada ¹⁷⁾	1956	118	112	143	138	148	180
Kolumbien ¹⁸⁾	1952	104	102	100	101	104	113
Mexiko ¹⁹⁾	1950	96	96	89	83	87	107
Peru ²⁰⁾	1934—36	93	96	92	89	85	85
Venezuela ²¹⁾	1956—57	82	63	58	65	65	...
Vereinigte Staaten ²²⁾	1941—43	125	121	142	133	149	175
Asien							
Indien ²³⁾	1956—57	113	128	135	139	125	125
Japan ²⁴⁾	1959	•	•	•	248	252	221
Australien und Ozeanien							
Australien ²⁵⁾	1952—53	122	148	140	149	149	168
Neuseeland ²⁶⁾	1960	114	152	150	145	166	202

*) Errechnet aus den Kursnotierungen von Stammaktien, die an den führenden Börsen des betreffenden Landes gehandelt werden und einen repräsentativen Querschnitt der industriellen Unternehmen darstellen. Ein Gesamtindex, der Versorgungswirtschaft, Verkehr, Handel und Geldinstanz mit einschließt, wurde für einige Länder gegeben, für die kein Industriemindest vorlag.

¹⁾ Durchschnitt aus 4 Notierungen im Monat. — ²⁾ Notierungen am Monatsende, ab 1961 in Brüssel u. Antwerpen. — ³⁾ Notierungen am Monatsende. — ⁴⁾ Durchschnitt der Freitagnotierungen. — ⁵⁾ Notierungen am letzten Freitag im Monat. — ⁶⁾ Ab 1963 Tagesnotierungen; Quelle: The Financial Times. Davor Notierungen am letzten Dienstag im Monat. Quelle: Actuaries Investment Index. — ⁷⁾ Gesamtindex. — ⁸⁾ Notierungen am Monatsanfang als Vormonatszahl gerechnet. — ⁹⁾ Durchschnitt der Tagesnotierungen. — ¹⁰⁾ Notierungen in der Mitte des Monats. — ¹¹⁾ Quelle: Affärsvärden. — ¹²⁾ Industrie und Handel (ohne Goldminen). Durchschnitt der höchsten und niedrigsten Notierungen. — ¹³⁾ Durchschnitt der Donnerstagnotierungen. — ¹⁴⁾ Quelle: Nacional Financiera. — ¹⁵⁾ Quelle: Standard and Poor's Corporation.

6. Quoten und Ziehungen der Mitgliedsländer beim Internationalen Währungsfonds

Vorbemerkung: Der Internationale Währungsfonds stellt den Mitgliedsländern zur Überwindung vorübergehender Devisenknappeheiten auf Antrag ausländische Zahlungsmittel zur Verfügung und erhält dafür Landeswährung des Antragstellers. Nach einer vereinbarten Zeit, im allgemeinen im Lauf von 3 bis 5 Jahren, bei wesentlicher Besserung der Devisenlage schon vorher, müssen die ausländischen Zahlungsmittel wieder zurückgezahlt, die Beträge in Landeswährung also wieder eingelöst werden. Die Bezugsmöglichkeiten der Länder sind begrenzt: der Währungsfonds soll an Zahlungsmitteln eines Landes in der Regel nicht mehr besitzen als das Doppelte der Quote dieses Landes. Die Quoten sind die Kapitalanteile der Mitgliedsländer. Sie werden zu höchstens 25% in Gold oder Dollar und mit dem Restbetrag in Landeswährung eingezahlt. Bei einer Einzahlung von 75% in Landeswährung könnte ein Mitglied also regulär noch ausländische Zahlungsmittel bis zu einem Betrag von 125% seiner Quote ausleihen. Weitere Ausleihungen (Ziehungen) wären nur möglich, wenn sich ein anderes Mitglied die betreffende Währung vom Fonds leihen und deren Bestand dadurch wieder unter die Grenze von 200% bringt oder wenn eine besondere Vereinbarung mit dem Fonds getroffen wird. Die Angaben über die Bestände an Landeswährung in % der Quoten lassen also erkennen, wie weit die einzelnen Länder am Stichtag noch von der Obergrenze entfernt waren, über welche regulären Bezugsmöglichkeiten sie zu diesem Zeitpunkt also noch verfügten.

Mitgliedsland	Quoten der Mitgliedsländer am 31.12. 1964	Ziehungen der Mitgliedsländer							Forderungen aus Ziehun- gen ¹⁾ (Stand am 31.12. 1964)	Bestände an Landes- währun- gen am 31.12. 1964	% der Quoten
		1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964			
		Mill. US-Dollar									
Europa	5 834,3	179,1	50,0	6,8	1 591,0	15,0	51,5	1 244,0	1 128,9	.	
darunter:											
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)*	787,5	—	—	—	—	—	—	—	—	7	
Belgien	337,5	—	—	—	—	—	—	—	—	49	
Dänemark	130,0	—	—	—	—	—	—	—	—	74	
Finnland	57,0	—	—	—	—	—	—	—	—	75	
Frankreich	787,5	131,2	—	—	—	—	—	—	—	34	
Griechenland	60,0	—	—	—	—	—	—	—	—	75	
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	1 950,0	—	—	—	1 500,0	—	—	1 000,0	998,4	126	
Italien	500,0	—	—	—	—	—	—	225,0	—	72	
Jugoslawien	120,0	22,9	—	—	75,0	—	30,0	—	75,0	144	
Niederlande	412,5	—	—	—	—	—	—	—	—	45	
Norwegen	100,0	—	—	—	—	—	—	—	—	75	
Österreich	75,0	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
Portugal	60,0	—	—	—	—	—	—	—	—	75	
Schweden	150,0	—	—	—	—	—	—	—	—	52	
Spanien	150,0	—	50,0	—	—	—	—	—	—	29	
Türkei	86,0	25,0	—	—	16,0	15,0	21,5	19,0	55,5	139	
Afrika	760,5	41,2	1,2	47,3	35,0	81,6	21,0	62,2	193,7	.	
darunter:											
Marokko	52,5	—	—	—	—	—	—	13,1	13,1	100	
Nigeria	50,0	—	—	—	—	—	—	—	—	90	
Südafrika	150,0	36,2	—	12,5	25,0	—	—	—	—	75	
Vereinigte Arabische Republik (Ägypten)	120,0	—	—	34,8	10,0	67,4	21,0	25,0	138,7	191	
Nordamerika	4 675,0	—	—	—	—	300,0	—	525,0	230,8	.	
Kanada	550,0	—	—	—	—	300,0	—	—	—	67	
Vereinigte Staaten	4 125,0	—	—	—	—	—	—	525,0	230,8	81	
Mittel- und Südamerika	1 363,8	117,6	114,8	146,9	347,4	95,7	231,5	62,5	642,7	.	
darunter:											
Argentinien	280,0	—	72,5	70,0	60,0	50,0	50,0	—	190,0	143	
Brasilien	280,0	54,8	—	47,7	60,0	—	60,0	—	139,0	125	
Chile	100,0	10,6	0,7	—	76,0	—	40,0	20,0	126,0	201	
Kolumbien	100,0	10,0	—	—	65,0	7,5	48,5	7,5	108,5	184	
Mexiko	180,0	—	22,5	—	45,0	—	—	—	—	75	
Asien	2 690,5	—	13,8	78,7	329,9	91,3	29,2	56,1	415,2	.	
darunter:											
Indien	600,0	—	—	—	250,0	25,0	—	—	200,1	126	
Indonesien	165,0	—	—	—	61,2	21,5	20,0	—	102,5	137	
Iran	70,0	—	5,0	45,0	7,5	—	—	17,5	17,5	100	
Japan	500,0	—	—	—	—	—	—	—	—	60	
Pakistan	150,0	—	—	12,5	—	—	—	—	—	89	
Philippinen	75,0	—	8,8	6,2	—	28,3	—	—	28,3	113	
Saudi-Arabien	55,0	—	—	—	—	—	—	—	—	75	
Taiwan (Formosa)	550,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Australien und Ozeanien	525,0	—	—	—	175,0	—	—	—	—	.	
Insgesamt ...	15 849,1	337,9	179,8	279,8	2 478,5	583,8	333,2	1 949,8	2 611,3	.	

¹⁾ Durch die Ziehungen erhält der Fonds Forderungen gegen die Mitgliedsländer (Kreditnehmer), d. h. Guthaben in deren Landeswährung. Die Forderungen werden nicht nur durch Rückzahlungen vermindert, sondern u. U. auch dadurch, daß der Fonds die betr. Landeswährung an dritte Länder ausleihrt. — * Bis einschl. 5. 7. 1959 ohne Saarland.

M. Öffentliche Finanzen

Vorbemerkung

Von den beiden folgenden Tabellen über **Haushaltsausgaben**, **-einnahmen** und **Schuldenstand** erstreckt sich die erste auf die zentralen Gebietskörperschaften (d. h. bei föderativer Verfassung auf den Bundeshaushalt, bei einheitsstaatlicher auf den Staatshaushalt) und die zweite auf die übrigen Gebietskörperschaften (ggf. Gliedstaaten, ferner Provinzen, Kreise, Kantone, Gemeinden und/oder andere lokale Selbstverwaltungen).

a) Staaten (Zentrale Gebietskörperschaften)

Die folgenden Erläuterungen stellen eine auszugsweise Übersetzung der Vorbemerkung im Statistical Yearbook (Jhg. 1964) der UN dar, dem diese Tabelle entnommen ist:

In der Tabelle ist versucht worden, die Ausgaben und Einnahmen der Zentralverwaltung zu volkswirtschaftlich sinnvollen Gruppen zusammenzufassen und, soweit möglich, in den eigentlichen Haushaltsrechnungen nicht nachgewiesene Finanzvorfälle entweder gesondert oder im Rahmen des Haushalts der Zentralverwaltung anzugeben. Die Unterschiede in der Gestaltung der Haushaltspläne und in den Rechnungslegungsmethoden der einzelnen Länder ermöglichen lediglich eine annähernde Vergleichbarkeit dieser Gruppen. Internationale Vergleiche der Gesamtausgaben und -einnahmen der Länder, in noch höherem Maße Vergleiche von Teilen derselben, sind aus folgenden Gründen mit außerordentlichen Schwierigkeiten verbunden:

Die Höhe der Gesamtausgaben und -einnahmen hängt wesentlich vom Staatsaufbau und von der wirtschaftlichen Aktivität des jeweiligen Staates ab. In zentral gelenkten Staaten sind die nationalen Regierungen teilweise oder ganz verantwortlich für Angelegenheiten wie Verkehrswege, Gesundheits-, Erziehungs- und Polizeiweisen, während diese Aufgaben in föderativ geordneten Staaten regionalen Stellen obliegen. Viele Staaten besitzen oder betreiben die Eisenbahnen, Kraftstationen, das Telefon- und Telegrafenwesen usw., die anderwärts Privatunternehmen sind.

Die Haushaltspläne und Rechnungslegungsmethoden sind von Land zu Land verschieden. Fast in keinem Lande sind alle Haushaltsausgaben und -einnahmen in einer einzigen Haushaltsrechnung zusammengefaßt. Häufig gliedern sich diese in ordentliche und außerordentliche, laufende Vermögensrechnungen, allgemeine und Sonderrechnungen, Ertrags- und Anleiherechnungen, Rechnungen über Kriegsausgaben, öffentliche Arbeiten usw. Bestimmte öffentliche Einrichtungen (Gesundheits- und Erziehungswesen, Sozialversicherung usw.) haben in einigen Ländern eigene Haushaltepläne. Die Ausgaben und Einnahmen können weiterhin brutto oder netto nachgewiesen sein, d. h. vor oder nach Abzug bestimmter Einnahmen aus Erstattungen und Zuweisungen. Zuweilen enthalten sie auch die Brutto-Betriebsausgaben und -einnahmen aus bestimmten oder allen öffentlichen Unternehmen; in anderen Fällen sind nur Überschüsse und Fehlbeträge nachgewiesen. Die Abschlußrechnungen der meisten Länder stellen kassenmäßige Istausgaben und -einnahmen dar. In manchen Fällen enthalten die Ausgaben jedoch Zahlungsaufträge, Anweisungen der Staatskassen, eingegangene Verbindlichkeiten oder Verpflichtungen und die Einnahmen Anweisungen an die Staatskassen, festgestellte Ansprüche usw. Die angegebenen Ausgaben und Einnahmen erstrecken sich gewöhnlich nur auf das Rechnungsjahr; bei einigen Ländern sind jedoch Finanzvorfälle einbezogen, die erst in einer weiteren Periode ausgeführt wurden.

Gesamtausgaben und -einnahmen: Die Schuldentilgung ist grundsätzlich in die Haushaltsausgaben nicht einbezogen, ebenso verschiedene Kapital-Zuweisungen die, wenn sie von Bedeutung sind, nachrichtlich aufgeführt werden. Die Ausgaben enthalten Zuweisungen an ausländische Staaten, während Zuweisungen vom Ausland den Gesamteinnahmen nicht zugerechnet wurden. Überschüsse aus Vorjahren wurden von den Haushalteinnahmen abgesetzt. Buchmäßige Gewinne oder Verluste von Währungsaufwertungen sind entweder ausgenommen oder besonders dargestellt. Zugänge und Abgänge des Gegenwertkontos sind bei Einnahmen und Ausgaben nicht enthalten,

Sozialeleistungen: Zum Hauptteil sind das die Ausgaben zur Sicherung gegen Arbeitslosigkeit, Krankheit und Unfälle, für Altersversorgung und Kinderbeihilfen.

Verteidigung: Die gesamten laufenden und einmaligen Ausgaben für Verteidigungszwecke, ohne Abzüge, wie etwa Erlöse aus dem Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials.

Einkommen- und Vermögensteuern: Hauptsächlich allgemeine und Sondersteuern vom Einkommen der Einzelpersonen und Körperschaften, Übergewinnsteuern, Stempelsteuern von Dividenden, Erbschaft- und Schenkungsteuern etc.

Sonstige indirekte Steuern: Allgemeine und besondere Umsatzsteuern, Verbrauchsteuern, Einnahmen aus Monopolen usw.

Schuldenstand: Die Zahlen über die Schulden beziehen sich auf den Schuldenstand am Schluß des jeweiligen Rechnungsjahres. Im allgemeinen sind bei den Schuldennachweisungen der einzelnen Länder ähnliche Unterschiede wie bei den Haushaltarechnungen festzustellen. Die Zahlen können auf den gesamten Bruttoverbindlichkeiten der Länder, wie sie im Rechnungsbeschluß des jeweiligen Landes nachgewiesen werden, basieren, oder auch nur auf einigen dieser Verbindlichkeiten. Einige Länder schließen den gesamten Umlauf an Staatsgeld ein. Die Einordnung zu Inlands- oder Auslandsverschuldung ist unterschiedlich; desgleichen die Methoden der Umrechnung von Auslandschulden in nationale Währungen. Da viele Länder innerhalb des Berichtszeitraums zu verschiedenen Zeitpunkten die Kriegsschulden aus dem Ersten Weltkrieg in ihren Schuldenstand nicht mehr einbezogen haben, blieb diese Schuldenart gänzlich unberücksichtigt.

b) Übrige Gebietskörperschaften

Die Angaben dieser Tabelle sind nur teilweise dem Statistical Yearbook (Jhg. 1963), überwiegend aber aus Veröffentlichungen der betreffenden Länder, entnommen. Für mehrere Länder wurden die Zahlen vom Bundesministerium der Finanzen zusammengestellt. Die oben gegebenen Erläuterungen treffen großenteils auch auf die zweite Tabelle zu. Der zeitliche Abstand gegenüber den Angaben der Tabelle 1 a) erklärt sich daraus, daß die Ergebnisse aus zahlreichen Einzelhaushalten aufgebaut werden müssen. Hinzu kommt, daß vielfach nur die Abschlußrechnungen statistisch erfaßt werden.

Das Größenverhältnis zwischen dem Haushalt der zentralen Gebietskörperschaften und denen der regionalen Körperschaften ist, wie oben ausgeführt, sehr unterschiedlich. Stark ins Gewicht fallen die Haushalte der letzteren besonders bei einigen Bundesstaaten mit ausgeprägter Aufgabenteilung zwischen Bund und Gliedstaaten. Bei dem Vergleich der Finanzen der einzelnen Gebietskörperschaften untereinander oder bei deren Zusammenfassung ist besonders zu beachten, daß durch Überweisungen von einer Körperschaft zur anderen Doppelzählungen auftreten können. Auf die hierzu in den Fußnoten enthaltenen Angaben wird hingewiesen. Zum Teil sind die Doppelzählungen bereits in den Originalnachweisungen ausgeschaltet. Wegen weiterer Einzelheiten der differenzierten Handhabung der Überweisungen, die in der Tabelle nicht alle aufgezeigt werden können, muß auf die Quellen zurückgegriffen werden.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen
 a) Staaten (Zentrale)

Lfd. Nr.	Land	Haushaltsjahr	Währungs- einheit	Ausgaben											
				insgesamt		darunter									
				1964	1965	1964	1965	1964	1965	1964	1965	1964	1965		
Europa															
1	Bundesrepubl. Deutschland (einschl. Bln. (W) ¹⁾ ²⁾ ³⁾)	Kal.-Jahr ⁴⁾	Mill. DM	55 460	... 1 160	161 106	163 142 16 811	17 038	34 802	35 743	1 598	2 098	26 264	27 516	
2	Belgien	Kal.-Jahr ⁵⁾	Mill. bfr	161 106	163 142 16 811	301	306	... 1 119	... 1 119	... 1 119	... 1 119	... 1 119	... 1 119	... 1 119	
3	Dänemark	April—März	Mill. dkr	11 030	12 297	138	136	935	1 085	357	423	901	925	925	
4	Finnland	Kal.-Jahr	Mill. Fmk	4 924	5 767	109	136	935	1 085	357	423	901	925	925	
5	Frankreich	Kal.-Jahr ⁴⁾ ⁵⁾	Mill. FF	77 767	90 651	3 892	3 752	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	
6	Griechenland	Kal.-Jahr ⁷⁾ ⁸⁾	Mill. Dr	23 430	27 510	793	900	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	
7	Großbrit. u. Nordirrl. (Ver. Kgr.)	Kal.-Jahr ⁴⁾ ⁸⁾	Mill. £	8 757	10 298	887	949	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	
8	Irland	April—März ⁹⁾	Mill. £	218	239	20	22	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	... 1 085	
9	Italien	Juli—Jun ¹⁰⁾	Mrd. Lit	5 595	5 593	287	282	1 048	1 119	1 119	1 119	1 119	1 119	1 119	
10	Niederlande	Kal.-Jahr	Mill. fl	13 258	14 105	724	767	3 402	3 631	138	159	1 224	1 412	1 412	
11	Norwegen	Kal.-Jahr	Mill. nkr	9 781	11 136	448	487	1 108	1 340	271	304	751	779	779	
12	Österreich	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mill. S	55 782 ¹¹⁾	60 323 1 165 ¹²⁾	1 424	4 788 ¹³⁾	5 304	292 ¹⁴⁾	284	14 524 ¹⁵⁾	15 444	15 444	15 444	
13	Portugal	Kal.-Jahr ¹⁶⁾	Mill. Esc	12 768	14 072	516	584	1 184	1 224	656	408	790	1 075	1 075	
14	Schweden	Juli—Juni	Mill. skr	22 448	24 989	830	860	2 780	3 289	861	952	5 388	6 155	6 155	
15	Schweiz	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mill. sfr	4 083 ¹⁷⁾	4 434 205 ¹⁸⁾	212	159 ¹⁹⁾	177	13 ²⁰⁾	16	279 ²¹⁾	317	317	317	
16	Sowjetunion ²²⁾	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mill. Rbl	86 200	91 385	... 31 000 ²³⁾	32 800 ²⁴⁾	... 18 ²⁵⁾	... 18 ²⁶⁾	... 18 ²⁷⁾	... 18 ²⁸⁾	... 18 ²⁹⁾	... 18 ²⁹⁾	... 18 ²⁹⁾	
17	Spanien	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mill. Pta	109 242 ²⁰⁾	120 966 5 844 ²¹⁾	6 868	7 671 ²²⁾	11 637	... 18 ²³⁾	... 18 ²⁴⁾	... 18 ²⁵⁾	... 18 ²⁶⁾	... 18 ²⁷⁾	... 18 ²⁸⁾	
18	Tschechoslowakei	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mill. Kčs	126	130	... 1884	1 989	511	551	46	47	47	47	47	
19	Türkei	März—Febr. ⁷⁾	Mill. TL	12 102	13 484 1 216	—	—	1 884	1 989	511	551	... 1884	1 989	511	551
Afrika															
20	Ghana	Okt.—Sept. ⁷⁾	Mill. G£	134 ²⁷⁾	144	3 ²⁸⁾	5	23 ²⁹⁾	28	10 ³⁰⁾	10	8 ³¹⁾	6	6	
21	Kenia	Juli—Jun ¹⁷⁾	Mill. £	59	61	... 1884	1 989	9	9	4	3	1	1	1	
22	Rhodesien, Süd-	Kal.-Jahr ⁴⁾	Mill. R £	36	38	4	4	5	5	... 1884	1 989	2	2	2	
23	Sudan	Juli—Juni	Mill. sud£	96	89	... 1884	1 989	6	6	4	4	12	14	14	
24	Südafrika	April—März	Mill. R	1 118	1 356	49	55	55	55	34	37	57	59	59	
25	Tansania	Juli—Juni	Mill. £	39	56	2	3	7	9	3	3	1	3	3	
26	Uganda	Juli—Juni	Mill. £	41	51	... 1884	1 989	6	7	3	3	0	1	1	
27	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	Juli—Jun ⁷⁾	Mill. ägypt£	429	478	19	24	60	61	18	22	3	2	2	
Amerika															
28	Costa Rica	Kal.-Jahr	Mill. Colón	452	460	37	25	124	129	12	13	47	48	48	
29	El Salvador	Kal.-Jahr ⁴⁾	Mill. ¢	170 ²⁷⁾	184	6 ²⁸⁾	5	38 ²⁹⁾	41	... 1884	1 989	21 ³⁰⁾	22	22	
30	Guatemala	Juli—Jun ⁷⁾	Mill. Quetzal	97 ²⁷⁾	104	3 ²⁸⁾	5	... 1884	1 989	29 ³¹⁾	30	29 ³²⁾	30	30	
31	Haiti	Okt.—Sept.	Mill. G	155	143	13	12	16	16	17	17	... 1884	1 989	... 1884	
32	Honduras	Kal.-Jahr	Mill. L	83	85	3	3	15	17	3	3	5	5	5	
33	Kanada	April—März	Mill. kan\$	7 438	6 495	952	1 005	... 1884	1 989	481	510	715	740	740	
34	Mexiko	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mill. mex\$	13 327	15 477	533	493	2 991	3 769	685	800	1 144	1 325	1 325	
35	Panama	Kal.-Jahr ¹⁶⁾	Mill. B./	107 ²⁷⁾	127	4 ²⁸⁾	6	21 ²⁹⁾	23	... 1884	1 989	14 ³⁰⁾	12	12	
36	Vereinigte Staaten	Juli—Juni	Mill. US-\$	122 704	122 690	8 120	8 596	1 302	1 641	27 265 ³¹⁾	28 595 ³²⁾	... 1884	1 989	... 1884	1 989
Südamerika															
37	Argentinien	Nov.—Okt. ³³⁾ ³⁴⁾	Mill. argent\$	196 682 ³⁵⁾	141 140	9 367 ³⁶⁾	... 21 091 ³⁷⁾	... 16 925 ³⁸⁾	... 16 925 ³⁹⁾	... 16 925 ⁴⁰⁾	... 16 925 ⁴¹⁾	... 6 003 ⁴²⁾	... 6 003 ⁴³⁾	... 6 003 ⁴⁴⁾	
38	Bolivien	Kal.-Jahr ⁴⁾	Mrd. \$b.	483 ³⁵⁾	640	24 ³⁶⁾	... 1884	1 989	156	... 1884	1 989	71 ³⁷⁾	83	83	
39	Brasilien	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mrd. Cr\$	1 022	2 107	5	33	138 ³⁸⁾	283 ³⁹⁾	... 1884	1 989	... 1884	1 989	... 1884	
40	Chile	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mill. chil Eso	1 766 ³⁵⁾	2 559	176 ³⁶⁾	289	233 ³⁷⁾	369	... 1884	1 989	192 ³⁸⁾	265	265	
41	Ecuador	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mill. s.	2 111	2 685	140	225	333	390	85	75	115	120	120	
42	Kolumbien	Kal.-Jahr	Mill. kol\$	3 917	4 416	215	270	528	553	208	120	... 1884	1 989	... 1884	
43	Peru	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mill. S./	14 530	17 418	208	251	2 756	3 081	1 444	... 1884	3 008	... 1884	3 008	
44	Venezuela	Kal.-Jahr	Mill. B.	6 411	6 810	72	86	791	831	773 ³⁹⁾	844 ⁴⁰⁾	... 1884	1 989	... 1884	1 989
Asten															
45	Birma	Okt.—Sept.	Mill. K	1 400	1 568	47	46	... 1884	1 989	... 1884	1 989	... 1884	1 989	... 1884	
46	Ceylon	Okt.—Sept. ⁷⁾	Mill. oR	2 026	2 167	100	111	... 1884	1 989	... 1884	1 989	738	738	738	
47	Indien	April—März	Mill. iR	33 273	35 614	2 706	3 068	... 1884	1 989	... 1884	1 989	738	738	738	
48	Indonesien	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mill. Rp	305 624	392 212	... 1884	1 989	3 594	3 642	4 174	4 388	... 1884	1 989	... 1884	
49	Irak	April—März ³⁰⁾ ³¹⁾	Mill. ID	166	84	... 1884	1 989	31	15	7	3	... 1884	1 989	... 1884	
50	Iran	21.1.—20.3.	Mill. RI	64 151	77 170	1 636	1 211	... 1884	1 989	276	92 ³²⁾	107	92 ³³⁾	100	
51	Israel	April—März	Mill. I£	2 582 ³⁴⁾	3 350	253 ³⁵⁾	305	217 ³⁶⁾	92 ³⁷⁾	92 ³⁸⁾	107	92 ³⁹⁾	100	100	
52	Japan	April—März	Mrd. Yen	3 445	3 882	22	21	379 ³⁴⁾	429 ³⁵⁾	... 1884	1 989	... 1884	1 989	... 1884	
53	Jordanien	April—März	Mill. JD	43	48	... 1884	1 989	4	4	24 ³⁶⁾	24 ³⁷⁾	... 1884	1 989	... 1884	
54	Korea, Süd-	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mill. Won	81	76	1	2	11	11	1	1	6	5	5	
55	Libanon	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mill. L £	430 ³⁴⁾	476	... 1884	1 989	56 ³⁵⁾	63	14 ³⁶⁾	15	... 1884	1 989	... 1884	
56	Malaysia	Kal.-Jahr ⁷⁾	Mill. M\$	1 497	1 533	82	88	239	268	99	102	... 1884	1 989	... 1884	
57	Pakistan	Juli—Juni	Mill. p.R	6 220	7 029	298	364	35 ³⁷⁾	45 ³⁸⁾	... 1884	1 989	... 1884	1 989	... 1884	
58	Philippinen	Juli—Juni	Mill. Peso	2 154	2 454	57	72	574	618	... 1884	1 989	174	166	166	
59	Syrien	Juli—Jun ³⁴⁾	Mill. syr£	552	943	45	69	80	140	18	30	89 ³⁵⁾	113 ³⁶⁾	906	
60	Thailand	Okt.—Sept.	Mill. Baht	10 379 ³⁴⁾	12 336	475 ³⁵⁾	590	1 888 ³⁶⁾	2 173	363 ³⁷⁾	423	781 ³⁸⁾	906	906	
61	Australien	Juli—Jun ⁷⁾	Mill. £ A	1 579 ³⁹⁾	1 744	17 ³⁹⁾	20	4 ⁴⁰⁾	... 1884	1 989	392 ⁴¹⁾	... 1884	1 989	... 1884	
62	Neuseeland	April—März ⁷⁾	Mill. neuseel£	349	375	35	40	38	42	32	35	... 1884	1 989	... 1884	

*) Wenn nicht anders vermerkt Haushaltsvoranschläge.

^{1)</sup}

nahmen, Schuldendstand
Gebietskörperschaften)*

		Einnahmen								Schuldendstand				Lfd. Nr.		
Verteidigung	insgesamt	darunter						insgesamt	darunter		Inlandschuld					
		Einkommen- und Vermögensteuer		Zölle		sonstige indirekte Steuern										
		1964	1965	1964	1965	1964	1965		1964	1965	1964	1965	1964	1965		
22 170	23 831	54 630	140 030	147 659	50 001	51 695	3 350*)	9 422*)	72 715	77 580	446 052*)	398 090*)	398 090*)	398 090*)	1	
393	405	11 855	12 852	4 345	4 931	...	...	6 500	7 080	...	...	...	...	...	2
18 379	16 109	72 754	81 604	21 023	23 634	2 221*)	2 670*)	46 361	52 339	86 263*)	89 774*)	78 961*)	83 698*)	83 698*)	5	
5 550	6 150	20 730	23 760	3 113	3 690	6 474*)	7 470*)	5 431	6 003	27 090*)	29 370*)	12 900*)	13 560*)	13 560*)	6	
...	...	8 630	8 803	3 721	3 693	2 687*)	2 721*)	2 983	3 034	28 674*)	29 848*)	26 752*)	27 973*)	27 973*)	7	
799	810	4 999	5 031	1 208	1 236	55	65	...	93*)	105*)	545*)	507*)	507*)	507*)	8	
2 667	2 584	12 774	13 716	8 226	8 892	1 550*)	1 600*)	4 000	4 282	19 973*)	5 713*)	5 897*)	5 713*)	5 713*)	9	
1 483	1 722	9 059	10 278	2 117	2 144	470*)	490*)	5 044	6 055	...	19 532*)	...	...	...	10
2 608*)	2 682	53 516*)	58 393	18 549*)	20 525	3 804*)	3 948*)	20 855*)	22 350	25 062*)	26 611*)	20 905*)	22 381*)	22 381*)	12	
4 323	5 105	10 621	10 972	3 306	3 432	2 557	2 309	2 764	3 272	14 067*)	16 046*)	13 487*)	12 527*)	12 527*)	13	
4 238	4 268	21 042	24 186	8 238	9 954	910*)	950*)	9 061	9 835	19 270*)	...	...	...	...	14
1 316*)	1 491	4 209*)	4 878	824*)	1 254	1 538*)	1 550*)	1 313*)	1 389	5 393*)	5 393*)	5 393*)	5 393*)	5 393*)	15	
13 900	13 289	87 700	91 925	...	...	...	...	33 800*)	35 100*)	...	...	...	...	...	16
19 218*)	19 954	109 193*)	120 843	38 014*)	40 450	12 275*)	13 480*)	52 720*)	56 988	137 714*)	140 180*)	136 589*)	139 093*)	139 093*)	17	
11	11	126	130	13	13	...	...	...	...	...	...	...	...	...	18
2 803	2 908	12 102	13 325	2 823	3 310	776	1 060	5 304	5 805	18 495*)	18 380*)	12 103*)	11 589*)	11 589*)	19	
0	13	85*)	119	10*)	30	47*)	57	12*)	16	211*)	...	133*)	...	...	20
0	0	41	44	25	26	5*)	5*)	4	4	...	...	...	...	...	21
...	35	33	14	13	...	...	...	8	8	...	...	...	...	...	22
9	8	67	74	2	4	31	32	—	7	...	...	...	...	...	23
122	230	852	988	394	461	115	129	164	199	2 964*)	...	2 824*)	...	...	24
...	26	34	6	8	11	15	5	6	...	...	...	...	...	...	25
2	2	33	42	4	4	14	19	4	5	...	...	...	...	...	26
103	116	465	501	68	68	...	...	175*)	205*)	589*)	...	589*)	...	589*)	27
15	14	429	477	86	95	242	240	58	78	...	...	...	...	...	28
22*)	24	172*)	194	30*)	37	81*)	87	41*)	52	36*)	...	6*)	...	...	29
9*)	11	74*)	85	8*)	9	32*)	34	27*)	35	94*)	99*)	65*)	68*)	68*)	30	
39	37	155	143	14	15	83	70	47	45	...	...	...	...	...	31
7	9	76	80	10	12	38	40	21	21	...	...	...	...	...	32
1 699	1 558	6 753	6 705	3 747	3 580	580*)	620*)	1 922	1 790	25 872*)	...	25 495*)	...	...	33
1 485	1 624	13 202	15 106	4 960	6 004	2 210	2 495	4 023	4 497	...	...	...	...	...	34
56 011	55 211	114 366	119 742	90 312	94 036	1 275*)	1 460*)	13 699*)	14 491*)	312 500*)	...	...	...	...	35
32 491*)	...	143 308*)	123 466	21 684*)	28 414	32 429*)	30 180*)	29 849*)	50 189	236 338*)	...	236 338*)	...	...	36
61*)	75	428*)	578	53*)	55	188*)	277	109*)	114	...	...	...	...	...	37
171	339	737	1 479	198	347	54*)	126*)	346	815	...	...	...	...	...	38
179*)	225	1 354*)	2 039	472*)	786	257*)	327	555*)	820	1 867*)	2 380*)	288*)	245	245	40	
307	353	1 885	1 927	229	255	979	1 059	447	324	2 844*)	...	1 670*)	...	...	41
952	1 076	3 331	3 560	1 647	1 648	727	688	679	1 036	...	...	...	...	...	42
1 957	2 099	14 126	17 874	3 660	4 225	1 012	...	516	553	1 998*)	2 264*)	1 057*)	1 336*)	1 336*)	43	
636	725	6 821	6 973	5 332*)	5 705*)	746	454*)	516	553	1 998*)	2 264*)	1 057*)	1 336*)	1 336*)	44	
494	523	1 407	1 987	451	868	365	424	341	513	...	...	...	...	...	45
69	67	1 463	1 654	336	329	676	795	283	309	3 437*)	3 222*)	3 030*)	3 276*)	3 276*)	46	
8 081	8 539	21 172	23 205	4 024	4 628	3 200	3 364	5 877	6 500	83 751*)	93 943*)	65 867*)	69 762*)	69 762*)	47	
50 072	52 639	272 030	391 007	29 146	34 355	46 358	114 480	17 580*)	17 580*)	...	...	...	...	...	48
45	24	171	57	117*)	34*)	...	...	36*)	17*)	80*)	82*)	25*)	25*)	25*)	49
14 604	17 504	63 984	68 824	33 802*)	41 453*)	11 271*)	11 987*)	9 955	10 220	63 599*)	...	32 277*)	...	...	50
545*)	750	2 136*)	2 567	756*)	975	274*)	328*)	655*)	786	...	...	...	...	...	51
249	277	3 470	4 038	1 542	1 787	...	...	1 133	1 284	471*)	...	425*)	...	...	52
21*)	21*)	17	19	2	2	...	...	8*)	9*)	...	...	...	...	...	53
21	23	53	54	9	11	7*)	8*)	22	22	...	...	...	...	...	54
69*)	79	413*)	393	59*)	73	131*)	122*)	89*)	88	...	...	...	...	...	55
258	284	1 303	1 285	296	299	638	572	141	189	2 031	...	1 588	...	...	56
1 075	1 090	3 164	3 520	572	636	832	905	1 394	1 534	3 257*)	...	...	...	...	57
296	304	1 967	2 182	499	586	496*)	538*)	291	360	3 114*)	3 477*)	2 798*)	3 086*)	3 086*)	58	
261	443	552	943	120	212	105*)	169*)	91	137	...	...	...	...	...	59
1 745*)	1 919	9 589*)	10 470	957*)	1 051	4 310*)	3 506	3 379*)	4 481	...	...	...	...	...	60
205*)	242	1 544*)	1 723	893*)	...	105*)	...	442*)	...	4 717*)	4 932*)	396*)	416*)	416*)	61	
27	28	392	422	215	232	...	...	115	128	4 967*)	1 010*)	810*)	850*)	850*)	62

jedoch ohne Darlehensgewährungen und Schuldaufnahmen sowie Tilgungseinnahmen und -ausgaben. Unterstellt Posten (Abschreibungen etc.) sind andernfalls wurden Umbuchungen vorgenommen; Zahlungen zwischen Gebietskörperschaften sind eingeschlossen. — *) 1962 bzw. 1963. — **) Alle Steuern (Lastenausgleichabgaben, Ablösungsbeiträge). — ***) Einschl. Einnahmen aus Preisausgleichsmaßnahmen bei Lebensmitteleinfuhrn. Ohne Fuhrzölle. — **) 31. 12. — ***) Hauptsächlich Einfuhrzölle. — ***) 31. 3. — ***) Einschl. Zölle. — ***) 30. 6. — **) 1961 bzw. 1962. — **) Einschl. 30. 9. — **) Finanzjahr 1964: 1. 3. 64 — 28. 2. 65. — **) Arbeit, Gesundheit und Sozialleistungen zusammen. — ***) Sozialleistungen bei **) Einschl. Oil royalties. — **) 1964: Nur 6 Monate, die am 30. 9. 64 enden. — **) Einschl. Oil revenue. — **) 31. 3. 1964. — **) 20. 9. Jahr 1963: Nicht voll vergleichbar mit den Angaben des Vorjahrs.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand
b) Übrige Gebietskörperschaften

Gebietskörperschaft	Jahr	Rechnungs-jahr	Art der Nachweisung R = Rechnung V = Voranschlag	Ausgaben		Einnahmen		Schuldenstand				
					insgesamt		darunter Steuern	Stichtag	insgesamt			
Europa												
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)												
Länder ¹⁾	1960	Kal.-Jahr	R	26 920	30 660	21 990	31. 12. 1960	31 093				
	1961	Kal.-Jahr	R	30 650	35 650	26 350	31. 12. 1961	31 219				
	1962	Kal.-Jahr	R ²⁾	36 790	39 990	29 420	31. 12. 1962	31 689	³⁾			
	1963	Kal.-Jahr	R	39 950	42 110	30 310	31. 12. 1963	32 375				
Gemeinden ⁴⁾	1960	Kal.-Jahr	R	18 670	18 260	8 600	31. 12. 1960	13 777				
	1961	Kal.-Jahr	R	21 010	20 760	9 360	31. 12. 1961	15 596				
	1962	Kal.-Jahr	R ²⁾	24 310	23 790	10 110	31. 12. 1962	18 028	³⁾			
	1963	Kal.-Jahr	R	27 160	26 840	10 640	31. 12. 1963	20 938				
Belgien												
Provinzen ⁴⁾	1960	Kal.-Jahr	R	3 223	3 563	1 953	31. 12. 1951	1 733				
	1961	Kal.-Jahr	R	2 792	3 286	1 867	31. 12. 1952	2 302				
	1962	Kal.-Jahr	V	3 772	3 745	2 077	31. 12. 1953	2 665				
	1963	Kal.-Jahr	V	4 073	4 061	2 181	31. 12. 1954	2 979				
Gemeinden ⁴⁾	1960	Kal.-Jahr	R	31 788	29 310	6 069	31. 12. 1951	26 411				
	1961	Kal.-Jahr	R	32 391	29 064	6 462	31. 12. 1952	28 497				
	1962	Kal.-Jahr	V	35 183	32 572	7 729	31. 12. 1953	31 406				
	1963	Kal.-Jahr	V	33 355	30 916	8 074	31. 12. 1954	34 741				
Dänemark												
Stadt- und Landgemeinden ...	1958/59	April-März	R	2 156	2 204	1 993	31. 3. 1958	3 454				
	1959/60	April-März	R	2 328	2 415	2 198						
	1960/61	April-März	R	2 435	2 564	2 316	31. 3. 1961	3 732				
	1961/62	April-März	R	2 680	2 674	2 428						
Finnland												
Stadt- und Landgemeinden ...	1958	Kal.-Jahr	R	173 143	168 199	85 921	31. 12. 1958	70 866				
	1959	Kal.-Jahr	R	185 268	189 004	91 917	31. 12. 1959	76 780				
	1960	Kal.-Jahr	R	197 256	206 011 ⁵⁾	102 239 ⁵⁾	31. 12. 1960	82 752				
	1961	Kal.-Jahr	R	218 777	220 064	107 381	31. 12. 1961	86 035				
Frankreich												
Departements	1957	Kal.-Jahr	R	3 870	3 770	.	31. 12. 1957	1 852				
	1958	Kal.-Jahr	R	4 390	4 280	.						
	1959	Kal.-Jahr	R	4 940	5 060	.	31. 12. 1959	2 258				
	1960	Kal.-Jahr	R	5 000 ⁶⁾						
Gemeinden	1957	Kal.-Jahr	R	8 540	8 520	5 950	31. 12. 1957	6 462				
	1958	Kal.-Jahr	R	9 500	9 400	7 010	.	.				
	1959	Kal.-Jahr	R	10 980	11 310	7 610 ¹¹⁾	.	.				
	1960	Kal.-Jahr	R	12 000 ⁶⁾	...	9 270	.	.				
Großbritannien u. Nordirland (Vereinigtes Königreich)												
Lokale Selbstverwaltungen (Local authorities)	1958/59	April-März	R	2 592	2 667	650	31. 3. 1960	6 556				
	1959/60	April-März	R	2 800	2 907 ¹²⁾	714	31. 3. 1961	6 974				
	1960/61	April-März	R	3 031	3 093 ¹²⁾	771	31. 3. 1962	7 500	¹⁴⁾			
	1961/62	April-März	V	3 406	3 438	828	31. 3. 1963	8 065				
Irland												
Lokale Selbstverwaltungen (Local authorities)	1959/60	April-März	R	56 414	57 435	21 412	31. 12. 1960	147 409				
	1960/61	April-März	R	59 479	62 144 ¹³⁾	22 058	31. 12. 1961	152 104				
	1961/62	April-März	R	64 522	64 907 ¹³⁾	23 203	31. 12. 1962	157 205				
	1962/63	April-März	V	70 298	70 142	22 773	31. 12. 1963	163 598 ¹⁴⁾				
Italien												
Autonome Regionen	1961	Kal.-Jahr	R	126	122 ¹⁵⁾	110	.	.				
	1962	Kal.-Jahr	V	205	161 ¹⁵⁾	125 ¹⁵⁾	.	.				
	1963	Kal.-Jahr	V	250	203	158	.	.				
Provinzen	1961	Kal.-Jahr	R	337	256 ¹⁵⁾	161	31. 12. 1961	348				
	1962	Kal.-Jahr	V	349	261 ¹⁵⁾	173 ¹⁵⁾	31. 12. 1962	524				
	1963	Kal.-Jahr	V	463	287 ¹⁵⁾	192	.	.				
Gemeinden	1960	Kal.-Jahr	R	1 082	729	550	31. 12. 1960	1 631				
	1961	Kal.-Jahr	R	1 220	827	569	31. 12. 1961	2 024				
	1962	Kal.-Jahr	V	1 417	906 ¹⁵⁾	625 ¹⁵⁾	31. 12. 1962	2 535				
	1963	Kal.-Jahr	V	1 686	1 027 ¹⁵⁾	686	.	.				
Niederlande												
Gemeinden	1959	Kal.-Jahr	R	3 108	3 054	212	31. 12. 1959	13 277				
	1960	Kal.-Jahr	R	3 140	3 115 ¹⁶⁾	207	31. 12. 1960	14 682				
	1961	Kal.-Jahr	R	3 415 ¹⁶⁾	3 390 ¹⁶⁾	216	31. 12. 1961	15 861	¹⁴⁾			
	1962	Kal.-Jahr	R	3 627	3 622	162	31. 12. 1962	17 200				
Norwegen												
Gemeinden	1958/59	Juli-Juni	R	4 451	3 918	2 523	.	.				
	1959/60	Juli-Juni	R	3 622	4 137 ¹⁷⁾	2 545	30. 6. 1960	3 365,2				
	1961	Kal.-Jahr	R	5 150 ¹⁷⁾	6 158 ¹⁷⁾	2 948	31. 12. 1961	3 783,6				
	1962	Kal.-Jahr	R	5 812	6 936 ¹⁷⁾	3 271	31. 12. 1962	4 261,9				
Österreich												
Gemeinden (einschl. Wien) ⁴⁾ ..	1959	Kal.-Jahr	R	11 590	10 889	3 383	31. 12. 1959	3 947				
	1960	Kal.-Jahr	R	11 165	11 514 ¹⁸⁾	3 675	31. 12. 1960	4 713				
	1961	Kal.-Jahr	R	13 115	13 540 ¹⁸⁾	4 099	31. 12. 1961	5 998				
	1962	Kal.-Jahr	R	14 404	14 840	4 429	31. 12. 1962	6 954				

Fußnoten vgl. S. 113*.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand
b) Übrige Gebietskörperschaften

Gebietskörperschaft	Jahr	Rechnungs-jahr	Art der Nachweisung R = Rechnung V = Voranschlag	Ausgaben		Einnahmen		Schuldenstand	
					insgesamt		darunter Steuern	Stichtag	insgesamt
Schweiz Mill. sfr									
Kantone	1959	Kal.Jahr	R	3 209	3 232	1 360	31. 12. 1959	4 408	
	1960	Kal.Jahr	R	3 537	3 615	1 553	31. 12. 1960	4 448	
	1961	Kal.Jahr	R	4 168	4 255	1 823	31. 12. 1961	4 698	
	1962	Kal.Jahr	R	5 023	5 093	2 035	31. 12. 1962	5 122	
Gemeinden	1959	Kal.Jahr	R	1 846	1 539	1 230	.	.	
	1960	Kal.Jahr	R	2 042	1 692	1 348	.	.	
	1961	Kal.Jahr	R	2 277	1 915	1 576	.	.	
	1962	Kal.Jahr	R	2 678	2 272	1 762	.	.	11)
Afrika Südafrika 1000 R									
Provinzen	1958/59	April-März	R	223 319	222 197	112 892	.	.	
	1959/60	April-März	R	229 617	233 934	116 065	.	.	
	1960/61	April-März	R	250 652	258 067	126 704	.	.	
	1961/62	April-März	R	269 896	273 658	136 677	.	.	
Gemeinden ¹¹⁾	1957/58		R	205 552	224 044	45 504	31. 3. 1958	712 316	
	1958/59		R	228 603	240 105	47 950	31. 3. 1959	764 216	
	1959/60		R	244 330	259 919	50 716	31. 3. 1960	864 884	
	1960/61		R	252 235	279 494	53 526	31. 3. 1961	919 310	
Amerika Brasilien Mill. Cr\$									
Staaten und Bundesdistrikt ..	1959	Kal.Jahr	R	149 185	145 749	123 511	31. 12. 1958	128 997	
	1960	Kal.Jahr	R	221 617	211 454	176 930	31. 12. 1959	153 942	
	1961	Kal.Jahr	R	316 903	307 914	255 375	31. 12. 1960	198 135	11)
	1962	Kal.Jahr	R	526 814	492 723	400 905	31. 12. 1961	273 854	
Kanada Mill. kan\$									
Provinzen	1958	Kal.Jahr	R	2 229	2 179	1 010	31. 12. 1958	5 859	
	1959	Kal.Jahr	R	2 546	2 467	1 168	31. 12. 1959	6 408	
	1960	Kal.Jahr	R	2 873	2 556	1 247	31. 12. 1960	7 105	
Gemeinden	1958	Kal.Jahr	R	1 595	1 379	1 133	31. 12. 1958	3 821	
	1959	Kal.Jahr	R	1 854	1 546	1 281	31. 12. 1959	4 334	
	1960	Kal.Jahr	R	2 111	1 694	1 424	31. 12. 1960	4 843	
Vereinigte Staaten Mill. US-\$									
Staaten	1959/60	Juli-Juni	R	30 689	31 931	18 036	30. 6. 1960	18 543	
	1960/61	Juli-Juni	R	33 820	33 731	19 057	30. 6. 1961	19 993	
	1961/62	Juli-Juni	R ¹⁴⁾	35 502	36 716	20 561	30. 6. 1962	22 023	
Gemeinden	1959	Kal.Jahr	R	32 754	29 985	16 531	31. 12. 1959	47 180	
	1960	Kal.Jahr	R	35 163	33 436	18 081	31. 12. 1960	51 412	
	1961	Kal.Jahr	R	38 666	36 508	19 804	31. 12. 1961	55 030	
	1962	Kal.Jahr	R ¹⁴⁾	41 416	38 463	20 963	31. 12. 1962	59 077	
Asien Indien Mill. iR									
Staaten	1960/61	April-März	R	14 126	10 118	6 248	31. 3. 1957	14 850	
	1961/62	April-März	R	15 622	10 735	6 626	31. 3. 1958	17 797	
	1962/63	April-März	V	17 985	12 602	7 646	31. 3. 1959	20 823	
	1963/64	April-März	V	18 780	13 543	8 266	31. 3. 1960	24 211	
Pakistan Mill. pR									
Staaten	1959/60	Juli-Juni	R	1 611	1 172	774	31. 12. 1960	422	
	1960/61	Juli-Juni	R	2 028	1 269	869	31. 12. 1961	429	
	1961/62	Juli-Juni	R	1 779	1 638	860	31. 12. 1962	471	
	1962/63	Juli-Juni	V	3 793	2 055	1 237	31. 12. 1963	451	
	1963/64	Juli-Juni	V	5 018	2 424	1 304	31. 12. 1964	451	
Australien und Ozeanien Australien Mill. £A									
Staaten und Gemeinden	1959/60	Juli-Juni	R	947	747	263	30. 6. 1960	2 651	
	1960/61	Juli-Juni	R	1 043	818	279	30. 6. 1961	2 815	
	1961/62	Juli-Juni	R	1 152	883	299	30. 6. 1962	2 981	11)
	1962/63	Juli-Juni	V	1 222	966	325	30. 6. 1963	3 157	11)
Neuseeland 1 000 neuseel£									
Gemeinden	1958/59	April-März	R	106 599	108 105	24 392	31. 3. 1959	127 970	
	1959/60	April-März	R	115 596	118 382	25 744	31. 3. 1960	143 557	
	1960/61	April-März	R	122 505	125 920	27 474	31. 3. 1961	159 414	
	1961/62	April-März	R	133 769	127 787	28 957	31. 3. 1962	168 776	

¹⁾ Vgl. Fußnote 2, S. 110*. — ²⁾ Vgl. Fußnote 3, S. 110*. — ³⁾ Gesamtverschuldung ohne Kassenkredite. — ⁴⁾ Ordentlicher Haushalt. — ⁵⁾ Laufende Haushaltsausgaben. — ⁶⁾ Laufende Haushaltseinnahmen. — ⁷⁾ Einschl. Staatszuschüssen (1961 = 35 923 Mill. Frmk). — ⁸⁾ Kommunale Einkommensteuer. — ⁹⁾ Schätzung nach volkswirtschaftlicher Gesamtrechnung. — ¹⁰⁾ Nicht aufteilbar; Departments haben keine eigenen Steuern (nur Zuweisungen bzw. Zuschläge zu Gemeindesteuern). — ¹¹⁾ Steuereinnahmen der staatlichen Unterverbände; vgl. auch Fußnote 10. — ¹²⁾ Einschl. Überweisungen zwischen den Gebietskörperschaften. — ¹³⁾ Lokalsteuern. — ¹⁴⁾ Bruttoanleihegeschuld. — ¹⁵⁾ Einschl. der staatlichen Zuwendungen (Rechnungsjahr 1962/63 = 32,9 Mill. £). — ¹⁶⁾ Vorläufiges Ergebnis. — ¹⁷⁾ Einschl. Zuweisungen aus Staatssteuern. — ¹⁸⁾ Einschl. Überweisungen der Zentralregierung und sozialer Versicherungseinrichtungen (1962 = 853,4 Mill. Kr). — ¹⁹⁾ Zinsendienst 180 Mill. sfr. — ²⁰⁾ Ohne Divisional Councils (1961 Einnahmen = 20,73 Mill. R, Ausgaben = 20,79 Mill. R). — ²¹⁾ Rechnungsjahre, die im Laufe des jeweils zuletzt genannten Jahres unterschiedlich enden. — ²²⁾ Einschl. Staatszuschüssen. — ²³⁾ Ohne Auslandschulden (1961 = 5,7 Mill. £, 13,7 Mill \$.) — ²⁴⁾ Ohne Gemeindeschulden.

N.

1. Index der Erzeuger-
 umbasiert auf

Vorbemerkung: Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Abweichungen im Original-Basiszeitraum, in der Gewichtung oder im Warenkorb Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der neueren mit den

Lit. Nr.	Land	Berichtsorte bzw. Zahl d. Berichtsorte	Waren bzw. Warengruppen	Original- Basis	Zahl der Waren	Ter- min	1950	1951
							Durch	
Europa								
1	Bundesrep. Deutschl. ohne Berlin ¹⁾	—	. . Ba Be Mi E M Ma C Ho K Ha T N	1962	1 884	ME	82	97
2	Belgien.....	—	La . . Ba Be Mi . M . C Ho K Ha T N	1936-1938	135	MM	92	112
3	Dänemark.....	—	La . . Ba Be Mi . M Ma C Ho K Ha T N	1955	*)	ME	81	104
4	Finnland.....	—	La . . Ba Be Mi E M Ma C Ho K Ha T N	1949	426	D	61	87
5	Frankreich.....	—	La . . Ba Be Mi E M . C Ho K Ha T N	1949	478	ME	65	83
6	Griechenland.....	Athen/Piräus	La In R . Be Mi N	1952	79	D	56	68
7	Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kg- ²⁾)....	— M Ma C Ho . Ha T N	1954	*)	D	77	90
8	Irland.....	—	La . . M Ma C Ho K Ha T N	1953	730	D	72	83
9	Italien.....	—	La . . Ba Be Mi . M Ma C Ho K Ha T N	1953	212	D	92	105
10	Jugoslawien ³⁾	—	. . Ba Be Mi E M Ma C Ho K Ha T N	1962	414	D	—	—
11	Niederlande.....	—	La . . M . C Ho K Ha T N	1948	196	ME	83	101
12	Norwegen.....	—	La . . Ba Be Mi E M Ma C Ho K Ha T N	1952	577	MM	69	86
13	Österreich	Wien	La . . Ba Be . M . C Ho K Ha T N	März 1938	44	MM	64	86
14	Portugal.....	Lissabon	La . . Ba Be Mi . M . C Ho K Ha T N	1948	236	MM	91	98
15	Schweden.....	—	La . . Ba Be Mi . M Ma C Ho K Ha T N	1949	327	D	73	93
16	Schweiz.....	—	La . . Ba Be Mi . M . C K Ha T N	August 1939	120	ME	94	105
17	Spanien.....	—	La . . Ba Be Mi E M Ma C Ho K Ha T N	1955	298	D	49	63
18	Türkei.....	—	La . . Ba Be Mi . M . C Ho . Ha T N	1948	80	D	48	51
Afrika								
19	Algerien.....	Algier	La . . Ba Be Mi E M . C Ho K Ha T N	1959	210	D	70	80
20	Marokko.....	Casablanca	La . . Ba Be . M . C Ho . Ha T N	1939	70	MA	70	84
21	Südafrika.....	—	La . . Ba Be Mi E M Ma C Ho K Ha T N	November 1960	*)	D	71	81
22	Sudan.....	—	La . . R . Mi . . C . T N	1953	38	D	105	123
23	Tunesien.....	Tunis	La . . Be Mi Ho . Ha . N	1940	41	ME	71	83
24	Verein. Arab. Rep. (Ägypten).....	—	La . . Ba . Mi . M . C Ho . Ha T N	Juni-Aug. 1939	88	D	82	92
Amerika								
Nord- u. Mittelam.								
25	Costa Rica.....	San José	La In T N	1936	62	D	105	107
26	Dominik. Republik	San Domingo	La . . R . . Mi N	1941	56	D	86	95
27	El Salvador.....	San Salvador	*)	1955	91	*)	101	105
28	Guatemala.....	Guatemala	La . . Ba . Mi T N	1950	71	MM	94	99
29	Kanada.....	—	La . . Ba Be Mi . M . C Ho K Ha T N	1933-1938	603	MM	93	105
30	Mexiko.....	Mexiko-Stadt	La . . Ba Be . E M . C Ho . . N	1939	210	D	51	61
31	Vereinigte Staaten	—	La . . Ba Be Mi E M Ma C Ho K Ha T N	1937-1938	2000	MM	86	96
Südamerika								
32	Argentinien.....	—	La . . Ba Be Mi . M Ma C Ho K Ha T N	1956	300	D	—	—
33	Brasilien.....	—	La . . Ba Be Mi . M . C . Ha T N	1953	93	D	30	36
34	Chile.....	Santiago	La . . Ba Be T N	1947	96	D	6,2	8,1
35	Ecuador.....	7	La Be Mi . M Ma C . . N	1954	203	MM	—	—
36	Kolumbien.....	9	La Be Mi . M Ma C Ho K Ha T N	1952	269	MM	52	56
37	Peru.....	Lima/Callao	La . . Ba Be . M . . . T N	1934-1936	119	MM	55	65
38	Venezuela.....	—	La . . Ba Be Mi E M Ma C Ho . Ha T N	1934-1937	*)	D	97	101
Asien								
39	Indien.....	—	La Be Mi E M Ma C . . . T N	April 52-März 53	112	D	99	113
40	Irak.....	Bagdad	La . . Ba . Mi T N	Der. 38-Aug. 39	57	D	110	121
41	Iran.....	—	La . . Ba Be Mi . M Ma C . . . Ha T N	März 59-März 60	160	D	59	66
42	Israel.....	—	—	Jänner 1959	52	*)	24	26
43	Japan.....	Tokio	La . . Ba Be Mi E M Ma C Ho K Ha T N	1960	770	D	72	100
44	Korea, Süd-.....	—	La . . Ba Be Mi E M Ma C Ho K . T N	1960	360	D	—	11
45	Philippinen.....	Manila	La In R . Be . M Ma C . . . N	1955	226	MM	96	108
46	Syrien.....	Damaskus	La . . Ba Be Mi . M . C Ho . Ha T N	1952-1954	63	D	—	124
47	Taiwan (Formosa)....	Taipeh	La . . Ba Be Mi E M Ma C Ho K Ha T N	1956	179	D	32	52
48	Thailand.....	Bangkok	La . . Ba Be Mi E . . C . . Ha T N	1948	55	D	76	82
49	Vietnam, Süd-.....	Saigon	La In R . Be Mi N	1949	49	D	52	66
Australien u. Ozeanien								
50	Australien.....	Melbourne	La . . Ba Be Mi . M . C . K Ha T N	Juli 38-Juni 39	80	MM	67	83
51	Neuseeland.....	4	La In	1958	763	Vj.	72	84
Großbritannien								
52	Reuter's Index	—	La M K . T .	18. 9. 1931	21 ⁴⁾	tägl.	124	146
53	Financial Times Index	3	La M K . T .	1. 7. 1932	12 ⁴⁾	tägl.	—	—
Vereinigte Staaten								
54	Moody's Index	5	La M K Ha T .	31. 12. 1931	15 ⁴⁾	tägl.	106	123
55	Dow Jones Index Spot-Preise	—	La K Ha T .	1924-1926	12 ⁷⁾	tägl.	—	—
56	Terminpreise	—	La K Ha T .	1924-1926	12 ⁷⁾	tägl.	—	—
57	Journal of Commerce Daily Index.....	6	La M K Ha T N	1947-1949	30 ⁸⁾	tägl.	100	117
Index der Welt								

Abkürzungen: La = landwirtschaftliche Erzeugnisse einschl. Fischerei- und Gartenbauzeugnisse, In = industrielle Erzeugnisse (Waren zu materialien, Be = Bergbauerzeugnisse, Mi = Mineralöle und -erzeugnisse, E = Energierzeugung, M = Metalle und -erzeugnisse, Ma = Maschinen und Harze und Wachse, Ha = Häute, Felle, Leder und -erzeugnisse, T = Textilrohstoffe, Textilerzeugnisse einschl. Bekleidung, N = Nahrungsmittel, vierteljährlich).

¹⁾ 1959 ohne Saarland. — ²⁾ Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte. — ³⁾ Angaben liegen hier nicht vor. — ⁴⁾ Weizen, Mais, Reis, Silber, Gold. — ⁵⁾ Weizen, Mais, Kaffee, Kakao, Baumwollsaatöl, Wolle, Baumwolle, Sisal, Kautschuk, Kupfer, Blei, Zinn. — ⁶⁾ Weizen, Mais, Hafer, Mais, Zucker, Kaffee, Kakao, Baumwollsaatöl, Wolle, Baumwolle, Häute, Kautschuk. — ⁷⁾ Getreide, Nahrungsmittel, Textilien, Metalle.

Preise**bzw. Großhandelspreise**

1958 = 100

gegenüber anderen Umrechnungen auftreten können. Ein senkrechter Strich vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß entweder im vorangestellten Zahlen nur bedingt zulassen.

1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965			Lu. schnitt
													Jan.	Febr.	März	Nr.

bzw. Großhandelspreise

100	97	96	97	99	100	100	99	100	102	103	104	105	106	106	107	1	
105	98	97	99	102	105	100	100	101	100	101	104	109	110	110	110	2	
101	95	95	98	101	101	100	100	100	102	104	107	110	113	114	114	3	
86	83	83	82	85	93	100	101	105	105	107	111	119	124	125	125	4	
87	83	81	81	85	90	100	105	107	110	113	117	119	121	121	120	5	
68	79	87	94	102	103	100	102	104	106	105	110	115	118	118	119	6	
92	90	90	93	96	99	100	100	102	104	106	108	111	113	113	113	7	
88	88	87	90	91	97	100	100	99	101	104	106	112	...	...	...	8
100	99	98	99	101	102	100	97	98	101	106	110	111	111	111	111	9	
—	—	94	98	99	99	100	100	102	106	106	108	112	113	114	116	10	
99	95	96	97	99	102	100	101	99	98	99	101	107	109	109	109	11	
91	90	92	94	98	102	100	100	101	102	104	104	109	110	111	111	12	
96	90	94	98	99	103	100	103	102	104	110	108	114	114	115	116	13	
102	99	94	98	95	98	100	100	99	102	102	103	103	104	107	107	14	
99	93	92	96	101	102	100	100	103	105	107	110	116	119	119	119	15	
102	98	99	99	102	103	100	98	99	99	103	107	109	108	109	109	16	
64	68	69	71	78	91	100	102	104	107	112	117	121	130	131	...	17	
51	53	58	63	73	87	100	120	126	130	137	143	142	150	...	...	18
85	84	82	83	87	90	100	107	111	113	...	118	...	...	...	...	19
92	91	86	87	89	97	100	101	111	117	120	124	131	138	143	141	20	
93	93	94	97	98	100	100	100	100	101	103	104	105	107	110	109	21	
129	99	107	104	110	117	100	88	96	99	98	96	...	...	...	...	22
88	87	84	86	96	96	100	96	99	101	101	106	111	...	...	...	23
89	85	83	84	93	101	100	99	100	102	101	100	105	...	...	...	24
97	93	96	99	100	100	100	99	101	105	104	108	107	106	104	...	25	
98	97	92	93	92	101	100	94	97	91	100	107	105	106	104	...	26	
101	106	128	110	110	106	100	94	94	92	91	93	99	97	...	...	27
98	98	103	100	100	99	100	101	99	98	100	99	103	...	...	...	28
99	97	95	96	99	100	100	101	101	102	105	107	108	108	108	108	29	
67	68	74	85	90	96	100	101	107	108	110	112	114	116	117	121	30	
94	92	93	93	96	99	100	100	100	100	100	100	100	101	101	101	31	
—	—	—	61	76	100	233	270	292	381	491	620	...	...	...	...	32
39	45	59	67	79	89	100	138	180	250	383	664	1 247	1 720	1 780	...	33	
10	12	19	34	56	80	100	130	137	138	149	229	345	...	...	...	34
97	100	99	98	97	100	100	99	97	102	103	107	110	...	...	...	35
55	59	63	63	69	85	100	110	114	122	125	158	185	189	186	...	36	
68	69	76	82	89	93	100	121	136	141	144	148	144	...	...	...	37
100	97	99	100	98	99	100	103	103	105	110	114	113	...	...	...	38
92	94	90	82	92	98	100	104	111	113	115	119	134	143	140	136	39	
125	104	99	101	108	111	100	110	114	113	110	115	121	...	...	...	40
70	84	99	97	103	104	100	103	105	106	107	107	108	117	...	...	41
45	65	77	81	86	98	100	100	102	109	115	124	125	130	130	131	42	
102	102	101	99	104	107	100	101	103	104	102	104	104	105	104	104	43	
24	30	38	70	92	107	100	102	113	128	140	169	238	244	246	243	44	
98	97	92	90	93	97	100	101	106	111	116	128	134	136	136	136	45	
124	104	100	101	106	102	100	106	111	110	102	104	104	...	...	...	46
63	68	70	80	90	97	100	111	126	131	135	143	143	143	143	143	47	
87	81	79	92	95	95	100	94	92	100	106	99	93	93	94	94	48	
69	80	85	94	98	99	100	95	99	111	114	118	122	123	126	...	49	
94	96	94	98	101	102	100	101	107	103	101	102	105	106	106	...	50	
93	92	92	93	96	97	100	101	101	103	101	104	109	...	...	...	51
marktpreise																	
132	119	118	119	117	111	100	101	102	100	98	96	112	114	107	111	111	52
123	109	115	113	111	105	100	102	101	102	100	96	102	110	111	111	...	53
109	104	107	102	106	104	100	97	93	93	93	94	93	94	94	94	54	
112	104	114	102	100	100	100	97	92	90	91	94	90	88	88	86	55	
114	104	113	101	102	102	100	97	94	95	94	96	91	88	88	86	56	
105	100	103	111	115	108	100	106	102	98	97	95	96	98	98	98	57	

sammensetzung nicht näher bekannt), R = Rohstoffe und Halbwaren, ohne nähere Aufteilung nach Waren bzw. Warengruppen, Ba = Bau-Fahrzeuge, C = Chemikalien, Pharmazeutika, Düngemittel, Ho = Holz, Holzwaren, Papier und Pappe, K = Kautschuk, -erzeugnisse, Genußmittel und Getränke, Futtermittel, D = Monatendurchschnitt, MA = Monatsanfang, ME = Monatsende, MM = Monatsmitte, Vj. =

Zucker, Kakao, Pfeffer, Sojabohnen, Leinsaat, Erdnüsse, Kopra, Baumwolle, Hanf, Jute, Kautschuk, Schellack, Kupfer, Blei, Zink, Zinn, Schweine, Zucker, Kaffee, Kakao, Wolle, Baumwolle, Seide, Häute, Kautschuk, Stahlschrott, Kupfer, Blei, Silber. — *) Weizen, Roggen,

2. Großhandelspreise wichtiger Waren

Vorbemerkung: Als Quellen dienen neben amtlichen preisstatistischen Veröffentlichungen Angaben aus der internationalen Wirtschaftspresse sowie aus Fachveröffentlichungen. Nicht bei allen Waren liegen für eine laufende Berichterstattung verwendbare Preisunterlagen der wichtigsten Marktorte vor. Um überhaupt ein Bild von der Preisentwicklung der betreffenden Ware zu geben, wurden in solchen Fällen sekundäre Märkte mit herangezogen. Die Preisangaben für diese sekundären Märkte werden den nationalen statistischen Veröffentlichungen entnommen (für die Bundesrepublik Deutschland vgl. Abschnitt XX, S. 487). Die Jahresprieße (D) sind das einfache arithmetische Mittel der zwölf Monatspreise. Die Monatspreise für »Weithandelsgüter« werden in der Regel aus dem meist börsentäglichen Notierungen an den internat. Börsenplätzen als einfaches arithmetisches Mittel errechnet. Sie sind in den Tabellen nicht besondert gekennzeichnet. Preisreihen solcher Märkte, für die Preiserhebungen nur zur Monatsmitte (MM) oder zum Monatsende (ME) durchgeführt bzw. deren Monatszahlen als Mittel aus wöchentl. Stichtagen (Dw) berechnet werden, sind durch entsprechende Abkürzungen kenntlich gemacht.

Jahr Monat	Weizen										Roggen									
	Frankreich Chartres		Großbritannien			Vereinigte Staaten			Kanada Winnipeg		Australia		Dänemark Kopenhagen		Frankreich Orléans		Vereinigte Staaten Chicago		Kanada Winnipeg	
	Récolte Métrop. Richt- preis ¹⁾	einhei- mischer Netto- ladv. cif	austral. Netto- ladv. cif	kana- discher North. Man. I/II	Hard- winter II loco	Red- winter II (Eastern) cif	Stand- ard erstnot. Monat	North. Man. I Export- preis f o b	lose Export- preis f o b	Börsen- preis	Récolte Métrop. Richt- preis ¹⁾	Récolte Métrop. Richt- preis ¹⁾	Nr. II erstnot. Monat	Nr. II erstnot. Monat	Nr. II erstnot. Monat	Nr. I/II erstnot. Monat				
	FF ¹⁾ je 100 kg	s d je 112 lbs	£ s d je 2240 lbs					Cents je bushel (60 lbs)	kan. Cents je bushel (60 lbs)	austr. Pence je 100 kg	dkr je 100 kg	FF ¹⁾ je 100 kg		Cents je bushel (56 lbs)	kan. Cents je bushel (56 lbs)					
Originalpreise																				
1958 D ...	3 453	21. 8 ^{1/2}	25. 3.0 ^{1/2}	27.11. 2	256,01	232,13	200,97	163,26	174,0	44,88 ¹⁾	2 762	129,17	106,18							
1959 D ...	3 681	21. 0	23.19,6	27.12. 1	250,64	223,73	195,77	166,61	160,0	52,34	2 945	133,12	112,59							
1960 D ...	38,83	21. 4 ^{1/2}	24. 5.10	26.17. 8	251,92	227,78	196,41	165,93	160,0	53,98 ¹⁾	31,07	118,98	106,03							
1961 D ...	40,27	20. 6 ^{1/2}	24.19,9	27.13. 10	253,77	227,91	199,68	175,79	164,0	54,38 ¹⁾	32,22	126,17	120,37							
1962 D ...	42,31	21. 9 ^{1/2}	25.14,7	28. 5. 6	267,29	240,64	208,07	194,89	175,0	54,83 ¹⁾	33,85	127,32	134,58							
1963 D ...	45,01	20. 11	28.11,6	28.15. 9	269,01	234,87	201,56	196,92	173,0	55,35 ¹⁾	36,06	136,15	147,68							
1964 D ...	45,52	21. 3 ^{1/2}	26.13,7	29.12. 4	237,57	206,40	183,34	206,00	183,0	54,97 ¹⁾	36,42	130,02	139,09							
1965 März	45,52	22. 3 ^{1/2}	24.13,11	28.10. 9	207,05	183,69	149,17	192,67	...	55,88	36,42	121,58	127,75							
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM ¹⁴⁾																				
1965 März |	36,94	24,33	26,99	31,14	30,26	26,84	21,80	26,04	—	32,10	29,55	19,04	18,50							
Jahr Monat	Hafer				Gerste				Mais											
	Frankreich Chartres	Großbritannien	Vereinigte Staaten Chicago	Kanada Winnipeg	Frankreich Chartres	Groß- britannien	Vereinigte Staaten Minneapolis	Kanada Winnipeg	Frankreich London versch. Typen	Frankreich Châteaudun	Italien Mailand	Niederlande	Frankreich Chartres Métrop.	Italien Mailand	Niederlande					
	Récolte Métrop. freier Markt- preis ¹⁾	einheim. freier Markt- preis ¹⁾	einheim. gazette average	weiß Nr. II	Standard Qualität	Récolte Métrop. Richt- preis ¹⁾	einheim. gazette average	Standard Qualität	Récolte Métrop. Richt- preis ¹⁾	Récolte Métrop. Richt- preis ¹⁾	einheim. ab Lager- haus	La Plata (Futter-) cif	einheim. ab Lager- haus	einheim. ab Lager- haus	La Plata (Futter-) cif					
	FF ¹⁾ je 100 kg	s d je 112 lbs	Cents je bsh (32 lbs)	kan. Cents je bsh (24 lbs)	FF ¹⁾ je 100 kg	s d je 112 lbs	Cents je 112 lbs	kan. cts je bsh (48 lbs)	s d je 2240 lbs	FF ¹⁾ je 100 kg	Lire je 100 kg	hf								
Originalpreise																				
1958 D ...	2 735	23.10	63,97	72,06	2 743	22.10 ^{1/2}	136,8	95,59	20.13. 3	3 692	3 972	25,95								
1959 D ...	2 858	22. 7	68,63	76,23	3 054	22. 6 ^{1/2}	123,2	98,69	20.17.11	3 939	4 253	25,35								
1960 D ...	25,33	22. 5 ^{1/2}	69,37	80,32	32,79	21. 4 ^{1/2}	115,9	100,33	20.15. 6	38,08	3 919	26,02								
1961 D ...	25,00	19. 3 ^{1/2}	67,13	86,65	32,78	20. 5 ^{1/2}	118,7	113,42	19.15. 8	36,31	3 907	28,65								
1962 D ...	37,33	23. 0 ^{1/2}	67,09	88,53	33,63	23. 0 ^{1/2}	130,3	130,72	19.12. 8	36,15	4 030	27,90								
1963 D ...	31,38	21. 0 ^{1/2}	69,21	79,89	36,09	20. 7 ^{1/2}	119,4	118,49	21.11. 2	40,17	4 306	29,77								
1964 D ...	25,79	20. 1 ^{1/2}	65,55	80,17	36,72	20. 8 ^{1/2}	120,2	119,92	22. 2. 2	...	6 448	30,59								
1965 März	35,00	22. 8 ^{1/2}	69,69	82,87	36,72	22.10 ^{1/2}	127,0	128,64	24. 1.10	...	6 456	...								
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM ¹⁴⁾																				
1965 März |	28,40	24,77	19,09	19,77	29,80	24,98	23,19	21,74	26,34	—	47,67	—								
Jahr Monat	Mais				Reis				Rinder				Schweine							
	Vereinigte Staaten Chicago	Groß- britannien London	Italien Siam	Vereinigte Staaten Patna No 1 100% in Partien erstnot. Monat	New York	Vietnam, Süd- Saigon	Dänemark Kopenhagen	Vereinigte Staaten Chicago	Argentinien Liniers	Groß- britannien	Vereinigte Staaten Chicago	Frankreich La Villette								
	mixed II		I Qualität extra fancy, ex dock	I Qualität ab Mühle	Nato ¹⁾	weiß I 25% ge- brochen geschält	Kühe junge ♂ Prs. allier. Klassen	Stiere junge ♂ Prs. allier. Klassen	Frigorifi- cos Spez. 460-490kg Export- preis	Speck- (baconers) FMC- Verkaufs- preis	leichte 160-180 lbs	schwere 270-300 lbs	I. Qual. ohne Knochen							
	s d je 112 lbs	Lire je 100 kg	Cents je lb	Piaster je 100 kg	dkr je kg	\$ je 100 lbs	Centavos je kg	s d je 20 lbs	\$ je 100 lbs	FF ¹⁾ je kg										
Originalpreise																				
1958 D ...	120,22	79,4 ^{1/2}	17 574	11,31	483,52 ¹⁾	2,28	27,13	394	45. 5 ^{1/2}	19,78 ¹⁾	20,07	395,03								
1959 D ...	117,70	75 5 ^{1/2}	15 458	10,47	384,55	2,44	27,57	1 360	45. 8 ^{1/2}	15,18	14,46 ¹⁾	392,45								
1960 D ...	113,49	71,8 ^{1/2}	17 959	9,62	396,62	2,39	25,95	1 478	45. 8 ^{1/2}	16,66	15,49 ¹⁾	4,16								
1961 D ...	111,85	73,3 ^{1/2}	16 425	10,07	519,20	2,30	24,54	1 462	44. 8 ^{1/2}	17,32	17,08	4,19								
1962 D ...	109,07	81,6 ^{1/2}	14 859	10,69	520,02 ¹⁾	2,15	27,28	1 779	47. 0 ^{1/2}	17,50	17,31	4,55								
1963 D ...	120,15	78,6 ^{1/2}	19 660	10,22	529,39	2,22	23,81	2 507	42. 4 ^{1/2}	16,10	15,99	4,88								
1964 D ...	121,75	75,6 ^{1/2}	20 850	10,09	...	3,00	22,88	4 060 ¹⁾	43.11 ^{1/2}	15,94	15,94	5,68								
1965 März	130,49	75,0	17 750	10,25	...	3,32	23,80	4 692	41. 3 ^{1/2}	17,64	17,50	5,81								
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM ¹⁴⁾																				
1965 März |	20,43	81,96	113,60	89,86	—	190,87	208,67	124,80	25,31	154,66	154,73	471,44								

Fußnoten vgl. S. 121*.

2. Großhandelspreise wichtiger Waren

Jahr Monat	Rindfleisch		Schweinefleisch			Speck	Schweineschmalz			Butter		
	Groß- britannien London	Vereinigte Staaten New York	Dänemark Kopen- hagen	Groß- britannien London	Vereinigte Staaten New York	Groß- britannien dänisch. frische Seiten	Frankreich einheim. raff. ver- steuert frei Emp- fänger	Groß- britannien London	Vereinigte Staaten Chicago	Belgien	Dänemark Kopen- hagen	Groß- britannien London
	I. Qual. (engl. longsidi.)	frisches von Stieren 600-700 lbs			Lenden 8-12 lbs			import. ab Lager	Prime western steam erstnot. Monat	Land- un- gesalzen	I. Qual.	dänische Spitzen- sorte ab Lager
	s d je 8 lbs	\$ je 100 lbs	dkr je kg	s d je 8 lbs	\$ je 100 lbs	s d je 112 lbs	FF ¹⁾ je kg	s d je 112 lbs	Gents je lb	birs je kg	dkr je kg	s d je 112 lbs
1958 D ...	18. 2	46,7	3,94	18. 1 ^{1/4}	52,3	315,7 ^{1/4}	224,58	131,10	12,15	76,93	4,49	292, 7
1959 D ...	18,10 ^{1/4}	47,3	4,04	18. 9	44,7	310,5 ^{1/4}	219,58	112, 6 ^{1/4}	9,00	81,96	6,52	406,10 ^{1/4}
1960 D ...	17,11	45,1	3,99	19,10 ^{1/4}	47,5	308,1 ^{1/4}	2,12	109, 0 ^{1/4}	9,65	80,95	5,74	348, 9
1961 D ...	15, 6 ^{1/4}	42,8	3,80	18. 3 ^{1/4}	47,8	289,5 ^{1/4}	2,17	121,11 ^{1/4}	10,24	80,05	5,44	322, 5 ^{1/4}
1962 D ...	17, 5 ^{1/4}	46,4	3,92	16. 1 ^{1/4}	47,5	287,1 ^{1/4}	2,02	110,03 ^{1/4}	9,06	83,47	5,78	348, 4 ^{1/4}
1963 D ...	16, 8 ^{1/4}	41,7	4,06	17. 2 ^{1/4}	44,3	308,9 ^{1/4}	1,93	109,8 ^{1/4}	8,79	89,79	6,96	399, 5 ^{1/4}
1964 D ...	20, 9 ^{1/4}	39,8	4,49	18. 5 ^{1/4}	43,6	...	2,00	...	9,67	99,04	7,33	...
1965 März	21. 7 ^{1/4}	40,3	4,12	17. 4	45,6	...	2,10	...	11,56	102,70	7,48	...
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM ¹⁾												
1965 März	331,75	353,68	236,85	265,55	399,89	—	170,40	—	101,35	822,94	430,02	—

Jahr Monat	Butter	Hühnereier			Käse			Rohkaffee				
		Vereinigte Staaten New York	Dänemark Kopen- hagen	Groß- britannien London	Vereinigte Staaten Chicago	Niederlande Leeuwarden	Frankreich Le Havre	Großbritannien		Vereinigte Staaten		
								Standard, große	Gouda	Edamer 40%	Kamerun Robusta o i f	Brasil extra prima
		Cents je lb	dkr je kg	s d je 120 Stück	Cents je 12 "	hfl je 100 kg	FF ¹⁾ je kg	s d je 50 kg	s d je 112 lbs	s d je 112 lbs		Cents je lb
1958 D ...	59,62	3,40	36. 4 ^{1/4}	38,63	181,92	168,04	388,8	379. 3 ^{1/4}	557,10 ^{1/4}	48,16	52,74	
1959 D ...	60,62	2,96	34. 0	31,83	204,75	191,58	357,5	280. 1	575,11 ^{1/4}	36,83	45,60	
1960 D ...	59,91	3,17	38. 3 ^{1/4}	37,68	180,46	167,63	3,47	279,11 ^{1/4}	516,10 ^{1/4}	36,49	45,19	
1961 D ...	61,24	3,17	36,11 ^{1/4}	35,82	187,96	176,42	3,29	273. 3 ^{1/4}	542,11 ^{1/4}	35,85	43,95	
1962 D ...	59,38	2,76	31. 7 ^{1/4}	33,58	197,00	186,08	3,39	254. 6 ^{1/4}	511. 0 ^{1/4}	34,01	41,95	
1963 D ...	59,01	3,33	39. 2 ^{1/4}	34,53	217,00	204,92	3,22	260. 10 ^{1/4}	383. 1 ^{1/4}	34,26	39,88	
1964 D ...	59,91	2,32	...	33,22	253,00	239,00	3,98 ¹⁾	380. 2 ^{1/4}	396. 5 ^{1/4}	47,13	49,36	
1965 März	58,77	2,07	...	29,30	252,00	240,00	...	344. 0	425. 0	45,36	48,04	
Umgerechnete Preise für 100 kg ¹⁾ in DM ¹⁾												
1965 März	515,27	6,67	—	9,71	279,20	265,18	—	381,98	464,47	397,70	421,19	

Jahr Monat	Rohkakao				Tee				Zucker				Pfeffer
	Frankreich Le Havre	Großbritannien London	Vereinigte Staaten New York	Ghana good fermented cif terminer- schiffungspreis	Accra main crop	Bahia superior loco	Indian Kalkutta	Ceylon Kolombo	Groß- britannien London	Zentri- fugal- roh, 96° unverzollt cif UK	Roh- kontrakt Nr. VIII ¹⁾ cif erstnot. Monat	Vereinigte Staaten New York	Groß- britannien London
	FF ¹⁾ je kg	s d je 50 kg	Cents je lb	Rupien je kg	Ceylon Cents je lb	Pence lb	s d je 112 lbs	Cents je lb					Pence je lb
1958 D ...	430,0	336,11	44,29	43,35	4,83 ¹⁾	231,05 ¹⁾	55,24	31. 4 ^{1/4}	6,26	3,49	18,20		
1959 D ...	378,4	269. 5 ^{1/4}	36,17	35,34	4,48 ¹⁾	238,79	54,78	27. 3 ^{1/4}	6,24	2,99	24,00		
1960 D ...	2,99	215. 8	28,54	26,95	5,31 ¹⁾	234,60	55,37	28. 5 ^{1/4}	6,30	3,08	46,77		
1961 D ...	2,36	171. 5	22,60	22,38	4,72 ¹⁾	218,83	52,67	25. 8 ^{1/4}	6,30	2,91	34,85		
1962 D ...	2,27	161. 3 ^{1/4}	21,01	21,37	4,24 ¹⁾	224,15	53,52	26. 0 ^{1/4}	6,45	3,02	28,87		
1963 D ...	2,75	202. 6 ^{1/4}	25,31	26,52	5,01 ¹⁾	215,67	50,41	21. 8 ^{1/4}	8,18	8,36	25,69		
1964 D ...	2,52 ¹⁾	185. 1 ⁴	23,40	23,15	5,38	224,42	51,08	51. 6 ^{1/4}	6,90	5,76	28,11		
1965 März	—	129,10	17,00	16,50	5,20	263,75	47,30	25. 2 ^{1/4}	6,61	2,62	33,74		
Originalpreise													
1965 März	—	143,80	149,05	144,66	436,80	488,43	482,51	27,76	57,95	22,97	344,21		

Fußnoten vgl. S. 121*.

2. Großhandelspreise wichtiger Waren

Jahr Monat	Leinsaat			Kopra			Erdnüsse		Sojabohnen		Leinöl		
	Großbritannien London	Kanada Winnipeg	Vereinigte Staaten Minneapolis	Großbritannien London	Vereinigte Staaten New York	Philippines Manila	Großbritannien London	Vereinigte Nordfolk spä- nische Nr. 1 geschäft fo b Rese- cada	Staaten Chicago	Niederlande Rotter- dam	Großbritannien London	Vereinigte Staaten New York	
	kan. I	kan. Western I Lieferung Ft. Wil- liam/ Pt. Arthur	US- Standard I loco	Straits F. M.	philippi- nische Pazifik- küste	fo b	cif	nigerische geschäft fo b Kontinent	gelb I/II in Wagen- ladung.	erstnot. erstn. Monat	La Plata lose	eif	
	£ s d je 2 240 lbs	kan. Cents je lb (34 lbs)	Cents je 2 240 lbs	£ s d je 2 240 lbs	\$ je 2000 lbs	Pesos je 1000 kg	£ s d je 2 240 lbs	£ s d je lb	Cents je 100 lbs	hfl je 100 kg	£ s d je 2 240 lbs	Cents je lb	
1958 D ...	52.11.11	304,56	306,43	74.13. 2	195,65	377,00	60. 7. 2	20,47	222,09	97,58	96.19. 3	15,31	
1959 D ...	56.11. 3	322,26	320,22	90. 2. 6	241,86	466,67	66. 2. 1	15,83	219,28	90,84	88. 7. 8	14,56	
1960 D ...	52.14. 9	311,52	310,92	75. 4. 0	192,71	399,24	71.13. 6	17,59	214,50	95,51	91.19. 8 ^a)	14,08	
1961 D ...	54.12. 7	340,34	333,29	61. 8. 8	155,48	381,40	71.14. 4 ^b)	18,12	266,31	99,42	101.15. 2	15,30	
1962 D ...	53.17. 3	359,07	330,14	60. 2. 9 ^b)	151,35	473,13	61.19. 6	18,38	244,82	89,00	92. 3. 9	15,27	
1963 D ...	49. 6. 9	325,25	303,92	—	169,85	540,93	62. 4. 4	19,00	264,93	74,25	77. 6. 4	13,74	
1964 D ...	49. 7. 2	323,14	316,60	—	179,46	560,00	67.14. 6	... ... ... ...	264,32	83,14	88.11. 2	14,14
1965 März	49.17. 9	327,38	315,91	—	213,72	...	78. 2.11	...	299,37	—	81. 3.10	14,98	
Originalpreise													
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM^{1a)}													
1965 März |	54,52	58,74	49,46	—	93,69	—	85,40	.	43,75	—	70,99	131,34	

Jahr Monat	Baumwollzettel	Kokosöl		Palmöl		Sojaöl	Olivengel			Wolle			
	Vereinigte Staaten New York prime summer yellow bleach. fo b	Großbritannien London	Vereinigte Staaten New York	Frankreich Bordeaux	Großbritannien roh	Vereinigte Staaten New York	Großbritannien London	Italien Bari	Spanien	Großbritannien Bradford			
	Ceylon roh, weiß	Ceylon roh in Tanks	Manila roh unver- steuert	Dahomé roh	Malaya 5% freie Fettsäure	roh, lose Export- preis fo b	spanisches 1½% freie Fettsäure	fein max 2,5% freie Fettsäure	andalu- sisches Fettsäure	Merino- 64's super bis mittl. *)	Kamm- züge 64's warp Merino-	neusee- ländische 2. Sorte 56's Cross- bred-	
	Cents je lb	£ s d je 2 240 lbs	Cents je lb	FF ¹) je kg	£ s d je 2 240 lbs	Cents je lb	£ s d je 1 000 kg	Lire je 100 kg	Pesetas je 100 kg	Pence je lb			
										Dw	Dw		
1958 D ...	14,57	113.11.10	14,71	125,30	84. 5. 5	12,11	231.16. 6	44,958	1 738	88,9 ^a)	107,61	55,89	
1959 D ...	12,84	138. 4. 1	18,51	127,95	89. 5. 7 ^b)	10,62	210. 3. 1 ^b)	51 083	2 292	90,7	107,74	62,32	
1960 D ...	11,77	113.16. 6	14,26	1,27	82.13. 5	9,75	209. 1. 8	50 042	2 304	88,7	104,54	64,07	
1961 D ...	14,64	91.13. 6	11,44	1,18	84. 5. 8	12,48	199.18. 9	47 467	2 468	89,6	106,04	61,95	
1962 D ...	13,24	91. 4. 3	10,77	1,20	78. 7. 1	10,04	234. 0. 8	54 542	3 000	93,5	107,39	59,88	
1963 D ...	12,45	104. 3. 8	11,83	1,16	80.12. 4	9,93	327.18. 2	65 675	3 325	106,6	123,81	68,95	
1964 D ...	11,73	108. 8. 10	13,02	1,15	86.17. 5	10,26	209. 3. 2	53 025	.	104,8	122,62	68,95	
1965 März |	14,31	—	15,28	—	106. 0. 0	13,04	251.12. 6	.	.	106,10	—	.	
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM^{1a)}													
1965 März |	125,47	—	133,97	—	115,84	114,33	279,40	—	—	—	1 082,22	—	

Jahr Monat	Wolle		Baumwolle						Schwungflachs			Rohhanf
	Vereinigte Staaten New York Schweiß- 64's 1. Term. ab Lager i. Gr.- Boston	Australien Melbourne	Vereinigte Staaten New York	Peru Lima	Brasilien Sao Paulo	Vereinigte Arabische Republik (Ägypte) Alexandria	Indien Bombay	Pakistan Karachi	Belgien Courtrai	Niederlande Rotter- dam	Frankreich Beau- mont/Sarthe	
	Merinos 64's und mehr 3" und 3½" im Fell	Cross- breds feine upland	1 inch middling upland	Tanguis Nr. 5	Menoufi loco	Karnak sehr gute Qualität Exportpreis fo b	Jarilla fein erstnot. Monat	NT S. G.	Tauröste »LDC« | »TR H«	I. Qua- lität Exportpreis		
	Cents je lb	austr. Pence je lb	Cents je lb	Soles je 48,01 kg	Cruzeiros je kg	Talaris je 99,05 lbs	Rupien je 300 kg	hfl je 81,58 lbs	bfrs | hfl je 100 kg	FF ¹)		
1958 D ...	117,04	39,16	33,26	36,18	690,0	49,95	95,50	96,12	555,80	86,34	2 629	186,46
1959 D ...	121,68	40,89	37,28	34,57	824,0	66,03	89,16	87,23	591,75	76,36	2 660	184,17
1960 D ...	114,16	38,04	35,30	33,16	871,8 ^b)	91,52	93,00	91,89	626,88 ^b)	91,16	2 908	204,17
1961 D ...	117,69	40,37	36,90	34,30	757,3 ^b)	133,51	84,80	85,85	598,13	94,56	2 813	194,17
1962 D ...	126,70	43,64	39,96	35,43	756,6	183,78	89,38 ^b)	86,46	714,08	87,75	2 727	185,42
1963 D ...	136,68	52,46	47,60	35,40	840,3	280,39	90,61	91,45	704,34	89,64	3 221	227,71
1964 D ...	137,19	52,52	48,69	34,30	.	558,08	106,20	108,31	748,25	80,78	3 583	258,38
1965 März |	119,80	39,83	36,13	32,69	.	831,67	102,00	115,00	779,01	116,93	3 000	210,00
Originalpreise												
1965 März |	1050,35	327,82	297,37	286,61	.	181,26	—	—	218,12	263,15	240,39	232,00
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM^{1a)}												
1965 März |	Fußnoten vgl. S. 121 ^a .											

Jahr Monat	Dw	Dw	Originalpreise	Dw	Dw	ME						
	Vereinigte Staaten New York Schweiß- 64's 1. Term. ab Lager i. Gr.- Boston	Australien Melbourne	Vereinigte Staaten New York	Peru Lima	Brasilien Sao Paulo	Vereinigte Arabische Republik (Ägypte) Alexandria	Indien Bombay	Pakistan Karachi	Belgien Courtrai	Niederlande Rotter- dam	Frankreich Beau- mont/Sarthe	
	Merinos 64's und mehr 3" und 3½" im Fell	Cross- breds feine upland	1 inch middling upland	Tanguis Nr. 5	Menoufi loco	Karnak sehr gute Qualität Exportpreis fo b	Jarilla fein erstnot. Monat	NT S. G.	Tauröste »LDC« | »TR H«	I. Qua- lität Exportpreis		
	Cents je lb	austr. Pence je lb	Cents je lb	Soles je 48,01 kg	Cruzeiros je kg	Talaris je 99,05 lbs	Rupien je 300 kg	hfl je 81,58 lbs	bfrs | hfl je 100 kg	FF ¹)		
1958 D ...	117,04	39,16	33,26	36,18	690,0	49,95	95,50	96,12	555,80	86,34	2 629	186,46
1959 D ...	121,68	40,89	37,28	34,57	824,0	66,03	89,16	87,23	591,75	76,36	2 660	184,17
1960 D ...	114,16	38,04	35,30	33,16	871,8 ^b)	91,52	93,00	91,89	626,88 ^b)	91,16	2 908	204,17
1961 D ...	117,69	40,37	36,90	34,30	757,3 ^b)	133,51	84,80	85,85	598,13	94,56	2 813	194,17
1962 D ...	126,70	43,64										

2. Großhandelspreise wichtiger Waren

Jahr Monat	Rohhanf	Manila-Abaca			Sisal	Rohjute		Natureseide			Zellwolle			Reyon		
	Italien Mailand	Groß- britannien London	Vereinigte Staaten New York	Großbritannien London		Indien Kalkutta	Italien Mailand	Vereinigte Staaten New York	japan. weiß	Italien Mailand	Vereinigte Staaten	Groß- britannien Viskose- Fasern matt	Groß- britannien 150/40 den.	Italien Mailand	Vereinigte Staaten	
	Terzo corpo	Non- Davao J 2 Fair Cleaning oil	Davao I	ostafrika- nischer I	LJA First 2-3 Kalkutta	Firte Grade ready loco	Export- notie- rung loco	Grad A in Ballen loco	13—15 denier classica gelb	ab 1 ¹ / ₂ den. 1 ¹ / ₂ in inch	1 ¹ / ₂ —3 den. in Ballen fo b	150/40 den. auf Spinn- kuchen	150/36 den. ver- steuert ab Werk	150/40 den., a. Spulen fo b	150/40 den., a. Spulen fo b	
	Lire je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je 1 lb	£ s d je 1 lb	£ s d je 2240 lbs	Rupien je 400 lbs	Lire je kg	\$	Pence je kg	£ s d je 1000 kg	£ s d je 1000 kg	Pence je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	Lira je kg	Cents je 1 kg	
1958 D ...	35.125	113.7.0	25,66	72.7.7	97.8.5	157,95	7.516	4,12	24,00	31,00	60,00	962	84,42			
1959 D ...	35.125	149.12.9	30,59	89,18.3	93.4.9	166,64	7.550	4,10	23,06	32,46	60,00	914	80,06			
1960 D ...	35.125	149.11.6	31,63	102.7.0	131.11.9	245,90	8.676	4,59	22,75	31,33	60,00	945	82,00			
1961 D ...	35.113	112.12.9	29,01	92.12.11	164.10.6	296,63	9.119	5,18	22,75	27,69	61,03	945	82,00			
1962 D ...	35.085	110.7.1	23,17	101.18.4	111.6.1	229,81	9.974	6,07	22,75	27,00	61,50	1 000	82,00			
1963 D ...	35.085	129.11.10	22,62	145.12.10	110.16.5	230,68	11.862	7,10	22,78	27,20	61,50	1 064	82,00			
1964 D ...	...	129.3.11	23,44	133.13.6	121.0.10	235,64	9.480	5,67	23,75	28,00	61,70	1 076	82,00			
1965 März	...	109.10.0	23,13	94.0.0	126.5.3	247,50	...	6,72	23,75	28,00	62,50	1 076	82,00			

Originalpreise

	Dw	Dw	Dw	Dw	Dw
1958 D ...	35.125	113.7.0	25,66	72.7.7	97.8.5
1959 D ...	35.125	149.12.9	30,59	89,18.3	93.4.9
1960 D ...	35.125	149.11.6	31,63	102.7.0	131.11.9
1961 D ...	35.113	112.12.9	29,01	92.12.11	164.10.6
1962 D ...	35.085	110.7.1	23,17	101.18.4	111.6.1
1963 D ...	35.085	129.11.10	22,62	145.12.10	110.16.5
1964 D ...	...	129.3.11	23,44	133.13.6	121.0.10
1965 März	...	109.10.0	23,13	94.0.0	126.5.3

Umgerechnete Preise für 100 kg in DM¹⁴⁾

1965 März |	—	119,67	202,79	102,73	137,98	151,57	—	5 891,80	242,25	245,59	637,50	684,87	836,40
-----------	---	--------	--------	--------	--------	--------	---	----------	--------	--------	--------	--------	--------

Jahr Monat	Rindshäute			Kalbfelle		Eisenerz		Gießerei-Roheisen				Halbzeug			
	Großbritannien	Vereinigte Staaten New York	Frankreich	Vereinigte Staaten Paris	Frankreich	Vereinigte Staaten Chicago	Frankreich	Vereinigte Staaten Lake Superior	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Vereinigte Staaten	Frankreich		
	Ameri- canos trock. gesalz. La Plata	Kap- häute trock. leichte Packer- typ naßge- salzen c. and f. UK	I. Qua- lität 18—22 lbs	I. Qua- lität bis 8 kg	Packer- typ 9 ¹ / ₂ —15 lbs unge- schoren	Mouriére	La Range Bess. fr. Docks Eriese	Hämatis- 2,5—3% Si, Fe, Old Range Bess. fr. Docks Eriese	Fonte phosphoreuse de moulage III	Hämatit- 2% Si Fe, Old Range Bess. fr. Docks Eriese	Gießerei- III Cleve- land	Gießerei- II Liefer- ung Swede- land	Vorblöcke 150 mm Thomas- güte		
	£ s d je 1000 kg	Cents je 1000 kg	FF ¹⁴⁾ je 1000 kg	£ s d je 1000 kg	£ s d je 1000 kg	FF ¹⁴⁾ je 1000 kg	£ s d je 1000 kg	FF ¹⁴⁾ je 1000 kg	£ s d je 1000 kg	FF ¹⁴⁾ je 1000 kg	£ s d je 1000 kg	£ s d je 1000 kg	FF ¹⁴⁾ je 1000 kg		
1958 D ...	18,16	21,00	13,00	459,83	49,3	16,22	11,85	3 150	26 500	25.6.6	21.6.0	68,50	27 970		
1959 D ...	26,73	24,82	23,23	669,00	65,8	17,30	11,85	3 054	28 581	24.19.3	21.6.0	68,50	30 985		
1960 D ...	25,10	22,79	16,64	4,89	56,1	17,30	11,85	2 750	287,00	24.0.7	21.7.0	68,50	334,45		
1961 D ...	19,30	20,03	17,06	6,43	63,1	17,30	11,85	2 750	287,00	24.1.6	21.19.3	68,50	341,80		
1962 D ...	19,07	18,43	16,94	6,09	62,3	17,30	11,25	2 750	287,00	24.18.8	22.7.9	68,08	351,78		
1963 D ...	17,36	18,16	11,60	3,50	36,5	16,30	11,05	2 750	287,00	25.1.6	22.9.0	65,17	367,40		
1964 D ...	17,47	16,83	11,22	4,35	...	14,80	10,98	2 750	283,25	24.6.0	22.9.0	64,00	367,40		
1965 März	16,75	15,50	11,83	5,24	...	14,80	10,95	2 750	282,00	24.1.6	22.9.0	64,00	367,40		

Originalpreise

	Dw	Dw	Dw	Dw	Dw	Dw
1958 D ...	18,16	21,00	13,00	459,83	49,3	16,22
1959 D ...	26,73	24,82	23,23	669,00	65,8	17,30
1960 D ...	25,10	22,79	16,64	4,89	56,1	17,30
1961 D ...	19,30	20,03	17,06	6,43	63,1	17,30
1962 D ...	19,07	18,43	16,94	6,09	62,3	17,30
1963 D ...	17,36	18,16	11,60	3,50	36,5	16,30
1964 D ...	17,47	16,83	11,22	4,35	...	14,80
1965 März	16,75	15,50	11,83	5,24	...	14,80

Umgerechnete Preise für 100 kg in DM¹⁴⁾

1965 März |	—	170,85	158,10	103,72	425,98	—	1,20	4,29	22,04	22,88	26,56	24,53	25,05	29,81
-----------	---	--------	--------	--------	--------	---	------	------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Jahr Monat	Halbzeug			Stabstahl			Formstahl			Grobbleche			Feinbleche		
	Großbritannien	Vereinigte Staaten Pittsburgh	Frankreich	Großbritannien rounds and squares	Vereinigte Staaten Pittsburgh	Frankreich	Großbritannien	Vereinigte Staaten Pittsburgh	Frankreich	Groß- britannien	Vereinigte Staaten Pittsburgh	Groß- britannien	Vereinigte Staaten Pittsburgh		
	Walz-Knüppel	marçhand Thomas- güte in Mengen von 100 lts	Acier marçhand Thomas- güte Fraçhtig. Thionville	% 3—3	heiß- ge- walzte Mengen ab 50 lts ¹⁴⁾ SM-Gute	Winkel und Träger Mengen ab 50 lts ¹⁴⁾	Poutrelles normales inches	Winkel und Träger Mengen ab 50 lts ¹⁴⁾	gewalz- tes Form- eisen ab Besteller- station	Groß- britannien	Shipplates Mengen ab 50 lts ¹⁴⁾	Tank- platten Mengen ab 10 lts ¹⁴⁾	47—50 gauge nicht überogen Mengen ab 10 lts ¹⁴⁾	10 gauge galva- nistiert ab Werk	
	Thomas- güte in Mengen von 100 lts	ab Werk	Thomas- güte Fraçhtig. Thionville	32.17.0	87,94	36 410	46.2.4	5,53	36 870	39.19.0	5,37	42.4.6	5,18	56.7.0	6,71
1958 D ...	32.3.10	89,60	40 340	45.9.10	5,68	40 844	39.7.9	5,50	41.7.5	5,30	55.12.10	6,88			
1959 D ...															

2. Großhandelspreise wichtiger Waren

Jahr Monat	Weißblech			Stahlschrott			Aluminium		Nickel			Kupfer			
	Großbritannien Cardiff	Vereinigte Staaten Pittsburgh	Belgien Martin- ofen	Frankreich Paris	Großbritannien F. M. I. frei	Vereinigte Staaten Pittsburgh	heavy steel- making 500 lbs	heavy melting steel N. 1 frei	Großbritannien London	Vereinigte Staaten New York	Großbritannien London	Vereinigte Staaten Port Coborne	Belgien Elektro- kathoden 99% Ni Grundpr. ab Lager verkauft f o b	Großbritannien London	Elektrolyt- Draht- barren unver- steuert
	112 Tafeln 14" x 20" Export- preis f o b	feuer- zinn ver- zinn frei Ver- braucher Auflage f o t	char- fahig frei ab Paris Verk. Pr.	Waggon und mehr NO-Küste frei	Kauf- er			ab 99,5% Al Ingots frei Verbraucherwerk		raffiniert Kassa- preis 11)				Erlösnotiz cif europ. Häfen	
	£ s d je box (108 lbs)	\$ je box (100 lbs)	bfrs je 1 000 kg	FF ¹⁾	£ s d je 2 240 lbs	\$ je 2 240 lbs	£ s d je 2 240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2 240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2 240 lbs	bfrs je kg	£ s d je 2 240 lbs		

Jahr Monat	Originalpreise										Dw			
	Dw	ME	Originalpreise								Dw	ME	Originalpreise	Dw
1958 D...	3.15. 2	10,11	' 783	15 387	11. 8. 3	38,10	184. 3. 8	26,89	600. 0. 0	74,00	27,65	201. 6. 9 ¹⁾		
1959 D...	3.14. 8	10,4 ¹⁾	1 993	16 053	11. 8. 3	40,11	180. 5. 5	26,85	600. 0. 0	74,00	32,72	237,18. 4		
1960 D...	3.17. 4	10,40	2 193	180,00	11. 8. 3	32,87	186. 0. 0	27,23	600. 0. 0	74,00	33,79	246. 0. 2		
1961 D...	3.16. 0	10,40	2 120	176,72	11. 8. 3	35,22	186. 0. 0	25,46	630. 3. 4	77,65	31,75	230. 9. 9		
1962 D...	3.13. 3	10,40	1 681	147,00	11. 8. 3	29,28	180,14. 0	23,88	649. 2. 2	79,90	32,22	234,15. 5		
1963 D...	3.13. 0	10,40	1 565	130,70	11. 8. 3	26,93	180,19. 9	22,62	642. 0. 0	79,00	32,25	234,14. 6		
1964 D...	3.13. 0	10,40	1 771	134,39	11. 8. 3	34,75	190,16. 8	23,73	642. 0. 0	79,00	34,00	253,12. 8		
1965 März	3.17. 0	10,40	1 775	...	11. 8. 3	36,77	196. 0. 0	24,50	642. 0. 0	79,00	35,55	269,10. 2		

Jahr Monat	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM ¹⁴⁾										Dw			
	87,27	91,11	14,22	—	124,72	14,39	214,20	214,81	701,62	692,63	284,86	294,59	MS	£ s d je 2 240 lbs
1965 März |														

Jahr Monat	Kupfer			Blei			Zink			Zinn			Antimon	
	Großbritannien London	Vereinigte Staaten New York	Großbritannien London	Vereinigte Staaten Montreal	Belgien Weich- Metall	Großbritannien London	Kanada Montreal	Vereinigte Staaten E. St. Louis	Großbritannien London	Vereinigte Staaten New York	Großbritannien London	Vereinigte Staaten Singapur	Großbritannien London	
	Kupferpreis Übernahme im Lagerhaus	Drah- barren Lfd. Monat	Kassapreis Übernahme im Lagerhaus	ab Werk	Roh- zink 99,75% Zn	ab Werk	Prime western	Kassapreis Über- nahme im Lagerhaus	ab Werk	Straits	Straits	99,8% Sb	Regulus	
	£ s d je 2 240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2 240 lbs	kan. Cents je lb	Cents je 100 kg	bfrs je 2 240 lbs	£ s d je 2 240 lbs	kan. Cents je lb	£ s d je 2 240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2 240 lbs	MS	£ s d je 2 240 lbs	

Jahr Monat	Originalpreise										Dw			
	Dw	ME	Originalpreise								Dw	ME	Originalpreise	Dw
1958 D...	197. 7. 8	24,25	72.16. 1	11.34	12,11	926	65.18. 1	10,30	10,31	735. 0. 8	95,13	369,34	190. 0. 0	
1959 D...	237.15. 3	29,02	70.15. 0	10,61	12,21	1 137	82. 2. 7	11,66	11,45	785. 4. 3	102,05	396,96	190. 0. 0	
1960 D...	245.19. 2	30,02	72. 211	10,68	11,95	1 269	89. 6. 4	12,75	12,95	796. 12. 8	101,44	393,76	193. 0. 0	
1961 D...	229.11. 5	28,04	64. 4. 2	10,21	10,87	1 115	77.15. 2	11,98	11,54	887.18.11	113,31	447,07	225. 0. 0	
1962 D...	233.19. 8	28,64	56. 6. 5	9,92	9,63	1 050	67. 9. 2	11,50	11,63	896.12. 8	114,65	447,82	230. 0. 0	
1963 D...	234.54. 8	28,54	53. 8. 8	11,04	11,14	1 087	76.15. 4	12,21	12,00	909.17. 4	116,65	455,55	236. 7. 6	
1964 D...	351. 1. 4	31,11	100. 4. 1	13,42	13,60	1 677	111.17. 1	14,16	13,56	1 236.18. 1	157,56	620,49	349. 3. 4	
1965 März	447.11. 9	33,66	143.16. 6	15,50	16,00	1 595	112. 5. 8	15,10	14,50	1 301. 0. 9	165,01	647,24	391.10. 0	

Jahr Monat	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM ¹⁴⁾										Dw				
	489,15	295,12	156,76	125,71	140,28	127,81	122,40	122,46	127,13	1 421,85	1446,70	1398,39	427,86	MS	£ s d je 2 240 lbs
1965 März |															

Jahr Monat	Quecksilber			Wolframerz			Steinkohle			Bituminous domestic			Antimon	
	Großbritannien RMM- Brands 99,5% Sb f o b Laredo	Vereinigte Staaten New York	Großbritannien London	Vereinigte Staaten New York	Großbritannien Empire süd- amerikan. 65% WO ₃	Belgien Douai	Groß- britannien Gas- klassiert 30/50 mm 30/50 mm gewaschen ab Zeche	Italien Mailand	Groß- britannien Gas- klassiert Export- durch- schnitts- preis ¹⁾ fob	Ober- schles. 40/80 mm 30 mm in Wagen- ladungen	Saar- Stück- Kohle	Bitu- minous stoker domestic ab Zeche	Steinkohle	Vereinigte Staaten
	Cents je lb	£ s d je Flasche (76 lbs)	s d je 22,4 lbs WO ₃	\$ je 20 lbs WO ₃	bfrs je 1 000 kg	FF ¹⁾	s d je 2 240 lbs	Lire	s kr je 1 000 kg	s f r s			\$	je 2 000 lbs

Jahr Monat	Originalpreise										Dw			
	Dw	ME	Originalpreise								Dw	ME	Originalpreise	Dw
1958 D...	29,49	76. 8.10	229,06	81. 4	11,55	980,0	66,20	123,11	13 910	85,41	95,57	7,021		
1959 D...	29,00	74. 4. 6	227,48	109. 5	13,37	933,7	74,91							

2. Großhandelspreise wichtiger Waren

Jahr Monat	Hütten-Koks					Erdöl					Leuchtöl		Benzin		
	Frankreich	Großbritannien	Schweden	Vereinigte Staaten	Federz.	Saudi-Arabien	Kuwait	Irak	Niederl. Antillen	Frankreich	Großbritannien	Niederl. Antillen			
	grob 90 mm ab Zeche	Durham	Westfälischer Import-Preis cif	Connellsville Import-Preis cif	Bradford Appalachian ofen ab Bohrfield	Tia Juana 26-26,9° Ba	36-36,9° Ba	fob Ras Tanura	fob Mena el Almadi	41-43° Ba water white	Essence tourisme frei Tankstelle	Motor Spirit Zone England und Wales	Oktanzahl 80 ¹⁴⁾		
	FF ¹⁾ je 1000 kr je 1000 lbs	s d je 2 240 lbs	skr je 1000 kr	je 2 000 lbs	\$					Cents je gallon	FF ¹⁾ je 100 l	Pence je imp. gallon	Cents je gallon		
1958 D...	8 300	159. 3	137,24	15,25	4,14	2,55	2,12	1,85	2,50	9,10	8 994	45,75	9,10		
1959 D...	9 388	159. 3	113,34 ¹⁾	15,25	4,24	2,34	1,95	1,69	2,33	9,43	9 466	46,00	9,22		
1960 D...	96,25	164. 5	111,97	15,25	4,69	2,30	1,89	1,64	2,27	9,32	94,75	46,00	9,25		
1961 D...	97,00	177. 6	111,36 ¹⁾	15,25	4,79	2,30	1,84	1,59	2,21	9,60	94,00	47,30	8,42		
1962 D...	98,19	177. 6	113,19	15,25	4,63	2,30	1,84	1,59	2,21	9,56	93,60	49,00	7,79		
1963 D...	100,00	177. 6	—	15,25	4,63	2,30	1,84	1,59	2,21	9,45	93,04	49,00	7,35		
1964 D...	100,00	177. 6	—	15,25	4,48	2,30	1,84	1,59	2,21	8,96	90,76	49,50	6,99		
1965 März	100,00	191. 0	—	15,25	4,48	2,30	1,84	1,59	2,21	8,90	69,93	55,00	6,60		

Umgerechnete Preise für 100 kg¹⁵⁾ in DM¹⁶⁾

1965 März | —	10,44	—	6,69	11,21	5,75	4,60	3,98	5,53	9,35	72,97	63,25	6,94
---------------	-------	---	------	-------	------	------	------	------	------	-------	-------	------

Jahr Monat	Dieselöl	Heizöl	Rohkautschuk					Holz				
	Niederl. Antillen	Großbritannien	Vereinigte Staaten	Vietnam, Süd	Colombo	Singapur	Frankreich	Österreich Wien	Schweden Harnösand			
	43-47 Dieselöle, in Schiffsladungen fo b Aruba	Grad C in Bunkerladung Exportpreis	London	New York	Saigon	Nr. 1	Papier, Fichte und Tanne frei Waggon	Bauholz und Nutzholz ø Preis	Kiefer | Fichte 2 ^{1/2} " × 7"			
	Cents je gallon	\$ je 42 gallons	Pence je lb	Cents je 100 kg	Piaster je 100 kg	Tejon-Cents je lb	M\$-Cents je lb	FF ¹⁾ je m ³	Schilling je m ³	skr je standard (4,67 m ³)		
1958 D...	8,61	2,21	23,65	26,12	1 959	93,5	80,38	4 940	869,2	1 162	1 009	
1959 D...	8,80	2,00	29,67	36,70	2 397	126,2	101,56	5 000	827,5	1 163	930	
1960 D...	8,26	2,00	31,57	38,39	2 705	125,7	108,50	50,55	836,7	1 255	1 049	
1961 D...	8,37	2,00	24 61	30,05	2 060	100,4	83,59	58,04	915,8	1 251	1 018 ¹⁾	
1962 D...	8,13	2,00	23,10	29,03	1 938	97,8	78,40	59,48	949,2	1 188	978	
1963 D...	8,03	2,00	21,47	26,82	1 806	92,7	72,51	58,33	940,0	1 205	1 011	
1964 D...	7,42	2,00	20,54	25,82	1 694	...	68,49	60,52	939,2	1 303	1 142	
1965 März	7,10	2,00	23,03	26,82	...	...	72,34	61,25	930,0	1 360	1 225	

Umgerechnete Preise für 100 kg¹⁵⁾ in DM¹⁶⁾

1965 März | 7,46	5,00	234,91	235,15	—	—	208,39	49,70	143,17	225,41	203,03
------------------	------	--------	--------	---	---	--------	-------	--------	--------	--------

Jahr Monat	Holz	Sulfit-Zellstoff					Zeilungsdruckpapier	Portland-Zement	Schwefelsäure		Salpeter
	Vereinigte Staaten Chicago Dekglasscheite Nr. 1 geschält geschnitten 2 ^{1/2} " × 4 ^{1/2} " × 16"	Finnland ungebleicht Import durchschnittspreis fo b	Großbritannien skandinav. ungebleicht Import Nr. 1 Standard Ostküste U K	Vereinigte Staaten einheim. unge- bleicht frei Verbraucher	Canada Quebec N. Standard Kontraktpreis c i f Verbraucher	Großbritannien London b. Liefer. v. New York a. zu darüber Rollen f o b in Säcken	Vereinigte Staaten London 168° Tw. ab Werk	Großbritannien London 66° Bé I. Tanks ab östl. Werk	Vereinigte Staaten New York Chile, rob 16 ^{1/2} %, in Säcken ab ab östl. Werk	Vereinigte Staaten New York Hafelager	
	\$ je 1 000 board feet	Fmk je 1 000 kg	£ s d je 2 240 lbs	\$ je 2 000 lbs	kan\$ je 2 000 lbs	s d je 2 240 lbs	\$ je 170,55 kg je 2 240 lbs	£ s d 2 240 lbs	\$ je 2 000 lbs		
1958 D...	77,89	351,00	47. 6. 3	135,0	113,06	112. 0	4,23	11. 7. 6	20,10	49,02	
1959 D...	85,85	315,83	45. 0. 0	135,0	112,04	112. 0	4,29	11. 7. 6	19,35	46,63	
1960 D...	81,13	325,45 ¹⁾	46. 5. 0	134,0	113,78	110. 2	4,19	11. 7. 6	19,35	48,00	
1961 D...	78,43	346,08	48. 5. 1	125,0	118,29	114. 5 ^{1/2} /s	4,20	11. 18. 3	19,35	48,00	
1962 D...	78,64	323,33	47. 0. 0	123,3	124,95	116. 0	4,27	12. 0. 0	19,35	48,00	
1963 D...	79,91	317,58	44. 5. 0	117,5	125,87	118. 6	3,72	12. 0. 0	19,35	48,00	
1964 D...	81,14	347,58	48. 0. 0	125,0	126,24	...	3,56	12. 0. 0	19,89	48,00	
1965 März	...	371,00	50.10. 0	128,0	...	...	3,85	12. 0. 0	23,25	48,00	

Umgerechnete Preise für 100 kg¹⁵⁾ in DM¹⁶⁾

1965 März | —	45,89	55,19	56,11	—	—	9,98	13,11	10,20	21,04
---------------	-------	-------	-------	---	---	------	-------	-------	-------

¹⁾ Frankreich: Bis Ende 1959 Notierungen in »Alten Francs«. — ²⁾ Aus weniger als 12 Monatspreisen berechnet. — ³⁾ Frankreich: Rüttelpreise für Überschussgebiete. Bis einschl. Erntejahr 1961/62 Grundpreise. — ⁴⁾ Bis Ende 1960 Zenith, von Januar 1961 bis Juni 1963 Arkansas Perleisen. — ⁵⁾ Eier: Umgerechnete Preise für 100 Stück in DM. — ⁶⁾ Bis Februar 1958 in bond, ab Lager London. — ⁷⁾ Bis Ende 1960 Weltkontrakt Nr. IV. — ⁸⁾ Durchschnittspreise der Dominion-Auktionen. — ⁹⁾ Einschl. der ab Mai 1959 jeweils gültigen Rabatte, die Abnehmer aus Ländern der Montanunion gewährt werden. — ¹⁰⁾ Die Mengenrabatte für Gießerei-Roheisen, Stahdstahl, Formstahl, Grob- und Feinbleche wurden ab 1. Juni 1959 eingeführt. — Bis 28. September 1959 beziehen sich die Preise für Hämatit-Gießereiroheisen auf die Frachtlage Nordost-Küste und für Cleveland-Gießereiroheisen auf die Frachtlage Middlesbrough. — ¹¹⁾ Bis Juni 1959 ab Lager bzw. fob Verschiffungspunkt. — ¹²⁾ Bis Ende 1961 Klasse I/II, Exportpreis fob Tyne. — ¹³⁾ Bei Erdöl, Leuchtöl, Benzin, Diesel- und Heizöl umgerechnete Preise für 100 Liter in DM. — ¹⁴⁾ Bis Mai 1961 70—72 Oktan, verbleibt. — ¹⁵⁾ Holz: Umgerechnete Preise für 1 cbm in DM. — ¹⁶⁾ Die Originalpreise werden zu den amtlichen Devisenkursen (Mittel der Kassakurse) an der Frankfurter Devisenbörse in DM-Beträge umgerechnet. Bei Ländern mit differenziertem Kurssystem werden für die Umrechnung in DM-Beträge die von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten Freimarktkurse (Ankauf) mit genereller Gültigkeit bzw. Exportkurse (über den US-\$ errechnete Vergleichswerte) für die jeweilige Ware verwendet.

3. Preisindex für

umbasiert auf

Vorbemerkung: Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, sodaß geringfügige entweder im Original-Basiszeitraum, in der Gewichtung oder dem Warenkorb Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der

Lfd. Nr.	Land	Berichtsort bzw. Zahl d. Berichtsorte	Waren bzw. Dienstleistungen ¹⁾	Originalbasis	Termin ¹⁾	1950 Durch
Europa						
1	Bundesrep. Deutschl. o. Bln. ²⁾	116	E G W H M B R U T D . .	1962	MM	85
2	Belgien	62	E G . H . B R U T D . .	1953	MM	84
3	Dänemark	200	E G . H M B R U T D St .	Juli 1957	VjA	74
4	Finnland	33	E G W H M B R U T D . .	Okt. — Dez. 1957	MM	64
5	Frankreich	Paris ³⁾	E G W H M B R U T D . .	Juli 56 — Juni 57	MM	64
6	Griechenland	16 ⁴⁾	E G W H M B R U T . .	Juni 1959	D	59
7	Großbritannien u. Nordirland (Ver. Kgr.)	200	E G W H M B R U T D . .	16. Januar 1962	MM	68
8	Irland	118	E G W H M B R U T D . .	August 1953	VjM	69
9	Island ⁵⁾	Reykjavik	E G W H M B R U T . St	März 1959	MA	55
10	Italien	92	E G W H M B R U T D St .	1953	D	72
11	Jugoslawien	93 ⁶⁾	E G W H M B R U T D . .	1964	D	.
12	Luxemburg	9	E G . H . B R U . .	1. Januar 1948	MA	85
13	Niederlande	34	E G W H M B R U T D St .	April 59 — März 60	MM	75
14	Norwegen	101	E G W H M B R U T . .	1959	MM	66
15	Österreich	10	E G W H M B R U T . .	1958	MM	66
16	Portugal	Lissabon	E G W H M B R U T D . .	Juli 48 — Juni 49	MM	94
17	Schweden	70	E G W H M B R U T . .	1949	MM	67
18	Schweiz	33—122	E G W H M B R U T . .	August 1939	ME	87
19	Spanien	50	E . W . M . B . . V	Juli 1958	D	66
20	Türkei	Istanbul	E G W H M B R U T . .	1938	D	54
Afrika						
21	Algerien	Algier	E G W H M B R U T D . .	Juli 56 — Juni 57	D	59
22	Elfeneinküste	Abidjan	E . W H M B . . . D . V	Februar 1960	D	55
23	Ghana	Accra	E G W H M B . . . D . V	Juni 1954	MM	76
24	Kenia	Nairobi	E G W H M B R U T . St	August 1939	ME	69
25	Madagaskar	Tananarivo	E G . H M B R . . . V	März 1962	MA	56
26	Marokko	Casablanca	E G W H . B R . T . . V	Okt. 59 — Sept. 59	D	64
27	Mauritius	Port Louis	E G W H M B . U T . .	Jan. — Juni 1962	D	86
28	Sambia	8	E G W H M B R U T D . V	Januar 1962	MA	73
29	Rhodesien, Süd-	6	E G W H M B R U T D . V	Januar 1962	MA	74
30	Senegal	Dakar	E G . H M B R U . . .	Juli 1945	MA	58
31	Sudan	3	E G W H . B R . St .	Januar 1951	ME	65
32	Südafrika	9	E G W H M B R U T . St	Oktober 1958	MA	73
33	Tunesien	Tunis	E . W H M B R U T . . V	1962	D	65
34	Uganda	Kampala	E G . M B R U T . . V	Dezember 1951	MM	61
35	Ver. Arab. Republik (Ägypten)	Kairo	E . W H . B R . . . V	Juni — Aug. 1939	D	97
Amerika						
Nord- u. Mittelamerika						
36	Costa Rica	San José	E . W H M B V	Febr. — Dez. 1952	MM	85
37	Dominikanische Republik	San Domingo	E . W H . B V	1960	ME	91
38	El Salvador	San Salvador	E . W H M B V	Juni 1954	D	76
39	Guatemala	Guatemala, Stadt	E . W H . B V	August 1946	MM	90
40	Honduras, Britisch-	Belize	E G W H M B . U . . V	Juni 1958	D	81
41	Jamaika	Kingston	E G W H M B R U T . St	Dezember 1955	ME	72
42	Kanada	33	E G W H M B R U T D St .	1949	MA	82
43	Mexiko	Mexiko, Stadt	E . W H . B R . . D .	1939	D	52
44	Nicaragua	Managua	E G W H . B V	April 55 — März 56	D	.
45	Puerto Rico	6	E . W H M B V	1947 — 1949	MM	76
46	Vereinigte Staaten	46	E G W H M B R U T D St .	1957 — 1959	MM	83
Südamerika						
47	Argentinien	Buenos Aires	E G W H M B R U T D . V	1960	D	23
48	Bolivien	La Paz	E G W H . B R U T . .	Januar 1957	ME	1,2
49	Brasilien	Sao Paulo	E G W H M B R U T D . V	1953	MA	26
50	Chile	Santiago	E G W H . B R U T . .	Dezember 1957	D	7,1
51	Ecuador	Quito	E . W H M B R U T D . .	1951	ME	90
52	Kolumbien	Bogotá	E . W H M B V	Juli 54 — Juni 55	D	58
53	Peru	Lima	E . W H M B V	1934 — 1936	MM	58
54	Uruguay	Montevideo	E . W H . B R V	1948	D	41
55	Venezuela	Caracas	E . W H M B V	1945	D	90
Asien						
56	Birma	Rangun	E G W H M B R U T . .	1958	D	105
57	Ceylon	Kolombo	E G W H M B R U T . .	1952	D	92
58	Hongkong	Victoria	E G W H M B R U T . .	März 1947	D	93
59	Indien	Bombay	E G W H . B R U T . .	Juli 33 — Juni 34	D	79
60	Indonesien ⁷⁾	Djakarta	E . W . B V	März 57 — Febr. 58	MM	.
61	Irak	Bagdad	E G W H M B R U T D . .	Januar 1958	D	93
62	Iran	32	E G W H M B R U T D .	März 59 — März 60	MM	58
63	Israel	30	E G W H M B R U T D . St	Januar 1959	D	31
64	Japan	28	E G W H M B R U T D . .	1955	MM	71
65	Libanon	Beirut	E G W H . B R U T . St	Juni — Aug. 1939	D	87
66	Malaysia ⁸⁾	49	E G W H M B . U T D . V	1960	ME	81
67	Pakistan	Karachi	E . W H . B V	April 48 — März 49	D	77
68	Philippinen	Manila	E G W H . B R V	1955	D	97
69	Thailand	Bangkok	E . W H . B V	1958	D	59
70	Vietnam, Süd-	Saigon	E G W H . B R U . . . V	1949	D	44
71	Zypern	4	E G W H M B R U T . .	März 1957	MM	62
Australien u. Ozeanien						
72	Australien	6	E G W H M B R U T . .	Juli 52 — Juni 53	MM	60
73	Neuseeland	23	E G W H M B R U T D . .	1955	D/VjM	67

¹⁾ Abkürzungen: E = Ernährung, G = Genussmittel, W = Wohnung bzw. Miete, H = Heizung und Beleuchtung, M = Hausrat, leistungen, St = direkte Steuern, V = Verschiedenes bzw. Sonstiges, nicht näher bestimmbar; hierbei besteht die Möglichkeit, daß MA = Monatsanfang, MM = Monatsmitte, ME = Monatende, D = Monatsdurchschnitt, VjA = Vierteljahresanfang, VjM = Viertel durchschnitt — Basis 1962 = 100. — ²⁾ Bis 1958 Athen. — ³⁾ März-Dezember 1958 = 100. — ⁴⁾ Ab März 1959 einschl. direkter Steuern. —

die Lebenshaltung

1958 = 100

Abweichungen gegenüber anderen Umrechnungen auftreten können. Ein senkrechter Strich vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß neuere mit den vorangegangenen Zahlen nur bedingt zulassen.

schnitt	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	Lfd. Nr.	
												Jan.	Febr.	März
92	94	96	98	100	101	102	105	108	111	114	115	116	116	1
93	93	96	99	100	101	102	103	104	106	111	113	113	113	2
| 87	92	97	99	100	102	103	107	116	121	126	129	—	—	3
78	76	84	94	100	102	105	107	112	117	129	133	133	134	4
82	83	85	87	100	106	110	113	119	127	131	133	133	133	5
88	93	96	99	100	103	104	106	106	109	110	111	110	111	6
85	89	94	97	100	101	102	105	109	112	115	118	118	118	7
86	88	92	96	100	100	100	103	108	110	118	—	122	—	8
79	82	91	94	100	101	104	108	120	135	162	168	169	169	9
91	93	96	97	100	100	102	104	109	117	124	128	128	128	10
77	86	93	95	100	101	112	120	133	141	158	176	179	184	11
95	94	95	99	100	100	101	101	102	105	108	110	111	110	12
86	87	89	98	100	101	103	105	106	109	115	116	117	—	13
89	89	93	95	100	102	103	105	111	114	120	123	124	124	14
93	94	97	99	100	102	103	106	111	115	119	120	120	121	15
93	94	97	98	100	101	104	106	109	111	115	117	116	118	16
85	88	92	96	100	101	105	107	112	116	119	122	122	123	17
94	95	96	98	100	99	101	103	107	111	114	115	116	116	18
72	75	80	88	100	107	109	111	117	128	137	150	152	—	19
64	70	79	89	100	126	133	138	143	153	157	—	—	—	20
83	83	85	91	100	110	115	119	—	—	—	—	—	—	21
68	71	72	82	100	106	107	112	115	116	—	—	—	—	22
91	95	99	100	100	102	103	110	120	126	141	—	—	—	23
88	93	96	99	100	100	100	103	108	109	—	—	—	—	24
86	89	89	93	100	106	107	109	111	114	119	122	123	123	25
84	87	97	97	100	100	106	108	113	119	124	130	132	132	26
103	101	100	99	100	99	101	100	101	100	102	103	—	—	27
87	90	93	97	100	101	103	105	107	109	—	—	—	—	28
89	90	93	96	100	103	105	107	111	112	115	116	116	116	29
75	77	78	83	100	106	108	112	117	120	124	124	—	—	30
93	95	91	93	100	99	100	109	110	116	120	—	—	—	31
89	92	94	97	100	102	103	105	106	107	110	113	113	113	32
85	86	91	96	100	97	95	98	94	97	101	105	106	106	33
86	91	97	99	100	101	101	104	108	112	116	—	—	—	34
94	94	96	100	100	100	101	101	98	99	103	—	—	—	35
91	95	96	97	100	100	101	103	107	111	114	114	114	113	36
96	96	98	102	100	100	97	93	102	110	112	112	111	—	37
98	100	99	95	100	99	99	99	97	98	100	100	—	—	38
97	99	100	99	100	100	100	98	98	100	100	—	—	—	39
98	100	100	100	100	102	102	101	103	104	104	—	—	—	40
90	92	93	95	100	103	106	113	115	117	119	119	120	120	41
93	93	94	97	100	101	102	103	104	106	108	109	110	110	42
70	81	85	90	100	102	108	109	110	111	114	116	115	—	43
—	107	99	96	100	97	95	95	96	100	102	102	102	102	44
94	93	94	98	100	102	105	108	110	112	115	115	116	—	45
93	93	94	97	100	101	102	103	105	106	107	108	108	108	46
48	54	61	76	100	214	272	309	395	492	601	652	684	—	47
9	16	45	97	100	120	134	144	152	152	—	—	—	—	48
50	60	73	87	100	137	185	256	390	677	1 266	1 732	1 803	—	49
23	40	63	79	100	139	155	167	190	274	400	449	459	—	50
102	103	98	98	100	100	102	106	109	115	120	—	—	—	51
72	74	78	88	100	107	113	122	128	161	184	185	187	—	52
78	82	86	93	100	113	122	131	139	148	163	—	—	—	53
64	69	74	85	100	139	194	237	263	317	454	549	—	—	54
97	97	98	94	100	105	109	106	105	107	107	—	—	—	55
88	92	98	104	100	89	100	103	101	99	—	—	—	—	56
96	96	95	98	100	100	99	100	101	104	107	107	107	—	57
102	98	101	102	100	108	103	104	103	105	109	108	109	109	58
91	86	89	93	100	104	106	109	112	113	130	137	—	—	59
.	.	.	.	100	126	169	209	582	1 254	—	—	—	—	60
90	92	98	103	100	99	102	104	104	108	108	109	—	—	61
86	87	95	99	100	111	122	126	127	128	132	139	140	—	62
81	85	91	97	100	102	104	111	121	129	136	141	142	144	63
98	97	97	100	100	101	105	110	118	127	132	137	137	—	64
84	85	90	96	100	103	107	107	108	110	—	—	—	—	65
96	96	98	100	100	101	102	102	102	104	—	—	—	—	66
89	85	89	87	100	97	103	105	104	106	110	115	—	—	67
94	93	95	97	100	99	103	105	111	117	127	132	130	128	68
80	84	89	94	100	95	95	102	106	105	104	—	—	—	69
87	96	107	102	100	103	101	108	111	119	123	127	126	125	70
79	83	90	96	100	102	103	102	102	104	104	106	105	104	71
89	91	96	99	100	102	106	108	108	109	110	—	—	—	72
88	91	94	96	100	104	105	106	109	111	115	—	—	—	73

B = Bekleidung einschl. Schuhwerk, R = Reinigung und Körperpflege, U = Bildung und Unterhaltung, T = Verkehr, D = Dienst-Waren und Dienstleistungen der durch einen Punkt als fehlend gekennzeichneten Gruppen in der Gruppe Verschiedenes enthalten sind. Jahresmitte, VjE = Vierteljahresende. — *) 1950 ohne Saarland. — *) Bis 1961 20 Städte. — *) Ab Januar 1963 neuer Index — Landes-*) Ab 1960 einschl. Miete.

4. Einzelhandelspreise wichtiger Waren

Jahr Monat	Belgien (Landesmittel aus 62 Gemeinden) — Maßziffern 1953 = 100																							
	Brot Weiß		Reis		Makka- roni		Kar- toffeln		Erbsen 1. Dosen		Fleisch			Speck ge- kocht		Butter Molkerei		Mar- garine		Milch steri- lisiert	Käse 45%	Eier frisch	Zucker	Kaffee ge- röstet
	Rind-	Schweine-	Kalb-	Schen- ken chert	Butter	Margarine	Speisöl	Milch	Käse 45%	Eier frisch	Zucker	Kaffee ge- röstet												
1960 D ...	108,0	77,3	105,6	120,0	135,6	116,0	110,8	109,4	108,2	112,9	99,3	101,8	94,1	96,6	120,3	91,8	103,1	98,5						
1961 D ...	108,4	78,0	106,1	108,0	121,5	121,2	119,3	112,7	113,1	124,5	99,0	101,8	96,0	96,5	118,2	96,7	104,4	98,4						
1962 D ...	113,0	81,1	111,9	156,7	110,8	124,2	112,9	115,4	112,3	120,6	100,8	101,2	94,9	97,2	125,6	89,9	105,5	98,3						
1963 D ...	116,5	88,1	112,0	131,1	109,1	126,3	130,2	118,8	121,1	133,4	106,2	98,3	91,0	99,9	133,9	104,2	106,1	98,4						
1964 D ...	124,5	93,2	112,0	123,7	109,3	145,9	136,5	129,7	128,1	142,5	113,6	102,0	91,1	107,1	152,0	93,5	111,3	106,2						
1965 Febr... <td>126,7</td> <td>99,2</td> <td>112,1</td> <td>128,9</td> <td>109,6</td> <td>155,7</td> <td>130,0</td> <td>146,3</td> <td>128,1</td> <td>134,9</td> <td>118,3</td> <td>106,1</td> <td>96,9</td> <td>113,4</td> <td>153,5</td> <td>92,9</td> <td>121,9</td> <td>110,1</td>	126,7	99,2	112,1	128,9	109,6	155,7	130,0	146,3	128,1	134,9	118,3	106,1	96,9	113,4	153,5	92,9	121,9	110,1						
Dänemark (Landesmittel aus etwa 200 Gemeinden) — Preise in Kronen																								
Jahr Monat	Brot Roggen- Misch-	Weizen- mehl	Kar- toffeln	Zwie- beln	Fleisch			Fisch			Butter		Mara- rine	Milch in Flaschen	Käse in Danbo Flaschen	Eier frisch	Streu- zucker	Kaffee I. Qual.	Nuß- kohlen					
					Rind- o. Kn.	Schweine- mager	Kalb- Braten	Dorsch	Heringe frisch	Butter	Mara- rine	Milch in Flaschen	Käse in Danbo Flaschen	Eier frisch	Streu- zucker	Kaffee I. Qual.	Nuß- kohlen							
					1 kg					1 l	1 kg	10 St	1 kg	1 kg	1 kg	1 hl								
1960 D ...	0,72	1,40	1,41	0,55	1,46	9,44	8,09	8,16	2,31	2,09	7,17	3,14	0,77	5,97	2,67	1,22	17,66	11,83						
1961 D ...	0,76	1,52	1,48	0,50	1,51	9,56	8,49	8,28	2,43	2,18	7,68	3,06	0,81	6,20	2,76	1,27	17,70	11,99						
1962 D ...	0,79	1,62	1,55	0,67	2,11	9,67	9,00	8,36	2,49	2,34	8,44	3,09	0,87	6,35	2,68	1,48	18,05	12,32						
1963 D ...	0,80	1,61	1,55	0,70	1,97	11,00	10,10	9,68	2,67	2,48	9,02	2,97	0,90	6,92	3,51	1,41	19,04	12,89						
1964 D ...	0,82	1,69	1,52	0,51	1,78	12,80	10,86	11,15	2,73	2,50	9,07	3,34	0,93	7,37	3,66	1,33	20,93	13,37						
1965 Jan... <td>0,83</td> <td>1,72</td> <td>1,51</td> <td>0,50</td> <td>1,54</td> <td>13,58</td> <td>11,10</td> <td>11,68</td> <td>3,15</td> <td>2,61</td> <td>9,60</td> <td>3,59</td> <td>0,98</td> <td>7,49</td> <td>3,72</td> <td>1,33</td> <td>21,92</td> <td>13,77</td>	0,83	1,72	1,51	0,50	1,54	13,58	11,10	11,68	3,15	2,61	9,60	3,59	0,98	7,49	3,72	1,33	21,92	13,77						
Finnland (Landesmittel aus 33 Gemeinden) — Preise in Fimmark																								
Jahr Monat	Brot Roggen- Weizen-	Mehl Weizen-	Makka- roni	Reis	Erbsen getr.	Kar- toffeln	Rind- Siede- fleisch	Kalb- Braten	Fleisch frisch Heringe	Butter I. Qual.	Mara- rine	Milch Fässer	Käse Fässer	Eier	Würfel- Zuk- ker	Kaffee ge- röstet	Koks							
					1 kg					1 l			1 kg		1 kg	1 t								
1960 D ...	71	93	217	145	108	22	329	416	549	120	464	316	41	481	303	134	1040	8875						
1961 D ...	74	97	231	143	105	18	361	395	594	121	464	316	41	481	295	134	912	8953						
1962 D ...	78	102	240	159	110	29	348	404	622	116	464	316	43	483	281	133	800	9185						
1963 D ¹⁾ ...	0,80	1,06	2,44	1,67	1,26	0,26	3,59	4,35	6,48	1,32	4,90	3,16	0,47	5,19	3,06	1,44	7,80	93,93						
1964 D ...	0,95	1,22	2,42	1,59	1,33	0,29	3,64	4,69	6,64	1,46	5,59	3,50	0,54	5,99	3,31	2,01	8,94	106,68						
1965 Jan... <td>1,00</td> <td>1,29</td> <td>2,50</td> <td>1,58</td> <td>1,32</td> <td>0,32</td> <td>3,52</td> <td>4,81</td> <td>6,70</td> <td>1,63</td> <td>5,95</td> <td>3,68</td> <td>0,57</td> <td>6,21</td> <td>3,18</td> <td>1,89</td> <td>9,60</td> <td>111,19</td>	1,00	1,29	2,50	1,58	1,32	0,32	3,52	4,81	6,70	1,63	5,95	3,68	0,57	6,21	3,18	1,89	9,60	111,19						
Frankreich (Paris) — Preise in Francs																								
Jahr Monat	Brot Weizen- Weiß	Mehl mittlere Qual.	Reis Bohnen weiß gegr.	Kar- toffeln	Fleisch			Speck fett	Butter frisch	Mar- garine	Erd- nuß- öl	Milch in Flaschen	Käse Grüne Früchte	Eier frisch	Würfel- Zuk- ker	Kaffee ge- röstet	Kohle halbfl.							
					Rind- Steak	Schweine- Hörken	Kalb- Brust			1 l		1 kg	1 St	1 kg	100 kg									
1960 D ...	0,83	1,09	1,79	2,29	0,32	11,05	6,08	6,30	2,60	8,76	3,11	2,63	0,63	7,19	0,24	1,20	10,12	22,72						
1961 D ...	0,87	1,18	1,86	1,93	0,27	11,59	7,17	6,58	2,75	8,65	3,17	2,78	0,64	6,88	0,25	1,21	10,02	22,72						
1962 D ...	0,90	1,21	1,89	2,12	0,44	12,04	7,32	6,97	2,82	9,00	3,16	2,76	0,66	7,82	0,25	1,24	10,04	23,13						
1963 D ...	0,96	1,24	1,88	2,73	0,34	12,88	7,68	7,79	3,06	9,68	3,20	2,87	0,70	8,57	0,29	1,30	10,07	23,68						
1964 D ...	0,99	1,28	2,09	2,63	0,27	13,29	8,30	8,80	3,66	9,89	3,28	2,93	0,70	8,81	0,24	1,32	10,57	24,03						
1965 Febr... <td>0,99</td> <td>1,28</td> <td>2,07</td> <td>2,71</td> <td>0,33</td> <td>13,93</td> <td>7,93</td> <td>9,43</td> <td>3,74</td> <td>10,23</td> <td>3,35</td> <td>2,95</td> <td>0,70</td> <td>9,05</td> <td>0,25</td> <td>1,32</td> <td>10,92</td> <td>24,54</td>	0,99	1,28	2,07	2,71	0,33	13,93	7,93	9,43	3,74	10,23	3,35	2,95	0,70	9,05	0,25	1,32	10,92	24,54						
Griechenland (Landesmittel aus 16 Städten) — Preise in Drachmen																								
Jahr Monat	Brot Misch- Weizen-	Reis	Bohnen gegr.	Kar- toffeln	Oliven	Fleisch			Fisch	Pflan- zen- fett	Oliven- öl	Käse Weich- hart-	Zuk- ker	Kaffee	Leucht- öl									
						Rind- Kalb- Lamm-	Hör- ken	Brust	Kabeljau Heringe geröstet															
1960 D ...	3,54	5,11	6,56	10,98	2,13	11,72	24,70	29,95	29,30	13,21	14,84	28,22	19,87	20,40	29,77	11,40	72,68	3,64						
1961 D ...	3,76	5,03	7,24	9,33	2,89	14,19	25,24	30,39	28,85	13,82	14,89	29,64	20,97	21,67	31,39	10,78	76,47	3,59						
1962 D ...	4,11	4,96	6,74	8,50	2,71	12,59	25,02	30,42	28,55	13,84	15,61	28,17	19,98	23,18	33,05	10,48	77,39	3,58						
1963 D ...	4,17	4,91	7,75	11,33	3,07	13,78	24,94	32,13	30,17	14,81	18,68	32,45	24,64	23,69	33,95	13,15	79,48	3,58						
1964 D ...	4,18	4,92	7,36	11,60	2,75	13,49	28,02	36,58	31,04	17,32	17,85	31,84	23,88	24,42	34,51	13,12	87,44	3,58						
1965 Febr... <td>4,22</td> <td>4,98</td> <td>6,70</td> <td>11,08</td> <td>2,33</td> <td>13,76</td> <td>29,37</td> <td>37,71</td> <td>32,44</td> <td>18,03</td> <td>17,10</td> <td>33,47</td> <td>25,42</td> <td>25,32</td> <td>37,04</td> <td>12,98</td> <td>89,90</td> <td>3,58</td>	4,22	4,98	6,70	11,08	2,33	13,76	29,37	37,71	32,44	18,03	17,10	33,47	25,42	25,32	37,04	12,98	89,90	3,58						

Preise für andere Länder sowie für weitere Jahre in Fachserie M, Reihe 9: »Preise im Ausland, I. Einzelhandelspreise«; vgl. auch Stat. Jahrbuch 1963, S. 118 ff.

¹⁾ Ab 1. Januar 1963 100 Fmk. = 1 neue Fmk.

4. Einzelhandelspreise wichtiger Waren

Jahr Monat	Irland (Landesmittel aus 120 Gemeinden) — Preise in Pence																	
	Brot Weizen-	Mehl Kartoffeln	Fleisch			Bacon durch- wachs.	Schinken röh.	Fisch Kabel- jau	Schweine- schmalz	Butter Molkerei	Marga- rine	Käse	Milch frisch	Eier	Zucker	Marme- lade Erdbeer-	Teegute Qual.	
	2 lbs	14 lbs	Rind- Lende	Schweine- Schulter	Hammel- Koteletts													
1960 D	14,94	93,24	26,88	49,94	42,50	38,88	48,81	49,94	37,56	17,88	53,81	19,75	36,75	11,88	47,81	7,50	25,13	89,25
1961 D	15,25	97,75	38,13	49,56	43,19	39,06	48,81	50,75	39,94	17,19	54,63	19,75	38,63	12,00	50,00	7,50	25,06	89,50
1962 D	16,30	99,50	39,00	50,88	43,06	40,00	48,44	50,31	40,31	16,19	54,50	20,75	38,94	12,31	47,63	8,25	25,75	89,94
1963 D	16,19	101,00	35,44	52,69	43,81	40,75	48,94	51,94	40,94	16,63	55,00	20,75	39,38	12,81	55,56	8,38	25,75	90,69
1964 D	17,56	108,75	40,50	63,13	47,13	45,19	51,19	56,50	41,66	16,69	56,31	21,63	40,69	13,69	48,88	9,50	27,13	94,25
1965 Febr...	17,75	110,00	55,75	72,75	48,50	50,00	53,00	57,50	39,25	17,25	56,25	23,50	41,00	14,00	50,75	9,75	27,50	94,25

Jahr Monat	Italien (Mailand) — Preise in Lire																		
	Brot Wei- zen-	Mak- ka- roni	Reis	Boh- nen getr. ¹⁾	Kar- tof- eln	Fleisch			Speck	Schin- ken	Wurst Salami	But- ter	Oli- venöl	Milch frisch	Käse Parme- san	Eier	Zucker	Kaffee Santos ger. ¹⁾	Wein
	Rind- o. Kn.	Schweine- *)	Hammel- *)																
1960 D	139	192	175	165	66	1 406	982	437	2 682	1 371	1 121	639	84	1 216	472	225	2 644	127	
1961 D	142	192	189	168	65	1 465	1 007	374	2 719	1 524	1 157	634	84	1 221	469	204	2 103	128	
1962 D	152	194	190	178	82	1 513	1 177	381	2 839	1 541	1 265	651	84	1 220	480	209	2 037	131	
1963 D	164	212	197	237	82	1 569	1 369	416	3 180	1 632	1 343	820	91	1 299	564	216	2 043	141	
1964 D	178	232	239	256	79	1 683	1 495	434	3 433	1 731	1 402	806	121	1 522	480	220	2 145	177	
1965 Febr...	179	238	246	251	87	1 824	1 524	424	3 479	1 768	1 473	827	122	1 645	492	225	2 181	177	

Jahr Monat	Jugoslawien (Landesmittel aus 93 Städten) — Preise in Dinar																	
	Brot Misch-	Mehl Weizen-	Reis	Boh- nen	Kar- tof- eln	Fleisch			Speck	Schweine- schmalz	Butter frisch	Speise- öl	Milch	Eier	Zuk- ker	Coffee roh	Wein mittl. Qual.	Braun- kohle
	Rind- Braten	Schweine- Braten	Kalb- Braten	geräu- chert														
1960 D	51	70	201	95	30	385	390	304	357	291	736	276	44	20	170	1 896	134	2 886
1961 D	56	76	201	105	30	409	457	334	348	316	788	287	52	24	170	1 596	178	3 350
1962 D	61	82	202	146	53	406	484	359	437	443	888	290	58	26	170	1 763	199	3 415
1963 D	71	98	258	176	44	484	566	408	495	499	1 072	295	64	31	170	1 971	198	3 521
1964 D	80	110	320	183	54	697	708	555	567	524	1 224	357	76	32	192	1 819	194	4 190
1965 Febr...	91	117	317	194	66	885	807	699	612	519	1 480	382	93	36	221	1 801	192	6 955

Jahr Monat	Luxemburg (Landesmittel aus 9 Gemeinden) — Preise in Francs																	
	Brot Weizen-	Reis	Mak- ka- roni	Boh- nen	Kar- tof- eln	Fleisch			Speck	Schinken	Butter	Margarine	Erd- nuß- öl	Schwei- zer Käse	Eier	Zuk- ker	Kaffee ge- röstet	Stein- kohle halbf.
	Rind- Braten	Schweine- Braten	Kalb- Braten	geräu- chert														
1960 D	7,00	15,40	23,51	19,07	251,80	48,00	76,22	72,00	37,95	84,00	25,00	27,17	5,88	98,86	32,52	14,45	108,39	131,64
1961 D	7,00	14,49	23,30	19,05	257,30	48,00	76,22	72,00	38,07	84,00	25,00	27,95	6,00	98,57	33,21	14,42	106,51	140,90
1962 D	7,00	14,92	25,50	18,69	269,34	48,00	76,25	72,00	38,17	84,00	24,92	26,85	6,00	99,22	31,72	14,43	105,58	155,98
1963 D	7,67	17,19	25,56	22,21	254,98	48,00	76,39	72,00	38,17	84,00	24,00	24,35	6,67	105,06	35,17	14,54	105,07	158,75
1964 D	8,00	20,32	25,56	23,12	271,98	48,00	79,08	72,00	36,44	84,17	24,08	25,26	7,00	106,87	31,96	15,09	108,59	154,48
1965 Febr...	8,00	24,75	25,61	23,95	255,43	48,00	84,01	80,00	32,72	90,00	24,98	28,57	7,00	111,85	34,37	15,00	114,44	155,44

Jahr Monat	Niederlande (Landesmittel aus 34 Gemeinden) — Preise in Gulden																	
	Brot Weizen-	Reis	Boh- nen braune	Erb- sen grüne	Kar- tof- eln	Fleisch			Speck	Schinken geräu- chert	Butter	Margarine	Kinder- fett ausge- lassen	Milch	Eier 1. Sorte	Zuk- ker fein	Kaffee mittl. Qual.	
	Rind- Beefsteak	Schweine- Steak	Kalb- Steak															
1960 D	0,41	0,96	0,86	0,99	0,24	7,90	5,56	1,88	5,50	1,39	3,88	1,48	1,36	0,40	3,28	0,15	0,97	1,57
1961 D	0,42	0,94	0,55	0,98	0,23	8,14	5,94	2,14	5,80	1,44	4,12	1,44	1,32	0,41	3,34	0,15	0,97	1,51
1962 D	0,44	0,98	0,63	0,99	0,28	8,17	5,90	2,08	5,90	1,56	4,08	1,40	1,28	0,42	3,34	0,14	0,97	1,50
1963 D	0,50	0,98	1,01	0,94	0,24	8,56	6,46	2,28	6,10	1,40	4,28	1,44	1,24	0,44	3,50	0,16	1,00	1,50
1964 D	0,55	1,02	0,91	0,88	0,24	10,80	7,48	2,70	6,90	1,42	5,00	1,52	1,40	0,48	3,96	0,14	1,09	1,79
1965 Febr...	0,55	1,10	0,73	0,82	0,24	10,88	7,48	2,48	6,60	1,58	5,16	1,68	1,44	0,49	4,10	0,12	1,11	1,79

¹⁾ Ab 1961 Landesmittel.

4. Einzelhandelspreise wichtiger Waren

Jahr Monat	Norwegen (Landesmittel aus 53 Gemeinden) — Preise in Kronen																						
	Brot Weizen-		Mehl Reis		Bohn- nen brau- ne		Kartoffeln		Fleisch			Fisch		But- ter Molk.		Mar- garine		Milch	Schwei- ser- Käse	Eier frisch	Würfel- zucker	Kaffee geröst.	Stein- kohle Haush.
	Rind- m. Kn.	Schweine- braten m. Kn.	Kalbs- brust	Dorsch	Heringe gesalzen	1 kg	1 l	1 kg	1 l	1 kg	100 kg												
	1 kg	3 kg																					
1960 D	1,60	1,08	2,65	3,15	1,79	12,36	9,78	10,42	3,64	3,17	10,20	2,89	0,65	10,55	7,26	1,67	13,00	21,10					
1961 D	1,68	1,09	2,59	3,05	1,82	12,60	10,44	11,69	3,83	3,47	10,20	2,65	0,67	11,48	7,17	1,63	12,92	21,08					
1962 D	1,88	1,27	2,74	2,99	2,25	13,48	11,09	12,91	4,14	3,75	10,46	2,67	0,73	12,99	7,91	1,58	12,56	21,36					
1963 D	1,89	1,19	3,03	3,24	2,25	13,35	10,97	13,50	4,34	4,02	10,49	2,56	0,63	12,13	8,02	2,87	12,14	21,88					
1964 D	2,01	1,21	3,31	3,32	2,16	14,32	11,74	14,10	4,52	4,06	10,70	3,34	0,80	13,06	8,30	3,13	15,27	22,99					
1965 Febr...	2,04	1,27	3,45	3,58	2,73	14,62	11,87	14,83	4,89	4,24	10,19	3,00	0,83	11,60	8,69	1,96	16,18	23,90					
Jahr Monat	Österreich (Landesmittel aus 10 Städten) — Preise in Schilling																						
	Brot Misch- Weiz- zen-	Mehl Wei- zen-	Reis	Erb- sen Spalt-	Kar- tofeln	Fleisch			Speck geräu- scherht	Wurst I. Qual.	Fisch Kabel- jau feine	But- ter Molk- erei	Spei- se- öl lose	Milch	Käse Em- men- taler	Eier frisch	Würfel- zucker	Ka- kao					
	Rind- m. Kn.	Schweine- braten m. Kn.	Kalb- brust	1 kg		1 l	1 kg	1 St	1 kg	125 g													
	1 kg																						
1960 D	3,60	4,30	5,57	9,62	1,58	28,20	29,90	54,10	20,90	25,74	18,50	35,20	13,00	2,20	25,50	1,14	6,10	6,00					
1961 D	4,00	4,50	5,39	9,67	1,50	28,85	30,50	56,30	20,30	25,90	20,00	35,20	13,50	2,25	25,60	1,17	6,10	6,00					
1962 D	4,00	4,50	6,46	9,69	2,27	29,00	31,50	57,10	20,40	26,30	20,80	35,40	16,20	2,40	25,50	1,15	6,05	5,73					
1963 D	4,17	4,67	6,80	9,98	1,83	29,90	32,60	60,20	20,60	26,70	21,90	36,48	16,30	2,67	28,00	1,25	6,60	4,50					
1964 D	4,50	5,05	7,59	10,30	1,69	34,20	36,10	69,40	20,90	28,90	22,90	37,00	16,20	2,80	28,00	1,12	7,11	4,50					
1965 Febr...	4,50	5,06	7,57	10,40	1,84	37,30	36,10	71,40	20,80	30,20	23,90	37,00	17,20	2,80	28,00	1,15	7,11	4,50					
Jahr Monat	Schweden (Landesmittel aus 70 Bezirken) — Preise in Kronen																						
	Brot Söt- limpa	Mehl Wei- zen-	Erb- sen in Dosen	Kar- tofeln	Fleisch			Speck gesalz.	Fisch		Butter	Margarine	Käse voll- fett	Milch in Flaschen	Eier	Zuk- ker	Kaffe- geröst.	Koks 40-80 mm					
	Ruch- m. Kn.	Weiz- zen-		Rind- Suppen- ne-	Schweine- I. Qual.	Kalb- I. Qual.	1 kg		1 l				1 l		1 kg	1 kg	1 kg	1 hl					
	1 kg																						
1960 D	1,52	1,03	2,28	0,56	6,41	9,39	11,49	7,73	3,91	2,27	6,65	3,60	7,36	0,77	4,60	1,47	10,64	8,78					
1961 D	1,62	1,11	2,20	0,53	7,29	9,80	12,36	8,05	4,09	2,32	7,09	3,59	7,53	0,80	4,95	1,42	10,52	8,95					
1962 D	1,80	1,12	2,23	0,76	7,74	10,47	13,16	8,54	4,39	2,58	6,64	3,65	8,16	0,90	5,24	1,48	10,88	9,94					
1963 D	1,95	1,13	2,38	0,72	8,78	11,58	14,48	9,26	4,60	2,67	7,14	3,48	8,58	0,92	5,73	1,81	10,56	10,66					
1964 D	2,09	1,19	2,43	0,58	10,17	12,39	15,96	9,71	4,83	2,64	7,95	3,56	8,87	0,91	5,13	1,79	12,20	11,52					
1965 Febr...	2,14	1,21	2,45	0,62	11,63	11,56	16,17	9,86	5,26	2,87	8,60	3,57	9,23	0,96	5,01	1,63	12,44	12,02					
Jahr Monat	Schweiz (Landesmittel aus 34 Städten) — Preise in Franken																						
	Brot Ruch- m. Kn.	Mehl Wei- zen-	Reis glaci- ert	Bohn- nen weiß	Kar- tofeln	Fleisch			Speck geräu- scherht	Butter	Erd- nußöl	Käse Komest Viehfei	Milch Voll- fett	Eier frisch	Zuk- ker Kris- tall	Kaffe- ge- röstet	Kohle Bub- Auhraut						
	Rind- Braten	Schweine- I. Qual.	Kalb- I. Qual.	1 kg		1 l	1 kg	1 l	1 kg	1 l	1 kg	1 l	1 kg	1 St	1 kg	100 kg							
	1 kg																						
1960 D	0,69	0,83	1,20	1,34	0,40	7,39	7,54	9,43	6,22	10,67	3,05	2,69	6,26	0,57	0,29	0,89	11,46	25,96					
1961 D	0,71	0,84	1,14	1,38	0,43	7,51	7,57	9,75	6,02	10,90	3,12	2,81	6,46	0,59	0,30	0,84	11,42	26,37					
1962 D	0,76	0,88	1,19	1,41	0,51	7,86	8,21	10,32	6,02	11,43	3,24	2,97	6,87	0,61	0,29	0,82	11,42	26,99					
1963 D	0,77	0,88	1,25	1,48	0,47	8,48	8,53	10,84	6,06	11,43	3,27	3,00	7,10	0,63	0,29	1,15	11,48	28,02					
1964 D	0,79	0,88	1,28	1,53	0,48	9,00	8,97	11,60	6,17	11,43	3,30	3,01	7,11	0,66	0,28	1,36	11,48	29,32					
1965 Febr...	0,79	0,88	1,31	1,56	0,52	9,26	9,06	11,74	6,24	11,44	3,34	3,10	7,13	0,67	0,27	0,97	11,62	29,76					
Jahr Monat	Türkei (Istanbul) — Preise in Kurus																						
	Brot Weizen-	Mehl Reis	Makro- roni	Bohn- nen weiß	Erb- sen	Kar- toffeln	Rind- Ham- mel-	Fleisch	Butter Koch- marie	Margarine	Olivensöl	Milch	Streich- käse	Eier	Zuk- ker Kris- tall	Kaffe- ge- röstet	Koks						
	1 kg							1 kg		1 kg	1 St	1 kg	1 St	1 kg	1 kg	100 kg							
	1 kg																						
1960 D	71	91	301	160	277	159	53	663	1 473	528	525	142	636	27	323	4 400	1 570						
1961 D	78	120	391	205	313	169	75	657	748	1 660	534	571	148	669	27	275	4 400	1 570					
1962 D	89	153	342	223	325	195	88	722	802	1 538	536	546	159	710	30	275	4 400	1 570					
1963 D	97	154	266	218	423	256	94	788	863	1 500	594	886	160	732	31	275	4 400	1 710					
1964 Nov...	106	155	373	203	368	250	77	850	900	1 633	557	573	163	717	35	275	3 850	1 710					

4. Einzelhandelspreise wichtiger Waren

Jahr	Marokko (Casablanca) — Preise in Dirham																	
	Brot | Mehl	Weizen-	Reis	Erb-sen	Kar-toffeln	Fleisch		Fisch		Butter	Speise-l	Milch	Käse	Eier	Würfel-	Tee	Petro-	Holz-
						Rind-Brust	Hammel-Kotelett	Merlan | Kardinen	frisch		Lester	lose	Graüte	Kl. I	rucker	grün	leum	kohlen
						1 kg				1 l		1 kg	12 St	1 kg	1 l	1 kg		1 kg
1960 D	0,58	0,60	1,15	0,60	0,40	4,11	5,65	2,35	0,77	6,74	2,23	0,85	1,51	1,50	1,05	8,08	0,45	0,25
1961 D	0,58	0,61	1,11	0,65	0,39	4,25	5,96	2,35	0,68	6,56	2,23	0,85	1,68	1,52	1,05	8,06	0,46	0,26
1962 D	0,58	0,61	1,32	0,94	0,45	4,78	6,57	2,58	0,85	6,46	2,30	0,90	2,10	1,75	1,05	8,40	0,47	0,25
1963 D	0,58	0,60	1,50	1,03	0,42	5,56	7,68	2,80	0,88	6,78	2,30	0,97	2,11	1,74	1,16	8,40	0,47	0,32
1964 D	0,58	0,60	1,50	0,95	0,40	6,26	8,15	2,64	0,78	8,74	2,31	1,00	.	1,87	1,68	8,40	0,45	0,30
Jahr	Südafrika (Kapstadt) — Preise in Cents																	
	Brot | Mehl	Weizen-	Reis	Boh-nen getr.	Kar-toffeln	Fleisch		Ba-con	Fisch frisch	Butter	Margarine	Milch	Käse Cheddar	Eier frisch	Zuk-ker raff.	Kaffe e ge-röstet	Koh-len Haus-halte	
						Rind-Ba- nump- steak	Schweine- Kotelett	Hammel- keule										
			2 lbs | 25 lbs			1 lb						1 Pint	1 lb	12 St	1 lb	200 lbs		
1960 D	8,5	103,4	9,5	15,4	4,3	32,9	33,4	29,9	42,1	8,5	35,3	20,0	5,8	29,5	32,3	4,2	75,7	72,9
1961 D	9,1	108,6	11,1	15,8	4,9	33,1	32,7	30,6	42,0	8,5	34,6	20,7	5,8	29,0	34,3	4,6	76,6	72,8
1962 D	9,0	106,0	12,7	19,4	4,4	33,2	31,9	30,7	42,3	9,4	30,0	20,9	5,8	28,0	34,2	4,9	77,3	74,5
1963 D	9,0	105,5	12,4	15,8	4,8	34,1	32,4	31,8	44,3	9,9	31,1	20,8	5,8	28,9	34,2	5,0	77,1	80,0
1964 D	9,0	106,0	12,5	15,4	5,2	36,4	34,5	34,5	48,8	10,8	33,9	21,0	6,1	31,0	33,7	5,0	77,7	80,0
Jahr	Vereinigte Staaten (Landesmittel aus 46 Städten) — Preise in Cents																	
	Brot | Mehl	Weizen-	Reis	Boh-nen getr.	Kar-toffeln	Fleisch		Ba-con	Schin-ken	Fisch Fillet gefr.	Butter	Margarine	Milch frei Haus	Eier Kl. A	Zucker gra-nulierte	Kaffe e ge-röstet	Stein-kohle fett	
						Rind-Brat-	Schweine-Kotelett	Kalb-schnitzel										
		1 lb | 5 lbs	1 lb	10 lbs		1 lb			1 lb				1 quart	12 St	1 lb	2000 lbs		
1960 D	20,3	55,4	18,6	16,7	71,8	81,7	85,8	141,6	65,5	60,4	47,4	74,9	26,9	26,0	57,4	11,6	75,3	1706
1961 D	20,9	56,0	18,6	16,9	62,9	80,7	87,9	143,0	71,2	61,3	47,5	76,3	28,6	26,2	57,4	11,8	73,6	1712
1962 D	21,2	57,0	19,1	17,3	63,2	84,1	88,9	148,1	70,3	62,4	50,0	75,2	28,4	26,1	54,0	11,7	70,8	1731
1963 D	21,6	57,0	19,4	17,8	65,1	83,7	88,2	151,5	68,3	60,7	52,6	75,0	27,5	26,0	55,1	13,6	69,4	1746
1964 D	20,7	56,7	18,8	16,7	75,7	82,8	88,0	142,2	66,7	60,9	52,8	74,4	26,1	26,4	53,6	12,8	81,6	...
1965 Febr. ...	21,0	58,3	19,0	17,1	91,9	86,2	88,4	143,9	67,0	60,8	52,4	75,5	27,6	26,4	52,0	11,7	84,6	...
Jahr	Kanada (Landesmittel aus 33 Städten) — Preise in Cents																	
	Brot | Mehl	Weizen-	Makk-rool	Erb-sen in Dosen	Kar-toffeln	Fleisch		Ba-con	Schin-ken gebrat.	Fisch Kabeljau	Butter Mol-kerei	Margarine	Milch ver-packt	Eier Kl. A	Zucker gra-nulierte	Kaffe e ge-röstet		
						Rind-Brat-	Schweine-Kotelett	Kalb-Lende										
		1 lb		15 oz	10 lbs	1 lb			1 lb				1 quart	1/2 lb	12 St	1 lb		
1960 D	15,6	8,8	18,4	17,2	58,0	97,7	69,8	91,8	81,0	92,3	37,7	69,8	30,0	23,7	36,6	54,5	9,4	73,2
1961 D	15,9	9,0	19,8	17,7	47,8	97,1	72,8	90,9	97,0	97,8	37,5	69,9	31,0	23,5	36,5	56,3	9,6	74,0
1962 D	16,4	9,8	20,2	18,1	47,3	107,4	74,9	95,5	100,5	101,1	38,6	62,1	29,7	23,6	36,5	53,2	9,5	75,6
1963 D	17,2	10,3	21,7	18,2	51,4	103,7	74,4	98,7	98,4	99,8	40,5	58,5	28,0	23,8	37,6	58,4	15,7	74,7
1964 D	18,1	10,8	22,1	18,4	59,6	99,9	73,1	97,0	95,2	102,5	41,2	58,9	29,3	24,6	38,7	50,7	14,1	90,0
1965 Jan. ...	18,2	10,9	22,1	18,5	70,4	100,1	74,9	96,5	96,4	103,3	40,6	59,9	31,6	24,9	39,0	46,1	10,4	92,9
Jahr	Japan (Tokio) — Preise in Yen																	
	Brot	Weizen-	Reis	Weiß-kohl poliert	Zwie-bein	Äpfel „Kets“	Fleisch		Fisch		Butter Mol-kerei	Milch pasteur. in FL	Eier	Zucker raff.	Tee Kon-sum	Seife Toilett-en	Damen-stirn-stücke abonne-ment	Kino-vorstell. I. Platz
							Rind- | Schweine- | Kalb- | Mackerel	Thun-										
							mittl. Qualität		100 g	225 g	0,18 l		1 kg	100 g	1 Stck. (90 g)	1 Paar	Monats-berung	4 Platz-karte
1960 D	77,7	98,7	31,5	29,5	83,8	549	642	9,1	30,3	160	14,2	229	145	63,4	29,0	394	390	123
1961 D	87,5	97,1	42,5	49,1	98,0	636	616	10,7	37,8	164	15,8	221	146	64,3	28,7	382	390	137
1962 D	87,2	98,0	38,6	59,2	102,4	702	569	9,9	50,0	177	17,4	230	147	76,3	28,6	365	400	160
1963 D	87,9	109,5	33,2	72,8	111,9	748	724	14,7	64,5	180	18,0	243	167	83,9	28,6	350	450	199
1964 D	88,5	118,2	38,3	51,1	98,7	804	753	14,4	71,0	180	19,2	228	157	99,4	28,1	350	450	221
1965 Jan. ...	88,7	130,0	66,3	42,3	100,0	813	753	13,1	80,6	180	20,0	215	144	110,0	28,1	350	450	247

5. Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Kaufkraft ausgewählter ausländischer Währungen im Verhältnis zur DM

Vorbemerkung: Die Vergleiche der Preise für die Güter und Dienste der Lebenshaltung dienen dazu, einen zusammenfassenden Ausdruck über das Kaufkraftverhältnis der ausländischen zur deutschen Währung, wie es sich für Verbraucher darstellt, zu berechnen (Verbrauchergeldparitäten). Den Berechnungen wird die Ausgabenverteilung des Haushaltsbedarfs von Arbeitnehmerfamilien einer mittleren Einkommensschicht im Bundesgebiet (deutsches Verbrauchsschema) und im Vergleichsland (ausländisches Verbrauchsschema) zugrunde gelegt. Der unmittelbare Preisvergleich erfolgt jeweils für repräsentativ ausgewählte Waren und Dienstleistungen in einem bestimmten Monat. Fortrechnungen der Ergebnisse auf andere Monate und Jahre werden mittels der Preisindizes der Lebenshaltung der Bundesrepublik Deutschland und des jeweiligen Landes vorgenommen. Nähere methodische Erläuterungen vgl. „Wirtschaft und Statistik“, 1954/11, S. 516 ff u. 1961/8, S. 443 ff. In Fachserie M, Reihe 10: „Internat. Vergleich d. Preise f. d. Lebenshaltung“ werden d. Berechnungsergebn. für etwa 60 Länder im langjähr. Überblick dargestellt.

Verbrauchergeldparitäten sowie Devisenkurse *)

Land und Berechnungszeit- punkt	Wäh- rungs- einheit	Verbrauchs- schema bzw. Devisenkurs	Durchschnitt									
			1950	1954	1956	1958	1959	1960	1961	1962	1963	
			Der ausländischen Währungseinheit entsprechen . . . DM									
Belgien Juli 1953	100 bfrs	deutsches Schema belgisches „ Devisenkurs 8,40 8,38 8,40 8,40 8,37 8,37 8,37 8,37 8,37 8,37 8,37 8,37	7,57	7,26	7,35	7,49	7,48	7,59	7,67	7,83	7,91	7,78
Dänemark März 1958	100 dkr	deutsches Schema dänisches „ Devisenkurs 60,81 60,45 60,57 60,65 60,51 58,27 57,94 57,75 57,48	76,90	71,66	67,00	67,74	67,36	67,86	67,20	66,05	65,09	64,35
Frankreich Juli 1952 und Okt./Nov. 1958	100 ffrs ¹⁾	deutsches Schema französisches „ Devisenkurs 1,21 1,02 1,03 0,88 0,83 0,81 0,80 0,79 0,77 0,76	1,32	1,11	1,12	0,98	0,93	0,91	0,89	0,88	0,86	0,85
Großbritannien und Nordirl. (Ver. Kgr.) Juli 1953 und April/Mai 1961	1 £	deutsches Schema britisches „ Devisenkurs 14,68 12,68 12,08 11,93 12,03 12,14 10,99 10,92 11,04 10,96	17,00	14,68	13,99	13,81	13,93	14,06	12,42	12,34	12,48	12,38
Italien April 1952	100 Lit	deutsches Schema italienisches „ Devisenkurs 0,66 0,60 0,58 0,57 0,58 0,58 0,57 0,56 0,54 0,52	0,80 0,72 0,70 0,69 0,70 0,70 0,69 0,68 0,66 0,64									
Niederlande Juli 1953 und November 1960	1 hfl	deutsches Schema niederländisches „ Devisenkurs 1,38 1,27 1,27 1,20 1,19 1,20 1,37 1,38 1,39 1,35	1,52 1,39 1,40 1,32 1,31 1,32 1,48 1,48 1,50 1,45									
Norwegen ²⁾ September 1954 und Juni 1960	100 nkr	deutsches Schema norwegisches „ Devisenkurs 75,25 60,43 60,48 59,34 58,72 55,88 55,18 54,19 54,48 52,84	81,04 65,07 65,14 63,90 63,24 63,47 62,68 61,56 61,88 60,02									
Österreich April 1954 und Januar 1960	100 S	deutsches Schema österreichisches „ Devisenkurs 26,79 19,77 19,78 19,94 19,90 18,41 18,13 17,89 17,95 17,72	27,56 20,34 20,51 20,48 19,92 19,61 19,36 19,42 19,17									
Portugal (Lissabon) August 1957	100 Esc	deutsches Schema Devisenkurs 14,78 16,21 16,15 16,51 16,58 16,56 16,32 16,54 16,72 16,56	14,51 14,61 14,61 14,61 14,64 14,59 14,05 14,00 13,92 13,84									
Schweden September 1952 und Dez. 1959	100 skr	deutsches Schema schwedisches „ Devisenkurs 79,38 67,30 65,16 62,80 63,39 69,41 69,03 68,21 68,38 67,79	87,18 73,91 71,56 68,97 69,63 73,34 72,94 72,98 72,26 71,64									
Schweiz Juli 1952 und Juli 1957	100 sfr	deutsches Schema schweizerisches „ Devisenkurs 78,69 79,28 80,73 77,93 79,56 79,93 79,73 79,11 78,87 78,43	85,50 86,14 87,71 81,04 82,74 83,12 82,91 82,27 82,02 81,56									
Spanien April 1953	100 Ptas	deutsches Schema Devisenkurs 13,01 12,77 12,10 10,15 9,60 9,67 9,62 9,40 8,97 8,60	— — — 10,00 8,66 7,00 6,73 6,68 6,65 6,64									
Südafrika ³⁾ August 1957	1 SAF	deutsches Schema Devisenkurs 13,28 11,69 11,60 11,48 11,50 11,55 5,77 5,88 5,99 5,99	11,73 11,72 11,69 11,70 11,72 11,69 5,59 5,61 5,57 5,54									
Argentinien April 1955	100 argent ⁴⁾	deutsches Schema Devisenkurs 41,30 21,80 17,90 11,40 5,46 4,85 3,91 3,16 2,62 2,19	— — — 5,28 5,03 4,86 3,52 2,89 2,85									
Brasilien ⁵⁾ Januar 1954 und Mai 1959	100 Cr\$	deutsches Schema Devisenkurs 15,10 9,50 6,70 4,00 2,88 2,27 1,73 1,20 0,71 0,38	22,65 — — — — 1,07 0,73 0,27									
Chile ⁶⁾ (Santiago de) Dezember 1952 u. Dezember 1957	1000 chil \$	deutsches Schema Devisenkurs 50,00 16,00 6,00 5,60 4,10 3,76 3,55 3,22 2,31 1,62	— — — 3,99 3,99 3,81 — — —									
Kanada Juni 1953	1 kan\$	deutsches Schema kanadisches „ Devisenkurs 2,44 2,34 2,40 2,39 2,40 2,41 2,43 2,49 2,52 2,54	3,29 3,16 3,24 3,22 3,23 3,26 3,28 3,35 3,40 3,42									
Mexiko (City) November 1958	100 mex\$	deutsches Schema Devisenkurs 51,10 41,59 35,59 32,01 31,62 30,67 30,68 31,40 32,18 32,29 p	48,55 38,15 33,62 33,62 33,62 33,60 32,29 32,01 31,92 31,84									
Vereinigte Staaten März 1953	1 US-\$	deutsches Schema amerikanisches „ Devisenkurs 2,53 2,45 2,52 2,50 2,52 2,53 2,54 2,60 2,65 2,68	3,52 3,42 3,52 3,49 3,51 3,53 3,55 3,62 3,69 3,73									
Israel Januar 1957 und November 1961	1 IL\$	deutsches Schema israelisches „ Devisenkurs 4,80 2,10 1,97 1,89 1,89 1,89 1,35 ⁷⁾ 1,27 1,23 1,20	6,00 2,60 2,44 2,34 2,34 2,33 1,66 ⁸⁾ 1,57 1,52 1,48									
Australien Februar 1957	1 £ A	deutsches Schema Devisenkurs 15,20 11,02 10,50 10,66 10,52 10,30 10,21 10,60 11,04 11,29	9,39 9,34 9,34 9,40 9,39 9,41 8,99 8,96 8,91 8,86									
Neuseeland D 1956	1	deutsches Schema neuseel. & neuseel. „ Devisenkurs 15,70 13,01 12,80 12,65 12,36 12,50 12,47 12,57 12,72 12,60	17,90 14,79 14,55 14,38 14,05 14,22 14,18 14,29 14,46 14,32									
			11,76 11,71 11,66 11,71 11,71 11,71 11,14 11,13 11,09 11,03									

*) Devisenkurse nach den Unterlagen der Deutschen Bundesbank zusammengestellt und auf 2 Stellen nach dem Komma gerundet.

¹⁾ Ab 1. 1. 1960 NF; 1 NF = 100 ffrs. Ab 1. 1. 1963 FF; 1 NF = 1 FF. — ²⁾ Ab Juni 1960 mit Miete. — ³⁾ Ab 14. 2. 1961 neue Währungseinheit „Rand“ (R); 2 R = 1 SAF. — ⁴⁾ Für die Gebiete Rio de Janeiro, São Paulo, Rio Grande do Sul, Paraná und Santa Catarina zugrunde. — ⁵⁾ Bis 1957 ohne Miete, Hausrat, Bildung und Unterhaltung; ab 1958 Gesamtlebenshaltung, ohne Verkehr. Ab 1. 1. 1960 chil Esc; 1 chil Esc = 1000 chil \$. — ⁶⁾ Ab 1961 für eine gehobene Verbraucherschicht, mit den Paritäten für eine mittlere Verbraucherschicht (1950 bis 1959) nicht vergleichbar.

6. Preisindex für Baustoffe und für Wohngebäude*)

umbasiert auf 1958 = 100

Land (Berichtsort)	Original-Basis	Zahl der Waren	1950	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964
			Durchschnitt											
Baustoffe ¹⁾														
Bundesrep. Deutschl. o.B. ²⁾	1958	56	70	92	96	98	100	100	100	101	104	107	109	111
Belgien	1936—1938	13	80	90	92	93	97	100	100	106	106	109	113	115
Dänemark ³⁾	1955	3	70	86	87	90	100	100	100	100	103	106	105	107
Finnland ⁴⁾	1951	—	88	85	90	94	100	98	102	102	102	105	107	107
Frankreich	1949	15	59	85	85	87	91	100	107	108	112	118	125	128
Großbritannien und Nordirland (Ver. Kgr.)	1954	—	72	89	94	98	100	100	99	102	105	107	109	112
Italien ⁵⁾	1953	6	83	99	100	99	101	100	97	98	103	104	114	125
Jugoslawien	1962	—	86	92	92	94	100	105	120	158	154	155	149	—
Norwegen ⁶⁾ (Oslo)	Dez. 1938	—	75	90	90	93	99	100	99	99	103	108	110	115
Österreich ⁷⁾ (Wien)	1937	15	59	89	90	96	98	100	101	103	106	109	112	116
Schweiz	August 1939	11	67	83	92	101	104	100	97	99	103	107	107	107
Südafrika	Nov. 1960	—	74	95	101	103	102	100	99	102	103	104	106	105
Vereinigte Staaten	1957—1959 rd. 70	84	92	96	100	100	100	103	102	100	99	100	101	—
Kanada	1949 rd. 35	84	96	98	101	101	100	102	101	101	102	106	113	—
Japan	1960	37	49	97	90	97	107	100	102	107	114	113	112	—
Wohngebäude ⁸⁾														
Bundesrep. Deutschl. o.B. ²⁾	1958	—	72	87	91	94	97	100	105	113	122	132	140	148
Dänemark	1955	—	73	90	93	97	100	100	101	105	112	118	124	128
Finnland	1951	—	—	86	88	93	97	100	101	104	109	113	120	124
Frankreich	4. Vj. 1953	—	—	71	74	83	91	100	102	102	104	110	120	123
Großbritannien ⁹⁾ und Nordirland (Ver. Kgr.)	1954	—	—	87	92	96	99	100	98	99	103	106	110	114
Italien	1938	—	73	92	93	95	98	100	98	101	104	116	125	145
Niederlande	3. Vi. 1948	—	64	75	82	92	100	100	98	101	104	110	116	126
Norwegen (Oslo)	Januar 1932	—	75	90	93	97	101	100	102	103	107	111	113	118
Norwegen ¹⁰⁾ (Oslo)	Januar 1932	—	69	87	89	93	99	100	101	102	110	115	116	121
Österreich ¹¹⁾ (Wien)	1937	—	55	84	88	95	99	100	103	109	115	119	125	131
Portugal (Lissabon)	1. Vj. 1949	—	104	102	104	105	105	100	102	104	109	114	115	115
Schweden	1. Jan. 1950	—	69	91	93	97	99	100	101	107	111	115	121	127
Schweiz (Zürich)	Juni 1939	—	85	91	93	96	99	100	101	104	112	121	131	141

* Vgl. Vorbemerkung zum Index der Großhandelspreise auf S. 114*.

1) Im allgemeinen Gruppe „Baustoffe“ des Index der Großhandelspreise. — 2) Gewogener Durchschnitt aus den Preismeßziffern für „Steine und Erden“, „Formstahl“ und „Schnittholz“. — 3) Nur Baustoffe aus Asbest, Zement und Beton. — 4) Gruppe „Baustoffe“ des Preisindex für Wohngebäude. — 5) Ohne Bauholz. — 6) Ohne Bauholz und Bauglas. — 7) Im allgemeinen Index der Bauleistungen am Gebäude und der Baunebenleistungen (massive Bauweise). — 8) Bauleistungen am Gebäude für Wohngebäude (vgl. Abschn. XX, S. 494). — 9) Index bezieht sich auf Neubauten aller Art. — 10) Holzhaus. — 11) Wohnungsrohbau (ohne Innenausbau).

7. Eisenbahnfahrpreise für Personen

Land (Währungs-einheit)	Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Einfache Fahrt						Hin- und Rückfahrt						
		50 km		200 km		500 km		50 km		200 km		500 km		
		1. Kl. ¹⁾	2. Kl. ¹⁾											
Bundesrep. ab 15. 10. 1951	5,10	3,40	21,00	14,00	51,00	34,00	9,00	6,00	37,50	25,00	84,00	56,00	—	—
Deutschl. o. B. ab 1. 2. 1958	5,70	3,80	24,00	16,00	55,50	37,00	10,20	6,80	42,00	28,00	91,50	61,00	—	—
(in DM) ab 1. 1. 1963	6,00	4,00	23,40	15,60	60,00	40,00	10,50	7,00	42,00	28,00	100,50	67,00	—	—
Belgien ab 1. 8. 1956	70,00	43,00	278,00	169,00	—	—	119,00	79,00	386,00	274,00	—	—	—	—
(in blr) ab 15. 3. 1959	73,00	45,00	288,00	179,00	—	—	124,00	84,00	398,00	290,00	—	—	—	—
ab 1. 4. 1964	75,00	50,00	297,00	198,00	—	—	135,00	90,00	535,00	357,00	—	—	—	—
Dänemark ab 1. 8. 1959	9,00	6,00	36,00	24,00	63,00	42,00	13,60	9,00	54,00	36,00	94,00	63,00	—	—
(in dkr.) ²⁾ ab 15. 1. 1962	9,90	6,60	39,60	26,40	69,00	46,00	15,00	9,90	59,40	39,60	104,00	69,00	—	—
ab 1. 5. 1963	10,80	7,20	43,20	28,80	75,00	50,00	16,20	10,80	64,80	43,20	113,00	75,00	—	—
Frankreich ab 3. 6. 1956	460	330	1790	1280	4410	3150	920	660	3580	2560	8820	6300	—	—
(in FF) ³⁾ ab 6. 1. 1958	550	350	2150	1390	5300	3430	1100	700	4300	2780	10600	6860	—	—
ab 1. 1. 1959	620	420	2450	1640	6050	4040	1240	840	4900	3280	12100	8090	—	—
ab 1. 1. 1960	6,20	4,20	24,50	16,40	60,50	40,40	12,40	8,40	49,00	32,80	121,00	80,80	—	—
ab 23. 10. 1961	6,60	4,40	26,10	17,40	64,30	42,90	13,20	8,80	52,20	34,80	128,60	85,80	—	—
ab 20. 5. 1963	7,40	4,90	29,10	19,40	71,90	47,90	14,80	9,80	58,20	38,80	143,80	95,80	—	—
Italien ab 1. 8. 1956	580	330	2320	1290	5800	3250	1000	560	3940	2200	11600	6500	—	—
(in Lit) ab 1. 7. 1961	670	370	2700	1480	6700	3700	1140	640	4540	2520	13400	7400	—	—
ab 1. 1. 1963	770	430	3100	1700	7700	4250	1540	860	6200	3400	15400	8500	—	—
ab 1. 2. 1964	800	450	3100	1700	7700	4250	1600	900	6200	3400	15400	8500	—	—
Niederlande ab 1. 4. 1957	3,15	2,20	11,50	8,00	—	—	5,40	3,75	20,20	14,00	—	—	—	—
(in hfl) ab 1. 6. 1963	3,45	2,35	12,15	8,15	—	—	5,80 ⁴⁾	3,90 ⁴⁾	21,15 ⁴⁾	14,15 ⁴⁾	—	—	—	—
ab 15. 3. 1964	3,70	2,55	13,30	8,90	—	—	6,00 ⁴⁾	4,05 ⁴⁾	22,30 ⁴⁾	14,90 ⁴⁾	—	—	—	—
Norwegen ab 1. 11. 1955	8,70	5,80	34,50	23,00	86,30	57,50	17,40	11,60	69,00	46,00	172,60	115,00	—	—
(in nkr) ab 1. 9. 1960	9,90	6,60	39,60	26,40	99,00	66,00	19,80	13,20	79,20	52,80	198,00	132,00	—	—
ab 1. 9. 1962	11,40	7,60	45,60	30,40	114,00	76,00	22,80	15,20	91,20	60,80	228,00	152,00	—	—
Österreich ab 1. 1. 1954	18,90	12,60	75,00	50,00	174,60	116,40	37,80	25,20	150,00	100,00	349,20	232,80	—	—
(in S ⁵⁾) ab 1. 1. 1961	28,00	16,40	110,00	64,40	261,00	153,00	56,00	32,80	220,00	128,80	522,00	306,00	—	—
Schweiz ab 1. 4. 1952	7,40	5,30	26,30	18,80	43,90	31,40	11,10	7,90	39,50	28,20	65,80	47,00	—	—
(in sfr) ab 1. 10. 1959	8,00	5,80	28,40	20,20	47,20	33,60	12,00	8,60	42,40	30,40	70,60	50,40	—	—
ab 1. 11. 1964	9,40	6,60	30,40	21,00	53,40	36,80	14,20	9,80	45,40	31,40	79,80	55,20	—	—
Spanien ab 1. 4. 1957	33,35	24,40	133,35	97,00	333,35	242,45	60,70	48,70	266,70	194,00	666,70	484,90	—	—
(in Pta) ⁶⁾ ab 1. 11. 1958	34,00	25,00	134,00	98,00	334,00	243,00	68,00	50,00	268,00	196,00	668,00	486,00	—	—
ab 10. 10. 1959	48,00	35,00	188,00	138,00	470,00	344,00	96,00	70,00	376,00	276,00	940,00	688,00	—	—

8. Eisenbahnfahrpreise für Personen im Transitverkehr*)

DM

Fahrtstrecke ¹⁾ von — nach	Stichtag 1. November	Einfache Fahrt		Hin- und Rückfahrt		Fahrtstrecke ¹⁾ von — nach	Stichtag 1. November	Einfache Fahrt		Hin- und Rückfahrt	
		1. Klasse	2. Klasse	1. Klasse	2. Klasse			1. Klasse	2. Klasse	1. Klasse	2. Klasse
London — Wien (West) (1571 km)	1958	189,16	124,15	326,49	217,47	Brüssel — Rom (1796 km)	1958	178,78	114,42	306,44	195,97
über Dover—Ostende—	1960	192,24	126,94	332,65	222,27	über Aachen Süd (Grenze) —	1960	184,09	118,36	315,44	202,58
Aachen Süd (Grenze) —	1961	190,26	127,51	329,08	223,55	Basel Bad.Bf.—Chiasso	1961	186,97	119,84	322,25	206,22
Passau	1962	190,37	127,59	329,28	223,69		1962	187,09	119,93	322,45	206,35
	1963	197,96	133,06	343,74	234,67		1963	201,76	128,68	352,65	224,13
	1964	199,63	135,72	350,66	239,10		1964	204,24	129,95	357,95	225,41
Paris — Salzburg (1073 km)	1958	119,02	79,00	212,54	141,00	Kopenhagen — Innsbruck (1446 km)	1958	160,75	107,00	229,07	152,41
über Kehl (Grenze)	1960	117,75	79,23	210,00	141,46	über Puttgarden Mitte See —	1960	164,62	109,50	229,16	152,24
Aachen Süd (Grenze) —	1961	118,66	79,75	211,82	142,49	Kufstein	1981	163,75	109,40	228,03	152,45
	1962	118,92	79,92	212,34	142,84		1962	166,44	111,20	232,14	155,27
	1963	127,81	85,90	231,62	155,80		1963	175,37	117,17	247,75	165,69
	1964	127,81	85,90	231,62	155,80		1964	176,81	118,65	250,69	168,68
Paris — Kopenhagen (1503 km)	1958	160,95	106,59	268,35	179,93	Kopenhagen — Belgrad (2370 km)	1958	214,68	142,73	332,66	221,04
über Jeumont (Grenze) —	1960	165,66	110,29	269,02	181,84	über Flensburg (Grenze) —	1960	224,48	148,91	343,38	227,84
Aachen Süd (Grenze) —	1961	163,78	109,01	266,25	179,40	Salzburg — Jesenice (Grenze)	1961	208,38	138,93	311,92	208,34
Fleensburg (Grenze)	1962	166,76	111,39	271,08	182,86		1962	211,18	141,18	316,40	211,14
	1963	177,10	118,29	290,16	195,56		1963	221,85	148,31	334,60	223,29
	1964	176,99	118,83	291,75	195,64		1964	223,27	149,77	337,50	226,26
Paris — Prag (1249 km)	1958	158,53	105,34	293,05	194,68	Oslo — Mailand (2252 km)	1958	256,43	183,54	400,64	286,21
über Kehl (Grenze) —	1960	157,72	105,88	291,44	195,76	über Kornsjö (Grenze) —	1960	268,03	191,75	414,32	295,91
Cheb (Grenze)	1961	156,58	105,03	289,16	194,06	Travemünde Hafen — Basel	1961	261,79	187,01	404,23	288,32
	1962	156,84	105,20	289,68	194,40	Bad.Bf.—Chiasso	1962	270,64	194,79	418,55	299,78
	1963	165,73	111,18	310,46	208,36		1963	279,93	200,49	435,17	311,35
	1964	165,73	111,18	310,46	208,36		1964	288,13	205,18	448,04	318,59
Amsterdam — Bern (907 km)	1958	100,21	69,05	163,44	113,00	Stockholm — Paris (2054 km)	1958	232,40	154,33	388,77	260,33
über Verlo (Grenze) —	1960	103,83	71,63	169,05	116,87	über Helsingborg/Malmö (Grenze) — Puttgarden Mitte	1960	242,53	161,90	390,95	263,35
Basel Bad.Bf.	1961	102,97	71,01	167,76	115,96	See — Aachen Süd (Grenze) —	1961	237,56	158,56	383,21	258,01
	1962	103,05	71,06	167,91	116,04		1962	246,57	165,52	397,11	269,33
	1963	109,14	75,21	181,63	125,37		1963	255,76	171,71	415,09	281,39
	1964	112,81	77,20	187,69	128,62		1964	259,75	175,00	423,48	286,01

*) Die Fahrpreise für die ausländischen Teilstrecken wurden mittels der Eisenbahnkurse für die Umrechnung fremder Währungen (veröffentlicht im Tarif- und Verkehrsanzeiger für den Personen-, Gepäck-, Express-, Güter- und Tierverkehr der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland) aus der jeweiligen Landeswährung in DM umgerechnet. — In den Fahrpreisen sind die normalen Schnellzugzuschläge enthalten, jedoch nicht Sonderzuschläge für Fernschnell- und TEE-Züge. Angaben für weiter zurückliegende Jahre sowie eine Aufgliederung in Teilstrecken siehe Fachserie M, Reihe 7: »Preise für Verkehrsleistungen«.

*) Entfernung in Bahnmillometern.

Quelle: Amt für Internationale Personenverkehr, Frankfurt am Main

9. Index der Seefrachten*)

umbasiert auf 1962 = 100

Land	Charter	Originalbasis	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965			
			Durchschnitt									Januar	Februar	März
Bundesrep.	Linienfahrt...	2. Hj. 1954	94	92	93	97	100	102	106	107	107	107	107
Deutsch- land	Trampfahrt ¹⁾	2. Hj. 1954	100	104	111	112	100	117	118	125	128	127	
Dänemark	Trampfahrt ¹⁾	1955	93	95	103	103	100	105	109	—	—	—	
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.) ²⁾	Reisecharter ³⁾	1960	101	109	112	120	100	122	126	130	131	139	
	Getreide ...	1960	101	108	111	118	100	126	129	136	136	146	
	Zucker ...	1960	93	101	103	115	100	120	127	114	117	—	
	Holz	1960	101	109	111	115	100	122	128	146	143	147	
	Schwefel ...	1960	—	—	122	130	100	127	144	152	—	152	
	Erze	1960	126	126	130	130	100	125	128	130	132	138	
	Kohlen	1960	96	113	121	133	100	122	117	122	135	129	
	Düngemittel	1960	104	94	101	109	100	100	112	—	115	131	
	Zeitharter ⁴⁾ ...	1960	95	95	112	125	100	118	134	133	133	148	
	Tankerfahrt ¹⁾	Intascale	94	86	93	85	100	128	113	142	126	101	
Norwegen	Reisecharter ³⁾	2. Hj. 1947	101	102	106	109	100	110	110	115	116	115	
	Zeitharter ⁴⁾ ...	2. Hj. 1947	98	100	114	125	100	122	136	142	138	147	
	Tankerfahrt ¹⁾	Intascale	99	100	95	88	100	134	123	143	121	106	
	Tankerfahrt ¹⁾	ATRS ⁴⁾	102	96	98	90	100	118	103	101	97	80	
Niederlande	Überseefahrt ⁴⁾	1960	—	—	133	121	100	117	133	—	102		
	Küstenfahrt ⁴⁾	1960	—	—	105	104	100	109	117	—	108		
	Reisecharter ⁴⁾	1924/38	115	116	120	115	100	120	120	—	—	—	
	Zeitharter ⁴⁾ ...	1924/38	116	110	128	131	100	120	133	—	—	—	
Italien	Trampfahrt ¹⁾	1954	103	105	108	114	100	114	112	122	122	119	
Vereinigte Staaten ²⁾	Reisecharter ³⁾	1951	107	105	109	114	100	112	117	119	124	122	
	Getreide ...	1951	109	107	111	116	100	114	121	126	134	131	
	Zeitharter ⁴⁾ ...	1951	—	95	114	125	100	117	132	134	143	141	

*) Ausführliche Angaben siehe Fachserie M, Reihe 7: »Preise für Verkehrsleistungen«.

Scale = Sterling-Grundraten des London Tanker Market Nominal Freight Scale; ab 15.5.1962 Intascale = International Tanker Nominal Freight Scale. — USMC = Dollar-Grundraten der United States Maritime Commission. — ATRS = Dollar-Grundraten des American Tanker Rate Schedule.

1) Reisecharter. — 2) Durchschnitte 1958 und 1959 umbasiert von dem früheren Index 1952 = 100. — 3) Trampfahrt. — 4) Vor Januar 1960 nach USMC. — 5) Trampfahrt, Reisecharter. Berechnet vom Niederländischen Statistischen Zentralamt, Den Haag. — 6) Trampfahrt. Berechnet von Joh. den Braber, Rotterdam. — 7) Berechnet aus Wochenzahlen der Firma Maritime Research Inc., New York. — 8) Länger als 6 Monate. Trampfahrt.

10. Frachtraten der Trampschiffahrt
■ d je 2240 lbs, soweit nicht anders angemerkt

Güterart (Ware) Von — nach	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965		
	Durchschnitt									Jan.	Febr.	März
Getreide												
Große Seen — Großbritannien .....	.	92.10	79.1	82.4	83.0	65.11	68.11	68.10	85.6	87.6	71.3	.
St. Lawrence — Großbritannien	89.4	60.4	40.11	40.2	42.6	45.10	35.8	41.2	41.1	60.0	51.9	.
St. Lawrence — Antw./Rottd./Amsterd. ¹⁾	10,90	6,29	4,15	3,99	3,85	3,89	3,03	4,90	4,39	5,65	4,38	4,70
North. Range — Großbritannien	103.6	66.5	42.0	46.8	43.2	46.7	35.1	41.3	42.4	50.5	53.6	48.5
US-Golf — Großbritannien	115.8	78.11	45.9	49.5	53.1	56.5	40.5	51.11	51.0	54.8	66.3	55.8
US-Golf — Antw./Hamburg ¹⁾	14,02	9,50	4,95	4,86	4,75	5,36	4,39	5,59	5,26	6,40	5,25	5,25
US-Golf — Westitalien ¹⁾	16,17	11,70	.	6,00	6,87	6,95	4,58	6,92	8,05	8,64	9,00	7,22
N.-Pazifik — Großbritannien ¹⁾	153.9	97.5	56.9	59.10	59.2	6,81	6,17	7,44	7,86	.	.	.
La Plata — Großbritannien	153.6	98.6	58.2	63.6	68.4	70.5	67.4	78.8	83.8	87.1	88.7	89.11
La Plata — Antw./Hamburg	145.11	91.11	51.3	57.7	61.1	66.2	61.9	74.6	77.0	75.0	76.7	79.0
Westaustralien — Großbrit./Kont.	171.1	110.10	63.3	72.8	74.9	73.5	64.10	76.5	75.3	76.3	76.3	80.0
Ostaustralien — Großbrit./Kont.	176.3	119.9	73.1	81.2	84.3	84.2	75.0	84.10	83.8	86.3	86.3	93.8
Südafrika — Antw./Hamburg	124.4	87.8	48.9	49.3	61.3	56.8	45.11	56.10	53.2	.	.	.
Schwarzmeer — Antw./Rottd./Hamburg	81.5	59.2	30.2	38.3	38.4	40.4	33.5	36.11	37.6	.	.	.
Zucker												
Kuba — Großbritannien ²⁾	105.11	97.1	40.7	39.8	52.4	57.6	49.8	68.5	68.4	.	.	.
Kuba — Antw./Rottd./Hamburg ²⁾	112.0	104.2	37.3	39.11	47.10	57.6	46.5	64.3	71.2	.	.	73.0
Queensland — Antw./Rottd./Amsterd. ²⁾	96.6	75.3	89.9	87.7	90.6	81.4	94.8	89.11	97.6	100.0	.
Mauritius — Antw./Rottd./Amsterd. ....	.	.	54.4	57.10	58.0	60.11	52.5	70.5	65.7	.	.	.
Fischmehl												
Peru — Antw./Rottd./Hamburg ²⁾	0,14	0,15	0,20	0,21	0,23	0,24
Kopra												
Philippinen — Antw./Rottd./Hamburg ²⁾	0,41	0,26	0,15	0,17	0,18	0,16	0,15	0,19	0,20	.	0,25	0,23
Grubenholz³⁾												
Ost-Kanada — Großbritannien	320.11	304.4	187.2	171.3	185.0	.	217.8	.	.	.	.	.
Weißmeer — Großbritannien, Ostk.	287.5	268.9	189.6	175.0	194.10	223.9	198.4	216.8	225.0	.	.	.
Leningrad — Großbritannien, Ostk.	210.10	174.5	119.9	125.0	150.7	162.1	157.6	171.1	166.5	.	142.6	.
Untere Zone Finnland — Großbrit., Ostk.	217.1	183.6	127.1	146.6	170.2	158.9	156.4	182.1	173.10	.	.	.
Schnitt- und Bauholz												
N.-Pazifik — Großbritannien .....	.	97.6	76.2	81.8	84.11	90.6	77.11	94.0	102.11	111.3	113.0	.
Polen — Großbrit., Ostk. ⁴⁾	168.7	131.4	127.1	138.8	156.6	146.7	145.9	180.6	179.8	149.7	148.9	155.0
Untere Zone Finnland — Großbrit., Ostk. ⁴⁾	250.4	216.0	180.5	187.4	230.2	222.6	210.6	246.9	252.6	252.0	240.10	257.10
Oberer Zone Finnland — Großbrit., Ostk. ⁴⁾	277.11	245.9	200.6	192.7	248.10	240.8	225.5	255.9	258.2	.	.	260.0
Untere Zone Schweden — Großbrit., Ostk. ⁴⁾	251.7	209.4	181.6	182.8	229.2	223.2	202.11	243.0	249.7	280.0	220.0	222.6
Oberer Zone Schweden — Großbrit., Ostk. ⁴⁾	258.10	221.8	200.5	185.0	252.6	240.7	225.9	264.6	263.1	.	.	.
Schwefel												
US-Golf — Großbritannien	112.9	96.5	49.6	47.10	49.11	54.9	41.6	52.7	60.2	57.6	63.2	60.5
Schwefelkies												
Morphou Bay — Niederlande	58.9	44.9	26.9	26.3	26.6	26.7	23.3	27.1	32.1	.	.	.
Huelva — Großbritannien	56.2	46.7	36.3	34.1	35.7	.	27.3	23.0	.	.	.	.
Husiva — Antwerpen	43.7	35.5	22.9	25.9	24.11	22.5	20.10	25.5	28.11	.	.	.
Eisen- und Manganerze												
Vitória — Antw./Hamburg	107.8	77.10	39.4	41.1	44.11	43.11	34.2	36.8	32.8	36.11	41.6	37.5
Marmagao — Antw./Rottd./Hamburg	122.8	77.3	41.1	46.8	45.11	42.10	32.9	37.7	41.1	41.6	42.0	55.0
Südafr./Mosambik — Antw./Rottd./Hbg. ....	.	69.2	45.2	44.9	45.4	41.10	34.0	37.2	40.6	.	42.3	.
Luanda — Antw./Rottd./Hamburg .....	.	75.0	.	.	.	36.1	30.4	31.2	35.3	.	33.0	.
Melilla — Antw./Rottd./Hamburg	40.1	36.9	18.9	18.5	17.11	17.5	15.11	19.0	20.1	.	.	.
Schrott												
US-North of Hatteras — Westitalien ¹⁾	6,47	6,42	7,08	7,56	6,08	7,52	8,28	9,12	9,02	8,96
US-North of Hatteras — Japan ¹⁾	10,33	11,08	13,72	10,44	12,28	12,76	13,23	13,24	13,48
Kohlen												
Hampton Roads — Nord. Häfen	78.0	53.1	25.8	24.10	27.5	30.1	22.11	28.11	27.0	29.6	38.0	29.6
Hampton Roads — Rotterdam	77.2	51.11	24.2	23.0	26.2	27.4	20.3	27.3	24.6	27.8	30.2	27.7
Hampton Roads — Westitalien ¹⁾	11,52	7,90	3,97	3,80	4,14	4,25	3,61	4,83	4,45	4,62	4,94	4,48
Hampton Roads — Jugoslawien ¹⁾	13,10	9,43	4,77	4,79	5,06	5,35	4,26	6,07	5,58	6,50	.	.
Hampton Roads — Japan ¹⁾	19,90	15,71	7,60	7,76	8,35	9,02	6,55	7,18	7,32	8,31	8,80	8,26
Rotterdam — Westitalien	33.1	29.5	16.2	16.10	18.1	20.9	16.0	19.3	.	.	.	.
Danzig/Stettin — Westitalien	46.2	29.5	22.0	25.3	25.2	30.4	22.1	35.5	33.8	31.0	.	.
Wales — Westitalien	37.11	35.2	23.8	24.8	24.1	24.5	21.7	39.2	37.0	.	.	.
Erdöl, roh												
Pers. Golf — Norddeutsche Häfen	152.0	119.1	31.2	27.6	30.3	21.8	32.0	39.9	34.9	41.0	40.1	29.10
Karib. See — Norddeutsche Häfen	73.4	60.1	16.11	16.8	15.7	14.10	16.6	22.3	19.11	24.0	20.8	19.11
Rohphosphat												
Casablanca — Antw./Rottd.	39.9	27.6	19.8	19.9	20.4	20.5	18.9	21.0	22.6	.	.	.
Murmansk — Lübeck/Stettin	48.10	44.2	20.7	20.6	21.11	21.2	20.2	22.9	22.6	.	.	.

¹⁾ US-\$ je 2240 lbs. — ²⁾ Ab 1961 US-\$ je 2240 lbs. — ³⁾ Frei Laden und Löschen, ohne kubanische Exporttaxe, einschl. umgerechneter Abschlässe in US-Währung. — ⁴⁾ Mechanische Bulkverladung. — ⁵⁾ US-\$ je cubic foot. — ⁶⁾ Umgerechnet von US-\$-Pauschalfrachten. — ⁷⁾ Je Fathom. — ⁸⁾ Je Standard. — ⁹⁾ Einschl. Adria.

11. Flugpreise und Frachtraten im Luftverkehr von Frankfurt (Main)
nach einigen internationalen Flughäfen*)

a) Flugpreise in DM (HF = Hinflug, HR = Hin- und Rückflug)

Von Frankfurt (Main) nach Land	Zielort	1960		1961		1962		1963		1964		März 1965	
		Klasse I.	Touristen-	Klasse I.	Touristen-	Klasse I.	Touristen-	Klasse I.	Touristen-	Klasse I.	Touristen-	Klasse I.	Touristen-
Bundesrepublik Deutschland	Berlin	HF 111	93	HF 111	93	HF 111	93	HF 111	86	HF 111	84	HF 111	84
	Düsseldorf ..	HR 200	168	HR 200	168	HR 200	131	HR 217	133	HR 222	136	HR 222	136
	Hamburg ...	HF 62	50	HF 62	48	HF 62	39	HF 62	42	HF 62	42	HF 62	42
	München ...	HF 112	90	HF 114	88	HF 124	78	HF 124	84	HF 124	84	HF 124	84
		HF 128	102	HF 131	102	HF 132	86	HF 128	87	HF 128	87	HF 128	87
Argentinien	Buenos Aires	HF 3 369 ¹⁾	2 428 ¹⁾	HF 3 211	1 886 ¹⁾	HF 3 208	1 884 ¹⁾	HF 3 133	1 884 ¹⁾	HF 3 108	1 884 ¹⁾	HF 3 108	1 884 ¹⁾
		HR 6 065 ¹⁾	4 371 ¹⁾	HR 3 780	3 395 ¹⁾	HR 5 775	3 392 ¹⁾	HR 5 873	3 533 ¹⁾	HR 5 906	3 580 ¹⁾	HR 5 906	3 580 ¹⁾
	Sydney ²⁾ ...	HF 4 396	3 046 ¹⁾	HF 4 385	2 792 ¹⁾	HF 4 346	2 767 ¹⁾						
Belgien	Brüssel	HF 7 913	5 483 ¹⁾	HF 7 893	5 026 ¹⁾	HF 7 823	4 981 ¹⁾	HF 8 149	5 189 ¹⁾	HF 8 258	5 258 ¹⁾	HF 8 258	5 258 ¹⁾
		HR 109	80	HR 107	77	HR 112	80	HR 116	82	HR 117	83	HR 117	83
Frankreich	Paris	HF 143	110	HF 144	108	HF 162	121	HF 173	129	HF 175	130	HF 175	130
		HF 258	198	HF 261	195	HF 292	219	HF 325	241	HF 333	247	HF 333	247
Großbritannien	London	HF 245	189	HF 237	183	HF 245	189	HF 249	189	HF 250	189	HF 250	189
		HF 441	341	HF 427	330	HF 441	341	HF 467	355	HF 475	360	HF 475	360
	Kalkutta	HF 2 623	1 806 ¹⁾	HF 2 622	1 718 ¹⁾	HF 2 599	1 703 ¹⁾						
Indien		HF 4 723	3 251 ¹⁾	HF 4 721	3 094 ¹⁾	HF 4 679	3 066 ¹⁾	HF 4 874	3 194 ¹⁾	HF 4 939	3 236 ¹⁾	HF 4 939	3 236 ¹⁾
	Teheran	HF 1 659	1 141	HF 1 594	1 097	HF 1 580	1 087	HF 1 580	1 087	HF 1 580	1 087	HF 1 580	1 087
Italien	Rom	HF 2 987	2 054	HF 2 870	1 975	HF 2 844	1 957	HF 2 963	2 039	HF 3 002	2 066	HF 3 002	2 066
		HF 330	240	HF 320	232	HF 330	240	HF 330	240	HF 330	240	HF 330	240
Japan	Tokio	HF 4 526	2 979 ¹⁾	HF 4 544	2 735 ¹⁾	HF 4 503	2 711 ¹⁾						
		HF 8 147	5 362 ¹⁾	HF 8 179	4 924 ¹⁾	HF 8 106	4 880 ¹⁾	HF 8 444	5 083 ¹⁾	HF 8 556	5 151 ¹⁾	HF 8 556	5 151 ¹⁾
Niederlande	Amsterdam..	HF 116	85	HF 114	82	HF 119	85	HF 123	87	HF 124	87	HF 124	87
		HF 209	153	HF 206	148	HF 215	153	HF 231	163	HF 236	166	HF 236	166
Norwegen	Oslo	HF 394	328	HF 390	318	HF 406	328	HF 422	341	HF 427	345	HF 427	345
		HF 710	591	HF 702	572	HF 731	591	HF 792	640	HF 812	656	HF 812	656
Spanien	Madrid	HF 417	309	HF 401	297	HF 398	294	HF 409	302	HF 412	305	HF 412	305
		HF 751	557	HF 723	535	HF 717	530	HF 767	568	HF 783	580	HF 783	580
Südafrika	Johannesburg	HF 2 711	1 744 ¹⁾	HF 2 825	1 549 ¹⁾	HF 2 800	1 535 ¹⁾						
		HF 4 880	3 140 ¹⁾	HF 5 085	2 788 ¹⁾	HF 5 040	2 763 ¹⁾	HF 5 250	2 879 ¹⁾	HF 5 320	2 917 ¹⁾	HF 5 320	2 917 ¹⁾
Schweden	Stockholm ..	HF 394	328	HF 390	318	HF 406	328	HF 422	341	HF 427	345	HF 427	345
		HF 710	591	HF 702	572	HF 731	591	HF 792	640	HF 812	656	HF 812	656
Schweiz	Zürich	HF 126	92	HF 122	89	HF 126	92						
		HF 227	166	HF 220	160	HF 227	166	HF 237	173	HF 240	175	HF 240	175
Vereinigte Staaten	New York ..	HF 2 221	1 448 ¹⁾	HF 2 188	1 259 ¹⁾	HF 2 168	1 248 ¹⁾	HF 2 093	1 235 ¹⁾	HF 1 768	1 097 ¹⁾	HF 1 668	1 008 ¹⁾
		HF 3 998	2 606 ¹⁾	HF 3 938	2 267 ¹⁾	HF 3 902	2 246 ¹⁾	HF 3 923	2 315 ¹⁾	HF 3 360	2 085 ¹⁾	HF 3 170	1 916 ¹⁾

b) Luftfrachtraten in DM je kg

Von Frankfurt (Main) nach Land	Zielort	1960		1961		1962		1963		1964		März 1965	
		unter 45 kg	über	unter 45 kg	über	unter 45 kg	über	unter 45 kg	über	unter 45 kg	über	unter 45 kg	über
Bundesrepublik Deutschland	Berlin	1,10	0,80	1,10	0,80	1,10	0,77	1,08	0,72	1,08	0,72	1,08	0,72
Düsseldorf ..	HF 0,60	0,45	HF 0,60	0,45	HF 0,60	0,45	HF 0,60	0,48	HF 0,60	0,48	HF 0,60	0,48	
Hamburg ...	HF 1,35	1,00	HF 1,35	1,00	HF 1,35	1,04	HF 1,36	1,04	HF 1,36	1,04	HF 1,36	1,04	
München ...	HF 0,85	0,65	HF 0,85	0,65	HF 0,85	0,65	HF 0,88	0,64	HF 0,88	0,64	HF 0,88	0,64	
Argentinien	Buenos Aires	22,39	16,80	21,51	16,14	21,32	16,00	22,79	17,11	23,28	17,48	23,28	17,48
Australien	Sydney ²⁾ ...	25,70	19,28	24,70	18,53	24,48	18,36	25,80	19,35	26,24	19,68	26,24	19,68
Belgien	Brüssel	HF 0,84	0,63	HF 0,81	0,61	HF 0,81	0,61	HF 0,84	0,64	HF 0,84	0,64	HF 0,84	0,64
Brasilien	Rio de Janeiro	20,54	15,41	19,74	14,81	19,56	14,68	21,03	15,79	21,52	16,16	21,52	16,16
Dänemark	Kopenhagen ..	2,23	1,68	2,14	1,61	2,12	1,60	2,12	1,60	2,12	1,60	2,12	1,60
Frankreich	Paris	HF 1,09	0,84	HF 1,05	0,81	HF 1,04	0,80	HF 1,04	0,80	HF 1,04	0,80	HF 1,04	0,80
Großbritannien	London	HF 1,68	1,26	HF 1,61	1,21	HF 1,60	1,20	HF 1,60	1,20	HF 1,60	1,20	HF 1,60	1,20
Hongkong	Victoria	23,73	17,81	22,80	17,11	22,60	16,96	22,93	17,20	23,04	17,28	23,04	17,28
Indien	Kalkutta	14,78	11,09	14,21	10,66	14,08	10,56	14,29	10,71	14,36	10,76	14,36	10,76
Iran	Teheran	9,70	7,31	9,32	7,02	9,24	6,96	9,24	6,96	9,24	6,96	9,24	6,96
Italien	Rom	2,23	1,68	2,14	1,61	2,12	1,60	2,12	1,60	2,12	1,60	2,12	1,60
Japan	Tokio	27,85	20,87	26,76	20,06	26,52	19,88	26,91	20,18	27,04	20,28	27,04	20,28
Kanada	Montreal ..	12,98	9,74	11,66	8,54	9,92	6,80	10,82	7,94	11,12	8,32	11,12	8,32
Kongo	Leopoldville ..	12,35	9,28	11,87	8,92	11,76	8,84	11,76	8,84	11,76	8,84	11,76	8,84
Mexiko	Mexiko City ..	16,51	12,73	15,05	11,40	13,28	9,64	14,36	10,90	14,56	11,21	14,48	11,16
Neuseeland	Auckland ¹⁾ ..	29,36	22,01	28,39	21,28	28,48	21,36	28,48	21,36	28,48	21,36	28,48	21,36
Niederlande	Amsterdam ..	0,88	0,67	0,85	0,65	0,85	0,65	0,84	0,64	0,84	0,64	0,84	0,64
Pakistan	Karachi	12,35	9,28	11,87	8,92	11,76	8,84	11,94	8,96	12,00	9,00	12,00	9,00
Spanien	Madrid	3,15	2,35	3,03	2,26	2,88	2,16	2,64	2,00	2,64	2,00	2,64	2,00
Südafrika	Johannesburg	16,59	12,43	15,94	11,95	15,80	11,84	15,80	11,84	15,80	11,84	15,80	11,84
Schweden	Stockholm ..	3,32	2,52	3,19	2,42	3,16	2,40	3,16	2,40	3,16	2,40	3,16	2,40
Schweiz	Zürich	1,01	0,76	0,97	0,73	0,92	0,69	0,84	0,64	0,84	0,64	0,84	0,64
Thailand	Bangkok	18,77	14,07	18,04	13,52	17,88	13,40	18,15	13,61	18,24	13,68	18,24	13,68
Türkei	Istanbul	5,63	4,24	5,41	4,08	5,36	4,04	5,36	4,04	5,36	4,04	5,36	4,04
Venezuela	Caracas	15,79	11,84	15,06	11,07	14,68	10,36	15,58	11,50	15,88	11,88	15,88	11,88
Ver. Arab. Rep. (gypt.)	Kairo	6,30	4,70	6,05	4,52	6,00	4,48	6,00	4,48				

O. Löhne und Gehälter

1. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter

Vorbemerkung

Verdienstbegriffe: (A) Die Verdienste enthalten alle baren Beträge vor Abzug von Steuern, Sozialversicherungs- und anderen Beiträgen, einschl. Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Band-, Akkord- und Schichtzulagen, Teuerungszulagen, Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Treuegelder, bezahlter Urlaub und Feiertag, Krankengelder, Familienzulagen, Kindergeld sowie Naturalvergütungen. (B) wie (A), jedoch ausschl. Naturalvergütungen. (C) wie (A), jedoch ausschl. Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder. (D) wie (A), jedoch ausschl. Familienzulagen, Kindergeld u. dgl. — (E) Die Verdienste enthalten lediglich tarifvertraglich vereinbarte Teuerungszulagen sowie Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Gefahren-, Härte- und Schmutzzulagen.

Arbeitszeitbegriff: Wenn nicht anders vermerkt, handelt es sich bei den ausgewiesenen Arbeitszeiten um tatsächlich geleistete Arbeiterstunden ohne bezahlte Ausfallstunden.

Abkürzungen: vgl. S. 136*.

Monat	Belgien							Dänemark ¹⁾									
	Steinkohlenbergbau ²⁾	Baugewerbe	insgesamt ³⁾	Verarbeitende Industrien ⁴⁾				Baugewerbe	insgesamt ³⁾	Verarbeitende Industrien ⁴⁾							
				Textil-Industrie ⁵⁾	Holz-Industrie ⁶⁾	Metall-Industrie ⁷⁾	Maschinenbau			Textil-Industrie	Holz-Industrie	Leder-Industrie	Metall-Industrie ⁸⁾	Fahrzeugbau			
	Stundenverdienste (E)							Stundenverdienste (E)									
	Männliche Arbeiter							Erwachsene männliche Arbeiter									
	Belgische Francs							Dänische Kronen									
1953 Okt. ...	32,63	24,28	25,49	22,47	24,79	30,36	.	4,34	4,18	3,92	4,00	4,34	4,33	.			
1958 Okt. ...	42,93	30,24	31,60	27,40	29,39	39,70	32,67	5,41	5,33	4,89	4,94	5,33	5,43	5,70			
1959 Okt. ...	43,34	30,18	32,20	28,46	30,90	41,37	32,74	6,46	5,75	5,20	5,58	5,95	5,79	6,08			
1960 Okt. ...	44,13	32,01	33,30	29,60	32,13	43,42	33,92	6,02	6,18	5,51	5,96	6,11	6,32	6,42			
1961 Okt. ...	45,29	33,22	34,63	31,46	31,40	44,46	35,06	7,38	6,99	6,18	6,63	6,78	7,11	7,14			
1962 Okt. ...	48,07	36,46	37,13	31,80	34,97	47,33	37,87	8,05	7,63	6,65	7,28	7,35	7,85	7,98			
1963 Okt. ...	52,11	39,27	40,10	35,50	36,67	50,18	40,57	8,59	8,21	7,18	7,77	7,93	8,40	8,63			
1964 Okt. ...	55,23	44,47	44,53	39,35	41,71	54,56	45,39	...	...	...	...	...	...	...

¹⁾ Erfasste Industriezweige: N, Getr., Tab., Tex., Bekl., Ho., M., P., Druck., L., Ch., MK., StE., EM., EW., Masch., El., F., div. VI., E. — ²⁾ Erfasste Industriezweige: N, Getr., Tab., Tex., Bekl., Ho., M., P., Druck., L., G., Ch., MK., StE., EM., F., div. VI. — ³⁾ Untertagearbeiter. An Stelle Oktober: D. — ⁴⁾ 1953 einschl. Bergbau und Baugewerbe. — ⁵⁾ Wollindustrie. — ⁶⁾ Tischlerseisen. — ⁷⁾ Eisenschaffende Industrie. An Stelle Oktober: Durchschnitt aus Vj. — ⁸⁾ Einschl. eisenbeschaffender Industrie, EBM-Waren-Industrie, Maschinenbau und elektrotechnischer Industrie; 1953 einschl. Fahrzeugbau.

Jahr Vierteljahr	Finnland														
	Erzbergbau	insgesamt	Verarbeitende Industrien ¹⁾					insgesamt	darunter						
			Textil-Industrie	Holz-Industrie ²⁾	Papier-Industrie ³⁾	Leder-Industrie ⁴⁾	Metall-Industrie ⁵⁾		Textil-Industrie	Holz-Industrie	Papier-Industrie	Leder-Industrie	Maschinenbau		
	Stundenverdienste (C) ⁷⁾							Wochenarbeitszeiten							
	Erwachsene männliche Arbeiter							Alle Arbeiter							
Finnmark ⁸⁾							Stunden								
1950 D.	113	117	90	110	117	103	120	128	44,3	45,2	43,8	46,4	44,3	43,4	
1953 D.	155	164	151	155	168	146	163	176	44,1	44,6	43,6	45,4	43,9	43,6	
1958 D.	234	217	192	203	222	190	218	230	42,6	40,4	42,4	43,6	42,5	42,4	
1960 D.	261	244	214	230	253	210	255	257	44,4	43,3	44,3	44,8	42,1	46,2	
1961 D.	280	262	231	251	271	227	271	275	44,6	44,2	44,3	45,0	43,5	44,9	
1962 D.	296	277	244	267	284	241	286	289	42,9	42,2	42,2	42,6	42,9	43,5	
1963 D.	3,14	2,94	2,61	2,83	3,03	2,54	3,02	3,02	44,1	43,7	44,1	43,9	43,0	44,3	
1964 1. Vj. ...	3,44	3,18	2,89	3,07	3,29	2,77	3,29	3,26	44,3	...	...	...	...	...
2. Vj. ...	3,57	3,33	2,93	3,17	3,47	2,86	3,35	3,38	...	...	...	...	...	...
3. Vj. ...	3,50	3,33	2,90	3,27	3,50	2,88	3,40	3,39	...	...	...	...	...	...

¹⁾ Erfasste Industriezweige: Bg., N, Getr., Tab., Tex., Bekl., Ho., M., P., Druck., L., Ch., StE., EM., EW., Masch., El., F., div. VI., E. — ²⁾ Sägewerke. — ³⁾ Papiererzeugung. — ⁴⁾ Einschl. Schuhindustrie und Gummirerarbeitung. — ⁵⁾ Eisenschaffende Industrie. — ⁶⁾ Einschl. EBM-Waren-Industrie und Schiffbau. — ⁷⁾ Unklar ist, ob Familienzulagen, Kindergeld u. dgl. in den Verdienstbegriff einbezogen sind. — ⁸⁾ Ab 1963 neue Finnmark.

Monat	Frankreich																	
	Steinkohlenbergbau ¹⁾	Baugewerbe	insgesamt	Verarbeitende Industrien ²⁾				Steinkohlenbergbau	Baugewerbe	insgesamt ³⁾	Verarbeitende Industrien ²⁾							
				Textil-Industrie	Holz-Industrie ⁴⁾	Metall-Industrie ⁵⁾	Maschinenbau				Textil-Industrie	Holz-Industrie	Metall-Industrie	Maschinenbau				
	Stundenverdienste (D) ⁶⁾							Wochenarbeitszeiten ⁷⁾										
	Alle Arbeiter							Stunden										
Französische Francs ⁸⁾																		
1950 Nov. ...	94	98	89	85	102	109	48,0	47,8	45,6	43,3	45,9	48,6	46,4					
1953 Sept. ...	200	138	142	124	126	151	161	48,0	48,1	45,2	42,4	45,9	47,4	46,1				
1958 Sept. ...	300	225	225	187	206	245	251	47,0	49,8	45,1	41,2	46,8	48,0	47,2				
1959 Sept. ...	315	237	239	199	214	254	265	47,0	49,6	45,5	43,0	46,8	48,1	47,0				
1960 Sept. ...	3,24	2,54	2,59	2,16	2,30	2,85	2,90	47,0	49,9	45,9	43,6	47,1	49,2	47,4				
1961 Sept. ...	3,39	2,75	2,80	2,32	2,45	3,14	3,13	43,3	50,3	46,1	43,5	47,6	48,3	47,7				
1962 Sept. ...	3,63	3,04	3,03	2,54	2,70	3,44	3,37	44,1	50,7	46,3	43,8	48,1	48,0	47,9				
1963 Sept. ...	4,01	3,33	3,29	2,74	2,96	3,63	3,63	44,6	51,2	46,5	44,6	48,5	47,7	47,9				

¹⁾ Erfasste Industriezweige: Bau, N, Tex., Bekl., Ho., M., P., Druck., L., G., Ch., StE., EM., EW., Masch., El., F., div. VI., H., V., D. — ²⁾ Untertagearbeiter. An Stelle September: D. — ³⁾ Einschl. Möbelindustrie. — ⁴⁾ EBM-Waren-Industrie, Maschinenbau, Elektrotechnik, Fahrzeugbau sowie sonstige verarbeitende Industrien. — ⁵⁾ Bis 1955 einschl. Baugewerbe. — ⁶⁾ Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder, Gratifikationen und Naturalvergütungen sind nicht in den Verdienstbegriff einbezogen. — ⁷⁾ Betriebliche Arbeitszeiten. Oktoberzahlen. — ⁸⁾ Ab 1960 neue Francs.

1. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter

Monat	Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)															
	Kohlenbergbau ¹⁾	Rau gewerbe	Verarbeitende Industrien ¹⁾						Bau gewerbe	Verarbeitende Industrien ¹⁾						
			darunter							darunter						
			Textil industrie	Holz industrie	Metall erzeugung	Maschi nenbau ²⁾	Fahr zeug bau	Textil industrie		Holz industrie	Metall erzeugung	Maschi nenbau ²⁾				
Wochen Verdienste		Stundenverdienste (B) ⁴⁾						Wochenarbeitszeiten								
Erwachsene männliche Arbeiter																
Shillings/ Pence		Pence						Stunden								
1950 Okt.	197. 4	36,4	39,6	36,7	38,4	42,8	39,3	43,1	47,8	47,5	48,0	47,0	48,0	47,8		
1953 Okt.	261.11	45,7	49,2	45,8	48,1	52,8	49,4	52,9	48,2	47,9	48,4	46,9	47,8	48,2		
1958 Okt.	325. 3	61,0	67,3	59,0	63,8	72,7	67,9	73,1	49,0	47,3	47,3	47,4	46,3	47,6		
1959 Okt.	330. 9	62,8	70,8	61,3	66,5	76,2	70,1	84,0	49,8	48,2	48,6	48,1	47,8	48,3		
1960 Okt.	344. 1	66,5	76,8	66,6	71,0	81,9	76,9	91,0	50,3	47,4	48,0	47,0	47,3	47,6		
1961 Okt.	362. 6	74,1	81,5	72,0	76,6	85,8	81,7	94,6	49,4	46,8	46,6	46,7	46,0	47,3		
1962 Okt.	379. 7	78,0	84,9	74,6	80,6	89,6	84,4	98,9	49,5	46,2	46,4	46,3	45,3	46,3		
1963 Okt.	396.11	80,1	88,7	78,4	84,0	92,5	86,8	104,8	49,8	46,8	47,0	47,2	46,5	46,7		
1964 Okt.	418. 1	87,7	95,5	83,8	90,5	100,5	93,5	112,2	49,8	46,9	46,9	46,9	46,6	47,1		

¹⁾ Erfasste Industriezweige: N, Getr, Tab, Tex, Bekl, Ho, M, P, Druck, L, Ch, StE, EM, EW, Masch, El, F, div. VI. — ²⁾ Einschl. Naturalvergütungen. — ³⁾ Einschl. elektrotechnischer Industrie. — ⁴⁾ Familienzulagen, Kindergelder, Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder sind nicht in den Verdienst einbezogen.

Monat	Irland															
	Kohlenbergbau ¹⁾	Rau gewerbe	Verarbeitende Industrien ¹⁾						Bau gewerbe	Verarbeitende Industrien ¹⁾						
			darunter							darunter						
			Textil industrie	Holz industrie	Leder industrie ²⁾	Metall verarbeitung ³⁾	Ma schinenbau ⁴⁾	Textil industrie		Holz industrie	Leder industrie ²⁾	Metall verarbeitung ³⁾	Ma schinenbau ⁴⁾			
Wochen Verdienste		Stundenverdienste (B) ⁴⁾						Wochenarbeitszeiten								
Alle Arbeiter																
Pence		Pence						Stunden								
1950 Okt.	26,0	23,0	19,3	24,9	.	25,1	22,7	44,6	45,0	46,4	46,3	.	45,1	46,3		
1953 Okt.	32,2	29,0	23,8	29,8	18,1	31,9	33,3	43,7	45,1	46,4	45,9	45,8	44,4	46,5		
1958 Okt.	41,3	35,8	30,6	34,7	23,4	39,5	39,3	46,1	45,1	44,1	45,6	45,1	45,9	45,8		
1959 Okt.	41,6	37,2	31,6	36,2	25,2	40,5	40,5	48,7	45,2	44,2	45,8	44,7	45,6	45,8		
1960 Okt.	44,8	39,7	33,7	37,6	27,0	43,2	43,6	45,8	45,4	44,0	46,1	44,9	45,9	45,9		
1961 Sept. ...	48,8	42,4	35,6	38,1	30,2	45,0	46,0	46,4	44,5	44,4	46,1	44,4	45,1	44,7		
1962 Sept. ...	56,1	48,1	40,7	41,8	33,4	52,3	53,5	43,8	44,5	45,4	45,9	44,3	44,9	44,0		
1963 Sept. ...	57,9	49,8	41,2	44,1	34,8	53,7	55,3	44,6	44,5	44,9	45,3	42,9	44,7	43,1		
1964 März ...	58,3	54,2	45,0	48,9	38,3	60,3	60,8	43,7	43,9	44,4	45,7	41,6	44,9	44,8		
Juni ...	66,5	56,5	47,6	50,0	39,5	61,2	62,1	46,7	44,4	43,4	46,4	41,9	45,6	44,4		
Sept. ...	65,1	56,5	47,3	49,5	39,9	60,8	62,9	45,3	44,1	43,5	45,9	42,3	44,6	43,6		

¹⁾ Erfasste Industriezweige: N, Getr, Tab, Tex, Bekl, Ho, M, P, Druck, L, Ch, StE, EM, EW, Masch, El, F, div. VI. — ²⁾ Einschl. Torfgewinnung; 1950 gesamter Bergbau. — ³⁾ 1950 einschl. Bergbau. — ⁴⁾ Wollindustrie. — ⁵⁾ Lederverarbeitung. — ⁶⁾ EBM-Waren-Industrie. — ⁷⁾ 1950 einschl. elektrotechnischer Industrie. — ⁸⁾ Unklar ist, ob Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder sowie Familienzulagen, Kindergelder u. dgl. in den Verdienstbegriff einbezogen sind.

Jahr	Italien															
	Bergbau	Rau gewerbe	Verarbeitende Industrien ¹⁾						Bau	Verarbeitende Industrien ¹⁾						
			darunter							darunter						
			Textil industrie	Holz industrie	Metall erzeugung ²⁾	Ma schinenbau ³⁾	Fahr zeugbau	Textil industrie		Holz industrie	Metall erzeugung ²⁾	Ma schinenbau ³⁾	Fahr zeugbau			
Stundenverdienste (C) ⁴⁾		Lire						Stunden								
Alle Arbeiter																
1950 D	151	143	122	113	201	152	174	173	165	154	163	178	169	171		
1953 D	184	169	142	126	230	177	206	170	169	153	160	180	175	182		
1958 D	243	216	173	151	286	220	272	160	167	154	162	175	171	177		
1959 D	240	221	177	157	294	227	286	163	169	161	163	175	170	175		
1960 D	253	232	187	163	312	238	302	164	171	163	163	180	175	178		
1961 D	269	248	198	172	332	253	322	162	170	159	162	178	174	177		
1962 D	306	286	246	214	366	285	363	160	164	156	160	169	165	170		
1963 D	383	334	274	242	426	340	425	151	165	153	159	171	169	176		
1964 April ..	432	358	290	259	441	356	447	155	170	162	168	172	174	180		

¹⁾ Erfasste Industriezweige: N, Tex, Bekl, Ho, P, Druck, L, G, Ch, StE, EM, EW, Masch, El, F, div. VI. — ²⁾ Sägewerke. — ³⁾ Eisenschaffende Industrie. — ⁴⁾ In den Verdienstbegriff nicht einbezogen sind Familienzulagen, Kindergelder, Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Treuegelder u. dgl.

1. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter

Monat	Niederlande																								
	Steinkohlenbergbau ¹⁾	Baugewerbe ²⁾	Verarbeitende Industrien ³⁾																						
			insgesamt		Textil-Industrie ⁴⁾		Bekleidungs-Industrie ⁴⁾		Holz-Industrie		Papier-Industrie		Druckgewerbe		Leder-Industrie ⁵⁾		Chemische Industrie ⁶⁾		Metall-Industrie ⁷⁾	Fabrik-erzeugung/verarbeitung/bau ⁸⁾					
			darunter																						
Schichtverdienste													Stundenverdienste (D)												
Männliche Arbeiter													Holländische Gulden												
1953 Okt.	14,38	1,92	1,18	1,16	1,10	1,07	1,04	1,16	0,90	1,22	1,50	1,14	1,25												
1955 Okt.	16,94	2,27	1,40	1,41	1,32	1,29	1,29	1,43	1,44	1,15	1,48	1,77	1,36	1,50											
1956 Okt.	17,88	2,40	1,55	1,54	1,45	1,42	1,44	1,57	1,51	1,32	1,62	1,87	1,49	1,65											
1957 Okt.	20,78	2,78	1,77	1,71	1,63	1,57	1,56	1,74	1,70	1,45	1,79	2,09	1,64	1,81											
1958 Okt.	22,42	2,96	1,79	1,73	1,68	1,55	1,55	1,75	1,71	1,45	1,80	2,15	1,63	1,80											
1959 Okt.	22,89	3,01	1,79	1,78	1,69	1,60	1,61	1,77	1,81	1,47	1,86	2,25	1,73	1,92											
1960 Okt.	24,22	3,20	1,97	1,95	1,88	1,77	1,79	2,03	1,91	1,61	2,05	2,50	1,84	2,03											
1961 Okt.	26,23	3,45	2,19	2,20	2,12	1,94	1,99	2,30	2,09	1,87	2,30	2,77	2,13	2,36											
1962 Okt.	28,05	3,65	2,40	2,40	2,29	2,16	2,21	2,54	2,32	2,02	2,60	3,00	2,30	2,49											
1963 Okt.	29,65	3,84	2,59	2,56	2,44	2,32	2,38	2,75	2,47	2,20	2,77	3,20	2,44	2,65											

¹⁾ Erfasste Industriezweige: Bg, Bau, N, Getr, Tab, Tex, Bekl, Ho, M, P, Druck, G, Ch, StE, EM, EW, F, div. VI. — ²⁾ Untertagegarbeiter. An Stelle Oktober: D. — ³⁾ Hochbau. — ⁴⁾ Wollindustrie. — ⁵⁾ Konfektionsindustrie. — ⁶⁾ Schuhindustrie. — ⁷⁾ Eisenschaffende Industrie; an Stelle Oktober: Durchschnitt aus Vj. — ⁸⁾ Metallindustrie ohne Schiffbau. — ⁹⁾ Schiffbau.

Jahr Vierteljahr	Norwegen													Österreich ¹⁾					
	Bergbau	Baugewerbe	insgesamt	Verarbeitende Industrien ²⁾						Verarbeitende Industrien ³⁾						Österreich ¹⁾			
				darunter		Textil-Industrie ⁴⁾		Holz-Industrie ⁴⁾		Papier-Industrie ⁴⁾		Leder-Industrie		Chemische Industrie ⁴⁾		Metall-Industrie ⁴⁾			
				Stundenverdienste (A) ⁵⁾											in gesamt				
Erwachsene männliche Arbeiter																			
Norwegische Kronen																			
1950 D	3,41	4,11	3,22	3,03	—	3,37	3,26	3,40	3,26	—	231	—	—	—	—	44,1			
1953 D	4,65	5,38	4,28	3,92	4,17	4,68	4,13	4,46	4,34	—	351	1 453	—	—	—	44,0			
1958 D	6,25	7,42	5,69	5,08	5,32	6,12	5,30	5,72	5,95	9,55	445	1 938	46,5	45,1	—				
1960 D	6,96	8,19	6,45	5,65	5,95	7,06	6,02	6,36	6,81	10,90	491	2 228	44,9	43,5	—				
1961 D	7,45	8,90	6,92	6,12	6,43	7,44	6,49	6,84	7,24	12,04	539	2 418	44,6	43,3	—				
1962 D	8,13	9,83	7,57	6,74	7,06	7,98	7,17	7,51	7,91	13,10	577	2 575	43,9	42,6	—				
1963 D	8,61	10,60	7,96	7,07	7,39	8,32	7,65	7,87	8,35	13,99	617	2 730	43,9	42,5	—				
1964 1. Vj.	8,90	10,65	8,20	7,29	7,63	8,74	7,86	8,07	8,62	14,22	615	2 787	43,2	41,9	—				
2. Vj.	9,23	11,06	8,57	7,50	7,91	9,02	8,19	8,36	9,10	14,99	680	2 730	45,1	42,8	—				
3. Vj.	8,88	11,16	8,33	7,47	7,72	8,75	7,84	8,19	8,77	15,51	703	3 230	45,1	43,1	—				
4. Vj.	9,14	11,85	8,54	7,62	7,94	9,10	8,20	8,38	8,90	15,55	691	2 760	44,3	41,9	—				

¹⁾ Erfasste Industriezweige: Bg, N, Getr, Tab, Tex, Bekl, Ho, M, P, Druck, L, G, Ch, StE, EM, EW, F, div. VI. — ²⁾ Baugewerbe (Monatsverdienste ohne Baugewerbe) sowie folgender Zweige der verarbeitenden Industrien: N, Getr, Tab, Tex, Bekl, Ho, M, P, Druck, L, G, Ch, StE, ME, MW, Masch, El, F, div. VI. — ³⁾ Stunden-/Wochenverdienste bzw. Wochenarbeitszeiten in Wien. — ⁴⁾ Einschl. Bergbau. — ⁵⁾ Nicht in den Verdienst einbezogen sind Urlaubsgelder, Gratifikationen sowie Familien- und Teuerungszulagen.

¹⁾ An Stelle Vj. stehen Angaben für Januar, April, Juli, Oktober. — ²⁾ Einschl. Baugewerbe (Monatsverdienste ohne Baugewerbe) sowie folgender Zweige der verarbeitenden Industrien: N, Getr, Tab, Tex, Bekl, Ho, M, P, Druck, L, G, Ch, StE, ME, MW, Masch, El, F, div. VI. — ³⁾ Stunden-/Wochenverdienste bzw. Wochenarbeitszeiten in Wien. — ⁴⁾ Einschl. Bergbau. — ⁵⁾ Nicht in den Verdienst einbezogen sind Urlaubsgelder und Gratifikationen. — ⁶⁾ Bezahlte Arbeiterstunden.

Jahr	Schweden													Schweiz ¹⁾			
	Erzbergbau	Baugewerbe	insgesamt ²⁾	Verarbeitende Industrien ³⁾						Verarbeitende Industrien ⁴⁾						Verarbeitende Industrien ⁵⁾	
				darunter		Textil-Industrie ⁴⁾		Holz-Industrie ⁴⁾		Metall-Industrie ⁴⁾		Maschinenbau		darunter		Verarbeitende Industrien ⁵⁾	
				Stundenverdienste (A) ⁶⁾											Erwachsene männliche Facharbeiter		
Schwedische Kronen																	
1950 D	3,57	3,44	2,73	2,50	2,40	2,76	2,85	2,86	2,71	2,89	2,56	2,86	3,05	2,77	—		
1953 D	5,30	5,46	4,11	3,54	3,59	4,22	4,37	3,11	3,00	3,09	2,74	3,09	3,28	3,05	—		
1958 D	7,20	7,29	5,67	4,82	5,05	5,73	5,90	3,69	3,47	3,59	3,20	3,71	4,06	3,73	—		
1959 D	7,55	7,70	5,93	5,02	5,32	5,97	6,15	3,80	3,60	3,67	3,33	3,88	4,11	3,81	—		
1960 D	8,03	8,32	6,32	5,33	5,67	6,35	6,50	4,00	3,76	3,80	3,51	4,09	4,39	4,01	—		
1961 D	8,62	8,99	6,82	5,82	6,11	6,89	7,03	4,27	4,05	3,96	3,77	4,34	4,61	4,33	—		
1962 D	9,04	9,77	7,39	6,42	6,66	7,45	7,61	4,61	4,44	4,19	4,21	4,69	4,80	4,69	—		
1963 D	9,58	10,67	7,91	6,88	7,19	7,97	8,11	5,00	4,74	4,45	4,61	5,08	5,44	5,05	—		
1964 D	—	—	—	—	—	—	—	5,38	5,13	4,90	5,05	5,60	5,94	5,43	—		

¹⁾ Erfasste Industriezweige: N, Getr, Tab, Tex, Bekl, Ho, M, P, Druck, L, G, Ch, StE, EM, EW, Masch, El, F, div. VI. — ²⁾ Einschl. Bergbau. — ³⁾ Einschl. Bekleidungsindustrie. — ⁴⁾ Einschl. Möbelindustrie. — ⁵⁾ Metallwarenindustrie.

¹⁾ Angaben für den Monat Oktober. — ²⁾ Erfasste Industriezweige: N, Getr, Tab, Tex, Bekl, Ho, M, P, Druck, L, Ch, StE, EM, EW, Masch, div. VI. — ³⁾ Einschl. Handel und privater Verkehr. — ⁴⁾ Einschl. Lederindustrie. — ⁵⁾ Einschl. Maschinenbau. — ⁶⁾ Zulagen und Zuschlüsse werden in die Verdienste nur einbezogen, wenn sie regelmäßig gezahlt werden.

1. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter

Jahr Monat	Kanada																				
	Kohlen- bergbau	Bau- gewerbe	Verarbeitende Industrien ¹⁾					Kohlen- bergbau	Bau- gewerbe	Verarbeitende Industrien ¹⁾											
			ins- gesamt	darunter						ins- gesamt	darunter										
	Stundenverdienste (B) ⁴⁾																				
Alle Arbeiter							Wochenarbeitszeiten ⁴⁾														
Kanadische Dollar							Stunden														
1950 D	1,30	1,06	1,04	0,86	0,96	1,27	1,21	38,1	39,9	42,3	43,3	41,5	42,7	42,5							
1953 D	1,50	1,44	1,36	1,08	1,21	1,70	1,57	37,9	41,7	41,3	41,1	42,0	40,6	41,5							
1958 D	1,73	1,78	1,66	1,25	1,46	2,25	1,90	39,0	40,7	40,2	41,3	40,8	39,7	39,8							
1959 D	1,74	1,84	1,72	1,29	1,49	2,36	1,99	38,6	40,2	40,7	42,1	41,5	40,7	40,5							
1960 D	1,75	1,94	1,78	1,34	1,58	2,44	2,04	39,7	40,4	40,4	41,7	40,8	39,9	40,5							
1961 D	1,77	1,98	1,83	1,38	1,61	2,54	2,12	39,7	40,3	40,6	42,0	41,1	40,2	40,5							
1962 D	1,83	2,06	1,88	1,42	1,65	2,60	2,20	40,3	40,3	40,7	42,1	41,1	40,3	41,1							
1963 D	1,86	2,14	1,95	1,47	1,72	2,67	2,31	42,6	40,8	40,8	42,1	41,1	40,5	41,7							
1964 Jan.	1,92	2,24	1,99	1,51	1,75	2,68	2,37	43,6	40,1	41,2	42,9	41,3	40,9	42,4							
Apr.	1,91	2,25	2,01	1,53	1,76	2,68	2,38	40,7	40,1	41,1	42,7	41,4	40,4	42,4							
Juli	1,92	2,22	2,00	1,54	1,78	2,69	2,37	45,4	42,5	40,9	41,4	40,8	40,4	41,3							
Okt.	1,93	2,30	2,03	1,57	1,82	2,73	2,40	44,6	42,9	41,6	42,7	42,2	40,9	42,2							

¹⁾ Erfasste Industriezweige: N, Getr., Tab., Tex., Bekl., Ho., M., P., Druck., L., G., Ch., MK., EM., EW., Masch., El., F., div. VI. — ²⁾ Einschl. Möbelindustrie. — ³⁾ Eisenbeschaffende Industrie. — ⁴⁾ Nur regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse werden in den Verdienst einbezogen. Staatliche Familienzulagen werden nicht einbezogen. — ⁵⁾ Bezahlte Arbeiterstunden.

Jahr Monat	Vereinigte Staaten																				
	Kohlen- bergbau ²⁾	Bau- gewerbe	Verarbeitende Industrien ¹⁾					Kohlen- bergbau ²⁾	Bau- gewerbe	Verarbeitende Industrien ¹⁾											
			ins- gesamt	darunter						ins- gesamt	darunter										
	Stundenverdienste (B) ⁴⁾																				
Alle Arbeiter							Wochenarbeitszeiten ⁴⁾														
US-Dollar							Stunden														
1950 D	1,77	1,82	1,44	1,23	1,30	1,52	1,60	37,9	36,1	40,5	39,6	39,5	41,5	41,9							
1953 D	2,14	2,22	1,74	1,36	1,55	1,83	1,95	38,8	37,7	40,5	39,1	39,2	41,8	42,4							
1958 D	2,90	2,73	2,11	1,49	1,79	2,25	2,37	33,0	35,5	39,2	38,6	38,6	39,9	39,8							
1960 D	3,11	2,93	2,26	1,61	1,89	2,43	2,55	35,5	35,4	39,7	39,5	39,0	40,5	41,0							
1961 D	3,09	3,04	2,32	1,63	1,95	2,49	2,62	35,8	35,8	39,8	39,9	39,4	40,5	41,0							
1962 D	3,09	3,16	2,39	1,68	1,99	2,55	2,71	36,6	35,6	40,4	40,6	39,8	41,1	41,7							
1963 D	3,12	3,27	2,46	1,71	2,04	2,61	2,78	38,8	36,0	40,4	40,6	40,1	41,4	41,8							
1964 D	3,26	3,40	2,53	1,78	2,14	2,68	2,87	39,0	35,9	40,7	41,0	40,0	41,7	42,4							
1964 Jan.	3,18	3,39	2,52	1,76	2,08	2,65	2,84	39,4	32,7	39,8	40,0	38,6	40,9	41,7							
Apr.	3,24	3,39	2,53	1,76	2,11	2,68	2,87	37,6	36,0	40,5	40,7	39,9	41,5	42,5							
Juli	3,37	2,53	1,77	2,17	2,67	2,88	36,4	40,7	40,8	40,5	41,6	42,3									
Okt.	3,31	3,46	2,53	1,82	2,18	2,65	2,88	40,4	36,9	40,7	41,6	40,3	41,6	41,8							

¹⁾ Erfasste Industriezweige: N, Getr., Tab., Tex., Bekl., Ho., M., P., Druck., L., G., Ch., MK., EM., EW., Masch., El., F., div. VI. — ²⁾ Bis einschl. 1953 Bergbau. — ³⁾ Hochbau. — ⁴⁾ Nur regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse werden in den Verdienst einbezogen; unklar ist die Behandlung von Familienzulagen, Kindergeld u. dgl. — ⁵⁾ Bezahlte Arbeiterstunden.

Jahr Monat	Japan																				
	Bergbau	Bau- gewerbe	Verarbeitende Industrien ¹⁾					Berg- bau	Bau- gewerbe	Verarbeitende Industrien ¹⁾											
			ins- gesamt	darunter						ins- gesamt	darunter										
	Monatsverdienste (A)																				
Alle Arbeiter							Monatsarbeitszeiten ⁴⁾														
1 000 Yen							Stunden														
1952 D	14,0	8,5	12,0	7,3	17,9	13,1	16,4	181		195	192	197	201	198							
1953 D	15,8	9,9	13,5	8,2	19,6	14,8	18,7	190	188	197	196	200	205	198							
1958 D	21,7	13,8	16,4	9,7	27,6	18,6	23,7	191	199	202	201	203	208	201							
1959 D	22,4	14,7	17,8	10,7	29,7	20,3	25,7	188	205	206	203	211	217	208							
1960 D	24,1	16,3	19,5	12,1	32,0	22,4	27,4	193	209	209	204	215	221	215							
1961 D	26,3	19,1	21,2	13,6	34,6	24,5	28,9	191	210	205	201	212	215	210							
1962 D	28,6	22,4	23,4	15,8	36,1	25,7	30,9	191	208	199	198	201	204	201							
1963 D	31,2	25,2	26,0	17,6	39,2	28,9	34,3	194	206	198	196	201	204	201							
1964 Jan.	27,6	22,8	22,4	15,3	35,4	25,4	27,7	189	182	175	170	190	179	180							
Apr.	27,3	24,5	23,2	16,0	35,3	26,4	29,0	188	194	202	205	205	208	207							
Juli	40,1	30,4	40,7	22,7	70,1	47,4	66,1	206	207	197	193	203	205	205							
Okt.	32,2	26,7	24,9	17,4	37,1	27,9	31,7	202	201	196	193	202	202	206							

¹⁾ Erfasste Industriezweige: N, Getr., Tab., Tex., Bekl., Ho., M., P., Druck., L., G., Ch., MK., EM., EW., Masch., El., F., div. VI. — ²⁾ Eisenbeschaffende Industrie. — ³⁾ Bezahlte Arbeiterstunden.

Abkürzungen

Bg	= Bergbau	EM	= Eisen- und Metallerzeugung	Masch	= Maschinenbau
Bau	= Baugewerbe	EW	= EBM-Waren-Industrie	MK	= Mineralöl- und Kohlenverarbeitung
Bekl	= Bekleidungs- und Schuhindustrie	F	= Fahrzeugbau	N	= Nahrungsmittelindustrie
Ch	= Chemische Industrie	G	= Gummirwerbung	P	= Papierindustrie
D	= Dienstleistungen	Getr	= Getränkeindustrie	StE	= Verarbeitung von Steinen und Erden
div.VI	= Sonstige verarbeitende Industrien	H	= Handel	Tab	= Tabakindustrie
Druck	= Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	Ho	= Holzindustrie	Tex	= Textilindustrie
E	= Energiewirtschaft	L	= Lederindustrie	V	= Verkehr und Nachrichtenübermittlung
	und Wasserversorgung	M	= Möbelindustrie		
El	= Elektrotechnische Industrie				

2. Tarifliche Stundenlöhne erwachsener männlicher Facharbeiter

Jahr (Oktober)	Maurer	Bäcker	Weber	Tischler	Drucker	Monteur	Mechaniker	Maurer	Bäcker	Weber	Tischler	Drucker	Monteur	Mechaniker
Finnland (Helsinki) Vorherrschende Löhne in Fmk ^{a)}														
Maler														
1950	89,50	89,50	.	115,00	115,00	131,40	93,75	109,70	113,20	127,10	122,30	156,70	121,70	136,50
1953	147,20	159,80	115,00	126,50	143,75	182,40	175,40	188,60	195,30	240,00	203,70	210,50	.	.
1956	164,00	177,00	130,00	140,00	175,00	142,00	160,00	233,80	217,20	239,20	245,60	298,20	234,40	265,60
1957	164,00	177,00	148,00	140,00	201,00	143,00	165,00	261,70	242,50	270,80	275,90	323,20	280,80	294,10
1958	196,00	212,00	154,00	184,00	207,00	171,00	189,00	289,40	269,00	296,80	299,20	387,70	310,70	322,70
1959	206,00	222,00	158,00	172,00	226,00	176,00	195,00	303,60	281,50	320,50	315,80	416,00	328,80	340,30
1960	206,00	222,00	166,00	179,00	233,00	182,00	201,00	3,21	3,08	3,33	3,38	4,54	3,38	3,64
1961	215,00	232,00	172,00	185,00	241,00	189,00	217,00	3,39	3,33	3,63	3,73	4,84	3,57	3,94
1962	223,00	240,00	177,00	191,00	250,00	194,00	224,00	3,68	3,57	4,26	4,04	5,25	3,98	4,32
1963	2,63	2,85	1,88	2,04	2,85	2,08	2,69	4,00	3,81	4,49	4,37	5,51	4,40	4,64
Großbritannien (Manchester) Mindestlöhne in sh														
Ireland (Dublin) Vorherrschende Löhne in d ^{a)}														
1950	2,87	2,42	.	2,75	3,01	2,43	2,58	38,50	40,72	.	39,00	41,93	39,00	38,00
1953	3,54	3,13	2,00	3,54	3,90	3,10	3,21	47,00	48,54	29,38	46,91	40,12	47,00	46,50
1956	4,29	4,00	2,22	4,21	4,77	3,83	3,92	51,50	54,00	35,02	49,91	55,91	51,50	51,00
1957	4,50	4,33	2,34	4,54	4,84	4,08	4,17	51,50	54,00	35,02	51,50	55,91	51,50	51,00
1958	4,67	4,33	2,34	4,58	5,02	4,24	4,17	53,75	56,09	37,69	54,14	58,73	51,50	53,75
1959	4,75	4,54	2,34	4,71	5,40	4,24	4,33	57,00	60,48	37,69	57,39	62,49	58,00	57,50
1960	4,96	4,75	2,51	5,13	5,45	4,44	4,54	57,00	61,02	40,89	57,50	62,49	58,00	57,50
1961	5,50	5,00	2,66	5,25	5,98	4,65	4,75	66,00	70,94	46,89	66,50	66,67	68,00	68,00
1962	5,67	5,25	2,74	5,71	6,38	4,79	5,00	68,00	71,00	46,89	66,50	70,80	68,00	68,00
1963	5,75	5,42	2,87	5,75	6,48	4,79	5,17	68,00	71,00	46,89	68,00	75,00	68,00	68,00
Italien (Mailand) Vorherrschende Löhne in Lit														
Niederlande (Amsterdam, Rotterdam, Den Haag) Mindestlöhne ^{a)} in hfl														
1950	148,50	165,42	132,35	143,46	179,13	138,50	.	1,12	1,03	.	1,02	1,14	1,07	1,10
1953	193,00	189,13	158,44	173,22	225,25	161,00	.	1,20	1,15	1,01	1,09	1,21	1,08	1,18
1956	212,50	236,25	173,97	199,19	257,88	187,70	208,97	1,37	1,45	1,31	1,32	1,43	1,40	1,42
1957	215,00	239,00	176,00	201,00	282,00	190,00	211,00	1,52	1,59	1,44	1,49	1,60	1,55	1,56
1958	241,38	268,14	186,04	212,63	293,88	199,77	222,41	1,82	1,61	1,44	1,49	1,60	1,55	1,57
1959	239,25	265,75	184,04	219,50	291,44	197,75	220,15	1,82	1,61	1,44	1,49	1,67	1,63	1,57
1960	237,00	263,25	195,98	223,88	319,88	207,38	231,00	1,99	1,84	1,58	1,69	1,75	1,71	1,72
1961	262,88	291,13	199,99	228,38	324,63	217,13	241,75	2,12	1,95	1,69	1,85	1,91	1,92	1,76
1962	312,38	347,38	235,13	270,25	401,75	230,50	256,75	2,13	1,86	1,59	1,81	1,96	1,89	1,80
1963	373,63	416,25	255,38	292,88	426,13	283,25	316,75	2,21	1,99	1,71	2,02	2,02	1,96	2,15
Österreich (Gesamtes Land) Mindestlöhne in S														
Portugal (Lissabon) Durchschnittslöhne in Esc ^{a)}														
1950	4,30	4,87	.	4,18	3,83	4,00	3,35	5,18	4,05	.	5,16	6,29	5,84	6,56
1953	5,25	7,01	4,77	6,25	5,52	5,70	5,70	5,08	4,07	5,13	5,21	6,40	5,97	5,78
1956	6,95	9,29	5,96	5,90	10,90	6,70	7,38	5,44	4,44	5,73	5,71	7,29	6,12	6,30
1957	6,95	9,29	5,28	5,90	10,90	7,20	7,20	5,62	4,46	6,38	5,70	7,60	5,97	6,46
1958	7,30	9,29	5,28	5,90	10,90	7,20	7,20	5,77	4,46	6,46	5,78	7,65	6,15	6,66
1959	7,78	9,29	5,61	6,40	11,62	7,68	7,68	5,84	4,53	6,62	6,08	8,52	6,28	7,16
1960	7,78	9,29	5,88	6,40	11,89	8,30	8,30	6,00	4,52	6,66	6,38	8,57	6,36	7,46
1961	8,50	12,22	6,80	6,90	12,05	9,10	9,10	6,29	5,02	7,46	6,43	8,61	6,77	8,10
1962	8,50	12,22	7,30	6,90	12,05	10,20	10,00	6,28	5,70	7,61	6,41	8,42	8,11	8,86
1963	10,60	13,62	7,85	7,75	12,05	11,30	11,30	6,64	6,14	7,41	6,39	9,20	8,61	8,91
Schweden (Stockholm) Mindestlöhne in skr														
Schweiz (Bern) Mindestlöhne in sfr														
1950	2,61	2,50	2,21	2,02	2,61	1,73	2,61	2,76	3,27	2,85	2,74	2,85	2,70	.
1953	3,44	3,45	2,80	2,55	3,30	2,33	3,21	2,97	3,46	3,03	2,87	3,12	2,80	2,85
1956	3,82	4,37	3,39	3,20	3,76	2,89	3,82	3,17	3,52	3,20	3,19	3,29	3,00	2,85
1957	4,98	4,70	3,84	3,80	3,86	3,73	5,51	3,17	3,64	3,20	3,24	3,36	3,00	3,00
1958	5,15	4,64	3,99	3,95	4,02	3,86	5,68	3,37	3,71	3,35	3,34	3,55	3,25	3,00
1959	5,40	4,83	4,07	4,08	4,11	3,94	5,93	3,47	3,82	3,45	3,34	3,63	3,32	3,00
1960	5,87	5,06	4,37	4,48	4,27	4,56	6,55	3,85	3,91	3,50	3,50	3,90	3,32	3,00
1961	6,37	5,45	4,62	4,67	4,78	4,78	7,15	3,95	4,16	3,90	3,75	3,90	4,00	3,00
1962	6,83	5,87	4,81	5,41	5,41	5,33	7,71	4,30	4,42	4,15	4,05	4,15	4,10	3,00
1963	7,29	5,87	5,12	5,51	5,85	5,81	7,92	4,65	4,42	4,55	4,35	4,31	4,47	4,00
Australien (Sydney) Mindestlöhne in d														
Neuseeland (Wellington) Mindestlöhne in d														
1950	62,10	59,10	.	57,60	60,00	58,20	61,80	51,10	53,65	.	50,60	50,10	52,35	50,60
1953	99,36	91,65	80,40	86,70	90,30	88,50	92,20	70,02	71,75	67,10	67,00	68,20	68,12	69,87
1956	110,00	106,35	85,20	99,30	98,40	98,40	113,40	72,20	75,40	70,63	70,50	72,88	73,05	74,80
1957	112,00	108,50	88,20	101,40	101,40	101,40	114,60	77,10	78,73	73,75	73,58	76,10	76,23	77,98
1958	113,50	109,35	89,70	103,50	102,90	102,90	115,50	77,10	80,53	80,53	75,35	77,87	78,25	78,25
1959	114,50	110,55	94,20	104,40	107,40	107,40	116,70	81,00	84,65	80,60	79,13	81,85	82,18	82,18
1960	124,75	121,50	97,20	114,00	113,70	113,70	133,80	83,00	86,50	80,75	81,00	83,70	84,00	82,25
1961	134,00	125,70	100,80	118,20	117,30	117,30	142,20	83,00	89,10	82,75	81,00	83,70	84,00	87,75
1962	133,00	124,80	100,80	117,30	117,30	117,30	141,30	89,00	91,33	84,83	86,33	89,18	87,90	89,88
1														

3. Meßzahlen der durchschnittlichen Bruttoverdienste bzw. Tariflöhne der Arbeiter

1958 = 100

Abkürzungen: Verdienst- bzw. Lohnart: St. V. = Stundenverdienst, — T. V. = Tagesverdienst, — W. V. = Wochenverdienst, — M. V. = Monatsverdienst, — St. L. = tariflicher Stundenlohn, — W. L. = tariflicher Wochenlohn.

Erfäutter Personenkreis: m = männliche Arbeiter, — mw = alle Arbeiter.

Erfäutter Wirtschaftsbereich: L = Landwirtschaft, — Bg = Bergbau, — VI = Verarbeitende Industrie, — Bau = Baugewerbe, — E = Energiewirtschaft, — H = Handel, — V = Verkehr, — D = Dienstleistungen.

Ein senkrechter Strich vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der folgenden mit den vorangegangenen Zahlen nur bedingt zulassen.

Land	Verdienst-/Lohnart	Erfäutter Personenkreis	Erfäutter Wirtschaftsbereich	Durchschnittliche Bruttoverdienste										
				1950	1953	1959	1960	1961	1962	1963	1964			
Durchschnitt														
Europa														
Bundesrep. Deutschland einschl. Berlin (West)¹⁾														
Belgien ²⁾	St. V.	mw	VI	56	71	106	117	130	145	155	167			
Dänemark	St. V.	mw	VI	.	83	102	106	111	119	130	146			
Finnland	St. V.	m ³⁾	Bg, VI, E	58	77	108	115	128	142	153	166 ¹⁴⁾			
Frankreich ⁴⁾	St. V.	mw	VI, Bau, H, V, D	54	76	106	112	121	128	135	153 ¹⁴⁾			
Großbritannien und Nordirland (Ver. Königreich) ⁵⁾	St. V.	m ⁴⁾	VI	44	63	106	115	124	135	146	...			
Irland ⁶⁾	St. V.	mw	VI ⁶⁾	59	73	105	114	121	126	132	142			
Italien	St. V.	mw	VI	64	81	104	111	119	134	136	151			
Jugoslawien	M. V.	m ⁷⁾	Bg, VI, E ⁸⁾	67	78	102	108	115	133	155	166 ¹⁴⁾			
Luxemburg	St. V.	mw	Bg, VI, Bau	.	74	103	106	110	119	129	...			
Niederlande ⁹⁾ ...	St. V.	mw	Bg, VI, Bau, D	.	66	104	114	128	140	150	...			
Norwegen.....	St. V.	m ⁹⁾	Bg, VI	57	75	109	113	122	133	140	146 ¹⁴⁾			
Österreich	M. V.	mw	Bg, VI	.	75	105	115	125	133	141	154			
Polen	M. V.	m ¹⁰⁾	Bg, VI, E ¹⁰⁾	.	63	107	109	112	115	119	122			
Schweden	St. V.	m ¹⁰⁾	Bg, VI	48	72	105	111	120	130	140	...			
Schweiz ¹¹⁾	St. V.	m ¹⁰⁾	VI, H, V	78	84	103	108	116	125	136	146			
Tschechoslowakei	M. V.	m ¹⁰⁾	VI, E	.	86	101	105	108	109	109	...			
Ungarn	M. V.	mw ¹²⁾	Bg, VI, E	46	66	103	105	106	108	112	114			
Amerika														
Argentinien	M. V.	mw	VI	22	37	158	219	279	328	417	662 ¹⁴⁾			
Kanada	St. V.	mw	VI	63	82	104	107	110	113	118	122			
Mexiko	M. V.	mw	VI	52	64	111	122	128	139	163	194 ¹⁴⁾			
Vereinigte Staaten	St. V.	mw	VI	68	82	104	107	110	113	117	120			
Asien														
Indien.....	M. V.	m ¹³⁾	VI, E, D	75	86	101	106	109	112	...	...	
Israel	T. V.	mw	VI	.	60	104	107	117	129	148	164 ¹⁴⁾			
Japan	M. V.	mw	VI	.	82	109	119	129	143	159	159 ¹⁴⁾			
Philippinen	M. V.	mw	VI	.	87	98	100	103	108	113	117 ¹⁴⁾			
Taiwan (Formosa)	T. V.	mw	VI	20	61	107	126	153	161	167	172 ¹⁴⁾			
Australien u. Ozeanien														
Australien	W. V.	m ¹⁴⁾	VI	53	79	104	113	114	117	122	126 ¹⁴⁾			
Europa														
Bundesrep. Deutschland ohne Berlin														
Belgien	St. L.	m ¹⁵⁾	Bg, VI, Bau, E, H, V, D	63	76	104	111	120	131	140	149			
Finnland	St. L.	mw	VI	.	.	101	105	110	116	125	135			
Frankreich ¹¹⁾ ...	St. L.	mw	VI	52	76	106	112	121	128	137	155 ¹⁴⁾			
Großbritannien ¹⁴⁾ und Nordirland (Ver. Königreich)	W. L.	mw	L, Bg, VI, Bau, E, H, V, D	63	76	101	105	109	114	119	123			
Italien	St. L.	mw	VI	69	80	101	106	111	123	141	160			
Niederlande	St. L.	m ¹⁶⁾	VI, Bau	62	70	102	112	118	129	139	161			
Österreich ¹⁴⁾	St. L.	mw	VI	56	82	105	112	119	125	132	139			
Schweiz	St. L.	mw	VI, Bau	85	90	102	105	110	116	123	130			
Australien u. Ozeanien														
Australien ¹⁴⁾	W. L.	m ¹⁷⁾	Bg, VI, Bau, V, D	63	87	107	110	113	114	116	123			
Neuseeland	W. L.	m ¹⁷⁾	L, Bg, VI, Bau, E, V, D	65	83	102	107	109	111	114	123 ¹⁴⁾			
Tarifliche Lohnsätze														
Bundesrep. Deutschland														
Belgien	St. L.	mw	VI	.	.	101	105	110	116	125	135			
Finnland	St. L.	mw	VI	52	76	106	112	121	128	137	155 ¹⁴⁾			
Frankreich ¹¹⁾ ...	St. L.	mw	VI, Bau, H, V, D	42	69	108	115	124	133	146	158			
Großbritannien ¹⁴⁾ und Nordirland (Ver. Königreich)	W. L.	mw	L, Bg, VI, Bau, E, H, V, D	63	76	101	105	109	114	119	123			
Italien	St. L.	mw	VI	69	80	101	106	111	123	141	160			
Niederlande	St. L.	m ¹⁶⁾	VI, Bau	62	70	102	112	118	129	139	161			
Österreich ¹⁴⁾	St. L.	mw	VI	56	82	105	112	119	125	132	139			
Schweiz	St. L.	mw	VI, Bau	85	90	102	105	110	116	123	130			

¹⁾ Bis einschl. 1959 ohne Saarland, bis einschl. 1963 ohne Berlin. — ²⁾ An Stelle D: Oktober; bei Belgien bis 1957 einschl. Bergbau und Baugewerbe. — ³⁾ Ohne Jugendliche. — ⁴⁾ 1950: November; ab 1953: September. — ⁵⁾ An Stelle D: 1950 bis 1962: Oktober; ab 1963: März. — ⁶⁾ Oktober 1950 einschl. Bergbau. — ⁷⁾ Einschl. Angestellter. — ⁸⁾ Sozialistischer Sektor. — ⁹⁾ Facharbeiter. — ¹⁰⁾ Arbeiter in Staatsbetrieben; ohne Lehrlinge. — ¹¹⁾ An Stelle D: 1. Januar. — ¹²⁾ An Stelle D: 31. Dezember. — ¹³⁾ Errechnet auf Grund von Mindeststundenlöhnen in Industrie und Gewerbe für verheiratete Arbeiter mit 2 Kindern in Wien (ohne Kinderbeiträge). — ¹⁴⁾ 3. Vj. — ¹⁵⁾ April. — ¹⁶⁾ September. — ¹⁷⁾ Durchschnitt aus Jan.—Nov. — ¹⁸⁾ Juni. — ¹⁹⁾ 1. Vj. — ²⁰⁾ Dezember.

4. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Angestellten

Monat	Großbritannien und Nordirland (Verein. Königreich) (Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste in £ s)																	
	Verarbeitende Industrie																	
	insgesamt		Textilindustrie		Holzindustrie ¹⁾		Chemische Industrie		Metall-erzeugung		Maschinenbau ²⁾		Fahrzeugbau ³⁾					
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1959 Okt.	101.10	42.15	103. 9	38.19	97.15	40. 1	101.12	42.11	98.14	40.11	100. 0	42.15	105.19	48.13				
1960 Okt.	105. 5	44.12	108.13	39.18	102.17	42. 0	106.11	45. 3	102.11	42. 8	102.19	44.10	111. 8	51. 3				
1961 Okt.	109. 1	46. 3	111.18	42. 8	106.15	43. 0	109. 5	45.17	105.15	44.15	107. 8	45. 0	115. 7	54. 5				
1962 Okt.	112.13	47.19	115.15	44. 2	112. 0	45. 8	112.12	48. 9	107. 0	42.11	111. 1	47.10	119. 8	55. 9				
1963 Okt.	116.12	49. 4	119.10	45.15	114.13	45.17	119. 2	49. 0	108. 2	45. 5	114.17	49.12	124. 5	51. 3				
1964 Okt.	122. 3	51.14	124. 7	47.10	120. 7	48.15	122. 5	50.13	115. 1	48.12	121. 3	52. 4	130.12	59.13				

¹⁾ Einschl. Möbelindustrie. — ²⁾ Einschl. elektrotechnischer Industrie. — ³⁾ Kraftfahrzeugbau.

Monat	Schweden (Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste in Schwedischen Kronen)																	
	Alle Angestellten		Leitende Angestellte				Selbständig arbeitende Angestellte				Nicht selbständig arbeitende Angestellte							
			technische		kaufmännische		technische		kaufmänn. ¹⁾		technische	kaufmännische						
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.						
1953 Sept.	1 085	581	1 939	1 132	1 464	874	1 236	894	1 092	772	652	524	724	521				
1958 Aug.	1 483	777	2 932	2 285	2 779	1 763	1 744	1 263	1 650	1 207	925	701	942	696				
1959 Aug.	1 546	803	3 071	2 350	2 925	1 793	1 829	1 347	1 735	1 264	970	724	980	719				
1960 Aug.	1 646	846	3 276	2 578	3 135	1 844	1 965	1 476	1 865	1 364	1 027	757	1 038	758				
1961 Mai	1 833	930	3 666	3 076	3 523	2 110	2 214	1 647	2 086	1 523	1 125	834	1 145	833				
1963 Aug.	2 082	1 077	4 132	...	3 983	2 389	2 519	1 960	2 388	1 792	1 297	973	1 313	963				

¹⁾ Korrespondenten.

Monat	Schweiz (Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste in Schweizer Franken)																	
	Verarbeitende Industrie																	
	insgesamt ¹⁾		Textilindustrie		Druck-gewerbe ²⁾		Chemische Industrie		EBM-Waren-Industrie ³⁾		Uhren-industrie ⁴⁾	Handel						
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.						
1950 Okt.	756	459	739	479	798	455	813	522	777	468	806	475	695	430				
1953 Okt.	821	501	805	523	891	509	890	568	851	514	905	533	747	471				
1956 Okt.	892	544	860	558	983	563	945	607	937	563	1 020	591	817	513				
1957 Okt.	926	569	893	573	1 015	586	983	634	976	586	1 048	611	854	537				
1958 Okt.	964	583	930	599	1 044	605	1 020	661	1 014	610	1 074	614	876	547				
1959 Okt.	991	599	949	611	1 074	630	1 037	676	1 042	631	1 099	624	904	561				
1960 Okt.	1 025	625	991	634	1 117	653	1 076	692	1 080	652	1 126	641	939	589				
1961 Okt.	1 079	657	1 042	654	1 173	688	1 141	734	1 145	691	1 173	672	985	619				
1962 Okt.	1 150	700	1 110	697	1 236	722	1 217	787	1 218	736	1 221	702	1 052	660				
1963 Okt.	1 220	745	1 182	744	1 321	778	1 318	861	1 292	782	1 310	753	1 113	701				
1964 Okt.	1 305	797	1 269	798	1 415	837	1 423	939	1 376	833	1 366	792	1 182	745				

¹⁾ Durchschnitt aus einzelnen Zweigen der verarbeitenden Industrie, dem Handel sowie dem privaten Verkehr. — ²⁾ Einschl. Verlags-wesen. — ³⁾ Einschl. Maschinenbau. — ⁴⁾ Einschl. Schmuckwarenindustrie.

Jahr	Japan (Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste in 1 000 Yen) ¹⁾													
	Bergbau	Verarbeitende Industrie												
		ins-ge-samt ²⁾	Textil-in-du-strie	Holz-in-du-strie	Papier-in-du-strie	Druck-ge-werbe	Leder-in-du-strie	Che-mische In-du-strie	Eisen-schmel-zungs-In-du-strie	EBM-Waren-In-du-strie	Ma-schi-nenbau	Elek-tronik	Fahr-zeu-gbau	Fein-mechanik und Optik
1952 D	21,0	19,2	17,1	11,7	26,1	17,9	16,2	20,3	21,5	16,9	17,6	21,0	20,7	20,4
1953 D	23,7	22,0	19,1	13,4	27,9	20,2	18,8	23,6	24,0	19,7	20,0	23,7	24,2	23,0
1958 D	33,6	28,6	23,9	20,0	31,6	28,4	24,4	32,2	36,7	25,1	26,5	29,5	33,8	26,1
1959 D	34,4	30,9	26,4	21,6	33,3	31,6	25,9	34,3	40,0	26,9	28,4	30,5	36,1	27,6
1960 D	35,7	33,4	29,0	23,2	35,5	35,3	28,8	37,3	43,6	29,4	31,3	33,1	39,0	30,6
1961 D	38,5	36,4	31,1	25,7	38,1	39,0	32,5	40,1	47,1	32,7	35,2	34,5	41,9	35,3
1962 D	41,3	39,0	35,3	29,5	40,3	44,0	36,6	42,4	47,3	35,3	36,9	35,9	44,8	38,0
1963 D	44,0	42,4	38,4	33,1	43,7	49,3	39,4	46,5	50,8	39,0	40,6	38,2	48,1	41,8

¹⁾ Männliche und weibliche Angestellte zusammen. — ²⁾ Durchschnitt aus den nachfolgenden sowie einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.

P. Versorgung und Verbrauch

1. Netto-Lebensmittelversorgung*)

kg je Einwohner und Jahr

Vorbemerkung: Die Angaben beruhen auf den nationalen „Lebensmittelversorgungstabellen“, welche die Regierungen gemeinsam mit der Food and Agriculture Organization (FAO) der Vereinten Nationen in Rom und für die europäischen Länder in Zusammenarbeit mit der OECD aufstellen. Die Berechnung der Lebensmittelversorgung geht von den Angaben über die gesamte Lebensmittelherstellung, vom Außenhandel und der Veränderung der Vorräte aus, macht entsprechende Abzüge für Saatgut, verfütterte und sonstige nicht zur menschlichen Ernährung verwendete Mengen und kommt so zu einer Schätzung der Lebensmittelmenge, die für einen gegebenen Zeitraum von 12 Monaten, meist Juli-Juni, zum Endverbrauch verfügbar war. Die wesentlichsten Unzulänglichkeiten dieses ziemlich rohen statistischen Verfahrens liegen in folgendem:

Für eine Anzahl Waren reichen die offiziellen Statistiken über die Erzeugung und den Außenhandel häufig nicht aus, so daß grobe Schätzungen zu Hilfe genommen werden müssen. Die Statistiken der Länder weichen in Umfang und Genauigkeit sehr voneinander ab.

Von einigen wenigen Ländern abgesehen, gibt es praktisch keine Unterlagen über die Vorratshaltung in der Landwirtschaft und im Handel; die jährlichen Vorratsänderungen können die verfügbaren Nahrungsmittelmengen aber erheblich beeinflussen.

In Ermangelung statistischer Angaben über die Verwendung einzelner Waren müssen die verfütterten und die als Saatgut oder für industrielle Zwecke verwendeten Mengen, ebenso die Ausmahlungs- und Raffinadeverluste häufig ebenfalls grob geschätzt werden.

Aus allen diesen Gründen sind die Ergebnisse für die verschiedenen Länder nicht streng vergleichbar. Davon abgesehen sind bei Vergleichen von Land zu Land auch die Unterschiede des Klimas, der Lebensgewohnheiten und des Bevölkerungsaufbaus nach Alter und Geschlecht zu bedenken. Wirtschaftsjahre stimmen im allgemeinen mit den Erntejahren überein, das Kalenderjahr entspricht dem jeweils erstgenannten Wirtschaftsjahr (z. B. 1960/61 = Kalenderjahr 1960).

Für den Berichtszeitraum gilt: 1960/61—1962/63 = Durchschnitt von 3 Wirtschaftsjahren; 1960—1962 = Durchschnitt von 3 Kalenderjahren; 1962/63 = Wirtschaftsjahr; 1962 = Kalenderjahr.

Land	Wirtschaftsjahr			Land	Wirtschaftsjahr			Land	Wirtschaftsjahr		
	1957/58— 1959/60	1960/61— 1962/63	1962/63		1957/58— 1959/60	1960/61— 1962/63	1962/63		1957/58— 1959/60	1960/61— 1962/63	1962/63
Getreideerzeugnisse¹⁾											
Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ²⁾	88	80	78	Pakistan	153	155 ³⁾	...	Ceylon ⁴⁾	22	34	32
Belgien-Luxemburg ..	92	88	81	Philippinen ⁵⁾	115	116	114	Indien	11	11 ⁶⁾	...
Dänemark	82	80 ³⁾	...	Taiwan (Formosa) ⁷⁾ ..	156	160	157	Israel	41	36 ⁸⁾	...
Finnland	114	110 ³⁾	...	Australien	86	84 ⁹⁾	...	Japan ¹⁰⁾	67	71 ¹¹⁾	...
Frankreich	106	99 ¹⁾	...	Neuseeland ¹²⁾	86	86	86	Philippinen ⁴⁾	43	42	...
Griechenland ¹³⁾	168	159	155	Kartoffeln¹⁴⁾				Taiwan (Formosa) ⁸⁾ ..	72	64	58
Großbrit. u. Nord- irland (Ver. Kgr.) ..	84	81	81	Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ²⁾	143	131	128	Australien	53	44 ¹⁵⁾	...
Irland ¹⁶⁾	117	106	102	Belgien-Luxemburg ..	144	122	123	Neuseeland ¹²⁾	57	59	62
Italien	138	134	134	Dänemark	128	118 ³⁾	...	Zucker¹⁹⁾			
Jugoslawien ¹⁷⁾	187	184	185	Finnland	98	111 ²⁾	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ²⁾	28	30	30
Niederlande	85	82	83	Frankreich	107	104 ⁴⁾	...	Belgien-Luxemburg ..	32	31	28
Norwegen	84	78	77	Griechenland ¹³⁾	44	39	41	Dänemark	46	46 ⁸⁾	...
Österreich	114	104	102	Großbrit. u. Nord- irland (Ver. Kgr.) ..	95	98	94	Finnland	40	39 ⁹⁾	...
Portugal ¹⁸⁾	122	126	130	Irland ¹⁶⁾	142	141	140	Frankreich	30	29 ⁴⁾	...
Schweden	74	72	72	Italien	49	53	52	Griechenland ¹³⁾	12	13	14
Schweiz	97	100	101	Jugoslawien ¹⁷⁾	67	67	64	Großbrit. u. Nord- irland (Ver. Kgr.) ..	49	48	47
Spanien	112	111 ³⁾	...	Niederlande	91	98	96	Irland ¹⁶⁾	45	48	47
Türkei	200	223 ⁴⁾	...	Norwegen	104	98	95	Italien	19	23	24
Libyen ¹⁹⁾	115 ⁶⁾	...	Österreich	92	84	80	Jugoslawien ¹⁷⁾	14	17	18	
Südafrika ²⁰⁾	145	166 ⁴⁾	...	Portugal ¹⁸⁾	103	99	88	Niederlande	40	42	42
Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	184	198 ³⁾	...	Schweden	92	86	84	Norwegen	38	39	39
Argentinien ²¹⁾	116	89 ¹⁾	...	Schweiz	73	67	66	Österreich	34	37	38
Brasilien ²²⁾	96	105 ⁴⁾	...	Spanien	115	125 ³⁾	...	Portugal ¹⁸⁾	17	19	19
Chile ²³⁾	127	118 ³⁾	...	Türkei	40	38 ⁴⁾	...	Schweden	41	41	41
Ecuador ²⁴⁾	70	75 ¹⁾	...	Argentinien ²¹⁾	70	106 ⁴⁾	...	Schweiz	39	42	41
Honduras ²⁵⁾	Brasilien ²²⁾	145	160 ⁴⁾	...	Spanien	15	18 ³⁾	...	
Kanada	70	67	63	Chile ²³⁾	79	77 ³⁾	...	Türkei	9	17 ⁴⁾	...
Mexiko ²⁶⁾	122	136 ⁴⁾	...	Ecuador ²⁴⁾	121	133 ³⁾	...	Libyen ¹⁹⁾	28 ⁶⁾
Paraguay ²⁷⁾	75	68 ³⁾	...	Argentinien ²¹⁾	66	66	59	Südafrika ²⁰⁾	45	41 ⁴⁾	...
Peru ²⁸⁾	83	100 ⁴⁾	...	Brasilien ²²⁾	65	70 ³⁾	...	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	12	10 ⁸⁾	...
Uruguay ²⁹⁾	92	90 ³⁾	...	Chile ²³⁾	88	111 ³⁾	...	Argentinien ²¹⁾	34	36 ⁴⁾	...
Venezuela ³⁰⁾	83	96 ³⁾	...	Honduras ²⁵⁾	11	Brasilien ²²⁾	38	41 ⁴⁾	...
Vereinigte Staaten ³¹⁾	67	66	65	Kanada	66	66	59	Chile ²³⁾	23	...	...
Ceylon ³²⁾	126	127	119	Mexiko ²⁶⁾	14	17 ³⁾	...	Ecuador ²⁴⁾	20	26 ⁸⁾	...
Indien	131	139 ³⁾	...	Peru ²⁸⁾	136	147 ³⁾	...	Honduras ²⁵⁾	22
Israel	123	117 ³⁾	...	Uruguay ²⁹⁾	65	70 ³⁾	...	Kanada	44	45	46
Japan ³³⁾	154	149 ⁴⁾	...	Venezuela ³⁰⁾	88	111 ³⁾	...	Mexiko ²⁶⁾	32	30 ⁸⁾	...
				Vereinigte Staaten ³¹⁾ ..	48	47	47	Paraguay ²⁷⁾	16	17 ³⁾	...

*.) Zum Endverbrauch verfügbare Lebensmittel.

¹⁾) In Mehlwert. — ²⁾) Bis einschl. 1958/59 ohne Saarland. — ³⁾) 1961/62. — ⁴⁾) 1960/61. — ⁵⁾) Kalenderjahr bzw. -jahre. — ⁶⁾) 1959. — ⁷⁾) Berichtsjahre: Ab Juli 1959 Wirtschaftsjahre, vorher Kalenderjahre. — ⁸⁾) 1961. — ⁹⁾) Berichtsjahr April-März. — ¹⁰⁾) Einschl. Süßkartoffeln, Kassawa und anderer stärkehaltiger Nährwurzeln. — ¹¹⁾) Einschl. Plantano. — ¹²⁾) Zuckerverbrauch ohne Sirup und Honig.

1. Netto-Lebensmittelversorgung*)

kg je Einwohner und Jahr

Land	Wirtschaftsjahr			Land	Wirtschaftsjahr			Land	Wirtschaftsjahr		
	1957/58— 1959/60	1960/61— 1962/63	1962/63		1957/58— 1959/60	1960/61— 1962/63	1962/63		1957/58— 1959/60	1960/61— 1962/63	1962/63
Zucker ¹⁾				Pakistan	7	5 ⁴⁾	...	Finnland	6	8 ⁴⁾	...
Peru ⁵⁾	23	24 ⁸⁾	...	Philippinen ³⁾	4	7	7	Frankreich	11	11 ³⁾	...
Uruguay ²⁾	32	33 ³⁾	...	Taiwan (Formosa) ²⁾ ¹²⁾	10	10	10	Griechenland ³⁾	6	6	6
Venezuela ³⁾	33	34 ³⁾	...	Australien	4	4 ⁴⁾	...	Großbrit. u. Nord- irland (Ver. Kgr.) ..	15	15	15
Vereinigte Staaten ³⁾	42	41	41	Neuseeland ¹⁾	3	4	4	Irland ¹⁾	18	16	16
Ceylon ³⁾	18	19	18	Fleisch ¹³⁾				Italien	8	9	9
Indien	14	18 ⁴⁾	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ⁷⁾	54	59	61	Jugoslawien ¹⁾	3	3	3
Israel	29	32 ⁴⁾	...	Belgien-Luxemburg ..	58	60	64	Niederlande	12	12	12
Japan ⁴⁾	13	16 ³⁾	...	Dänemark	65	69 ⁴⁾	...	Norwegen	8	9	9
Pakistan	15	13 ⁴⁾	...	Finnland	32	35 ⁴⁾	...	Österreich	10	12	12
Philippinen ⁴⁾	12	13	15	Frankreich	74	74 ⁸⁾	...	Portugal ⁸⁾	3	4	4
Taiwan (Formosa) ³⁾	9	9	9	Griechenland ³⁾	22	26	27	Schweden	12	12	12
Australien	51	50 ⁴⁾	...	Großbrit. u. Nord- irland (Ver. Kgr.) ..	71	75	77	Schweiz	10	10	10
Neuseeland ¹⁾	42	41	40	Irland ¹⁾	58	64	67	Spanien	5	8 ⁴⁾	...
Hülsenfrüchte ⁴⁾				Italien	25	30	31	Türkei	2	2 ⁸⁾	...
Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ⁷⁾	3	4	4	Jugoslawien ¹⁾	24	29	28	Libyen ²⁾			
Belgien-Luxemburg ..	4	4	4	Niederlande	44	48	50	Südafrika ¹⁰⁾	3	3 ⁸⁾	...
Dänemark	4	6 ⁴⁾	...	Norwegen	38	39	39	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	1	1 ⁴⁾	...
Finnland	2	2 ⁴⁾	...	Österreich	52	60	62	Argentinien ³⁾	7	9 ⁸⁾	...
Frankreich	6	7 ³⁾	...	Portugal ⁸⁾	18	19	20	Brasilien ⁹⁾	3	3 ⁸⁾	...
Griechenland ³⁾	14	13	11	Schweden	50	51	52	Chile ³⁾	3	3 ⁸⁾	...
Großbrit. u. Nord- irland (Ver. Kgr.) ..	6	6	6	Schweiz	55	60	63	Ecuador ⁸⁾	4	4 ⁸⁾	...
Irland ¹⁾	2	3	3	Spanien	16	21 ⁴⁾	...	Honduras ⁸⁾	4
Italien	11	9	8	Türkei	13	14 ⁸⁾	...	Kanada	17	16	15
Jugoslawien ¹⁾	10	11	11	Libyen ²⁾	10 ⁸⁾	Mexiko ⁸⁾	6	6 ⁸⁾	...
Niederlande	4	4	4	Südafrika ¹⁰⁾	44	44 ⁸⁾	...	Paraguay ⁸⁾	1	1 ⁸⁾	...
Norwegen	3	4	4	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	13	12 ⁴⁾	...	Peru ⁸⁾	1	1 ⁸⁾	...
Österreich	3	4	4	Argentinien ³⁾	109	103 ⁴⁾	...	Uruguay ²⁾	7	7 ⁸⁾	...
Portugal ⁸⁾	9	9	8	Brasilien ⁸⁾	29	27 ⁴⁾	...	Venezuela ³⁾	4	3 ⁸⁾	...
Schweden	3	3	4	Chile ³⁾	33	35 ⁴⁾	...	Vereinigte Staaten ³⁾	20	19	19
Schweiz	8	8	9	Ecuador ⁸⁾	14	14 ⁴⁾	...	Fisch ¹⁴⁾			
Spanien	16	17 ⁴⁾	...	Kanada	78	74	78	Ceylon ³⁾	1	1	1
Türkei	14	13 ⁸⁾	...	Mexiko ⁸⁾	22	23 ⁴⁾	...	Israel	19	20 ⁴⁾	...
Libyen ²⁾	7 ⁸⁾	...	Paraguay ⁸⁾	Japan ⁴⁾	4	6 ⁸⁾	...			
Südafrika ¹⁰⁾	4	4 ⁸⁾	...	Peru ⁸⁾	17	17 ⁸⁾	...	Philippinen ³⁾	3	3	3
Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	10	8 ⁴⁾	...	Uruguay ²⁾	111	101 ⁸⁾	...	Taiwan (Formosa) ³⁾	2	2	2
Argentinien ³⁾	2	3 ⁸⁾	...	Venezuela ²⁾	24	26 ⁸⁾	...	Australien	11	12 ⁴⁾	...
Brasilien ⁸⁾	25	27 ²⁾	...	Vereinigte Staaten ³⁾	92	96	97	Neuseeland ¹⁾	15	19	21
Chile ³⁾	8	9 ⁸⁾	...	Ceylon ²⁾	3	2	2				
Ecuador ⁸⁾	9	9 ⁸⁾	...	Indien	2	2 ⁴⁾	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ⁷⁾	7	7	7
Honduras .....	...	...	Israel	30	41 ⁴⁾	...	Belgien-Luxemburg ..	6	5	5	
Kanada	5	5	6	Japan ⁴⁾	6	8 ³⁾	...	Dänemark	15	16 ⁴⁾	...
Mexiko ⁸⁾	21	23 ⁸⁾	...	Pakistan	4	4 ⁴⁾	...	Finnland	11	12 ⁴⁾	...
Paraguay ⁸⁾	15	13 ⁸⁾	...	Philippinen ³⁾	16	15	14	Frankreich	6	...	...
Peru ⁸⁾	9	9 ⁸⁾	...	Taiwan (Formosa) ³⁾	18	16	16	Griechenland ³⁾	8	9	10
Uruguay ²⁾	2	4 ⁸⁾	...	Australien	115	109 ⁴⁾	...	Großbrit. u. Nord- irland (Ver. Kgr.) ..	10	10	10
Venezuela ⁸⁾	16	12 ⁸⁾	...	Neuseeland ¹⁾	106	110	113	Irland ¹⁾	4	4	4
Vereinigte Staaten ³⁾	7	7	7	Eier ¹⁵⁾				Italien	5	5	5
Ceylon ³⁾	30	30	29	Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ⁷⁾	12	13	13	Jugoslawien ¹⁾	2	1	1
Indien	23	22 ⁴⁾	...	Belgien-Luxemburg ..	15	13	12	Niederlande	4	5	4
Israel	7	8 ⁴⁾	...	Dänemark	9	11 ⁴⁾	...	Norwegen	18	20	20
Japan ⁴⁾ ¹¹⁾	17	17 ⁸⁾	...					Österreich	3	4	4

^{*)} Zum Endverbrauch verfügbare Lebensmittel.

¹⁾ Zum Endverbrauch verfügbare Lebensmittel.
²⁾ Zuckerverbrauch ohne Sirup und Honig. — ³⁾ Kalenderjahr bzw. -jahre. — ⁴⁾ 1961. — ⁵⁾ 1961/62. — ⁶⁾ Berichtsjahr April-März. — ⁷⁾ Einschl. Kakao-bohnen. — ⁸⁾ Bis einschl. 1958/59 ohne Saarland. — ⁹⁾ 1960/61. — ¹⁰⁾ 1959. — ¹¹⁾ Berichtsjahre: Ab Juli 1959 Wirtschaftsjahre, vorher Kalender-jahre. — ¹²⁾ Einschl. „Miso“ und „Shoyu“. — ¹³⁾ Einschl. Sojaquark. — ¹⁴⁾ Einschl. genießbarer Innereien, Gesamtschlachtgewicht von Geflügel und Wild, ohne Schlachtfett. — ¹⁵⁾ Frischegegenwert. — ¹⁶⁾ Filegewicht geschätzt.

1. Netto-Lebensmittelversorgung*)

kg je Einwohner und Jahr

Land	Wirtschaftsjahr			Land	Wirtschaftsjahr			Land	Wirtschaftsjahr		
	1957/58 1959/60	1960/61 1962/63	1962/63		1957/58 1959/60	1960/61 1962/63	1962/63		1957/58 1959/60	1960/61 1962/63	1962/63
Fisch ¹⁾											
Portugal ¹⁾	20	20	21	Argentinien ¹⁾	4	5 ⁷⁾	...	Venezuela ¹⁾	3	3 ⁷⁾	...
Schweden	18	20	21	Brasilien ¹⁾	2	2 ⁷⁾	...	Vereinigte Staaten ¹⁾	9	9	8
Schweiz	3	4	4	Chile ¹⁾	3	3 ⁷⁾	...	Ceylon ¹⁾	1	1	1
Spanien	11	11 ⁸⁾	...	Ecuador ¹⁾	3	3 ⁷⁾	...	Indien ¹¹⁾	2	2 ²⁾	...
Türkei	2	2 ⁴⁾	...	Honduras ¹⁾	1	Israel	5	5 ⁸⁾	...
Libyen ¹⁾	1 ⁸⁾	Kanada	8	8	8	Pakistan ¹¹⁾	2	2 ²⁾	...
Südafrika ¹⁾	7	9 ⁴⁾	...	Mexiko ¹⁾	3	4 ⁷⁾	...	Australien	7	7 ²⁾	...
Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	5	5 ³⁾	...	Paraguay ¹⁾	3	2 ⁷⁾	...	Neuseeland ¹⁾	10	11	11
Argentinien ¹⁾	2	2 ⁷⁾	...	Peru ¹⁾	1	1 ⁷⁾	...	Fette und Öle			
Brasilien ¹⁾	2	3 ⁷⁾	...	Uruguay ¹⁾	6	7 ⁷⁾	...	Fettinhalt			
Chile ¹⁾	11	9 ⁷⁾	...	Venezuela ¹⁾	3	3 ⁷⁾	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁰⁾	25	26	26
Ecuador ¹⁾	3	5 ⁷⁾	...	Vereinigte Staaten ¹⁾	9	8	8	Belgien-Luxemburg	21	27	30
Kanada	7	8	8	Ceylon ¹⁾	1	1	1	Dänemark	28	28 ³⁾	...
Mexiko ¹⁾	2	3 ⁷⁾	...	Indien ¹¹⁾	3	3 ⁷⁾	...	Finnland	18	20 ⁸⁾	...
Peru ¹⁾	5	8 ⁷⁾	...	Israel	4	4 ⁷⁾	...	Frankreich	17	...	
Uruguay ¹⁾	1	2 ⁷⁾	...	Pakistan ¹¹⁾	2	2 ⁷⁾	...	Griechenland ¹⁾	18	18	19
Venezuela ¹⁾	8	6 ⁷⁾	...	Australien	7	7 ⁷⁾	...	Großbrit. u. Nord- irland (Ver. Kgr.)	22	23	23
Vereinigte Staaten ¹⁾	5	5	5	Neuseeland ¹⁾	11	11	11	Irland ¹⁾	19	19	19
Ceylon ¹⁾	6	6	6	Milch ¹⁾			Italien				
Indien	1	1 ⁸⁾	...	Proteininhalt			Jugoslawien ¹⁾	10	11	10	
Israel	7	7 ⁸⁾	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁰⁾	7	7	7	Niederlande	25	28	28
Japan ¹⁾	25	27 ⁷⁾	...	Belgien-Luxemburg	7	6	6	Norwegen	25	24	25
Pakistan	2	2 ²⁾	...	Dänemark	8	9 ⁸⁾	...	Österreich	18	18	18
Philippinen ¹⁾	10	11	10	Finnland	12	12 ⁸⁾	...	Portugal ¹⁾	16	16	17
Taiwan (Formosa) ¹⁾	11	13	14	Frankreich	7	7 ⁴⁾	...	Schweden	21	23	23
Australien	5	5 ³⁾	...	Griechenland ¹⁾	5	5	5	Schweiz	19	20	21
Neuseeland ¹⁾	7	7	6	Großbrit. u. Nord- irland (Ver. Kgr.)	7	8	8	Spanien	18	20 ⁸⁾	...
Milch ¹⁾											
Fettinhalt											
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ¹⁰⁾	6	6	6	Niederlande	9	9	9	Türkei	8	8 ⁴⁾	...
Belgien-Luxemburg	5	5	5	Norwegen	9	8	8	Libyen ¹⁾	8 ⁸⁾	...	
Dänemark	9	9 ⁸⁾	...	Österreich	8	7	7	Südafrika ¹⁾	6	5 ⁴⁾	...
Finnland	12	12 ⁸⁾	...	Portugal ¹⁾	1	1	1	Ver. Arab. Rep. (Ägypten) ¹¹⁾	5	4 ³⁾	...
Frankreich	6	6 ⁴⁾	...	Schweden	9	9	9				
Griechenland ¹⁾	5	5	5	Schweiz	10	9	9				
Großbrit. u. Nord- irland (Ver. Kgr.)	7	8	7	Spanien	3	3 ⁸⁾	...				
Irland ¹⁾	8	8	9	Türkei	3	4 ⁴⁾	...				
Italien	4	4	4	Libyen ¹⁾	2 ⁸⁾				
Jugoslawien ¹⁾	4	3	3	Südafrika ¹⁾	3	3 ⁴⁾	...				
Niederlande	8	8	8	Ver. Arab. Rep. (Ägypten) ¹¹⁾	2	2 ²⁾	...				
Norwegen	12	11	11								
Österreich	7	7	7								
Portugal ¹⁾	1	1	2								
Schweden	10	10	10								
Schweiz	10	10	10								
Spanien	2	2 ⁴⁾	...								
Türkei	3	4 ⁴⁾	...								
Libyen ¹⁾	2 ⁸⁾								
Südafrika ¹⁾	3	3 ⁴⁾	...								
Ver. Arab. Rep. (Ägypten) ¹¹⁾	3	3 ⁸⁾	...								

*) Zum Endverbrauch verfügbare Lebensmittel.

¹⁾ Filetgewicht geschätzt. — ²⁾ Kalenderjahr bzw. -jahre. — ³⁾ 1961/62. — ⁴⁾ 1960/61. — ⁵⁾ 1959. — ⁶⁾ Berichtsjahre: Ab Juli 1959 Wirtschaftsjahre, vorher Kalenderjahre. — ⁷⁾ 1961. — ⁸⁾ Berichtsjahr April-März. — ⁹⁾ Milch und Molkereierzeugnisse ohne Butter. — ¹⁰⁾ Bis einschl. 1958/59 ohne Saarland. — ¹¹⁾ Einschl. Milch zur Buttergewinnung. — ¹²⁾ Ohne Butter.

Q. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Vorbemerkung

Tabelle 1 gibt einen Überblick über die Entwicklung des Bruttosozialprodukts in jeweiligen und in konstanten Preisen für ausgewählte europäische und außereuropäische Länder. In der Tabelle 2 werden die Entstehung und Verwendung des Bruttosozialprodukts sowie die Verteilung des Volksinkommens in den EWG-Ländern, Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) sowie den Vereinigten Staaten in den Jahren 1961 bis 1963 dargestellt.

Als Quellen dienten für die OECD-Länder die einschlägigen Veröffentlichungen der OECD, für die übrigen Länder Veröffentlichungen der Vereinten Nationen, insbesondere das "Yearbook of National Accounts Statistics". Die Angaben aus den OECD-Darstellungen stimmen, von einzelnen Ausnahmen (z. B. Großbritannien, Norwegen) abgesehen, mit denen der Vereinten Nationen überein. Für die OECD-Länder wurden die Angaben der OECD vorgezogen, da sie im allgemeinen mehrere Monate vor den Veröffentlichungen der Vereinten Nationen verfügbar sind.

Die in den Tabellen aufgeführten Länder folgen bei der Aufstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen weitgehend den Empfehlungen der Vereinten Nationen ("A System of National Accounts and Supporting Tables"; es entspricht in seinen grundlegenden Definitionen und Abgrenzungen dem "Standardized System of National Accounts" der OECD). Auf Grund gewisser Abweichungen in den Definitionen und Abgrenzungen, Unterschieden im statistischen Grundmaterial, Besonderheiten der Rechts- und Wirtschaftsordnungen der einzelnen Länder usw. sind die Zahlen von Land zu Land jedoch nur mit Einschränkungen vergleichbar. Zur Erläuterung der Begriffe wird auf die Vorbemerkung zu den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland auf S. 538ff hingewiesen, die den Empfehlungen der Vereinten Nationen im großen und ganzen entsprechen.

Sämtliche Zahlen sind in Landeswährung angegeben. Eine Umrechnung in eine einheitliche Währung (Deutsche Mark, US-Dollar u. ä.) wird mangels geeigneter Umrechnungsschlüssel nicht vorgenommen. Die Angaben für 1963 und teilweise auch die für 1962 sind als vorläufig anzusehen.

1. Bruttosozialprodukt ausgewählter Länder zu Marktpreisen

Land	1950	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963
In jeweiligen Preisen												
Mrd. Landeswährungseinheiten ¹⁾												
Europa												
EWG												
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ²⁾ ..	97,9	147,1	157,9	180,4	198,8	216,3	231,5	250,9	296,8	326,2	354,5	376,5
Belgien	415,3	432,4	459,7	490,1	518,8	523,4	538,0	572,3	605,4	646,2	694,8	710,8
Frankreich ³⁾	100,2	150,4	159,2	170,5	188,3	211,1	242,5	267,8	296,2	319,7	356,3	391,8
Italien	8 768	11 831	12 616	13 807	14 885	15 992	17 114	18 290	19 937	22 022	24 789	28 186
Niederlande .....	.	.	.	30,3	32,6	35,4	35,9	38,4	42,7	45,3	48,1	52,2
EFTA												
Dänemark	21,5	26,4	27,6	28,8	30,9	32,8	34,3	38,1	41,2	45,6	51,3	55,0
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Königreich) ..	.	.	.	19,1	20,8	22,0	22,9	24,2	25,6	27,3	28,6	30,1
Norwegen .....	.	.	.	24,0	27,1	28,8	28,7	30,4	32,3	35,2	37,9	40,3
Österreich	52,3	83,0	93,2	107,6	118,0	130,8	136,7	143,3	161,3	177,9	186,9	199,3
Portugal	40,2	46,6	48,2	51,0	54,9	57,8	59,0	62,1	68,8	74,2	78,9	...
Schweden .....	.	.	.	45,3	49,0	52,7	54,9	58,4	63,4	69,1	74,8	80,5
Schweiz	19,9	24,1	25,6	27,3	29,3	30,9	31,5	33,8	37,1	41,5	46,2	50,5
Sonst. europ. Länd.												
Finnland	5,0	7,5	8,2	9,1	10,3	11,1	11,8	12,6	14,3	15,9	17,0	...
Griechenland	28,8	50,3	58,7	66,6	77,7	83,8	87,5	90,6	97,0	110,1	117,6	...
Ireland ⁴⁾	587,8	624,1	660,1	708,8	763,2	815,0	...
Island ⁴⁾	2 069	3 385	3 789	4 403	5 130	5 396	6 343	7 171	8 039	9 443	11 258	...
Malta ⁴⁾	36,0	36,7	41,3	43,6	46,9	48,3	52,0	53,8	52,7	...
Spanien .....	.	.	337,3	371,7	431,1	505,4	574,8	580,2	615,1	696,9	796,5	...
Türkei	10,4	16,8	17,1	21,1	24,3	30,5	36,1	44,7	49,0	49,1	55,2	62,8
Afrika												
Ghana ⁴⁾	332	343	360	381	432	464	490	530	...
Kenia ⁴⁾ ⁵⁾	158,0	181,1	193,4	205,9	207,8	214,8	225,5	224,7	243,3	...
Libyen ⁴⁾ ⁶⁾	45	52	56	61	70	82	...	
Marokko .....	.	6,6	6,9	6,9	7,5	7,6	8,5	8,3	9,3	9,0	10,3	...
Südafrika ⁴⁾	2 455	3 408	3 688	3 943	4 315	4 569	4 733	5 034	5 373	5 571	5 942	...
Sudan ⁴⁾ ⁷⁾	299,5	329,6	328,2	339,1	379,6	387,6	430,0	...	
Tansania ⁴⁾ ⁷⁾ ⁸⁾	147,9	154,9	160,0	170,9	176,1	187,6	197,4	200,2	217,3	...
Uganda ⁴⁾ ⁹⁾	128,7	140,2	141,6	146,7	148,7	151,8	157,0	155,1	...	
Amerika												
Nord- u. Mittelam.												
Costa Rica ⁴⁾	1 745,0	1 900,7	2 071,1	2 147,6	2 340,9	2 522,2	2 624,6	2 779,9	2 852,5	3 134,7	...
Dominik. Republik ⁴⁾	509,8	553,2	577,9	633,1	629,0	673,4	660,4	773,2	...
El Salvador ⁴⁾	1 240,6	1 188,9	1 219,8	1 271,4	1 566,6	...	
Guatemala ⁴⁾	417,0	454,3	493,0	562,6	622,9	645,6	638,3	651,2	674,3	685,1	698,5	...
Honduras ⁴⁾	410,4	567,6	576,3	628,0	640,9	686,8	715,8	749,4	779,0	793,2	836,8	...
Jamaika ⁴⁾	77,3	114,6	127,7	145,3	166,7	199,6	207,0	221,2	240,3	254,6	...	
Kanada	18,0	25,0	24,9	27,1	30,6	31,9	32,9	34,9	36,3	37,4	40,3	43,0
Mexiko .....	.	58,4	71,5	87,3	99,3	114,2	127,2	136,2	154,1	163,8	177,5	...
Panama ⁴⁾	291,5	295,3	313,7	327,0	361,7	371,2	390,3	409,4	455,5	491,4	...
Puerto Rico ⁴⁾ ¹⁰⁾	815,3	1 104,4	1 141,8	1 199,1	1 270,7	1 383,7	1 481,8	1 644,6	1 773,4	1 973,5	2 232,9	...
Trinidad und Tobago ⁴⁾	372,1	405,9	470,8	521,2	586,6	674,3	728,6	829,3	888,5	948,1	...
Vereinigte Staaten ⁴⁾	286,0	367,2	364,8	398,9	420,3	444,0	446,3	484,2	503,6	519,9	557,6	585,1

Fußnoten vgl. S. 145*.

1. Bruttosozialprodukt ausgewählter Länder zu Marktpreisen

Land	1950	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963
in jeweiligen Preisen (Mrd. Landeswährungseinheiten ¹⁾)												
Südamerika												
Argentinien	62,2	112,0	125,2	146,5	180,0	231,5	319,9	606,9	785,3	924,0	1 114,9	...
Brasilien .....	.	425,2	550,6	685,9	877,5	1 049,9	1 300,0	1 774,3	2 363,6	3 499,0	...	...
Chile ⁴⁾	349,5	585,5	1 026,5	1 633,1	2 274,2	2 927,5	4 077,3	4 739,4	5 342,0	6 361,0	...
Ecuador	7,1	9,1	10,2	10,7	10,9	11,6	12,1	12,6	13,7	14,6	15,4	...
Kolumbien	7,8	10,6	12,7	13,2	14,7	17,5	20,3	23,2	26,2	29,6	...	...
Paraguay .....	.	7,5	9,9	12,3	15,7	18,9	21,1	23,3	25,0	28,5	...	...
Peru	15,1	22,6	25,1	28,5	31,6	33,7	36,9	42,2	51,2	55,7	60,3	...
Venezuela ²⁾	10,6	13,3	14,8	16,0	17,9	20,6	22,5	23,7	23,4	24,2	25,9	...
Asien												
Birma ⁴⁾ ¹³⁾	3 124	4 622	4 597	4 812	5 150	5 451	5 370	5 601	5 986	6 262	6 528	...
Ceylon ⁴⁾ ¹⁴⁾	4 115,8	4 679,2	4 950,7	5 546,7	5 087,8	5 331,0	5 622,0	6 222,6	6 488,1	6 504,3	6 782,5	...
Indien ¹¹⁾ ¹⁵⁾	95,5	104,8	96,1	99,8	113,0	114,0	126,2	129,8	141,9	148,7	154,8	...
Israel ⁴⁾ ¹⁶⁾	1 327	1 754	2 117	2 526	2 930	3 357	3 834	4 320	5 124	6 120	...
Japan .....	.	6 854,0	7 379,3	8 170,6	8 996,5	10 123,1	9 972,9	12 038,7	14 065,3	17 203,0	18 995,8	21 577,1
Korea, Süd .....	.	38,9	56,7	95,0	122,0	163,0	172,1	185,5	210,7	241,4	281,5	...
Malaysia ⁴⁾	4 754	4 838	4 942	4 750	5 306	5 843	5 891	...	...	...
Pakistan ⁴⁾ ¹⁷⁾	19,2	18,2	19,8	23,4	25,2	24,9	28,0	29,8	32,7	...	...
Philippinen	6,6	8,0	8,2	8,7	9,4	10,0	10,7	11,4	12,1	13,4	14,8	...
Taiwan (Formosa) .....	.	21,2	23,2	27,9	32,3	38,0	41,7	48,7	60,0	66,3	72,4	...
Thailand .....	.	32,2	32,0	39,3	40,9	41,5	43,5	48,3	55,1	58,4	63,1	...
Zypern ⁴⁾	39,5	62,1	65,8	70,2	78,8	86,6	84,0	83,2	78,4	86,0	94,5	...
Australien u. Ozeanien												
Australien ⁴⁾ ¹⁸⁾	4 427	4 784	5 190	5 638	5 695	6 084	6 736	7 099	7 205	7 732	...
Neuseeland ⁴⁾ ¹¹⁾	840	930	983	1 031	1 092	1 135	1 217	1 305	1 352	1 444	...
in Preisen von 1958 (Mrd. Landeswährungseinheiten ¹⁾)												
Europa												
EWG												
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ⁴⁾ ..	.	165,8	177,6	198,6	212,3	224,3	231,5	247,7	286,3	301,7	314,3	324,3
Belgien	463,4	480,0	504,6	517,8	530,1	523,4	537,4	562,0	587,3	612,7	634,6	...
Frankreich ⁵⁾	212,4	223,1	236,5	242,5	252,0	270,6	282,5	302,2	315,2	...
Italien .....	.	.	14 818	15 441	16 386	17 114	18 367	19 607	21 243	22 586	23 669	...
Niederlande .....	.	29,4	31,4	33,7	34,9	36,0	35,9	37,8	41,2	42,6	43,7	45,3
EFTA												
Dänemark .....	.	.	.	31,1	31,8	33,4	34,3	36,8	39,2	41,7	44,1	45,0
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Königreich) ..	.	.	.	21,9	22,3	22,8	22,9	23,9	25,1	25,9	26,1	27,1
Norwegen .....	.	.	.	26,7	28,1	28,9	28,7	29,7	31,4	33,4	34,4	36,1
Österreich .....	.	.	.	118,1	124,1	131,5	136,7	140,5	152,2	159,4	161,9	169,1
Portugal .....	.	.	.	53,8	55,7	57,6	59,0	61,7	67,2	71,6	75,7	...
Schweden .....	.	.	.	29,4	31,2	32,1	31,5	33,8	35,8	38,4	40,3	42,2
Schweiz .....	.	.	.	9,4	10,0	10,2	10,4	10,5	11,2	12,2	13,1	13,5
Sonst. europ. Länd.	.	.	.	72,9	78,0	85,1	87,5	90,8	94,6	106,3	111,1	...
Finnland ⁴⁾	5 715	6 036	5 868	6 343	6 136	6 470	6 775	6 979	7 270
Griechenland .....	.	.	.	.	.	.	6 343	6 602	6 751	7 257	8 299	...
Irland ⁴⁾	36,1	37,6	38,9	38,3	40,6	43,7
Island ⁴⁾
Türkei .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	...
Afrika												
Nigeria ⁴⁾ ¹¹⁾ ¹⁴⁾	809,8	872,2	898,1	874,1	910,0	952,8	972,6	1 026,3	1 046,8	...	...
Tunesien ⁴⁾ ¹⁴⁾	240,5	245,7	233,2	248,7	238,5	269,5	258,2	290,1	279,4	314,7	...
Amerika												
Nord- u. Mittelam.												
Guatemala ⁴⁾ ¹⁵⁾	432,5	424,4	496,6	537,9	558,7	588,8	632,0	658,5	669,2	661,9	...
Honduras ⁴⁾ ¹⁶⁾	472,7	525,0	531,6	559,4	589,6	589,4	613,8	...	...
Jamaika ⁴⁾ ¹⁷⁾	139,5	152,8	166,7	185,6	191,7	198,7	211,0	...	...	...	...
Kanada .....	.	.	29,5	32,1	32,5	32,9	34,0	34,8	35,6	37,8	39,6	...
Mexiko ⁴⁾ ¹⁸⁾	59,0	63,4	66,9	68,9	74,3	76,9	80,7	...	...
Nicaragua ⁴⁾	1 787	2 159	2 330	2 267	2 416	2 372	2 330	2 412	2 613	2 914	...	...
Puerto Rico ⁴⁾	1 238,3	1 280,9	1 327,2	1 414,7	1 481,8	1 603,4	1 705,4	1 867,1	2 089,0	...	...
Vereinigte Staaten ⁹⁾	436,2	445,1	454,0	446,3	476,6	488,3	497,7	529,2	546,9	...
Südamerika												
Argentinien ¹⁸⁾	63,0	65,2	68,3	67,7	70,4	72,4	69,9	71,9	76,0	72,6	...
Chile ⁴⁾ ¹⁹⁾	8,2	8,9	9,2	9,4	9,9	10,2	10,	11,4	11,7	12,1	...
Ecuador .....	.	.	18,0	18,8	19,5	19,8	20,3	21,1	22,8	23,8	...	...
Kolumbien .....	.	.	.	15,7	16,3	16,8	15,C	15,1	15,5	15,5	...	...
Paraguay ¹¹⁾	16,2	17,7	19,3	21,4	23,8	24,2	26,1	26,4	26,9	28,6	...
Venezuela ⁴⁾ ¹⁴⁾	3 899	4 046	4 294	4 456	4 934	4 778	5 195	5 600	5 563	5 544	...
Asien												
Birma ⁴⁾ ¹⁰⁾ ¹⁴⁾	88,7	100,3	102,8	104,8	109,9	109,0	116,7	118,9	127,8	131,3	134,5
Ceylon ⁴⁾ ²⁰⁾	2 312	2 508	2 695	3 019	3 269	3 542	3 960	...	...
Indien ¹¹⁾ ¹²⁾ ¹⁶⁾	8 499,4	9 120,5	9 979,1	9 972,9	11 803,9	13 425,5	15 566,4	16 627,1	18 031,1

Fußnoten vgl. S. 145*.

1. Bruttosozialprodukt ausgewählter Länder zu Marktpreisen

Land	1950	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963
in Preisen von 1958												
Mrd. Landeswährungseinheiten ¹⁾												
Korea, Süd ¹²⁾	86,9	91,4	95,0	95,3	103,5	110,7	116,5	118,9	123,0	126,2	...
Malaysia ^{4) 5) 14)} .....	.	.	.	4 382	4 493	4 515	4 716	5 182	5 495	...	...	...
Pakistan ^{4) 11) 12)} .....	.	.	.	21,4	21,5	21,9	22,8	23,6	25,0	25,3	...	...
Philippinen ¹³⁾	7,6	8,1	8,7	9,1	9,5	9,9	10,5	10,8	11,4	12,0	...
Syrien ^{4) 8) 15)}	2 166	2 428	2 190	2 594	2 767	2 346	2 460	2 507	2 733	3 410	...	...
Taiwan (Formosa) ¹⁶⁾	17,4	18,9	20,3	21,1	22,6	24,1	25,9	27,9	30,1	32,0	...	...
Thailand ^{4) 17)} .....	.	.	.	41,1	41,2	42,8	47,4	53,7	55,9	58,4	...	...
Zypern ^{4) 11)} .....	.	48,1	48,3	49,3	52,1	58,5	55,8	55,0	52,4	57,8	61,4	...
Australien u. Ozeanien												
Australien ^{4) 8) 22)} .....	.	.	.	5 947	6 049	6 483	6 738	7 023	7 022	...	...	...
in Preisen von 1958 je Einwohner												
Landeswährungseinheiten ¹⁾												
Europa												
EWG												
Bundesrep. Deutschl. einschl. Bln. (W) ⁴⁾	.	3 442	3 646	4 036	4 263	4 447	4 534	4 797	5 165	5 371	5 520	5 631
Belgien	52 790	54 430	56 900	58 020	58 970	57 820	59 290	61 400	63 950	66 450	68 310	...
Frankreich ⁴⁾	4 891	5 089	5 334	5 414	5 570	5 924	6 120	6 430	6 587	...
Italien .....	.	307 290	318 440	336 100	348 970	372 130	394 970	425 690	450 190	469 090	...	...
Niederlande	2 798	2 955	3 135	3 202	3 261	3 212	3 330	3 585	3 662	3 708	3 792	...
EFTA												
Dänemark .....	.	.	7 011	7 118	7 438	7 600	8 089	8 558	9 046	9 480	9 615	...
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Königreich) .....	.	.	427	434	441	442	459	477	490	489	504	...
Norwegen .....	.	.	7 802	8 123	8 263	8 135	8 362	8 761	9 247	9 450	9 841	...
Österreich	16 930	17 770	18 780	19 470	19 930	21 590	22 500	22 700	23 570	...	...	...
Portugal	6 250	6 439	6 638	6 765	7 029	7 610	8 051	8 438	...	...	...	...
Schweden .....	.	.	5 913	6 187	6 263	6 063	6 426	6 669	6 983	7 124	7 267	...
Schweiz .....	.	.	2 235	2 355	2 380	2 415	2 402	2 542	2 764	2 943	3 006	...
Sonst. eur. Länder												
Finnland ⁴⁾	9 150	9 710	10 510	10 700	10 990	11 370	12 660	13 160	...	...	...
Griechenland .....	.	36 170	37 490	35 560	37 760	38 380	38 360	40 540	45 600	...	...	...
Irland .....	.	.	.	.	1 376	1 390	1 400	1 331	1 380	1 443	...	...
Türkei .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	...
Afrika												
Nigeria ^{4) 11) 14)}	26	28	28	27	27	28	28	29	29	29	29	...
Tunesien ^{4) 14)}	64	64	60	63	60	67	63	69	65	72	...	...
Amerika												
Nord- u. Mittelam.												
Guatemala ¹⁵⁾	141	134	152	161	162	166	173	175	172	165	...	...
Honduras ¹⁶⁾	289	312	307	313	321	311	315	...	...	...
Jamaika ¹⁷⁾	92	99	107	116	124	125	131	...	...	...	...
Kanada .....	.	1 881	1 990	1 948	1 922	1 941	1 946	1 951	2 033	2 091	...	...
Mexiko ^{4) 18)}	1 534	1 795	1 871	1 760	1 814	1 721	1 636	1 633	1 712	1 847	...	...
Nicaragua .....	.	659	569	590	626	645	690	722	775	849	...	...
Puerto Rico ⁴⁾	2 629	2 635	2 640	2 552	2 678	2 703	2 708	2 835	2 888	...	...
Vereinigte Staaten ⁴⁾	3 449	3 505	3 600	3 505	3 576	3 607	3 376	3 596	3 607	3 390	...
Südamerika												
Argentinien ¹⁹⁾	617	672	675	647	663	680	697	...	...	...	...
Chile ¹⁹⁾	2 376	2 506	2 483	2 485	2 532	2 531	2 565	2 635	2 622	2 641	...	...
Ecuador ¹⁹⁾	1 457	1 483	1 507	1 496	1 499	1 576	1 612	1 647	...	...	...
Kolumbien .....	.	9 730	9 862	9 951	8 689	8 689	8 651	8 552	8 552	...	...	...
Paraguay ¹⁹⁾	3 004	3 142	3 342	3 594	3 513	3 660	3 589	3 531	3 631	...	...
Venezuela ^{4) 19) 14)} .....	.	202	208	218	224	246	236	254	271	245	239	...
Asien												
Birma ^{4) 10) 14)} .....	.	271	279	271	284	283	298	301	299	...	...	...
Ceylon ⁴⁾	1 265	1 295	1 350	1 465	1 546	1 621	1 782	...	...	...	...
Indien ^{11) 15) 16)} .....	.	95 500	101 400	109 990	108 950	127 710	144 040	165 510	175 150	188 020	...	...
Israel ¹⁹⁾	4 051	4 191	4 323	4 565	4 745	4 853	4 814	4 844	4 831	...	...
Japan .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	...
Korea, Süd ¹⁸⁾	517	513	497	502	532	546	...	...	...	...	...
Malaysia ^{4) 14)} .....	.	345	352	369	376	381	385	396	394	404	409	...
Pakistan ^{4) 11) 12)} .....	.	611	662	567	653	678	548	542	549	554	673	...
Syrien ^{4) 15)} .....	.	2 110	2 193	2 281	2 287	2 377	2 444	2 528	2 627	2 745	2 827	...
Taiwan ^{4) 17)} .....	.	93	92	93	97	107	100	97	91	100	106	...
Thailand ^{4) 17)} .....	.	93	92	93	97	107	100	97	91	100	106	...
Zypern ^{4) 11)} .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	...
Australien u. Ozeanien												
Australien ^{4) 8) 22)} .....	.	.	.	631	627	659	670	668	656	...	...	...

¹⁾ Vgl. S. 8* und 9*. — ²⁾ Bis einschl. 1959 ohne Saarland und Berlin. — ³⁾ Die Angaben bis einschl. 1958 sind nur bedingt mit den folgenden Jahren vergleichbar. — ⁴⁾ Millionen Landeswährungseinheiten. — ⁵⁾ Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten. — ⁶⁾ Rechnungsjahre, die am 1. 7. der angegebenen Jahre beginnen. — ⁷⁾ Nur Tanganyika. — ⁸⁾ Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen. — ⁹⁾ Bis einschl. 1959 ohne Alaska und Hawaii. — ¹⁰⁾ Rechnungsjahre, die am 30. 9. der angegebenen Jahre enden. — ¹¹⁾ Rechnungsjahre, die am 1. 4. der angegebenen Jahre beginnen. — ¹²⁾ Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten. — ¹³⁾ Einachl. Zinszahlungen der Gemeinden. — ¹⁴⁾ In Preisen von 1957. — ¹⁵⁾ In Preisen von 1950. — ¹⁶⁾ In Preisen von 1948. — ¹⁷⁾ In Preisen von 1956. — ¹⁸⁾ In Preisen von 1961. — ¹⁹⁾ In Preisen von 1955. — ²⁰⁾ In Preisen von 1960. — ²¹⁾ In Preisen der Rechnungsjahre 1949—1952. — ²²⁾ In Preisen von 1952. — ²³⁾ In Preisen des Rechnungsjahrs 1959.

2. Sozialprodukt und Volkseinkommen der EWG-Länder*), Großbritanniens

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)*)			Belgien			Frankreich		
		1961	1962	1963	1961	1962	1963	1961	1962	1963
		Mill. DM			Mrd. brf			Mrd. FF		
Sozial in jeweiligen										
1	Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	326 200	354 500	376 500	605,4	646,2	694,8	319,69	356,30	391,84
2	— Abschreibungen	29 650	33 830	37 600	58,3	62,2	66,2	28,33	31,06	34,10
3	Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	296 550	320 670	338 900	547,1	584,0	628,6	291,36	325,24	357,74
4	— Indirekte Steuern	47 460	51 470	53 900	73,2	78,6	85,2	53,50	60,01	67,78
5	+ Subventionen	2 510	2 700	3 000	6,7	7,2	7,8	6,13	7,19	8,35
6	Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	251 600	271 900	288 000	480,6	512,6	551,2	243,99	272,42	298,31
7	— Saldo der Erwerbs- und Vermögensinkommen zwischen Inländern und des übr. Welt	- 400	- 380	- 360	+ 6,0	+ 5,2	+ 5,4	+ 0,01	+ 0,11	+ 0,19
8	Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	252 000	272 280	288 360	474,6	507,4	545,8	243,98	272,31	298,12
Entstehung des (Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum in jeweiligen										
9	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	18 080	18 300	19 870	40,1	38,6	42,7	28,27 ¹⁴⁾	32,69 ¹⁴⁾	33,98 ¹⁴⁾
10	Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	14 060 ¹⁴⁾	14 740 ¹⁴⁾	15 570 ¹⁴⁾	14,1	14,2	15,5	6,26 ¹⁴⁾	6,51 ¹⁴⁾	6,22 ¹⁴⁾
11	Energiewirtschaft ¹⁴⁾				10,9 ¹⁴⁾	12,0 ¹⁴⁾	12,7 ¹⁴⁾	5,66	6,12	6,96
12	Verarbeitendes Gewerbe	110 730 ¹⁴⁾	120 130 ¹⁴⁾	124 810 ¹⁴⁾	157,0 ¹⁴⁾	170,9 ¹⁴⁾	182,6 ¹⁴⁾	119,66 ¹⁴⁾	131,42 ¹⁴⁾	143,06 ¹⁴⁾
13	Baugewerbe	20 690	23 510	25 480	33,5	38,1	41,9	22,62	25,59	30,09
14	Handel	32 800	36 670	38 480	59,1 ¹⁴⁾	62,3 ¹⁴⁾	68,6 ¹⁴⁾	42,58	48,16	52,88
15	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	19 320	20 190	21 710	37,9 ¹⁴⁾	40,8 ¹⁴⁾	44,6 ¹⁴⁾	16,83	18,14	19,65
16	Kreditinstitute u. Versicherungsgewerbe, Grundstückswesen	8 530 ¹⁴⁾	9 710 ¹⁴⁾	10 700 ¹⁴⁾	18,1 ¹⁴⁾	20,1 ¹⁴⁾	21,3 ¹⁴⁾	2,84 ¹⁴⁾	3,16 ¹⁴⁾	3,45 ¹⁴⁾
17	Wohnungsvermietung	8 950	9 730	11 270	41,1	41,7	42,3	10,68	12,63	14,86
18	Staat ¹⁴⁾	25 210	27 650	30 590	64,0 ¹⁴⁾	69,3 ¹⁴⁾	74,8 ¹⁴⁾	28,41	32,02	35,44
19	Sonstige Dienstleistungen	23 280 ¹⁴⁾	25 480 ¹⁴⁾	27 480 ¹⁴⁾	57,1 ¹⁴⁾	61,6 ¹⁴⁾	65,0 ¹⁴⁾	35,87	39,75	45,06
20	Berichtigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten ¹⁴⁾	281 650	306 110	325 960	532,9	569,6	612,0	319,68 ¹⁴⁾	356,19 ¹⁴⁾	391,65 ¹⁴⁾
Verteilung des										
22	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	157 180	173 860	186 610	275,1	301,4	326,7	147,55	165,29	186,04
23	Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	74 680	78 350	81 310	195,9	202,6	212,4	82,09	92,48	97,71
24	Einkommen aus Unternehmertätigkeit .....	.	.	.	126,6 ¹⁴⁾	130,0 ¹⁴⁾	137,8 ¹⁴⁾	67,27	75,65	78,92
25	Vermögensinkommen .....	.	.	.	69,3	72,6	74,6	14,82	16,83	18,79
26	Miet- und Pachteinkommen .....	.	.	.	34,2	34,0	33,8	5,45	6,63	7,92
27	Zinseinkommen .....	.	.	.	20,8	23,0	25,8	4,19	4,82	5,20
28	Dividendeneinkommen .....	.	.	.	14,3	15,6	15,0	5,18	5,38	5,67
29	Einkommen der privaten Haushalte aus Erwerbstätigkeit und Vermögen	231 860	252 210	267 920	471,0	504,0	539,1	229,64	257,77	283,75
30	Unverteilte Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	15 430	15 100	14 860	22,1 ¹⁴⁾	21,5 ¹⁴⁾	27,1 ¹⁴⁾	16,31	17,09	16,68
31	darin enthaltene direkte Steuern	10 110	10 780	10 660	8,9 ¹⁴⁾	11,1 ¹⁴⁾	11,2 ¹⁴⁾	7,46	7,61	8,16
32	Einkommen des Staates aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	6 170	6 640	7 390	5,9	5,6	5,2	1,87	2,08	2,34
33	— Zinsen auf öffentliche Schulden	1 860	2 050	2 170	18,4	18,5	20,2	3,83	4,52	4,46
34	Berichtigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten) ...	251 600	271 900	288 000	480,6	512,6	551,2	243,99	272,42	298,31

Fußnoten vgl. S. 148*.

und Nordirlands (Vereinigtes Königreich) und der Vereinigten Staaten

Italien			Niederlande			Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)			Vereinigte Staaten			Lfd. Nr.	
1961	1962	1963	1961	1962	1963	1961	1962	1963	1961	1962	1963		
Mrd. Lit			Mill. hfl			Mill. £			Mill. US-\$				
produkt													
Preisen													
22 022 2 072	24 789 2 302	28 186 2 591	45 288 4 206	48 090 4 570	52 160 4 940	27 293 2 065	28 566 2 198	30 060 2 324	519 900 50 107	557 590 54 438	585 149 56 742	1 2	
19 950 2 998	22 487 3 431	25 595 3 940	41 082 4 544	43 520 4 800	47 220 5 210	25 228 3 643	26 368 3 913	27 736 4 048	469 793 ^{a)} 50 216 ^{a)}	503 152 ^{a)} 54 180 ^{a)}	528 407 ^{a)} 57 411 ^{a)}	3 4	
274	367	361	515	440	440	598	624	583	1 565 ^{a)} 1 583 ^{a)}	1 583 ^{a)} 999 ^{a)}	999 ^{a)}	5	
17 226	19 423	22 016	37 053	39 160	42 450	22 183	23 079	24 271	423 734 ^{a)} 452 368 ^{a)}	452 368 ^{a)} 474 741 ^{a)}	474 741 ^{a)}	6	
+ 87	+ 104	+ 116	+ 596	+ 370	+ 610	+ 314	+ 394	+ 436	+ 2 880	+ 3 214	+ 3 196	7	
17 139	19 319	21 900	36 457	38 790	41 840	21 869	22 685	23 835	420 854	449 154	471 545	8	
Sozialprodukte													
Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten)													
Preisen													
3 397	3 668	3 797	3 992	3 920	4 130	952	983	972	22 600 ^{a)} 23 000 ^{a)}	23 000 ^{a)} 23 300 ^{a)}	23 300 ^{a)}	9	
200	200	210	713			689	728	739	11 500	11 800	11 900	10	
544	605	676	954	18 220	19 380	663	746	838	13 800	14 600	15 200	11	
6 300	7 043	8 096	12 846			8 511	8 671	9 070	139 900	153 500	160 400	12	
1 430	1 711	1 966	2 762			1 517	1 648	1 716	24 300	25 900	27 000	13	
1 766 ^{a)}	1 960 ^{a)}	2 266 ^{a)}	5 146 ^{a)}	...	...	2 874	3 011	3 175	91 500	97 800	102 900	14	
1 347	1 518	1 725	3 500	3 710	3 980	1 988	2 112	2 171	33 300	35 500	36 800	15	
719 ^{a)}	811 ^{a)}	941 ^{a)}	1 215 ^{a)}	8 540	9 520	735	794	868	64 900 ^{a)} 68 400 ^{a)}	68 400 ^{a)} 72 100 ^{a)}	72 100 ^{a)}	16	
1 004	1 212	1 383	1 360	1 360	8 540	868	942	1 006	.	.	.	17	
2 081	2 409	2 934	2 976	3 290	3 680	2 360	2 551	2 750	63 400 ^{a)} 67 900 ^{a)}	67 900 ^{a)} 73 100 ^{a)}	73 100 ^{a)}	18	
765	822	951	5 199	5 680	6 090	2 892	2 994	3 278	51 800	55 900	59 300	19	
- 342 ^{a)}	- 338 ^{a)}	- 454 ^{a)}	—	—	—	- 115 ^{a)}	- 297 ^{a)}	- 424 ^{a)}	—	—	—	20	
19 211	21 621	24 491	40 663	43 360	46 780	23 934	24 883	26 159	517 000 ^{a)} 554 400 ^{a)}	554 400 ^{a)} 582 000 ^{a)}	582 000 ^{a)}	21	
Volkseinkommen													
9 006	10 597	12 885	21 839	24 080	26 720	16 308	17 158	18 072	303 640	324 767	342 269	22	
.	.	.	11 694	11 560	12 220	4 284	4 389	4 573	98 555	103 651	108 177	23	
.	.	.	.	.	.	1 840	1 874	1 906	48 220	49 822	50 638	24	
.	.	.	.	.	.	2 444	2 515	2 667	50 335	53 829	57 539	25	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	12 231	12 203	12 327	26	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	20 565	22 694	24 792	27	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	17 539	18 932	20 420	28	
.	.	.	33 533	35 640	38 940	20 592	21 547	22 645	402 195	428 418	450 446	29	
.	.	.	3 690	3 650	3 550	2 104	2 130	2 381	28 963	31 910	32 850	30	
.	.	.	1 490	1 450	1 350	803	970	855	22 267	23 174	24 550	31	
432	371	384	1 067	1 140	1 250	545	692	700	.	.	.	32	
389	421	445	1 237	1 270	1 290	1 114 56 ^{a)}	1 138 - 152 ^{a)}	1 239 - 216 ^{a)}	7 422 ^{a)}	7 960 ^{a)}	8 555 ^{a)}	33	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	
17 226	19 423	22 016	37 053	39 160	42 450	22 183	23 079	24 271	423 734	452 368	474 741	35	

2. Sozialprodukt und Volkseinkommen der EWG-Länder*), Großbritanniens

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) ⁴⁾			Belgien			Frankreich		
		1961	1962	1963	1961	1962	1963	1961	1962	1963
		Milli. DM			Mrd. brf			Mrd. FF		
Verwendung des in jeweiligen										
1	Privater Verbrauch	186 760	204 030	215 140	411,0	435,4	474,0	206,39	230,15	256,23
2	Nahrungsmittel	69 260 ¹⁾	74 580 ¹⁾	77 230 ¹⁾	111,2	117,4	122,5	64,15	70,98	78,30
3	Kleidung, Schuhe, persönliche Ausstattung ..	22 870 ¹⁾	24 940 ¹⁾	25 690 ¹⁾	40,2	42,9	48,2	25,54	28,26	31,76
4	Wohnungsmieten	14 870	16 230	18 310	49,1	50,3	51,7	13,44	15,77	18,53
5	Sonstige Waren und Dienst- leistungen	79 760	88 280	93 910	210,5 ¹⁾	224,8 ¹⁾	251,6 ¹⁾	103,26	115,14	127,64
6	Staatsverbrauch	46 050	53 100	59 150	71,2	78,0	87,0	42,79	47,91	53,00
7	Verbrauch für zivile Zwecke	34 590	38 160	41 820	52,8	58,0	65,0	25,36	29,53	34,89
8	Verteidigungsaufwand	11 460	14 940	17 330	18,4	20,0	22,0	17,43	18,38	18,11
9	Investitionen	86 610	93 700	97 170	124,0	130,3	137,7	65,72	75,77	81,85
10	Anlagen	80 710	90 200	94 870	119,8	128,7	136,1	62,87	69,96	77,66
11	Wohnungsbauten	17 810	19 770	20 920	32,3	30,7	29,5	15,43	16,88	19,50
12	Sonstige Bauten	22 240	25 770	28 280	87,5	98,0	106,6	18,80	21,50	23,97
13	Fahrzeuge, Maschinen und sonstige Ausrüstungen	40 660	44 660	45 670	+ 4,2 ¹⁾	+ 1,6 ¹⁾	+ 1,6 ¹⁾	28,64	31,58	34,19
14	Vorratsveränderung	+ 5 900	+ 3 500	+ 2 300	- 0,8	+ 2,5	- 3,9	+ 2,85	+ 5,81	+ 4,19
15	Außenbeitrag	+ 6 780	+ 3 670	+ 5 040				+ 4,79	+ 2,47	+ 0,76
16	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen	65 810	68 950	74 990	216,1	232,8	255,7	49,56	51,06	55,61
17	— Einfuhr von Waren und Dienstleistungen	59 030	65 280	69 950	216,9	230,3	259,6	44,77	48,59	54,85
18	Bruttonsozialprodukt zu Markt- preisen	326 200	354 500	376 500	605,4	646,2	694,8	319,69	356,30	391,84
in Preisen										
19	Privater Verbrauch	177 610	188 060	193 320	393,8	410,4	429,3	183,33	196,07	208,30
20	Nahrungsmittel	67 160 ¹⁾	.	.	108,4	110,7	112,5	58,85	61,69	64,02
21	Kleidung, Schuhe, persönliche Ausstattung ..	22 180 ¹⁾	.	.	39,4	41,4	45,5	22,99	24,73	27,01
22	Wohnungsmieten	12 470	.	.	47,8	48,0	48,2	10,10	10,70	11,28
23	Sonstige Waren und Dienst- leistungen	75 800	.	.	198,2 ¹⁾	210,3 ¹⁾	223,1 ¹⁾	91,39	98,95	105,99
24	Staatsverbrauch	41 300	46 050	49 510	65,0	68,4	73,0	36,93	38,46	39,27
25	Verbrauch für zivile Zwecke	.	.	.	48,1	49,9	53,0	21,12	22,78	24,73
26	Verteidigungsaufwand .....	.	.	.	16,9	18,5	20,0	15,81	15,68	14,54
27	Investitionen	78 910	80 640	81 260	119,4	121,5	121,9	58,75	66,91	68,84
28	Anlagen	73 060	77 340	79 060	117,0	121,4	123,4	56,79	61,03	64,62
29	Wohnungsbauten	33 460	35 330	36 230	30,5	27,6	25,3	13,76	14,43	15,62
30	Sonstige Bauten	39 600	42 010	42 830	86,5	93,8	98,1	17,56	19,25	20,21
31	Fahrzeuge, Maschinen und sonstige Ausrüstungen	64 360	66 900	72 950	225,0	245,6	265,0	44,77	45,85	49,29
32	Vorratsveränderung	+ 5 850	+ 3 300	+ 2 200	+ 2,4 ¹⁾	+ 0,1 ¹⁾	- 1,5 ¹⁾	+ 1,96	+ 5,88	+ 4,22
33	Außenbeitrag	+ 3 880	- 450	+ 210	+ 9,1	+ 12,4	+ 10,4	+ 3,49	+ 0,75	- 1,20
34	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen	60 480	67 350	72 740	215,9	233,2	254,6	41,28	45,10	50,49
35	— Einfuhr von Waren und Dienstleistungen	301 700	314 300	324 300	587,3	612,7	634,6	282,50	302,19	315,21

^{*)} Ohne Luxemburg.

¹⁾ Ohne Luxemburg.
¹⁾ Einschl. Wasserversorgung. — ²⁾ Einschl. des öffentlichen Gesundheits- und Bildungswesens. — ³⁾ Das Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten nicht enthalten sind. — ⁴⁾ Nähere Angaben vgl. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland, ¹⁾ Einschl. Grundstückswesen. — ⁵⁾ Ohne Gas- und Dampferzeugung. — ⁶⁾ Einschl. der Gas- und Dampferzeugung sowie des Handels mit kennanlagen, einschl. des privaten Gesundheits- und Bildungswesens. — ¹¹⁾ Ohne Rundfunk- und Fernsehanstalten und das private Gesund enthalt außerdem die selbsterstellten Anlagen der einzelnen Wirtschaftsbereiche. — ¹⁴⁾ Die direkten Steuern auf Einkommen von Personen einschl. Wein erzeugung. — ¹⁵⁾ Ohne Gewinnung von Steinen und Erden. — ¹⁷⁾ Einschl. Fischerei und Gewinnung von Steinen und Erden, Grundstückswesen sowie Gaststätten- und Beherbergungswesen. — ²¹⁾ Durch diese Berichtigung werden einerseits die in den Beiträgen der verteilten Subventionen hinzugefügt. — ²²⁾ Sohneingewinne bzw. -verluste und statistischer Fehler. — ²³⁾ Statistischer Fehler. — ²⁴⁾ Netto Differenz zwischen indirekten Steuern und Subventionen, sondern außerdem noch um eine statistische Differenz voneinander ab. Das zu schuß der gezahlten über die eingenommenen Zinsen. Das sonstige Vermögensinkommen des Staates (zuzüglich der Gebühren der Unter des Staates werden in den Vereinigten Staaten nicht in Ansatz gebracht. — ²⁵⁾ Abzüglich der Gewinne der öffentlichen Unternehmen. — Nutzung nicht-landwirtschaftlicher Eigentümerwohnungen. — ²⁶⁾ Vgl. Fußnoten 26 und 27. — ²⁷⁾ Der Beitrag der öffentlichen Unter Genußmittel und Ausgaben für den Verzehr in Gaststätten. — ²⁸⁾ Ohne persönliche Ausstattung, einschl. Reparaturen. — ²⁹⁾ Einschl. einer tränke. — ³⁰⁾ Ohne sonstige persönliche Ausstattung. — ³¹⁾ Ohne nichtalkoholische Getränke; einschl. der sonstigen persönlichen Aus lichen Unternehmen für Maschinen und Ausrüstungen sind im Staatsverbrauch enthalten. Die Vorratsveränderungen des Staates beziehen beim Staat und bei den öffentlichen Unternehmen sind im Staatsverbrauch enthalten.

und Nordirlands (Vereinigtes Königreich) und der Vereinigten Staaten

Italien			Niederlande			Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)			Vereinigte Staaten			Lfd. Nr.
1961	1962	1963	1961	1962	1963	1961	1962	1963	1961	1962	1963	
Mrd. Lit			Mill. hfl			Mill. £			Mill. US-\$			

Sozialprodukte

Preisen

13 305	15 006	17 543	26 045	27 980	30 790	17 653	18 641	19 612	331 138	350 259	367 762	1
5 869	6 468	7 482	8 061	8 590	9 320	4 973**)	5 204**)	5 325**)	70 354	73 209	75 270	2
1 336	1 474	1 670	4 195**)	4 460**)	4 910**)	1 724**)	1 759**)	1 850**)	30 809	32 087	32 945	3
1 018	1 222	1 392	2 084	2 250	2 480	1 682	1 814	1 945	44 044	46 440	48 796	4
5 082	5 842	6 999	11 705**)	12 680**)	14 080**)	9 274**)	9 864**)	10 492**)	185 931	198 523	210 751	5
3 175	3 645	4 452	6 362	7 190	7 900	4 569	4 859	5 158	99 384**)	106 644**)	113 210**)	6
.	.	.	.	.	.	2 886	3 052	3 287	49 096	51 779	56 135	7
.	.	.	.	.	.	1 683	1 807	1 871	50 288	54 865	57 075	8
5 394	6 146	6 772	12 179	12 290	13 210	4 895	4 766	4 968	83 896	95 756	98 762	9
5 099	5 846	6 537	10 911	11 550	12 510	4 576**)	4 671**)	4 833**)	82 263**)	89 416**)	94 512**)	10
1 236	1 541	1 821	1 847	1 840	2 080	825	883	949	22 768	25 294	26 760	11
1 577	1 747	1 813	3 481	3 790	4 240	1 320	1 442	1 446	33 578	35 079	36 746	12
2 286	2 558	2 903	5 583	5 920	6 190	2 374	2 289	2 381	25 917**)	29 043**)	31 006**)	13
+ 295	+ 300	+ 235	+ 1 268	+ 740	+ 700	+ 319	+ 95	+ 135	+ 1 633**)	+ 6 340**)	+ 4 250**)	14
+ 148	- 8	- 581	+ 702	+ 630	+ 260	+ 176	+ 300	+ 322	+ 5 482	+ 4 931	+ 5 415	15
3 908	4 357	4 829	22 956	24 300	26 480	6 132	6 349	6 721	28 056	29 613	31 175	16
3 760	4 365	5 410	22 254	23 670	26 220	5 956	6 049	6 399	22 574	24 682	25 760	17
22 022	24 789	28 186	45 288	48 090	52 160	27 293	28 566	30 060	519 900	557 590	585 149	18
von 1958												
13 151	14 124	15 488	24 770	25 980	27 820	16 940	17 241	17 939	320 000	335 600	347 900	19
5 788	6 076	6 522	7 750	8 000	8 410	4 867**)	4 923**)	4 958**)	70 000	72 000	72 900	20
1 314	1 402	1 488	4 080**)	4 340**)	4 670**)	1 678**)	1 665**)	1 729**)	29 900	30 900	31 500	21
835	864	883	1 720	1 760	1 800	1 482	1 513	1 548	42 200	43 900	45 600	22
5 214	5 782	6 595	11 220**)	11 880**)	12 940**)	8 913**)	9 140**)	9 704**)	178 000	188 800	197 900	23
2 832	2 955	3 123	5 700	6 080	6 250	4 037	4 128	4 249	91 500**)	97 000**)	100 300**)	24
.	.	.	.	.	.	2 506	2 535	2 636	45 000	46 000	48 400	25
.	.	.	.	.	.	1 531	1 593	1 613	46 500	51 000	51 900	26
5 255	5 679	5 911	11 970	11 780	12 160	4 802	4 542	4 648	81 200	91 700	93 500	27
4 948	5 381	5 690	10 760	11 090	11 520	4 483**)	4 441**)	4 515**)	79 700**)	85 700**)	89 500**)	28
1 165	1 343	1 458	1 810	1 710	1 820	809	832	861	21 800	24 000	25 000	29
1 493	1 532	1 477	3 370	3 470	3 690	1 324	1 379	1 338	32 500	33 100	34 000	30
2 290	2 506	2 755	5 580	5 910	6 010	2 296	2 178	2 262	25 400**)	28 600**)	30 500**)	31
+ 307	+ 298	+ 221	+ 1 210	+ 690	+ 640	+ 319	+ 101	+ 133	+ 1 500**)	+ 6 000**)	+ 4 000**)	32
+ 5	- 172	- 853	+ 180	- 100	- 910	+ 150	+ 231	+ 276	+ 5 100	+ 5 000	+ 5 200	33
4 061	4 496	4 781	23 550	25 030	26 630	6 013	6 190	6 457	27 700	29 600	31 200	34
4 056	4 668	5 634	23 370	25 130	27 540	5 863	5 959	6 181	22 600	24 600	26 000	35
21 243	22 586	23 669	42 620	43 740	45 320	25 929	26 142	27 112	497 700	529 200	546 900	36

Faktorkosten unterscheidet sich vom Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten durch die Abschreibungen, die im Nettoinlandsprodukt zu S. 538ff. — *) Die Gewinnung von Steinen und Erden ist im Bereich „Verarbeitendes Gewerbe“ enthalten. — *) Ohne Grundstückswesen. — Kraftfahrzeuge. — *) Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen. — **) Einschl. Rundfunk- und Fernsehanstalten. — **) Ohne öffentliche Kranken- und Bildungswesen; einschl. Grundstückswesen, öffentliche Krankenanstalten sowie einer statistischen Berichtigung. Dieser Posten gesellschaften sind mit den direkten Steuern auf Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit zusammengefaßt. — **) Ohne Fischerei, ohne Weinherzeugung. — **) Ohne unterstellte Bankgebühren von Unternehmen. — ***) Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen. — ***) Einschl. Wirtschaftsbereiche enthaltenen wirklichen und unterstellten Gebühren für Bankdienste abgesetzt, andererseits die nicht auf die Bereiche sozialprodukt zu Faktorkosten (Volksinkommen) und Nettosozialprodukt zu Marktpreisen weichen im Falle der USA nicht nur um die Faktorkosten bewertete Sozialprodukt der Vereinigten Staaten enthält als negatives Vermögensinkommen des Staates nur den Übernahmen wird den indirekten Steuern zugerechnet, das Unternehmereinkommen von den Subventionen abgesetzt. Unterstellte Nettomieten **) Einschl. der Wertschöpfung aus der Nutzung landwirtschaftlicher Eigentümerwohnungen. — ***) Einschl. der Wertschöpfung aus der nehmenden ist im Bereich „Staat“ enthalten; er ist gleich der Summe der Löhne und Gehälter. — ***) Nach Abzug der Zinszahnmengen. — **) Einschl. statistischen Berichtigung. — **) Haushaltstextilien sind im Posten „Bekleidung“ enthalten. — **) Einschl. aller nichtalkoholischen Getränke. — **) Einschl. Gebühren, die nicht nach Anlagearten aufgegliedert werden können. — **) Die Ausgaben des Staates und der öffentlich nur auf die Vorräte der Bundesregierung und die Vorratshaltung strategisch wichtiger Rohstoffe; die übrigen Vorratsveränderungen

R. Zahlungen

Vorbe

Die folgenden Angaben sind Veröffentlichungen des Internationalen Währungsfonds (IMF), und zwar dem «Balance of Payments Year Capitalbilanz und bei den Ungeklärten Beträgen auswirkt. Zur näheren Erläuterung der Form der Darstellung wird auf die Vorbemerkung Deutschland ausgewiesenen Zahlen mit den Zahlen in den Tabellen auf den S. 567 bis 569 ist nur bedingt möglich, da es sich dort um Angabe Abgrenzung der Sektoren in der Kapitalbilanz entspricht nach den Richtlinien des Internationalen Währungsfonds im wesentlichen schäfts- und die Zentralbanken nicht bei den Unternehmen ausgewiesen, sondern getrennt dargestellt (vgl. Vorbemerkung zu den alle zentralen Währungsbehörden, also z. B. auch Währungsausgleichsfonds u. dgl. — Der Saldo der Kapitalbilanz drückt die Zunahme (+) oder Abnahme (-) aus.

1. Zusammengefasste Zahlungen
Mill.

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents ¹⁾	Leistungsbilanz						Unentgeltliche Übertragungen		Ungeklärte Beträge	
		Warenverkehr		Dienstleistungsverkehr		Ausfuhr- (+) bzw. Einfuhr- (-) Überschuss	Private	Staatliche			
		Ausfuhr	Einfuhr ²⁾	Ausfuhr	Einfuhr ²⁾						

Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)

	Deutsche Mark	Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)								
1961	ab 5. 3. 25,00 ⁴⁾	12 745 ⁵⁾	10 296 ⁵⁾	2 979	3 805	+ 1 624	- 119	- 742	+ 58	
1962	25,00	13 221 ⁵⁾	11 612 ⁵⁾	3 282	4 162	+ 720	- 339	- 943	+ 231	
1963	25,00	14 575 ⁵⁾	12 224 ⁵⁾	3 443	4 335	+ 1 459	- 401	- 838	- 132	
Belg. Franc										
1961	2,0	3 582	3 622	900	826	+ 34	+ 60	- 42	+ 14	
1962	2,0	3 786	3 786	1 022	950	+ 72	+ 52	- 28	+ 28	
1963	2,0	4 172	4 244	1 080	1 092	- 84	+ 50	- 54	+ 12	
Franz. Franc										
1961	20,25	5 191	4 774	1 836	1 340	+ 913	+ 96	- 55	+ 172	
1962	20,25	5 864	5 364	1 839	1 516	+ 824	+ 115	- 96	+ 119	
1963	20,25	.	.	.	.	.	.	.	.
Ital. Lira										
1961	0,16	4 103	4 659	2 149	1 356	+ 236	+ 316	- 44	- 463	
1962	0,16	4 589	5 470	2 405	1 539	- 14	+ 344	- 53	- 685	
1963	0,16	4 970	6 777	2 766	1 905	- 947	+ 321	- 32	- 1 512	
Holl. Gulden										
1961	ab 7. 3. 27,6 ⁴⁾	4 120	4 475	1 475	920	+ 200	+ 22	- 41	+ 44	
1962	27,6	4 388	4 667	1 512	1 059	+ 172	+ 12	- 47	- 60	
1963	27,6	4 771	5 211	1 688	1 174	+ 74	+ 3	+ 37	+ 159	

Europäische Freihandelsvereinigung (EFTA)

	Dän. Krone	Dänemark								
1961	14,48	1 531	1 772	490	359	- 110	.	+ 1	+ 8	
1962	14,48	1 658	2 021	520	398	- 241	.	-	+ 13	
1963	14,48	1 898	2 009	563	422	+ 30	.	- 6	+ 20	
Pfd. Sterling										
1961	280	10 945	11 253	5 894	5 289	+ 297	+ 25	- 325	- 81	
1962	280	11 225	11 385	6 199	5 381	+ 658	+ 3	- 339	+ 234	
1963	280	12 049	12 228	6 459	5 597	+ 683	- 33	- 381	- 205	
Norweg. Krone										
1961	14,00	942	1 560	1 072	655	- 200	+ 21	- 5	+ 10	
1962	14,00	983	1 605	1 122	687	- 187	+ 19	- 7	+ 13	
1963	14,00	1 085	1 768	1 218	741	- 207	+ 21	- 10	+ 8	
Schilling										
1961	3,846	1 230	1 420 ⁵⁾	408	254 ⁵⁾	- 36	+ 30	- 19	+ 41	
1962	3,846	1 260	1 455 ⁵⁾	508	295 ⁵⁾	+ 18	+ 47	+ 17	+ 51	
1963	3,846	1 320	1 571 ⁵⁾	603	358 ⁵⁾	- 6	+ 27	- 14	+ 62	
Escudo										
1961	3,478	443	627	124	130	- 189	+ 45	-	- 8	
1962	3,478	457	605	213	151	- 86	+ 51	-	- 1	
1963	3,478	498	658	229	159	- 90	+ 68	-	+ 2	
Schwed. Krone										
1961	19,33	2 745	2 929 ⁵⁾	780	574 ⁵⁾	+ 22	- 1	- 9	+ 156	
1962	19,33	2 927	3 124 ⁵⁾	811	625 ⁵⁾	- 11	- 2	- 18	+ 72	
1963	19,33	3 203	3 395 ⁵⁾	848	693 ⁵⁾	- 37	- 1	- 27	+ 89	
Schweiz. Franken¹¹⁾										
1961	23	2 220	2 837 ⁵⁾	982	576 ⁵⁾	- 211	.	-	+ 1 023	
1962	23	2 419	3 172 ⁵⁾	1 077	662 ⁵⁾	- 338	.	-	+ 703	
1963	23	2 635	3 412 ⁵⁾	1 162	745 ⁵⁾	- 360	.	-	+ 604	

Fußnoten vgl. S. 154*.

bilanzen

merkung

book, Band 15 und 16, entnommen. Die Darstellung wurde jedoch hinsichtlich der Vorzeichen geändert, was sich vor allem in der Kapitalbilanz der Bundesrepublik Deutschland auf S. 566 hingewiesen. — Ein Vergleich der in dieser Tabelle für die Bundesrepublik bzw. aus Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank handelt, in denen die einzelnen Positionen zum Teil anders abgegrenzt sind. — Die der Sektorengliederung, die den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zugrunde liegt, nur werden in der Kapitalbilanz die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland auf S. 538 ff. Der Begriff »Zentralbank« umfasst hier oder Abnahme (—) des Netto-Auslandsvermögens aus.

bilanzen ausgewählter Länder

US-Dollar

Kapitalbilanz										Jahr
Private Haushalte und Unternehmen			Staat		Geschäftsbanken		Zentralbank		Saldo insgesamt	
Langfristige Verbindlichkeiten	Langfristige Ansprüche	Kurzfristiges Kapital (Saldo)	Verbindlichkeiten	Ansprüche	Verbindlichkeiten	Ansprüche	Verbindlichkeiten	Ansprüche u. Währungsgold		
Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)										
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)¹⁾										
+ 477	+ 282	- 151	- 729	+ 317	+ 327	+ 385	- 353	- 293	+ 820	..... 1961
+ 165	- 21	- 105	+ 168	+ 336	+ 18	+ 80	+ 125	- 136	- 322	..... 1962
- 20	- 488	- 6	+ 162	+ 213	+ 205	+ 37	- 64	+ 615	+ 88	..... 1963
Belgien-Luxemburg										
- 86	+ 26	+ 122	+ 236	+ 256	+ 38	- 56	+ 174	+ 66	..... 1961	
- 8	+ 4	- 10	+ 38	- 2	+ 116	+ 22	- 16	+ 124	..... 1962	
- 24	+ 2	+ 50	+ 8	+ 262	+ 50	+ 14	+ 214	- 76	..... 1963	
Frankreich⁴⁾										
- 370	+ 105	+ 121	+ 308	+ 186	- 498	+ 894	+ 1 126	..... 1961		
- 402	+ 58	+ 722	+ 280	+ 178	- 24	+ 664	+ 963	..... 1962		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	..... 1963	
Italien										
+ 631	+ 131	. ¹⁾	+ 41	+ 264	+ 225	- 156	+ 387	+ 45	..... 1961	
+ 844	+ 370	+ 23	+ 184	+ 908	+ 478	+ 55	+ 344	- 409	..... 1962	
+ 1 224	+ 274	+ 35	+ 18	+ 476	- 173	+ 131	- 492	- 2 169	..... 1963	
Niederlande										
+ 321	+ 429	- 15	+ 90	+ 105	+ 70	- 164	- 86	+ 226	..... 1961	
+ 10	+ 17	+ 70	+ 65	+ 65	+ 40	+ 21	+ 78	..... 1962		
+ 13	- 25	+ 103	+ 123	+ 138	- 10	+ 157	+ 273	..... 1963		
Europäische Freihandelsvereinigung (EFTA)										
Dänemark										
+ 105	+ 30	+ 5	+ 5	- 2	- 20	- 41	- 8	- 11	- 101	..... 1961
+ 87	+ 15	- 40	+ 41	+ 8	- 19	- 78	- 2	- 26	- 228	..... 1962
+ 106	+ 16	- 17	+ 98	+ 8	- 11	+ 16	- 1	+ 214	+ 44	..... 1963
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)¹⁴⁾										
+ 1 020	+ 899	.	- 182	- 202	.	.	+ 178	+ 235	- 84	..... 1961
+ 630	+ 708	.	- 120	+ 101	.	.	- 761	- 504	+ 556	..... 1962
+ 448	+ 793	.	+ 22	+ 168	.	.	+ 1 335	+ 908	+ 64	..... 1963
Norwegen										
+ 135	+ 20	+ 22	+ 25	+ 3	+ 67	- 3	- 21	- 11	- 175	..... 1961
+ 86	- 2	- 45	+ 24	+ 4	+ 16	- 5	- 12	+ 1	- 162	..... 1962
+ 194	+ 8	- 4	+ 66	+ 3	+ 24	+ 25	- 15	+ 50	- 188	..... 1963
Österreich										
+ 52	+ 1	- 36	+ 32	+ 5	+ 10	+ 2	- 5	+ 133	+ 16	..... 1961
+ 96	- 1	- 29	+ 9	+ 7	+ 4	+ 8	- 8	+ 249	+ 133	..... 1962
+ 100	+ 15	- 10	+ 21	+ 4	+ 2	+ 47	- 7	+ 129	+ 69	..... 1963
Portugal (Escudo-Gebiet)										
- 36	- 20	+ 12	- 6	- 10	+ 7	- 97	- 152	..... 1961		
- 46	- 16	- 74	+ 7	+ 13	+ 52	+ 145	- 36	..... 1962		
- 54	- 6	- 22	+ 14	+ 43	+ 1	+ 35	- 19	..... 1963		
Schweden										
- ¹⁵⁾	- 12 ¹⁶⁾	.	- 1	- 4	+ 34	+ 25	- 22	+ 170	+ 168	..... 1961
+ 114	+ 58	.	- 20	- 5	+ 27	+ 19	- 9	+ 81	+ 41	..... 1962
+ 28	+ 80	.	-	- 12	+ 101	+ 130	- 4	- 49	+ 24	..... 1963
Schweiz										
.	+ 210	.	.	+ 81	.	+ 96	+ 1	+ 426	+ 812	..... 1961
.	+ 113	.	.	- 8	.	+ 49	+ 1	+ 212	+ 365	..... 1962
.	+ 123	.	.	- 15	.	+ 50	-	+ 86	+ 244	..... 1963

1. Zusammengefaßte Zahlungs-Mittel

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents ¹⁾	Leistungsbilanz						Unentgeltliche Übertragungen		Ungeklärte Beträge		
		Warenverkehr		Dienstleistungsverkehr		Ausfuhr- (+) bzw. Einfuhr- (-) überschuß	Private	Staatliche				
		Ausfuhr	Einfuhr ²⁾	Ausfuhr	Einfuhr ²⁾							
Sonstige europäische Länder												
Finnmark						Finnland						
1961	0,3125	1 055	1 157 ³⁾	205	171 ⁴⁾	- 68	+ 2	-	-	3		
1962	0,3125	1 105	1 234 ³⁾	234	198 ⁴⁾	- 93	+ 2	-	-	1		
1963	3,125	1 150	1 212 ³⁾	253	213 ⁴⁾	- 22	+ 2	-	-	6		
Drachme						Griechenland						
1961	3,33	235	585 ³⁾	227	74 ⁴⁾	- 198	+ 107	+ 29	-	12		
1962	3,33	243	690 ³⁾	260	85 ⁴⁾	- 273	+ 153	+ 39	+ 4	9		
1963	3,33	296	748 ³⁾	325	93 ⁴⁾	- 220	+ 142	+ 30	-	-		
Jugoslaw. Dinar ¹³⁾						Jugoslawien						
1961	0,333	583	929 ³⁾	165	103 ⁴⁾	- 284	+ 36	+ 14	-	3		
1962	0,333	701	900 ³⁾	206	117 ⁴⁾	- 110	+ 44	+ 16	+ 5	-		
1963	0,333	800	1 078 ³⁾	267	135 ⁴⁾	- 146	+ 58	+ 4	-	15		
Peseta						Spanien						
1961	1,667	759	1 048	543	193	+ 61	+ 120	+ 44	-	79		
1962	1,667	800	1 455	721	251	- 185	+ 162	+ 9	+ 30	-		
1963	1,667	786	1 802	898	325	- 443	+ 199	+ 4	+ 73	-		
Türk. Pfund						Türkei						
1961	11,11	366	448	119	160	- 123	+ 7	+ 93	+ 33	-		
1962	11,11	399	567	121	188	- 235	+ 5	+ 101	- 31	-		
1963	11,11	396	589	127	190	- 256	+ 12	+ 66	-	2		
Ghana-Pfund						Afrika						
Ghana						Ghana						
1961	280	333	385	30	108	- 130	- 13	- 2	-	13		
1962	280	320	310	27	100	- 63	- 14	- 0	-	7		
1963	280	305	331	32	111	- 105	- 17	- 3	-	14		
Dirham ¹³⁾						Marokko						
1961	19,76	363	453	116	118	- 91	+ 10	+ 43	-	14		
1962	19,76	353	412	116	127	- 70	+ 14	+ 2	+ 14	-		
1963	19,76	383	430	137	152	- 63	+ 18	+ 14	-	13		
Rand						Südafrika						
1961	ab 14,2: 140	2 110	1 425	227	616	+ 295	- 32	+ 21	-	25		
1962	140	2 222	1 464	251	594	+ 414	- 7	+ 24	+ 15	-		
1963	140	2 387	1 814	256	648	+ 181	+ 6	+ 21	+ 34	-		
Ägypt. Pfund ¹³⁾						Vereinigte Arabische Republik (Ägypten)						
1961	287,156	474	725 ³⁾	262	199 ⁴⁾	- 188	+ 23	± 0	-	27		
1962	287,156	417	883 ³⁾	292	206 ⁴⁾	- 380	+ 15	+ 18	+ 33	-		
1963	287,156	526	926 ³⁾	311	193 ⁴⁾	- 283	.	- 12	-	2		
Argent. Peso ¹³⁾						Amerika						
Argentinien						Argentinien						
1961	:	964	1 460 ³⁾	231	308 ⁴⁾	- 573	- 13	+ 1	+ 9	-		
1962	:	1 216	1 357 ³⁾	163	293 ⁴⁾	- 270	- 5	+ 2	- 10	-		
1963 .....	.	1 366	981 ³⁾	- 129 ⁴⁾		+ 255	.	.	+ 4	-	
Cruzeiro ¹³⁾						Brasilien						
1961 .....	.	1 405	1 292	108	524	- 303	- 1	+ 16	+ 49	-	
1962	:	1 215	1 304	78	485	- 496	- 3	+ 41	- 142	-		
1963 .....	.	1 407	1 294	87	413	- 213	- 12	+ 36	- 144	-	
Kan. Dollar						Kanada						
1961	98,70 ¹³⁾	6 241 ¹³⁾	5 782	1 267	2 497	- 771	- 143	- 55 ¹³⁾	-	-		
1962	ab 4,5: 92,50 ⁴⁾	6 306 ¹³⁾	5 869	1 310	2 413	- 667	- 108	- 33 ¹³⁾	-	-		
1963	92,50	6 983 ¹³⁾	6 228	1 389	2 510	- 365	- 93	- 56 ¹³⁾	-	-		
Kolumbian. Peso ¹³⁾						Kolumbien						
1961 .....	.	477	531	101	190	- 143	+ 1	+ 8	+ 17	-	
1962 .....	.	476	537	96	210	- 176	+ 5	+ 9	+ 52	-	
1963 .....	.	485	498	105	239	- 146	+ 9	+ 10	+ 37	-	
Mexik. Peso						Mexiko						
1961	8,0	839	1 143 ³⁾	599	474 ⁴⁾	- 179	- 14	+ 1	-	145		
1962	8,0	941	1 155 ³⁾	626	505 ⁴⁾	- 93	- 17	+ 2	-	94		
1963	8,0	986	1 240 ³⁾	714	567 ⁴⁾	- 107	- 16	- 1	-	41		

Fußnoten vgl. S. 154*.

bilanzen ausgewählter Länder

US-Dollar

Kapitalbilanz										Jahr
Private Haushalte und Unternehmen			Staat		Geschäftsbanken		Zentralbank		Saldo insgesamt	Jahr
Langfristige Verbindlichkeiten	Langfristige Ansprüche	Kurzfristiges Kapital (Saldo)	Verbindlichkeiten	Ansprüche	Verbindlichkeiten	Ansprüche	Verbindlichkeiten	Ansprüche u. Währungsgold		
Sonstige europäische Länder										
+ 39	- 6	- 11	+ 14	+ 4	+ 37	+ 7	- 12	+ 15	- 69	.....1961
+ 41	- 3	+ 30	- 2	- 12	+ 45	+ 0	- 3	- 25	- 91	.....1962
+ 49	- 0	+ 42	+ 53	- 1	- 3	- 4	- 4	+ 32	- 26	.....1963
Finnland										
- 58			- 43		+ 6	+ 8	- 11	+ 25	- 74	.....1961
- 103			- 6		+ 7	+ 9	- 7	+ 19	- 76	.....1962
- 106			- 7		+ 5	+ 43	- 7	+ 9	- 58	.....1963
Griechenland										
-			- 200		-	-	+ 101	+ 64	- 237	.....1961
-			+ 108	+ 64	-	-	+ 24	+ 23	- 45	.....1962
-			+ 195	+ 108	-	-	+ 12	± 0	- 99	.....1963
Jugoslawien										
+ 191	.	.	+ 22	+ 2	-	-	- 66	+ 291	+ 146	.....1961
+ 186	+ 18	.	+ 10	+ 2	+ 19	-	- 38	+ 153	+ 16	.....1962
+ 236	- 33	.	- 20	+ 5	+ 42	+ 4	- 36	+ 79	- 167	.....1963
Spanien										
+ 37	.	+ 70	+ 47	+ 1	.	- 11	- 57	- 25	+ 9	.....1961
+ 43	.	- 7	+ 79	+ 1	.	- 2	+ 51	+ 19	- 161	.....1962
+ 30	.	+ 36	+ 122	+ 1	.	-	+ 41	- 25	- 180	.....1963
Türkei										
-			-	-	-	-	-	-	-	
Afrika										
Ghana										
+ 13			- 35	- 166	- 30	- 41	+ 1	- 30	- 159	.....1961
- 22			+ 40	- 5	+ 4	- 10	+ 15	+ 12	- 84	.....1962
- 26	- 5		+ 37	- 23	-	- 11	.	- 35	- 138	.....1963
Marokko										
+ 1	-	+ 38	+ 45	+ 1	-	- 24	- 8	- 27	- 52	.....1961
- 0	-	+ 34	+ 39	- 15	-	+ 6	+ 15	- 11	- 39	.....1962
+ 2	-	+ 41	+ 41	-	-	+ 1	- 6	- 55	- 45	.....1963
Südafrika										
- 31	+ 29	+ 31	+ 13	+ 35	- 4	-	+ 7	+ 148	- 259	.....1961
- 84	+ 35	- 21	- 23	+ 21	- 11	+ 52	- 27	+ 217	+ 447	.....1962
- 130	+ 14	- 14	+ 1	+ 4	+ 13	- 8	- 6	+ 120	+ 240	.....1963
Vereinigte Arabische Republik (Ägypten)										
- 6	- 11	+ 104	+ 1	+ 5	- 18	+ 1	- 49	- 192	.....1961	
- 6	-	+ 192	+ 2	-	- 10	+ 69	- 38	- 313	.....1962	
+ 4	-	+ 239	+ 8	+ 41	- 1	+ 23	- 3	- 296	.....1963	
Amerika										
Argentinien										
+ 167	- 66	- 60	+ 189	+ 26	+ 4	+ 17	- 67	- 201	- 576	.....1961
+ 277	+ 249	+ 80	+ 53	+ 32	+ 4	- 41	- 36	- 306	- 283	.....1962
-	-	+ 255	+ 6	.	+ 6	+ 32	- 18	+ 131	+ 260	.....1963
Brasilien										
+ 288	+ 11	+ 53	+ 162	+ 26	- 25	+ 37	+ 82	+ 141	- 239	.....1961
- 122	-	- 64	+ 148	+ 20	- 1	+ 9	+ 191	- 105	- 600	.....1962
- 47	- 8	+ 150	-	+ 7	- 2	+ 63	+ 63	- 56	- 333	.....1963
Kanada¹⁴⁾										
+ 901	+ 123	- 290	+ 29	+ 31	.	.	+ 739	+ 835	- 969	.....1961
+ 453	+ 184	- 181	+ 290	- 80	.	.	+ 416	+ 428	- 808	.....1962
+ 268	+ 109	- 195	+ 404	- 24	.	.	+ 228	+ 495	- 515	.....1963
Kolumbien										
+ 33	+ 36	- 7	- 2	+ 9	+ 0	+ 7	+ 126	- 4	- 117	.....1961
+ 25	- 20	+ 23	+ 19	+ 6	+ 7	+ 6	+ 21	- 54	- 110	.....1962
+ 41	- 86	+ 46	+ 9	+ 1	+ 3	+ 0	+ 85	+ 11	- 165	.....1963
Mexiko										
+ 151	- 18	+ 8	+ 146	+ 20	+ 41	+ 24	+ 49	+ 15	- 337	.....1961
+ 271	- 1	- 7	- 6	+ 2	- 34	+ 29	- 38	- 30	- 202	.....1962
+ 119	- 1	+ 13	+ 183	-	+ 33	+ 35	- 3	+ 120	- 165	.....1963

1. Zusammengefasste Zahlungen
MILL.

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents ¹⁾	Leistungsbilanz						Unentgeltliche Übertragungen		Ungeklärte Beträge		
		Warenverkehr		Dienstleistungsverkehr		Ausfuhr-(+) bzw. Einfuhr(-)– überschuß		Private	Staatliche			
		Ausfuhr	Einfuhr ²⁾	Ausfuhr	Einfuhr ²⁾							
Amerika												
Venezuela												
Bolivar ¹⁸⁾												
1961	—	2 452	1 108	130	943	+ 531	— 84	+	0	— 56		
1962	—	2 533	1 143	65	1 031	+ 445	— 83	+	0	+ 192		
1963	—	2 555	1 017	91	981	+ 649	— 85	+	0	— 18		
Vereinigte Staaten												
US-Dollar												
1961 .....	.	19 901	14 485	9 579	8 455	+ 6 540	— 470	— 2 227	— 998		
1962 .....	.	20 573	16 131	10 705	8 999	+ 6 148	— 493	— 2 265	— 1 111		
1963 .....	.	21 989	16 996	11 596	9 498	+ 7 091	— 564	— 2 235	— 339		
Asien												
Indien												
Indische Rupie												
1961	21,0	1 389	2 139 ³⁾	317	358 ³⁾	— 792	+	73	+	20		
1962	21,0	1 412	2 288 ³⁾	337	406 ³⁾	— 945	+	72	+	98		
1963	21,0	1 625	2 455 ³⁾	406	413 ³⁾	— 836	+	82	+	129		
Rupiah												
1961	2,22	766	1 056	44	280	— 526	—	+	60	+		
1962	2,22	711	737	40	262	— 248	—	+	36	— 42		
1963	2,22	626	527	28	320	— 193	—	+	26	— 38		
Rial												
1961 ¹⁴⁾	1,32	873	602 ⁴⁾	64	402 ⁴⁾	— 68	+	5	+	45		
1962 ¹⁴⁾	1,32	963	570 ⁴⁾	62	467 ⁴⁾	— 11	+	6	+	16		
1963 ¹⁴⁾	1,32	1 030	552 ⁴⁾	63	540 ⁴⁾	+	1	+	5	+		
Israel. Pfund												
1961	1 ¹⁵⁾	239	527	159	309	— 438	+	249	+	98		
1962	ab 9. 1.: 33,33 ¹⁴⁾	271	560	200	367	— 455	+	280	+	51		
1963	33,33	336	596	241	385	— 404	+	320	+	31		
Yen												
1961	0,278	4 149	4 707	1 017	1 400	— 941	+	57	—	99		
1962	0,278	4 861	4 459	1 088	1 509	— 18	+	54	—	85		
1963	0,278	5 391	5 557	1 134	1 703	— 734	+	40	—	85		
Hwan ¹³⁾												
1961 .....	.	41	283	105	61	— 198	+	25	+	207	
1962 .....	.	55	390	108	65	— 292	+	37	+	200	
1963 .....	.	87	497	89	81	— 403	+	52	+	208	
Pakistan. Rupie												
1961	21,0	396	644	104	128	— 274	+	2	+	149		
1962	21,0	419	705	116	152	— 323	+	2	+	208		
1963	21,0	456	905	147	183	— 485	+	9	+	264		
Australien und Ozeanien												
Australien												
Austral. Pfund												
1961	224	2 352	2 003	374	894	— 170	+	11	—	52		
1962	224	2 368	2 175	408	912	— 311	+	13	—	65		
1963	224	2 796	2 332	441	1 024	— 119	+	29	—	81		

¹⁾ Angaben des Internationalen Währungsfonds (IMF) über die von ihm zugrunde gelegten Umrechnungskurse. — ²⁾ Fob, soweit nicht Kapitalverkehr der Geschäftsbanken ist in dem der Unternehmen enthalten. Beim Staat sind nur die langfristigen Verbindlichkeiten Wechselkurs in die Dollarwerte umgerechnet worden. — ³⁾ Spezialhandel einschl. Transithandel. — ⁴⁾ Die Transaktionen der Überseegebiete der Überseegebiete ist in den Ungeklärten Beträgen enthalten. — ⁵⁾ Der kurzfristige Kapitalverkehr der Unternehmen ist in den Ungeklärten Importe cif. — ¹⁰⁾ Nachweisung unvollständig. — ¹¹⁾ Annäherungswert. Wegen der Schwankungen des Wechselkurses auf dem freien die einzelnen Transaktionen unterschiedliche Kurse galten oder Zu- und Abschläge zum Standardkurs vorgenommen wurden. — ¹²⁾ Jahresverwandt. — ¹⁴⁾ Der Kapitalverkehr der Geschäftsbanken ist bei der Zentralbank mit eingeschlossen. — ¹⁵⁾ Ohne die unentgeltliche Ausfuhr. — ¹⁷⁾ Außer geringen Überschüssen der Lebensversicherungsgesellschaften nur die wiederangelegten Erträge der Zweigbetriebe und Tochterstaatsschuldverschreibungen durch Ausländer sind in den Ungeklärten Beträgen enthalten. — ¹⁸⁾ Die Ansprüche der Geschäftsbanken sind

bilanzen ausgewählter Länder

US-Dollar

Kapitalbilanz										Jahr	
Private Haushalte und Unternehmen			Staat		Geschäftsbanken		Zentralbank				
Langfristige Verbindlichkeiten	Langfristige Ansprüche	Kurzfristiges Kapital (Saldo)	Verbindlichkeiten	Ansprüche	Verbindlichkeiten	Ansprüche	Verbindlichkeiten	Ansprüche u. Währungsgold			
Amerika											
Venezuela											
- 67	+ 196	+ 64	- 69	+ 26	+ 5	+ 12	+ 9	- 29	+ 391	.....1961
- 254	+ 167	+ 50	- 76	+ 11	+ 6	- 2	- 3	+ 2	+ 555	.....1962
- 107	+ 101	+ 95	- 86	-	+ 3	- 4	- 1	+ 163	+ 546	.....1963
Vereinigte Staaten ¹⁴⁾											
+ 690	+ 3 542	+ 256	+ 85	+ 926	.	.	+ 1 624	+ 520	+ 2 845	.....1961
+ 481	+ 3 952	+ 335	+ 613	+ 1 094	.	.	+ 1 552	- 456	+ 2 279	.....1962
+ 503	+ 4 399	+ 11	+ 429	+ 1 657	.	.	+ 2 315	+ 1 133	+ 3 953	.....1963
Asien											
Indien											
- 11	- 0	+ 7	+ 656	- 18	- 26	- 1	+ 51	- 7	- 691	.....1961
- 8	- 5	- 6	+ 592	- 34	+ 10	+ 9	+ 21	- 116	- 768	.....1962
+ 16	- 5	+ 2	+ 790	+ 80	+ 3	- 4	- 7	+ 16	- 711	.....1963
Indonesien											
- 11	-	-	+ 307	+ 2	-	+ 63	+ 32	- 199	- 462	.....1961
+ 12	-	-	+ 71	- 3	-	- 122	+ 42	- 4	- 254	.....1962
+ 10	-	-	+ 129	- 1	-	+ 33	+ 62	- 36	- 205	.....1963
Iran											
+ 6	-	+ 2	+ 62	+ 2	+ 5	- 0	- 41	+ 18	- 10	...14)1961	
- 5	-	+ 1	+ 28	+ 1	+ 4	+ 2	- 20	+ 12	+ 7	...14)1962	
+ 19	-	-	- 23	+ 1	+ 0	+ 2	<u>+ 16</u>	<u>+ 16</u>	+ 23	...14)1963	
Israel											
+ 108	+ 12	- 2	+ 100	+ 4	+ 37	+ 37	- 5	+ 62	- 126	.....1961
+ 110	+ 19	- 21	+ 129	+ 4	+ 23	- 1	+ 8	+ 169	- 100	.....1962
+ 163	+ 29	- 8	+ 28	+ 3	+ 34	+ 10	+ 5	+ 122	- 74	.....1963
Japan											
+ 225	+ 266	- 21	+ 68	+ 41	+ 782	+ 230	+ 48	- 356	+ 963	.....1961
+ 439	+ 292	- 108	+ 17	+ 13	+ 101	+ 87	+ 108	+ 339	- 43	.....1962
+ 743	+ 236	- 107	+ 21	+ 67	+ 848	+ 439	- 220	+ 23	- 735	.....1963
Korea, Süd-											
- 0	+ 2	+ 18	+ 1	-	-	+ 3	+ 50	+ 32	.....1961	
- 3	+ 7	+ 11	+ 0	+ 4	+ 5	+ 12	- 40	- 57	.....1962	
- 42	- 19	+ 35	+ 0	- 2	- 2	+ 12	- 37	- 144	.....1963	
Pakistan											
<u>+ 28</u>	<u>- 0</u>	- 1	+ 44	+ 2	- 0	+ 3	+ 20	- 41	- 130	.....1961
<u>- 24</u>	<u>+ 3</u>	+ 112	+ 2	+ 2	+ 2	- 5	+ 2	- 124	.....1962	
<u>- 76</u>	<u>+ 4</u>	+ 210	+ 5	+ 8	+ 5	- 10	+ 31	- 239	.....1963	
Australien und Ozeanien											
Australien											
+ 99 ¹⁴⁾	+ 9 ¹⁴⁾	+ 58	+ 36 ¹⁴⁾	.	-	¹⁴⁾	+ 175	+ 504	+ 262	.....1961
+ 92 ¹⁴⁾	+ 9 ¹⁴⁾	- 31	+ 36 ¹⁴⁾	.	+ 2	¹⁴⁾	- 177	- 36	- 11	.....1962
+ 125 ¹⁴⁾	+ 11 ¹⁴⁾	+ 16	- 4 ¹⁴⁾	.	+ 3	¹⁴⁾	- 25	+ 468	+ 396	....1963

anders vermerkt. Die unentgeltlichen Einfuhren militärischer Ausrüstungsgegenstände sind nicht eingeschlossen. — *) Der langfristige ausgewiesen, während die kurzfristigen mit den Ansprüchen saldiert sind. — *) Die Angaben sind für das ganze Jahr mit dem neuen mit dem Ausland sind nur dann eingeschlossen, wenn sie über Banken des Mutterlandes abgewickelt wurden. Der Saldo aus den Transaktionen Beträgen enthalten. — *) Der kurzfristige Kapitalverkehr der Haushalte und Unternehmen ist in dem der Zentralbank enthalten. — Markt ist eine genaue Umrechnung in US-Dollar nicht möglich. — ¹⁴⁾ Ein einheitlicher Wechselkurs kann nicht angegeben werden, weil für durchschnitt der Freimarktkurse. Für die Umrechnung der Exporte und Importe wurden jeweils geringfügig abweichende Durchschnittskurse von militärischen Ausrüstungsgegenständen und Diensten im Rahmen von Hilfsprogrammen. — ¹⁴⁾ Sonnenjahr (Beginn am 21. März). — gesellschaften. Die übrigen direkten Kapitalanlagen sind in den Ungeklärten Beträgen enthalten. — ¹⁴⁾ Die Käufe und Verkäufe australischer in denen der Zentralbank enthalten.

2. Zahlungsbilanz Großbritanniens und Nordirlands (Vereinigtes Königreich)*)

Mill. Pfund Sterling

Gegenstand der Nachweisung	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964*)
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)							
Warenverkehr*) (fob-Werte)	Ausfuhr 3 407	3 522	3 733	3 892	3 994	4 287	4 471
Seeschiffahrt*)	Einfuhr 3 366	3 638	4 137	4 041	4 092	4 367	5 024
Luftfahrt	Einnahmen 629	618	634	639	647	660	678
Reiseverkehr	Ausgaben 586	602	666	667	659	671	705
Kapitalerträge*)	Einnahmen 68	82	96	106	114	124	134
Regierungs-	Ausgaben 60	64	78	86	94	101	108
Militärische	Einnahmen 134	144	171	181	192	199	221
Sonstige Regierungs-	Ausgaben 152	164	186	200	212	244	264
Andere Dienste*)	Einnahmen 686	666	665	654	736	804	863
Regierungs-	Ausgaben 389	396	431	410	407	415	428
Militärische	Einnahmen*) 54	43	49	43	37	42	78
Sonstige Regierungs-	Ausgaben*) 180	167	206	225	243	251	275
Andere Dienste*)	Einnahmen 26	29	31	37	36	42	46
Ausfuhr- (+) bzw. Einfuhrüberschuss (-)	+ 412	+ 216	- 184	+ 84	+ 209	+ 244	- 166
Übertragungen (Gegenbuchungen zu unentgeltlichen Güter- und Kapitalbewegungen)							
Private Übertragungen	Saldo + 5	+ 4	+ 7	+ 10	+ 2	- 12	- 20
Staatliche Übertragungen							
von den Vereinigten Staaten	3	-	-	-	-	-	-
Pensionszahlungen an das Ausland	8	9	10	10	11	12	12
andere Übertragungen an das Ausland	67	71	88	106	110	124	176
Überschuss der Übertragungen an das Ausland (-)	- 67	- 76	- 91	- 106	- 119	- 148	- 208
Kapitalbilanz (Bestandsveränderungen)							
Langfristiges Kapital							
Privat							
Direkte Kapitalanlagen im Ausland	+ 144	+ 196	+ 247	+ 226	+ 205	+ 252	+ 262
Andere langfristige Ansprüche	+ 163	+ 115	+ 67	+ 95	+ 48	+ 86	+ 161
Direkte Kapitalanlagen des Auslandes im Inland	+ 87	+ 146	+ 135	+ 236	+ 130	+ 160	+ 180
Andere langfristige Verbindlichkeiten	+ 78	+ 30	+ 93	+ 180	+ 120	+ 109	- 8
Staat							
Kreditgewährung des Auslandes	-	+ 37	-	+ 18	-	-	-
Tilgungszahlungen an das Ausland	- 60	- 183	- 72	- 82	- 44	- 45	- 36
Anleihen Großbritanniens an das Ausland	+ 21	+ 48	+ 61	+ 61	+ 62	+ 66	+ 86
Tilgungszahlungen des Auslandes	- 37	- 76	- 41	- 109	- 15	- 14	- 19
Kapitaleinlagen bei Internationalen Organisationen*)	-	+ 4	+ 10	+ 9	+ 9	+ 9	+ 9
Anderes langfristiges Kapital	+ 6	+ 2	-	+ 20	+ 4	- 1	+ 8
Kurzfristiges Kapital							
Verschuldung bei der EZU*)	- 10	+ 9	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten gegen Nicht-Sterling-Länder	} - 6	+ 37	+ 119	- 8	+ 126	- 39	+ 55
Sonstiger verschiedener Kapitalverkehr						- 17	+ 210
Sterling-Verbindlichkeiten gegen überseeische Sterling-Länder							
Auswärtige Sterling-Verbindlichkeiten	} + 84	+ 183	- 228	+ 153	+ 37	+ 170	- 44
IMF-Position (Saldo)	+ 9	+ 133	+ 151	- 509	- 60	- 21	+ 42
Forderungen in nicht konvertierbaren Währungen	- 23	- 8	- 2	- 1	- 1	-	-
Forderungen in konvertierbaren Währungen	- 164	- 14	+ 75	+ 221	- 295	- 18	} - 122
Währungsgold	+ 448	- 105	+ 102	- 190	+ 112	- 35	
Zu- (+) oder Abnahme (-) des Netto-Auslandsvermögens	+ 394	+ 86	- 2	- 30	+ 199	+ 23	- 373
Ungeklärte Beträge	- 49	+ 54	- 273	+ 8	- 109	+ 73	+ 1

* Die Angaben dieser Tabelle sind der Veröffentlichung "United Kingdom Balance of Payments" (Central Statistical Office, London) entnommen, während für die entsprechenden Angaben in der Tabelle "Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen" auf S. 150* / 151* Zahlen vom Internationalen Währungsfonds verwendet wurden. Die Zahlen dieser beiden Quellen stimmen jedoch im wesentlichen überein.

*) Abweichungen von den Zahlen der Außenhandelsstatistik durch Umrechnung der Einfuhr von cif- auf fob-Werte und durch andere Berichtigungen. — Wareneinfuhr ohne die unentgeltlichen amerikanischen Lieferungen von militärischen Ausrüstungsgegenständen. —

*) Frachten, Chartergebühren, Passagen sowie sonstige Einnahmen und Ausgaben in Seehäfen. — *) Zinsen, Unternehmertgewinne und Dividenden einschl. der wiederangelegten Erträge. — *) Erlöse aus Off-shore-Aufträgen der Vereinigten Staaten und Einnahmen von den amerikanischen und kanadischen Truppen in Großbritannien (Teile von beiden Posten sind außerdem in den "Anderen Diensten" enthalten, Teile der Off-shore-Lieferungen ferner in der Warenausfuhr). — *) Nach Abzug des deutschen Beitrages für die Stationierungskosten der britischen Truppen in der Bundesrepublik. — *) Einschl. verschiedener Ausgaben ausländischer Regierungen und Streitkräfte sowie internationaler Organisationen; ferner Überschüsse aus dem Transit Handel und der Versicherungswirtschaft. — *) Bei der International Finance Corporation, der Internationalen Entwicklungsorganisation und beim Europäischen Fonds. — *) Der britische Saldo bei der Liquidation der EZU im Januar 1959 wurde in zweiseitige langfristige Ansprüche und Verbindlichkeiten umgewandelt. Diese Umwandlung wird in der Tabelle nicht dargestellt. Die Tilgung der konsolidierten zweiseitigen Kredite wird in den langfristigen staatlichen Kapitalbewegungen nachgewiesen. — *) Vorläufiges Ergebnis.

3. Zahlungsbilanz der Vereinigten Staaten*)
Mill. US-Dollar

Gegenstand der Nachweisung	1959	1959 ¹⁾	1960	1961	1962	1963	1.—3. Quartal	
							1963	1964
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)								
Warenverkehr ²⁾ Job-Werte	Ausfuhr	16 264	16 282	19 459	19 913	20 576	21 989	15 868
	Einfuhr	12 952	15 310	14 723	14 497	16 134	16 996	12 470
Reiseverkehr	Einnahmen	825	902	875	885	870	934	737
	Ausgaben	1 460	1 610	1 744	1 747	1 892	2 070	1 672
Transportleistungen	Einnahmen	1 638	1 646	1 687	1 821	1 925	2 078	1 541
	Ausgaben	1 636	1 759	1 988	1 921	2 115	2 310	1 769
Kapitalerträge ³⁾	Einnahmen	2 845	3 043	3 260	3 844	4 321	4 467	3 090
	Ausgaben	669	828	939	882	995	1 194	840
Militärische	Ausgaben	3 135	2 805	2 713	2 552	2 388	2 238	1 678
Regierungs-	Einnahmen	141	143	153	174	203	233	171
	Ausgaben	282	301	313	406	396	446	344
Andere Dienste	Einnahmen	1 054	1 158	1 275	1 399	1 533	1 660	1 182
	Ausgaben	427	427	438	445	445	422	312
Ausfuhrüberschuß (+)		+ 2 206	+ 134	+ 3 851	+ 5 586	+ 5 063	+ 5 685	+ 3 504
(Unentgeltliche Lieferungen im Rahmen militärischer Hilfsprogramme)		(2 286)	(1 974)	(1 765)	(1 465)	(1 539)	(1 482)	(1 256)
Übertragungen (Gegenbuchungen zu unentgeltlichen Güter- u. Kapitalbewegungen)								
Private Übertragungen	Saldo	- 540	- 575	- 458	- 470	- 493	- 564	- 413
Staatliche Übertragungen ⁴⁾	Saldo	- 1 798	- 1 849	- 1 878	- 2 089	- 2 164	- 2 158	- 1 598
Überschuß der Übertragungen an das Ausland (-)		- 2 338	- 2 424	- 2 336	- 2 559	- 2 657	- 2 722	- 2 011
Kapitalbilanz (Bestandsveränderungen)								
Verbindlichkeiten der Vereinigten Staaten								
Direkte Kapitalanlagen des Auslands ⁵⁾		+ 98	+ 238	+ 141	+ 73	+ 132	- 5	+ 82
Andere private langfristige Verbindlichkeiten		- 25	+ 471	+ 289	+ 374	+ 140	+ 334	+ 218
Sonstige Verbindlichkeiten		+ 1 203	+ 3 166	+ 1 674	+ 2 024	+ 1 428	+ 2 633	+ 2 254
Ansprüche der Vereinigten Staaten								
Privat		+ 1 181	+ 1 372	+ 1 674	+ 1 599	+ 1 654	+ 1 888	+ 1 217
Direkte Kapitalanlagen im Ausland ⁵⁾		+ 955	+ 624	+ 555	+ 523	+ 1 076	+ 1 250	+ 1 165
Emissionen ausländischer Wertpapiere in den Vereinigten Staaten		- 85	- 95	- 201	- 148	- 203	- 195	- 145
Rückzahlungen des Auslandes		+ 380	+ 139	+ 309	+ 387	+ 96	+ 49	+ 136
Käufe und Verkäufe umlaufender ausländischer Wertpapiere		+ 194	+ 258	+ 200	+ 263	+ 258	+ 581	+ 261
Andere langfristige Ansprüche		+ 311	+ 77	+ 1 348	+ 1 556	+ 553	+ 734	+ 372
Kurzfristige Ansprüche		+ 1 176	+ 1 051	+ 1 213	+ 1 939	+ 2 129	+ 2 181	+ 1 619
Staat und Währungsbehörden		- 544	- 1 054	- 636	- 1 274	- 1 280	- 969	- 715
Langfristige Ansprüche — Zunahme		+ 339	+ 356	+ 528	+ 261	+ 245	+ 445	+ 344
Tilgungszahlungen des Auslandes		- 441	+ 251	- 643	+ 83	+ 40	- 369	
Guthaben in nicht konvertierbaren ausländischen Währungen u. andere kurzfristige Ansprüche		- 2 275	- 731	- 1 702	- 857	- 890	- 461	- 423
Ansprüche in konvertierbaren Währungen		+ 356	- 1 878	+ 743	+ 2 029	+ 1 295	+ 2 624	+ 1 317
Währungsgold		- 488	- 412	+ 772	+ 998	+ 1 111	+ 339	+ 176
Zu- (+) oder Abnahme (-) des Netto-Auslandsvermögens		+ 356	- 1 878	+ 743	+ 2 029	+ 1 295	+ 2 624	+ 1 317
Ungeklärte Beträge		- 488	- 412	+ 772	+ 998	+ 1 111	+ 339	+ 176

*) Die Zahlen dieser Tabelle sind dem »Survey of Current Business«, einer Veröffentlichung des U. S. Department of Commerce, entnommen, während die Angaben in der Tabelle 1. Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen ausgewählter Länder auf S. 150*ff aus Veröffentlichungen des Internationalen Währungsfonds stammen. Den Angaben der beiden Quellen liegen z. T. verschiedene Definitionen und Abgrenzungen zugrunde, weshalb sie nur teilweise miteinander vergleichbar sind. Die Unterschiede beziehen sich insbesondere auf die Abgrenzung der Kapitalerträge und auf die Gliederung der Kapitalbilanz.

¹⁾ Die Kapitaleinzahlung beim IMF in Höhe von 1 375 Mill. US-\$ ist in der Darstellung nicht enthalten. Von dem Gesamtbetrag sind 344 Mill. in Gold und 1 031 Mill. in US-\$ gezahlt worden. — ²⁾ Durch Ergänzungen und Berichtigungen z. T. erhebliche Abweichungen von der amerikanischen Außenhandelsstatistik. Ausfuhr ohne die unentgeltlichen Lieferungen von Rüstungsgütern; einschl. des nicht monetären Goldes. — ³⁾ Ohne die nicht transferierten, d. h. wiederangelegten Erträge von Tochtergesellschaften. — ⁴⁾ Ohne die unentgeltlichen Lieferungen von Waren (Rüstungsgütern) und Diensten im Rahmen militärischer Hilfsprogramme.

4. Staatliche Auslandshilfe der Vereinigten Staaten in der Nachkriegszeit

Mill. US-Dollar

Gegenstand der Nachweisung	Nachkriegshilfe								
	ins- gesamt brutto	Tilgungen bzw. Rück- zahlungen	ins- gesamt netto	darunter (netto)					
				1958	1959	1960	1961	1962	
Wirtschaftliche Schenkungen ¹⁾	41 729	1 651	40 078	1 643	1 633	1 664	1 850	1 903	1 894
Kredite (nur wirtschaftliche) ¹⁾	25 426	10 184	15 242	646	4	431	499	735	1 156
Kurzfristige Warenkredite ¹⁾	9 843	6 437	3 406	270	255	522	189	146	291
Wirtschaftshilfe	76 998	18 272	58 726	2 559	1 892	2 617	2 539	2 784	3 341
Westeuropa	32 878	9 092	23 786	157	— 439	— 20	— 592	— 690	— 257
dar.: Bundesrepublik Deutschland	4 417	1 357	3 061	— 23	— 205	— 29	— 587	— 3	— 14
Frankreich	6 801	2 320	4 481	— 16	— 76	— 48	— 68	— 541	— 244
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	8 488	2 064	6 423	— 52	— 323	— 89	— 81	— 77	— 75
Italien	3 657	862	2 796	30	— 4	10	— 28	— 180	— 1
Jugoslawien	2 215	460	1 755	100	111	48	125	148	134
Spanien	1 730	860	869	131	88	90	109	11	0
Osteuropa	1 722	135	1 587	98	61	123	52	53	40
dar. Polen ²⁾	988	58	929	99	66	127	56	59	46
Griechenland, Naher Osten und Südasien	15 482	3 538	11 944	788	986	1 226	1 232	1 499	1 723
dar.: Griechenland	1 927	338	1 588	23	37	27	30	19	29
Indien	4 626	1 201	3 425	243	320	522	369	528	736
Iran	791	107	683	50	91	33	128	45	18
Israel	1 156	377	778	51	56	41	41	57	48
Pakistan	2 514	648	1 866	145	142	229	213	323	378
Türkei	1 979	470	1 509	122	111	100	151	197	173
Vereinigte Arabische Republik (Ägypten)	1 059	307	751	2	75	116	117	185	180
Afrika (ohne Ägypten)	1 927	373	1 554	69	122	178	282	356	298
dar.: Kongo	164	12	151	0	0	11	29	72	42
Marokko	402	47	356	26	46	60	89	49	53
Tunesien	309	19	290	26	30	55	76	52	38
Ferner Osten und Pazifik	15 936	2 650	13 285	785	716	777	733	758	756
dar.: Indonesien	824	170	655	24	17	45	53	87	77
Japan	3 540	894	2 647	— 6	48	17	26	59	33
Korea, Süd-	4 119	586	3 533	311	232	255	220	229	231
Philippinen	1 292	260	1 031	42	24	23	11	24	8
Taiwan (Formosa)	2 496	475	2 020	84	86	109	118	79	74
Vietnam, Süd- ³⁾	1 920	112	1 808	218	177	185	150	156	210
Mittel- und Südamerika	6 691	2 211	4 480	575	340	187	698	575	554
dar.: Argentinien	567	184	383	48	73	47	42	69	12
Bolivien	333	46	288	22	22	13	23	29	44
Brasilien	2 116	815	1 301	145	36	41	269	158	138
Chile	736	201	534	47	33	8	120	87	109
Kolumbien	549	208	341	92	32	— 8	53	43	69
Mexiko	772	352	419	78	12	3	84	20	18
Peru	365	160	205	60	52	— 16	— 21	5	4
Venezuela	199	48	151	7	— 3	6	32	63	42
Internationale Organisationen und übrige Gebiete	2 362	273	2 090	85	105	146	132	234	225
Außerdem Kapitalanteile an internatio- nalen Finanzierungsinstituten ⁴⁾	—	—	5 304	—	1 375	153	172	122	62
Militärische Schenkungen	33 099	458	32 641	2 368	2 031	1 811	1 518	1 630	1 721
Westeuropa	15 848	212	15 635	727	822	623	415	372	469
Griechenland, Naher Osten und Südasien	5 359	24	5 335	648	445	332	241	337	424
Afrika (ohne Ägypten)	127	3	125	9	7	12	18	29	32
Ferner Osten und Pazifik	10 503	161	10 341	885	669	743	689	789	706
Mittel- und Südamerika	882	54	828	71	59	77	134	74	63
Internationale Organisationen und übrige Gebiete	381	4	377	28	29	24	22	28	27
Auslandshilfe insgesamt ...	110 097	18 730	96 671⁵⁾	4 926	5 299	4 582	4 229	4 535	5 124

¹⁾ Wirtschaftliche Schenkungen sind Übertragungen, für welche eine Rückzahlung nicht erwartet wird oder die den Empfänger lediglich dazu verpflichten, die Vereinigten Staaten oder andere Länder bei der Verfolgung gemeinsamer Ziele zu unterstützen. Dagegen sind Kredite nach einer Reihe von Jahren, gewöhnlich mit Zinsen, zurückzuzahlen. Beträge, die zunächst als wirtschaftliche Schenkungen gegeben und später in Kredite umgewandelt wurden, sind nicht in den Schenkungen, sondern nur in den Krediten enthalten. Kurzfristige Warenkredite sind hauptsächlich Lieferungen landwirtschaftlicher Erzeugnisse, die zunächst in Landeswährung bezahlt werden. Die Beträge werden später in Schenkungen oder Kredite umgewandelt oder für Käufe der US-Regierung verwendet. — ²⁾ Einschl. Deutsches Ostgebietes und Freie Stadt Danzig. — ³⁾ Gesonderte Zahlen für Vietnam liegen erst ab 1954 vor. Seit der Teilung Vietnams im Jahre 1959 erhielt nur Südvietnam amerikanische Hilfe. — ⁴⁾ Kapitalanteile der US-Regierung. — ⁵⁾ Einschl. der Kapitalanteile der US-Regierung an den internationalen Finanzierungsinstitutionen.

Quelle: U. S. Department of Commerce, Washington, D. C.

5. Private direkte Kapitalanlagen der Vereinigten Staaten im Ausland

Mill. US-Dollar

Vorbemerkung: Private direkte Kapitalanlagen sind Eigentumsrechte amerikanischer Personen bzw. Institutionen (Unternehmen, Organisationen ohne Erwerbscharakter) an Unternehmen im Ausland. Einbezogen sind Beteiligungen an Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften usw., der Wert von Verkaufsbüros amerikanischer Unternehmen im Ausland sowie von Grundstücken für gewerbliche Zwecke. Nicht enthalten sind u. a. alle Beteiligungen von Einzelpersonen an Unternehmen im Ausland in Höhe von weniger als US-\$ 25 000, privater Grundstückseigentum und alle Forderungen, die nicht Eigentumsrechte sind. Den Angaben liegen im allgemeinen die Buchwerte zu Grunde. Beteiligungen an Aktiengesellschaften sind teilweise auch zu Börsenkursen bewertet. Die Umrechnung von nationaler Währung in US-\$ erfolgte anhand der jeweils gültigen Wechselkurse.

Die jährlichen Zugänge umfassen die Netto-Kapitalausfuhr aus den Vereinigten Staaten und die Wiederanlage von unverteilten Gewinnen der ausländischen Tochtergesellschaften. Gewinne oder Verluste bei der Liquidation von Unternehmen, Neubewertungen von Anlagevermögen und statistische Korrekturen in der Abgrenzung der direkten zu den anderen langfristigen privaten Kapitalanlagen sind nicht berücksichtigt. Die jährlichen Zugänge weichen deshalb von den Bestandsveränderungen der gleichen Periode ab. Eine große Abweichung ergibt sich durch die Enteignung der amerikanischen Kapitalanlagen in Kuba, die nach 1960 nicht mehr in der Bestandsstatistik aufgeführt werden.

Näheres siehe U.S. Department of Commerce: «U.S. Business Investments in Foreign Countries» (A Supplement to the Survey of Current Business), Washington 1960.

Erdteil Land	Bestände insgesamt			Bestände in den wichtigsten Bereichen 1963				
	1950	1960	1963	Bergbau u. Metall- erzeugung	Erdöl- wirtschaft	Ver- arbeitende Industrie	Verkehr u. Fernmelde- wesen ¹⁾	Handel
Kanada	3 579	11 198	13 016	1 540	3 133	5 746	460	747
Mittel- und Südamerika	4 576	9 271	9 875	1 303	3 627	2 211	758	963
dar.: Kuba	642	956	—	—	—	—	—	—
Mexiko	415	795	907	116	66	503	25	93
Panama	58	405	620	19	94	12	27	274
Europäische Überseegebiete..	131	884	1 218	210	533	108	48	82
Argentinien	356	472	828	—	—	454	—	38
Brasilien	644	953	1 128	30	60	663	190	147
Chile	540	738	768	503	—	27	—	15
Kolumbien	193	424	465	—	246	120	27	52
Peru	145	446	448	240	56	64	21	41
Venezuela	993	2 569	2 807	—	2 166	202	37	185
Europa	1 733	6 681	10 351	55	2 828	5 610	40	1 234
dar.: Belgien - Luxemburg	69	231	351	—	63	225	1	51
Bundesrepublik Deutschland	204	1 006	1 772	—	496	1 116	3	108
Frankreich	217	741	1 235	10	261	759	10	158
Großbrit. u. Nordirl. (Ver. Kgr.)	847	3 231	4 216	2	939	2 735	2	369
Italien	63	384	668	—	309	260	2	64
Niederlande	84	283	445	—	201	154	16	56
Afrika	287	925	1 423	351	701	176	9	81
dar.: Nordafrikanische Länder	56	195	—	—	—	—	—	—
Südafrika	140	286	415	67	—	158	0	47
Asien	1 001	2 291	2 784	31	1 925	420	38	200
dar.: Naher Osten	692	1 139	1 274	1	1 207	33	3	10
Indien	38	159	205	—	—	77	2	22
Indonesien	58	178	167	—	—	19	0	2
Japan	19	254	475	—	—	144	1	53
Philippinen	149	414	415	—	—	110	27	64
Australien und Ozeanien	256	994	1 463	70	496	728	1	81
Internationale Gesellschaften ²⁾	356	1 418	1 732	—	988	—	745	—
Welt ...	11 788	32 778	40 645	3 350	13 698	14 890	2 051	3 305

Wirtschaftsbereich	Jährliche Zugänge (netto)									
	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963
Bergbau und Metallerzeugung	135	131	211	255	219	299	214	135	146	131
Erdölwirtschaft	381	597	1 465	1 876	805	520	612	906	686	992
Verarbeitende Industrie	566	701	923	887	733	1 049	1 429	897	1 201	1 568
Handel	110	135	200	203	130	263	358	—	575	726
Übrige Bereiche	178	222	329	584	239	329	333	—	2 759	762
Insgesamt ...	1 370	1 786	3 128	3 805	2 126	2 460	2 946	2 513	2 759	3 453

¹⁾ Sowie Versorgungsbetriebe. — ²⁾ Darunter die Schiffahrtsgesellschaften, die in Panama, Honduras und Liberia registriert, jedoch weltweit tätig sind.

6. Staatliche Entwicklungshilfe sowie private Kapitalanlagen in Entwicklungsländern und bei internationalen Entwicklungsbanken*)

Mill. US-Dollar

Jahr	Staatliche Transaktionen				Private Transaktionen			
	mit Entwicklungsländern		mit Internationalem Fonds und Entwicklungsbanken ¹⁾	zusammen	mit Entwicklungsländern		mit Internationalem Fonds und Entwicklungsbanken ¹⁾	zusammen
	Schenkungen, Reparationen, Wiedergutmachung	Kredite			Langfristige Kapitalanlagen ²⁾	Garantierte Exportkredite ³⁾		
Geberländer der OECD								
1950/55 JD ...	1 200	600	100	1 900	1 300	200	100	1 600
1956-1960 ...	11 105	7 679 ⁴⁾	2 017	20 801	12 462	1 774	1 078	15 314
1961 ...	2 806	2 486 ⁴⁾	842	6 134	2 482	493	111	3 086
1962 ...	2 696	2 684 ⁴⁾	633	6 014	1 668	548	247	2 463
1963 ...	2 664	2 998 ⁴⁾	386	6 048	1 903	566	— 31	2 438
Ostblock-Länder insgesamt⁴⁾								
1956-1960 ...	746	20	766	—	—	—	—	—
1961 ...	294	7	301	—	—	—	—	—
1962 ...	391	·	391	—	—	—	—	—
1963 ...	425	6	431	—	—	—	—	—
Einzelne Geberländer der OECD Bundesrepublik Deutschland⁵⁾								
1956-1960 ...	377	434	594	1 405	687	759	66	1 512
1961 ...	107	222	286	615	156	66	— 3	219
1962 ...	108	240	102	450	150	32	— 0	182
1963 ...	139	260	25	424	96	57	11	164
1964 ...	150	258	24	432	103	173	14	290
Belgien								
1956-1960 ...	152	26	65	243	291	13	40	344
1961 ...	70	— 1	23	92	29	37	10	76
1962 ...	66	— 1	15	80	33	15	— 2	46
1963 ...	76	1	16	93	55	32	2	89
Frankreich								
1956-1960 ...	3 186	707	138	4 031	1 750	255	14	2 019
1961 ...	787	83	73	943	308	150	5	463
1962 ...	757	102	116	975	285	123	11	419
1963 ...	697	137	29	863	210	104	1	315
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)								
1956-1960 ...	711	473	315	1 499	1 970	269	28	2 267
1961 ...	207	210	40	457	375	72	1	448
1962 ...	212	169	41	421	205	105	7	317
1963 ...	209	161	45	414	280	98	1	379
Italien								
1956-1960 ...	131	276	79	484	186	241	—	427
1961 ...	32	38	15	85	138 ⁴⁾	24	26	188
1962 ...	34	43	32	110	169 ⁴⁾	99	18	286
1963 ...	25	84	1	110	131 ⁴⁾	97	— 1	227
Niederlande								
1956-1960 ...	112	19	75	207	746	54	79	879
1961 ...	32	— 1	39	69	98	26	16	140
1962 ...	42	4	44	91	20	18	11	49
1963 ...	10	8	20	38	98	6	1	105
Kanada								
1956-1960 ...	218	36	50	304	200	21	58	279
1961 ...	48	— 3	16	62	8	— 5	27	30
1962 ...	27	15	12	54	5 ⁴⁾	5	9	19
1963 ...	51	39	8	98	37	18	— 32	23
Vereinigte Staaten								
1956-1960 ...	5 747	5 380 ⁴⁾	503	11 630	5 877	— 26	670	6 521
1961 ...	1 445	1 758 ⁴⁾	285	3 488	1 101	— 2	— 2	1 099
1962 ...	1 365	1 984 ⁴⁾	224	3 573	609	49	160	818
1963 ...	1 358	2 182 ⁴⁾	181	3 721	783	30	5	818
Japan								
1956-1960 ...	458	238	72	768	158	66	4	228
1961 ...	68	142	11	221	115	50	— 5	160
1962 ...	75	86	7	168	82	35	1	118
1963 ...	77	85	12	174	81	14	— 0	95

*) Bei allen Transaktionen wird jeweils nur der Saldo nachgewiesen. Bei Schenkungen sind also Rückschenkungen der Empfängerländer abgesetzt, bei Krediten die Tilgungen, bei Kapitalbeteiligungen die Liquidationen.

¹⁾ Die Kredite der Weltbank an die Geberländer wurden nicht abgesetzt. Sie betragen netto, d. h. nach Abzug der Tilgungen, für die Geberländer insgesamt in Mill. US-\$: 1956-1960 = 485, 1961 = 78, 1962 = 56, 1963 = 21. Vgl. S. 161*. — ²⁾ Direkte Kapitalanlagen einschl. Wiederanlage von Kapitalerträgen und andere langfristige Kapitalanlagen. — ³⁾ Nur der garantierte Teil. — ⁴⁾ Veränderung der Bestände an Anleihen der Weltbank und der Interamerikanischen Entwicklungsbank in privatem Besitz (geschätzt). Außerdem Beteiligung von Geschäftsbanken an Krediten, die von diesen beiden Entwicklungsbanken gewährt worden sind bzw. Erwerb von Forderungen aus dem Besitz dieser Banken. — ⁵⁾ Eingeschlossen sind nicht nur die Kredite, sondern auch die Schenkungen der US-Regierung an Entwicklungsländer in deren eigener Währung. Die Fremdwährungsfonds der US-Regierung stammen aus Warenlieferungen an Entwicklungsländer (hauptsächlich landwirtschaftlicher Überschüsse), die von den Empfängern in Landeswährung bezahlt wurden. — ⁶⁾ Schätzung des OECD-Sekretariats. — ⁷⁾ Bundesgebiet einschl. Berlin (West); bis einschl. 5. 7. 1959 ohne Saarland. — Nach dem Bericht des Bundesministeriums für Wirtschaft. Detaillierte Darstellung der deutschen Entwicklungshilfe vgl. S. 570. — ⁸⁾ Die Angaben für 1961 bis 1963 enthalten reinvestierte Gewinne, geschätzt vom OECD-Sekretariat. — ⁹⁾ Geschätzt.

Quelle: OECD, Paris und Bundesministerium für Wirtschaft, Bonn

7. Kreditgewährung der Weltbank

Mill. US-Dollar

Empfängerland ¹⁾ Währung	Ausgezahlte Kredite (brutto)								Noch nicht aus- gezahlte Kredite	Getilgte Beträge
	1947 bis 1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	ins- gesamt		
Europa	1 052,2	88,8	85,8	73,5	71,0	70,6	86,3	1 528,2	313,9	514,8
darunter:										
Belgien-Luxemburg	83,5	2,8	1,5	—	—	—	—	87,8	—	31,9
Dänemark	40,0	5,7	3,5	5,9	3,8	6,1	8,0	73,0	12,0	16,2
Finnland	56,5	12,0	17,8	16,6	16,9	12,1	13,4	145,3	42,3	42,7
Frankreich	250,0	—	—	—	—	—	—	250,0	—	67,9
Italien	142,1	53,2	41,8	23,5	22,9	9,2	5,3	298,0	—	55,3
Jugoslawien	60,7	—	—	7,1	7,1	24,6	35,0	134,5	126,2	20,2
Niederlande	236,5	—	—	—	—	—	—	236,5	—	218,9
Norwegen	61,2	6,9	9,2	7,4	10,2	12,0	13,3	120,2	24,8	18,6
Österreich	57,7	7,0	11,1	12,5	9,8	6,3	0,5	104,9	—	15,1
Türkei	58,1	1,2	0,9	0,5	—	—	—	60,7	—	25,5
Afrika	370,1	111,6	139,8	69,0	94,1	51,6	68,0	904,1	256,8	269,3
darunter:										
Äthiopien	10,5	4,5	3,1	2,7	2,4	2,6	3,5	29,3	22,6	6,4
Algerien	10,0	—	50,0	—	—	—	20,4	80,4	0,1	21,3
Burundi, Rwanda ²⁾	0,5	2,1	1,5	0,6	0,1	—	—	4,8	—	0,8
Gabun	—	4,2	9,3	14,8	6,7	—	—	35,0	12,0	3,3
Kenia, Tansania ³⁾ , Uganda	24,0	—	0,3	5,6	3,5	3,6	1,4	38,4	8,0	8,6
Kongo	59,9	9,5	9,7	—	—	—	—	79,1	13,4	29,7
Malawi, Sambia, Südrhodesien ⁴⁾	89,4	30,0	17,7	7,3	1,6	0,5	—	146,6	7,6	27,7
Mauretanien	—	—	—	15,3	31,6	19,1	—	66,0	—	—
Nigeria	8,4	8,4	7,1	4,1	—	1,7	8,0	37,7	115,8	3,0
Südafrika	160,2	32,9	3,7	—	19,3	5,7	—	221,8	—	147,6
Sudan	—	20,0	6,5	9,5	12,5	6,5	7,6	62,5	11,5	6,1
Vereinigte Arabische Republik (Ägypten)	—	—	30,9	9,1	16,4	0,1	—	56,5	—	9,0
Amerika	642,0	68,6	67,1	96,1	138,6	261,9	232,6	1 506,9	534,9	358,1
darunter:										
Argentinien	—	—	—	—	17,6	56,6	26,0	100,2	43,3	—
Brasilien	168,8	20,6	15,3	26,0	17,5	11,3	6,2	265,7	1,3	81,9
Chile	44,1	6,8	6,3	6,2	8,9	10,5	5,1	87,9	48,3	28,2
Ecuador	9,6	8,8	10,3	7,1	6,8	2,2	0,7	45,5	8,5	11,8
El Salvador	23,0	0,5	2,2	3,0	3,1	2,4	2,3	36,5	13,9	13,4
Kolumbien	97,0	6,8	15,4	23,9	27,5	41,2	52,7	264,5	124,4	66,4
Mexiko	155,2	6,5	7,4	11,6	24,5	83,6	73,0	361,8	77,5	62,1
Nicaragua	19,6	1,6	1,1	1,3	1,5	4,0	4,4	33,5	4,6	14,1
Peru	38,2	3,7	1,5	8,9	12,7	14,1	20,0	99,1	24,2	25,9
Uruguay	51,5	7,7	2,1	2,0	1,7	2,3	3,9	71,2	18,3	21,4
Asien	712,1	228,1	217,5	220,6	252,0	180,0	145,3	1 955,7	716,3	456,4
darunter:										
Birma	7,7	4,9	3,3	1,8	4,0	3,4	5,7	30,8	2,5	6,0
Ceylon	12,4	1,4	1,8	3,4	5,9	4,9	3,1	32,9	6,0	4,5
Indien	349,6	97,5	76,6	70,3	80,8	31,6	36,3	742,7	104,4	192,9
Iran	75,0	12,0	23,8	31,7	35,4	10,2	1,7	189,8	22,9	91,2
Israel	—	—	—	1,6	8,3	18,7	12,5	41,1	33,4	—
Japan	137,9	65,1	80,6	72,4	63,6	50,3	18,7	488,6	143,4	69,1
Pakistan	71,0	22,2	12,4	19,4	18,9	26,7	18,1	188,8	172,4	55,1
Philippinen	7,5	7,6	1,7	1,2	5,7	10,0	10,6	44,3	61,6	2,7
Thailand	42,0	12,2	11,2	12,4	16,7	12,1	14,7	121,3	65,1	25,4
Australien und Ozeanien	311,4	6,3	—	—	19,9	27,7	27,0	392,3	65,0	133,5
Insgesamt ...	3 087,8	503,4	510,2	459,2	575,6	591,8	559,2	6 287,2	1 886,9	1 732,1
Ausgezahlt bzw. getilgt in										
US-Dollar	2 303,8	241,0	211,1	146,3	410,4	469,1	422,4	4 204,1	—	1 371,7
Pfund, Sterling	173,6	69,2	57,7	2,1	1,8	0,7	6,0	311,1	—	72,5
Schweizer Franken	138,4	24,4	45,8	41,4	32,5	16,1	4,7	303,3	—	92,3
Deutscher Mark	97,5	73,5	87,4	140,8	37,6	30,4	66,0	533,2	—	84,0
Kanad. Dollar	110,0	1,2	9,7	4,8	7,4	0,2	0,2	133,5	—	28,5
Französischen Francs	40,8	11,0	14,3	16,1	28,8	18,2	7,6	136,8	—	6,3
Holländischen Gulden	49,7	9,1	17,4	52,5	19,3	17,3	16,5	181,8	—	23,7
anderen Währungen	174,0	74,0	66,8	55,2	37,8	39,8	35,8	483,4	—	53,1

¹⁾ Abweichend von früheren Darstellungen wurden Kredite, die Belgien, Frankreich und Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) für ihre Überseegebiete aufgenommen haben, nicht bei den europäischen Ländern, sondern bei den entsprechenden Überseegebieten nachgewiesen. — ²⁾ Ehem. belg. Treuhandgebiet Ruanda-Urundi. — ³⁾ Nur Tanganyika. — ⁴⁾ Die Angaben beziehen sich auf das frühere Rhodesien und Njassaland.

Quelle: Internationaler Währungsfonds (IMF), Washington, D.C.

